# FORD MUSTANG MACH-E Betriebsanleitung





Die Informationen in dieser Veröffentlichung entsprechen dem Wissensstand zur Zeit der Drucklegung. Im Hinblick auf weitere Entwicklungen behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen, Design oder Ausstattung jederzeit ohne Vorankündigung und ohne Verpflichtungen zu ändern. Diese Veröffentlichung darf weder als Ganzes noch in Teilen ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch uns reproduziert, weitergeleitet, in einem Datenverarbeitungssystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden. Fehler und Auslassungen sind ausgenommen.

© Ford Motor Company 2020

Alle Rechte vorbehalten.

Teilenummer: CG3920deDEU 202007 20201028201758



Einleitung Über diese Veröffentlichung15 Verwenden dieser Veröffentlichung16 Erläuterung der Symbole	Anpassen der Sicherheitsgurte während der Schwangerschaft
In Ihrem Fahrzeug verwendete Symbole	Airbags Wie funktionieren die Airbags vorn43 Wie funktionieren die Seitenairbags
Daten zum Mobilgerät22 Daten des Notrufsystems23	Ein- und Ausschalten des Beifahrerairbags46 Airbags – Fehlersuche48
Visuelle Suche	
Lenkrad	Fußgängerschutz  Was ist der Fußgängerschutz
Vorderseite außen29 Rückseite außen30	Anzeigen für den Fußgängerschutz50
Rückhaltesysteme für Kinder	<b>Fußgängerwarnsystem</b> Was ist das Fußgängerwarnsystem51
Sicherheitsmaßnahmen für Kinder31 Befestigungspunkte für Kinderrückhaltesysteme32 Kinderrückhaltesysteme34 Kindersitze	eCall Was ist eCall

Schlüssel und Funk-Fernbedie- nungen	Automatische Verriegelung68 Benachrichtigung bei Fehlverriegelung68
Einschränkungen der Fernbedienung	Akustische Warnungen für Türen und
Verwenden der Fernbedienung55 Bestimmen der Fahrzeugposition55 Wechseln der Fernbedienungsbatterie	Schlösser69 Türen und Schlösser – Fehlersuche69
56	Schlüssellose Entriegelung Lage des Tastenfelds – schlüsselloses
Ersetzen von Schlüsseln und Fernbedienungen57	Schließsystem71
Programmieren der Fernbedienung57 Schlüssel und Fernbedienungen –	Einschränkungen des schlüssellosen Schließsystems71
Fehlersuche57	Hauptzugangscode71
Telefonschlüssel	Einstellungen für das schlüssellose Schließsystem71
Was ist der Telefonschlüssel58	Ver- und Entriegeln der Türen mit der Fernentriegelung73
Einschränkungen von Telefonschlüsseln58	Ver- und Entriegeln der Türen mit dem Tastenfeld des schlüssellosen
Programmieren des Telefons58	Schließsystems74
Verwenden des Parkdienstmodus59 Verwenden des Reserve-Passworts zum Starten59	Schlüsselloses Schließsystem – Fehlersuche74
Telefonschlüssel – Fehlersuche60	Verriegeln beim Entfernen
	Was ist das Verriegeln beim Entfernen
МуКеу™	76
Was ist MyKey	Einschränkungen des Verriegelns beim Entfernen76
MyKey-Einstellungen	Ein- und Ausschalten des Verriegelns beim Entfernen76
Programmieren eines MyKey-Schlüssels64	Einstiegs-/Ausstiegshilfe
Löschen aller MyKey-Schlüssel64	Wie funktioniert die
Prüfen des MyKey-Systemstatus64	Einstiegs-/Ausstiegshilfe77
Verwenden von MyKey-Schlüsseln mit Fernstartsystemen65	Ein- und Ausschalten der
MyKey – Fehlersuche65	Einstiegs-/Ausstiegshilfe77
Türen und Schlösser	Heckklappe - Fahrzeuge ausgestattet mit:
Bedienen der Türen von außerhalb des Fahrzeugs67	Heckklappen-Fernbetä- tigung
Bedienen der Türen von innerhalb des Fahrzeugs67	Sicherheitsmaßnahmen für die Heckklappe78
Automatische Entriegelung68	1 IECKKIAPPE/0

Öffnen der Heckklappe78	Außenbeleuchtung
Einstellen der Öffnungshöhe der	Außenbeleuchtungsschalter98
Heckklappe80	Scheinwerfer98
Schließen der Heckklappe80	Scheinwerfer – Fehlersuche99
Stoppen der Heckklappenbewegung83	Scheinwerferautomatik99
Hinderniserkennung – Heckklappe83	Außenleuchten100
Heckklappe – Fehlersuche83	Fernlichtautomatik101
• •	Fernlichtautomatik – Fehlersuche103
Heckklappe - Fahrzeuge	Blendfreie Scheinwerfer103
ausgestattet mit: Manuelle Heckklappe	Blendfreie Scheinwerfer – Fehlersuche
	Dynamisches Kurvenlicht106
Öffnen der Heckklappe86 Schließen der Heckklappe86	Dynamics Reference
Schlieben der Heckklappe00	Innenraumbeleuchtung
Sicherheit	Ein- und Ausschalten aller
Elektronische Wegfahrsperre88	Innenraumleuchten108
Diebstahlwarnanlage88	Ein- und Ausschalten der vorderen Innenraumleuchten108
Einstellungen für die	Ein- und Ausschalten der hinteren
Diebstahlwarnanlage89	Innenleuchten108
Sicherheit – Fehlersuche90	Innenbeleuchtungsfunktion108
Lenkrad	Einstellen der Helligkeit der Instrumententafelbeleuchtung109
Einstellen des Lenkrads92	Ambientebeleuchtung109
Ein- und Ausschalten des beheizten	Innenraumbeleuchtung – Fehlersuche
Lenkrads92	109
Scheibenwischer und	Fenster
Waschanlagen	Öffnen und Schließen der Fenster110
Scheibenwischer93	Zentralver- und -entriegelung110
Scheibenwischerautomatik93	Einklemmschutz der Fensterheber111
Ein- und Ausschalten des	Sperren der Bedienelemente für die
Heckscheibenwischers94	Fensterheber hinten112
Scheibenwischerfunktion bei Rückwärtsfahrt94	Innenspiegel
Prüfen der Wischerblätter95	Sicherheitsmaßnahmen für den
Ersetzen der Wischerblätter vorn95	Innenspiegel113
Ersetzen der Wischerblätter hinten95	Innenspiegel mit Abblendautomatik
Waschanlagen96	113
Scheibenwischer und Waschanlagen –	

Außenspiegel	Innenraumklimatisierung
Einstellen der Außenspiegel114	Identifizieren der Innenraumklimatisierungseinheit126
Einklappen der Außenspiegel - Fahrzeuge ausgestattet mit: Manuelle	Ein- und Ausschalten der
Klappspiegel114 Einklappen der Außenspiegel -	Innenraumklimatisierung126 Ein- und Ausschalten der Umluft126
Fahrzeuge ausgestattet mit: Elektrische Klappspiegel115	Ein- und Ausschalten der Klimaanlage
Kombiinstrument	Ein- und Ausschalten der Entfrostung
Übersicht über das Kombiinstrument	127 Ein- und Ausschalten der maximalen
116	Entfrostung127
Was ist der Tachometer116 Was ist die Fahrzeugreichweitenanzeige	Ein- und Ausschalten der maximalen Kühlung127
117	Ein- und Ausschalten der beheizbaren
Was ist die Hochvoltbatterieanzeige	Windschutzscheibe127 Ein- und Ausschalten der beheizbaren
Was sind die Warnlampen im	Heckscheibe127
Kombiinstrument118	Ein- und Ausschalten der beheizten
Warnlampen im Kombiinstrument118	Spiegel128
Was sind die Anzeigen im Kombiinstrument119	Einstellen der Gebläsegeschwindigkeit128
Anzeigen im Kombiinstrument119	Einstellen der Temperatur128
3	Einstellen des Luftstroms128
Bildschirm – Kombiinstrument	Automatikmodus129
	Hinweise zur Innenraumklimatisierung
Was ist der Bremsassistent121	130
Bordcomputer	Innenraumluftqualität
Zugreifen auf den Bordcomputer122	Was ist der Innenraumluftfilter132
Zurücksetzen des Bordcomputers122	Ersetzen des Innenraumluftfilters132
Bordcomputerdaten122	Vordersitze
Fernstartsystem	Sicherheitsmaßnahmen für die
Was ist das Fernstartsystem123	Vordersitze133
Einschränkungen des Fernstartsystems	Korrekte Sitzposition133
123	Manuelle Sitzverstellung
Aktivieren des Fernstarts123	Elektrische Sitzverstellung
Starten und Ausschalten des Fahrzeugs per Fernsteuerung123	Sitzheizung138
Einstellungen für das Fernstartsystem	Rücksitze
124	Manuelle Sitzverstellung140

Insassenerinnerungssystem	Sicherheitsmaßnahmen für die induktive Ladestation1	ڊ 49
Was ist das Insassenerinnerungssystem	Lage der induktiven Ladestation	
142	Induktives Aufladen eines Geräts1	50
Wie funktioniert das Insassenerinnerungssystem142	Induktive Ladestation – Fehlersuche	50
Sicherheitsmaßnahmen für das Insassenerinnerungssystem142	Ablagefächer	
Einschränkungen des Insassenerinnerungssystem142	Getränkehalter	
Ein- und Ausschalten des	Handschuhfach	
Insassenerinnerungssystem143	Brillenhalter	15
Anzeigen für das	Ctouton and Association	
Insassenerinnerungssystem143	Starten und Ausschalten	
Akustische Warnungen für das Insassenerinnerungssystem143	Sicherheitsmaßnahmen für das Starter und Ausschalten1	
IIIsassellelililleluligssystelli143	Starten des Fahrzeugs1	
Speicherfunktion	Ausschalten1	
Was ist die Speicherfunktion144 Sicherheitsmaßnahmen für die	Neustart des Fahrzeugs nach dem Ausschalten1	
Speicherfunktion144	Zugang zur Reservestellung – passiver Schlüssel1	
Lage der Speicherfunktionstasten144	Starten und Ausschalten – Fehlersuche	
Speichern einer voreingestellten Position	Starten und Ausschaften – Feniersuche	: 54
Abrufen einer voreingestellten Position	Hochvoltbatterie	
	Was ist die Hochvoltbatterie	55
<b>USB-Anschlüsse</b> Lage der USB-Anschlüsse146	Sicherheitsmaßnahmen für die Hochvoltbatterie	55
Wiedergeben von Medien über den	Schonen Ihrer Hochvoltbatterie1	55
USB-Anschluss146 Aufladen eines Geräts147	Recycling und Entsorgung der Hochvoltbatterie1	56
	Energieverbrauchswerte1	
Steckdose	Energieverbrauchswerte - Elektromotor	⊏ 4
Was ist die Steckdose148 Sicherheitsmaßnahmen für die	Hochvoltbatterie – Fehlersuche1	
Steckdose148	Laden Ihres Fahrzeugs	
Lage der Steckdose148	Was ist Laden mit Wechselstrom1	52
Induktive Ladestation	Was ist Laden mit Gleichstrom	
Was ist die induktive Ladestation149	Sicherheitsmaßnahmen beim Laden	
vvas ist die iriduktive Ladestation149	Ihres Fahrzeugs1	
	Ladeausrüstung1	58

Lage des Ladeanschlusses	Lage des Bremsflüssigkeitsbehälters
184 Kennzeichnungsymbole der	198
Ladeausrüstung184	Aktivieren der elektrischen Feststellbremse198
Laden Ihres Fahrzeugs – Fehlersuche186	Aktivieren der elektrischen Feststellbremse im Notfall198
Automatikgetriebe	Manuelles Lösen der elektrischen Feststellbremse198
Sicherheitsmaßnahmen für das Automatikgetriebe188	Automatisches Lösen der elektrischen Feststellbremse199
Stellungen des Automatikgetriebes188 Einlegen eines Gangs189	Akustische Warnung für elektrische Feststellbremse199
Modus Vorübergehendes Neutral189	Lösen der elektrischen Feststellbremse bei leerer Fahrzeugbatterie199
Automatische Rückkehr in die Parkstellung (P)190	Elektrische Feststellbremse – Fehlersuche199
Automatischer Allradantrieb	Rückwärts-Brems-Assistent
Wie funktioniert der automatische Allradantrieb	Was ist der Rückwärts-Brems-Assistent201
Sicherheitsmaßnahmen für den automatischen Allradantrieb192	Wie funktioniert der Rückwärts-Bremsassistent201
Einschränkungen des automatischen Allradantriebs192	Sicherheitsmaßnahmen für den Rückwärts-Brems-Assistenten201
Hinweise zum Fahren mit automatischem Allradantrieb192	Ein- und Ausschalten des Rückwärts-Brems-Assistenten202
Automatischer Allradantrieb – Fehlersuche194	Übersteuern des Rückwärts-Brems-Assistenten202
Bremsen	Rückwärts-Brems-Assistent – Kontrollleuchten203
Sicherheitsmaßnahmen für die Bremse	Rückwärts-Bremsassistent – Fehlersuche203
Antiblockierbremssystem195 Fahrpedalübersteuerung durch die	Berganfahrhilfe
Bremse195	Was ist die Berganfahrhilfe205

Wie funktioniert die Berganfahrhilfe205	Einparkhilfen – Fehlersuche219
Sicherheitsmaßnahmen für die Berganfahrhilfe205	<b>Rückfahrkamera</b> Was ist die Rückfahrkamera220
Auto Hold Wie funktioniert Auto Hold206 Ein- und Ausschalten von Auto Hold206 Verwenden von Auto Hold206	Sicherheitsmaßnahmen für die Rückfahrkamera220 Lage der Rückfahrkamera220 Markierungslinien der Rückfahrkamera 220
Anzeigen für Auto Hold207  Traktionskontrolle	Objektabstandsanzeigen der Rückfahrkamera221 Einstellungen für die Rückfahrkamera 221
Was ist die Traktionskontrolle208	
Wie funktioniert die Traktionskontrolle	<b>360-Grad-Kamera</b> Was ist die 360-Grad-Kamera223
Ein- und Ausschalten der Traktionskontrolle208	Wie funktioniert die 360-Grad-Kamera
Kontrollleuchte – Traktionskontrolle208	Sicherheitsmaßnahmen für die 360-Grad-Kamera223
Traktionskontrolle – Fehlersuche208	Einschränkungen der 360-Grad-Kamera
Stabilitätsregelung	Lage der 360-Grad-Kameras224
Wie funktioniert die Stabilitätsregelung	Markierungslinien der 360-Grad-Kamera
Ein- und Ausschalten der Stabilitätsregelung211	Einstellungen für die 360-Grad-Kamera
Anzeige für die Stabilitätsregelung211	Aktiver Park-Assistent
Lenkung	Was ist der aktive Park-Assistent226
Elektrisch unterstützte Lenkung212 Lenkung – Fehlersuche213	Wie funktioniert der aktive Park-Assistent226 Sicherheitsmaßnahmen für den aktiven
Pinnaukhilda	Park-Assistenten226
<b>Einparkhilfe</b> Sicherheitsmaßnahmen für die	Ein- und Ausschalten des aktiven Park-Assistenten226
Ein- und Ausschalten der Einparkhilfe	Einparken in eine parallele Parklücke227
Einparkhilfe hinten	Einparken in eine Querparklücke227 Ausparken28 Aktiver Park-Assistent – Fehlersuche228

Adaptiver Geschwindigkeits-	1-Pedal-Modus
regler	Was ist der 1-Pedal-Modus248
Wie funktioniert der adaptive Geschwindigkeitsregler mit Stop-and-Go231	Sicherheitsmaßnahmen für den 1-Pedal-Modus248
Sicherheitsmaßnahmen für den	Einschränkungen des 1-Pedal-Modus
adaptiven Geschwindigkeitsregler	Ein- und Ausschalten des 1-Pedal-Modus
Einschränkungen des adaptiven Geschwindigkeitsreglers232	Anzeigen für den 1-Pedal-Modus248
Ein- und Ausschalten der adaptiven Geschwindigkeitsreglers234	Lokale Gefahrenhinweise
Automatische Deaktivierung des	Was sind lokale Gefahrenhinweise249
adaptiven Geschwindigkeitsreglers 234	Aktivieren von lokalen Gefahrenhinweisen249
Einstellen der Fahrgeschwindigkeit für	Gerariierii iii Weiserr249
den adaptiven Geschwindigkeitsregler 235	Geschwindigkeitsbegrenzer
Einstellen des Abstands für den adaptiven Geschwindigkeitsregler236	Wie funktioniert der Geschwindigkeitsbegrenzer250
Aufheben der Geschwindigkeitseinstellung237	Sicherheitsmaßnahmen für den Geschwindigkeitsbegrenzer250
Rückrufen der Geschwindigkeitseinstellung237	Ein- und Ausschalten des Geschwindigkeitsbegrenzers250
Übersteuern der Geschwindigkeitseinstellung239	Einstellen der Geschwindigkeitsbegrenzung250
Anzeigen für den adaptiven Geschwindigkeitsregler239	Ändern der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung250
Umschalten von adaptivem Geschwindigkeitsregler auf	Aufheben der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung250
Geschwindigkeitsregler239	Rückrufen der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung251
Spurführungsassistent240 Intelligenter adaptiver	Beabsichtigtes Überschreiten der
Geschwindigkeitsregler242	eingestellten
Adaptiver Geschwindigkeitsregler –	Geschwindigkeitsbegrenzung251 Anzeigen für den
Fehlersuche244	Geschwindigkeitsbegrenzer251
Drive Mode-Steuerung	Akustische Warnungen für den Geschwindigkeitsbegrenzer251
Was ist die Drive Mode-Steuerung247	Gescriwindigkertsbegrenzer231
Auswählen eines Drive Mode247	Intelligenter Geschwindigkeits-
Drive modes247	begrenzer
	Was ist der intelligente
	Geschwindigkeitsbegrenzer252

Wie funktioniert der intelligente Geschwindigkeitsbegrenzer252	Anzeigen für den Spurhalteassistenten
Sicherheitsmaßnahmen für den intelligenten	Toter-Winkel-Überwachungssystem258
Geschwindigkeitsbegrenzer252 Ein- und Ausschalten des intelligenten	Spurhalteassistent – Fehlersuche260
Geschwindigkeitsbegrenzers252	Toter Winkel Überwachungs-
Umschalten vom intelligenten Geschwindigkeitsbegrenzer zum Geschwindigkeitsbegrenzer253	<b>system</b> Was ist das
Einstellen der Geschwindigkeitsbegrenzung253	Toter-Winkel-Überwachungssystem263
Einstellen der Toleranz für die Geschwindigkeitsbegrenzung253	Wie funktioniert das Toter-Winkel-Überwachungssystem 263
Ändern der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung253	Sicherheitsmaßnahmen für das Toter-Winkel-Überwachungssystem
Aufheben der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung254	263 Einschränkungen des
Rückrufen der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung254	Toter-Winkel-Überwachungssystems
Beabsichtigtes Überschreiten der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung254	Anforderungen für das Toter-Winkel-Überwachungssystem 264
Anzeigen für den intelligenten Geschwindigkeitsbegrenzer254	Ein- und Ausschalten des Toter-Winkel-Überwachungssystems
Akustische Warnungen für den intelligenten	264
Geschwindigkeitsbegrenzer254	Lage der Sensoren – Toter-Winkel-Überwachungssystem 264
Spurhalteassistent	Toter-Winkel-Überwachungssystem – Anzeigen265
Was ist der Spurhalteassistent255 Wie funktioniert der Spurhalteassistent255	Toter-Winkel-Überwachungssystem – Fehlersuche265
Sicherheitsmaßnahmen für den Spurhalteassistenten255	Warnung vor querendem Verkehr
Einschränkungen des Spurhalteassistenten256	Was ist die Warnung vor querendem
Ein- und Ausschalten des Spurhalteassistenten256	Verkehr266 Wie funktioniert die Warnung vor
Umschalten des Modus für den	querendem Verkehr266
Spurhalteassistenten256 Einstellungen für den	Sicherheitsmaßnahmen für die Warnung vor querendem Verkehr266
Spurhalteassistenten257 Modus Eingriff257	Einschränkungen der Warnung vor querendem Verkehr267
Modus Warnung + Eingriff257	

Ein- und Ausschalten der Warnung vor querendem Verkehr267	Wie funktioniert die Verkehrsschildererkennung279
Lage der Sensoren – Warnung vor querendem Verkehr267	Sicherheitsmaßnahmen für die Verkehrsschildererkennung279
Warnung vor querendem Verkehr – Anzeigen268	Einschränkungen der Verkehrsschildererkennung280
Warnung vor querendem Verkehr – Fehlersuche268	Anzeigen für die Verkehrsschildererkennung280
Pre-Collision-Assistent	Einstellen der Geschwindigkeitswarnung für die Verkehrsschildererkennung
Was ist Pre-Collision-Assist269	280
Wie funktioniert Pre-Collision-Assist	Einstellen der Geschwindigkeitstoleranz für die Verkehrsschildererkennung280
Sicherheitsmaßnahmen für Pre-Collision-Assist269	Verkehrsschildererkennung – Fehlersuche281
Einschränkungen von Pre-Collision-Assist270	Falschrichtungs-Warnung
Ein- und Ausschalten von Pre-Collision-Assist271	Was ist die Falschrichtungs-Warnung
Lage der Sensoren – Pre-Collision-Assist272	Wie funktioniert die
Abstandsanzeige272	Falschrichtungs-Warnung282
Abstandswarnung273	Sicherheitsmaßnahmen für die
Automatischer Notbrems-Assistent	Falschrichtungs-Warnung282 Einschränkungen der
273	Falschrichtungs-Warnung282
Ausweich-Lenk-Assistent274	Ein- und Ausschalten der
Pre-Collision-Assist – Fehlersuche275	Falschrichtungs-Warnung283
_	Falschrichtungs-Warnung – Fehlersuche
Fahrerwarnung	283
Was ist die Fahrerwarnung277	Befördern von Gepäck
Wie funktioniert die Fahrerwarnung277	
Sicherheitsmaßnahmen für die	Hunde-Schutzgitter284 Sicherheitsmaßnahmen beim Befördern
Fahrerwarnung277	von Lasten284
Einschränkungen der Fahrerwarnung	Auf der Anhängerkupplung befestigter
Ein- und Ausschalten der Fahrerwarnung	Träger284
Anzeigen für die Fahrerwarnung278	Kofferraum
Fahrerwarnung – Fehlersuche278	Sicherheitsmaßnahmen für den Kofferraum286
Verkehrszeichenerkennung	Öffnen und Schließen des Kofferraums
Was ist die Verkehrsschildererkennung	vorn286
279	

Verwenden der Notentriegelung für den Kofferraum vorn288	Transport des Fahrzeugs	306
Ein- und Ausbauen des Gepäcknetzes – Kofferraum288	Abschleppen Ihres Fahrzeu	gs
Ein- und Ausbauen der Laderaumabdeckung288 Einstellen der Ladefläche – Kofferraum 290	Sicherheitsmaßnahmen beim Abschleppen Ihres Fahrzeugs Abschleppen in Notfällen	
Befestigungspunkte – Kofferraum290	Abschleppen Ihres Fahrzeugs – Fehlersuche	308
Ankuppeln eines Anhängers	Sicherungen	
Anhängerkugelkopf291	Sicherheitsmaßnahmen für Sicherur	ngen 309
Anhängerbetrieb	Sicherungskasten – Motorraum Sicherungskasten –	
Sicherheitsmaßnahmen für den Anhängerbetrieb294	KarosseriesteuergerätIdentifizieren der Sicherungstypen .	
Einschränkungen beim Anhängerbetrieb294	Sicherungen – Fehlersuche	
Hinweise zum Anhängerbetrieb294 Anhängelasten und -abmessungen296	<b>Wartung</b> Sicherheitsmaßnahmen für die Wart	tung
Hinweise zum Fahren	Öffnen und Schließen der Motorhau	ıbe
Sicherheitsmaßnahmen bei niedrigen Temperaturen298	Motorraum - Übersicht	
Einfahren298	Prüfen des Kühlmittels	
Sicherheitsmaßnahmen für Performance-Fahrzeuge298	Prüfen des Automatikgetriebeöls 12-V-Batterie	322
Elektrofahrzeug298  Durchfahren von flachem Wasser299	12-V-Batterie – Fehlersuche	322
Bodenmatten299	Einstellen der Scheinwerfer Glühlampen für die Außenbeleuchti	
Informationen für Unfälle und Pannen	Glühlampen für die Innenbeleuchtu	
Ein- und Ausschalten der Warnblinkleuchten301		
Fremdstarten des Fahrzeugs301	Fahrzeugpflege Außenreinigung	37/
Unfall-Signalisierungssystem303 Bremsen nach Kollision304	Innenreinigung	
Automatische Abschaltung bei Unfällen304	Karosserie-Styling-Kits	
Abschleppen305	Sicherheitsmaßnahmen für Karosserie-Styling-Kits	328

<b>Einlagern Ihres Fahrzeugs</b> Vorberten Ihres Fahrzeugs für die	Reifendrucküberwachungssystem – Fehlersuche344
Einlagerung329	Radwechsel
Inbetriebnahme Ihres Fahrzeugs nach einer Einlagerung330	Radmuttern347
Informationen über Räder und Reifen	Füllmengen und Spezifika- tionen
Verwenden von Sommerreifen331	Fahrzeugabmessungen348
Verwenden von Winterreifen331	Kühlsystem – Füllmenge und
Verwenden von Schneeketten332	Spezifikation
Deifornfloge	Klimaanlagensystem – Füllmenge und Spezifikation350
<b>Reifenpflege</b> Prüfen der Reifendrücke334	Spezifikation der Waschflüssigkeit350
Aufpumpen der Reifen334	Spezifikation der Bremsflüssigkeit351
Vorgaben für die Reifendrücke334	
Reifenrotation336	Fahrzeugidentifikation
	Fahrzeug-Identifizierungsnummer352
Reifenpannenset	Fahrzeug-Identifikationsschild352
Was ist das Reifenpannenset337	Vernetztes Fahrzeug
Sicherheitsmaßnahmen für das	Was ist ein vernetztes Fahrzeug354
Reifenpannenset337 Aufbewahrungsort des	Anforderungen für das vernetzte
Reifenpannensets337	Fahrzeug354
Bestandteile des Reifenpannensets	Einschränkungen des vernetzten Fahrzeugs354
Verwenden des Reifenpannensets338	Fahrzeug mit einem Mobilnetz verbinden - Fahrzeuge ausgestattet mit: Modem354
Reifendrucküberwachungs-	
System	Fahrzeug mit einem WLAN-Netzwerk verbinden - Fahrzeuge ausgestattet
Was ist das Reifendrucküberwachungssystem	mit: SYNC 4355 Vernetztes Fahrzeug – Fehlersuche355
343	vernetztes Fariizeug – Feritersuche333
Sicherheitsmaßnahmen für das Reifendrucküberwachungssystem 343	WLAN-Hotspot im Fahrzeug
Einschränkungen des	Erstellen eines WLAN-Hotspots im
Reifendrucküberwachungssystems	Fahrzeug
Abrufen der Reifendrücke343	Ändern des Namens oder Passworts für den WLAN-Hotspot im Fahrzeug359
Zurücksetzen des	
Reifendrucküberwachungssystems	

Audiosystem	Telefon
Sicherheitsmaßnahmen für das Audiosystem360	Sicherheitsmaßnahmen für das Telefon371
Ein- und Ausschalten der Audioeinheit360	Verbinden Ihres Telefons371 Telefonmenü371
Auswählen der Audioquelle	Tätigen und Annehmen eines Telefongesprächs372 Senden und Empfangen einer SMS374 Ein- und Ausschalten von
Ein- und Ausschalten der Zufallswiedergabe360 Ein- und Ausschalten des Wiederholungsmodus361	SMS-Benachrichtigungen375  Bluetooth®
Speichern eines Senders im Senderspeicher361 Stummschalten der Audioausgabe361 Festlegen der Klangeinstellungen361	Anschließen eines Bluetooth®-Geräts376 Wiedergeben von Medien über Bluetooth®376
Einstellen der Uhrzeit und des Datums	Anwendungen Sicherheitsmaßnahmen für Apps378 Anforderungen an Apps378 Zugreifen auf Apps378 Aktivieren von Apps auf einem iOS-Gerät
Übersicht über den Bildschirm – Information und Unterhaltung Sicherheitsmaßnahmen für den Bildschirm – Information und Unterhaltung	Aktivieren von Apps auf einem Android-Gerät
Einschränkungen des Bildschirms – Information und Unterhaltung365 Statusleiste	Persönliche Profile Wie funktionieren persönliche Profile
Sprachbedienung Was ist die Sprachbedienung368 Festlegen des Aktivierungsworts368 Starten der Sprachbedienung368 Beispiele für die Sprachbedienung368	persönlichen Profilen

Einstellungen für persönliche Profile383
Navigation         Zugreifen auf die Navigation       384         Aktualisierungen der Navigationskarten       384         Anpassen der Karte       384         Live Traffic       384         Zieleingabe       384
Zwischenziele
Aktualisierungen für die Fahrzeugsysteme  Aktualisieren der Fahrzeugsysteme über eine Funkverbindung
Kundeninformationen389Überschlagswarnung389Konformitätserklärung390KEACH390Mobilfunkgerät390Lizenzvereinbarung391Sonderoptionen für Export423
<b>Anhänge</b> Elektromagnetische Verträglichkeit424

## **Einleitung**

### ÜBER DIESE VERÖFFENTLICHUNG

**ACHTUNG:** Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend. Geräte bzw. Funktionen, die Ihre Aufmerksamkeit von der Straße ablenken, nur unter extremer Vorsicht zu nutzen. Ihre wichtigste Aufgabe ist der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs. Wir raten vom Gebrauch von handgehaltenen Geräten während der Fahrt ab und empfehlen, dass Sie möglichst sprachgesteuerte Systeme verwenden. Machen Sie sich außerdem mit den relevanten nationalen und örtlichen Gesetzen und Vorschriften vertraut, die für die Nutzung von elektronischen Geräten während des Fahrens gelten.

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Ford entschieden haben. Wir empfehlen Ihnen, sich etwas Zeit zu nehmen, um Ihr Fahrzeug kennenzulernen; dies steigert die Sicherheit und bringt Ihnen mehr Spaß am Fahren. Nutzen Sie die dieses digitale Handbuch, das Sie auch über die FordPass-App und die Ford-Website Ihres Landes abrufen können, um sich mit den Grundlagen vertraut zu machen.

**Beachte:** Um die FordPass-App herunterzuladen, besuchen Sie den App Store für Ihr Gerät.

**Beachte:** Um die Ford-Website Ihres Landes aufzufinden, besuchen Sie https:// corporate.ford.com/operations/locations/ global-links.html.

**Beachte:** Betreiben Sie Ihr Fahrzeug entsprechend allen geltenden Vorschriften und Gesetzen. **Beachte:** Geben Sie die komplette gedruckte Betriebsanleitung weiter, wenn Sie Ihr Fahrzeug verkaufen.

Zu unseren digitalen Ressourcen gehört eine digitale Betriebsanleitung, die auf der Grundlage der

Fahrzeug-Identifizierungsnummer entsprechend der Ausstattung Ihres Fahrzeugs dynamisch generiert wird. Siehe Lage der

Fahrzeug-Identifikationsnummer (Seite 352). Die digitale Betriebsanleitung bietet Funktionen für die visuelle Suche und die Volltextsuche, damit Sie die benötigten Informationen rasch auffinden können. Sie enthält außerdem Links zu Videoanleitungen, die einige der fortschrittlichen Technologien in Ihrem Fahrzeug erklären.

#### **Funktionen und Optionen**

**Beachte:** Diese Veröffentlichung beschreibt Produktmerkmale und Optionen, die für alle verfügbaren Modelle erhältlich sind – manchmal sogar vor deren allgemeiner Markteinführung. Möglicherweise werden Optionen beschrieben, mit denen das von Ihnen gekaufte Fahrzeug nicht ausgestattet ist.

### **Abbildungen**

**Beachte:** Einige der in diesem Handbuch enthaltenen Abbildungen zeigen möglicherweise Merkmale aus anderen Modellen, sie können daher bei Ihrem Fahrzeug unterschiedlich aussehen.

### Lage der Komponenten

In diesem Handbuch wird der Einbauort einer Komponente möglicherweise als links oder rechts beschrieben. Die Seite wird durch die Blickrichtung nach vorne vom Sitz aus bestimmt.

# **Einleitung**



- A Rechts.
- B Links.

# VERWENDEN DIESER VERÖFFENTLICHUNG

Um Informationen zum Fahrzeug schnell aufzufinden, die Wortsuche in der Anwendung der Betriebsanleitung verwenden.

## Erläuterung der Symbole

#### IN IHREM FAHRZEUG VERWENDETE SYMBOLE

Dies sind einige Symbole, die möglicherweise im Fahrzeug angezeigt werden.



Sicherheitswarnung.



Siehe Betriebsanleitung.



Klimaanlagensystem.



Antiblockierbremssystem.



Keinesfalls rauchen, keine Flammen oder Funken.



Batterie.



Batteriesäure.



Bremsflüssigkeitsstand.



Bremssystem



Bremssystem



Innenraumluftfilter.



Kindersicherung verriegelt.



Kindersicherung entriegelt.



Untere Kindersitz-Verankerung.



Halteanker für Obergurt.



Geschwindigkeitsregelung



Nicht öffnen, wenn heiß.



Störung der elektronischen Servolenkung.



Lüfterwarnung.



Sicherheitsgurt anlegen.



Airbag vorn.



Nebelscheinwerfer.



Sicherungskasten.



Warnblinkleuchten.



Beheizbare Heckscheibe.



Beheizbare Windschutzscheibe.



Gepäckraum – Freigabe.



Wagenheber.

## Erläuterung der Symbole



Das Öl von Kindern fernhalten.



Lichtschalter.



Warnung – niedriger Reifendruck.



Flüssigkeitsstand korrigieren.



Panikalarm.



Einparkhilfe



Feststellbremse.



Hydrauliköl – Servolenkung



Elektrische Fensterheber.



Fensterheberverriegelung.



Seitenairbag.



Schutzbrille tragen.



Stabilitätskontrolle



Scheibenwischer-/Scheibenwaschanlage vorn.

A

## 🔼 ACHTUNG: An den

Diagnosestecker keine drahtlosen Plug-in-Geräte anschließen. Unbefugte könnten sich Zugang zu Fahrzeugdaten verschaffen und die Funktionsfähigkeit von sicherheitsbezogenen Systemen einschränken. Den Anschluss von Geräten an den Diagnosestecker nur Reparatureinrichtungen gestatten, die unsere Service- und Reparaturanweisungen befolgen.

Wir respektieren und schützen Ihre Privatsphäre. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen waren zum Zeitpunkt der Drucklegung korrekt; da sich Technologie jedoch schnell weiterentwickelt, empfehlen wir, die Ford-Website Ihres Landes zu besuchen, um die neuesten Informationen zu erhalten.

Ihr Fahrzeug ist mit elektronischen Steuergeräten ausgestattet, die über Funktionen zur Datenerfassung und die Fähigkeit zur dauerhaften oder vorübergehenden Speicherung von Daten verfügen. Diese Daten könnten Informationen über den Zustand und Status Ihres Fahrzeugs sowie über Wartungsanforderungen, Ereignisse und Störungen umfassen. In diesem Abschnitt wird beschrieben, welche Arten von Daten erfasst werden können. Einige der erfassten Daten werden in Ereignis- oder Fehlerprotokollen gespeichert.

**Beachte:** Fehlerprotokolle werden nach einer Wartung oder Reparatur gelöscht.

Beachte: Wir können Informationen auf Anforderung von Strafverfolgungsbehörden, anderen Behörden oder Dritten, die über eine rechtmäßige Befugnis verfügen oder den Rechtsweg beschreiten, bereitstellen. Diese Informationen können vom jeweiligen Anforderer in Gerichtsverfahren verwendet werden.

Zu den erfassten Daten gehören u. a. folgende:

- Betriebszustände von Systemkomponenten, z. B. Ladezustand der Batterie und Reifendruck
- Fahrzeug- und Komponentenstatus, z. B. Raddrehzahl, Verzögerung, Querbeschleunigung und Sicherheitsgurtstatus.
- Ereignisse oder Fehler in wichtigen Systemen, z. B. Scheinwerfer und Bremsen.
- Systemreaktionen auf Fahrsituationen, z. B. Auslösen von Airbags und Stabilitätskontrolle.
- Umweltbedingungen, z.B. Temperatur.

Einige dieser Daten können in Verbindung mit anderen Informationen, z.B. einem Unfallprotokoll, Schäden am Fahrzeug oder Zeugenaussagen, konkreten Personen zugeordnet werden.

#### Von uns bereitgestellte Dienste

Wenn Sie unsere Dienste nutzen, erfassen und verwenden wir Daten, mit denen Sie identifiziert werden könnten, z. B. Kontoinformationen, Standort und Fahrverhalten des Fahrzeugs. Wir übertragen diese Daten über eine dedizierte, geschützte Verbindung. Wir erfassen und verwenden die Daten ausschließlich, um Ihnen die Nutzung der von Ihnen abonnierten Dienste zu ermöglichen, nur mit Ihrer Einwilligung und soweit rechtlich zulässig. Weitere Informationen finden Sie in den Geschäftsbedingungen der von Ihnen abonnierten Dienste

Weitere Informationen zu unserer Datenschutzrichtlinie finden Sie auf der Ford-Website Ihres Landes.

#### Von Dritten bereitgestellte Dienste

Wir empfehlen Ihnen, die Geschäftsbedingungen und Datenschutzinformationen für alle Dienste zu prüfen, mit denen Ihr Fahrzeug ausgestattet ist oder die Sie abonnieren. Wir übernehmen keine Verantwortung für von Dritten bereitgestellte Dienste.

#### **WARTUNGSDATEN**

Unsere Händler erfassen Wartungsdaten über den Diagnosestecker in Ihrem Fahrzeug. Sie verwenden die Wartungsdaten, z. B. Fehlerprotokolle, als Unterstützung bei Reparaturen. Sie teilen diese Informationen bei Bedarf unserem Technikerteam mit, um die Diagnose zu erleichtern. Neben der Verwendung zu Diagnose- und Reparaturzwecken geben wir Wartungsdaten zum Zweck der kontinuierlichen Verbesserung auch an unsere Dienstanbieter, z. B. Teilelieferanten, weiter, sofern dies erforderlich und gesetzlich zulässig ist: wir geben außerdem andere von Ihnen vorliegende Daten, z. B. Kontaktinformationen, weiter, damit diese Dienstanbieter Ihnen im gesetzlich zulässigen Rahmen und gemäß Ihren Präferenzen Produkte und Dienstleistungen anbieten können, die Sie interessieren könnten. Unsere Dienstanbieter sind ebenfalls gesetzlich verpflichtet. Ihre Daten zu schützen und geltende Aufbewahrungsrichtlinien einzuhalten.

**Beachte:** Die Werkstätten von Dritten können ebenfalls Wartungsdaten über den Diagnosestecker erfassen.

#### **EREIGNISDATEN**

Dieses Fahrzeug ist mit einem Ereignisdatenspeicher ausgestattet. Der wesentliche Zweck eines Ereignisdatenspeichers besteht darin, in bestimmten Unfall- oder unfallähnlichen Situationen, z. B. Auslösen des Airbags oder Zusammenstoß mit einem Hindernis auf der Fahrbahn. Daten aufzuzeichnen: diese Daten tragen dazu bei, die Funktion der Fahrzeugsysteme nachzuvollziehen. Der Ereignisdatenspeicher ist darauf ausgelegt, Daten bezüglich der Fahrzeugdynamik und der Sicherheitssysteme für einen kurzen Zeitraum (in der Regel höchstens 30 Sekunden) aufzuzeichnen.

Der Ereignisdatenspeicher in diesem Fahrzeug ist darauf ausgelegt, u. a. Folgendes zu erfassen:

- Wie die unterschiedlichen Fahrzeugsysteme funktionierten.
- Ob der Sicherheitsgurt des Fahrers und des Beifahrers angelegt war.
- Wie weit (ggf.) der Fahrer das Fahrund/oder Bremspedal durchgedrückt hat.
- Wie schnell das Fahrzeug sich bewegt hat.
- In welche Stellung der Fahrer das Lenkrad drehte.

Diese Daten können dazu beitragen, die Umstände, unter denen Unfälle und Verletzungen auftreten, besser zu verstehen.

Beachte: Daten für den

Ereignisdatenspeicher werden vom Fahrzeug nur dann erfasst, wenn eine nicht unerhebliche Unfallsituation eintritt; unter normalen Fahrbedingungen erfasst der Ereignisdatenspeicher keine Daten, und es werden keine personenbezogenen Daten oder Informationen (beispielsweise Name, Geschlecht, Alter und Unfallort) aufgezeichnet. Allerdings können Dritte, z. B. Strafverfolgungsbehörden, die Daten des Ereignisdatenspeichers mit den personenbezogenen Daten abgleichen, die bei der Untersuchung von Unfällen routinemäßig eingeholt werden.

Zum Auslesen der Daten aus dem Ereignisdatenspeicher sind eine spezielle Ausrüstung und Zugang zum Fahrzeug oder Ereignisdatenspeicher erforderlich. Zusätzlich zum Fahrzeughersteller können Dritte, z. B. Strafverfolgungsbehörden, die über eine solche spezielle Ausrüstung verfügen, die Daten auslesen, sofern sie Zugang zum Fahrzeug oder Ereignisdatenspeicher haben.

# Aktiver Fahrassistent – Daten der zum Fahrer gerichteten Kamera (falls

vorhanden)

Wenn der aktive Fahrassistent in bestimmten Unfall- oder unfallähnlichen Situationen aktiv ist, z. B. Auslösen des Airbags oder Zusammenstoß mit einem Hindernis auf der Fahrbahn, zeichnet das System möglicherweise die Aufmerksamkeit des Fahrers basierend auf der Richtung der Augen sowie der Dauer und Fotos des Fahrersitzbereichs auf.

**Beachte:** Unter normalen Fahrbedingungen werden keine Daten aufgezeichnet.

#### **EINSTELLUNGSDATEN**

Ihr Fahrzeug ist mit elektronischen Steuergeräten ausgestattet, die über die Fähigkeit verfügen, Daten auf der Grundlage Ihrer personalisierten Einstellungen zu speichern. Die Daten werden lokal im Fahrzeug gespeichert oder auf Geräten, die Sie dort anschließen, z. B. einem USB-Datenträger oder digitalen Musik-Player. Sie können einige dieser Daten löschen und auch auswählen, ob Sie die Daten über ihre abonnierten Dienste teilen möchten.

#### Daten in Komfort- und Bequemlichkeitssystemen

Zu den erfassten Daten gehören u. a. folgende:

- Positionen des Sitzes und des Lenkrads.
- Einstellungen der Innenraumklimatisierung.
- Radio-Presets.

### Daten in Unterhaltungssystemen

Zu den erfassten Daten gehören u. a. folgende:

- Musik. Videos und Albumcover.
- Kontakte und entsprechende Adressbucheinträge.
- Navigationsziele.

# DATEN DES VERNETZTEN FAHRZEUGS



Das Modem weist eine SIM-Karte auf. Das Modem wurde bei der Fertigung des

Fahrzeugs aktiviert und sendet regelmäßig Nachrichten, um die Verbindung mit dem Mobilfunknetz aufrechtzuerhalten, automatische Software-Updates zu erhalten und fahrzeugbezogene Daten an

uns zu übermitteln, z. B. Diagnosedaten. Diese Nachrichten können Informationen enthalten, die Ihr Fahrzeug und die SIM-Karte identifizieren sowie die elektronische Seriennummer des Modems enthalten. Die Betreiber der Mobilfunknetzwerke könnten Zugriff auf weitere Informationen haben, z. B. die Identifikation des jeweiligen Mobilfunkmastes. Weitere Informationen zu unserer Datenschutzrichtlinie finden Sie unter www.FordConnected.com oder auf der Ford-Website Ihres Landes.

**Beachte:** Das Modem übermittelt diese Informationen fortlaufend, es sei denn, Sie deaktivieren das Modem oder beenden die Weitergabe der Fahrzeugdaten durch das Modem, indem Sie die Modemeinstellungen ändern. Siehe **Vernetztes Fahrzeug** (Seite 354)...

**Beachte:** Der Dienst kann aus verschiedenen Gründen nicht verfügbar oder unterbrochen sein, z.B. aufgrund von Umwelt- oder topografischen Bedingungen oder der Abdeckung durch den Datentarif.

**Beachte:** Um festzustellen, ob Ihr Fahrzeug mit einem Modem ausgestattet ist, besuchen Sie www.FordConnected.com.

## **DATEN ZUM MOBILGERÄT**

Wenn Sie ein Mobilgerät an das Fahrzeug anschließen, können Sie Daten von diesem Gerät, z. B. Musik und Albumcover, auf dem Touchscreen anzeigen. Über das System können Sie Ihre Fahrzeugdaten für mobile Apps auf Ihrem Gerät freigeben. Siehe "Apps".

Die Funktion für mobile Apps arbeitet über Ihr verbundenes Gerät und übermittelt Daten an uns in die USA. Die Daten werden verschlüsselt; sie umfassen zum Beispiel die Fahrgestellnummer Ihres Fahrzeugs, die Seriennummer des SYNC-Moduls, Kilometerzählerstand, systemkompatible

Apps Nutzungsstatistiken und Debugging-Informationen. Wir speichern diese Daten nur so lange, wie dies erforderlich ist, um diesen Dienst bereitzustellen, Maßnahmen zur Fehlerbehebung durchzuführen, laufende Verbesserungen an Produkten und Diensten vorzunehmen sowie Ihnen, soweit gesetzlich zulässig, gemäß Ihren Präferenzen Produkte und Dienste anzubieten, die für Sie von Interesse sein könnten.

Wenn Sie ein Mobiltelefon mit dem System verbinden, erstellt das System ein Profil, das mit diesem Mobiltelefon verknüpft ist. Dieses Profil ermöglicht die Verwendung weiterer mobilfunktechnischer Funktionen und einen effizienten Betrieb. Das Profil enthält u. a. Daten aus Ihrem Adressbuch, gelesene und nicht gelesene SMS sowie eine Anrufliste, einschließlich einer Liste von Anrufen, die stattgefunden haben, während Ihr Mobiltelefon nicht mit dem System verbunden war.

Wenn Sie ein Mediengerät anschließen, erstellt und speichert das System einen Mediengeräteindex der unterstützten Medieninhalte. Das System speichert auch ein kurzes Diagnoseprotokoll von ca. 10 Minuten mit den letzten Systemaktivitäten.

Das Mobilfunkprofil, der Mediengeräteindex und das Diagnoseprotokoll bleiben im Fahrzeug gespeichert, bis sie gelöscht werden; sie können zudem in der Regel nur im Fahrzeug aufgerufen werden, wenn Sie Ihr Mobiltelefon oder Mediengerät anschließen. Wenn Sie das System oder das Fahrzeug nicht mehr nutzen möchten, empfehlen wir, eine allgemeine Rücksetzung durchzuführen, um alle gespeicherten Informationen zu löschen. Siehe "Einstellungen".

Ein Zugriff auf die Systemdaten ist nur mit Sonderausrüstung und Zugriff auf das Modul des Fahrzeugs möglich.

Weitere Informationen zu unserer Datenschutzrichtlinie finden Sie auf der Ford-Website Ihres Landes.

**Beachte:** Um festzustellen, ob Ihr Fahrzeug mit Konnektivitätstechnologie ausgestattet ist, besuchen Sie www.FordConnected.com.

#### **DATEN DES NOTRUFSYSTEMS**

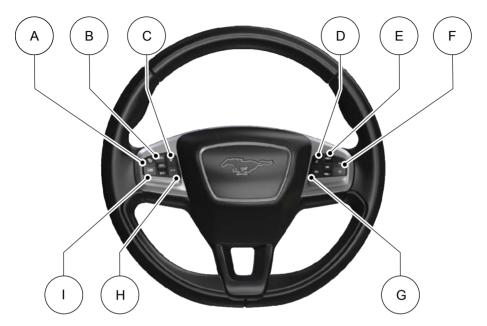
Wenn das Notrufsystem aktiv ist, kann dieses der Notrufzentrale übermitteln, dass das Fahrzeug an einem Unfall beteiligt war. bei dem der Airbag ausgelöst oder die Batterieabschaltung aktiviert wurde. Einige Versionen oder Updates des Notrufsystems können dem Rettungsdienst möglicherweise auch elektronisch oder verbal den Standort des Fahrzeugs und/oder Einzelheiten zum Fahrzeug oder Unfall melden, damit der Rettungsdienst die entsprechenden Notfallmaßnahmen einleiten kann. Wenn Sie diese Informationen nicht übermitteln. möchten, aktivieren Sie das Notrufsystem nicht.

Es werden u. a. folgende Daten übertragen:

- Fahrzeug-Identifizierungsnummer.
- Aktuelle Uhrzeit.
- Standort und Fahrtrichtung.
- Ob der Notruf automatisch oder manuell abgesetzt wurde.
- Fahrzeugkategorie.

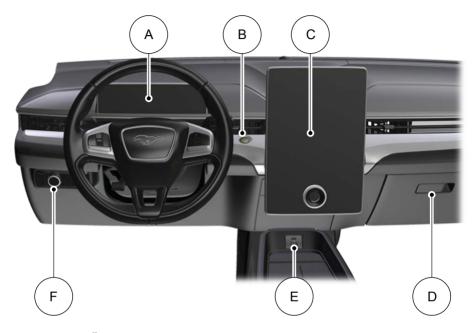
**Beachte:** Die gesetzlich vorgeschriebenen Notrufsysteme lassen sich nicht deaktivieren.

#### **LENKRAD**



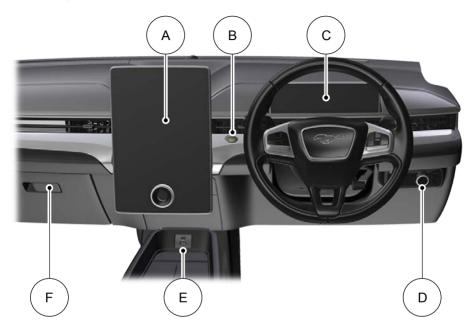
- A Siehe **Ein- und Ausschalten der adaptiven Geschwindigkeitsreglers** (Seite 234).
- B Siehe Einstellen der Fahrgeschwindigkeit für den adaptiven Geschwindigkeitsregler (Seite 235).
- C Siehe **Einstellen des Abstands für den adaptiven Geschwindigkeitsregler** (Seite 236).
- D Siehe **Was ist die Sprachbedienung** (Seite 368).
- E Siehe **Einstellen der Lautstärke** (Seite 360).
- F Siehe **Auswählen eines Radiosenders** (Seite 362).
- G Siehe **Tätigen und Annehmen eines Telefongesprächs** (Seite 372).
- H Siehe **Ein- und Ausschalten des Spurführungsassistenten** (Seite 241).
- I Siehe **Ein- und Ausschalten des intelligenten Geschwindigkeitsbegrenzers** (Seite 252).

#### **ARMATURENBRETT - LINKSLENKER**



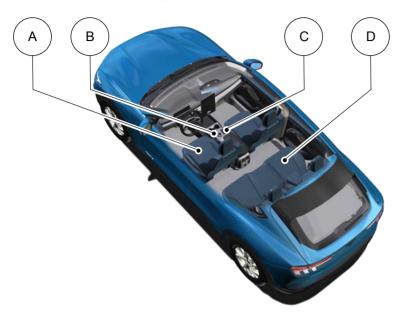
- A Siehe Übersicht über das Kombiinstrument (Seite 116).
- B Siehe **Starten des Fahrzeugs** (Seite 152).
- C Siehe **Statusleiste** (Seite 366).
- D Siehe **Handschuhfach öffnen** (Seite 151).
- E Siehe **Lage der USB-Anschlüsse** (Seite 146).
- F Siehe **Außenbeleuchtungsschalter** (Seite 98).

#### **ARMATURENBRETT - RECHTSLENKER**



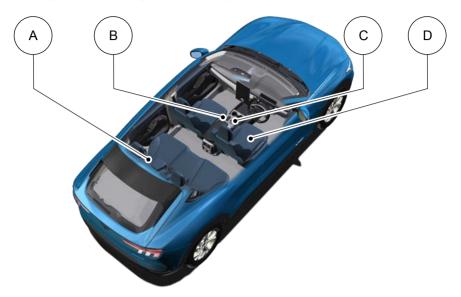
- A Siehe **Statusleiste** (Seite 366).
- B Siehe **Starten des Fahrzeugs** (Seite 152).
- C Siehe Übersicht über das Kombiinstrument (Seite 116).
- D Siehe Außenbeleuchtungsschalter (Seite 98).
- E Siehe Lage der USB-Anschlüsse (Seite 146).
- F Siehe Handschuhfach öffnen (Seite 151).

#### **FAHRZEUGINNENRAUM - LINKSLENKER**



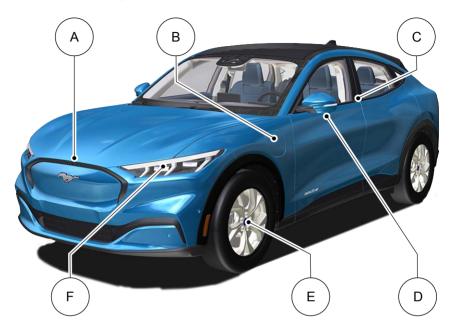
- A Siehe Korrekte Sitzposition (Seite 133).
- B Siehe **Einlegen eines Gangs** (Seite 189).
- C Siehe Aktivieren der elektrischen Feststellbremse (Seite 198).
- D Siehe **Einklappen der Sitzlehne** (Seite 141).

#### **FAHRZEUGINNENRAUM - RECHTSLENKER**



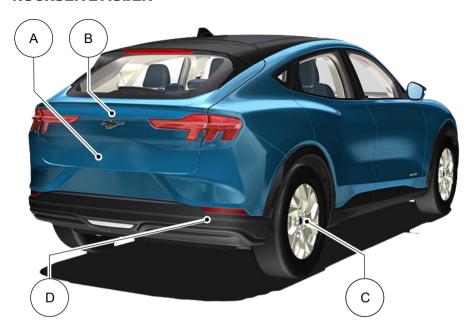
- A Siehe Einklappen der Sitzlehne (Seite 141).
- B Siehe Aktivieren der elektrischen Feststellbremse (Seite 198).
- C Siehe **Einlegen eines Gangs** (Seite 189).
- D Siehe Korrekte Sitzposition (Seite 133).

#### **VORDERSEITE AUßEN**



- A Siehe Öffnen und Schließen des Kofferraums vorn (Seite 286).
- B Siehe **Lage des Ladeanschlusses** (Seite 170).
- C Siehe Lage des Tastenfelds schlüsselloses Schließsystem (Seite 71).
- D Siehe **Einklappen der Außenspiegel** (Seite 114).
- E Siehe **Was ist das Reifendrucküberwachungssystem** (Seite 343).
- F Siehe Außenbeleuchtungsschalter (Seite 98).

### **RÜCKSEITE AUßEN**



- A Siehe Öffnen der Heckklappe von außerhalb des Fahrzeugs (Seite 78).
- B Siehe **Lage der Rückfahrkamera** (Seite 220).
- C Siehe Was ist das Reifendrucküberwachungssystem (Seite 343).
- D Siehe Lage der Sensoren Einparkhilfe hinten (Seite 215).

## Rückhaltesysteme für Kinder

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR KINDER



E161855



Ausschließlich Kinderrückhaltesysteme mit den Zertifizierungen ECE-R129 oder ECE-R44.03 (oder höher) wurden zur Verwendung in Ihrem Fahrzeug getestet und genehmigt.

**Beachte:** Die gesetzlich vorgeschriebene Verwendung eines Kinderrückhaltesystems ist länderabhängig.

ACHTUNG: Äußerste Gefahr!
Niemals ein gegen die Fahrtrichtung
gewandtes Kinderrückhaltesystem auf
einem Sitz mit einem davor
angeordneten, aktiven Airbag
verwenden! Es besteht Gefahr für Leib
und I eben des Kinds!

ACHTUNG: Sie müssen den Beifahrerairbag deaktivieren, wenn Sie ein gegen die Fahrtrichtung gewandtes Kinderrückhaltesystem auf dem Beifahrersitz verwenden.

ACHTUNG: Nach dem Ausbau des Kinderrückhaltesystems müssen Sie den Beifahrerairbag aktivieren.

ACHTUNG: An

Kinderrückhaltesystemen dürfen keinerlei Veränderungen vorgenommen werden.

ACHTUNG: Nehmen Sie Kinder keinesfalls während der Fahrt auf den Schoß

ACHTUNG: Kinder oder Haustiere nicht unbeaufsichtigt in Ihrem Fahrzeug lassen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Δ

#### ACHTUNG:

Kinderrückhaltesysteme nach einer Kollision stets überprüfen lassen.

ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass der Schulterabschnitt des Sicherheitsgurts nicht unter dem Arm oder hinter dem Rücken des Kindes verläuft. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann die Wirkung des Sicherheitsgurts reduzieren oder das Risiko von schweren oder tödlichen Verletzungen bei einem Aufprall erhöhen.

## Rückhaltesysteme für Kinder

ACHTUNG: Niemals Kissen, Bücher oder Handtücher verwenden, um die Sitzposition des Kindes zu erhöhen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Nach dem Ausbau des Kinderrückhaltesystems muss die Kopfstütze wieder angebracht werden.

ACHTUNG: Stellen Sie immer sicher, dass Ihr Kind korrekt in einer Vorrichtung gesichert ist, die sich für seine Größe sowie für sein Alter und Gewicht eignet. Kinderrückhaltesysteme sind nicht im Lieferumfang des Fahrzeugs enthalten und müssen separat erworben werden. Bei Nichtbefolgung dieser Anweisungen und Richtlinien steigt das Risiko von schweren oder tödlichen Verletzungen Ihres Kindes.

ACHTUNG: Bei Verwendung von Kinderrückhaltesystemen, die mit dem Sicherheitsgurt des Fahrzeugs befestigt werden, sicherstellen, dass der Sicherheitsgurt nicht lose oder verdreht ist.

ACHTUNG: Befestigen Sie einen Kindersitz oder ein Kindersitzkissen nicht nur mit dem Beckenteil des Sicherheitsgurts.

ACHTUNG: Befestigen Sie Kindersitze oder Kindersitzkissen nicht mit lockeren oder verdrehten Sicherheitsgurten.

**ACHTUNG:** Darauf achten, dass das Kind aufrecht sitzt.

# BEFESTIGUNGSPUNKTE FÜR KINDERRÜCKHALTESYSTEME

#### Was sind die Befestigungspunkte für Kinderrückhaltesysteme

VERRIEGELN (untere Befestigungspunkte und Haltegurte für Kinder)

Dank der Befestigungspunkte können Sie schnell und sicher Kinderrückhaltesysteme einbauen.

# Lage der Befestigungspunkte unten für Kinderrückhaltesysteme



Die unteren Befestigungspunkte befinden sich an den äußeren Rücksitzplätzen.

Lage der Befestigungspunkte für die oberen Haltegurte von Kinderrückhaltesystemen



Die Befestigungspunkte für die oberen Haltegurte befinden sich auf der Rückseite des Rücksitzes.

# **KINDERRÜCKHALTESYSTEME**

#### Informationen über die Positionierung von Kinderrückhaltesystemen

	Gewichtsgruppen				
Sitzpositionen	0	0+	1	2	3
	0-10 kg	0-13 kg	9–18 kg	15-25 kg	22-36 kg
Beifahrersitz mit Airbag <b>EIN</b> .	Х	Х	UF <sup>1</sup>	UF <sup>1</sup>	UF <sup>1</sup>
Beifahrersitz mit Airbag <b>AUS</b> .	U¹	U¹	U¹	U¹	U¹
Rücksitze. <sup>2</sup>	U	U	U	U	U

 $<sup>^{1}</sup>$  Wir empfehlen, Kinder in einer behördlich zugelassenen Kinderrückhaltevorrichtung auf einem Rücksitz unterzubringen.

**U** Für universelle Rückhaltesysteme geeignet, die für diese Gewichtsgruppe zugelassen sind.

**UF** Für universelle, in Fahrtrichtung angebrachte Kinderrückhaltesysteme geeignet, die für diese Gewichtsgruppe zugelassen sind.

#### ISOFIX-Kinderrückhaltesysteme

		Gewichtsgruppen				
			0	0+	1	1
Sitzpositionen		Zur Seite gerichtet	Rück- wärts gerichtet	Rückwärts gerichtet	Vorwärts gerichtet	Rückwärts gerichtet
		0-10 kg	0-10 kg	0-13 kg	9-18 kg	9-18 kg
Beifahrersitz.	Größen- klasse.	Kein ISOFIX				
	Größentyp.					
ISOFIX-Rücksitz ganz außen.	Größen- klasse.	Х	E¹	C, D, E	A, B, B1 <sup>1</sup>	C, D

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Auf dem mittleren Rücksitz kein Kinderrückhaltesystem mit Stütze verwenden, es sei denn, dies ist in den Produktinformationen des Herstellers ausdrücklich so vorgesehen.

**X** Für Kinder dieser Gewichtsgruppe nicht geeignet.

		Gewichtsgruppen				
			0	0+	1	1
Sitzpositionen		Zur Seite gerichtet	Rück- wärts gerichtet	Rückwärts gerichtet	Vorwärts gerichtet	Rückwärts gerichtet
			0-10 kg	0-13 kg	9–18 kg	9-18 kg
	Befesti- gung.	Х	R1¹	R1, R2X, R2, R3 <sup>1</sup>	F2, F2X, F3 <sup>1</sup>	R2X, R2, R3 <sup>1</sup>
	Größentyp.	Х	IL	IL	IL, IUF	IL
Mittlerer Rücksitz- platz.	Größen- klasse.	Kein ISOFIX				
	Größentyp.					

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Die für Kinderrückhaltesysteme der Kategorien "universal" und "semi-universal" definierte Größenklasse und Befestigung. Die Kennzeichnungsbuchstaben sind auf ISOFIX-Kinderrückhaltesystemen angebracht.

 $\textbf{IUF} \ Geeignet \ zur \ Verwendung \ mit \ nach \ vorne \ weisenden \ ISOFIX-Kinderr\"{uckhaltesystemen} \ der \ Kategorie \ "universal".$ 

# I-Size-Kinderrückhaltesysteme

	Beifahrersitz	Äußere Rücksitz- plätze	Mittlerer Rück- sitzplatz
Rückwärts gerichtete Kinderrück- haltesysteme auf Beifahrersitz mit Airbag <b>EIN</b> .	X	-	-
I-Size-Kinderrückhaltesysteme.	Х	i-U	Х
Geeignete Befestigung für Kindersitzerhöhung.	B2, B3 <sup>1</sup>	B2, B3 <sup>1</sup>	B2, B3 <sup>1</sup>

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Die Befestigung ist für Kindersitzkissen-Rückhaltesysteme vorgesehen. Die Kennzeichnungsbuchstaben sind auf i-Size-Sitzerhöhungen angebracht.

**i-U** Geeignet zur Verwendung mit nach vorne und hinten weisenden i-Size-Kinderrückhaltesystemen.

**X** Nicht geeignet zur Verwendung mit i-Size-Kinderrückhaltesystemen.

**IL** Geeignet zur Verwendung mit speziellen ISOFIX-Kinderrückhaltesystemen der Kategorie "semi-universal". Weitere Informationen finden Sie in der vom jeweiligen Hersteller des Kinderrückhaltesystems herausgegebenen Liste der empfohlenen Fahrzeuge.

## Empfehlungen zu Kinderrückhaltesystemen

Gewichts- gruppen	Hersteller	Modell	Befestigung
0+	Britax Römer.	Baby Safe Plus mit	ISOFIX-Basis oder nur
0–13 kg		ISOFIX-Basis. <sup>1</sup>	Sicherheitsgurt.
1	Britax Römer.	Duo Plus.¹	ISOFIX und obere Halte-
9–18 kg			band-Verankerungs- punkte oder nur Sicher- heitsgurt.
2	Britax Römer.	KidFix. <sup>1.2</sup>	ISOFIX und Sicherheits-
15–25 kg			gurt oder nur Sicherheits- gurt.
3	Britax Römer.	KidFix. <sup>1.2</sup>	ISOFIX und Sicherheits- gurt oder nur Sicherheits-
22–36 kg			gurt oder nor Sichemeits-

Wir empfehlen, dass Sie Ihr Kind auf einem ISOFIX-Kindersitz auf den äußeren Rücksitzplätzen unterbringen.

Bitte wenden Sie sich an einen Vertragshändler für Auskünfte über die aktuellen von Ford empfohlenen Kinderrückhaltesysteme.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup>Wir empfehlen die Verwendung eines Kindersitzes mit Sitzerhöhung und Lehne anstelle der alleinigen Verwendung einer Kindersitzerhöhung.

#### Kinderrückhaltesysteme einbauen

ACHTUNG: Beim Einbau eines Kinderrückhaltesystems sind stets die Herstelleranweisungen zu befolgen.

**Beachte:** Zum Einbau einer Kinderrückhaltevorrichtung mit oberem Ankerpunkt immer die Anleitung des Herstellers der Kinderrückhaltevorrichtung beachten.

ACHTUNG: Obere Haltebänder dürfen an keiner anderen Stelle als der korrekten Verankerung befestigt werden.

ACHTUNG: Sicherstellen, dass der obere Haltegurt nicht durchhängt oder verdreht ist und korrekt am Befestigungspunkt sitzt.

ACHTUNG: Sicherstellen, dass das Kinderrückhaltesystem fest am Fahrzeugsitz anliegt. Eventuell müssen Sie zum ordnungsgemäßen Sichern des Kinderrückhaltesystems die Sitze verstellen. Sicherstellen, dass sich die Rückenlehne in einer aufrechten Stellung befindet. Möglicherweise muss die Kopfstütze angehoben oder ausgebaut werden.

Wenn Sie ein Kinderrückhaltesystem auf einem Vordersitz verwenden, halten Sie die folgenden Richtlinien zum Positionieren des Sitzes ein:

- Das Kinderrückhaltesystem darf nicht das Armaturenbrett berühren.
- Verstellen Sie den Beifahrersitz so weit wie möglich nach hinten und führen Sie den Sicherheitsgurt von der Gurtführung an der B-Säule nach vorn und unten zum Kinderrückhaltesystem.
- Falls der Beckengurt des Sicherheitsgurts nicht ohne Gurtdurchhang gespannt werden kann, die Sitzlehne senkrecht stellen und den Sitz in der Höhe verstellen.

Beachte: Bei Verwendung eines Kinderrückhaltesystems auf einem Rücksitz muss der entsprechende Vordersitz in eine Position gebracht werden, bei der ein Kontakt mit den Füßen oder Beinen des Kindes verhindert wird

#### **KINDERSITZE**

#### **Kindersitz**



Kinder mit einem Gewicht von mehr als 15 kg und unter einer Größe von 150 cm in einem Sicherheitssitz oder auf einem Kindersitzkissen sichern.

Wir empfehlen die Verwendung eines Kindersitzes mit Sitzkissen und Lehne anstelle der alleinigen Verwendung eines Kindersitzkissens. Durch die erhöhte Sitzposition kann der Schulterbereich des Sicherheitsgurts für Erwachsene über die Schultermitte des Kinds gelegt und der Beckenteil des Gurts fest über die Hüften geführt werden.

#### Kindersitzkissen

ACHTUNG: Bei Verwendung eines Kindersitzkissens unbedingt die Kopfstütze des Fahrzeugs auf die entsprechende Sitzposition einstellen.



Kinder mit einem Gewicht von mehr als 22 kg und einer Größe von weniger als 150 cm müssen auf einem Kindersitzkissen gesichert werden.

### **KINDERSICHERUNG**

Bei eingeschalteten Kindersicherheitsschlössern lassen sich die Hintertüren nicht von innen öffnen.



Das Bedienelement befindet sich an der Fahrertür.

Die Taste drücken, um die Kindersicherheitsschlösser einzuschalten. Die Taste erneut drücken, um sie auszuschalten. Beim Einschalten leuchtet eine Leuchte auf der Taste auf.

Die Kindersicherung bleibt eingeschaltet, wenn Sie das Fahrzeug ausschalten.

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE SICHERHEITSGURTE

ACHTUNG: Darauf achten, dass die Sicherheitsgurte bei Nichtgebrauch sicher verstaut sind und sich beim Schließen der Türen nicht außerhalb des Fahrzeugs befinden.

ACHTUNG: Nicht von Ford Motor Company freigegebene Sitzbezüge aus dem Zubehörhandel könnten verhindern, dass der Sicherheitsgurt ordnungsgemäß aufgerollt wird. Dies könnte ein Durchhängen des Sicherheitsgurts verursachen, sodass im Falle einer Kollision eine erhöhte Verletzungsgefahr besteht.

# ANLEGEN UND LÖSEN DER SICHERHEITSGURTE

Alle Sicherheitsgurte im Fahrzeug sind Dreipunkt-Becken- und Schultergurte.



- A Gurtzunge.
- B Gurtschloss.
- 1. Den Sicherheitsgurt gleichmäßig herausziehen.

**Beachte:** Bei ruckartigem Ziehen oder schrägstehendem Fahrzeug kann der Gurt blockieren.

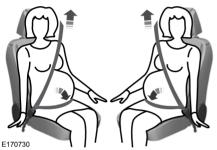
- 2. Die Zunge in das Schloss stecken.
- 3. Den Sicherheitsgurt straff ziehen.

## Lösen der Sicherheitsgurte

- Die rote Taste auf dem Gurtschloss drücken, um den Sicherheitsgurt zu lösen.
- Den Sicherheitsgurt an der Gurtzunge halten und vollständig und gleichmäßig in seine Ausgangsposition zurückkehren lassen.

## ANPASSEN DER SICHERHEITSGURTE WÄHREND DER SCHWANGERSCHAFT

ACHTUNG: Legen Sie den Sicherheitsgurt korrekt an, um sich und Ihr ungeborenes Kind zu schützen. Benutzen Sie nicht nur Becken- oder Schultergurt.



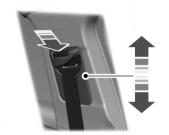
Schwangere müssen stets den Sicherheitsgurt anlegen. Der Beckengurtteil eines kombinierten Beckenund Schultergurtes sollte unterhalb des Bauchs so tief wie möglich auf das Becken platziert und so straff wie möglich ohne Beeinträchtigung des Komforts angelegt werden. Der Schultergurtteil eines kombinierten Becken- und Schultergurts soll mittig über Schulter und Brust verlaufen.

## EINSTELLEN DER SICHERHEITSGURTHÖHE



**ACHTUNG:** Die

Sicherheitsgurthöhenverstellung so einstellen, dass der Sicherheitsgurt über die Schultermitte verläuft. Ein nicht korrekt eingestellter Sicherheitsgurt könnte dessen Wirksamkeit beeinträchtigen und bei einem Unfall die Verletzungsgefahr erhöhen.



- Den Knopf drücken und den Höhenversteller nach oben oder unten verschieben.
- 2. Den Knopf freigeben und den Höhenversteller nach unten ziehen, um sicherzustellen, dass er korrekt eingerastet ist.

#### **SICHERHEITSGURTWARNER**

# Anzeigen für den Sicherheitsgurtwarner

Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist und die folgenden Situationen eintreten, leuchtet eine Anzeigelampe auf:

- Ein Vordersitz ist belegt, und der Sicherheitsgurt wurde nicht geschlossen.
- Ein Sicherheitsgurt hinten wurde kürzlich geöffnet.



Die Anzeigelampe leuchtet, bis der Sicherheitsgurt geschlossen wird.

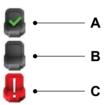
#### Warntöne des Sicherheitsgurtwarners

Wenn die Anzeigelampe leuchtet und Ihr Fahrzeug eine relativ geringe Fahrgeschwindigkeit überschreitet, wird ein Warnton ausgegeben. Der Warnton ertönt für bis zu fünf Minuten oder bis zum Schließen des Sicherheitsgurts.

### Ein- und Ausschalten des Sicherheitsgurtwarners

Wir empfehlen, einen Vertragshändler aufzusuchen.

## Prüfen des Sicherheitsgurtstatus



E267667

- A Sicherheitsgurt angelegt.
- B Sicherheitsgurt nicht angelegt.
- C Sicherheitsgurt hinten kürzlich geöffnet.

# Den Status des Sicherheitsgurts auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm anzeigen:

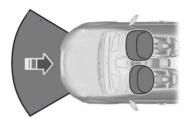
Menüelement	Maßnahme
Einstellungen	Die Menütaste drücken.
Information	Die Taste <b>OK</b> drücken.
Sicherheitsgurt	Die Taste <b>OK</b> drücken.

### SICHERHEITSGURTE - FEHLERSUCHE

## Sicherheitsgurte - Informationsmeldungen

Meldung	Beschreibung
	Das System hat eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

# WIE FUNKTIONIEREN DIE AIRBAGS VORN



Die Airbags vorn werden bei einer schweren frontalen oder nahezu frontalen Kollision ausgelöst. Die Airbags bremsen die Vorwärtsbewegung der Insassen bei einem Aufprall ab, indem sie sich in wenigen Tausendstelsekunden aufblasen und bei Kontakt mit dem Insassen wieder entleeren. Die Airbags sind nicht so ausgelegt, dass sie bei einer geringfügigen frontalen Kollision, einem Heckaufprall, einer seitlichen Kollision oder einem Überschlag ausgelöst werden.

# WIE FUNKTIONIEREN DIE SEITENAIRBAGS

ACHTUNG: Auf oder in der Nähe der Airbag-Abdeckung, auf der Seite der Vorder- und Rücksitzlehnen sowie in Bereichen, die in Kontakt mit einem sich auslösenden Airbag kommen könnten, keine Gegenstände ablegen oder Geräte einbauen. Nichtbeachten dieser Anweisungen kann die Verletzungsgefahr bei Unfällen erhöhen.

**ACHTUNG:** Um das

Verletzungsrisiko zu reduzieren, den Bereitstellungspfad des Airbags nicht blockieren und dort keine Gegenstände ablegen.

ACHTUNG: Nicht mit dem Kopf gegen die Tür lehnen. Dies könnte zu Verletzungen durch einen Seitenairbag führen, da dessen Auslösung von der Seite der Sitzbank erfolgt.

ACHTUNG: Die Verwendung von Sitzbezügen aus dem Zubehörhandel, die nicht von Ford Motor Company freigegeben wurden, könnte bei einem Unfall die Auslösung der Airbags verhindern und das Verletzungsrisiko erhöhen.



E72658

Die Seitenairbags befinden sich an den Außenseiten der Vorder- und Rücksitzlehnen. Die Position ist durch ein entsprechendes Etikett seitlich an jeder Sitzlehne gekennzeichnet.

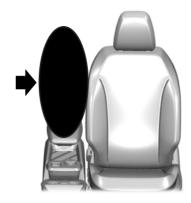


Diese Airbags sind so konstruiert, dass sie sich zwischen Türblech und Insassen aufblasen und dadurch den Schutz bei bestimmten Kollisionen erhöhen.

Sie werden bei einer schweren seitlichen Kollision ausgelöst. Sie können auch bei einer schweren Frontalkollision ausgelöst werden. Sie sind nicht so ausgelegt, dass sie bei einer geringfügigen seitlichen oder frontalen Kollision, einem Heckaufprall oder einem Überschlag ausgelöst werden.

#### Mittlerer Seitenairbag (falls vorhanden)

Der mittlere Seitenairbag befindet sich an der Innenseite des Fahrersitzes. Die Position ist durch ein entsprechendes Etikett seitlich an der Sitzlehne gekennzeichnet.



Dieser Airbag wird bei einer schweren seitlichen Kollision ausgelöst. Er kann auch bei einem schweren Frontalaufprall oder bei einem Überschlag ausgelöst werden. Der Airbag mindert den Kontakt zwischen Fahrer und Beifahrer vorn bei seitlichen Kollisionen und Überschlägen. Der Airbag ist nicht so ausgelegt, dass er bei einer geringfügigen seitlichen oder frontalen Kollision oder einem Heckaufprall ausgelöst wird.

## WIE FUNKTIONIEREN DIE KNIEAIRBAGS

**ACHTUNG:** Niemals versuchen, die Airbagabdeckung zu öffnen.

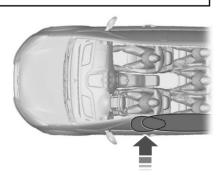
Der Fahrer-Knieairbag wird bei schweren frontalen und nahezu frontalen Kollisionen mit einem Aufprallwinkel von bis zu 30° von links oder rechts ausgelöst. Der Airbag bläst sich innerhalb einiger Tausendstel einer Sekunde auf und verliert bei Kontakt

mit den Fahrzeuginsassen die Luft, wodurch ein Polster zwischen den Knien des Fahrers und der Lenksäule entsteht. Bei einem Überschlag, Heckaufprall oder Seitenaufprall wird der Knieairbag nicht ausgelöst.

**Beachte:** Der Airbag weist eine niedrigere Auslöseschwelle als die Fahrer- und Beifahrerairbags auf. Bei einer geringfügigen Kollision ist es möglich, dass nur der Knieairbag ausgelöst wird.

# WIE FUNKTIONIERT DAS SAFETY CANOPY<sup>TM</sup>

ACHTUNG: An der Seitenschiene des Dachhimmels oder in ihrer Nähe keine Gegenstände oder Montagematerialien anbringen, die in Kontakt mit einem sich auslösenden Kopfairbag kommen könnten. Nichtbeachten dieser Anweisungen kann die Verletzungsgefahr bei Unfällen erhöhen.



Die Airbags sind über den vorderen und hinteren Seitenfenstern angeordnet.

Die Airbags werden bei starken seitlichen Zusammenstößen oder in Situationen ausgelöst, in denen der Überschlag-Sensor eine gewisse Wahrscheinlichkeit eines Überschlags feststellt. Bei bestimmten seitlichen Kollisionen oder bei einem Überschlag des Fahrzeugs werden die Airbags unabhängig von der Sitzbelegung ausgelöst.

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE AIRBAGS

ACHTUNG: Äußerste Gefahr!
Niemals ein gegen die Fahrtrichtung
gewandtes Kinderrückhaltesystem auf
einem Sitz mit einem davor
angeordneten, aktiven Airbag
verwenden! Es besteht Gefahr für Leib
und Leben des Kinds!

ACHTUNG: Fahrzeugfront keinesfalls modifizieren. Dies kann die Auslösung der Airbags beeinträchtigen. Nichtbeachten dieser Warnung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

ACHTUNG: Stets den Sicherheitsgurt anlegen und einen ausreichenden Abstand zum Lenkrad einhalten. Nur ein korrekt angelegter Sicherheitsgurt kann Sie in einer Position halten, in der der Airbag seine optimale Schutzwirkung entfalten kann. Nichtbeachten dieser Warnung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

ACHTUNG: Reparaturen an Lenkrad, Lenksäule, Sitzen, Airbags und Sicherheitsgurten nur von einem autorisierten Händler durchführen lassen. Nichtbeachten dieser Warnung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

ACHTUNG: Bereich vor den Airbags stets frei halten. Nichts an den Airbagverkleidungen anbringen. Beim Auslösen der Airbags können Gegenstände zu Geschossen werden. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Nicht mit spitzen oder scharfen Objekten in die Bereiche stechen, an denen die Airbags eingebaut sind. Dies kann zu Beschädigungen führen und die Auslösung der Airbags beeinträchtigen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

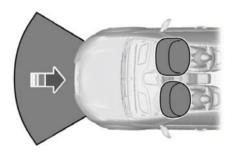
ACHTUNG: Die Verwendung von Sitzbezügen aus dem Zubehörhandel, die nicht von Ford Motor Company freigegeben wurden, könnte bei einem Unfall die Auslösung der Airbags verhindern und das Verletzungsrisiko erhöhen.

ACHTUNG: Keinesfalls versuchen, das Rückhaltesystem oder zugehörige Komponenten zu warten, zu reparieren oder zu modifizieren. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Nachdem ein Bauteil des Rückhaltesystems ausgelöst wurde, ist dieses nicht mehr funktionsbereit. Das System und die zugehörigen Bauteile so bald wie möglich prüfen lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

**Beachte:** Beim Auslösen eines Airbags entsteht ein lautes Knallgeräusch und eine rauchähnliche Wolke aus pulvrigen Rückständen. Das ist normal.

## EIN- UND AUSSCHALTEN DES BEIFAHRERAIRBAGS



E74302

Der Airbag löst bei einer stärkeren frontalen oder nahezu frontalen Kollision aus. Der Airbag wird innerhalb weniger Tausendstelsekunden aufgeblasen, bremst die Vorwärtsbewegung des Insassen ab und entleert sich nach dem Kontakt mit dem Körper. Der Airbag ist nicht so konzipiert, dass er bei einer geringfügigen Frontalkollision, einem Heckaufprall, Seitenaufprall oder einem Überschlag auslöst.

#### Ausschalten des Beifahrerairbags

ACHTUNG: Sie müssen den Beifahrerairbag deaktivieren, wenn Sie ein gegen die Fahrtrichtung gewandtes Kinderrückhaltesystem auf dem Beifahrersitz verwenden.

Der Schalter befindet sich auf der Beifahrerseite des Armaturenbretts. Die Kontrollleuchte – Deaktivierung – Beifahrerairbag befindet sich auf der Mittelkonsole.



E71313

1. Den Schlüsselbart in den Schlitz einführen.



#### E254890

- 2. Den Schlüssel in Stellung **OFF** drehen.
- Beim Einschalten der Stromversorgung prüfen, ob die Leuchte OFF für den Beifahrerairbag leuchtet. Falls sie beim Einschalten der Stromversorgung nicht aufleuchtet, liegt eine Störung vor. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### Einschalten des Beifahrerairbags

ACHTUNG: Nach dem Ausbau des Kinderrückhaltesystems müssen Sie den Beifahrerairbag aktivieren.

1. Den Schlüsselbart in den Schlitz einführen.



#### E254889

2. Den Schlüssel in Stellung **ON** drehen.

 Beim Einschalten der Stromversorgung prüfen, ob die Leuchte ON für den Beifahrerairbag leuchtet. Falls sie beim Einschalten der Stromversorgung nicht aufleuchtet, liegt eine Störung vor. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

#### **AIRBAGS - FEHLERSUCHE**

### Airbags - Warnlampen



Falls sie beim Einschalten der Stromversorgung nicht aufleuchtet, weiter blinkt oder

bei laufendem Fahrzeug eingeschaltet bleibt, liegt eine Störung vor. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### Airbags - Akustische Warnungen

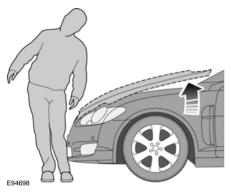
Ertönt bei einem Defekt der Airbagwarnleuchte.

# **Fußgängerschutz**

## WAS IST DER FUßGÄNGERSCHUTZ

Ein modernes Sicherheitssystem, das Fußgänger bei einem Zusammenprall mit dem Fahrzeug schützt. Der Stoßfänger verfügt über Sensoren, die einen Zusammenprall mit einem Fußgänger erkennen können und das auslösbare Motorhaubensystem auslösen.

# WIE FUNKTIONIERT DER FUßGÄNGERSCHUTZ



Das auslösbare Motorhaubensystem gibt die Motorhaubenscharniere frei und hebt die hintere Kante der Haube um ca. 10 cm an. Dadurch wird der Abstand zwischen der Motorhaube und den Komponenten im Motorraum vergrößert. Dies sorgt für eine zusätzliche Dämpfung bei einem Aufprall des Fußgängers auf die Motorhaube.

Für das System sind Warnaufkleber unter der Motorhaube nahe den Haubenlifter vorhanden.



E199514

Diese Aufkleber zeigen die Position der Haubenlifter für Wartungs- und Notfallpersonal.

Das System ist bei Fahrgeschwindigkeiten zwischen 20 km/h und 50 km/h aktiv.

Nach einem Aufprall, bei dem das System aktiviert wurde, wird die Motorhaube angehoben und bleibt über die Haubenscharniere und das Schloss permanent mit dem Fahrzeug verbunden. Das Fahrzeug keinesfalls fahren, nachdem die Motorhaube ausgelöst wurde. Wenn das auslösbare Motorhaubensystem aktiviert wurde, halten Sie das Fahrzeug so schnell wie möglich sicher an und transportieren es zum nächsten Vertragspartner.

Die Haube kann nach Auslösen des auslösbaren Motorhaubensystems unter Verwendung der Motorhaubenverriegelung geöffnet werden. Stellen Sie sicher, dass die Haube sicher geschlossen und verriegelt ist, bevor Sie das Fahrzeug transportieren.

**Beachte:** Keine Zusatzteile im Frontbereich des Fahrzeugs an- bzw. einbauen, die von uns nicht freigegeben wurden. Hierzu zählen Motorhaubenstützen, Haubensicherungsstifte und Frontschutzbügel.

# **Fußgängerschutz**

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN FUßGÄNGERSCHUTZ

ACHTUNG: Das Fahrzeug keinesfalls fahren, wenn die Motorhaube ausgelöst wurde.

ACHTUNG: Legen Sie Ihre Hand oder andere Gegenstände oder Montagematerialien nicht auf oder in die Nähe der Motrhaubenlifter. Das Nichtbeachten dieser Anweisung kann bei einer Auslösung zu ernsthaften Verletzungen führen.

ACHTUNG: Versuchen Sie nicht, das auslösbare Motorhaubensystem zu warten, zu reparieren oder zu modifizieren. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Nachdem das auslösbare Motorhaubensystem aktiviert wurde, funktioniert es nicht noch einmal. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

## ANZEIGEN FÜR DEN FUßGÄNGERSCHUTZ



Wird im System ein Fehler erkannt, schaltet das Überwachungssystem die

Bereitschaftsanzeige auf dem Kombiinstrument ein.

Wenn die Bereitschaftsanzeige leuchtet, nicht versuchen, das System zu reparieren oder zu warten. Bringen Sie Ihr Fahrzeug umgehend zu einem qualifizierten Mechaniker

# **Fußgängerwarnsystem**

## WAS IST DAS FURGÄNGERWARNSYSTEM

Wegen des geräuscharmen Betriebs von Hybrid- und Elektrofahrzeugen bei geringen Geschwindigkeiten werden vom System Geräusche zur Warnung von Fußgängern erzeugt.

Das System ist eingeschaltet, wenn das Fahrzeug rollt und sich nicht in Position Parken (P) befindet. Im Fahrgastraum können Geräusche hörbar sein.

### eCall

#### **WAS IST ECALL**

Bei eCall handelt es sich um ein Notrufsystem gemäß Verordnung (EU) 2015/758.

Das System nutzt das öffentliche Mobilfunknetz, um einen Notruf an die Notrufzentrale abzusetzen, wenn es bei einem schweren Unfall automatisch oder manuell durch die Fahrzeuginsassen aktiviert wird.

eCall ist für Notrufe bei schweren Unfällen oder anderen Notfällen, die Rettungsdienste erfordern, vorgesehen. Andere Sprachanrufe werden nicht unterstützt.

#### **WIE FUNKTIONIERT ECALL**

Wenn ein Unfall dazu führt, dass das System versucht, einen Airbag auszulösen (ausgenommen Knieairbags und aufblasbare Sicherheitsgurte hinten) oder die Kraftstoffpumpe abzuschalten, leitet das System einen Notruf an die Notrufzentrale ein. Dieser Anruf kann nicht abgebrochen werden.

Bei einem Notfall kann Sie das System als Kommunikationshilfe beim Kontaktieren bestimmter öffentlicher Rettungsdienste unterstützen. Das System übernimmt selbst keine Rettungsaktionen. Die Rettungsaktionen werden vom örtlichen öffentlichen Rettungsdienst entsprechend der gegebenen Situation durchgeführt.

Während eines Notrufs überträgt das System Fahrzeugdaten an die Notrufzentrale. Siehe **Daten des Notrufsystems** (Seite 23).

**Beachte:** Wenn die Übertragung fehlschlägt, empfängt die Notrufzentrale unter Umständen keine Fahrzeugdaten.

**Beachte:** Wenn das System keinen Notruf an die Notrufzentrale absetzen kann, wird eine Sprachaufforderung ausgeben, und die Notrufanzeige leuchtet auf.

# ANFORDERUNGEN FÜR DEN NOTRUF

Das System funktioniert nur in Gebieten mit kompatiblem Mobilfunknetz und entsprechender Infrastruktur der Notrufzentralen.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES NOTRUFS

Nicht alle Unfälle aktivieren das System. Wenn ein Unfall das System auslöst, wird ein Notruf an die Notrufzentrale abgesetzt. Warten Sie nicht, bis das System einen Notruf absetzt, wenn Sie dazu selbst in der Lage sind. Benachrichtigen Sie die Notfallzentrale sofort, um Verzögerungen bei der Reaktionszeit zu vermeiden. Wenn Sie das System nicht innerhalb von fünf Sekunden nach dem Unfall hören, könnte es funktionsuntüchtig sein.

Wenn ein Audiosystem verbaut ist, das nicht von Ford stammt, funktioniert das System möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

# MANUELLES EINLEITEN EINES NOTRUFS



ACHTUNG: Vorsicht beim Durchführen eines manuellen Notrufs während der Fahrt.

1. Die Zündung einschalten.

### eCall

- Drücken Sie das SOS-Symbol in der Dachkonsole, um die Abdeckung der Notruftaste zu öffnen.
- Drücken Sie die Notruftaste, um einen Notruf an die Notrufzentrale einzuleiten.

**Beachte:** Um den Anruf abzubrechen, drücken Sie die Taste erneut, bevor die Verbindung hergestellt wurde.

4. Sprechen Sie mit dem Leitstellendisponenten.

**Beachte:** Nach Beendigung eines Notrufs kann der Leitstellendisponent Ihr Fahrzeug anrufen. Das System beantwortet eingehende Anrufe bis zu eine Stunden lang automatisch.

### **ANZEIGEN FÜR DEN NOTRUF**

ACHTUNG: Im Falle einer Systemstörung das Fahrzeug möglichst umgehend überprüfen lassen.



Die Anzeige ist in die Abdeckung der Notruftaste in der Dachkonsole integriert.

Sie leuchtet beim Einschalten der Zündung kurz hell auf.

Status der Notrufanzeige	Beschreibung
Anzeige aus.	Es ist eine Störung aufgetreten. Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Gedimmtes Rot.	Funktion einwandfrei.
Blinkt schnell.	Das System leitet einen Notruf ein.
Blinkt moderat.	Das System überträgt Fahrzeugdaten an die Notrufzentrale.
Blinkt langsam.	Das System ist mit der Notrufzentrale verbunden, und die Kommunikation ist hergestellt.
Helles Rot.	Es ist eine Störung aufgetreten. Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

## eCall

## WECHSELN DER STÜTZBATTERIE

Das System verfügt über eine Stützbatterie

und zeigt an, wenn diese gewechselt werden muss. Wir empfehlen Ihnen, die Batterie von einem Vertragshändler wechseln zu lassen.

### **ECALL - FEHLERSUCHE**

### eCall - Informationsmeldungen

Nachricht	Beschreibung
	Es ist eine Störung aufgetreten. Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

# Schlüssel und Funk-Fernbedienungen

# EINSCHRÄNKUNGEN DER FERNBEDIENUNG

Es muss sich eine gültige Fernbedienung innerhalb eines der drei externen Erfassungsbereiche befinden. Diese erstrecken sich ca. 1 m von den Vordertürgriffen und der Heckklappe.

Das System funktioniert in den folgenden Fällen möglicherweise nicht:

- Die Fernbedienung wird für länger als ungefähr eine Minute nicht bewegt.
- Die Fahrzeugbatterie ist entladen.
- Die Fernbedienungsbatterie ist entladen.
- Die Frequenzen der Fernbedienung werden gestört.
- Die Fernbedienung befindet sich zu nahe an metallischen Gegenständen oder elektronischen Geräten, z. B. einem Schlüssel oder Mobiltelefon.

# VERWENDEN DER FERNBEDIENUNG

Mit der Fernbedienung können Sie auf verschiedene Fahrzeugsysteme zugreifen.

**Beachte:** Die Tasten auf der Fernbedienung können je nach Region und Ausstattung des Fahrzeugs variieren.

## Einstufige Entriegelung



Die Taste drücken, um alle Türen zu entriegeln. Siehe **Ver- und Entriegeln der Türen mit der** 

Fernbedienung (Seite 67).

# Zweistufige Entriegelung (falls

vorhanden)



Die Taste drücken, um die Fahrertür zu entriegeln. Die Taste innerhalb von drei

Sekunden erneut drücken, um alle Türen zu entriegeln. Siehe **Ver- und Entriegeln der Türen mit der Fernbedienung** (Seite 67).

### Verriegeln



Die Taste drücken, um alle Türen zu verriegeln. Siehe **Ver- und Entriegeln der Türen mit der** 

Fernbedienung (Seite 67).

#### Kofferraum vorn (falls vorhanden)



Die Taste zweimal drücken, um den Kofferraum vorn zu öffnen. Siehe **Öffnen und Schließen** 

des Kofferraums vorn (Seite 286).

### Heckklappe



Die Taste zweimal drücken, um die Heckklappe zu öffnen.

# BESTIMMEN DER FAHRZEUGPOSITION



Die Verriegelungstaste innerhalb von drei Sekunden zweimal drücken. Die Blinkleuchten

blinken. Wir empfehlen, diese Funktion zur Ortung Ihres Fahrzeugs zu nutzen.

# Schlüssel und Funk-Fernbedienungen

### WECHSELN DER FERNBEDIENUNGSBATTERIE

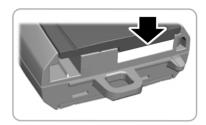
ACHTUNG: Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, um ein Verschlucken zu verhindern. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen. Bei Verschlucken sofort medizinische Hilfe aufsuchen.

ACHTUNG: Falls sich das Batteriefach nicht sicher schließen lässt, die Fernbedienung nicht mehr verwenden, sondern so bald wie möglich ersetzen. Bis dahin die Fernbedienung außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Die Fernbedienung benötigt eine 3-Volt-Lithium-Batterie vom Typ CR2450 (Knopfzelle) oder Vergleichbares.



1. Den Freigabeknopf drücken und den Schlüsselbart herausziehen.





2. Eine dünne Münze in die hinter dem Schlüsselbart verborgene Aussparung einsetzen und drehen, um die Batterieabdeckung zu entfernen.

# Schlüssel und Funk-Fernbedienungen



- An der gezeigten Stelle einen Schraubendreher einführen und vorsichtig die Batterie entnehmen.
- 4. Eine neue Batterie mit dem Pluspol (+) nach oben einsetzen.
- Den Batteriedeckel wieder auf der Fernbedienung anbringen und den Schlüsselbart einsetzen.



**Beachte:** Beim Entsorgen der Batterien der Fernbedienung die örtlichen Vorschriften beachten. **Beachte:** Keinesfalls das Fett auf den Batteriekontakten oder auf der Rückseite der Leiterplatte abwischen.

**Beachte:** Beim Wechseln der Fernbedienungsbatterie wird der programmierte Schlüssel nicht aus dem Fahrzeug gelöscht. Die Fernbedienung funktioniert normal.

**Beachte:** Wenn die Fernbedienungsbatterie schwach ist, wird eine Meldung auf der Informationsanzeige ausgegeben.

## ERSETZEN VON SCHLÜSSELN UND FERNBEDIENUNGEN

Sie können Ersatz für Schlüssel oder Fernbedienungen bei einem Vertragshändler erwerben. Vertragshändler können die Fernbedienungen für Ihr Fahrzeug programmieren.

# PROGRAMMIEREN DER FERNBEDIENUNG

Kontaktieren Sie einen Vertragshändler, damit er die Fernbedienungen für Ihr Fahrzeug programmiert.

## SCHLÜSSEL UND FERNBEDIENUNGEN – FEHLERSUCHE

## Schlüssel und Fernbedienungen – Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Schlüssel Batterie leer Bald ersetzen	Die Fernbedienungsbatterie austauschen.

# WAS IST DER TELEFONSCHLÜSSEL

#### <u>Telefonschlüssel mit Verriegeln beim</u> Entfernen

Der Telefonschlüssel ermöglicht es Ihnen, Ihr Mobiltelefon anstelle eines passiven Schlüssels zu verwenden.

Mit dem Telefon können die folgenden Funktionen gesteuert werden:

- Fernverriegelung und -entriegelung.
- Schlüsselloses
   Einstiegs-/Ausstiegssystem.
- Schlüsselloses Starten und Fahren des Fahrzeugs.
- Fernstart.
- Abruf von Speicherfunktionen.

# EINSCHRÄNKUNGEN VON TELEFONSCHLÜSSELN

Je nach Hersteller und Modell des Telefons, der Lage des Telefons und physischen Hindernissen können verschiedene Einschränkungen bestehen.

Die folgenden Aspekte können die Funktion des Telefonschlüssels beeinträchtigen oder gelegentlich auch gänzlich verhindern:

- Die typische Reichweite eines Telefonschlüssels beträgt 40 m.
- Ihre Bluetooth-Verbindung ist nicht aktiviert, sie wird gestört, oder die Reichweite wurde überschritten.
- Ihr Telefonschlüssel ist nicht aktiv oder nicht für mindestens ein Telefon aktiviert.
- · Die Fahrzeugbatterie ist leer.
- · Der Akku des Telefons ist leer.

- Es liegen Störungen durch andere Geräte, die Funkfrequenzen nutzen, oder physische Hindernisse vor.
- Ihr Telefon befindet sich zu dicht an metallischen Gegenständen oder anderen elektronischen Geräten.

**Beachte:** Weitere programmierte Schlüssel nicht im Fahrzeug liegen lassen. Verriegeln Sie beim Verlassen des Fahrzeugs immer alle Türen, und nehmen Sie die Schlüssel und das Telefon mit.

### PROGRAMMIEREN DES TELEFONS

So programmieren Sie Ihr Smartphone als Telefonschlüssel:

- Den App Store f
   ür das Ger
   ät besuchen, um die FordPass-App herunterzuladen.
- Ein Konto erstellen oder bei der FordPass-App anmelden, und die Fahrzeug-Identifizierungsnummer zum Konto hinzufügen.
- Nach dem Hinzufügen der Fahrzeug-Identifizierungsnummer die Eingabeaufforderungen in der FordPass-App befolgen und den Autorisierungsprozess für Sync Connect ausführen.
- Nach dem Autorisieren des Fahrzeugs können Sie den Telefonschlüssel mit den Eingabeaufforderungen in der FordPass-App einrichten.
- Nach dem Einrichten des Telefonschlüssels können Sie das Reserve-Passwort zum Starten mit den Eingabeaufforderungen auf dem Touchscreen einrichten.

**Beachte:** Führen Sie das Reserve-Passwort zum Starten für Notfälle immer mit sich.

#### Zurücksetzen des Telefonschlüssels

Wenn der Telefonschlüssel zu Ihrem Konto gehört, können Sie ihn von Ihrem Telefon löschen. Andernfalls die folgenden Schritte durchführen, um den Telefonschlüssel zurückzusetzen:

- Auf dem Touchscreen *Einstellungen* drücken.
- 2. Allgemein drücken.
- 3. Zurücksetzen drücken.
- 4. In der App die Connect-Rücksetzoption drücken.
- 5. Alles zurücksetzen drücken.
- Bestätigen, dass Sie mit dem Löschen aller Telefonschlüssel und Reserve-Passwörter zum Starten fortfahren möchten.
- 7. Weiter drücken.
- 8. Bestätigen, dass Sie sich bewusst sind, dass Sie die Autorisierung aller autorisierten Nutzer und die FordPass Connect-Einstellungen aufheben.
- 9. Weiter drücken.

**Beachte:** Bitte warten, bis das Fahrzeug alle Telefonschlüssel, Reserve-Passwörter zum Starten und FordPass Connect-Einstellungen zurücksetzt sowie die Autorisierung aller zuvor autorisierten Nutzer aufhebt.

# VERWENDEN DES PARKDIENSTMODUS

- "Einstellungen" auf dem Touchscreen drücken.
- 2. "Parkdienst-Modus" drücken.

**Beachte:** Das Reserve-Passwort zum Starten muss vollständig eingerichtet sein, bevor Sie den Parkdienst-Modus verwenden. **Beachte:** Sobald das System einen gültigen Telefonschlüssel erkennt, wird der temporäre Passcode auf dem Touchscreen und in der mobilen App angezeigt. Erkennt das System keinen gültigen Telefonschlüssel, werden Sie zur Eingabe Ihres Reserve-Passworts zum Starten aufgefordert. Nach der Validierung wird der temporäre Passcode auf dem Touchscreen angezeigt.

- 3. Die ersten fünf Stellen des Passcodes auf dem Tastenfeld für das schlüssellose Schließsystem eingeben, um das Fahrzeug zu entriegeln.
- 4. Den achtstelligen Passcode auf dem Touchscreen eingeben, um das Fahrzeug zu starten und zu fahren.

Zum Deaktivieren des Parkdienst-Modus auf dem Touchscreen "Parkdienst-Modus beenden" drücken. Sobald das System einen autorisierten Telefonschlüssel erkennt, wird der Modus deaktiviert. Erkennt das System keinen gültigen Telefonschlüssel, werden Sie zur Eingabe Ihres Reserve-Passworts zum Starten aufgefordert. Nach der Validierung wird der Parkdienst-Modus deaktiviert.

## VERWENDEN DES RESERVE-PASSWORTS ZUM STARTEN

Falls sich Ihr Fahrzeug mit dem Telefonschlüssel nicht starten lässt, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor:

 Das Bremspedal betätigen und den Zündschalter drücken. Erkennt das System keinen gültigen Telefonschlüssel, wird eine Meldung angezeigt, und Sie werden zur Eingabe Ihres Reserve-Passworts zum Starten aufgefordert.

**Beachte:** Sicherstellen, dass der Telefonschlüssel auf mindestens einem Telefon aktiv ist, um das zuvor erstellte Reserve-Passwort zum Starten zu verwenden

**Beachte:** Wenn der Bildschirm "Reserve-Passwort zum Starten" nicht angezeigt wird, muss der Zündschalter erneut gedrückt werden.

- 2. Das Reserve-Passwort zum Starten auf dem Touchscreen eingeben.
- 3. Nach der Eingabe des Reserve-Passworts zum Starten muss innerhalb von 30 Sekunden die Eingabetaste gedrückt werden.
- Nachdem das System das Reserve-Passwort zum Starten validiert hat, werden Sie mit einer Meldung zum Starten des Fahrzeugs aufgefordert.
- 5. Das Bremspedal und den Zündschalter innerhalb von 20 Sekunden betätigen, um das Fahrzeug zu starten.
- 6. Wenn das Fahrzeug nicht startet, die Schritte 1 bis 5 wiederholen.

#### Systemsperre

Wenn fünf Mal versucht wurde, ein Reserve-Passwort zum Starten einzugeben, ein aktuelles Passwort zurückzusetzen oder ein falsches Valet Mode-Passwort einzugeben, wird das System gesperrt.

**Beachte:** Das System bleibt fünf Minuten lang gesperrt. Nach fünf Minuten gibt das System die Eingabe von Codes wieder frei.

# TELEFONSCHLÜSSEL – FEHLERSUCHE

#### Telefonschlüssel – Häufig gestellte Fragen

# Wie kann ich feststellen, ob mein Fahrzeug einen Telefonschlüssel hat?

Auf dem Touchscreen wird die Option zum Zurücksetzen des Telefonschlüssels angezeigt, wenn Ihr Fahrzeug einen Telefonschlüssel hat. Wenn Sie Ihr Fahrzeug über die FordPass-App registriert haben, wird auf dem Startbildschirm der FordPass-App eine Schaltfläche angezeigt.

#### Was geschieht, wenn ich das Fahrzeug nicht mit dem Telefonschlüssel entriegeln kann?

Begeben Sie sich mit Ihrem Telefon näher an das Fahrzeug. Stellen Sie sicher, dass die FordPass-App ausgeführt wird und dass auf dem Steuerungsbildschirm für den Telefonschlüssel angezeigt wird, dass dieser verbunden ist. Wenn das Telefon verbunden ist, drücken Sie die Fernentriegelungstaste in der FordPass-App. Wenn das Telefon nicht verbunden ist oder die Fernentriegelungstaste in der FordPass-App nicht funktioniert, erzwingen Sie das Herunterfahren der App, und starten Sie sie neu.

#### Warum erhalte ich die Meldung "Kein Schlüssel erkannt" im Display des Kombiinstruments, wenn ich den Telefonschlüssel verwende und sich mein Telefon im Fahrzeug befindet?

Die Bluetooth-Verbindung Ihres Telefons wurde unterbrochen, oder es besteht keine Verbindung. Stellen Sie die Bluetooth-Verbindung Ihres Telefons wieder her. Bewegen Sie das Telefon näher zu Fahrzeugmitte (nahe dem Getränkehalter oder der Mittelkonsole). Vergewissern Sie sich, dass Ihr Telefonschlüssel noch aktiv ist und nicht widerrufen wurde.

#### Wie muss ich vorgehen, wenn mein Telefon verloren gegangen ist, beschädigt wurde oder der Akku leer ist?

Verwenden Sie das Reserve-Passwort zum Starten, das Sie für den Fall erstellt haben, dass Sie Ihr Telefon verlieren, dass es beschädigt wurde oder der Akku leer ist. Siehe Verwenden des Reserve-Passworts

# zum Starten (Seite 59).

## Wie viele Telefone kann ich als Telefonschlüssel verwenden?

Sie können bis zu vier Telefone mit dem Telefonschlüssel für Ihr Fahrzeug programmieren und aktivieren.

#### Wie kann ein Parkdienst-Mitarbeiter mein Fahrzeug fahren, wenn ich nur meinen Telefonschlüssel verwende?

Lassen Sie den Parkdienst-Mitarbeiter den temporären Parkdienst-Passcode verwenden, den Sie im Parkdienst-Modus erstellt haben. Siehe **Verwenden des Parkdienstmodus** (Seite 59).

#### Ich habe meine FordPass-App deinstalliert und neu installiert. Warum kann ich keinen neuen Telefonschlüssel erstellen?

Entfernen Sie den Telefonschlüssel, der Ihrem Telefon zugeordnet war, oder setzen Sie den Telefonschlüssel in Ihrem Fahrzeug zurück, und fordern Sie anschließend einen neuen Telefonschlüssel an. Siehe Programmieren des Telefons (Seite

**Programmieren des Telefons** (Seite 58).

#### Warum kann ich mit meinem Telefonschlüssel keinen Fernstart des Fahrzeugs ausführen?

Vergewissern Sie sich in der FordPass-App, dass die Einrichtung des Telefonschlüssels abgeschlossen ist und dieser über eine Bluetooth-Verbindung auf mindestens einem Telefon aktiviert wurde. Wenn eine Bluetooth-Verbindung besteht, die Telefonschlüssel-Einrichtung aber nicht abgeschlossen wurde, schließen Sie die Telefonschlüssel-Einrichtung entsprechend der Aufforderung durch die FordPass-App ab. Siehe

**Programmieren des Telefons** (Seite 58).

# **МуКеу**<sup>тм</sup>

#### **WAS IST MYKEY**

Mit MyKey können Schlüssel und Mobilgeräte mit beschränkten Fahrbetriebsarten programmiert werden, um ein sicheres Fahrverhalten durchzusetzen.

#### **MYKEY-EINSTELLUNGEN**

#### Nicht konfigurierbare MyKey-Einstellungen

#### Sicherheitsgurtwarner oder Belt-Minder™.

Bei Verwendung eines MyKey-Schlüssels wird das Audiosystem stummgeschaltet, bis die Sicherheitsgurte vorn angelegt wurden.

**Beachte:** Bei Fahrzeugen mit AM/FM-Radio oder einem Basis-Audiosystem erfolgt möglicherweise keine Radiostummschaltung.

#### Satellitenradio (falls vorhanden)

Für einige Satellitenradio-Kanäle ist der Zugriff auf Erwachseneninhalte beschränkt.

#### Fahr- und Einparkhilfen

Einstellungen für Einparkhilfen, das Toter-Winkel-Überwachungssystem und die Warnung vor querendem Verkehr können nicht konfiguriert werden. Diese Systeme werden beim Einschalten des Fahrzeugs eingeschaltet, und sie können bei Verwendung eines MyKey-Schlüssels nicht ausgeschaltet werden.

Die Einstellungen für Pre-Collision-Assist und den Spurhalteassistenten können nicht konfiguriert werden. Diese Systeme werden beim Einschalten des Fahrzeugs eingeschaltet, können aber bei Verwendung eines MyKey-Schlüssels ausgeschaltet werden.

Bei Verwendung eines MyKey-Schlüssels kann ein neues Ziel im Navigationssystem während der Fahrt nur über Sprachbefehle eingestellt werden.

**Beachte:** MyKey-Fahrer können unter Umständen den Spurleitassistenten ausschalten; allerdings wird die Funktion bei jedem neuen Schlüsselzyklus automatisch wieder eingeschaltet.

#### Konfigurierbare MyKey-Einstellungen

Nach der Erstellung eines MyKey-Schlüssels können die folgenden Einstellungen konfiguriert werden. Siehe **Erstellen eines MyKey-Schlüssels** (Seite 63).

## Geschwindigkeitsbegrenzung

ACHTUNG: Die zugelassene MyKey-Höchstgeschwindigkeit nicht auf ein Limit festlegen, das die Einhaltung einer sicheren Fahrgeschwindigkeit gemäß den

Geschwindigkeitsbegrenzungen und vorherrschenden Straßenbedingungen durch den Fahrer verhindert. Die Verantwortung für die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften sowie die Berücksichtigung der vorherrschenden Bedingungen liegt stets beim Fahrer. Andernfalls kann es zu Unfällen oder Verletzungen kommen.

# МуКеу<sup>™</sup>

Für Ihr Fahrzeug kann eine Geschwindigkeitsbegrenzung festgelegt werden. Wenn das Fahrzeug die festgelegte Fahrgeschwindigkeit erreicht, werden in der Informationsanzeige Warnmeldungen angezeigt, und ein Signalton wird ausgegeben. Bei Verwendung eines MyKey-Schlüssels kann die festgelegte Geschwindigkeit nicht überschritten werden.

### Geschwindigkeitswarnung

Für Ihr Fahrzeug kann eine Geschwindigkeitswarnung festgelegt werden. Wenn das Fahrzeug die festgelegte Fahrgeschwindigkeit überschreitet, werden in der Informationsanzeige Warnmeldungen angezeigt, und ein Signalton wird ausgegeben.

### Lautstärkebegrenzung des Audiosystems

Die maximale Lautstärke des Audiosystems wird reduziert. Bei einem Versuch, die Lautstärkebegrenzung zu überschreiten, wird in der Informationsanzeige eine Meldung angezeigt. Die automatische Lautstärkeanpassung wird ausgeschaltet.

#### **Notruf-Assistent**

Wird der Notruf-Assistenten so eingestellt, dass er immer aktiviert ist, kann er nicht mit einem MyKey-Schlüssel deaktiviert werden.

#### Nicht stören

Wird die Funktion "Nicht stören" so eingestellt, dass sie immer aktiviert ist, kann sie nicht mit einem MyKey-Schlüssel deaktiviert werden. Beachte: Wenn während der Fahrt mit einem MyKey ein Mobiltelefon unter Verwendung von Apple CarPlay oder Android Auto angeschlossen ist, kann der Fahrer Anrufe und Textnachrichten auch dann entgegennehmen, wenn die "Nicht stören"-Funktion eingeschaltet ist; wenn das Fahrzeug mit Satellitenradio ausgestattet ist, sind Erwachseneninhalte nicht eingeschränkt.

#### Antriebsschlupfregelung

Wird die Antriebsschlupfregelung so eingestellt, dass sie immer aktiviert ist, kann sie nicht mit einem MyKey-Schlüssel deaktiviert werden.

## ERSTELLEN EINES MYKEY-SCHLÜSSELS



**Beachte:** Anhand dieser Anweisungen kann ein MyKey für einen passiven Schlüssel oder ein Mobilgerät erstellt werden.

1. Den Schlüsselbart aus der Fernbedienung entnehmen.

# **MyKey<sup>TM</sup>**

- Den Intelligent Access-Schlüssel mit den Tasten nach oben in die gezeigte Position legen.
- 3. Das Fahrzeug einschalten.
- 4. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 5. EINSTELLUNGEN drücken.
- 6. Fahrzeug drücken.
- 7. MyKey drücken.
- MyKey erstellen oder MyKey-Mobilgerät erstellen drücken.
- 9. Ja drücken.

**Beachte:** Nach Sie bestätigt haben, dass ein MyKey erstellt werden soll, empfiehlt es sich, dass Sie diesen Schlüssel beschriften.

**Beachte:** Sie können sowohl einen passiven Schlüssel als auch ein Mobilgerät als MyKey verwenden. Sie müssen einen zweiten passiven Schlüssel kaufen und ihn als MyKey programmieren.

# PROGRAMMIEREN EINES MYKEY-SCHLÜSSELS

Sie können eine beliebige Fernbedienung als MyKey programmieren, eine muss jedoch unverändert als Administratorschlüssel gelassen werden.

- Das Fahrzeug mit einem Administratorschlüssel einschalten.
- 2. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 3. EINSTELLUNGEN drücken.
- 4. Fahrzeug drücken.
- 5. MvKev drücken.
- Eine Einstellung auswählen und die Taste **OK** drücken.
- 7. Die Einstellung konfigurieren.

## LÖSCHEN ALLER MYKEY-SCHLÜSSEL

Beim Löschen aller MyKey-Schlüssel heben Sie alle Einschränkungen auf und setzen sämtliche MyKey-Schlüssel auf den ursprünglichen

Administratorschlüssel-Status zurück.

- Das Fahrzeug mit einem Administratorschlüssel einschalten.
- 2. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 3. EINSTELLUNGEN drücken.
- 4. Fahrzeug drücken.
- 5. MyKey drücken.
- 6. Alle MyKeys löschen drücken.
- 7. **Ja** drücken.

## PRÜFEN DES MYKEY-SYSTEMSTATUS

Sie können Informationen über die mit einem MyKey-Schlüssel zurückgelegte Strecke sowie über die Anzahl der für Ihr Fahrzeug erstellten Administratorschlüssel und MyKey-Schlüssel abrufen.

- 1. Das Fahrzeug einschalten.
- 2. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 3. EINSTELLUNGEN drücken.
- 4. Fahrzeug drücken.
- 5. MyKey drücken.
- 6. MyKey-Info drücken.

# **MyKey<sup>TM</sup>**

## VERWENDEN VON MYKEY-SCHLÜSSELN MIT FERNSTARTSYSTEMEN

MyKey ist nicht mit nachgerüsteten

Fernstartsystemen kompatibel, die nicht freigegeben sind. Falls Sie ein Fernstartsystem einbauen möchten, wenden Sie sich an einen Vertragspartner, um ein von Ford freigegebenes Fernstartsystem zu erwerben.

#### **MYKEY - FEHLERSUCHE**

### MyKey - Informationsmeldungen

Meldung	Beschreibung
Schlüssel an Identifikati- onsplatz halten	Wird angezeigt, wenn versucht wird, einen MyKey-Schlüssel zu erstellen, und sich der Administratorschlüssel nicht in der Reservestellung befindet. Siehe <b>Erstellen eines MyKey-Schlüssels</b> (Seite 63).
Schlüssel ist bereits ein MyKey	Wird angezeigt, wenn versucht wird, einen MyKey-Schlüssel aus einem Schlüssel zu erstellen, der bereits als MyKey fest- gelegt wurde.
Schlüssel begrenzt beim nächsten Start. Schlüssel benennen	Wird angezeigt, um zu bestätigen, dass der Schlüssel eingeschränkt ist, nachdem Sie das Fahrzeug ausgeschaltet haben.

## MyKey™

# MyKey – Häufig gestellte Fragen

### Was ist ein Administratorschlüssel?

Ein Administratorschlüssel ist ein Schlüssel, der nicht als MyKey-Schlüssel erstellt wurde. Siehe **Erstellen eines MyKey-Schlüssels** (Seite 63).

#### Warum kann ich keinen MyKey-Schlüssel erstellen?

Der Administratorschlüssel befindet sich nicht in der Reservestellung. Siehe **Erstellen eines MyKey-Schlüssels** (Seite 63). Der zum Einschalten des Fahrzeugs verwendete Schlüssel ist kein Administratorschlüssel. Der zum Einschalten des Fahrzeugs verwendete Schlüssel ist der einzige Administratorschlüssel. Es muss zumindest ein Administratorschlüssel vorhanden sein. Das Fahrzeug wurde nach dem Erstellen des letzten MyKey-Schlüssels nicht ausgeschaltet.

#### Warum kann ich keinen MyKey-Schlüssel programmieren?

Der Administratorschlüssel befindet sich nicht im Fahrzeuginnenraum. Der zum Einschalten des Fahrzeugs verwendete Schlüssel ist kein Administratorschlüssel. Es wurden keine MyKey-Schlüssel erstellt. Siehe **Erstellen eines MyKey-Schlüssels** (Seite 63).

# Warum kann ich die MyKey-Schlüssel nicht löschen?

Der Administratorschlüssel befindet sich nicht im Fahrzeuginnenraum. Der zum Einschalten des Fahrzeugs verwendete Schlüssel ist kein Administratorschlüssel. Sie haben keine MyKey-Schlüssel erstellt. Siehe **Erstellen eines MyKey-Schlüssels** (Seite 63).

# Warum erhöht sich der MyKey-Kilometerstand nicht?

Der zum Starten des Fahrzeugs verwendete Schlüssel ist ein Administratorschlüssel. Es befinden sich sowohl ein Administratorschlüssel als auch ein MyKey-Schlüssel im Fahrzeuginnenraum. Es wurden keine MyKey-Schlüssel erstellt. Siehe **Erstellen eines MyKey-Schlüssels** (Seite 63). Sie haben die MyKey-Schlüssel gelöscht.

# Warum kann ich das Fahrzeug nicht mit einem MyKey-Schlüssel starten?

Es befinden sich sowohl ein Administratorschlüssel als auch ein MyKey-Schlüssel im Fahrzeuginnenraum. Wenn beide vorhanden sind, erkennt das System lediglich den Administratorschlüssel.

## Türen und Schlösser

## **BEDIENEN DER TÜREN VON AUBERHALB DES FAHRZEUGS**

#### Ver- und Entriegeln der Türen mit der Fernbedienung

Die Fernbedienung kann nur verwendet werden, während das Fahrzeug steht.

## Entriegeln der Türen



Die Taste drücken, um alle Türen zu entriegeln.

#### Verriegeln der Türen



Die Taste drücken, um alle Türen zu verriegeln. Ein kurzes Blinken der Blinkleuchten bestätigt, dass das Fahrzeug verriegelt wurde.

Beachte: Weitere Informationen zum Bedienen der Türen von außerhalb des Fahrzeugs siehe Siehe Schlüssellose Entriegelung (Seite 71).

### Öffnen und Schließen der Türen

#### E-Sperre

Beachte: Weitere Informationen zum Bedienen der Türen von außerhalb des Fahrzeugs siehe Siehe Schlüssellose Entriegelung (Seite 71).

## BEDIENEN DER TÜREN VON INNERHALB DES FAHRZEUGS

### Ver- und Entriegeln der Türen mit der Zentralverriegelung

Der Türverriegelungsschalter befindet sich in der Fahrertür.



Drücken Sie den Knopf, um alle Türen zu entriegeln.

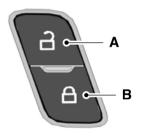


Die Taste drücken, um alle Türen zu verriegeln.

Beachte: Die Zentralverrieglung funktioniert nur. wenn beide Vordertüren vollständig geschlossen sind.

### Ver- und Entriegeln einzelner Türen mit der Verriegelungstaste

Der Türverriegelungsschalter befindet sich in der Türverkleidung auf der Fahrer- und Beifahrerseite.



- Α Entriegeln.
- B Verriegeln.

### Öffnen der Türen von innerhalb des **Fahrzeugs**

### E-Sperre

Den Türöffnungshebel zweimal ziehen, um eine Hintertür zu entriegeln und zu öffnen. Das erste Ziehen entriegelt die Tür, und das zweite Ziehen öffnet sie.

### Türen und Schlösser

### AUTOMATISCHE ENTRIEGELUNG

#### Was ist die automatische Entriegelung

Automatische Entriegelung ist eine Entriegelungsfunktion, die die Fahrzeugtüren entriegelt, wenn Ihr Fahrzeug anhält.

# Anforderungen für die automatische Entriegelung

Die automatische Entriegelung entriegelt alle Türen, wenn alle der nachfolgenden Bedingungen vorliegen:

- Das Fahrzeug ist eingeschaltet, alle Türen sind geschlossen, und Ihr Fahrzeug bewegt sich mit einer Geschwindigkeit von mehr als 20 km/h.
- Ihr Fahrzeug kommt zum Stillstand.
- Die Fahrertür wird innerhalb von 10 Minuten geöffnet, nachdem das Fahrzeug ausgeschaltet oder in die Zusatzverbraucherstellung gebracht wurde.

# AUTOMATISCHE VERRIEGELUNG

### Was ist die automatische Verriegelung

Bei der automatischen Verriegelung werden die Fahrzeugtüren verriegelt, sobald Sie anfahren.

#### Anforderungen für die automatische Verriegelung

Die automatische Verriegelung verriegelt alle Türen, wenn alle der nachfolgenden Bedingungen vorliegen:

- · Alle Türen sind geschlossen.
- Das Fahrzeug ist eingeschaltet.
- Die Fahrgeschwindigkeit überschreitet 20 km/h

# BENACHRICHTIGUNG BEI FEHLVERRIEGELUNG (falls vorhanden)

### Was ist die Benachrichtigung bei Fehlverriegelung

Fehlverriegelung ist eine Verriegelungsfunktion, die Sie warnt, wenn das Fahrzeug nicht verriegelt wurde.

#### Einschränkungen der Benachrichtigung bei Fehlverriegelung

Wird die Verriegelungstaste einmal gedrückt, blinken die Blinkleuchten in den folgenden Situationen nicht:

- Eine Tür oder die Heckklappe ist geöffnet.
- Die Motorhaube ist geöffnet.

Wird die Benachrichtigung bei fehlerhafter Verriegelung ausgeschaltet, ertönt das Signalhorn nicht, wenn Sie die Verriegelungstaste auf der Fernbedienung drücken, während eine Tür geöffnet war.

## Türen und Schlösser

#### Ein- und Ausschalten der Benachrichtigung bei Fehlverriegelung

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Verriegelung drücken.
- Warnung Fehlverriegelung ein- oder ausschalten.

### TÜREN UND SCHLÖSSER – FEHLERSUCHE

#### Türen und Schlösser – Warnlampen

#### Warnlampe - Tür offen



Leuchtet auf, wenn das Fahrzeug eingeschaltet wird, und bleibt aktiviert, falls eine Tür geöffnet

### AKUSTISCHE WARNUNGEN FÜR TÜREN UND SCHLÖSSER

## Akustisches Warnsignal bei offener Tür

Ertönt, wenn eine Tür nicht vollständig geschlossen ist und sich das Fahrzeug bewegt.

### Türen und Schlösser - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Fahrertür offen	Wird angezeigt, wenn eine Tür offen ist. Tür vollständig schließen.
Beifahrertür offen	
Tür hinten links offen	
Tür hinten rechts offen	

## Türen und Schlösser

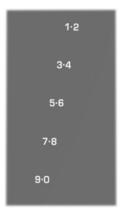
#### Türen und Schlösser – Häufig gestellte Fragen

Wie entriegele ich mein Fahrzeug, wenn die 12-Volt-Batterie leer ist?

Sie müssen eine 12-Volt-Stromversorgung an das 12-Volt-System anschließen. Siehe **Fremdstarten des Fahrzeugs** (Seite 303).

### LAGE DES TASTENFELDS – SCHLÜSSELLOSES SCHLIEßSYSTEM

Das Tastenfeld befindet sich nahe dem Fahrerfenster, und es wird beleuchtet, wenn Sie es berühren.



Über das Tastenfeld können Sie folgende Vorgänge ausführen:

- Die Türen und Heckklappe verriegeln und entriegeln.
- Benutzercodes programmieren und löschen.
- Die Diebstahlwarnanlage aktivieren und deaktivieren.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES SCHLÜSSELLOSEN SCHLIEßSYSTEMS

Sicherstellen, dass sich die Fernbedienung in einem Umkreis von 1 m von den Türgriffen vorn und der Heckklappe befindet.

Das System funktioniert in den folgenden Fällen möglicherweise nicht:

- Die Fernbedienung wird für länger als ungefähr eine Minute nicht bewegt.
- · Die Fahrzeugbatterie ist entladen.
- Die Fernbedienungsbatterie ist entladen.
- Die Frequenzen der Fernbedienung werden gestört.
- Die Fernbedienung befindet sich zu nahe an metallischen Gegenständen oder elektronischen Geräten, z. B. einem Schlüssel oder Mobiltelefon.

#### **HAUPTZUGANGSCODE**

#### Was ist der Hauptzugangscode

Der Hauptzugangscode ist ein werkseitig festgelegter siebenstelliger Zugangscode. Sie können das Tastenfeld jederzeit mit dem Hauptzugangscode betätigen. Der Hauptzugangscode befindet sich auf der Eigentümerkarte im Handschuhkasten, oder Sie erhalten ihn bei einem Vertragspartner.

## EINSTELLUNGEN FÜR DAS SCHLÜSSELLOSE SCHLIEßSYSTEM

## Ein- und Ausschalten des schlüssellosen Schließsystems

- Das Fahrzeug mit einem Administratorschlüssel einschalten.
- 2. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 4. Fahrzeug drücken.
- 5. Verriegelung drücken.

 Die Taste **OK** drücken und so lange gedrückt halten, bis die Meldung zur Bestätigung der Systemrücksetzung angezeigt wird.

## Neuprogrammierung der Entriegelungsfunktion (falls vorhanden)

Sie können die zweistufige Entriegelungsfunktion aktivieren, damit nur die Fahrertür entriegelt wird, wenn Sie den Entriegelungssensor berühren.

Die Entriegelungs- und Verriegelungstasten auf der Fernbedienung gleichzeitig vier Sekunden lang drücken, um die zweistufige Entriegelung zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Wenn Sie die Entriegelungsfunktion so programmieren, dass nur die Fahrertür entriegelt wird, können Sie alle anderen Türen über die Bedienelemente für die elektrische Türverriegelung aus dem Fahrzeuginnenraum entriegeln. Sie können die Türen einzeln entriegeln, indem Sie den jeweiligen Türinnengriff ziehen.

## Erstellen von persönlichen Zugangscodes

So erstellen Sie einen eigenen persönlichen Zugangscode:

- Den werkseitig festgelegten Code eingeben.
- 2. Innerhalb von fünf Sekunden auf dem Tastenfeld **1-2** drücken.
- 3. Ihren persönlichen siebenstelligen Code eingeben.
- 4. **1-2** auf dem Tastenfeld drücken, um den persönlichen Code 1 zu speichern.

Die Türen werden verriegelt und dann entriegelt, um zu bestätigen, dass die Programmierung erfolgreich abgeschlossen wurde. Um zusätzliche persönliche Zugangscodes zu programmieren, Schritte 1-3 wiederholen, dann für Schritt 4:

- **3-4** drücken, um den persönlichen Code 2 zu speichern.
- **5-6** drücken, um den persönlichen Code 3 zu speichern.
- 7-8 drücken, um den persönlichen Code 4 zu speichern.
- **9•0** drücken, um den persönlichen Code 5 zu speichern.

#### Tipps:

- Keinen Code festlegen, der aus siebenmal derselben Ziffer besteht.
- Nicht sieben aufeinanderfolgende Ziffern verwenden.
- Der werkseitig festgelegte Code funktioniert selbst dann, wenn Sie einen persönlichen Code festgelegt haben.

#### Löschen aller persönlichen Zugangscodes

- Den werkseitig festgelegten siebenstelligen Code eingeben.
- 2. Innerhalb von fünf Sekunden auf dem Tastenfeld **1-2** drücken und loslassen.
- 1-2 drücken und einige Sekunden lang gedrückt halten. Dies muss innerhalb von fünf Sekunden nach Abschluss von Schritt 2 erfolgen.

Alle persönlichen Codes werden gelöscht, und nur der werkseitig festgelegte siebenstellige Code funktioniert.

### VER- UND ENTRIEGELN DER TÜREN MIT DER FERNENTRIEGELUNG

#### Entriegeln der Türen



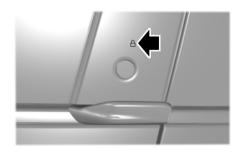
Mit dem passiven Schlüssel oder autorisierten Telefon in einem Umkreis von bis zu 1 m vom Fahrzeug vorsichtig auf das Touchpad auf der Türfensterverkleidung drücken, um die Tür zu entriegeln und zu öffnen. Das intelligente Zugangssystem benötigt einen Moment, um Ihr autorisiertes Gerät zu authentifizieren.

# Öffnen der Heckklappe mit dem passiven Schlüssel (falls vorhanden)



Die Heckklappenentriegelungstaste auf der Innenseite des Heckklappengriffs drücken. Die Heckklappe wird entriegelt und geöffnet. Siehe Öffnen der Heckklappe von außerhalb des Fahrzeugs (Seite 86).

### Verriegeln der Türen



Mit der Fernbedienung oder dem autorisierten Telefon im Umkreis von 1 m vom Fahrzeug das Verriegelungssymbol auf der Türfensterverkleidung drücken, um die Tür zu verriegeln. Das schlüssellose Schließsystem benötigt einen Moment, um Ihr Gerät zu authentifizieren

**Beachte:** Der Türaktivierungsschalter blinkt einmal, um zu bestätigen, dass das Fahrzeug verriegelt wurde.

**Beachte:** Den Türaußengriff nicht zum Befestigen von Zurrgurten für Dachlasten nutzen.

### VER- UND ENTRIEGELN DER TÜREN MIT DEM TASTENFELD DES SCHLÜSSELLOSEN SCHLIEßSYSTEMS

#### Entriegeln der Türen

#### E-Sperre

Den werkseitig festgelegten fünfstelligen Code oder Ihren persönlichen Code eingeben. Sie müssen die einzelnen Ziffern jeweils innerhalb von fünf Sekunden hintereinander drücken. Die Innenleuchten werden eingeschaltet.

**Beachte:** Wenn Sie die zweistufige Entriegelung deaktivieren, werden alle Türen entriegelt. So deaktivieren Sie die zweistufige Entriegelung:

- Das Fahrzeug mit einem Administratorschlüssel einschalten.
- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 4. Fahrzeug drücken.
- 5. Verriegelung drücken.

 Die Taste **OK** drücken und gedrückt halten, bis eine Bestätigungsmeldung in der Informationsanzeige angezeigt wird.

#### Entriegeln aller Türen

Den werkseitig festgelegten Code oder Ihren persönlichen Code eingeben und dann innerhalb von fünf Sekunden **3 4** drücken

## Entriegeln der Heckklappe (falls vorhanden)

Den werkseitig festgelegten Code oder Ihren persönlichen Code eingeben und dann innerhalb von fünf Sekunden **5 6** drücken.

#### Verriegeln der Türen

#### E-Sperre

Bei geschlossener Fahrertür gleichzeitig **78** und **90** drücken und gedrückt halten. Sie müssen nicht erst den Tastaturcode eingeben.

### SCHLÜSSELLOSES SCHLIEßSYSTEM – FEHLERSUCHE

#### Schlüsselloses Schließsystem – Häufig gestellte Fragen

#### Warum wird der Zugangscode vom Tastenfeld nicht akzeptiert?

Wenn Sie den Zugangscode über das Tastenfeld zu schnell eingeben, funktioniert die Entriegelungsfunktion möglicherweise nicht. Geben Sie den Zugangscode langsam noch einmal ein.

## Warum funktioniert der passive Schlüssel nicht?

Das System deaktiviert jegliche passiven Schlüssel, die bei Verriegelung des Fahrzeugs im Fahrzeuginnenraum zurückgelassen werden. Mit einem deaktivierten passiven Schlüssel lässt sich das Fahrzeug nicht einschalten. Um einen passiven Schlüssel wieder zu aktivieren, die Entriegelungstaste auf der Fernbedienung drücken.

## Warum funktioniert das Tastenfeld nicht?

Das Tastenfeld wechselt in einen Anti-Scanmodus, wenn siebenmal in Folge ein falscher Code eingegeben wurde. Der Anti-Scanmodus deaktiviert das Tastenfeld für eine Minute. und die rote Leuchte blinkt.

## Verriegeln beim Entfernen

#### WAS IST DAS VERRIEGELN BEIM ENTFERNEN

#### <u>Telefonschlüssel mit Verriegeln beim</u> Entfernen

Das Verriegeln beim Entfernen ist eine Funktion, mit der das Fahrzeug verriegelt wird, wenn Sie sich mit dem passiven Schlüssel oder dem autorisierten Telefon vom Fahrzeug entfernen.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES VERRIEGELNS BEIM ENTFERNEN

Die Funktion zum Verriegeln beim Entfernen verriegelt alle Türen, wenn alle der nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Das Fahrzeug ist ausgeschaltet.
- Alle Türen sind geschlossen und entriegelt.
- Eine Tür wurde geöffnet und geschlossen, ohne dass nach dem Schließen aller Türen ein Verriegelungs- oder Entriegelungsvorgang stattgefunden hat.
- Es befindet sich kein passiver Schlüssel und kein autorisiertes Telefon im Fahrzeug.
- Alle passiven Schlüssel und autorisierten Telefone befinden sich außerhalb des Erfassungsbereichs des passiven Schließsystems des Fahrzeugs.

### EIN- UND AUSSCHALTEN DES VERRIEGELNS BEIM ENTFERNEN

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2 **FINSTFILLINGEN** drücken
- 3. Fahrzeug drücken.
- Verriegeln beim Entfernen ein- oder ausschalten.

## **Einstiegs-/Ausstiegshilfe**

## WIE FUNKTIONIERT DIE EINSTIEGS-/AUSSTIEGSHILFE

Mit dieser Funktion kehrt der Fahrersitz beim Ausschalten der Zündung nach hinten zu 5 cm zurück. Der Fahrersitz kehrt wieder in seine ursprüngliche Position zurück, sobald die Zündung eingeschaltet wird.

## EIN- UND AUSSCHALTEN DER EINSTIEGS-/AUSSTIEGSHILFE

- Einstellungen auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm drücken.
- 2. Fahrzeug drücken.
- Einstiegs-/Ausstiegshilfe auswählen.

Wenn Sie im Ausstiegshilfe-Modus eine Einstellungstaste für den Sitz oder Spiegel bzw. eine beliebige Speichertaste drücken, bricht das System den Vorgang ab.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE HECKKLAPPE

ACHTUNG: Es ist äußerst gefährlich, während der Fahrt im Gepäckraum bzw. auf der Ladefläche zu sitzen. Bei einem Unfall sind Passagiere in diesen Bereichen erhöhter Verletzungs- und Lebensgefahr ausgesetzt. Niemals Personen in Bereichen des Fahrzeugs mitfahren lassen, in denen für diese keine Sitze und Sicherheitsgurte verfügbar sind. Sicherstellen, dass ieder Insasse im Fahrzeug einen eigenen Sitz bekommt und den Sicherheitsgurt ordnungsgemäß anlegt. Nichtbeachten dieser Warnung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

ACHTUNG: Schlüssel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Kinder dürfen eine elektrische Heckklappe nicht betätigen und sich nicht in der Nähe einer offenen oder sich bewegenden elektrischen Heckklappe aufhalten. Die elektrische Heckklappe während des Betriebs durchgängig überwachen.

### ÖFFNEN DER HECKKLAPPE

#### Öffnen der Heckklappe von innerhalb des Fahrzeugs



Bei Getriebe in Parkstellung (P) die Heckklappeneinstellungen auf dem Touchscreen aufrufen.

- Auf das Fahrzeugsymbol in der oberen Ecke drücken.
- 2. STEUERUNG drücken.
- 3. Zugriff drücken.
- 4. Das Heckklappensymbol drücken.

**Beachte:** Die Heckklappe in Garagen oder geschlossenen Räumen vorsichtig öffnen bzw. schließen, um eine Beschädigung der Heckklappe zu vermeiden.

**Beachte:** Keinesfalls Objekte wie Fahrradträger usw. an der Heckscheibe oder Heckklappe befestigen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Nicht mit geöffneter Heckklappe fahren. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

#### Öffnen der Heckklappe von außerhalb des Fahrzeugs

1. Die Heckklappe mit einem autorisierten Gerät entriegeln.

**Beachte:** Wenn sich ein autorisiertes Gerät im Umkreis von 1 m zur Heckklappe befindet, wird die Heckklappe beim Drücken der Heckklappenentriegelungstaste entriegelt.



 Die Heckklappenbedientaste drücken und loslassen.

**Beachte:** Warten, bis die Heckklappe elektrisch geöffnet wurde. Durch Drücken oder Ziehen der Heckklappe mit der Hand wird möglicherweise die

Hindernis-Erkennungsfunktion des Systems ausgelöst, wodurch die elektrische Betätigung unterbrochen oder deren Richtung umgekehrt wird; außerdem kann dies dieselben Auswirkungen wie eine ausgefallene Gasdruckfeder haben oder mechanische Bauteile beschädigen.

Beachte: Die Heckklappe in Garagen oder geschlossenen Räumen vorsichtig öffnen bzw. schließen, um eine Beschädigung der Heckklappe zu vermeiden.

**Beachte:** Keinesfalls Objekte wie Fahrradträger usw. an der Heckscheibe oder Heckklappe befestigen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Nicht mit geöffneter Heckklappe fahren. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

#### Ein- und Ausschalten der elektrischen Heckklappe

Sie können die elektrische Heckklappenfunktion über die Fahrzeugeinstellungen auf dem Touchscreen ein- und ausschalten.

Ist die Funktion ausgeschaltet, wird die Heckklappe lediglich entriegelt, und sie öffnet oder schließt sich nicht automatisch.

#### Öffnen der Heckklappe mit der Fernbedienung



Drücken Sie die Taste innerhalb von drei Sekunden zweimal.

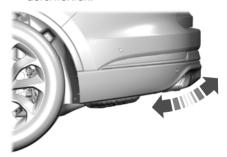
Beachte: Die Heckklappe in Garagen oder geschlossenen Räumen vorsichtig öffnen bzw. schließen, um Beschädigung der Heckklappe zu vermeiden. **Beachte:** Keinesfalls Objekte wie Fahrradträger usw. an der Heckscheibe oder Heckklappe befestigen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Nicht mit geöffneter Heckklappe fahren. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

#### Öffnen der Heckklappe mit Fernbetätigung

Vergewissern Sie sich, dass sich das autorisierte Gerät im Umkreis von 1 m zur Heckklappe befindet.

- 1. Hinter das Fahrzeug stellen und in Richtung der Heckklappe blicken.
- Mit dem Fuß im Erfassungsbereich des hinteren Stoßfängers eine einzelne Trittbewegung ohne Unterbrechung durchführen.



3. Die Heckklappe wird geöffnet.

Bei Verwendung der Heckklappen-Fernbetätigung Folgendes vermeiden:

- Physische Berührung des Stoßfängers.
- Fuß unter den Stoßfänger halten.
- Seitliche Fußbewegungen oder Trittbewegungen in einem ungewöhnlichen Winkel.

#### **Erfassungsbereiche**



Der Erfassungsbereich befindet sich in der Mitte des Stoßfängers hinten.

**Beachte:** Warten, bis die Heckklappe elektrisch geöffnet wurde. Durch Ziehen der Heckklappe mit der Hand wird möglicherweise die

Hindernis-Erkennungsfunktion des Systems ausgelöst, wodurch die elektrische Betätigung unterbrochen oder deren Richtung umgekehrt wird; außerdem kann dies dieselben Auswirkungen wie eine ausgefallene Gasdruckfeder haben oder mechanische Bauteile beschädigen.

**Beachte:** Jede physische Handlung, die einer Trittbewegung ähnelt, wie z.B. Spritzwasser, Anhängerketten oder Unterdruckschläuche, kann dazu führen, dass die Heckklappen-Fernbetätigung aktiviert wird. Die elektrische Heckklappe über die Fahrzeugeinstellungen ausschalten oder das autorisierte Gerät vom Erfassungsbereich am hinteren Stoβfänger fernhalten.

## EINSTELLEN DER ÖFFNUNGSHÖHE DER HECKKLAPPE

1. Die Heckklappe öffnen.

2. Die Bewegung der Heckklappe anhalten, indem die Bedientaste an der Heckklappe gedrückt wird, wenn diese die gewünschte Höhe erreicht hat.

**Beachte:** Nachdem die Heckklappe angehalten hat, kann sie auch manuell auf die gewünschte Höhe gebracht werden.

 Die Bedientaste an der Heckklappe gedrückt halten, bis ein Tonsignal ausgegeben und dadurch angezeigt wird, dass die Programmierung abgeschlossen ist.

**Beachte:** Die Höhenprogrammierung der Heckklappe ist nur über die Bedientaste möglich.

**Beachte:** Die Höhe kann nicht programmiert werden, wenn die Position der Heckklappe zu niedrig ist.

 Die elektrische Heckklappe wird nun mit der programmierten Höhe geöffnet. Um die programmierte Höhe zu ändern, die Schritte erneut ausführen.

**Beachte:** Wenn die Heckklappe mit einer niedrigeren Höhe geöffnet wird, kann sie durch manuelles Anheben in die vollständig geöffnete Position gebracht werden.

**Beachte:** Das System hält sich an die neu programmierte Höhe, bis diese neu programmiert wird; dies ist auch dann der Fall, wenn die Batterie abgeklemmt wird.

#### **SCHLIEßEN DER HECKKLAPPE**

#### Schließen der Heckklappe von innerhalb des Fahrzeugs

ACHTUNG: Vor Betätigung der elektrischen Heckklappe sicherstellen, dass sich im Umfeld der Heckklappe keine Personen befinden.



Bei Getriebe in Parkstellung (P) die Heckklappeneinstellungen auf dem Touchscreen aufrufen.

- Das Fahrzeugsymbol in der oberen Ecke auswählen oder nach unten ziehen.
- 2. STEUERUNG drücken.
- 3. Zugriff drücken.
- 4. Das Heckklappensymbol auswählen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass die Heckklappe vor dem Betrieb oder der Fahrt des Fahrzeugs geschlossen ist, besonders in einem geschlossenen Raum, beispielsweise einer Garage oder einem Parkhaus. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

Beachte: Sicherstellen, dass sich im Bereich hinter Ihrem Fahrzeug keine Hindernisse befinden und dass Sie genügend Platz haben, um die Heckklappe zu betätigen. Zu dicht an Ihrem Fahrzeug befindliche Objekte, z. B. eine Wand, ein Garagentor oder ein anderes Fahrzeug, können mit der sich bewegenden Heckklappe in Berührung kommen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass die Heckklappe vollständig geschlossen wird, damit keine Gepäckstücke herausfallen.

## Schließen der Heckklappe von außerhalb des Fahrzeugs

ACHTUNG: Vor Betätigung der elektrischen Heckklappe sicherstellen, dass sich im Umfeld der Heckklappe keine Personen befinden.



Die Heckklappentaste drücken und loslassen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass die Heckklappe vor dem Betrieb oder der Fahrt des Fahrzeugs geschlossen ist, besonders in einem geschlossenen Raum, beispielsweise einer Garage oder einem Parkhaus. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

Beachte: Sicherstellen, dass sich im Bereich hinter Ihrem Fahrzeug keine Hindernisse befinden und dass Sie genügend Platz haben, um die Heckklappe zu betätigen. Zu dicht an Ihrem Fahrzeug befindliche Objekte, z. B. eine Wand, ein Garagentor oder ein anderes Fahrzeug, können mit der sich bewegenden Heckklappe in Berührung kommen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass die Heckklappe vollständig geschlossen wird, damit keine Gepäckstücke herausfallen.

## Schließen der Heckklappe mit der Fernbedienung

ACHTUNG: Vor Betätigung der elektrischen Heckklappe sicherstellen, dass sich im Umfeld der Heckklappe keine Personen befinden.



Drücken Sie die Taste innerhalb von drei Sekunden zweimal.

**Beachte:** Sicherstellen, dass die Heckklappe vor dem Betrieb oder der Fahrt des Fahrzeugs geschlossen ist, besonders in einem geschlossenen Raum, beispielsweise einer Garage oder einem Parkhaus. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass sich im Bereich hinter Ihrem Fahrzeug keine Hindernisse befinden und dass Sie genügend Platz haben, um die Heckklappe zu betätigen. Zu dicht an Ihrem Fahrzeug befindliche Objekte, z. B. eine Wand, ein Garagentor oder ein anderes Fahrzeug, können mit der sich bewegenden Heckklappe in Berührung kommen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen

**Beachte:** Sicherstellen, dass die Heckklappe vollständig geschlossen wird, damit keine Gepäckstücke herausfallen.

#### Schließen der Heckklappe mit Fernbetätigung

Vergewissern Sie sich, dass sich das autorisierte Gerät im Umkreis von 1 m zur Heckklappe befindet.

1. Hinter das Fahrzeug stellen und in Richtung der Heckklappe blicken.

 Mit dem Fuß im Erfassungsbereich des hinteren Stoßfängers eine einzelne Trittbewegung ohne Unterbrechung durchführen.



3. Die Heckklappe wird geschlossen.

Bei Verwendung der Heckklappen-Fernbetätigung Folgendes vermeiden:

- Physische Berührung des Stoßfängers.
- Fuß unter den Stoßfänger halten.
- Seitliche Fußbewegungen oder Trittbewegungen in einem ungewöhnlichen Winkel.

#### **Erfassungsbereiche**



Der Erfassungsbereich befindet sich in der Mitte des Stoßfängers hinten.

**Beachte:** Warten, bis die Heckklappe elektrisch geschlossen wurde. Durch Drücken der Heckklappe mit der Hand wird möglicherweise die

Hindernis-Erkennungsfunktion des Systems ausgelöst, wodurch die elektrische Betätigung unterbrochen oder deren Richtung umgekehrt wird; außerdem kann dies dieselben Auswirkungen wie eine ausgefallene Gasdruckfeder haben oder mechanische Bauteile beschädigen.

## STOPPEN DER HECKKLAPPENBEWEGUNG

Beachte: Während sich die Heckklappe bewegt, nicht plötzliche übermäßige Kraft darauf anwenden. Dies könnte Schäden an der elektrischen Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Die Auswahloptionen variieren je nach Region oder Ausstattung.

Die Bewegung der Heckklappe kann durch eine der folgenden Maßnahmen gestoppt werden:

- Die äußere Heckklappenbedientaste drücken.
- Die innere Heckklappenbedientaste drücken.
- Die Heckklappentaste auf der Fernbedienung zweimal drücken.
- Die Heckklappentaste an einem autorisierten Gerät drücken.
- Mit dem Fuß in der Mitte unter dem hinteren Stoßfänger eine einzelne Trittbewegung vor und zurück durchführen.

#### HINDERNISERKENNUNG – HECKKLAPPE

<u>Hinderniserkennung – elektrische</u> Heckklappe

#### Schließen der Heckklappe

Das System hält an, wenn es ein Hindernis erkennt. Ein Ton wird ausgegeben, und das System öffnet die Heckklappe wieder. Sobald das Hindernis entfernt wurde, kann die Heckklappe elektrisch geschlossen werden.

**Beachte:** Um eine versehentliche Hinderniserkennung zu verhindern, mit dem Einsteigen warten, bis die elektrische Heckklappe vollständig geschlossen ist.

### Öffnen der Heckklappe

Wenn das System ein Hindernis erkennt, hält es an und gibt einen Ton aus. Nachdem das Hindernis entfernt wurde, kann die Heckklappe wieder elektrisch betätigt werden.

## HECKKLAPPE - FEHLERSUCHE

### Heckklappe – Warnlampen



Leuchtet auf, wenn die Heckklappe nicht vollständig geschlossen ist.

## Heckklappe - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Heckklappe offen	Die Heckklappe ist nicht vollständig geschlossen. Heckklappe schließen.

#### Heckklappe – Häufig gestellte Fragen

## Warum funktioniert die elektrische Heckklappe nicht?

Sicherstellen, dass das Getriebe in Parkstellung (P) ist, dass der Heckklappenweg durch nichts behindert wird und dass die Heckklappe nicht mit übermäßigen Gewicht belegt ist. Wenn die Probleme anhalten, ist die Batteriespannung möglicherweise zu niedrig, oder es liegen andere Systemprobleme vor. Wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

### Heckklappe - Fahrzeuge ausgestattet mit: Manuelle Heckklappe

#### ÖFFNEN DER HECKKLAPPE

#### Öffnen der Heckklappe von außerhalb des Fahrzeugs



Die Bedientaste drücken, um die Heckklappe zu entriegeln; zum Öffnen anheben.

**Beachte:** Die Heckklappe in Garagen oder geschlossenen Räumen vorsichtig öffnen bzw. schlieβen, um Beschädigung der Heckklappe zu vermeiden.

**Beachte:** Keinesfalls Objekte wie Fahrradträger usw. an der Heckscheibe oder Heckklappe befestigen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Nicht mit geöffneter Heckklappe fahren. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

#### Öffnen der Heckklappe mit der Fernbedienung



Drücken Sie die Taste innerhalb von drei Sekunden zweimal. Die Heckklappe wird für

45 Sekunden entriegelt; während dieses Zeitraums kann die Heckklappe über die Bedientaste außen geöffnet werden.

**Beachte:** Die Heckklappe in Garagen oder geschlossenen Räumen vorsichtig öffnen bzw. schlieβen, um Beschädigung der Heckklappe zu vermeiden.

**Beachte:** Keinesfalls Objekte wie Fahrradträger usw. an der Heckscheibe oder Heckklappe befestigen. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

**Beachte:** Nicht mit geöffneter Heckklappe fahren. Dies könnte Schäden an der Heckklappe und deren Bauteilen verursachen.

#### **SCHLIEßEN DER HECKKLAPPE**

#### Schließen der Heckklappe von außerhalb des Fahrzeugs

ACHTUNG: Es ist äußerst gefährlich, während der Fahrt im Gepäckraum bzw. auf der Ladefläche zu sitzen. Bei einem Unfall sind Passagiere in diesen Bereichen erhöhter Verletzungs- und Lebensgefahr ausgesetzt. Niemals Personen in Bereichen des Fahrzeugs mitfahren lassen, in denen für diese keine Sitze und Sicherheitsgurte verfügbar sind. Sicherstellen, dass jeder Insasse im Fahrzeug einen eigenen Sitz bekommt und den Sicherheitsgurt ordnungsgemäß anlegt. Nichtbeachten dieser Warnung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

## Heckklappe - Fahrzeuge ausgestattet mit: Manuelle Heckklappe



Ein Griff an der Innenseite der Heckklappe erleichtert das Schließen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass die Heckklappe vollständig geschlossen wird, damit keine Gepäckstücke herausfallen.

#### ELEKTRONISCHE WEGFAHRSPERRE

#### Was ist die elektronische Wegfahrsperre

Die elektronische Wegfahrsperre unterbindet das Starten des Fahrzeugs mit einem inkorrekt programmierten Schlüssel.

#### Wie funktioniert die elektronische Wegfahrsperre

Die elektronische Wegfahrsperre wird beim Ausschalten der Zündung aktiviert.

Sie wird deaktiviert, wenn die Zündung mit einem korrekt programmierten Schlüssel eingeschaltet wird.

**Beachte:** Das System ist nicht mit Fernstarteinrichtungen kompatibel, die nicht von Ford stammen.

**Beachte:** Weitere programmierte Schlüssel nicht im Fahrzeug liegen lassen. Verriegeln Sie beim Verlassen des Fahrzeugs immer alle Türen, und nehmen Sie die Schlüssel mit.

#### **DIEBSTAHLWARNANLAGE**

#### Was ist die Diebstahlwarnanlage

Die Diebstahlwarnanlage warnt bei unbefugtem Zutritt zum Fahrzeug.

#### Wie funktioniert die Diebstahlwarnanlage

Wenn der Diebstahlalarm scharfgestellt ist, wird der Alarm in folgenden Fällen ausgelöst:

- Öffnen einer Tür, der Heckklappe oder der Motorhaube ohne einen korrekt programmierten Schlüssel bzw. eine korrekt programmierte Fernbedienung.
- Einschalten der Stromversorgung ohne einen korrekt programmierten Schlüssel.
- Erfassung einer Bewegung im Innenraum durch die Innenraumsensoren.
- Erfassung eines Versuchs, das Fahrzeug anzuheben, durch die Neigungs-Sensoren.
- Abklemmen der Fahrzeugbatterie oder des batteriegestützten Alarms.

Wird der Diebstahlalarm ausgelöst, ertönt das Alarmhorn 30 Sekunden lang, und die Blinker blinken 5 Minuten lang.

Jeder weitere Versuch, einen der oben beschriebenen Eingriffe vorzunehmen, führt zur erneuten Ausgabe des Alarmtons.

## Was ist die Diebstahlwarnanlage ohne Innenraumüberwachung

Die Diebstahlwarnanlage ohne Innenraumüberwachung ist dafür konzipiert, unbefugten Zutritt zu Ihrem Fahrzeug zu erfassen.

#### Was sind die Innenraumsensoren

Die Innenraumsensoren sind dafür konzipiert, Bewegung im Innenraum zu erfassen.

Die Innenraumsensoren befinden sich in der Dachkonsole.

**Beachte:** Die Innenraumsensoren dürfen nicht verdeckt werden.

#### Was sind die Neigungs-Sensoren

Der Neigungs-Sensor erfasst jeden Versuch, das Fahrzeug anzuheben, z.B. um ein Rad abzubauen oder das Fahrzeug abzuschleppen.

#### Was ist der batteriegestützte Alarm

Der batteriegestützte Alarm ist ein zusätzliches Alarmsystem mit eigener Batterie und eigenem Signalhorn. Er ist dafür konzipiert zu erfassen, wenn die Fahrzeugbatterie oder der batteriegestützte Alarm abgeklemmt ist.

#### Scharfschalten der Diebstahlwarnanlage

Die Diebstahlwarnanlage kann scharfgeschaltet werden, wenn sich kein Schlüssel in Ihrem Fahrzeug befindet.

Verriegeln Sie Ihr Fahrzeug mit Ihrer Fernbedienung, um den Alarm scharfzustellen.

#### Deaktivieren der Diebstahlwarnanlage

Der Alarm wird durch eine der folgenden Maßnahmen deaktiviert:

- Die Türen oder den Gepäckraum mit der Fernbedienung entriegeln.
- Die Zündung einschalten oder das Fahrzeug starten.

## EINSTELLUNGEN FÜR DIE DIEBSTAHLWARNANLAGE

## Was sind die Sicherheitsstufen für den Alarm

Sie können zwei Alarmsicherheitsstufen auswählen: Vollschutz und reduzierter Schutz

#### **Vollschutz**

Vollschutz ist die Standardeinstellung.

Wenn Vollschutz eingestellt ist, werden beim Scharfstellen des Alarms alle vorhandenen Sensoren aktiviert.

**Beachte:** Die Diebstahlwarnanlage nicht mit Vollschutz scharfstellen, wenn sich Personen, Tiere oder bewegliche Objekte im Fahrzeug befinden.

#### **Reduzierter Schutz**

Bei reduziertem Schutz sind die Innenraumsensoren nach dem Scharfstellen des Alarms deaktiviert.

Wenn dieser Modus eingestellt ist, werden alle übrigen vorhandenen Sensoren beim Scharfstellen des Alarms aktiviert.

## Einstellen der Sicherheitsstufe für den Alarm

Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.

- 1. **EINSTELLUNGEN** drücken.
- 2. Fahrzeug drücken.
- 3. Alarmanlage drücken.
- 4. Bewegungsmelder drücken.
- 5. Eine Einstellung drücken.

### Was ist Nachfragen

Sie können Sie nach dem Ausschalten der Zündung auswählen, welche Sicherheitsstufe Sie wünschen.

**Beachte:** Wenn Sie keine Auswahl vornehmen, wendet das System den Vollschutz an.

#### Ein- und Ausschalten von

Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.

- 1. **EINSTELLUNGEN** drücken.
- 2. Fahrzeug drücken.
- 3. Alarmanlage drücken.
- 4. Nachfragen drücken.
- 5. Eine Einstellung drücken.

#### SICHERHEIT - FEHLERSUCHE

### Sicherheit - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Kein Schlüssel erkannt	Das System hat keinen korrekt programmierten Schlüssel erkannt.
Anlassersystem Störung	Es ist eine Störung aufgetreten. Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Fahrzeugalarm Fahrzeug starten beendet den Alarm	Erscheint, wenn ein Alarm durch unbefugtes Eindringen ausgelöst wurde.
Alarmmeldung	

## Sicherheit – Häufig gestellte Fragen

#### Was soll ich tun, wenn ein potenzielles Alarmproblem bei meinem Fahrzeug besteht?

Alle Fernbedienungen zu einem Vertragshändler bringen, wenn ein potenzielles Problem mit der Diebstahlwarnanlage besteht.

#### Was soll ich tun, wenn das Fahrzeug mit einem korrekt programmierten Schlüssel nicht gestartet werden kann?

Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### Lenkrad

#### **EINSTELLEN DES LENKRADS**

Einstellen des Lenkrads

ACHTUNG: Keinesfalls das Lenkrad während der Fahrt einstellen!

**Beachte:** Vergewissern Sie sich, dass Ihre Sitzposition korrekt ist.



- 1. Die Lenksäule entriegeln.
- 2. Das Lenkrad in die gewünschte Position bringen.
- 3. Die Lenksäule verriegeln.

### EIN- UND AUSSCHALTEN DES BEHEIZTEN LENKRADS



Zum Ein- oder Ausschalten des beheizten Lenkrads die Taste am berührungsempfindlichen

Bildschirm in der Nähe der Bedienelemente für die Innenraumklimatisierung drücken.

**Beachte:** Ein Sensor reguliert die Temperatur des Lenkrads.

#### **SCHEIBENWISCHER**

## Sicherheitsmaßnahmen für die Scheibenwischer

Schalten Sie die Scheibenwischer nicht bei trockener Windschutzscheibe ein. Andernfalls kann es zu Kratzern auf der Scheibe oder Beschädigung der Wischerblätter kommen. Vor der Verwendung der Scheibenwischer auf einer trockenen Windschutzscheibe die Scheibenwaschanlage vorn betätigen.

Die Windschutzscheibe bei Frost vollständig enteisen, bevor die Scheibenwischer vorn eingeschaltet werden.

Vor dem Befahren von Waschanlagen die Scheibenwischer abschalten.

#### Ein- und Ausschalten der Frontscheibenwischer



- A Einzelwischfunktion.
- B Intervallbetrieb.

- C Normale Wischgeschwindigkeit.
- D Schnelltakt.



Den Hebel nach oben oder unten drücken, um die Scheibenwischer vorn zu

betätigen.

#### SCHEIBENWI-SCHERAUTOMATIK

## Was ist die Scheibenwischerautomatik

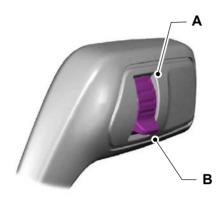
Das automatische Wischersystem schaltet die Scheibenwischer vorn ein und steuert die Wischgeschwindigkeit und das Wischintervall.

#### Einstellungen für die Scheibenwischerautomatik

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- Scheibenwischer drücken.
- 5. Regensensor ein- oder ausschalten.

Beachte: Wenn die Funktion ausgeschaltet wird, werden die Scheibenwischer nicht gemäß dem Regensensor betrieben. Werden die Scheibenwischer vorn bei ausgeschalteter Funktion in den Intervallbetrieb geschaltet, werden die Scheibenwischer mit der am Drehregler eingestellten Wischfrequenz betrieben.

#### Einstellen der Empfindlichkeit des Regensensors



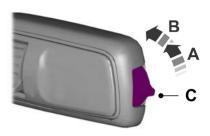
- A Hohe Empfindlichkeit.
- B Niedrige Empfindlichkeit.

Verwenden Sie den Drehregler, um die Empfindlichkeit des Regensensors einzustellen.

Bei Auswahl der hohen Empfindlichkeit werden die Scheibenwischer aktiviert, wenn auf der Windschutzscheibe eine geringe Wassermenge erkannt wird.

Bei Auswahl der niedrigen Empfindlichkeit werden die Scheibenwischer aktiviert, wenn auf der Windschutzscheibe eine große Wassermenge erkannt wird.

## EIN- UND AUSSCHALTEN DES HECKSCHEIBENWISCHERS



- A Intervallbetrieb.
- B Dauerwischen.
- C Scheibenwischer hinten ausgeschaltet.

### SCHEIBENWI-SCHERFUNKTION BEI RÜCKWÄRTSFAHRT

## Was ist die Scheibenwischerfunktion bei Rückwärtsfahrt

Die Scheibenwischerfunktion bei Rückwärtsfahrt wird auch eingeschaltet, wenn Sie in die Stellung Rückwärtsfahrt (R) schalten und die Scheibenwischer vorn eingeschaltet sind.

## Einstellungen für die Scheibenwischerfunktion bei Rückwärtsfahrt

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- Fahrzeug drücken.
- Scheibenwischer drücken.

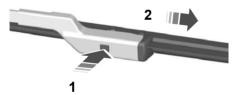
5. Heckwischer ein- oder ausschalten.

## PRÜFEN DER WISCHERBLÄTTER



Streichen Sie mit den Fingerspitzen über die Kante des Wischerblatts, um es auf Rauheit zu prüfen.

### ERSETZEN DER WISCHERBLÄTTER VORN



F72899

 Heben Sie den Scheibenwischerarm an und drücken Sie dann die Verriegelungstaste für das Scheibenwischerblatt.

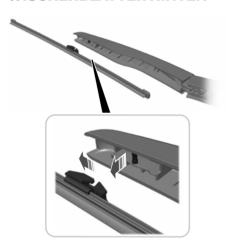
**Beachte:** Den Wischerarm nicht am Scheibenwischerblatt anheben.

Das Scheibenwischerblatt entfernen.

**Beachte:** Darauf achten, dass der Wischerarm nicht auf die Scheibe zurückfedert, wenn das Scheibenwischerblatt nicht angebracht ist. 3. Die Bauteile in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass das Scheibenwischerblatt korrekt einrastet.

### ERSETZEN DER WISCHERBLÄTTER HINTEN



1. Den Wischerarm nach oben klappen.

**Beachte:** Den Wischerarm nicht am Scheibenwischerblatt anheben.

2. Das Scheibenwischerblatt entfernen.

**Beachte:** Darauf achten, dass der Wischerarm nicht auf die Scheibe zurückfedert, wenn das Scheibenwischerblatt nicht angebracht ist.

3. Die Bauteile in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass das Scheibenwischerblatt korrekt einrastet.

#### **WASCHANLAGEN**

## Sicherheitsmaßnahmen für die Scheibenwaschanlage

ACHTUNG: Wird das Fahrzeug bei Temperaturen unter 5°C betrieben, Scheibenwaschflüssigkeit mit Frostschutzmittel verwenden. Wird bei niedrigen Temperaturen keine Scheibenwaschflüssigkeit mit Frostschutzmittel verwendet, kann die Sicht beeinträchtigt sein und die Verletzungs- oder Unfallgefahr steigen.

Die Waschanlage nicht bei leerem Waschbehälter betreiben. Dies kann ein Überhitzen der Waschpumpe zur Folge haben.

Die Außenseite der Windschutzscheibe sauber halten. Der Regensensor ist sehr empfindlich, und die Scheibenwischer werden möglicherweise aktiviert, wenn Schmutzpartikel, Nebeltröpfchen oder Insekten auf die Windschutzscheibe aufprallen.

#### Verwenden der Scheibenwaschanlage vorn





Den Hebel in Ihre Richtung ziehen, um die Scheibenwaschanlage vorn zu

betätigen.

**Beachte:** Wenn das Komfortwischen eingeschaltet ist, wird die verbleibende Waschflüssigkeit kurze Zeit nach dem Stillstand der Wischer durch ein Zusatzwischen entfernt. Siehe **Ein- und Ausschalten des Komfortwischens** (Seite 96).

#### Ein- und Ausschalten des Komfortwischens

#### Komfortwischen

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- Scheibenwischer drücken.

Komfortwischen ein- oder ausschalten.

#### Verwenden der Scheibenwaschanlage hinten



Zum Aktivieren der Scheibenwaschanlage hinten drücken Sie den Hebel von sich weg.

**Beachte:** Wenn das Komfortwischen eingeschaltet ist, wird die verbleibende Waschflüssigkeit kurze Zeit nach dem Stillstand der Wischer durch ein Zusatzwischen entfernt. Siehe **Ein- und Ausschalten des Komfortwischens** (Seite 96).

#### Schließen der Schiebetür



#### Spezifikation der Waschflüssigkeit

Siehe **Spezifikation der Waschflüssigkeit** (Seite 350).

### SCHEIBENWISCHER UND WASCHANLAGEN – FEHLERSUCHE

#### Scheibenwischer und Waschanlagen – Warnlampen



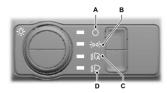
Leuchtet auf, wenn der Waschflüssigkeitsstand niedrig ist.

#### Scheibenwischer und Waschanlagen – Häufig gestellte Fragen

#### Warum zeigen sich Streifen oder Schlieren auf der Windschutzscheibe?

Die Scheibenwischerblätter könnten verschmutzt, verschlissen oder beschädigt sein. Die Scheibenwischerblätter prüfen. Siehe **Prüfen der Wischerblätter** (Seite 95). Falls die Scheibenwischerblätter verschmutzt sind, diese mit Waschflüssigkeit oder Wasser mit einem weichen Schwamm oder Tuch säubern. Falls die Scheibenwischerblätter verschlissen oder beschädigt sind, wechseln Sie sie aus. Siehe **Ersetzen der Wischerblätter vorn** (Seite 95).

#### AUBENBELEUCH-TUNGSSCHALTER



- A Leuchten ausgeschaltet.
- B Parkleuchten ein.
- C Scheinwerferautomatik ein.
- D Scheinwerfer ein.

Den Regler drehen, um eine Auswahl vorzunehmen.

**Beachte:** Der Lichtschalter ist bei jedem Einschalten des Fahrzeugs standardmäβig auf "Scheinwerferautomatik" festgelegt.

#### **SCHEINWERFER**

#### Verwenden des Fernlichts





Den Hebel erneut nach vorn drücken oder in Ihre Richtung ziehen, um das Fernlicht auszuschalten.

Den Hebel leicht in Ihre Richtung ziehen und wieder loslassen, um die Lichthupe zu betätigen.

#### Ein- und Ausschalten der Scheinwerfer-Ausschaltverzögerung

#### Um die

Scheinwerfer-Ausschaltverzögerung einzuschalten, den Blinkerhebel nach dem Ausschalten des Fahrzeugs in Ihre Richtung ziehen.

#### Um die

Scheinwerfer-Ausschaltverzögerung auszuschalten, den Blinkerhebel erneut in Ihre Richtung ziehen oder das Fahrzeug einschalten.

Beachte: Die Scheinwerfer werden nach drei Minuten ausgeschaltet, falls eine der Türen geöffnet ist, oder 30 Sekunden nach dem Schließen der letzten Tür.

## Einstellen der Leuchtweite der Scheinwerfer

Ihr Fahrzeug ist mit einem System zur dynamischen Leuchtweitenregulierung ausgestattet. Es ist nicht erforderlich, die Scheinwerfer manuell auszurichten.

## Scheinwerferkontrollleuchten Leuchten ein



Leuchtet auf, wenn die Abblendlichtscheinwerfer oder die Parkleuchten eingeschaltet

werden.

#### **Fernlicht**



Leuchtet auf, wenn das Fernlicht eingeschaltet wird.

#### SCHEINWERFER – FEHLERSUCHE

## Scheinwerfer – Häufig gestellte Fragen

## Warum befindet sich Kondensation in den Scheinwerfern?

Die Scheinwerfer weisen Belüftungsöffnungen auf, um normale Änderungen des Luftdrucks zu kompensieren. Aufgrund dieser Konstruktion kann es zu Kondensation kommen. Tritt feuchte Luft über die Belüftungsöffnungen in die Scheinwerfer oder Leuchten ein, kann sich bei niedrigen Temperaturen Kondensation bilden. Eine normale Kondensation kann zum leichten Beschlagen auf der Innenseite des Leuchten- oder Scheinwerferglases führen. Dieser leichte Beschlag löst sich bei normalem Betrieb über die Belüftungsöffnungen auf.

#### Wie viel Kondensation ist akzeptabel?

Ein dünner Beschlag, also beispielsweise keine Wasserschlieren, Tropfspuren oder große Tropfen. Ein feiner Beschlag, der nicht mehr als 50% der Streulinse bedeckt.

## Wie lange kann es dauern, bis sich akzeptable Kondensation auflöst?

Bei trockenem Wetter kann es bis zu 48 Stunden dauern, bis der Beschlag verschwindet.

## Wie viel Kondensation ist inakzeptabel?

Wasseransammlung in der Lampe Wasserschlieren, Tropfspuren oder große Tropfen auf der Innenseite der Streulinse

## Wie verfahre ich, wenn inakzeptable Kondensation vorliegt?

Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

#### Warum schalten sich die Scheinwerfer aus, wenn ich das Fahrzeug bei eingeschalteten Scheinwerfern ausschalte?

Die Batterieschonfunktion schaltet die Scheinwerfer kurze Zeit nach dem Ausschalten des Fahrzeugs aus.

#### **SCHEINWERFERAUTOMATIK**

#### Was ist die Scheinwerferautomatik

ACHTUNG: Das System entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Gegebenenfalls müssen Sie das System übersteuern, falls das Fernlicht bei schlechten Sichtverhältnissen, z. B. bei Nebel am Tag, nicht automatisch eingeschaltet wird.

Die Scheinwerferautomatik schaltet die Scheinwerfer bei schwachem Umgebungslicht oder bei Betrieb der Scheibenwischer vorn ein.

#### Einstellungen für das automatische Fahrlicht

 Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.

- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Beleuchtung drücken.
- 5. Ausstiegslicht drücken.
- 6. Eine Einstellung drücken.

#### **AUBENLEUCHTEN**

#### Ein- und Ausschalten der Blinkleuchten





Den Hebel nach oben oder unten drücken, um die Blinker einzuschalten.

Den Hebel in die Mittelstellung bringen, um die Blinker auszuschalten.

**Beachte:** Den Hebel nach oben oder unten antippen, damit die Blinker dreimal blinken.

#### Ein- und Ausschalten des Tagfahrlichts



#### **ACHTUNG:** Das

Tagfahrlichtsystem schaltet nicht die Rückleuchten ein und bietet dadurch bei schlechten Sichtverhältnissen eventuell eine ungenügende Fahrzeugbeleuchtung. Sicherstellen, dass die Scheinwerfer bei schlechten Sichtverhältnissen eingeschaltet sind. Anderenfalls kann es zu einem Unfall kommen.

Das Tagfahrlicht ist immer eingeschaltet, es sei denn, Sie schalten die Scheinwerfer ein.

#### Ein- und Ausschalten der Nebelschlussleuchten

Die Taste für die Nebelschlussleuchte befindet sich am Bedienelement für die Beleuchtung.



Die Taste drücken, um die Nebelschlussleuchten ein- oder auszuschalten.

Sie können die Nebelschlussleuchten einschalten, wenn mindestens eine der folgenden Bedingungen vorliegt:

- Sie haben den Lichtschalter auf die Position "Scheinwerfer" gestellt.
- Sie haben den Lichtschalter auf die Position "Automatisches Fahrlicht" gestellt, und die Scheinwerfer sind eingeschaltet.

#### Ein- und Ausschalten der Willkommensbeleuchtung

Die Willkommensbeleuchtung schaltet die Außenbeleuchtung langsam ein, wenn Sie sich bei einem authentifizierten Fahrzeug Ihrem Fahrzeug nähern oder die Türen entriegeln.

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Beleuchtung drücken.
- Begrüßungslicht ein- oder ausschalten.

### Anzeigen für Außenleuchten

#### Nebelschlussleuchte



Leuchtet beim Einschalten der Nebelschlussleuchten auf.

#### Blinkleuchte



Blinkt, wenn Sie die Blinkleuchten einschalten.

**Beachte:** Eine erhöhte Blinkfrequenz bedeutet, dass eine Blinkleuchte ausgefallen ist.

#### Warnton für Außenleuchten

#### Außenbeleuchtung ein

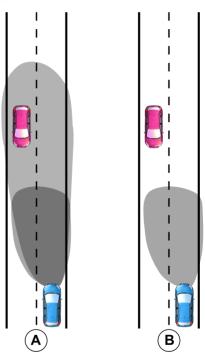
Ertönt, wenn die Fahrertür geöffnet wird und die Außenleuchten eingeschaltet sind.

#### **FERNLICHTAUTOMATIK**

#### Wie funktioniert die Fernlichtautomatik

Die Fernlichtautomatik schaltet das Fernlicht ein, wenn es ausreichend dunkel ist und keine anderen Verkehrsteilnehmer erfasst werden. Falls die Scheinwerfer oder Rücklichter eines sich annähernden Fahrzeugs oder eine Straßenbeleuchtung erfasst werden, schaltet das System das Fernlicht aus.

Ein Kamerasensor, der zentral hinter der Windschutzscheibe des Fahrzeugs angebracht ist, überwacht laufend die Bedingungen, um das Fernlicht ein- und auszuschalten.



- A Ohne Fernlichtautomatik.
- B Mit Fernlichtautomatik.

## Sicherheitsmaßnahmen für die Fernlichtautomatik

ACHTUNG: Das System entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Möglicherweise müssen Sie das System übersteuern, falls das Fernlicht nicht automatisch ein- oder ausgeschaltet wird.

ACHTUNG: Das System nicht bei schlechter Sicht verwenden, beispielsweise bei Nebel, dichtem Regen, Spritzwasser oder Schnee.

ACHTUNG: Sie müssen das System beim Annähern an andere Verkehrsteilnehmer unter Umständen übersteuern.

ACHTUNG: Sie müssen das System bei schlechtem Wetter gegebenenfalls übersteuern.

#### Anforderungen für die Fernlichtautomatik

Das System schaltet das Fernlicht ein, wenn alle der nachfolgenden Bedingungen zutreffen:

- · Sie schalten das System ein.
- Sie haben den Lichtschalter in die Stellung "Scheinwerferautomatik" versetzt.
- Das Umgebungslicht ist so schwach, dass das Fernlicht erforderlich ist.
- Vor dem Fahrzeug werden keine anderen Verkehrsteilnehmer festgestellt.
- Die Fahrgeschwindigkeit ist h\u00f6her als ca. 40 km/h.

#### Einschränkungen der Fernlichtautomatik

Das System schaltet das Fernlicht aus, wenn eine der folgenden Bedingungen eintritt:

- Sie schalten das System aus.
- Sie stellen den Lichtschalter auf eine andere Position als "Scheinwerferautomatik".
- Das Umgebungslicht ist stark genug, sodass kein Fernlicht erforderlich ist.
- Das System erfasst die Scheinwerfer oder Rückleuchten eines herannahenden Fahrzeugs.
- Das System erkennt starken Regen, Schneefall oder Nebel.
- Das System erfasst Straßenbeleuchtung.
- · Die Kamera hat eingeschränkte Sicht.
- Die Fahrgeschwindigkeit fällt unter ca. 30 km/h.

#### Ein- und Ausschalten der Fernlichtautomatik

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Beleuchtung drücken.
- Automatisches Fernlicht ein- oder ausschalten.

#### Fernlichtautomatik — Kontrollleuchten



Leuchtet auf, um die Betriebsbereitschaft des Systems zu bestätigen.

#### Übersteuern der Fernlichtautomatik



Den Hebel von sich weg drücken, um das Fernlicht einzuschalten.

Den Hebel erneut von sich weg drücken, um das Fernlicht auszuschalten.

Den Hebel ein drittes Mal von sich weg drücken, um die Fernlichtautomatik einzuschalten.

#### FERNLICHTAUTOMATIK - FEHLERSUCHE

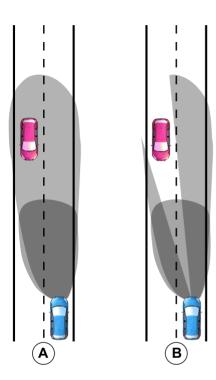
#### Fernlichtautomatik - Informationsmeldungen

Meldung	Beschreibung
Frontkamera Sicht reduziert Scheibe reinigen	Die Kamera hat eingeschränkte Sicht. Reinigen Sie die Windschutzscheibe. Falls die Nachricht weiterhin angezeigt wird, lassen Sie das Fahrzeug umgehend überprüfen.
Frontkamera vorüberge- hend nicht verfügbar	Eine Störung der Kamera ist aufgetreten. Warten Sie kurz, bis sich die Kamera abgekühlt hat. Falls die Nachricht weiterhin angezeigt wird, lassen Sie das Fahrzeug umgehend überprüfen.
Frontkamera Störung Service erforderlich	Eine Störung der Kamera ist aufgetreten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

#### **BLENDFREIESCHEINWERFER**

#### Wie funktioniert die blendfreie Scheinwerfer

Die blendfreie Beleuchtung steigert die Sichtbarkeit, und andere Verkehrsteilnehmer werden minimal geblendet.



- A Ohne blendfreie Beleuchtung.
- B Mit blendfreier Beleuchtung.

## Sicherheitsmaßnahmen für die blendfreie Scheinwerfer

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren

entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System passt die Beleuchtung unter Umständen nicht an (um das Blenden anderer Verkehrsteilnehmer zu vermeiden), wenn die Lichter entgegenkommender Fahrzeuge durch Objekte wie z. B. Leitplanken verdeckt werden.

ACHTUNG: Sie müssen das System beim Annähern an andere Verkehrsteilnehmer unter Umständen übersteuern.

ACHTUNG: Sie müssen das System bei schlechtem Wetter möglicherweise übersteuern.

ACHTUNG: Das System nicht bei schlechter Sicht verwenden, beispielsweise bei Nebel, starkem Regen, Spritzwasser oder Schnee.

#### Anforderungen für die blendfreie Scheinwerfer

Das System wird eingeschaltet, wenn alle der nachfolgenden Bedingungen zutreffen:

- · Sie schalten das System ein.
- Sie haben den Lichtschalter in die Stellung "Scheinwerferautomatik" versetzt.
- Das Umgebungslicht ist schwach genug.
- Ihre Fahrgeschwindigkeit ist höher als ca. 40 km/h.

# **Außenbeleuchtung**

Das System passt die Beleuchtung an, damit andere Verkehrsteilnehmer nicht geblendet werden, wenn alle der nachfolgenden Bedingungen zutreffen:

- Sie schalten das System ein.
- Sie haben den Lichtschalter in die Stellung "Scheinwerferautomatik" versetzt.
- Das System erfasst die Scheinwerfer oder Rückleuchten eines herannahenden Fahrzeugs.

# Einschränkungen der blendfreien Scheinwerfer

Unter den folgenden Umständen wird das System ausgeschaltet:

- · Sie schalten das System aus.
- Sie stellen den Lichtschalter auf eine andere Position als "Scheinwerferautomatik".
- Das Umgebungslicht ist hell genug.
- Das System erkennt starken Regen, Schneefall oder Nebel.
- Das System erfasst Straßenbeleuchtung.
- · Die Kamera hat eingeschränkte Sicht.
- Die Fahrgeschwindigkeit fällt unter ca. 30 km/h.

#### Beachte: Die

Deaktivierungsgeschwindigkeit ist in Kurven niedriger.

### Ein- und Ausschalten der blendfreien Scheinwerfer

1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.

- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Beleuchtung drücken.
- Blendfreie Scheinwerfer ein- oder ausschalten.

### Blendfreie Scheinwerfer – Kontrollleuchten



Leuchtet auf, um die Betriebsbereitschaft des Systems zu bestätigen.

### Übersteuern der blendfreien Scheinwerfer



Den Hebel von sich weg drücken, um das Fernlicht einzuschalten.

Den Hebel erneut von sich weg drücken, um das Fernlicht auszuschalten.

Den Hebel ein drittes Mal von sich weg drücken, um die blendfreie Beleuchtung einzuschalten.

# **Außenbeleuchtung**

### **BLENDFREIE SCHEINWERFER – FEHLERSUCHE**

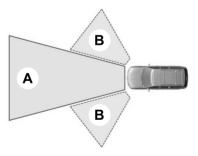
### Blendfreie Scheinwerfer - Informationsmeldungen

Meldung	Beschreibung
Frontkamera Sicht reduziert Scheibe reinigen	Die Kamera hat eingeschränkte Sicht. Reinigen Sie die Windschutzscheibe. Falls die Nachricht weiterhin angezeigt wird, lassen Sie das Fahrzeug umgehend überprüfen.
Frontkamera vorüberge- hend nicht verfügbar	Eine Störung der Kamera ist aufgetreten. Warten Sie kurz, bis sich die Kamera abgekühlt hat. Falls die Nachricht weiterhin angezeigt wird, lassen Sie das Fahrzeug umgehend überprüfen.
Frontkamera Störung Service erforderlich	Eine Störung der Kamera ist aufgetreten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### **DYNAMISCHES KURVENLICHT**

### Wie funktioniert das dynamische Kurvenlicht

Das dynamische Kurvenlicht liefert je nach Fahrgeschwindigkeit und Lenkradeinschlag zusätzliche Fahrbahnbeleuchtung.



- A Reguläres Abblendlicht.
- B Zusätzliche Beleuchtung.

### Ein- und Ausschalten der adaptiven Scheinwerfer

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Beleuchtung drücken.
- Adaptive Scheinwerfer ein- oder ausschalten.

Den Lichtschalter in die Stellung "Scheinwerferautomatik" versetzen, um das dynamische Kurvenlicht zu verwenden.

### Einschalten der Scheinwerfer für die Fahrt auf der linken oder rechten Seite der Straße

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. **EINSTELLUNGEN** drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Beleuchtung drücken.

# **Außenbeleuchtung**

- 5. **Adaptive Scheinwerfer einrichten** drücken.
- 6. Eine Einstellung drücken.

# **Innenraumbeleuchtung**

# EIN- UND AUSSCHALTEN ALLERINNENRAUMLEUCHTEN

Die Leuchten werden unter folgenden Umständen eingeschaltet:

- · Eine Tür wird geöffnet.
- Sie drücken eine Taste auf der Fernbedienung.
- Die Einschalttaste an der Dachkonsole wird gedrückt.



Drücken, um alle Innenleuchten ein oder auszuschalten.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER VORDEREN INNENRAUMLEUCHTEN



Die Schalter für die vordere Innenleuchte befinden sich in der Dachkonsole.

**Beachte:** Die Position der einzelnen Tasten in der Dachkonsole hängt von Ihrem Fahrzeug ab.

#### **Einzelne Leseleuchten**



Drücken, um die linke Deckenleuchte ein- oder auszuschalten.



Drücken, um die rechte Deckenleuchte ein- oder auszuschalten.

### EIN- UND AUSSCHALTEN DER HINTEREN INNENLEUCHTEN



Die hinteren Innenleuchten können sich über dem Rücksitz oder über den hinteren Fenstern befinden.



Drücken, um die Leuchten einoder auszuschalten.

**Beachte:** Wenn die hinteren Leuchten über die Dachkonsole eingeschaltet werden, können diese nicht mit dem Schalter für die hinteren Leuchten ausgeschaltet werden.

### INNENBELEUCH-TUNGSFUNKTION

# Was ist die Innenbeleuchtungsfunktion

Die Innenbeleuchtungsfunktion schaltet die Einstiegsleuchte und die Türleuchten ein- bzw. aus.

### Ein- und Ausschalten der Innenbeleuchtungsfunktion



Drücken, um die Innenbeleuchtungsfunktion einoder auszuschalten.

**Beachte:** Die Anzeigeleuchte leuchtet gelb, wenn die Türfunktion ausgeschaltet ist.

# **Innenraumbeleuchtung**

## EINSTELLEN DER HELLIGKEIT DER INSTRUMENTENTAFEL-BELEUCHTUNG

Die Tasten für die Instrumentenbeleuchtungsregulierung befinden sich am Bedienelement für die Beleuchtung.



Eine der Tasten wiederholt drücken, um die Helligkeit anzupassen.



# AMBIENTEBELEUCHTUNG (falls vorhanden)

### Ein- und Ausschalten der Umgebungsbeleuchtung

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Ambiente-licht drücken.
- 4. Eine Farbe drücken.

### Anpassen der Umgebungsbeleuchtung

Die ausgewählte Farbe auf- oder abwärts ziehen.

# INNENRAUMBELEUCHTUNG - FEHLERSUCHE

# Innenraumbeleuchtung – Häufig gestellte Fragen

Warum schalten sich die Einstiegsleuchten oder Innenraumleuchten aus, wenn ich das Fahrzeug bei eingeschalteten Scheinwerfern ausschalte?

Die Batterieschonfunktion schaltet die Einstiegsleuchten und Innenraumleuchten kurze Zeit nach dem Ausschalten des Fahrzeugs aus.

### **Fenster**

## ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DER FENSTER

ACHTUNG: Keinesfalls Kinder unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurücklassen oder sie die elektrischen Fensterheber betätigen lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

ACHTUNG: Vor Betätigung der elektrischen Fensterheber zum Schließen von Fenstern sicherstellen, dass keine Hindernisse vorhanden sind und dass Kinder und Haustiere sich in ausreichendem Abstand zur Fensteröffnung befinden.



Den Fensterheberschalter drücken, um das Fenster zu öffnen. Den

Fensterheberschalter anheben, um das Fenster zu schließen.

**Beachte:** Die elektrischen Fensterheber funktionieren bei eingeschalteter Zündung und mehrere Minuten nach dem Ausschalten der Zündung oder bis zum Öffnen einer der vorderen Türen.

Um Windgeräusche bzw. pulsierende Geräusche bei nur einem geöffneten Fenster zu reduzieren, das gegenüberliegende Fenster geringfügig öffnen.

## Öffnungsautomatik

Den Fensterheberschalter bis zum Anschlag drücken und loslassen. Den Schalter erneut drücken oder anheben, um das Fenster anzuhalten.

#### **Schließautomatik**

Den Fensterheberschalter bis zum Anschlag anheben und loslassen. Den Schalter erneut drücken oder anheben, um das Fenster anzuhalten.

### Zurücksetzen der Schließautomatik

Alle Schritte innerhalb von 30 Sekunden ab Start der Abfolge ausführen.

- 1. Das Fenster schließen.
- Den Fensterheberschalter drücken und gedrückt halten, bis das Fenster vollständig geöffnet ist. Den Fensterheberschalter einige Sekunden lang gedrückt halten.
- Den Fensterheberschalter anheben und halten, bis das Fenster vollständig geschlossen ist. Den Fensterheberschalter einige Sekunden lang halten.
- Den Fensterheberschalter drücken und gedrückt halten, bis das Fenster vollständig geöffnet ist. Den Fensterheberschalter einige Sekunden lang gedrückt halten.
- Den Fensterheberschalter anheben und halten, bis das Fenster vollständig geschlossen ist. Den Fensterheberschalter einige Sekunden lang halten.

**Beachte:** Den Vorgang wiederholen, wenn sich das Fenster mit der Schlieβautomatik nicht schlieβen lässt.

### ZENTRALVER- UND -ENTRIEGELUNG

### Was ist die Zentralver- und entriegelung

Die Fenster können mit der Fernbedienung geöffnet werden, während die Zündung ausgeschaltet ist.

### **Fenster**

### Verwenden der Globalöffnungsfunktion

- Die Entriegelungstaste an der Fernbedienung drücken und loslassen.
- Die Entriegelungstaste an der Fernbedienung drücken und gedrückt halten.
- 3. Die Taste loslassen, wenn die Fenster beginnen, sich zu öffnen.

Drücken Sie die Verriegelungs- oder die Entriegelungstaste an der Fernbedienung, um die Globalöffnungsfunktion zu deaktivieren.

**Beachte:** Nach dem Entriegeln des Fahrzeugs über die Fernbedienung ist die Globalöffnungsfunktion kurzzeitig verfügbar.

# Ein- und Ausschalten der Globalöffnungsfunktion

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. Einstellungen drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fenster drücken.
- 5. Alle öffnen ein- oder ausschalten.

### Verwenden der Globalschließfunktion

ACHTUNG: Vor Betätigung der elektrischen Fensterheber zum Schließen von Fenstern sicherstellen, dass keine Hindernisse vorhanden sind und dass Kinder und Haustiere sich in ausreichendem Abstand zur Fensteröffnung befinden.

 Die Verriegelungstaste an der Fernbedienung drücken und gedrückt halten. 2. Die Taste loslassen, wenn die Fenster beginnen, sich zu schließen.

Drücken Sie die Verriegelungs- oder die Entriegelungstaste an der Fernbedienung, um die Globalschließfunktion zu deaktivieren.

Beachte: Der Einklemmschutz ist auch während der Globalschließfunktion aktiv. Siehe Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber (Seite 111).

# Ein- und Ausschalten der Globalschließfunktion

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. Einstellungen drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fenster drücken.
- 5. Alle schließen ein- oder ausschalten.

# EINKLEMMSCHUTZ DER FENSTERHEBER

### Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber

Wird beim Schließen des Fensters ein Hindernis erkannt, wird es angehalten und wieder geöffnet.

# Einklemmschutz der Fensterheber übersteuern

übersteuern

ACHTUNG: Wenn die Einklemmschutzfunktion übersteuert wird, bewegt sich das Fenster nach dem Auftreffen auf ein Hindernis nicht automatisch in Gegenrichtung. Beim Schließen der Fenster vorsichtig vorgehen, um Verletzungen und Schäden am Fahrzeug zu vermeiden.

### **Fenster**

- Das Fenster schließen, bis es den Widerstand erreicht, und zurückfahren lassen.
- 2. Den Fensterheberschalter innerhalb von zwei Sekunden anheben und halten, um den Einklemmschutz zu übersteuern und das Fenster zu schließen. Der Einklemmschutz ist damit aufgehoben, und das Fenster kann von Hand geschlossen werden.

**Beachte:** Das Fenster überwindet den Widerstand und kann nun vollständig geschlossen werden.

**Beachte:** Lässt sich das Fenster nicht schließen, das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

## SPERREN DER BEDIENELEMENTE FÜR DIE FENSTERHEBER HINTEN



Den Fensterheberschalter drücken, um die Funktion der Fensterheberschalter hinten zu

sperren bzw. freizugeben. Leuchtet auf, wenn die Fensterheberschalter hinten gesperrt sind.

# **Innenspiegel**

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN INNENSPIEGEL

ACHTUNG: Keinesfalls die Spiegel während der Fahrt einstellen. Dies könnte zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

**Beachte:** Reinigen Sie keinesfalls das Gehäuse oder das Glas des Spiegels mit scharfen Scheuermitteln, Benzin oder einem anderen Reinigungsmittel auf Mineralölbasis.

# INNENSPIEGEL MIT ABBLENDAUTOMATIK

### Was ist der Innenspiegel mit Abblendautomatik

Der Spiegel wird abgeblendet, um die Auswirkungen von hellem Licht hinter dem Fahrzeug zu verringern. Er kehrt wieder in die Normalstellung zurück, wenn das helle Licht hinter dem Fahrzeug verschwunden ist oder der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird.

### Einschränkungen des Innenspiegels mit Abblendautomatik

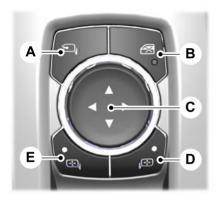
Keinesfalls die Sensoren auf der Vorderund Rückseite des Spiegels verdecken.

**Beachte:** Auch ein Insasse auf der Rücksitzbank oder eine herausgezogene Kopfstütze hinten in der Mitte könnte den Lichteinfall in den Sensor blockieren.

# **Außenspiegel**

### EINSTELLEN DER AUßENSPIEGEL

ACHTUNG: Keinesfalls die Spiegel während der Fahrt einstellen. Dies könnte zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.



- A Elektrisches Einklappen.
- B Fensterverriegelung.
- C Einstellungstaster.
- D Rechter Außenspiegel.
- E Linker Außenspiegel.

Zum Einstellen der Spiegel muss das Fahrzeug eingeschaltet sein (mit Startknopf in den Zusatzverbrauchermodus schalten oder bei laufendem Fahrzeug).

- Den Spiegel auswählen, der eingestellt werden soll. Die Kontrollleuchte des Bedienelements leuchtet auf.
- 2. Die Position des Spiegels mit dem Einstellungstaster anpassen.
- Den Taster für den Spiegel erneut drücken. Die Kontrollleuchte des Steuerelements erlischt.

## EINKLAPPEN DER AUßENSPIEGEL-FAHRZEUGE AUSGESTATTET MIT: MANUELLE KLAPPSPIEGEL

Den Spiegel in Richtung Türfensterscheibe drücken. Beim Ausklappen des Spiegels darauf achten, dass er wieder ordnungsgemäß in seiner Ausgangsstellung einrastet.

### Beheizbare Außenspiegel

Siehe Ein- und Ausschalten der beheizten Spiegel (Seite 128).

### **Spiegel mit Memory-Funktion**

Mit der Memory-Funktion können Sie die Spiegelpositionen speichern und abrufen. Siehe **Speichern einer voreingestellten Position** (Seite 144).

# Spiegel mit Blinkern

Während der Fahrt blinkt der nach vorn weisende Teil des jeweiligen Außenspiegelgehäuses, wenn Sie den Blinker einschalten.

# **Außenspiegel**

#### **Umfeldleuchten**

Die Wegleuchten schalten sich ein, wenn Sie sich mit einer Fernbedienung oder dem Telefon dem Fahrzeug nähern. Wenn das Fahrzeug automatisch einklappbare Spiegel hat, sind die Wegleuchten nur an, wenn die Spiegel eingeklappt sind. Beim Ausklappen der Spiegel schalten sie sich ab.

### 360-Grad-Kamera (falls vorhanden)

Siehe **Lage der 360-Grad-Kameras** (Seite 224).

### Toter-Winkel-Überwachungssystem

Siehe **Was ist das Toter-Winkel-Überwachungssystem** (Seite 263).

# EINKLAPPEN DER AUßENSPIEGEL-FAHRZEUGE AUSGESTATTET MIT: ELEKTRISCHE KLAPPSPIEGEL

(FALLS VORHANDEN)

# Elektrische Klappspiegel (falls

vorhanden)

Zum Einklappen beider Spiegel muss das Fahrzeug eingeschaltet sein (mit Startknopf in den Zusatzverbrauchermodus schalten oder bei laufendem Fahrzeug).



Bei engen Parkbedingungen den Schalter zum Einklappen der Spiegel drücken.

Den Schalter noch einmal drücken, um die Spiegel auszuklappen.

**Beachte:** Die Bewegung der Spiegel nicht unterbrechen. Warten Sie, bis die Spiegel die Bewegung abgeschlossen haben, und drücken Sie dann die Taste erneut.

**Beachte:** Die Spiegel links und rechts bewegen sich mit unterschiedlicher Geschwindigkeit. Ein Spiegel kann beispielsweise anhalten, während sich der andere weiter bewegt. Das ist normal. Wenn die Spiegel zehnmal oder häufiger innerhalb einer Minute bewegt oder die Spiegel wiederholt bei gedrückter Taste an der Anschlagposition eingeklappt und ausgeklappt werden, kann das System deaktiviert werden, um die Motoren vor Überhitzung zu schützen. Etwa drei Minuten bei laufendem Fahrzeug und bis zu zehn Minuten bei ausgeschaltetem Fahrzeug warten, bis das System zurückgesetzt ist und das Fahrzeug wie gewohnt funktioniert.

### **Lockerer Spiegel**

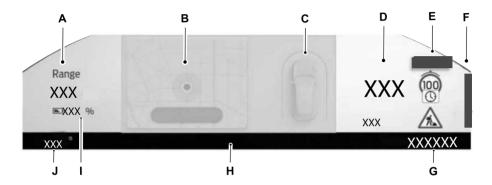
Wenn die elektrischen Klappspiegel manuell verstellt werden, funktionieren sie möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß, auch wenn Sie sie neu positionieren. Sie müssen in folgenden Fällen zurückgesetzt werden:

- Die Spiegel vibrieren während der Fahrt.
- Die Spiegel fühlen sich locker an.
- Die Spiegel bleiben nicht in der einoder ausgeklappten Position.
- Einer der Spiegel befindet sich nicht in seiner normalen Fahrtposition.

Zum Zurücksetzen der elektrischen Klappfunktion die Spiegel mit der Taste zum elektrischen Klappen der Spiegel einund wieder ausklappen. Beim Zurücksetzen der elektrischen Klappspiegel ist möglicherweise ein lautes Geräusch zu hören. Dieses Geräusch ist normal. Diesen Vorgang immer dann wiederholen, wenn die Spiegel manuell verstellt wurden.

# ÜBERSICHT ÜBER DAS KOMBIINSTRUMENT

**Beachte:** Das Display des Kombiinstruments kann angepasst werden, sodass Informationen in unterschiedlichen Layouts angezeigt werden. Die Abbildung zeigt die höchstmögliche Komplexität der Bereiche



- A Reichweiten-Anzeigebereich.
- B Navigationsbereich.
- C Fahrerassistenz-Bereich.
- D Fahrgeschwindigkeits-Anzeigebereich.
- E Bereich mit Fahrerassistenz-Meldungen.
- F Ganganzeige.
- G Kilometerzähler.
- H Informationsleiste.
- I Hochvoltbatterie-Anzeige.
- J Kompass oder Umgebungstemperatur.

### **WAS IST DER TACHOMETER**

Zeigt die Fahrgeschwindigkeit an.

## WAS IST DIE FAHRZEUGREICHWEI-TENANZEIGE

Zeigt die ungefähre Reichweite des Fahrzeugs an, die mit dem verbleibenden Batteriestrom möglich ist. Die Schätzungen sind je nach Energieverbrauch beim Fahren unterschiedlich.

Die Menge der beim Fahren verbrauchten Energie wird beeinflusst durch:

- Sanfte oder aggressive Beschleunigungs- und Bremsvorgänge.
- · Ihre Fahrgeschwindigkeit.
- Die Verwendung von Nebenverbrauchern wie der Innenraumklimatisierung.
- Der Umgebungstemperatur und den Wetterbedingungen.
- Fahren im Stadtverkehr oder auf der Autobahn.
- Fahren auf hügeligen oder bergigen Straßen.

Änderungen des Fahrverhaltens können dazu führen, dass die Werte nicht nur abnehmen, sondern auch zunehmen oder gleich bleiben.

Ist eine aktive Route im Navigationssystem eingestellt, wird auch die Entfernung bis zum Zielort oder der nächsten Ladestation angezeigt.

**Beachte:** Es ist normal, dass die geschätzte Reichweite aufgrund von Änderungen des durchschnittlichen Energieverbrauchs variiert. Dies kann bei jedem vollen Laden der Batterie zu unterschiedlichen Reichweitenschätzungen führen. Siehe **Maximieren Ihrer Reichweite** (Seite 298).

#### Beachte: Nach einer

Hochvolt-zu-Niedervolt-Übertragung nimmt der Ladezustand der Hochvoltbatterie ab, wodurch die Fahrzeugreichweite pro Übertragung um jeweils einige Kilometer sinkt.

### WAS IST DIE HOCHVOLTBAT-TERIEANZEIGE

Zeigt den Ladezustand der Hochvoltbatterie als Instrument oder Prozentsatz an. Ein voller Ladezustand (100 %) gibt die Gesamtenergie an, mit der das Fahrzeug über den Netzanschluss geladen werden kann.

Die Anzeige ist normalerweise blau. Bei niedrigem Ladezustand der Batterie wird die Anzeige gelb dargestellt. Wenn die Batterie leer ist, wird die Anzeige rot dargestellt.

Wenn der Ladezustand der Batterie als Instrument dargestellt wird und im Navigationssystem eine Route aktiv ist, wird ein Symbol hinzugefügt, das den Batterieladezustand darstellt, der zum Erreichen des Zielorts oder der nächsten Ladestation benötigt wird.

#### Ladestatus

Eine zusätzliche Ladeinformation wird angezeigt, wenn Sie das Fahrzeug einschalten, ohne das Bremspedal zu drücken, und wenn das Fahrzeug eingesteckt ist. Der Ladezustand beinhaltet die entsprechenden Zeitangaben zum Start und Ende des Ladevorgangs. Bei DC-Ladung wird die Zeit bei 80 % gefolgt von der Zeit bei 100 % angezeigt. Sie können die Fahrzeugladeeinstellungen auf dem Bildschirm - Information und Unterhaltung ändern. Siehe Festlegen des Ladezeitplans und der Einstellungen (Seite 178).

#### Laden erforderlich. um den Zielort zu erreichen

Wenn im Navigationssystem eine Route aktivist, werden auf dem Kombiinstrument der erforderliche Ladezustand zum Erreichen des Zielorts sowie die Zeit, nach der der Ladezustand verfügbar ist. angezeigt.

### WAS SIND DIE WARNLAMPEN **IM KOMBIINSTRUMENT**

Warnlampen machen Sie auf eine Betriebsbedingung aufmerksam, die gefährlich werden könnte. Einige Lampen werden während der Funktionsprüfung beim Fahrzeugstart aktiviert. Sollte eine Lampe nach dem Starten des Fahrzeugs nicht erlöschen, siehe die Informationen zu dem System, auf das sich die Warnlampe bezieht.

## **WARNLAMPEN IM** KOMBIINSTRUMENT

#### 12-V-Batterie



Leuchtet auf, wenn das Fahrzeug erstmals eingeschaltet wird, um zu zeigen, dass es

ordnungsgemäß funktioniert.

Leuchtet dies bei laufendem Motor auf, weist dies darauf hin, dass Ihr Fahrzeug gewartet werden muss. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

Wenn gefahren wird, während diese Warnlampe leuchtet, wird die 12-V-Batterie entladen. Wenn ein Fahren erforderlich ist. während diese Lampe leuchtet, sämtliches Zubehör ausschalten.

### Antiblockierbremssystem



Leuchtet dies während der Fahrt auf, weist dies darauf hin, dass das System gewartet werden

muss. Die normale Bremsfunktion Ihres Fahrzeugs steht weiterhin zur Verfügung. iedoch ohne das

Antiblockierbremssystem. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### **Bremssystem**





Leuchtet auf, wenn die BRAKE Feststellbremse bei eingeschaltetem Fahrzeug angezogen wird. Leuchtet dies während der Fahrt auf, stellen Sie sicher, dass die

Feststellbremse gelöst ist. Wenn die Feststellbremse nicht angezogen ist, weist dies auf einen niedrigen Bremsflüssigkeitsstand hin, oder das Bremssystem muss gewartet werden. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

**Beachte:** Die Leuchten können ie nach Region variieren.

### Tür offen



Leuchtet auf, wenn das Fahrzeug eingeschaltet ist und bleibt an, wenn eine Tür geöffnet ist.

### **Elektrische Feststellbremse**



Leuchtet oder blinkt, wenn die elektrische Feststellbremse gewartet werden muss.

### Kühlmitteltemperatur – Elektromotor



Wenn dies leuchtet, halten Sie das Fahrzeug an, sobald es der Verkehr zulässt, und schalten Sie

das Fahrzeug aus.

### Sicherheitsgurt anlegen



Leuchtet auf und ein Signalton ertönt, bis die Sicherheitsgurte angelegt werden.

#### **Hochvoltbatterie**



Leuchtet unter normalen Bedingungen blau. Wenn dies gelb leuchtet, hat die Batterie edrigen Ladezustand. Wenn dies

einen niedrigen Ladezustand. Wenn dies rot leuchtet, ist die Batterie leer.

### Haube offen



Leuchtet auf, wenn bei eingeschaltetem Fahrzeug die Motorhaube nicht vollständig

geschlossen ist.

### Heckklappe geöffnet



Leuchtet auf, wenn bei eingeschaltetem Fahrzeug der Kofferraum nicht vollständig

geschlossen ist.

### Niedriger Reifendruck



Leuchtet auf, wenn der Reifendruck zu niedrig ist. Wenn dies aufleuchtet, prüfen Sie so

bald wie möglich den Reifendruck. Beginnt dies zu blinken, lassen Sie das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen.

### Niedriger Waschflüssigkeitsstand



Leuchtet auf, wenn der Waschflüssigkeitsstand zu niedrig ist.

### Störung im Antriebsstrang



Leuchtet, wenn der Antriebsstrang gewartet werden muss. Das System so bald wie

möglich prüfen lassen.

#### Bitte anhalten



Leuchtet, wenn für eine elektrische Komponente Wartungsarbeiten erforderlich

sind oder eine Störung vorliegt, die zu einem Ausschalten des Fahrzeugs oder dem Umschalten in eine Betriebsart mit begrenzter Leistung führt.

### Fahrzeug angeschlossen



Leuchtet, wenn Ihr Fahrzeug mit dem Stromnetz verbunden ist.

# WAS SIND DIE ANZEIGEN IM KOMBIINSTRUMENT

Kontrollleuchten benachrichtigen Sie über die Funktionen, die im Fahrzeug aktiv sind.

# ANZEIGEN IM KOMBIINSTRUMENT

### Adaptive Geschwindigkeitsregelung



Siehe Adaptiver Geschwindigkeitsregler (Seite 239).

### **Fernlichtautomatik**



Siehe Fernlichtautomatik – Kontrollleuchten (Seite 102).

#### **Automatisches Halten aktiv**



Siehe **Auto Hold** (Seite 206).

# Automatisches Halten nicht verfügbar



Siehe Auto Hold (Seite 206).

### Toter-Winkel-Überwachungssystem



Siehe **Toter Winkel Überwachungssystem** (Seite 263).

### Geschwindigkeitsregelung



Siehe Adaptiver Geschwindigkeitsregler (Seite 239).

### **Fernlicht**



Siehe **Verwenden des Fernlichts** (Seite 98).

#### **Parkleuchten**



Siehe

**Scheinwerferkontrollleuchten** (Seite 98).

### **Fahrbereit**



Siehe **Starten und Ausschalten** (Seite 152).

### Stabilitätskontrolle und Antriebsschlupfregelung



Siehe **Traktionskontrolle** (Seite 208). Siehe **Stabilitätsregelung** (Seite 210).

# Blinkleuchten



Siehe Ein- und Ausschalten der Blinkleuchten (Seite 100).

## Bildschirm - Kombiinstrument

### WAS IST DER BREMSASSISTENT

Der Bremsassistent wird angezeigt, nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist. Diese Funktion hilft Ihnen zu verstehen, wie Sie bremsen, um den höchstmöglichen Rückgewinnungseffekt mithilfe des rekuperativen Bremssystems zu erzielen.

Der angezeigte Prozentsatz gibt die Effizienz der rekuperativen Bremswirkung an, wobei 100 % den Maximalbetrag der Energierückgewinnung darstellt. Sie können den Bremsassistenten im Menü "Einstellungen" auf dem Touchscreen einoder ausschalten.

# **Bordcomputer**

# ZUGREIFEN AUF DEN BORDCOMPUTER



Die Taste drücken, um das Anwendungs-Pullout-Menü zu öffnen

Fahrten auswählen.

## ZURÜCKSETZEN DES BORDCOMPUTERS



Die Taste drücken, um das Anwendungs-Pullout-Menü zu öffnen.

- 1. Fahrten auswählen.
- 2. Fahrt 1 oder Fahrt 2 auswählen.
- Zurücksetzen drücken.

**Beachte:** Die aktuelle Fahrt wird bei jedem Neustart des Fahrzeugs zurückgesetzt.

### **BORDCOMPUTERDATEN**

Fahrtdaten umfassen Entfernung, Zeit und Energieverbrauch. Ein besserer Energieverbrauch, das bedeutet mehr Effizienz oder geringerer Verbrauch, führt zu einer größeren Reichweite.

# Wo ist die Energie verbraucht worden

Zeigt eine Aufstellung des Energieverbrauchs für die gewählte Strecke an.

- Klimatisierung dies umfasst die von den Komponenten der Hochspannungs-Innenraumklimatisierung des Fahrzeugs verbrauchte Energie, z. B. der elektrische Kältemittelkompressor und die elektrische Heizung.
- Fahren dies umfasst die für den Antrieb des Fahrzeugs verbrauchte Energie basierend auf dem Fahrstil und der Strecke. Ihr Fahrstil umfasst die Fahrgeschwindigkeit und ob sanft oder aggressiv beschleunigt und gebremst wird. Ihre Strecke umfasst Faktoren wie den Anteil an Stadt- oder Autobahnfahrten und die Straßengualität.
- Zubehör umfasst die für Niedervolt-Zubehör wie die Innenraumklimatisierung, Sitzheizung und Licht verbrauchte Energie.
- Außentemperatur umfasst Energieverluste aufgrund der Außentemperatur und weiterer Bedingungen, die die Effizienz des Fahrzeugsystems verringern.

### Wie ist mein Fahrstil

Zeigt die Ergebnisse für das Fahrverhalten auf der Strecke an. Höhere Ergebnisse führen zu einem besseren Energieverbrauch.

- Beschleunigung leichte bis m

  äßige Beschleunigung verbessert das Ergebnis.
- Bremsen langsames und konstantes Bremsen wird empfohlen.
- Geschwindigkeit für optimale Werte angemessene Fahrgeschwindigkeiten beibehalten.

# **Fernstartsystem**

### WAS IST DAS FERNSTARTSYSTEM

Mit diesem System können Sie das Fahrzeug aus der Ferne starten und die Innenraumtemperatur entsprechend den von Ihnen ausgewählten Einstellungen anpassen.

**Beachte:** Wenn das Fahrzeug während des Fernstartvorgangs angeschlossen ist, bezieht es Strom von der Stromquelle und nicht von der Fahrzeugbatterie.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES FERNSTARTSYSTEMS

Unter den folgenden Umständen funktioniert das Fernstartsystem nicht:

- Das Signalhorn ertönt.
- Die Motorhaube ist geöffnet.
- Das Fahrzeug befindet sich nicht in Parkstellung (P).
- · Das Fahrzeug ist eingeschaltet.
- Das Fernstartsystem wurde auf dem Touchscreen deaktiviert.
- Die Hochvoltbatterie oder die 12-Volt-Batterie ist unter die Mindestbetriebsspannung abgesunken.

**Beachte:** Zur Verwendung des Fernstartsystems über FordPass das Modem aktivieren. Siehe **Aktivieren und Deaktivieren des Modems** (Seite 354). Zur Verwendung des Fernstartsystems mit einem Telefonschlüssel das Modem aktivieren und den Telefonschlüssel einrichten. Siehe **Programmieren des Telefons** (Seite 58).

### AKTIVIEREN DES FERNSTARTS

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2 FINSTFILLUNGEN drücken
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fernstart einrichten drücken.
- 5. Fernstart ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Um einen Fernstart mit FordPass oder einem Telefonschlüssel auszuführen, sicherstellen, dass das Modem aktiviert und der Telefonschlüssel eingerichtet ist. Siehe **Aktivieren und Deaktivieren des Modems** (Seite 354). Siehe **Programmieren des Telefons** (Seite 58).

## STARTEN UND AUSSCHALTEN DES FAHRZEUGS PER FERNSTEUERUNG

### Fernstarten des Fahrzeugs

Auf dem Steuerungsbildschirm für den Telefonschlüssel die Fernstarttaste drücken

**Beachte:** Das Fahrzeug kann auch mit der FordPass-App gestartet werden.

**Beachte:** Die Blinkleuchten blinken zweimal auf.

**Beachte:** Wenn das Fahrzeug läuft, werden die Parkleuchten eingeschaltet.

**Beachte:** Wenn das System nicht starten kann, ertönt das Signalhorn.

**Beachte:** Wenn Sie das Fahrzeug aus der Ferne gestartet haben, bleiben alle anderen Fahrzeugsysteme ausgeschaltet.

## **Fernstartsystem**

**Beachte:** Wenn Sie das Fahrzeug aus der Ferne gestartet haben, ist das Fahrzeug weiterhin sicher. Zum Einschalten und Fahren des Fahrzeugs muss sich ein gültiger Schlüssel im Innenraum des Fahrzeugs befinden.

**Beachte:** Es sind maximal zwei Fernstarts zulässig. Um das Neustartverfahren zurückzusetzen, das Fahrzeug ein- und dann ausschalten.

### Fernstopp des Fahrzeugs

Auf dem Steuerungsbildschirm für den Telefonschlüssel die Fernstopptaste drücken.

**Beachte:** Das Fahrzeug kann auch mit der FordPass-App ausgeschaltet werden.

## EINSTELLUNGEN FÜR DAS FERNSTARTSYSTEM

### Ein- und Ausschalten des Automatikmodus der Innenraumklimatisierung

- Das Funktionen-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fernstart einrichten drücken.
- 5. Klimaanlage drücken.
- 6. Automatisch ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Wird der Automatikmodus eingeschaltet, versucht das System, den Innenraum auf 22°C zu heizen oder zu kühlen.

**Beachte:** Beim Einschalten des Fahrzeugs nimmt das Innenraumklimatisierungssystem die zuletzt genutzten Einstellungen an.

### Ein- und Ausschalten der letzten Einstellungen für die Innenraumklimatisierung

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fernstart einrichten drücken.
- 5. **Letzte Einstellungen** ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Werden die letzten Einstellungen eingeschaltet, ruft das System die zuletzt genutzten Einstellungen ab.

### Ein- und Ausschalten der Einstellungen für die Sitzheizung

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fernstart einrichten drücken.
- Sitze drücken.
- 6. Automatisch ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Werden die Einstellungen für die beheizten Sitze eingeschaltet, werden die beheizten Sitze bei kalter Witterung zugeschaltet.

### Ein- und Ausschalten der Einstellungen für das beheizte Lenkrad

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fernstart einrichten drücken.
- Sitze und Lenkrad drücken.
- 6. Automatisch ein- oder ausschalten.

# **Fernstartsystem**

**Beachte:** Werden die Einstellungen für das beheizte Lenkrad eingeschaltet, wird das beheizte Lenkrad bei kalter Witterung zugeschaltet.

### Festlegen der Fernstartdauer

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrzeug drücken.
- 4. Fernstart einrichten drücken.
- 5. **Dauer** drücken.

# IDENTIFIZIEREN DER INNENRAUMKLIMATISIE-RUNGSEINHEIT



Die Bedienelemente in diesem Bereich ermöglichen die Einstellung der Klimatisierung im Fahrzeug.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER INNENRAUMKLIMATISIERUNG



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER UMLUFT



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken, damit die Luft im Fahrgastraum umgewälzt wird.

Beachte: In allen Luftstrommodi außer der maximalen Kühlung wird die Umlufteinstellung u. U. deaktiviert bzw. ihre Aktivierung verhindert, um ein Beschlagen der Scheiben zu verhindern.

Beachte: Umluft wird u. U. ein- bzw. ausgeschaltet, wenn Sie bei heißem Wetter den Luftstrom an die Luftdüsen des Armaturenbretts und des Fußraums lenken, um die Kühlleistung zu verbessern.

### EIN- UND AUSSCHALTEN DER KLIMAANLAGE



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken.

**Beachte:** Unter bestimmten Bedingungen kann der Klimaanlagenkompressor weiter in Betrieb verbleiben, nachdem Sie die Klimaanlage abgeschaltet haben.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER ENTFROSTUNG



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER MAXIMALEN ENTFROSTUNG



Die Taste drücken.

Luft strömt durch die Luftdüsen der Windschutzscheibe, und der Gebläsemotor wird auf die höchste Stufe eingestellt.

Sie können diese Einstellung auch verwenden, um Beschlag oder eine dünne Eisschicht von der Windschutzscheibe zu entfernen.

**Beachte:** Es ist auch eine Taste am Lichtschalter vorhanden.

**Beachte:** Um ein Beschlagen der Fenster zu vermeiden, kann bei maximaler Entfrostung keine Umluft ausgewählt werden.

**Beachte:** Bei Auswahl der maximalen Entfrostungsstufe wird außerdem die beheizbare Heckscheibe eingeschaltet.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER MAXIMALEN KÜHLUNG



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken.

**Beachte:** Wenn Sie die maximale Kühlung ausschalten, bleibt die Klimaanlage eingeschaltet.

## EIN- UND AUSSCHALTEN DER BEHEIZBAREN WINDSCHUTZSCHEIBE



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken, um die Windschutzscheibe von leichten Vereisungen oder Beschlag zu

befreien. Die beheizbare Windschutzscheibe schaltet sich nach kurzer Zeit aus.

**Beachte:** Das System arbeitet nicht, wenn der Ladezustand der Batterie niedrig ist.

### EIN- UND AUSSCHALTEN DER BEHEIZBAREN HECKSCHEIBE



Die Taste drücken, um die Heckscheibe von leichten Vereisungen oder Beschlag zu

befreien. Die beheizbare Heckscheibe wird nach kurzer Zeit abgeschaltet.

Beachte: Keinesfalls aggressive Chemikalien, Rasierklingen oder andere scharfe Gegenstände verwenden, um die Innenseite der beheizbaren Heckscheibe zu reinigen oder Aufkleber zu entfernen, da dies Schäden an den Leiterbahnen der beheizbaren Heckscheibe verursachen kann, die von der Fahrzeuggarantie nicht abgedeckt sind.

### **EIN- UND AUSSCHALTEN DER BEHEIZTEN SPIEGEL**

Wenn Sie die beheizbare Heckscheibe einschalten, werden die beheizbaren Außenspiegel ebenfalls eingeschaltet.

Beachte: Entfernen Sie keinesfalls mit einem Schaber Eis von den Spiegeln oder richten Sie das festgefrorene Spiegelglas

Beachte: Reinigen Sie keinesfalls das Gehäuse oder das Glas des Spiegels mit scharfen Scheuermitteln. Benzin oder einem anderen Reinigungsmittel auf Mineralölbasis. Schäden am Spiegelgehäuse oder dem Spiegelglas sind möglicherweise nicht durch die Fahrzeuggarantie abgedeckt.

### **EINSTELLEN DER GEBLÄSEGESCHWINDIGKEIT**



Die Taste drücken, um den Gebläsemotor einzuschalten.



Die Gebläsegeschwindigkeit durch Schieben des Bedienelements einstellen.

### **EINSTELLEN DER TEMPERATUR**

Die Temperaturregler auf beiden Seiten der Innenraumklimatisierung drücken, um die Temperatur für die ieweilige Seite einzustellen.



Die Temperatur durch Schieben des Bedienelements einstellen.

### Ein- und Ausschalten des Zwei-Zonen-Modus



Die Taste drücken.

Beachte: Wenn der Zwei-Zonen-Modus ausgeschaltet ist, werden durch Einstellen der Temperatur auf der Fahrerseite beide Seiten geregelt.

Beachte: Durch Festlegen der Temperatur mit den Bedienelementen auf der Beifahrerseite wird die Temperatur auf der Beifahrerseite eingestellt, und der Zwei-Zonen-Modus wird eingeschaltet.

### Ein- und Ausschalten der elektrischen Heizung



Die Taste drücken, um die Heizung ein- und auszuschalten. Die Heizung ist standardmäßig eingeschaltet.

Beachte: Wenn die Heizung deaktiviert wird, vergrößert sich die Reichweite des Fahrzeugs.

Beachte: Diese Taste ist in einigen Innenraumklimatisierungsmodi deaktiviert.

Beachte: Diese Taste schaltet das Innenraumklimatisierungssystem nicht aus.

### **EINSTELLEN DES LUFTSTROMS**

### Einstellen des Luftstroms zu den Luftdüsen der Windschutzscheibe



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken.

### Einstellen des Luftstroms zu den Luftdüsen des Armaturenbretts



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken.

### Einstellen des Luftstroms zu den Luftdüsen des Fußraums



Die Taste drücken, um Zugriff auf die Innenraumklimatisierung zu erlangen.



Die Taste drücken.

### **AUTOMATIKMODUS**

### Ein- und Ausschalten des Automatikmodus



Die Taste drücken, um den Automatikmodus einzuschalten. Die Taste wiederholt drücken,

um den Automatikmodus anzupassen.

Passen Sie die Gebläseregelung oder die Luftverteilung an, um den Automatikmodus zu deaktivieren.

### Automatikmodus – Kontrollleuchten

Die Kontrollleuchten befinden sich auf der Automatikmodus-Taste.

Status der Automatik- modus-Kontrollleuchten	Beschreibung
Eine Kontrollleuchte leuchtet.	Das Gebläse wird mit einer niedrigeren Geschwindigkeit betrieben. Mit dieser Einstellung können Sie die Geräuschbil- dung durch den Gebläsemotor minimieren. Bei dieser Einstellung dauert es länger, den Innenraum zu kühlen.
Zwei Kontrollleuchten leuchten.	Das Gebläse wird mit einer mittleren Geschwindigkeit betrieben.
Drei Kontrollleuchten leuchten.	Das Gebläse wird mit einer höheren Geschwindigkeit betrieben. Mit dieser Einstellung können Sie die zum Abkühlen des Innenraums erforderliche Zeit verkürzen. Bei dieser Einstellung gibt der Gebläsemotor mehr Geräusche ab.

# HINWEISE ZUR INNENRAUMKLIMATISIERUNG

### **Allgemeine Hinweise**

- Durch Nutzung der Innenraumklimatisierung wird die Reichweite des Fahrzeugs verringert. Schonen Sie den Ladezustand der Batterie, indem Sie Funktionen der Innenraumklimatisierung nur nutzen, wenn dies tatsächlich erforderlich ist.
- Bei längerem Umluftbetrieb können die Scheiben beschlagen.
- Unabhängig von der Einstellung der Luftverteilung kann ein geringer Luftstrom von den Fußraumdüsen fühlbar werden.
- Um die Feuchtigkeitsbildung im Innenraum zu reduzieren, sollten Sie nicht mit ausgeschaltetem System oder kontinuierlich mit Umluftbetrieb fahren.
- Entfernen Sie Schnee, Eis und Blätter von den Lufteinlässen unterhalb der Windschutzscheibe.
- Um die Zeit bis zum Erreichen einer komfortablen Temperatur bei heißem Wetter zu verkürzen, fahren Sie mit geöffneten Fenstern, bis ein kalter Luftstrom aus den Luftdüsen spürbar ist.

### **Automatische Klimaregelung**

- Bei sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen im Fahrzeug ist keine Anpassung der Einstellungen erforderlich. Zur Aufrechterhaltung der eingestellten Temperatur wird der Automatikmodus empfohlen.
- Das System heizt oder kühlt den Innenraum so rasch wie möglich auf die von Ihnen gewählte Temperatur.

- Damit das System wirkungsvoll arbeiten kann, müssen die Auslassdüsen am Armaturenbrett und die seitlichen Luftdüsen komplett geöffnet sein.
- Wenn Sie bei niedrigen Außentemperaturen **AUTO** drücken, leitet das System den Luftstrom zu den Luftdüsen an der Windschutzscheibe und seitlich am Fenster.Möglicherweise wird die Gebläsegeschwindigkeit reduziert, bis sich die Luft erwärmt hat.
- Wenn Sie bei hohen Temperaturen **AUTO** drücken und der Fahrzeuginnenraum heiß ist, arbeitet das System mit Umluft, um die Innenraumkühlung zu maximieren. Außerdem wird möglicherweise die Gebläsegeschwindigkeit reduziert, bis sich die Luft abgekühlt hat.

### Schnelles Beheizen des Innenraums

- 1. AUTO drücken.
- 2. Die Temperatur auf den gewünschten Wert einstellen.

### Für das Heizen empfohlene Einstellungen

- AUTO drücken.
- Die Temperatur auf den gewünschten Wert einstellen. Als Ausgangspunkt 22°C verwenden und dann bei Bedarf anpassen.

### Schnelles Kühlen des Innenraums

MAX A/C drücken.

### Für das Kühlen empfohlene Einstellungen

AUTO drücken.

 Die Temperatur auf den gewünschten Wert einstellen. Als Ausgangspunkt 22°C verwenden und dann bei Bedarf anpassen.

# Entfeuchten der Seitenfenster bei kalter Witterung

- Die Taste für die Entfrostung oder maximale Entfrostung drücken und loslassen.
- Den Temperaturregler auf den gewünschten Wert einstellen. Als Ausgangspunkt 22°C verwenden und dann bei Bedarf anpassen.

# **Innenraumluftqualität**

# WAS IST DER INNENRAUMLUFTFILTER

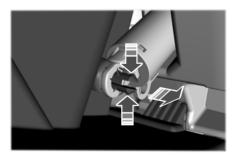
Der Innenraumlüfter verbessert die Luftqualität im Fahrzeug, indem Staub, Pollen und andere Partikel aufgefangen werden.

# ERSETZEN DES INNENRAUMLUFTFILTERS

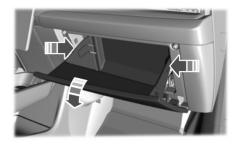
Tauschen Sie den Filter regelmäßig aus. Der Innenraumluftfilter befindet sich hinter dem Handschuhfach.

So entfernen Sie das untere Handschuhfach und greifen auf den Filter zu:

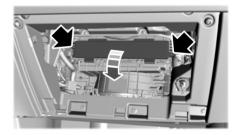
- 1. Das Handschuhfach öffnen.
- Den Dämpfer lösen; dazu die beiden Laschen eindrücken und den Dämpfer aus dem Handschuhfach ziehen.



 Auf die Laschen auf beiden Seiten drücken, um das Handschuhfach zu lösen.



- Das Handschuhfach komplett absenken.
- Die Filterklappe auf beiden Seiten aushaken und nach unten klappen, um Zugang zum Filter zu erlangen.



 Den alten Filter entnehmen und durch einen neuen Filter ersetzen.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE VORDERSITZE

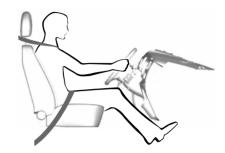
ACHTUNG: Eine unsachgemäße Sitzhaltung, eine falsche Sitzposition oder eine zu weit nach hinten geneigte Rücksitzlehne kann das auf dem Sitzpolster lastende Gewicht vermindern und das Insassenerkennungssystem beeinträchtigen, wodurch bei einem Unfall schwere Verletzungen oder Tod resultieren können. Sitzen Sie stets aufrecht mit dem Rücken an der Sitzlehne und den Füßen auf dem Boden.

ACHTUNG: Keinesfalls die Sitzlehne zu weit nach hinten neigen, da sonst der Insasse bei einem Unfall unter dem Sicherheitsgurt durchrutschen und schwere Verletzungen erleiden kann.

ACHTUNG: Platzieren Sie keine Gegenstände höher als die Oberkante der Sitzlehne. Nichtbefolgen dieser Anweisung kann bei plötzlichem Bremsen oder einer Kollision zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Während der Fahrt keinesfalls den Fahrersitz oder die Sitzlehne einstellen. Dies könnte zu einer plötzlichen Sitzbewegung führen, wodurch Sie die Fahrzeugkontrolle verlieren könnten.

### **KORREKTE SITZPOSITION**



Bei korrektem Einsatz können Sitz, Kopfstütze, Sicherheitsgurt und Airbags optimalen Schutz bei einer Kollision bieten.

Wir empfehlen daher die Befolgung dieser Richtlinien:

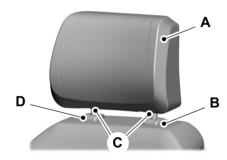
- Aufrecht und mit der H
  üfte an der R
  ückenlehne sitzen.
- Die Sitzlehne höchstens so weit neigen, dass Ihr Oberkörper 30 Grad von der aufrechten Position entfernt ist.
- Die Kopfstütze so einstellen, dass deren Oberkante sich auf gleicher Höhe wie die Oberseite des Kopfes befindet, und die Kopfstütze möglichst weit nach vorn stellen. Achten Sie auf eine komfortable Sitzposition.
- Einen ausreichenden Abstand zum Lenkrad einhalten. Wir empfehlen einen Mindestabstand von 25 cm zwischen Brustbein und Airbag-Abdeckung.
- Halten Sie das Lenkrad mit leicht angewinkelten Armen.

- Beine leicht anwinkeln, damit ein volles Durchdrücken der Pedale möglich ist.
- Legen Sie den Schultergurt über die Mitte Ihrer Schulter und den Beckengurt fest um Ihre Hüfte.

Vergewissern Sie sich, dass die Fahrposition komfortabel ist und stets eine vollständige Kontrolle des Fahrzeugs gewährleistet.

### MANUELLE SITZVERSTELLUNG

### Komponenten der Kopfstütze



Die Kopfstützen bestehen aus folgenden Elementen:

- A Energieabsorbierende Kopfstütze.
- B Verstell-/Entriegelungsknopf für Führungshülse.
- C Zwei Stahlschäfte.
- D Entriegelungs-/Entfernungsknopf für Führungshülsen (falls vorhanden).

ACHTUNG: Die Kopfstütze vor dem Fahrzeugbetrieb vollständig einstellen. Dadurch wird das Risiko von Nackenverletzungen im Falle einer Kollision minimiert. Keinesfalls die Kopfstütze während der Fahrt einstellen.

ACHTUNG: Kopfstützen gehören zur Sicherheitsausrüstung des Fahrzeugs. Auf belegten Sitzen sollten sie stets eingebaut und korrekt eingestellt sein. Eine nicht korrekt eingestellte Kopfstütze kann deren Wirksamkeit bei bestimmten Kollisionen beeinträchtigen.

ACHTUNG: Stellen Sie die Kopfstützen für alle Fahrgäste vor der Fahrt ein. Dadurch wird das Risiko von Nackenverletzungen im Falle einer Kollision minimiert. Stellen Sie die Kopfstützen nicht während der Fahrt ein.

Beachte: Vor dem Einstellen der Kopfstütze die Sitzlehne in eine aufrechte Stellung bringen. Die Kopfstütze so einstellen, dass die Oberkante der Kopfstütze mit der Scheitelhöhe abschließt. Achten Sie auf eine komfortable Sitzposition. Bei großen Personen die Kopfstütze auf die höchste Position bringen.

Die Kopfstütze zum Hochstellen nach oben ziehen.

So wird die Kopfstütze abgesenkt:

- 1. Den Verstell-/Entriegelungsknopf drücken und gedrückt halten.
- 2. Die Kopfstütze nach unten drücken.

Die Kopfstützen können für mehr Komfort gekippt werden. So wird die Kopfstütze geneigt:

# Einstellen der Kopfstütze

4-fach verstellbare Kopfstützen



- 1. Die Sitzlehne in die aufrechte Fahrposition stellen.
- Die Kopfstütze zum Kopf hin in die gewünschte Position nach vorne neigen.

Sobald die Kopfstütze die maximale Vorwärtsneigung erreicht hat, die Stütze erneut nach vorn drücken, um sie in die rückwärtige, ungeneigte Position zurückzuschwenken.

**Beachte:** Nicht versuchen, die geneigte Kopfstütze mit Gewalt nach hinten zu drücken. Kippen Sie sie stattdessen nach vorn, bis die Kopfstütze freigegeben wird und in die aufrechte Stellung zurückkehrt.

## Ausbauen der Kopfstütze

- 1. Die Kopfstütze bis zur höchsten Position nach oben ziehen.
- Den Verstell-/Entriegelungsknopf und den Entriegelungs-/Entfernungsknopf drücken.
- 3. Die Kopfstütze nach oben ziehen.

# Einbauen der Kopfstütze

Die Stahlschäfte in die Führungshülsen stecken, und die Kopfstütze nach unten drücken, bis sie einrastet.

# Verstellen des Sitzes nach vorne oder hinten

Manuelle Sitzverstellung

ACHTUNG: Während der Fahrt keinesfalls den Fahrersitz oder die Sitzlehne einstellen. Dies könnte zu einer plötzlichen Sitzbewegung führen, wodurch Sie die Fahrzeugkontrolle verlieren könnten.

ACHTUNG: Den Sitz nach vorn und hinten wippen, um sich zu vergewissern, dass er richtig eingerastet ist. Ein nicht eingerasteter Sitz kann bei einem Unfall zur Gefahr werden und ernste oder tödliche Verletzungen verursachen.



### Einstellen der Sitzlehne

Manuelle Sitzverstellung

ACHTUNG: Wenn die Sitzlehne nach hinten geneigt wird, kann der Insasse unter den Sicherheitsgurt des Sitzes rutschen und bei einer Kollision schwere Verletzungen erleiden.



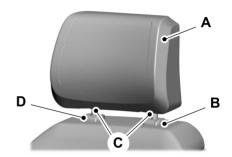
### Einstellen der Sitzhöhe (fallsvorhanden)

Manuelle Sitzverstellung



# ELEKTRISCHE SITZVERSTELLUNG (falls vorhanden)

### Komponenten der Kopfstütze



Die Kopfstützen bestehen aus folgenden Elementen:

- A Energieabsorbierende Kopfstütze.
- B Verriegelungs-/Entriegelungsknopf für Führungshülse.
- C Zwei Stahlschäfte.
- D Führungshülse.

# Einstellen der Kopfstütze

4-fach verstellbare Kopfstützen

ACHTUNG: Die Kopfstütze vor dem Fahrzeugbetrieb vollständig einstellen. Dadurch wird das Risiko von Nackenverletzungen im Falle einer Kollision minimiert. Keinesfalls die Kopfstütze während der Fahrt einstellen.

ACHTUNG: Kopfstützen gehören zur Sicherheitsausrüstung des Fahrzeugs. Auf belegten Sitzen sollten sie stets eingebaut und korrekt eingestellt sein. Eine nicht korrekt eingestellte Kopfstütze kann deren Wirksamkeit bei bestimmten Kollisionen beeinträchtigen.

ACHTUNG: Stellen Sie die Kopfstützen für alle Fahrgäste vor der Fahrt ein. Dadurch wird das Risiko von Nackenverletzungen im Falle einer Kollision minimiert. Stellen Sie die Kopfstützen nicht während der Fahrt ein.

Beachte: Vor dem Einstellen der Kopfstütze die Sitzlehne in eine aufrechte Stellung bringen. Die Kopfstütze so einstellen, dass die Oberkante der Kopfstütze mit der Scheitelhöhe abschließt. Achten Sie auf eine komfortable Sitzposition. Bei großen Personen die Kopfstütze auf die höchste Position bringen.

Die Kopfstütze zum Hochstellen nach oben ziehen.

So wird die Kopfstütze abgesenkt:

- 1. Den Verstell-/Entriegelungsknopf drücken und gedrückt halten.
- 2. Die Kopfstütze nach unten drücken.

Die Kopfstützen können für mehr Komfort gekippt werden. So wird die Kopfstütze geneigt:



- Die Sitzlehne in die aufrechte Fahrposition stellen.
- Die Kopfstütze zum Kopf hin in die gewünschte Position nach vorne neigen.

Sobald die Kopfstütze die maximale Vorwärtsneigung erreicht hat, die Stütze erneut nach vorn drücken, um sie in die rückwärtige, ungeneigte Position zurückzuschwenken.

**Beachte:** Nicht versuchen, die geneigte Kopfstütze mit Gewalt nach hinten zu drücken. Kippen Sie sie stattdessen nach vorn, bis die Kopfstütze freigegeben wird und in die aufrechte Stellung zurückkehrt.

## Ausbauen der Kopfstütze

- 1. Die Kopfstütze bis zur höchsten Position nach oben ziehen.
- 2. Den Verstell-/Entriegelungsknopf drücken und gedrückt halten.
- 3. Die Kopfstütze nach oben ziehen.

## Einbauen der Kopfstütze

Die Stahlschäfte in die Führungshülsen stecken, und die Kopfstütze nach unten drücken, bis sie einrastet.

# Verstellen des Sitzes nach vorne oder hinten

Elektrische Sitzverstellung



### Einstellen der Sitzlehne

Elektrische Sitzverstellung



### Einstellen der Sitzhöhe

Elektrische Sitzverstellung



### Einstellen der Lendenwirbelstütze

Elektrische Sitzverstellung



### **SITZHEIZUNG**

# Sicherheitsmaßnahmen für die beheizten Sitze

ACHTUNG: Wenn Ihre Haut aufgrund von Alter, chronischer Krankheit, Diabetes, Rückenmarksverletzung, Medikamenten, Alkohol, Erschöpfung oder anderen physischen Ursachen schmerzunempfindlich ist, die Sitzheizung mit Vorsicht verwenden. Die

Sitzheizung kann auch bei niedrigen Temperaturen Verbrennungen verursachen, insbesondere wenn sie über lange Zeit verwendet wird. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

ACHTUNG: Nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen in das Sitzkissen oder die Sitzlehne stechen. Dies kann die Sitzheizung beschädigen und zu einer Überhitzung führen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.



### ACHTUNG: Keine

hitzedämmenden Gegenstände wie Sitzbezüge oder Kissen auf den Sitz aufziehen oder darauf ablegen. Dadurch kann ein Überhitzen des Sitzes verursacht werden. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

#### Nicht:

- Schwere Gegenstände auf dem Sitz ablegen.
- Die Sitzheizung einschalten, wenn Wasser oder eine andere Flüssigkeit auf dem Sitz verschüttet wurde. Den Sitz trocknen lassen.

### Ein- und Ausschalten der beheizten Sitze

Diese Funktion kann nur bei eingeschaltetem Fahrzeug verwendet werden.



Das Sitzheizungs-Symbol drücken, um die verschiedenen Heizeinstellungen und die Ausschaltstellung zu durchlaufen. Je mehr Leuchten angezeigt werden, desto höher ist die Temperatur des Sitzes.

Beachte: Je nach Ihren

Fernstarteinstellungen bleibt die Sitzheizung nach dem Fernstart des Fahrzeugs eingeschaltet. Die Sitzheizung wird möglicherweise außerdem beim Starten des Fahrzeugs eingeschaltet, wenn sie beim Ausschalten des Fahrzeugs eingeschaltet war.

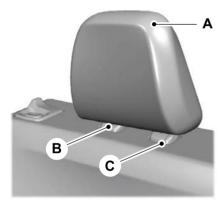
# Automatisch beheizte Sitze (falls vorhanden)

Wenn Sie die automatische Einstellung wählen, werden die beheizten Sitze entsprechend Ihrer Einstellung der Innenraumklimatisierung eingeschaltet.

### Rücksitze

### MANUELLE SITZVERSTELLUNG

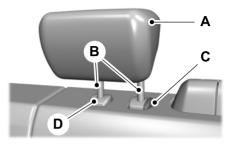
# Komponenten der Kopfstütze Kopfstützen – Rücksitz außen



Die Kopfstützen bestehen aus folgenden Elementen:

- A Energieabsorbierende Kopfstütze.
- B Führungshülse.
- C Führungshülse mit Verriegelung.

### Kopfstütze – Rücksitz Mitte



Die Kopfstütze besteht aus folgenden Elementen:

- A Energieabsorbierende Kopfstütze.
- B Zwei Stahlschäfte.
- C Verstell-/Entriegelungsknopf für Führungshülse.
- D Entriegelungs-/Entfernungsknopf für Führungshülsen (falls vorhanden)

# Einstellen der Kopfstütze

Die äußeren Kopfstützen sind nicht einstellbar.

Die mittlere Kopfstütze zum Hochstellen wieder nach oben ziehen.

So wird die mittlere Kopfstütze abgesenkt:

- Den Entriegelungs-/Entfernungsknopf gedrückt halten.
- 2. Die Kopfstütze nach unten drücken.

## Ausbauen der Kopfstütze

- 1. Die Sitzlehne vor dem Ausbau der Kopfstütze nach vorn klappen.
- 2. Die Kopfstütze bis zur höchsten Position nach oben ziehen.

#### Rücksitze

- Den Verstell-/Entriegelungsknopf und den Entriegelungs-/Entfernungsknopf drücken.
- 4. Die Kopfstütze nach oben ziehen.

#### Einbauen der Kopfstütze

- 1. Die Sitzlehne vor dem Einbau der Kopfstütze nach vorn klappen.
- 2. Die Stahlschäfte in die Führungshülsen stecken, und die Kopfstütze nach unten drücken. bis sie einrastet.

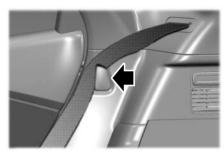
#### Einklappen der Sitzlehne

ACHTUNG: Um mögliche Schäden am Sitz oder den Sicherheitsgurten zu verhindern, stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsgurte nicht angelegt werden, bevor die Sitzlehne umgeklappt wird.

ACHTUNG: Achten Sie beim Herunter- oder Hochklappen der Sitze darauf, sich nicht die Finger zwischen Sitzlehne und Sitzrahmen einzuklemmen. Das Ignorieren dieses Warnhinweises kann zu schweren Verletzungen führen.



Den Knopf drücken und die Sitzlehne nach vorn klappen.



Wenn die äußeren hinteren Sitzlehnen umgeklappt sind, die Sicherheitsgurte in der Aufbewahrungsklammer befestigen. Dies verhindert, dass sich der Sicherheitsgurt verfangen kann, wenn die Sitzlehne hochgeklappt wird.

#### Ausklappen der Sitzlehne

ACHTUNG: Stellen Sie beim Aufrichten der Sitzlehnen sicher, dass die Sicherheitsgurte nicht hinter dem Sitzeingeklemmt werden.

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die Sitze und die Sitzlehnen vollständig in ihren Verriegelungen eingerastet sind.

Die Sitzlehne anheben, um sie hochzuklappen. Sicherstellen, dass die Sitzverriegelung einrastet.

# Insassenerinnerungssystem (falls vorhanden)

#### WAS IST DAS INSASSENERIN-NERUNGSSYSTEM

Das Rücksitzinsassen-Alarmsystem überwacht die Fahrzeugbedingungen und fordert Sie beim Ausschalten der Zündung auf, zu prüfen, ob sich Insassen auf dem Rücksitz befinden.

#### WIE FUNKTIONIERT DAS INSASSENERINNE-RUNGSSYSTEM

Das System überwacht das Öffnen und Schließen der Türen hinten, um die potenzielle Anwesenheit von Insassen auf den Rücksitzen anzuzeigen.

Eine Meldung wird im Bildschirm – Information und Unterhaltung angezeigt, und ein akustisches Warnsignal wird ausgegeben, wenn Sie die Zündung nach dem Eintreten der folgenden Bedingungen ausschalten:

- Bei eingeschalteter Zündung wird eine Tür hinten geöffnet oder geschlossen.
- Sie schalten die Zündung innerhalb von 15 Minuten nach dem Öffnen oder Schließen einer Tür hinten ein.
- Sie schalten die Zündung innerhalb von 15 Minuten nach der Anzeige/Ausgabe der Warnung ein.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS INSASSENERINNE-RUNGSSYSTEM

ACHTUNG: An heißen Tagen kann die Temperatur im Fahrzeuginneren schnell ansteigen. Für Menschen oder Tiere, die solchen hohen Temperaturen auch nur kurze Zeit ausgesetzt sind, besteht Todesgefahr und die Gefahr schwerwiegender Verletzungen infolge der Hitze, u. a. Hirnschäden. Ein besonders hohes Risiko besteht für Kleinkinder.

ACHTUNG: Kinder oder Haustiere nicht unbeaufsichtigt in Ihrem Fahrzeug lassen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

# EINSCHRÄNKUNGEN DES INSASSENERINNE-RUNGSSYSTEM

Das System erkennt nicht das Vorhandensein von Insassen oder Gegenständen auf den Rücksitzen. Es überwacht das Öffnen und Schließen der Türen hinten.

**Beachte:** Möglicherweise wird ein Warnung ausgegeben, wenn kein Insasse auf dem Rücksitz anwesend ist, die Bedingungen für eine Warnung jedoch erfüllt sind.

**Beachte:** Möglicherweise wird keine Warnung ausgegeben, wenn ein Insasse auf dem Rücksitz anwesend ist, die Bedingungen für eine Warnung jedoch nicht erfüllt sind. Beispiel: Der Rücksitzinsasse steigt nicht über eine Tür hinten in das Fahrzeug ein.

# Insassenerinnerungssystem (falls vorhanden)

**Beachte:** Der Warnton ertönt nicht, wenn die Tür vorn geöffnet wird, bevor Sie die Zündung ausschalten.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES INSASSENERINNE- RUNGSSYSTEM

- Auf dem Touchscreen Einstellungen drücken.
- 2. Fahrzeug drücken.
- Rücksitz-Belegungswarnung ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Die Standardeinstellung ist eingeschaltet.

**Beachte:** Beim Durchführen einer allgemeinen Rücksetzung schaltet sich das System wieder ein.

#### Halbjährlicher Hinweis (falls vorhanden)

Nach dem Ausschalten des Systems wird alle sechs Monate eine Meldung ausgegeben, in der daran erinnert wird, dass das System ausgeschaltet ist. Sie können das System wieder einschalten oder ausgeschaltet lassen.

### ANZEIGEN FÜR DAS INSASSENERINNE-RUNGSSYSTEM



#### Meldung

Prüfen Sie, ob der Rücksitz belegt ist.

Wird angezeigt, wenn Sie das Fahrzeug ausschalten, nachdem die Bedingungen für eine Warnung erfüllt waren.

Die Meldung wird für einen kurzen Zeitraum ausgegeben. **Schließen** drücken, um die Meldung zu bestätigen und zu löschen.

### AKUSTISCHE WARNUNGEN FÜR DAS INSASSENERINNE-RUNGSSYSTEM

Ertönt, wenn Sie das Fahrzeug ausschalten, nachdem die Bedingungen für eine Warnung erfüllt waren.

Der Warnton ertönt für einen kurzen Zeitraum.

## Speicherfunktion (falls vorhanden)

#### WAS IST DIE SPEICHERFUNKTION

#### Memory-Sitze

Die Speicherfunktion ruft die Position dieser Ausstattungsteile ab:

- Fahrersitz.
- Elektrisch verstellbare Außenspiegel.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE SPEICHERFUNKTION

ACHTUNG: Vor Aktivierung der Sitzspeicherfunktion sicherstellen, dass der Bereich in unmittelbarer Nähe des Sitzes frei von Hindernissen ist und die Insassen keine beweglichen Teile berühren.

ACHTUNG: Keinesfalls die Speicherfunktion während der Fahrt verwenden.

#### LAGE DER SPEICHERFUNK-TIONSTASTEN



Die Speicherfunktionstasten befinden sich an der Fahrertür.

### SPEICHERN EINER VOREINGESTELLTEN POSITION

- 1. Das Fahrzeug einschalten.
- 2. Die speicherbaren Ausstattungsteile auf die gewünschten Positionen einstellen.
- 3. Die Taste für den gewünschte Voreinstellung drücken, bis ein einzelnes Tonsignal ausgegeben wird.

Auf der Informationsanzeige wird eine Bestätigungsmeldung eingeblendet.

Es können jeweils bis zu drei Voreinstellungspositionen gespeichert werden.

# ABRUFEN EINER VOREINGESTELLTEN POSITION

Eine Voreinstellungstaste drücken und loslassen.

**Beachte:** Sie können eine voreingestellte Speicherposition abrufen, wenn das Fahrzeug ausgeschaltet ist oder wenn Sie das Getriebe bei eingeschaltetem Fahrzeug im Stillstand in die Parkstellung (P) oder die Neutralstellung (N) versetzen.

**Beachte:** Wenn Sie während des Abrufens eine Voreinstellungstaste drücken, wird der Vorgang abgebrochen.

Eine voreingestellte Speicherposition lässt sich auch wie folgt abrufen:

- Drücken der Entriegelungstaste auf der Fernbedienung, wenn sie mit einer voreingestellten Position verknüpft ist.
- Entriegeln des intelligenten Fahrertürgriffs, wenn eine verknüpfte Fernbedienung vorhanden ist.

# Speicherfunktion (falls vorhanden)

Wird eine verknüpfte Fernbedienung verwendet, um Ihre Speicherposition abzurufen, während das Fahrzeug ausgeschaltet ist, werden der Sitz und die Lenksäule in die Einstiegshilfeposition gebracht.

Verknüpfen einer voreingestellten Position mit Ihrer Fernbedienung oder Ihrem passiven Schlüssel

Siehe Verknüpfen eines persönlichen Profils mit einer Fernbedienung und Aufheben der Verknüpfung (Seite 382).

#### **USB-Anschlüsse**

# LAGE DER USB-ANSCHLÜSSE USB A



#### **USBC**



#### USB-Anschlüsse für Datenübertragung



Die USB-Anschlüsse befinden sich an folgenden Stellen:

- Im unteren Bereich des Armaturenbretts.
- Im Medienfach.
- In der Mittelkonsole.

**Beachte:** An diesen USB-Anschlüssen können Sie auch Geräte aufladen.

**Beachte:** Nicht alle USB-Anschlüsse im Fahrzeug ermöglichen die Datenübertragung.

**Beachte:** Wir empfehlen, nur Kabel und Adapter mit Zertifizierung gemäß USB-IF zu verwenden. Nicht zertifizierte Kabel und Adapter funktionieren möglicherweise nicht.

#### USB-Anschlüsse nur für Ladezwecke



Die USB-Anschlüsse befinden sich an folgenden Stellen:

- Im Medienfach unter dem Armaturenbrett.
- In der Mittelkonsole
- Auf der Rückseite der Mittelkonsole.
- Im Laderaum.

#### WIEDERGEBEN VON MEDIEN ÜBER DEN USB-ANSCHLUSS

**ACHTUNG:** Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend. Geräte bzw. Funktionen, die Ihre Aufmerksamkeit von der Straße ablenken, nur unter extremer Vorsicht zu nutzen. Ihre wichtigste Aufgabe ist der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs, Wir raten vom Gebrauch von handgehaltenen Geräten während der Fahrt ab und empfehlen, dass Sie möglichst sprachgesteuerte Systeme verwenden. Machen Sie sich außerdem mit den relevanten nationalen und örtlichen Gesetzen und Vorschriften vertraut, die für die Nutzung von elektronischen Geräten während des Fahrens gelten.

#### USB-Anschlüsse

Ihr Gerät mit dem USB-Anschluss verbinden.



Die Taste "Audio" in der Funktionsleiste drücken.

#### Quellen auswählen.



Die Option "USB" auswählen.



Die Taste drücken, um einen Titel abzuspielen. Die Taste erneut drücken, um den Titel zu unterbrechen.

Die Taste drücken, um zum nächsten Titel zu springen.

Die Taste drücken und gedrückt halten, um einen schnellen Vorlauf des Titels durchzuführen.



Die Taste einmal drücken, um zum Anfang des Titels zurückzukehren. Die Taste

mehrmals drücken, um zu vorherigen Titeln zurückzukehren.

Die Taste drücken und gedrückt halten, um einen schnellen Rücklauf des Titels durchzuführen.

# **AUFLADEN EINES GERÄTS**

Ihr Gerät mit dem USB-Anschluss verbinden.

Das Ladegerät kann verwendet werden, wenn sich das Fahrzeug im Zusatzverbrauchermodus befindet, wenn das Fahrzeug läuft oder wenn SYNC eingeschaltet ist.

### Steckdose

#### **WAS IST DIE STECKDOSE**

Über die Steckdose können Geräte mit einem 12 V-Steckdosenadapter betrieben werden.

SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE STECKDOSE

Bei eingeschaltetem Fahrzeug kann der Anschluss für 12 V-Geräte mit einer Stromaufnahme von bis zu 20 A genutzt werden. Verwenden Sie die Steckdose nicht bei einer Leistungsaufnahme von mehr als 12 V Gleichstrom, 240 W. da andernfalls eine Sicherung durchbrennen kann. Schließen Sie kein Gerät an, das das Fahrzeug über die Steckdosen mit Energie versorgt. Dadurch können Fahrzeugsvsteme beschädigt werden. Hängen Sie keine Zubehörteile an den Stecker des Zubehörgeräts. Bei Nichtgebrauch die Abdeckungen der Steckdose immer geschlossen halten. Stecken Sie keine anderen Gegenstände als den Stecker des Zubehörgeräts in die Steckdose.

Um ein Entladen der Batterie zu verhindern:

- Wenn das Fahrzeug ausgeschaltet ist, die Steckdose nicht länger als nötig verwenden.
- Geräte nicht über Nacht oder bei einem über einen längeren Zeitraum geparktem Fahrzeug angeschlossen lassen.
- LAGE DER STECKDOSE

Steckdosen befinden sich an folgenden Stellen:

- Im Medienfach unter dem Armaturenbrett.
- Im Hauptfach der Mittelkonsole.

- Auf der Rückseite des Hauptfachs der Mittelkonsole.
- · Im Laderaum.

#### **Induktive Ladestation**

# WAS IST DIE INDUKTIVE LADESTATION

Über die induktive Ladestation können Sie ein Qi-fähiges drahtlos aufladbares Gerät im Ladebereich aufladen.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE INDUKTIVE LADESTATION

ACHTUNG: Drahtlose Ladegeräte können den Betrieb implantierter medizinischer Geräte beeinträchtigen, darunter auch Herzschrittmacher. Sollten Sie ein implantiertes medizinisches Gerät besitzen, empfehlen wir, Rücksprache mit Ihrem Arzt zu halten.

Prüfungen dieses Geräts haben ergeben, dass es Teil 18 der FCC-Vorschriften erfüllt.

- Dieses Gerät kann Hochfrequenzenergie erzeugen, verwenden und abstrahlen und kann Funkstörungen verursachen. Es kann nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät den Radio- oder TV-Empfang stört, wenden Sie sich bitte an den Händler.
- Dieses Produkt darf nicht vom Endbenutzer gewartet werden.

ACHTUNG: Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die technische Zulassung zuständigen Institution genehmigt sind, können zu einem Verlust der Betriebserlaubnis der Vorrichtung führen. Das Kürzel "IC:" vor der Funkzertifizierungsnummer bedeutet nur, dass die technischen Vorgaben von Industry Canada erfüllt sind.

Dieses Gerät erfüllt die lizenzfreie(n) kanadische(n) RSS-Norm(en). Beim Betrieb sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Dieses Gerät darf keine Interferenzen erzeugen.
- Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Interferenzen aufnehmen können, darunter auch Interferenzen, die unerwünschtes Betriebsverhalten zur Folge haben.

Stellen Sie vor dem Aufladen eines Geräts sicher, dass der Ladebereich sauber ist, und entfernen Sie Fremdkörper.

Lassen Sie während des Aufladens von Geräten keine Objekte mit Magnetstreifen, z.B. Reisepässe, Parkscheine oder Kreditkarten, in der Nähe des Ladebereichs liegen. Andernfalls kann der Magnetstreifen beschädigt werden.

Legen Sie beim Aufladen von Geräten keine Objekte aus Metall, z. B. Fernbedienungen, Münzen oder Verpackungen von Süßigkeiten, in der Nähe des Ladebereichs ab. Gegenstände aus Metall können sich erwärmen und die Ladeleistung beeinträchtigen. Zudem rufen sie Fehlermeldungen und Unterbrechungen beim Ladevorgang hervor.

#### **Induktive Ladestation**

**Beachte:** Während des Ladevorgangs können sich das Gerät und das Ladegerät erwärmen, das ist normal. Wenn sich die Batterie stärker erhitzt als üblich, kann das Gerät den Ladevorgang unterbrechen.

# LAGE DER INDUKTIVEN LADESTATION



Der Ladebereich befindet sich in der Frontkonsole unter dem Armaturenbrett.

#### INDUKTIVES AUFLADEN EINES GERÄTS

Legen Sie das Gerät mit der Ladeseite nach unten in die Mitte der Ladeoberfläche. Der Ladevorgang wird beendet, wenn das Gerät vollständig geladen ist.

Das Ladegerät kann verwendet werden, wenn sich das Fahrzeug im Zusatzverbrauchermodus befindet, wenn das Fahrzeug läuft oder wenn SYNC eingeschaltet ist.

#### **INDUKTIVE LADESTATION – FEHLERSUCHE**

#### Induktive Ladestation - Informationsmeldungen

Meldung	Verhalten	Beschreibung
Telefon falsch aufgelegt oder Objekt zwischen Telefon und Ladegerät erkannt. Beheben Sie diesen Zustand um mit dem Laden fortzufahren.	Popup-Fenster.	Wenn das System erkennt, dass Ihr Gerät im Ladebe- reich nicht richtig ausge- richtet ist oder sich ein Objekt aus Metall auf der Ladeoberfläche befindet, wird das Laden beendet.

# **Ablagefächer**

#### **GETRÄNKEHALTER**

# Sicherheitsmaßnahmen für die Becherhalter

ACHTUNG: Gegenstände oder heiße Getränke nur vorsichtig in den Getränkehaltern verstauen. Gegenstände können sich bei starkem Bremsen, Beschleunigen oder Kollisionen lösen, oder Getränke können verschüttet werden. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

#### **HANDSCHUHFACH**

#### Handschuhfach öffnen



Ziehen Sie die Verriegelung nach links, um das Handschuhfach zu öffnen.

#### **BRILLENHALTER**

#### Lage der Brillenablage



Der Brillenhalter befindet sich in der Dachkonsole.

Zum Öffnen die Klappe nahe ihrer hinteren Kante drücken.

## Starten und Ausschalten

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS STARTEN UND AUSSCHALTEN

- Das System funktioniert u. U. nicht, wenn sich die Fernbedienung in der Nähe von metallischen Gegenständen oder elektronischen Geräten befindet, z. B. von Schlüsseln oder einem Mobiltelefon
- Zum Einschalten und Starten des Fahrzeugs muss sich eine gültige Fernbedienung im Innenraum des Fahrzeugs befinden.
- Fernbedienungen, die bei der Verriegelung im Fahrzeuginnenraum zurückgelassen wurden, werden deaktiviert. Bei dem Versuch, das Fahrzeug zu starten, wird auf der Informationsanzeige möglicherweise die Meldung angezeigt, dass kein Schlüssel erkannt wurde. Zur Aktivierung die Entriegelungstaste auf der Fernbedienung drücken und dann das Fahrzeug starten.
- Sicherstellen, dass alle Insassen ihren Sicherheitsgurt angelegt haben.
- Sicherstellen, dass die Scheinwerfer und alle elektrischen Verbraucher ausgeschaltet sind.
- Sicherstellen, dass die Feststellbremse angezogen ist.
- Sicherstellen, dass sich das Getriebe in Parkstellung (P) befindet.

#### STARTEN DES FAHRZEUGS

1. Das Bremspedal vollständig durchtreten.

Beachte: Das Fahrpedal nicht betätigen.



2. Den Startknopf drücken.

Sie können Ihr Fahrzeug auch mit dem Parkdienst-Modus oder einem Reserve-Passwort zum Starten starten. Siehe **Telefonschlüssel** (Seite 58).

#### **AUSSCHALTEN**

ACHTUNG: Das Fahrzeug nicht während der Fahrt ausschalten. Dies bewirkt eine deutliche Verringerung der Brems- und Lenkkraftunterstützung. Beim Ausschalten des Fahrzeugs können auch einige Stromkreise (z. B. für die Airbags) abgeschaltet werden. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

**Beachte:** Bei einem versehentlichen Ausschalten der Zündung das Getriebe in die Neutralstellung (N) versetzen und den Motor neu starten.

Wenn das Fahrzeug steht und eingeschaltet wurde bzw. sich die Stromversorgung im Zusatzverbrauchermodus befindet, den Startknopf drücken und loslassen, ohne das Bremspedal zu betätigen. Hierdurch werden das Fahrzeug und alle Zusatzverbraucher ausgeschaltet.

## Starten und Ausschalten

Wenn sich das Fahrzeug bewegt, den Startknopf innerhalb von zwei Sekunden dreimal drücken oder einmal drücken und mindestens eine Sekunde lang gedrückt halten. Das Getriebe in die Neutralstellung (N) bringen und die Bremsen betätigen, um das Fahrzeug sicher anzuhalten. Nachdem das Fahrzeug vollkommen zum Stillstand gekommen ist, die Parkstellung (P) einlegen.

#### NEUSTART DES FAHRZEUGS NACH DEM AUSSCHALTEN

#### **Schneller Neustart**

Mit der Funktion zum schnellen Neustart kann das Fahrzeug innerhalb von 10 Sekunden nach dem Ausschalten erneut gestartet werden, selbst wenn keine gültige Fernbedienung erkannt wird.

Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Ausschalten des Fahrzeugs das Bremspedal betätigen und den Startknopf drücken. Nach Ablauf von 10 Sekunden kann das Fahrzeug nicht mehr gestartet werden, ohne dass eine gültige Fernbedienung erkannt wird.

Nachdem das Fahrzeug gestartet wurde, bleibt es eingeschaltet, bis der Startknopf gedrückt wird, auch wenn es keine gültige Fernbedienung erkennt.

Wenn Sie bei eingeschaltetem Fahrzeug eine Tür öffnen und schließen, sucht das System nach einer gültigen Fernbedienung. Das Fahrzeug kann nicht gestartet werden, wenn das System innerhalb von 10 Sekunden keine gültige Fernbedienung erkennt.

### ZUGANG ZUR RESERVESTELLUNG – PASSIVER SCHLÜSSEL

Falls sich das Fahrzeug nicht starten lässt, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.



- 1. Den Deckel des Ablagefachs in der Mittelkonsole öffnen.
- Die Fernbedienung wie gezeigt mit den Tasten nach oben in die Aufnahme legen.
- 3. Mit der Fernbedienung in dieser Position das Bremspedal betätigen und dann den Startknopf drücken, um das Fahrzeug einzuschalten und zu starten.

# Starten und Ausschalten

# STARTENUNDAUSSCHALTEN - FEHLERSUCHE

# Starten und Ausschalten – Häufig gestellte Fragen

#### Warum startet das Fahrzeug nicht?

Das System funktioniert nicht, wenn die Frequenzen der Fernbedienung gestört sind oder wenn die Fernbedienungsbatterie entladen ist. Siehe **Zugang zur Reservestellung – passiver Schlüssel** (Seite 153).

#### **Hochvoltbatterie**

#### WAS IST DIE HOCHVOLTBATTERIE

Die Hochvoltbatterie ist ein hochkomplexes Lithium-Ionen-Batteriesystem, in dem Elektroenergie zum Versorgen des Fahrzeugs gespeichert wird.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE HOCHVOLTBATTERIE

ACHTUNG: Dieses Batteriepaket darf nur von autorisierten Mechanikern für Elektrofahrzeuge gewartet werden. Eine inkorrekte Behandlung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Hände und Kleidung vom Kühlerlüfter fernhalten.

Das Fahrzeug besteht aus verschiedenen Hochvoltkomponenten und -kabeln. Hochvoltstrom fließt ausschließlich durch spezielle Leitungen, die entsprechend gekennzeichnet oder durch eine orangefarbene Ummantelung und/oder Klebeband mit orangefarbenen Streifen abgedeckt sind. Diese Komponenten nicht berühren.

#### SCHONEN IHRER HOCHVOLTBATTERIE

Wird die Batterie mit einem niedrigen Ladezustand verwendet, deaktiviert das Fahrzeug u. U. Zusatzverbraucher, um die Batterie zu schonen.

Falls das Fahrzeug eine Ladezustand von 0 % erreicht, laden Sie Ihr Fahrzeug so bald wie möglich.

Bei der alltäglichen Nutzung ist es akzeptabel, das Fenster für den vollen Ladezustand zu nutzen, es gibt jedoch einige empfohlene Praktiken, mit denen Sie die Batterielebensdauer verlängern können.

Beachte: Wenn Sie das Fahrzeug nicht angeschlossen abstellen, nutzt es regelmäßig Energie aus der Hochvoltbatterie, um die 12-Volt-Zusatzverbraucherbatterie bei Bedarf zu laden.

Um den Zustand der Hochvoltbatterie zu schützen und eine lange Lebensdauer sicherzustellen, finden Sie hier einige hilfreiche Vorschläge und bewährte Praktiken für die Pflege der Hochvoltbatterie.

#### Laden über Nacht und längerfristiges Parken

Sie können die Lebensdauer Ihrer Hochvoltbatterie mit der Funktion für bevorzugte Ladezeiten verlängern. Die Funktion für bevorzugte Ladezeiten hält Ihre Batterie entsprechend Ihren Einstellungen und Ihrer Nutzung bei optimaler Temperatur und optimalem Ladezustand.

Lassen Sie die Batterie vor dem Laden abkühlen. Wenn der maximale Ladezustand für den alltäglichen Gebrauch auf 90 % eingestellt wird, verbessert sich die Lebensdauer Ihrer Hochvoltbatterie.

#### Temperatur bei längerem Parken

Es ist am vorteilhaftesten für die Hochvoltbatterie, Ihr Fahrzeug bei Temperaturen zwischen 0°C und 45°C abzustellen.

#### **Hochvoltbatterie**

#### Ladezustand bei längerem Parken

Sie können die Batterielebensdauer verlängern, indem Sie den Ladezustand unter 100 % halten. Wird das Fahrzeug 30 Tage oder länger geparkt, empfiehlt es sich, für einen Batterieladezustand von ca. 50 % zu sorgen. Das längerfristige Aufbewahren der Hochvoltbatterie Ihres Fahrzeugs mit höheren Ladezuständen ist weniger empfehlenswert als mit niedrigeren Ladezuständen.

**Beachte:** Um einen solchen Ladezustand zum längerfristigen Parken zu erreichen, können Sie das Fahrzeug bis zu einem Ladezustand von 50 % fahren und einen Ladezustand-Grenzwert für Ihren Standort festlegen. Siehe **Festlegen des Ladezeitplans und der Einstellungen** (Seite 178).

# RECYCLING UND ENTSORGUNG DER HOCHVOLTBATTERIE

Die Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften durchführen.

#### **ENERGIEVERBRAUCHSWERTE**

#### **Energieverbrauch**

Die WLTP-Angaben zu Energieverbrauch, CO2-Ausstoß und Reichweite bei Elektrobetrieb wurden gemäß den technischen Anforderungen und Spezifikationen der Verordnungen (EG) 715/2007 und (EU) 2017/1151 in der jeweils letzten geänderten Fassung ermittelt. Die eingesetzten standardisierten Prüfverfahren ermöglichen einen Vergleich zwischen unterschiedlichen Fahrzeugtypen und Herstellern. Die mit den Prüfverfahren WLTP und NEDC ermittelten Angaben zur elektrischen Reichweite und zum Stromverbrauch von Fahrzeugen sind nicht vergleichbar.

#### Europäische Richtlinie 1999/94/EG

Der Kraftstoff-/Energieverbrauch, der CO2-Ausstoß und die elektrische Reichweite eines Fahrzeugs sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug abhängig, sondern auch vom Fahrstil und anderen nicht technischen Faktoren. CO2 ist das für die Erderwärmung hauptsächlich verantwortliche Treibhausgas.

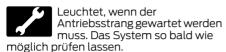
#### **ENERGIEVERBRAUCHSWERTE - ELEKTROMOTOR**

Elektrische Reich- weite in der Stadt	Stromyorhra		Gewichteter kombinierter CO-Ausstoß <sub>2</sub>
km (mi)	km (mi)	kWh/100km (mi/ kWh)	g/km
480-739 (298-459)	400-610 (249-379)	16,5-19,5 (3,8-3,2)	0

### **Hochvoltbatterie**

# HOCHVOLTBATTERIE – FEHLERSUCHE

#### Hochvoltbatterie - Warnlampen



# WAS IST LADEN MIT WECHSELSTROM

Laden mit Wechselstrom ist die bevorzugte Lademethode. Durch Laden mit Wechselstrom bleibt der Zustand der Batterie erhalten, um ihre Lebensdauer zu verlängern.

#### WAS IST LADEN MIT GLEICHSTROM

Durch Laden mit Gleichstrom können Sie die Hochvoltbatterie des Fahrzeugs sehr viel schneller als mit der Standardlademethode laden. Sie können die Batterie unterwegs laden, bevor sie vollständig entladen ist, oder auf einer Reise anhand des Fahrtenplaners in der FordPass-App.

Als Ausgleich für den Komfort und den Zeitvorteil beim Laden mit Gleichstrom gibt es je nach gewählter Ladestation und Netz eine abweichende Gebührenstruktur.

**Beachte:** Die Ladedauer kann je nach Umgebungslufttemperatur, Energiestand, Art des Ladegeräts und Ladeort variieren.

Beachte: Wir empfehlen, die Anzahl der Ladevorgänge mit Gleichstrom zu begrenzen und diese Ladevorgänge bei einem Ladezustand von 80 % zu beenden, da das Laden zwischen 80 und 100 % aufgrund der Zeit bis zum Abschluss hohe Ladekosten verursachen kann. Das häufige Laden mit Gleichstrom kann die Effizienz und Lebensdauer Ihrer Batterie beeinträchtigen. Dies betrifft das Batteriepaket mit Standardreichweite stärker als das Batteriepaket für eine verlängerte Reichweite.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN BEIM LADEN IHRES FAHRZEUGS

ACHTUNG: Die Ladeausrüstung darf nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten eingetaucht werden. Ein Nichtbeachten dieses Warnhinweises kann zu Brand, schweren Verletzungen oder zum Tode führen.

ACHTUNG: Nicht versuchen, die Ladeausrüstung zu öffnen. Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Sachschäden, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Keine defekte oder beschädigte Ladeausrüstung verwenden. Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Sachschäden, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Die Ladeausrüstung ist gemäß den örtlichen Bestimmungen einzubauen. Ein Nichtbeachten dieses Warnhinweises kann zu Brand, schweren Verletzungen oder zum Tode führen.

### **LADEAUSRÜSTUNG**

ACHTUNG: Dieses Produkt muss geerdet werden. Bei einer Störung stellt die Erdung den Pfad des geringsten Widerstands dar, über den der Strom abfließen kann, um die Gefahr eines Stromschlags zu reduzieren. Dieses Produkt ist mit einem Anschluss ausgestattet, der einen Erdungsleiter für das Gerät und einen geerdeten Stecker

aufweist. Der Stecker muss in eine passende Steckdose eingesteckt werden, die ordnungsgemäß und gemäß allen örtlichen Vorschriften und Verordnungen eingebaut und geerdet wurde.

ACHTUNG: Ein nicht ordnungsgemäßer Anschluss des Erdungsleiters der Steckdose kann Stromschlaggefahr bergen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, wenn Sie unsicher sind, ob die Steckdose ordnungsgemäß geerdet ist. Ändern Sie den im Lieferumfang des Produkts enthaltenen Stecker nicht, falls er nicht in die Steckdose passt. Lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine ordnungsgemäße Steckdose setzen.

ACHTUNG: Es wird empfohlen, Steckdosen zur Verwendung für Ihr Ladegerät von einem lizenzierten, qualifizierten Elektriker setzen zu lassen. Um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden, muss die Installation den Bestimmungen des National Electric Code (NEC) und allen lokalen Sicherheitsstandards für Elektroinstallationen entsprechen. Falls die lokalen Sicherheitsstandards und der NEC widersprüchlich sind, haben die lokalen Sicherheitsstandards Vorrang.

ACHTUNG: Die Steuereinheit oder die Kupplung NICHT FALLEN LASSEN.

ACHTUNG: Bei Lagerung außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs NICHT verwenden.

ACHTUNG: Wenn sich das Kabel von der Steuereinheit oder der Ladekupplung gelöst hat, NICHT VERSUCHEN, DAS KABEL SELBST ZU REPARIEREN. Bei einem Händler vor Ort Hilfe anfordern.

ACHTUNG: Siehe Warnhinweise auf dem Etikett des Ladekabels. Vor dem erstmaligen Betrieb der Einheit die Warnhinweise lesen. Vor der Nutzung dieses Produkts alle Anweisungen in diesem Handbuch lesen.

**ACHTUNG:** Das Ladegerät nie mit einem Verlängerungskabel verwenden.

ACHTUNG: Nicht in abgenutzte oder stark degradierte Stecker einstecken.

ACHTUNG: Stromschlaggefahr – sicherstellen, dass der Stecker vollständig in die Netzsteckdose eingesteckt ist, sodass keine Kontaktflächen freiliegen.

ACHTUNG: Sich in der Nähe des eingesteckten Ladegeräts aufhaltende Kinder sollten beaufsichtigt werden.

ACHTUNG: Keinesfalls Finger in die elektrische Kupplung des Ladegeräts einführen

ACHTUNG: Zum Reduzieren der Brandgefahr nur an einen Stromkreis anschließen, der mit einem max. 40-A-Zweigstromkreis-Überstromschutz ausgestattet ist, der im Einklang mit dem NEC und dem lokalen Sicherheitsstandard für Flektroinstallationen montiert wurde.

ACHTUNG: Das Ladekabel bei Gebrauch keinen entflammbaren Dämpfen aussetzen, da dies eine Explosion hervorrufen könnte.

ACHTUNG: Steckbare
Komponenten (Stecker) des mobilen
Ford-Ladegeräts nicht anschließen oder
trennen, während das IC-CPD
(Steuereinheit) in Gebrauch ist oder lädt.
(Der Anschlussstecker ist mit einer
Netzsteckdose verbunden, oder der
Fahrzeugstecker ist in einen
Fahrzeugeinlass eingesteckt.)

ACHTUNG: Das mobile
Ford-Ladegerät nicht bei Temperaturen
außerhalb des Betriebsbereichs des
Ladegeräts von –22 °F bis +122 °F
(–30 °C bis +50 °C) betreiben.

ACHTUNG: Das mobile Ford-Ladegerät an einem trockenen Ort bei Temperaturen zwischen –22 °F bis +185 °F (–30 °C bis +85 °C) lagern.

ACHTUNG: Das mobile
Ford-Ladegerät nicht in eine Steckdose
einstecken, die in Wasser eingetaucht
oder mit Schnee bedeckt ist.

ACHTUNG: Das mobile Ford-Ladegerät nicht bei Starkregen, Schnee oder einem Gewitter verwenden.

ACHTUNG: Stets Feuchtigkeit, Wasser, Schnee und Fremdkörper vermeiden.

ACHTUNG: Wenn keine Masse vorliegt, erfolgt keine Ladung, und es leuchtet eine Fehleranzeige. Den Stecker nicht durch eine Nachrüstung ersetzen. Der Stecker enthält wichtige Sicherheitsvorrichtungen, die nicht funktionieren, wenn sie ersetzt werden. Nicht modifizieren. Das Ladegerät enthält keine vom Benutzer, auch nicht von Fachleuten, modifizierbaren/reparierbaren Teile. Das Ladegerät/Ladekabel bei Nichtgebrauch

drinnen (fern von Witterungseinflüssen, eine Garage ist in Ordnung) aufbewahren. Keine Adapter von Drittanbietern verwenden, da diese zu einem Brand führen können. Nur von Ford angebotene Stecker in einer zugelassenen Steckdose verwenden. Während des Ladevorgangs oder bei in eine Netzsteckdose eingestecktem Ladegerät keine Stecker trennen. Die Steckdose muss in einwandfreiem Zustand sein und den aktuellen NEC-Standard einhalten. Vor dem Laden vergewissern, dass das Kabel vollständig abgewickelt ist.

ACHTUNG: Nicht versuchen, das Ladegerät selbst zu reparieren oder zu warten. Im Inneren befinden sich keine durch den Benutzer wartbaren Teile.

ACHTUNG: Am

Stromzählergehäuse und am Stromverteiler-Servicepanel liegt Hochspannung an. Der Kontakt mit Hochspannung kann zum Tod führen oder schwere Verletzungen hervorrufen.

ACHTUNG: Stromschlaggefahr: Die Teile in diesem Produkt stellen eine Stromschlaggefahr für den Menschen dar.

ACHTUNG: Das Ladegerät NICHT mit einem/einer beschädigten Stecker, Kabel, Ladekupplung oder Steuereinheit betreiben. Kabel, Ladekupplung und Lademodul vor jedem Gebrauch einer Sichtprüfung auf Beschädigung unterziehen. Nicht betreiben, wenn irgendwo sichtbare Schäden festgestellt werden. In diesem Fall den Ford-Händler kontaktieren.

ACHTUNG: Das Ladekabel IMMER so positionieren, dass nicht darüber gefahren, darauf getreten, darüber gestolpert oder es anderweitig beschädigt oder belastet werden kann. Um Verletzungen durch das und Schäden am Ladegerät zu verhindern, das Ladegerät nach Gebrauch IMMER an der Aufhängung oder im Aufbewahrungsbeutel aufbewahren.

ACHTUNG: Das Ladegerät nur für die Stromversorgung von Elektrofahrzeugen verwenden, die mit einem SAE J1772- oder IEC 62196-2-kompatiblen Fahrzeuganschluss ausgestattet sind. Weitere Informationen siehe Betriebsanleitung des Fahrzeugs.

Dieser Abschnitt enthält wichtige Anweisungen für das mobile Ladegerät, die während der Installation, des Betriebs und der Wartung der Einheit beachtet werden müssen.

Das mobile Ladegerät ist eine benutzerfreundliche, kompakte und tragbare Stromversorgung für Ihr Elektrofahrzeug. Das Ladegerät versorgt Ihr Elektrofahrzeug mit Wechselstrom und steuert diesen. Es ist mit einer Vielzahl von Batterie-Elektrofahrzeugen kompatibel.

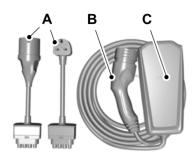
Im Lieferumfang Ihres Fahrzeugs ist ein mobiles Ladegerät enthalten. Dieses ist mit einem Netzanschluss mit niedriger Leistung und einem Netzanschluss mit hoher Leistung zur Verwendung bei 230-V-Steckdosen ausgestattet. Der Anschlusstyp variiert je nach Markt.

#### Wichtige Funktionen:

- Kompaktes, tragbares Design
- Schutz vor Überhitzung
- · Schnell ablesbare Statusanzeigen

- Mehrere Anschlüsse für vielseitige Nutzung an verschiedensten Ladeorten erhältlich
- Überspannungsschutz

Spezifikationstyp	Spezifikationswert
Ladegerätemodell	IEC
Spannung	230 VAC
Maximale Leistungs- aufnahme	Max. 32 A Dauer- strom
Frequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme im Leerlauf	< 2 Watt
Leistungsaufnahme beim Ladevorgang	< 4 Watt
Kabellänge	6,1 m
Gewicht	4,2 kg
Betriebstemperatur	–30 ºC bis 50 ºC
Lagertemperatur	–30 ºC bis 85 ºC
CCID Umwelt	IP67
Belüften	Nicht erforderlich
Maximale Höhe.	4000 m



- A Verbindungsstecker.
- B Kupplung.
- C Steuereinheit.

Das mobile Ladegerät befindet sich im Kofferraum hinten unter dem Laderaumboden; damit kann die Fahrzeugbatterie über eine gängige Haushaltssteckdose geladen werden.

Sie müssen zuerst den Stecker an der Steuereinheit anschließen. Stecken Sie anschließend den Stecker in die Haushaltssteckdose und dann in den Ladeanschluss des Fahrzeugs.

**Beachte:** Befolgen Sie die Installationsanleitung im Dokument, das dem Beutel beiliegt.

**Beachte:** Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Stecker für das Land verwenden, in dem Sie Ihr Fahrzeug laden.

Beachte: Wird kein ausschließlich für diesen Zweck vorgesehener Stromkreis verwendet, wird dadurch möglicherweise der Leitungsschutzschalter ausgelöst (geöffnet). Wenn kein eigener Stromkreis zur Verfügung steht, wenden Sie sich an einen zugelassenen Elektriker, um eine separate Steckdose für diesen Zweck zu installieren.

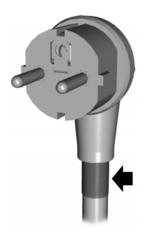
Beachte: Der Stecker für das mobile Ladegerät muss direkt in die Wandsteckdose eingesteckt werden. Das mobile Ladegerät nicht mit einem Verlängerungskabel anschließen.

Die Stromanzeige leuchtet auf, wenn das Kabel in die entsprechende Steckdose eingesteckt wird.

#### Ladesteckertypen



GB, Irland



Kein Farbband: Belgien, Deutschland, Griechenland, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn

Blaues Farbband: Finnland, Frankreich

Oranges Farbband: Norwegen



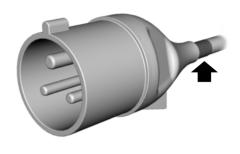
Schweiz



Italien



Dänemark

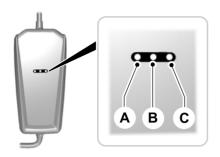


Kein Farbband: GB, Irland Blaues Farbband: Belgien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn

Oranges Farbband: Norwegen

#### Anzeigelampen Ihres mobilen Ladegeräts kennen

Die Anzeigelampen an Ihrem mobilen Ladegerät sind das Erste, was Sie sehen, wenn Sie Ihr Fahrzeug einstecken oder trennen.



- A Gelbe Fehleranzeigelampe.
- B Blaue Statusanzeigelampe.
- C Rote Störungsanzeigelampe.

Fehleranzeigetyp Ihres mobilen Lade- geräts	Beschreibung der Anzeige
GELB	Die GELBE Fehleran- zeige leuchtet, um anzuzeigen, dass das Ladegerät nach einem Fehler neu gestartet wird.
blau	Wenn das Lade- gerät in die Netz- steckdose einge- steckt ist, leuchtet die BLAUE Anzeige, um anzuzeigen, dass das Ladegerät betriebsbereit ist.
ROT	Die rote Anzeige leuchtet, wenn das Ladegerät einen Fehler ermittelt hat. Wenn die ROTE Anzeige leuchtet,

Fehleranzeigetyp Ihres mobilen Lade- geräts	Beschreibung der Anzeige
	versorgt das Lade- gerät das Fahrzeug nicht mit Strom. Der Fehler muss behoben werden, bevor ein Ladezy- klus beginnen oder fortgesetzt werden kann.

Beachte: Beim erstmaligen Einstecken in eine Wandsteckdose blinken die GELBE, BLAUE und ROTE Anzeige einmal. Anschließend leuchtet die BLAUE Anzeige, gefolgt bei einem Blinken der ROTEN Anzeige. Anschließend erlischt die BLAUE Anzeige und leuchtet dann wieder. Dieser Zyklus erfolgt zweimal, wenn ein anderer Stecker von einem vorherigen Ladevorgang verwendet wird.

GELB	blau	ROT	ERLÄUTERUNG DES MODUS	FEHLERSUCHMASSNAHME
AUS	AUS	AUS	STROMLOS; DAS MOBILE LADE- GERÄT WIRD NICHT MIT STROM VERSORGT. WENN NACH DEM EINSTE- CKEN DES STECKERS IN DIE STECKDOSE KEINE LED-ANZEIGEN LEUCHTEN, WIRD DAS GERÄT MÖGLI- CHERWEISE VON DER WANDSTECK- DOSE NICHT MIT STROM VERSORGT.	SICHERSTELLEN, DASS DIE STECKDOSE FUNKTIONS- TÜCHTIG IST UND DASS SICH DIE SCHUTZSCHALTER IN DER STELLUNG "EINI" BEFINDEN. EINE ANDERE STECKDOSE VERWENDEN. SICHERSTELLEN, DASS DER STECKER VOLL- STÄNDIG EINGESTECKT IST. SICHERSTELLEN, DASS DER STECKER NICHT STARK DEGRA- DIERT IST. FALLS DAS PROBLEM WEITERHIN BESTEHT, AN UNS WENDEN.
AUS	BLINKT STÄNDIG	AUS	LADEVORGANG; DAS MOBILE LADE- GERÄT LÄDT ORDNUNGSGE- MÄSS.	KEINE MASSNAHME ERFORDER- LICH.
AUS	EIN	AUS	STANDBY; DAS MOBILE LADE- GERÄT WIRD MIT STROM VERSORGT UND IST BEREIT FÜR DEN LADEVOR- GANG. DAS MOBILE LADEGERÄT LÄDT DAS FAHRZEUG NICHT.	WENN SIE ERWARTEN, DASS DAS MOBILE LADEGERÄT DAS FAHRZEUG LÄDT, SICHER-STELLEN, DASS DIE FAHRZEUG-KUPPLUNG ORDNUNGSGEMÄSS IN DAS FAHRZEUG EINGE-STECKT IST. DIE EINSTELLUNGEN FÜR DIE LADEZEIT IN SYNC PRÜFEN UND EINSTELLEN. WENN DAS FAHRZEUG NACH WIE VOR NICHT LÄDT, AN UNS WENDEN.
EIN	EIN	EIN	NEUSTART; DAS MOBILE LADE- GERÄT WIRD AUTO- MATISCH WIEDER- HERGESTELLT, NACHDEM EIN FEHLER AUFGE- TRETEN IST.	WARTEN, BIS DAS MOBILE LADEGERÄT IN DEN STANDBY ZURÜCKKEHRT. WENN DAS MOBILE LADEGERÄT LÄNGER ALS 2–3 MINUTEN AUS- UND EINGESCHALTET WIRD, DIE

GELB	blau	ROT	ERLÄUTERUNG DES MODUS	FEHLERSUCHMASSNAHME
				FAHRZEUGKUPPLUNG TRENNEN. DEN STECKER TRENNEN UND WIEDER EINSTE- CKEN. FALLS DAS PROBLEM WEITERHIN BESTEHT, AN UNS WENDEN.
EIN	BLINKT STÄNDIG	AUS	REDUZIERTE LADUNG; DAS MOBILE LADE- GERÄT LÄDT AUFGRUND VON ÜBERHITZUNG MIT REDUZIERTEM LADESTROM.	SICHERSTELLEN, DASS DER STECKER UND DIE STEUEREIN- HEIT ORDNUNGSGEMÄSS ANGESCHLOSSEN SIND. DEN STECKER TRENNEN UND WIEDER EINSTECKEN. WENN DAS MOBILE LADEGERÄT WARM IST ODER SICH IN EINER HEISSEN UMGEBUNG BEFINDET, AN EINEM KÜHLEREN ORT LADEN. EINE ANDERE STECK- DOSE VERWENDEN. EINEN ANDEREN STECKER VERWENDEN, FALLS VERFÜGBAR. FALLS DAS PROBLEM WEITERHIN BESTEHT, AN UNS WENDEN.
BLINKT 1X	BLINKT STÄNDIG	AUS	REDUZIERTE LADUNG (NETZSTE- CKER ODER WAND- STECKDOSE); DAS MOBILE LADE- GERÄT LÄDT AUFGRUND VON ÜBERHITZUNG DES STECKERS ODER DER NETZSTECK- DOSE MIT REDU- ZIERTEM LADE- STROM.	SICHERSTELLEN, DASS DER STECKER UND DIE STEUEREIN-HEIT ORDNUNGSGEMÄSS ANGESCHLOSSEN SIND. DEN STECKER TRENNEN UND WIEDER EINSTECKEN. WENN DAS MOBILE LADEGERÄT WARM IST ODER SICH IN EINER HEISSEN UMGEBUNG BEFINDET, AN EINEM KÜHLEREN ORT LADEN. EINE ANDERE STECKDOSE VERWENDEN. EINEN ANDEREN STECKER VERWENDEN, FALLS VERFÜGBAR. FALLS DAS PROBLEM WEITERHIN BESTEHT, AN UNS WENDEN.

GELB	blau	ROT	ERLÄUTERUNG DES MODUS	FEHLERSUCHMASSNAHME
EIZ	AUS	AUS	FEHLERSUCHE DURCH DEN BENUTZER AM MOBILEN LADE- GERÄT IST EIN FEHLER AUFGE- TRETEN, DER EINE FEHLERSUCHE ERFORDERT.	SICHERSTELLEN, DASS DER STECKER UND DIE STEUEREIN- HEIT ORDNUNGSGEMÄSS ANGESCHLOSSEN SIND. DEN STECKER TRENNEN UND WIEDER EINSTECKEN. WENN DAS MOBILE LADEGERÄT WARM IST ODER SICH IN EINER HEISSEN UMGEBUNG BEFINDET, AN EINEM KÜHLEREN ORT LADEN. EINE ANDERE STECK- DOSE VERWENDEN. EINEN ANDEREN STECKER VERWENDEN, FALLS VERFÜGBAR. FALLS DAS PROBLEM WEITERHIN BESTEHT, AN UNS WENDEN
AUS	AUS	EIN	NICHT BEHEBBARE STÖRUNG; IM MOBILEN LADE- GERÄT LIEGT EINE INTERNE STÖRUNG VOR, DIE NICHT BEHOBEN WERDEN KANN.	EINEN ANDEREN STECKER VERWENDEN, FALLS VERFÜGBAR. FALLS DAS PROBLEM WEITERHIN BESTEHT, AN UNS WENDEN.
AUS	AUS	BLINKT 1X	NICHT BEHEBBARE STÖRUNG (STECKER); IM STECKER LIEGT EINE INTERNE STÖRUNG VOR, DIE NICHT BEHOBEN WERDEN KANN.	EINEN ANDEREN STECKER VERWENDEN, FALLS VERFÜGBAR. FALLS NICHT, VON UNS ERSATZ ANFORDERN. WENN IHRE GARANTIE ABGE- LAUFEN IST, KÖNNEN SIE BEI IHREM FORD-HÄNDLER ERSATZ BESTELLEN.
AUS	AUS	BLINKT STÄNDIG	ERDSCHLUSS- FEHLER; STROMABLEITUNG ÜBER EINEN POTEN- ZIELL UNSICHEREN WEG.	MÖGLICHE STROMSCHLAGGE- FAHR – SOFORT DEN SCHUTZ- SCHALTER FÜR DIE STECKDOSE IM HAUS AUSSCHALTEN. NICHT WEITER VERWENDEN. VON UNS ERSATZ ANFORDERN.

Beachte: Beim Anschließen an eine unbekannte Wandsteckdose hat es sich bewährt, das Fahrzeug mehrere Minuten laden zu lassen, bevor es unbeaufsichtigt bleibt, um sicherzustellen, dass das Ladegerät tatsächlich die erwartete Wechselstrom-Ladeleistung liefert. Die ROTE Anzeige leuchtet, wenn keine Ladung stattfindet. Die Einheit schaltet sich AUS, wenn der Schutzschalter oder die Massefehleranzeige der Infrastruktur ausgelöst wurde. Sie können den Fahrzeugladezustand per Fernzugriff über die FordPass-App anzeigen.

# Automatischer Neustart des mobilen Ladegeräts

Mithilfe der automatischen Neustartfunktion können Sie sicherstellen, dass Ihr Fahrzeug geladen wird und bei Bedarf fahrbereit ist. Eine Ladung könnte unterbrochen werden, wenn ein Fehler ermittelt wird. Die Ladung wird fortgesetzt, wenn der Fehler nicht mehr ermittelt wird. Die ROTE Anzeige leuchtet während einer Fehlerbedingung.

Eine Ausnahme für einen sofortigen automatischen Neustart liegt vor, wenn die Unterbrechung aufgrund eines Stromkreisunterbrechungsereignisses des Ladegeräts aufgrund eines Massefehlers (GFCI) erfolgt. Das Ladegerät versucht 15 Minuten nach einem (GFCI)-Ereignis einen Neustart. Nach dem vierten Neustartversuch wird das Ladegerät abgeschaltet, und die ROTE Anzeige leuchtet dauerhaft.

Wenn der Fehler bestehen bleibt, laden Sie das Fahrzeug nicht weiter. Suchen Sie Ihren Ford Händler auf.

#### ANWEISUNGEN ZUR HANDHABUNG UND AUFBEWAHRUNG

**Beachte:** Das mobile Ladegerät nicht am flexiblen Kabel halten.

Stellen Sie sicher, dass das mobile Ladegerät nach dem Laden komplett aufgewickelt wird und der Stecker von der Steuereinheit des mobilen Ladegeräts getrennt wurde. Wenn das mobile Ladegerät nicht verwendet wird, legen Sie es stets in den Aufbewahrungsbeutel (im Lieferumfang enthalten).

Verstauen Sie das mobile Ladegerät nach Abschluss wieder im Kofferraum hinten unter dem Laderaumboden.

#### **PFLEGEANWEISUNGEN**

Keine scharfen Reinigungs- oder Lösemittel verwenden, da diese die Einheit beschädigen könnten. Die Ladekabel nicht knicken oder übermäßig stark belasten. Wenn sich die Einheit überhitzt, aus direkter Sonneneinstrahlung entfernen.

#### SICHERHEITSFUNKTIONEN

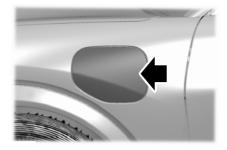
Bei der Auslegung des Ladegeräts wurde Ihrer Sicherheit höchste Priorität beigemessen. Dazu gehören auch die folgenden Sicherheitsfunktionen zum Schutz vor Stromschlaggefahr:

- Servicemasseprüfung: Das Ladegerät prüft ständig, ob eine Servicemasseverbindung vorliegt. Bei einem Fehlen der Servicemasse leuchtet die ROTE Anzeige des Ladegeräts AUF, und die Stromversorgung des Fahrzeugs wird ausgeschaltet.
- Wärmeereignissensor: Das Ladegerätemodul erkennt außergewöhnliche Wärmeereignisse und verringert den Ladestrom oder schaltet die Einheit bei Bedarf aus.

- GFCI-Schutz: Das Ladegerät ist mit einem Reaktionssystem für eine Stromkreisunterbrechung aufgrund eines Massefehlers (GFCI) zum Schutz vor einem Stromschlag ausgestattet. Wenn das Ladegerätemodul einen Ausgangsmassefehler ermittelt, schaltet es die Stromversorgung des Ausgangskabels ab, und die ROTE Anzeige leuchtet.
- Isolation: Das Ladegerätemodul, der Stecker, die Kabelbaugruppe und die Ladekupplung sind vollständig isoliert. Zum Schutz vor einem Stromschlag gibt es keine freiliegenden stromführenden Teile.
- Unbeabsichtigte Trennung: Die Ladekupplung ist so ausgelegt, dass eine unbeabsichtigte Trennung minimiert wird. Ein Pilotsignaldraht im Kabel und in der Ladekupplung verhindert die Gefahr eines Stromschlags bei fehlender Verbindung mit einem Fahrzeug oder falls während eines Ladevorgangs eine unbeabsichtigte Trennung erfolgt. Eine sichere Trennung während des Ladevorgangs ist möglich.

## LAGE DES LADEANSCHLUSSES

Der Ladeanschluss befindet sich zwischen der Tür vorn links und dem Radhaus vorn links. Zum Öffnen die mittlere rechte Kante der Ladeanschlussklappe drücken und dann loslassen.



Beachte: Keine übermäßige Kraft aufwenden. Durch übermäßige Kraft beim Öffnen und Schließen der Ladeanschlussklappe kann diese beschädigt werden.

### ANZEIGEN FÜR DEN LADEANSCHLUSS

Die Ladezustandsanzeige befindet sich neben dem Ladeanschluss hinter der Ladeanschlussklappe. Sie zeigt den Ladezustand der Hochvoltbatterie im Fahrzeug an.

Die Ladezustandsanzeige ist in fünf Zonen aufgeteilt und zeigt damit den Ladezustand in 20-Prozent-Schritten an.

Die Ladezustandsanzeige zeigt den Fortschritt des Ladevorgangs an:

- Wenn Zone A blinkt, beträgt die Ladung zwischen 0 und 20 Prozent.
- Wenn Zone A leuchtet und Zone B blinkt, beträgt die Ladung zwischen 20 und 40 Prozent.
- Wenn Zone A und Zone B leuchten und Zone C blinkt, beträgt die Ladung zwischen 40 und 60 Prozent.
- Wenn die Zonen A, B und C leuchten und Zone D blinkt, beträgt die Ladung zwischen 60 und 80 Prozent.

- Wenn vier Zonen leuchten, beträgt die Ladung zwischen 80 und 100 Prozent.
- Wenn alle Zonen leuchten, beträgt der Ladezustand 100 Prozent.



Beachte: Wenn der Ladevorgang beendet wird, leuchten alle abgeschlossenen Zonen der Ladezustandsanzeige für 30 Sekunden durchgängig in Blau und erlöschen anschließend. Wenn der Ladevorgang zum Beispiel bei 70 Prozent beendet wird, leuchten die Zonen A, B und C durchgängig und zeigen damit an, dass der Batterieladezustand mindestens 60 Prozent, aber weniger als 80 Prozent beträgt. Der Ladevorgang wird beendet, wenn die Batterie vollständig geladen ist bzw. das Laden aufgrund der Ladeeinstellungen oder durch die Ladestation abgebrochen wird.

**Beachte:** Falls die Ladezustandsanzeige nach dem Einstecken nicht aufleuchtet oder blinkt, sicherstellen, dass Einstellung für die Ladeanschlussbeleuchtung auf "Ein" festgelegt ist. Wenn die Ladezustandsanzeige während des Ladens nicht leuchten soll, kann die Einstellung auf "Aus" festgelegt werden. Siehe die Einstellung für die Ladeanschlussleuchte im Abschnitt "Fahrzeugeinstellungen" auf dem Touchscreen.

Die weiße Beleuchtung dient als Zusatzbeleuchtung zum einfacheren Anschließen und zur Bestätigung von Aktionen wie Einstecken und Ausstecken.

Die Farbe Blau zeigt an, dass das Fahrzeug eingesteckt ist und entweder geladen wird oder auf das Laden wartet.

Die Farbe Gelb zeigt Ladestörungen an.



Beachte: Ladestörungen werden durch die Farbe Gelb in der Ladezustandsanzeige angeben. Störungen können im Ladesystem des Fahrzeugs oder außerhalb des Fahrzeugs auftreten, z. B. beim mobilen Ladegerät, bei der Ladestation oder der Stromversorgung.

Beachte: Wenn das System während des Ladezyklus eine Störung des Fahrzeugladesystems erkennt, leuchtet die gesamte Ladestatusanzeige durchgängig 30 Sekunden lang in Orange und erlischt anschließend. Ist dies der Fall, trennen Sie die Ladekupplung, und stecken Sie diese wieder in den Ladeanschluss ein. Suchen Sie Ihren Händler auf, falls das Problem weiterhin besteht.

Beachte: Wenn das System eine Störung außerhalb des Fahrzeugs erkennt, zum Beispiel im Zusammenhang mit der Ladestation oder dem mobilen Ladegerät, blinkt die gesamte Ladezustandsanzeige für 30 Sekunden und erlischt anschließend. In diesem Fall das mobile Ladegerät und die Ladestation oder die Stromversorgung prüfen.

#### LADEN MIT WECHSELSTROM

#### Anschließen des Ladegeräts

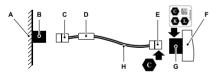


#### Laden zu Hause

VORSICHT: ZUM REDUZIEREN DER BRANDGEFAHR: Der Stecker muss ordnungsgemäß geerdet sein. Einen eigenen Stromkreis verwenden. Wird kein ausschließlich für diesen Zweck vorgesehener Stromkreis verwendet, wird möglicherweise der Leitungsschutzschalter ausgelöst (geöffnet). Wenn kein separater Stromkreis zur Verfügung steht, wenden Sie sich zwecks ordnungsgemäßer Installation an einen qualifizierten Elektriker.

Sie müssen das mobile Ladegerät vor dem Laden vollständig abwickeln.

Bei Verwendung des mobilen Ladegeräts die Ladekupplung dort in den Ladeanschluss des Fahrzeugs einstecken, wo das gleiche Kennungssymbol zu sehen ist.



- A Stromnetz
- B Steckdose (Haushalt)
- C Stopfen
- D Achsfreilaufgehäuse
- E Ladekupplung
- F Fahrzeug
- G Ladeanschlussaufnahme
- H Mobiles Ladegerät

1. Das Getriebe Ihres Fahrzeugs in die Parkstellung (P) versetzen.

**Beachte:** Das Fahrzeug muss sich in der Parkstellung (P) befinden, damit es geladen wird und die Ladezustandsanzeige leuchtet.

- 2. Auf die Mitte der rechten Kante der Ladeanschlussklappe drücken und die Klappe dann loslassen.
- Den passenden Stecker für die Wandsteckdose wählen und den Stecker mit der Steuereinheit des mobilen Ladegeräts verbinden.

Beachte: Zum Einstecken des Steckers diesen fest am Kabel oder Stecker halten und in das Steuereinheit einschieben, bis er hörbar einrastet. Sicherstellen, dass der Stecker vollständig eingesteckt und bündig mit der Steuereinheit ist, bevor er in die Steckdose eingesteckt wird. Ein nicht ordnungsgemäß eingesteckter Stecker führt zu einer längeren Ladedauer oder zu Fehlern.

- 4. Den Stecker in die Wandsteckdose einstecken.
- 5. Sicherstellen, dass die LEDs des mobilen Ladegeräts leuchten.
- 6. Die Ladekupplung in den Ladeanschluss an Ihrem Fahrzeug einstecken.





**Beachte:** Das Fahrzeug verriegelt mit der Ladekupplung.

Beachte: Wenn Sie das Fahrzeug anschließen, wird standardmäßig ein Ladevorgang auf 100 % gestartet, es sei denn, für diesen Standort wurde ein geplanter Ladevorgang festgelegt. Siehe Festlegen des Ladezeitplans und der Einstellungen (Seite 178).

**Beachte:** Den Stecker in die Wandsteckdose einstecken, bevor die Ladekupplung in den Ladeanschluss des Fahrzeugs eingesteckt wird.

**Beachte:** Wenn der Griff ordnungsgemäß eingerastet ist, leuchtet der Leuchtring. Dies zeigt den Beginn eines normalen Ladezyklus an.

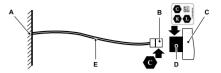
**Beachte:** Der Leuchtring kann aufgrund der internen Fahrzeugkommunikation mit einer gewissen Verzögerung aufleuchten.

**Beachte:** Falls das Aufladen Ihres Fahrzeugs fehlschlägt, das Kundencenter kontaktieren. Um hervorragenden Service sicherzustellen, für die Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst die Seriennummer notieren.

Weitere Informationen finden Sie unter www.owner.ford.com.

#### Laden an einer öffentlichen Ladestation

Bei Verwendung einer AC-Ladestation mit angeschlossenen Kabeln die Kabelkupplung der Ladestation dort wählen, wo das gleiche Kennungssymbol zu sehen ist.



- A AC-Ladestation
- B Ladekupplung
- C Fahrzeug
- D Ladeanschlussaufnahme
- E Seilzug
- 1. Das Getriebe Ihres Fahrzeugs in die Parkstellung (P) versetzen.

**Beachte:** Das Fahrzeug muss sich zum Laden in der Parkstellung (P) befinden.

- Auf die Mitte der rechten Kante der Ladeanschlussklappe drücken und die Klappe dann loslassen.
- 3. Die richtige Kupplung der Ladestation auswählen.
- 4. Die Ladekupplung in den Ladeanschluss an Ihrem Fahrzeug einstecken.





**Beachte:** Das Fahrzeug verriegelt mit der Ladekupplung.

Beachte: Wenn Sie das Fahrzeug anschließen, wird standardmäßig ein Ladevorgang auf 100 % gestartet, es sei denn, für diesen Standort wurde ein geplanter Ladevorgang festgelegt. Siehe Festlegen des Ladezeitplans und der Einstellungen (Seite 178).

**Beachte:** Wenn der Griff ordnungsgemäß eingerastet ist, leuchtet der Leuchtring. Dies zeigt den Beginn eines normalen Ladezyklus an.

**Beachte:** Der Leuchtring kann aufgrund der internen Fahrzeugkommunikation mit einer gewissen Verzögerung aufleuchten.

Informationen zu öffentlichen Ladestationen, Preisen, dem jeweiligen Ladestrom und der Verfügbarkeit in Echtzeit sind über den Bildschirm in Ihrem Fahrzeug sowie in der FordPass-App verfügbar. Die Ladetarife variieren je nach Ladestrom, Anbieter, Standort und Tageszeit.

Weitere Informationen finden Sie unter <u>www.owner.ford.com</u>.

#### Laden mit Ihrem öffentlichen Ladekabel

Bei Verwendung einer AC-Ladestation ohne angeschlossene Kabel Ihr öffentliches Ladekabel in die Ladestation und dort in den Ladeanschluss des Fahrzeugs stecken, wo das gleiche Kennungssymbol zu sehen ist.

Sie müssen das öffentliche Ladekabel vor dem Laden vollständig abwickeln.



- A AC-Ladestation
- B Anschluss der Ladestation
- C Ladekupplung des Fahrzeugs
- D Fahrzeug
- E Ladeanschlussaufnahme
- F Öffentliches Ladekabel
- G Ladekupplung der Ladestation
- 1. Das Getriebe Ihres Fahrzeugs in die Parkstellung (P) versetzen.

**Beachte:** Das Fahrzeug muss sich zum Laden in der Parkstellung (P) befinden.

- Auf die Mitte der rechten Kante der Ladeanschlussklappe drücken und die Klappe dann loslassen.
- 3. Den richtigen Anschluss der Ladestation auswählen.
- 4. Ihr öffentliches Ladekabel in den Anschluss der Ladestation stecken.

**Beachte:** Zum Einstecken der Kupplung diese fest am Griff halten und in den Anschluss der Ladestation schieben.

 Die Ladekupplung in den Ladeanschluss an Ihrem Fahrzeug einstecken.





**Beachte:** Das Fahrzeug verriegelt mit der Ladekupplung.

Beachte: Wenn Sie das Fahrzeug anschließen, wird standardmäßig ein Ladevorgang auf 100 % gestartet, es sei denn, für diesen Standort wurde ein geplanter Ladevorgang festgelegt. Siehe Festlegen des Ladezeitplans und der Einstellungen (Seite 178).

**Beachte:** Wenn der Griff ordnungsgemäß eingerastet ist, leuchtet der Leuchtring. Dies zeigt den Beginn eines normalen Ladezyklus an.

**Beachte:** Der Leuchtring kann aufgrund der internen Fahrzeugkommunikation mit einer gewissen Verzögerung aufleuchten.

Informationen zu öffentlichen Ladestationen, Preisen, dem jeweiligen Ladestrom und der Verfügbarkeit in Echtzeit sind über den Bildschirm in Ihrem Fahrzeug sowie in der FordPass-App verfügbar. Die Ladetarife variieren je nach Ladestrom, Anbieter, Standort und Tageszeit.

Weitere Informationen finden Sie unter <u>www.owner.ford.com</u>.

## Beenden des Ladevorgangs

ACHTUNG: Damit der Ladevorgang jederzeit sicher unterbrochen werden kann, die Trennanweisungen zum Beenden des Ladevorgangs befolgen. Der Ladevorgang wird automatisch und sicher beendet. Die BLAUE STATUS-Anzeige leuchtet weiterhin dauerhaft, wenn die Kupplung entfernt wird.

**Beachte:** Keinesfalls die Ladekupplung zu entfernen versuchen, bevor sie entriegelt wurde. Keinesfalls eine verriegelte Ladekupplung mit irgendeinem Werkzeug zu entfernen versuchen. Hierdurch könnten Ihr Fahrzeug und die Ladekupplung beschädigt werden.

Verwenden des mobilen Ladegeräts:

- Die Entriegelungstaste am
   Ladeanschluss drücken und die
   Ladekupplung von Ihrem Fahrzeug
  trennen.
- 2. Den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen.
- 3. Den Stecker von der Steuereinheit des mobilen Ladegeräts abziehen.

**Beachte:** Zum Abziehen des Steckers diesen fest am Kabel oder Stecker halten und von der Steuereinheit abziehen.

**Beachte:** Nicht den Stecker aus der Wandsteckdose ziehen oder den Stecker von der Steuereinheit des mobilen Ladegeräts abziehen, während das Fahrzeug geladen wird. Hierdurch könnten Steckdose und Kabel beschädigt werden.

**Beachte:** Das Fahrzeug kann erst aus der Parkstellung (P) geschaltet werden, nachdem die Ladekupplung getrennt wurde.



 Zum Schließen die mittlere rechte Kante der Ladeanschlussklappe drücken.

#### Manuelle Freigabe der Ladekupplung

Falls das Fahrzeug die Ladekupplung auch beim dritten Versuch nicht entriegelt, können Sie diese manuell entriegeln.

Siehe **Beenden des Ladevorgangs** (Seite 177).

#### **LADEN MIT GLEICHSTROM**

#### Anschließen des Ladegeräts



Laden der Hochvoltbatterie an einer Ladestation:

Bei Verwendung einer Ladestation mit angeschlossenen Kabeln die Kabelkupplung der Ladestation dort wählen, wo das gleiche Kennungssymbol zu sehen ist.



- A DC-Ladestation
- B Ladekupplung
- C Fahrzeug
- D Ladeanschlussaufnahme
- E Seilzug
- Das Getriebe Ihres Fahrzeugs in die Parkstellung (P) versetzen.

**Beachte:** Das Fahrzeug muss sich in der Parkstellung (P) befinden, damit es geladen wird und die Ladezustandsanzeige leuchtet.

- Auf die Mitte der rechten Kante der Ladeanschlussklappe drücken und die Klappe dann loslassen.
- 3. Die Staubschutzabdeckung am Ladeanschluss öffnen, um die unteren Kontakte zugänglich zu machen.



 Die Ladekupplung in den Ladeanschluss an Ihrem Fahrzeug einstecken.



**Beachte:** Das Fahrzeug verriegelt mit der Ladekupplung.

Beachte: Wenn die Ladekupplung ordnungsgemäß eingerastet ist, leuchtet der Leuchtring. Dies zeigt den Beginn eines normalen Ladezyklus an.

**Beachte:** Das Fahrzeug überwacht den Batteriezustand und kann beispielsweise durch Absenken der

Gleichstrom-Schnellladerate eingreifen, um die Batterie vor Beschädigung zu schützen und den Batteriezustand aufrechtzuerhalten.

Informationen zu öffentlichen Ladestationen, Preisen, dem jeweiligen Ladestrom und der Verfügbarkeit in Echtzeit sind über den Bildschirm in Ihrem Fahrzeug sowie in der FordPass-App verfügbar. Die Ladetarife variieren je nach Ladestrom, Anbieter, Standort und Tageszeit.

### Beenden des Ladevorgangs

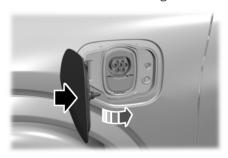
**Beachte:** Keinesfalls die Ladekupplung zu entfernen versuchen, bevor sie entriegelt wurde. Keinesfalls eine verriegelte Ladekupplung mit irgendeinem Werkzeug zu entfernen versuchen. Hierdurch könnten Ihr Fahrzeug und die Ladekupplung beschädigt werden.

 Die Entriegelungstaste der Kupplung drücken, um den Ladekupplungsgriff von Ihrem Fahrzeug zu trennen.

**Beachte:** Das Kabel kann auch über den berührungsempfindlichen Bildschirm Ihres Fahrzeugs entriegelt werden. Wird das Kabel dennoch nicht entriegelt, wenden Sie sich an die Pannenhilfe.

**Beachte:** Ihr Fahrzeug kann erst aus der Parkstellung (P) geschaltet werden, nachdem der Griff getrennt wurde.

2. Die Staubschutzabdeckung schließen.



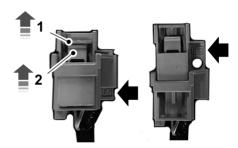
 Zum Schließen die mittlere rechte Kante der Ladeanschlussklappe drücken.

#### Manuelle Freigabe der Ladekupplung

Falls das Fahrzeug die Ladekupplung auch beim dritten Versuch nicht entriegelt, können Sie diese manuell entriegeln.

Freigeben der Ladekupplung:

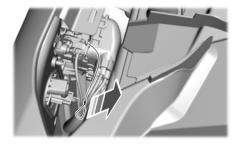
- 1. Die Zündung des Fahrzeugs ausschalten.
- 2. Die Motorhaube öffnen.
- Den Innenschutz des Kofferraums entfernen. Siehe Ein- und Ausbauen der Laderaumabdeckung (Seite 288).
- 4. Den Niederspannungs-Servicestecker öffnen.



5. Den manuellen Freigabemechanismus finden.



 In der Lücke zwischen der Motorhaube und der Windschutzscheibe auf den manuellen Freigabemechanismus zugreifen und den Zugring quer in Richtung Fahrzeugmitte ziehen.



- 7. Die Ladekupplung vom Ladeanschluss entfernen.
- 8. Den Niederspannungs-Servicestecker schließen.
- Den Innenschutz des Kofferraums wieder anbringen. Siehe Ein- und Ausbauen der Laderaumabdeckung (Seite 288).
- 10. Die Motorhaube schließen.

## FESTLEGEN DES LADEZEITPLANS UND DER EINSTELLUNGEN



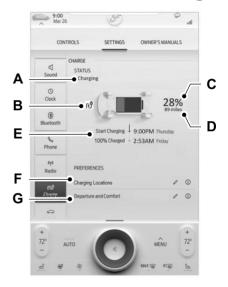
Sie können Ladevorgänge planen, um von potenziell kostengünstigeren Stromtarifen

zu profitieren, und eine Obergrenze für das Laden der Batterie festlegen. Geplante Ladevorgänge werden empfohlen, da Sie damit entscheiden können, wann das Fahrzeug geladen wird, und Nebenzeiten auswählen können, zu denen Sie Ihr Fahrzeug nicht nutzen. Geplante Ladevorgänge können im SYNC 4-System oder in der FordPass-App eingerichtet werden.

So zeigen Sie Ihre Ladeeinstellungen an:

- Das Anwendungs-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. Auf dem Touchscreen **Einstellungen** drücken.
- "Laden" drücken.

#### Bildschirm mit Ladeeinstellungen



- A Ladestatus.
- B Ladestatus-Symbol.
- C Ladezustand der Hochvoltbatterie.
- D Geschätzte Fahrzeugreichweite.
- E Ladezeitinformationen

F Einstellungen für Ladeort.

G Abfahrt- und Komforteinstellungen.

#### Ladestatus

Zeigt den aktuellen Zustand des Ladesystems an.

Ladestatus	Maßnahme
Ladevorgang beginnt, wenn angeschlossen	Das Fahrzeug ist nicht angeschlossen und beginnt den Ladevorgang, sobald es ange- schlossen wird.
Warten auf bevorzugte Ladezeit	Das Fahrzeug befindet sich an einem Standort mit aktivierten Ladezeiten und ist nicht angeschlossen. Der Beginn des Lade- vorgangs ist auf der Grundlage Ihrer Einstellungen für die angezeigte Uhrzeit geplant. Sie müssen vor der angezeigten Startzeit Ihr Fahrzeug anschließen, damit das Fahrzeug zu dieser Uhrzeit den Ladevor- gang beginnt.
Auf bevorzugte Ladezeit wird gewartet	Das Fahrzeug befindet sich an einem Standort mit aktivierten Ladezeiten und ist angeschlossen. Der Ladevorgang beginnt zur angezeigten Uhrzeit, die auf Ihren Ladezeiteinstellungen basiert.
Ladevorgang beendet	Das Fahrzeug ist angeschlossen, und der Ladevorgang wurde über die mobile Ford- Pass-App beendet.
Ladevorgang	Das Fahrzeug ist angeschlossen und lädt derzeit.
Schnellladevorgang läuft	Das Fahrzeug ist an einer Gleichstrom- Schnellladestation angeschlossen und wird geladen.
12-Volt-Batterie wird geladen	Das Fahrzeug ist angeschlossen, und die 12-Volt-Batterie wird geladen.
Vorklimatisierung Innenraum	Das Fahrzeug ist angeschlossen, und die Innenraumklimatisierung wird gemäß den Abfahrts- und Komforteinstellungen betrieben.

Ladestatus	Maßnahme
Störung beim Laden des Fahrzeugs	Das Fahrzeug ist angeschlossen, und im Fahrzeugladesystem liegt eine Störung vor. Den Anschluss trennen und wiederher- stellen. Falls die Störung weiterhin vorliegt, setzen Sie sich mit einem Vertragspartner mit EV-Zertifizierung in Verbindung.
Störung der Ladestation	Das Fahrzeug ist angeschlossen, und an der Ladestation oder am Ladekabel wurde eine Störung festgestellt. Das Ladekabel und die Ladestation oder die Stromversorgung prüfen.
Ladestation nicht erfasst	Eine Ladekupplung ist am Fahrzeug ange- schlossen, allerdings gibt es keine Verbin- dung mit einer Ladestromquelle.
Ladestation nicht kompatibel (nur Europa)	Das Fahrzeug ist angeschlossen, kann jedoch nicht mit der Ladestation kommuni- zieren. Mit dem Betreiber der Ladestation in Verbindung setzen.
Pause der Ladestation	Das Fahrzeug ist angeschlossen, und der Ladevorgang wurde an der Ladestation unterbrochen.

#### Informationen zur Ladezeit

Während des Ladevorgangs werden die Startzeit und die geschätzte Abschlusszeit angezeigt. Beim Schnellladen wird die Abschlusszeit durch die geschätzte Zeit bis zum Erreichen eines Ladezustands von 80 % erseicht; wird dieser Stand von 80 % erreicht, wird die geschätzte Zeit bis zum Erreichen eines Ladezustands von 100 % angezeigt.

Befindet sich Ihr Fahrzeug an einem gespeicherten Ladeort und ist nicht angeschlossen, basiert die Anzeige der Start- und der Abschlusszeit auf der bekannten Ladeinfrastruktur.

**Beachte:** Die Informationen zur Ladezeit werden geschätzt. Bestimmte Bedingungen können längere Ladezeiten zur Folge haben. Siehe **Laden Ihres Fahrzeugs** (Seite 158).

#### Ladezustand der Hochvoltbatterie

Zeigt den Ladezustand in Prozent an, wobei 100 % für die Gesamtmenge der Energie steht, die von einem externen Ladegerät eingespeist werden kann.

#### Geschätzte Fahrzeugreichweite

Zeigt die geschätzte Strecke an, die Ihr Fahrzeug mit dem derzeitigen Ladezustand der Hochvoltbatterie zurücklegen kann.

#### Ladestatus-Symbole

Wird angezeigt, wenn das Fahrzeug angeschlossen ist.



Kein Ladevorgang aufgrund einer Störung.



Lädt derzeit nicht.



Ladevorgang.



Wartet darauf, auf der Grundlage der Ladezeiteinstellungen den

Ladevorgang zu beginnen.

#### Ladeorte

Drücken Sie die Bearbeitungstaste, um bevorzugte Ladezeiten für einen bestimmten Ladeort einzustellen. Das Fahrzeug priorisiert Ladevorgänge anhand der Einstellungen für die bevorzugten Ladezeiten. Sie können zwei bevorzugte Ladezeitfenster für Wochentage und für Wochenenden einstellen. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, günstige Strompreise zu nutzen, die während bestimmter Zeiten des Tages gelten. Erfragen Sie die verfügbaren Tarife bei Ihrem Stromanbieter.

Beachte: Das Fahrzeug wird in den bevorzugten Zeitfenstern geladen. Das Laden außerhalb dieser Zeitfenster erfolgt nur, wenn zusätzliche Ladezeit benötigt wird, um den für diesen Standort durch die nächste Abfahrtszeit festgelegten maximalen Ladezustand zu erreichen.

**Beachte:** Sie können diese Funktion auch über die FordPass-App aufrufen.

#### **Abfahrt und Komfort**

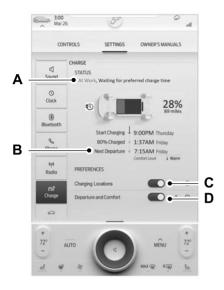
Drücken Sie die Bearbeitungstaste für die Abfahrts- und Komforteinstellungen. Durch das Festlegen von Abfahrtszeiten können Sie Ladezeitpläne einstellen und den Innenraum des am Netz angeschlossen Fahrzeugs beheizen oder kühlen lassen,

sodass das Fahrzeug jederzeit zum gewünschten Zeitpunkt fahrbereit ist. Durch das Festlegen einer Abfahrtszeit können Sie die Ladezeiteinstellungen nutzen, um Ihre Stromkosten zu minimieren, aber weiterhin den Abschluss des Ladevorgangs vor der geplanten Abfahrt priorisieren. Mithilfe einer Kalenderansicht können Sie zwei Abfahrtszeiten für jeden Wochentag festlegen.

**Beachte:** Durch Nutzen der Energie von der Ladequelle im angeschlossenen Zustand benötigt das Fahrzeug weniger Energie aus der Hochvoltbatterie zum Heizen oder Kühlen zu Beginn der Fahrt. Dadurch wird Ihre Reichweite verlängert.

**Beachte:** Sie können diese Funktion auch über die FordPass-App aufrufen.

Zusätzliche Informationen und Einstellungen werden auf dem Bildschirm mit den Ladeeinstellungen angezeigt, sobald Ladeorte sowie Abfahrts- und Komforteinstellungen eingerichtet wurden.



- A Name des Ladeorts.
- B Nächste Abfahrtszeit und Innenraumtemperatur.
- C Ein/Aus-Schalter f
  ür Ladeorte.
- D Ein/Aus-Schalter für Abfahrt und Komfort.

#### Name des Ladeorts

Wird angezeigt, wenn sich Ihr Fahrzeug an einem gespeicherten Ladeort befindet.

#### Nächste Abfahrtszeit und Komfortstufe für den Innenraum

Zeigt die nächste Abfahrtszeit und die zugehörige Einstellung für den Innenraumkomfort an.

#### Ein/Aus-Schalter für Ladeorte

Dieser Schalter ist sichtbar, wenn sich Ihr Fahrzeug an einem gespeicherten Ladeort befindet. Dieser Schalter ermöglicht das Ein- oder Ausschalten der Einstellungen für diesen spezifischen Standort. Wenn Sie die Einstellungen für diesen Standort ausschalten, werden sie nicht gelöscht, Sie müssen sie jedoch über diesen Schalter wieder aktivieren.

# Ein/Aus-Schalter für Abfahrt und Komfort

Dieser Schalter ist sichtbar, wenn Sie mindestens eine Abfahrtszeit eingestellt haben. Mit diesem Schalter schalten Sie alle Abfahrtszeiten aus oder ein. Wenn Sie die Einstellungen für Abfahrt und Komfort ausschalten, werden sie nicht gelöscht, Sie müssen sie jedoch über diesen Schalter wieder aktivieren.

#### **Einrichten eines Ladeorts**

Befolgen Sie diese Schritte, um die bevorzugte Zeit und den bevorzugten Ladezustand für einen Ladeort einzustellen.

- Auf dem Bildschirm mit den Ladeeinstellungen die Bearbeitungstaste für die Ladeorte drücken.
- In der Liste der letzten Ladeorte eine Adresse auswählen. Wenn zuvor gespeicherte Ladeorte aufgeführt werden, müssen Sie zuerst "Neuen Standort hinzufügen" auswählen. Sie können auch Einstellungen für zuvor gespeicherte Standorte bearbeiten.
- Den gewünschten Standort mittels der Kartenansicht bestätigen. Ggf. den Standortnamen bearbeiten und einen maximalen Ladezustand festlegen. Auf "Weiter" drücken.

**Beachte:** Der Ladevorgang wird beendet, wenn der eingestellte maximale Ladezustand des Fahrzeugs erreicht wurde.

4. Bevorzugte Ladezeiten für "Wochentag" und/oder "Wochenende" festlegen, indem Sie die runde 24-Stunden-Uhr drücken und ziehen. Sie können bis zu zwei Zeitblöcke (Ladezeitfenster) einrichten. Nachdem Sie die gewünschten Zeiteinstellungen für "Wochentag" und "Wochenende" festgelegt haben. "Weiter" drücken.

**Beachte:** Wenn alle oder keine der 24 Stunden ausgewählt werden, hat dies zur Folge, dass jeder Tageszeit gleiche Priorität für das Laden eingeräumt wird.

5. Auf dem Übersichtsbildschirm werden Ihre Einstellungen für diesen Standort angezeigt. "Speichern" drücken oder die nach links gerichtete Pfeiltaste drücken, um zurückzugehen und die Einstellungen zu ändern. Immer wenn sich Ihr Fahrzeug an einem gespeicherten Ladeort befindet, werden auf dem Bildschirm mit den Ladeeinstellungen der Name des Standorts, die Ladezeiten auf der Grundlage Ihrer Einstellungen für die bevorzugten Zeiten für diesen Standort sowie die nächste Abfahrtszeit angezeigt.

Beachte: Das Erreichen des maximalen Ladezustands bis zur nächsten Abfahrtszeit hat stets Priorität. Wenn die Ladezeiten eingestellt sind, kann das Laden außerhalb Ihres bevorzugten Ladezeitfensters erforderlich sein, damit der Ladevorgang bis zur nächsten Abfahrtszeit abgeschlossen werden kann. In diesem Fall beginnt das Fahrzeug normalerweise sofort nach dem Anschließen mit dem Laden.

#### Einrichten von Abfahrt und Komfort

Führen Sie diese Schritte aus, um Abfahrtszeiten und Komfortstufen für den Innenraum festzulegen.

- Auf dem Bildschirm mit den Ladeeinstellungen die Bearbeitungstaste für Abfahrt und Komfort drücken.
- Eine Zeit für jeden Wochentag auswählen, für den die Einstellungen gelten sollen. Die Stunde und Minuten sowie die gewünschte Komfortstufe auswählen. Für die ausgewählten Tage/Zeiten werden nun die Abfahrtsund Komforteinstellungen angezeigt. "Speichern" drücken, um die Einstellungen zu speichern. Die Anzeige der nächsten Abfahrt auf dem Bildschirm mit den Ladeeinstellungen wird entsprechend aktualisiert.

**Beachte:** Die Abfahrtseinstellungen speichern, bevor weitere Tage/Zeiten ausgewählt werden. Der Vorgang muss wiederholt werden, um weitere abweichende Abfahrtszeiten und Komfortstufen hinzuzufügen.

Beachte: Je nachdem, ob das Fahrzeug an eine normale Haushaltssteckdose, eine Hochleistungssteckdose oder eine Ladestation angeschlossen wird, kann die Komfortstufe für die Vorklimatisierung des Innenraums variieren. Die für die Klimatisierung verfügbare Energieleistung ist auf die Leistung beschränkt, die über die Ladestation verfügbar ist. Bei niedrigen Umgebungstemperaturen und einem niedrigen Ladestrom kann zusätzlich zur Ladeleistung ein geringer Teil der Energie aus der Hochvoltbatterie genutzt werden, um den Innenraum zu heizen.

Beachte: Die Abfahrt- und Komforteinstellungen sind auch über die separate Fahrzeugeinstellungstaste "Abfahrt und Komfort" zugänglich. Drücken Sie in diesem Bildschirm die Bearbeitungstaste, um den oben beschriebenen Konfigurationsvorgang zu starten.

## VERWENDEN VON FORDPASS UND LADEVORGÄNGE

Die FordPass-App kann im Google Play Store oder im Apple Store heruntergeladen werden.

Mit der FordPass-App können Nutzer des FordPass-Ladenetzes die Fahrzeugladefunktionen fernsteuern, u. a.:

- Überwachen und Verwalten der Ladevorgänge des Fahrzeugs, einschließlich von Ladezeitplänen und -einstellungen.
- Suchen und Aktivieren eines Ladegeräts im FordPass-Ladenetz.
- Planen einer Fahrt und der Ladeoptionen entlang der Route.
- Prüfen der Verfügbarkeit von Anschlüssen an Ladestationen.

- Automatisches Einleiten einer Ladesitzung an Ladestationen, die Plug & Charge unterstützen.
- Fernsteuern Ihrer vernetzten Ford-Ladestation.

Weitere Informationen finden Sie unter www.owner.ford.com.

# HINWEISE ZUM LADEN IHRES FAHRZEUGS

Wir empfehlen, die Anzahl der Ladevorgänge mit Gleichstrom zu begrenzen und diese Ladevorgänge bei einem Ladezustand von 80 % zu beenden, da das Laden zwischen 80 und 100 % aufgrund der Zeit bis zum Abschluss hohe Ladekosten verursachen kann. Das häufige Laden mit Gleichstrom kann die Effizienz und Lebensdauer Ihrer Batterie beeinträchtigen. Dies betrifft das Batteriepaket mit Standardreichweite stärker als das Batteriepaket für eine verlängerte Reichweite.

### KENNZEICHNUNGSYMBOLE DER LADEAUSRÜSTUNG



An den Kabelkupplungen des Fahrzeugs, Kabelkupplungen der Ladestation und

Ladeanschlüssen des Fahrzeugs sichtbares Kennungssymbol.

Versorgungsart	Standard	Konfigurierung	Zubehörart	Spannungsbereich
Wechselspan- nungssystem	EN 62196-2	Typ 2	Fahrzeugkupp- lung, Kupplung der Ladesta- tion und Lade- anschluss des Fahrzeugs.	



An den Anschlüssen der Ladestation und der Kupplung Ihres öffentlichen Ladekabels sichtbares Kennungssymbol.

Versorgungsart	Standard	Konfigurierung	Zubehörart	Spannungsbereich
Wechselspan- nungssystem	EN 62196-2	Typ 2	Anschluss der Ladestation, Kupplung des öffentlichen Ladekabels.	Kleiner oder gleich 480 Volt Effektiv- wert



Kennungssymbol der Kupplung der Ladestation.

Versorgungsart	Standard	Konfigurierung	Zubehörart	Spannungsbereich
PWM	EN 62196-3	FF	Fahrzeugkupp- lung, Ladean- schluss des Fahrzeugs und Kupplung der Ladestation.	50 Volt bis 500 Volt



Kennungssymbol der Kupplung der Ladestation.

Versorgungsart	Standard	Konfigurierung	Zubehörart	Spannungsbereich
PWM	EN 62196-3	FF	Fahrzeugkupp- lung, Ladean- schluss des Fahrzeugs und Kupplung der Ladestation.	200 Volt bis 920 Volt

# LADEN IHRES FAHRZEUGS – FEHLERSUCHE

#### Laden Ihres Fahrzeugs – Warnlampen



An Ladegerät angeschlossen.

## Laden Ihres Fahrzeugs - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Fhzg. angeschloss.? Ja Nein	Ihr Fahrzeug benötigt eine Bestätigung, dass es nicht mehr angeschlossen ist, bevor es gestartet werden kann. Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug nicht angeschlossen ist, und reagieren Sie auf die Eingabeaufforderung, bevor Sie das Fahrzeug starten.
Zum Warten der 12-Volt- Batterie anschließen	Gibt an, dass die HV-Batterie die 12-Volt-Batterie wegen geringer Restreichweite nicht mehr unterstützen kann. Das Fahrzeug anschließen, um die Hochvoltbatterie zu laden und den Zustand der 12-Volt-Batterie zu schützen.

#### Laden Ihres Fahrzeugs – Häufig gestellte Fragen

#### Das Fahrzeug wird nicht geladen

Sicherstellen, dass der Stecker und die Steuereinheit ordnungsgemäß miteinander verbunden sind. Die Ladekupplung vom Fahrzeug trennen und den Stecker von der Wandsteckdose trennen. Dann den Stecker prüfen, um sicher zu sein. dass der Stecker ordnungsgemäß in die Steuereinheit des mobilen Ladegeräts eingesteckt ist. Wenn das mobile Ladegerät warm ist oder sich in einer heißen Umgebung befindet, an einem kühleren Ort laden. Eine andere Steckdose oder einen anderen Stecker versuchen, sofern vorhanden, Falls die Störung weiterhin besteht, einen Vertragspartner mit EV-Zertifizierung aufsuchen.

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS AUTOMATIKGETRIEBE

ACHTUNG: Wenn das Fahrzeug steht, das Bremspedal beim Schalten ganz durchtreten. Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Sachschäden, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Keinesfalls Brems- und Fahrpedal gleichzeitig drücken. Das gleichzeitige Betätigen beider Pedale für mehr als einige Sekunden begrenzt die Leistung, wodurch eventuell die Geschwindigkeit im Straßenverkehr nicht gehalten werden kann und es zu schweren Verletzungen kommen könnte.

**Beachte:** Möglicherweise können Sie das Getriebe nur aus der Parkstellung (P) versetzen, wenn sich der Intelligent Access-Schlüssel im Fahrzeug befindet.

### STELLUNGEN DES AUTOMATIKGETRIEBES

#### Parken (P)

ACHTUNG: Den Wählhebel erst auf Parken (P) stellen, wenn das Fahrzeug vollkommen zum Stillstand gekommen ist.

In dieser Stellung wird der Antriebsstrang blockiert, wodurch das Drehen der Räder verhindert wird. Erst dann in die oder aus der Parkstellung (P) wechseln, wenn das Fahrzeug vollkommen zum Stillstand gekommen ist. Beim Schalten in die Parkstellung (P) ertönt ein akustisches Signal.

Wenn Sie in die Parkstellung (P) schalten, ohne das Bremspedal vollständig zu drücken, wird möglicherweise die elektrische Feststellbremse aktiviert. Die elektrische Feststellbremse wird aktiviert, wenn Sie an starken Steigungen/Gefällen in die Parkstellung (P) schalten. Die elektrische Feststellbremse wird beim Anfahren automatisch oder manuell gelöst. Siehe **Elektrische** 

Feststellbremse (Seite 198).

**Beachte:** Ein Warnton wird ausgegeben, wenn die Fahrertür geöffnet wird und sich der Wählschalter nicht in der Parkstellung (P) befindet.

#### Rückwärtsfahrt (R)

ACHTUNG: Den Wählhebel erst auf Rückwärtsfahrt (R) stellen, wenn das Fahrzeug vollkommen zum Stillstand gekommen ist.

In dieser Stellung kann sich das Fahrzeug rückwärts bewegen. Erst dann in die oder aus der Stellung Rückwärtsfahrt (R) wechseln, nachdem das Fahrzeug vollkommen zum Stillstand gekommen ist.

## Neutral (N)

ACHTUNG: In der Neutralstellung (N) kann das Fahrzeug frei rollen. Wenn Sie das Fahrzeug verlassen möchten, unbedingt die Feststellbremse betätigen.

In dieser Stellung kann das Fahrzeug frei rollen. Das Bremspedal durchdrücken, wenn sich das Getriebe in dieser Stellung befindet.

**Beachte:** In dieser Stellung kann das Fahrzeug gestartet werden.

#### Vorwärtsfahrt (D)

Vorwärtsfahrt (D) ist die normale Fahrstufe; sie ermöglicht, dass das Fahrzeug vorwärts fährt.

#### Niedrig (L)

Sie können diese Stellung bei jeder Fahrgeschwindigkeit aktivieren; in dieser Stellung wird das Fahrzeug stärker verzögern, wenn Sie das Fahrpedal loslassen. Sie können jederzeit die Stellung Low (L) nutzen, die vorgesehene Funktion ist jedoch die Verbesserung der Fahrbarkeit bei der Bergabfahrt. Beim Wechsel in Low (L) erfolgt keine Änderung, wenn der 1-Pedal-Modus aktiv ist.

#### **EINLEGEN EINES GANGS**



Ihr Fahrzeug verfügt über einen elektronischen Wählschalter. Der Wählschalter befindet sich auf der Mittelkonsole. Die Gänge werden durch Drehen des Wählschalters auf **PRNDL** gewählt.

- Parken (P)
- Rückwärtsfahrt (R)
- Neutral (N)
- Vorwärtsfahrt (D)
- Low (L)

Einlegen ein Gangs:

- Das Bremspedal vollständig durchtreten.
- 2. Den Wählschalter bis zur gewünschten Fahrstufe drehen.
- 3. Der Wählschalter zeigt die gewählte Stellung an.
- Das Bremspedal loslassen; das Getriebe verbleibt in der ausgewählten Fahrstufe.

**Beachte:** Der Wählschalter kann im Uhrzeigersinn über Vorwärtsfahrt (D) hinaus gedreht werden, die Fahrstufenwahl verbleibt jedoch in der Vorwärtsfahrt (D). Der Wählschalter kann bei betätigter Bremse gegen den Uhrzeigersinn über die Parkstellung (P) hinaus gedreht werden, die Fahrstufenwahl verbleibt jedoch in der Parkstellung (P).

**Beachte:** Wenn Sie bei ausgewählter Fahrstufe versuchen, das Fahrzeug zu verlassen, wechselt Ihr Fahrzeug automatisch in die Parkstellung (P). Siehe Wie funktioniert die automatische Rückkehr in die Parkstellung (P) (Seite 190).

## MODUS VORÜBERGEHENDES NEUTRAL

#### Was ist der Modus Vorübergehendes Neutral

Mit diesem Modus halten Sie Ihr Fahrzeug in der Stellung Neutral (N), wenn Sie das Fahrzeug ausschalten. Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie das Fahrzeug in einer automatischen Waschanlage ausschalten.

**Beachte:** Schleppen Sie das Fahrzeug in diesem Modus nicht ab.

**Beachte:** Die automatische Rückkehr in die Parkstellung (P) wird verzögert, wenn sich das Fahrzeug in diesem Modus befindet. Siehe **Was ist die automatische Rückkehr in die Parkstellung (P)?** (Seite 190).

#### Einschränkungen des Modus Vorübergehendes Neutral

Das Fahrzeug könnte nach 30 Minuten oder bei niedrigem Ladestand der Fahrzeugbatterie in die Parkstellung (P) wechseln. Ein längerer Einsatz dieses Modus kann die Fahrzeugbatterie entladen.

Schleppen Sie das Fahrzeug in diesem Modus nicht ab. Nichtbefolgen dieser Anweisungen kann zu Schäden am Fahrzeug führen, die nicht von der Fahrzeuggarantie abgedeckt sind.

#### Aktivieren des Modus Vorübergehendes Neutral

- 1. Das Fahrzeug einschalten.
- 2. Das Fahrzeug zum vollständigen Stillstand bringen.
- 3. Das Bremspedal drücken und halten.
- 4. Das Getriebe in die Neutralstellung (N) versetzen.

**Beachte:** Eine Anweisungsmeldung wird angezeigt.

5. Die Taste Low (L) drücken.

**Beachte:** Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt, wenn das Fahrzeug in den Modus wechselt.

6. Das Bremspedal loslassen.

Beachte: Das Fahrzeug kann frei rollen.

7. Das Fahrzeug ausschalten.

**Beachte:** Schleppen Sie das Fahrzeug in diesem Modus nicht ab.

**Beachte:** Die Kontrollleuchte "Neutral" (N) kann in diesem Modus auf dem Wählschalter blinken.

#### Deaktivieren des Modus Vorübergehendes Neutral

- Das Bremspedal drücken.
- In die Parkstellung (P) schalten oder das Fahrzeug einschalten und in die Stellungen Vorwärtsfahrt (D) oder Rückwärtsfahrt (R) schalten.

# AUTOMATISCHE RÜCKKEHR IN DIE PARKSTELLUNG (P)

# Was ist die automatische Rückkehr in die Parkstellung (P)?

Wenn sich Ihr Fahrzeug nicht in der Parkstellung (P) befindet und Sie versuchen, das Fahrzeug zu verlassen, wechselt Ihr Fahrzeug in die Parkstellung (P).

#### Wie funktioniert die automatische Rückkehr in die Parkstellung (P)

Das Fahrzeug schaltet in die Parkstellung (P), wenn eine der folgenden Bedingungen eintritt:

- Sie schalten das Fahrzeug aus.
- Sie öffnen die Fahrertür bei nicht angelegtem Sicherheitsgurt.
- Sie lösen den Sicherheitsgurt bei geöffneter Fahrertür.

**Beachte:** Verwenden Sie nicht die automatische Rückkehr in die Parkstellung, während sich das Fahrzeug bewegt, es sei denn, es liegt ein Notfall vor. Siehe **Ausschalten** (Seite 152).

#### Einschränkungen der automatischen Rückkehr in die Parkstellung (P)

Die automatische Rückkehr in die Parkstellung funktioniert eventuell nicht, wenn der Türkontaktschalter defekt ist.

Wenden Sie sich unter folgenden Umständen an Ihren Vertragspartner:

- Die Tür-Offen-Anzeige leuchtet nicht bei geöffneter Fahrertür.
- Die Tür-Offen-Anzeige leuchtet bei geschlossener Fahrertür.
- Die Meldung, dass das Getriebe nicht in Parkstellung ist, wird angezeigt, nachdem Sie bei geschlossener Fahrertür aus der Parkstellung (P) schalten.

### **Automatischer Allradantrieb**

## WIE FUNKTIONIERT DER AUTOMATISCHE ALLRADANTRIEB

Der automatische Allradantrieb ist darauf ausgelegt, kontinuierlich die Übertragung der Antriebskraft an die Vorder- und Hinterräder zu überwachen und anzupassen, um Traktion und Handling zu optimieren.

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN AUTOMATISCHEN ALLRADANTRIEB

ACHTUNG: Überschätzen Sie nicht die Fähigkeiten von Fahrzeugen mit Allradantrieb. Obwohl ein Fahrzeug mit Allradantrieb bei Straßenzuständen mit geringer Traktion u. U. besser beschleunigt als ein Fahrzeug mit herkömmlichem Zweiradantrieb, stoppt es nicht schneller. Fahren Sie stets mit einer sicheren Geschwindigkeit.

- Fahren Sie bei heftigem Seitenwind langsamer, da er sich auf die Lenkeigenschaften des Fahrzeugs auswirken kann.
- Fahren Sie auf rutschigem Untergrund wie lockerem Sand, Wasser, Kies, Schnee oder Eis mit der angemessenen Vorsicht.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES AUTOMATISCHEN ALLRADANTRIEBS

Der automatische Allradantrieb ist nicht für den Einsatz mit von der Originalgröße abweichenden Reifen vorgesehen. Unterschiedliche Reifengrößen auf der Vorder- und Hinterachse können das System beschädigen.

## HINWEISE ZUM FAHREN MIT AUTOMATISCHEM ALLRADANTRIEB

#### Notfallmanöver

Denken Sie in einer unvermeidbaren. Notsituation, in der plötzlich scharf eingelenkt werden muss, daran, das Lenkrad nicht zu "verreißen"; drehen Sie z. B. das Lenkrad nur so schnell und so weit. wie es erforderlich ist. um die Notsituation zu beherrschen. Das Fahrpedal oder das Bremspedal sanft entsprechend den jeweiligen Anforderungen drücken. Abrupte Lenkbewegungen, Beschleunigung und Bremsen vermeiden. Bei plötzlichen Änderungen steigt das Risiko eines Fahrzeugüberschlags, des Verlusts der Fahrzeugkontrolle und von Verletzungen. Nutzen Sie alle vorhandenen Fahrbahnoberflächen, um das Fahrzeug unter Kontrolle zu bringen.

Vermeiden Sie es bei Notbremsungen, zu schleudern und das Lenkrad heftig einzuschlagen.

#### Befahren von Steigungen oder Gefällen im Gelände

Sofern nicht natürliche Hindernisse ein diagonales Befahren einer Steigung oder eines steilen Gefälles erforderlich machen, sollten Sie nach Möglichkeit gerade nach oben oder unten fahren.

### **Automatischer Allradantrieb**

Beachte: Auf steilen Hängen möglichst keine Kurven fahren. Dabei besteht Gefahr, dass das Fahrzeug die Traktion verliert, zur Seite rutscht und sich möglicherweise überschlägt. Vor dem Befahren einer Steigung die optimale Route festlegen. Nicht den Scheitel einer Steigung überfahren, wenn Sie nicht sehen, was sich auf der anderen Seite befindet. Steigungen nicht ohne Hilfe eines Beobachters im Rückwärtsgang hochfahren.

Legen Sie nur so viel Antriebsmoment an die Räder an, wie zum Befahren der Steigung nötig ist. Eine zu hohe Antriebskraft führt zu Radschlupf, Durchdrehen der Räder oder Traktionsverlust und in der Folge möglicherweise zu einem Verlust der Fahrzeugkontrolle.

Steile Gefällestrecken nicht in Getriebestellung Neutral hinunterfahren. Plötzliches scharfes Bremsen vermeiden, damit die Vorderräder nicht blockieren und Sie das Fahrzeug weiterhin lenken können.

Beachte: Wenn Ihr Fahrzeug mit einem Antiblockierbremssystem ausgerüstet ist, betätigen Sie die Bremsen gleichmäßig. "Pumpen" Sie die Bremsen nicht.

Beachte: Wenn Ihr Fahrzeug in hügeligem oder abschüssigem Gelände festgefahren ist, kann es möglicherweise herausgeschaukelt werden; hierzu muss mit kurzen Verzögerungen zwischen den Schaltvorgängen im regelmäßigen Wechsel zwischen Vorwärts- und Rückwärtsgang geschaltet werden. Bei eingelegtem Gang jeweils leicht auf das Fahrpedal drücken.

**Beachte:** Keinesfalls versuchen, Ihr Fahrzeug durch wechselweise Vor- und Rückwärtsfahrt freizufahren ("herauszuschaukeln"), solange der Motor nicht seine normale Betriebstemperatur erreicht hat – es drohen Getriebeschäden! **Beachte:** Keinesfalls länger als eine Minute versuchen, Ihr Fahrzeug durch wechselweise Vor- und Rückwärtsfahrt freizufahren ("herauszuschaukeln"), da andernfalls Schäden an Getriebe und Reifen sowie Motorüberhitzung eintreten können.

#### Fahren auf Schnee und Eis

**ACHTUNG:** Falls Sie unter rutschigen Bedingungen unterwegs sind, die Schneeketten oder -anfahrhilfen erfordern, ist es unerlässlich, dass Sie vorsichtig fahren, Langsam fahren, mit längeren Bremswegen rechnen und hastige oder übermäßige Lenkbewegungen vermeiden, um das Risiko für einen Verlust der Fahrzeugkontrolle und die daraus resultierende Verletzungs- und Lebensgefahr zu reduzieren. Falls das Fahrzeugheck in Kurven zu rutschen beginnt, in die gleiche Richtung lenken, in die das Fahrzeug rutscht, bis Sie wieder die Kontrolle über das Fahrzeug erlangen.

Auf Schnee und Eis plötzliches Beschleunigen und abrupte Richtungswechsel vermeiden. Das Fahrpedal beim Anfahren langsam und gleichmäßig betätigen.

Plötzliches Bremsen vermeiden. Obwohl ein Allradfahrzeug auf Schnee oder Eis besser beschleunigt als ein Fahrzeug mit herkömmlichem Zweiradantrieb, stoppt es nicht schneller, da das Bremsen ebenfalls an allen vier Rädern erfolgt. Nicht die Straßenbedingungen unterschätzen.

### **Automatischer Allradantrieb**

Stets auf ausreichenden Abstand zwischen Ihrem und anderen Fahrzeugen achten, um bremsen zu können. Auf Eis und Schnee langsamer als normal fahren. Die Bremse in Notsituationen kontinuierlich drücken. Ihr Fahrzeug ist an allen Rädern mit Antiblockierbremsen ausgerüstet, das Bremspedal in keinem Fall "pumpen". Siehe Einschränkungen des Antiblockierbremssystems (Seite 195).

Beachte: Wenn ihr Fahrzeug auf Schnee oder Eis festgefahren ist, kann es möglicherweise herausgeschaukelt werden; hierzu muss mit kurzen Verzögerungen zwischen den Schaltvorgängen im regelmäßigen Wechsel zwischen Vorwärtsund Rückwärtsgang geschaltet werden. Bei eingelegtem Gang jeweils leicht auf das Fahrpedal drücken.

**Beachte:** Keinesfalls versuchen, Ihr Fahrzeug durch wechselweise Vor- und Rückwärtsfahrt freizufahren ("herauszuschaukeln"), solange der Motor nicht seine normale Betriebstemperatur erreicht hat – es drohen Getriebeschäden!

**Beachte:** Keinesfalls länger als eine Minute versuchen, Ihr Fahrzeug durch wechselweise Vor- und Rückwärtsfahrt freizufahren ("herauszuschaukeln"), da andernfalls Schäden an Getriebe und Reifen sowie Motorüberhitzung eintreten können.

#### **AUTOMATISCHER ALLRADANTRIEB – FEHLERSUCHE**

### Automatischer Allradantrieb – Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
AWD vorübergehend deaktiviert	Der automatische Allradantrieb schaltet sich vorübergehend aus, um sich gegen Überhitzung zu schützen.
AWD aus	Der automatische Allradantrieb funktioniert nicht ordnungs- gemäß. Wenn die Warnung nicht erlischt oder wiederholt angezeigt wird, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.
AWD wieder aktiviert	Der automatische Allradantrieb nimmt den Normalbetrieb wieder auf.

#### **Bremsen**

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE BREMSE

ACHTUNG: Es ist gefährlich, das Fahrzeug bei eingeschalteter Warnlampe zu fahren. Möglicherweise liegt eine deutlich reduzierte Bremsleistung vor. Der Bremsweg des Fahrzeugs kann sich verlängern. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen. Das Fahren mit angezogener Feststellbremse über längere Entfernung kann zu einem Ausfall der Bremsen und in der Folge zu Verletzungen führen.

Nasse Bremsen bewirken eine verminderte Bremsleistung. Nach dem Verlassen einer Waschstraße oder nach dem Durchfahren eines stehenden Gewässers das Bremspedal einige Male leicht betätigen, um die Bremsen zu trocknen.

#### ANTIBLOCKIER-BREMSSYSTEM

#### Einschränkungen des Antiblockierbremssystems

In den folgenden Situationen kann das Antiblockierbremssystem eine Kollisionsgefahr nicht eliminieren:

- Sie fahren zu dicht auf Ihren Vordermann auf.
- Das Fahrzeug verliert durch Aquaplaning seinen Bodenkontakt.
- Sie nehmen Kurven zu schnell.
- Die Fahrbahnoberfläche ist schlecht.

**Beachte:** Beim Ansprechen des Systems pulsiert das Bremspedal möglicherweise leicht und lässt sich u. U. tiefer drücken. Das Bremspedal weiterhin gedrückt halten.

## FAHRPEDALÜBERSTEUERUNG DURCH DIE BREMSE

Wenn das Fahrpedal hakt oder klemmt, gleichmäßig und fest das Bremspedal betätigen, um das Fahrzeug zu verlangsamen und die Motorleistung zu veringern. In einem solchen Fall die Bremse betätigen und das Fahrzeug zu einem sicheren Halt bringen. Das Getriebe in Parkstellung (P) bringen, den Motor abschalten und die Feststellbremse anziehen. Das Fahrpedal auf Verkeilung prüfen. Falls nichts gefunden wurde und das Problem weiter besteht, muss das Fahrzeug zum nächsten Vertragspartner geschleppt werden.

## LAGE DES BREMSFLÜSSIG-KEITSBEHÄLTERS

Siehe Motorraum - Übersicht (Seite 319).

## PRÜFEN DER BREMSFLÜSSIGKEIT

ACHTUNG: Keine anderen Flüssigkeiten als die empfohlene Bremsflüssigkeit verwenden, da dies die Bremswirkung beeinträchtigt. Die Verwendung einer falschen Flüssigkeit könnte zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

#### **Bremsen**

ACHTUNG: Ausschließlich Bremsflüssigkeit aus einem versiegelten Behälter verwenden. Eine Verunreinigung durch Schmutz, Wasser, Mineralölprodukte und andere Stoffe kann zu einer Beschädigung und dem Ausfall des Bremssystems führen. Die Nichtbeachtung dieser Warnung könnte zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Die Flüssigkeit nicht mit Haut oder Augen in Berührung bringen. Sollte dies trotzdem geschehen, die betreffenden Stellen sofort mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.



Bremsflüssigkeitsstand unter der Markierung **MIN** oder über der Markierung **MAX** des Bremsflüssigkeitsbehälters kann das Bremssystem beeinträchtigen.



- 1. Das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche parken.
- Am Bremsflüssigkeitsbehälter ablesen, wo sich der Bremsflüssigkeitsstand in Bezug auf die Markierungen MIN und MAX am Behälter befindet.

**Beachte:** Zur Vermeidung einer Verunreinigung der Flüssigkeit den Behälterdeckel auβer zum Nachfüllen immer angebracht und vollständig geschlossen lassen.

Nur Flüssigkeiten verwenden, die unseren Spezifikationen entsprechen. Siehe **Füllmengen und Spezifikationen** (Seite 351).

# SPEZIFIKATION DER BREMSFLÜSSIGKEIT

Siehe **Spezifikation der Bremsflüssigkeit** (Seite 351).

#### **BREMSEN - FEHLERSUCHE**

### Bremsen – Warnlampen



Leuchtet die ABS-Anzeige während der Fahrt auf, liegt eine Störung vor. Die normale

Bremsfunktion Ihres Fahrzeugs steht weiterhin zur Verfügung, jedoch ohne das Antiblockierbremssystem. Wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

Die Leuchte leuchtet auch kurzzeitig beim Einschalten der Zündung auf, um zu bestätigen, dass sie einwandfrei funktioniert. Wenn sie beim Einschalten der Zündung nicht leuchtet oder wenn sie zu irgendeinem Zeitpunkt zu blinken beginnt, das System von einem Vertragspartner prüfen lassen.

#### **Bremsen**





Die Bremswarnleuchte leuchtet auch kurzzeitig beim Einschalten der Zündung auf, um zu

bestätigen, dass die Leuchte einwandfrei funktioniert. Sie kann auch aufleuchten, wenn die Feststellbremse bei eingeschalteter Zündung angezogen wird. Leuchtet sie während der Fahrt auf, stellen Sie sicher, dass die Feststellbremse gelöst ist. Wenn die Feststellbremse nicht angezogen ist, zeigt dies einen niedrigen Bremsflüssigkeitsstand bzw. eine Störung des Bremssystems an. Wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

#### Bremsen - Häufig gestellte Fragen

Gelegentliche Bremsgeräusche sind normal. Wenn anhaltende Schleif- oder Quietschgeräusche von Metall auf Metall auftreten, sind möglicherweise die Bremsbeläge verschlissen. Das System von einem Vertragspartner prüfen lassen.

**Beachte:** Selbst unter normalen Fahrbedingungen kann sich Bremsstaub auf den Rädern ansammeln. Etwas Staub ist unvermeidbar, da sich die Bremsen abnutzen, er trägt aber nicht zu Bremsgeräuschen bei. Siehe **Reinigen der Räder** (Seite 324).

Beachte: Je nach den gültigen gesetzlichen Regelungen des Landes, für das Ihr Fahrzeug ursprünglich hergestellt wurde, können die Bremsleuchten blinken, wenn Sie stark bremsen. Anschließend können auch die Warnblinkleuchten blinken, nachdem Ihr Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist.

## **Elektrische Feststellbremse**

# WAS IST DIE ELEKTRISCHE FESTSTELLBREMSE

Mit der elektrischen Feststellbremse kann das Fahrzeug an Steigungen/Gefällen und auf ebener Fahrbahn im Stillstand gehalten werden.

### AKTIVIEREN DER ELEKTRISCHEN FESTSTELLBREMSE

ACHTUNG: Stets die
Feststellbremse vollständig betätigen und das Getriebe unbedingt in die Parkstellung (P) versetzen.
Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Wenn Sie längere Strecken mit angezogener Feststellbremse fahren, kann das Bremssystem beschädigt werden.

ACHTUNG: Die elektrische Feststellbremse funktioniert nicht, wenn die Fahrzeugbatterie nicht mehr ausreichend geladen ist.



Der Schalter – elektronische Feststellbremse befindet sich in der Mittelkonsole.

1. Den Schalter nach oben ziehen.

Die rote Warnlampe blinkt während des Betriebs und leuchtet auf, wenn die Feststellbremse angelegt wurde.

**Beachte:** Sie können die elektrische Feststellbremse aktivieren, wenn das Fahrzeug ausgeschaltet ist. **Beachte:** Die elektrische Feststellbremse wird möglicherweise aktiviert, wenn Sie in die Parkstellung (P) schalten. Siehe **Parken** (P) (Seite 188).

## AKTIVIEREN DER ELEKTRISCHEN FESTSTELLBREMSE IM NOTFALL

Sie können die elektrische Feststellbremse in Notfällen zum Abbremsen oder Anhalten Ihres Fahrzeugs verwenden.

Den Schalter nach oben ziehen und halten.

Die elektrische Feststellbremse bremst das Fahrzeug kontinuierlich ab, bis Sie den Schalter loslassen.

Wenn Sie die elektrische Feststellbremse in einem Notfall betätigen, leuchtet die rote Warnleuchte, ein Warnsignal ertönt, und die Bremslichter werden eingeschaltet.

**Beachte:** Aktivieren Sie die elektrische Feststellbremse nicht, während sich das Fahrzeug bewegt, es sei denn, es liegt ein Notfall vor.

# MANUELLES LÖSEN DER ELEKTRISCHEN FESTSTELLBREMSE

- Das Fahrzeug einschalten.
- Das Bremspedal drücken und halten.
- 3. Den Schalter nach unten drücken.

Die rote Warnlampe erlischt.

### **Elektrische Feststellbremse**

# **AUTOMATISCHES LÖSEN DFP ELEKTRISCHEN FESTSTELLBREMSE**

- Fahrertür schließen.
- 2. Den Gang einlegen.
- 3. Das Fahrpedal drücken und auf gewohnte Weise anfahren.

## **AKUSTISCHE WARNUNG FÜR ELEKTRISCHE FESTSTELLBREMSE**

Ertönt, wenn die Feststellbremse angezogen ist und sich das Fahrzeug bewegt. Wenn der Warnton nach dem Lösen der Feststellbremse weiterhin ausgegeben wird, weist dies auf eine Störung hin. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

## LÖSEN DER ELEKTRISCHEN **FESTSTELLBREMSE BEI** LEERER FAHRZEUGBATTERIE

Siehe Fremdstarten des Fahrzeugs (Seite 303).

## **ELEKTRISCHE** FESTSTELLBREMSE -**FEHLERSUCHE**

#### Elektrische Feststellbremse -Warnlampen

### **Bremssystem**





Leuchtet rot, wenn die BRAKE Feststellbremse bei eingeschaltetem Fahrzeug angezogen wird. Wenn die Lampe blinkt, wenn die Feststellbremse gelöst wurde,

weist dies darauf hin, dass die Feststellbremsanlage gewartet werden muss. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

**Beachte:** Die Leuchten können ie nach Region variieren.

#### Elektronische Feststellbremse





Wenn die Lampe gelb leuchtet, weist dies auf eine Störung in der elektrischen Feststellbremse

hin. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

# **Elektrische Feststellbremse**

# Elektrische Feststellbremse – Informationsmeldungen Feststellbremse

Meldung	Maßnahme
Parkbremse angezogen	Die Feststellbremse ist angezogen, eine Fahrstufe ist gewählt, und Sie fahren das Fahrzeug schneller als 5 km/h. Wenn die Warnung nach dem Lösen der Feststellbremse weiterhin angezeigt wird, so bald wie möglich einen Vertragspartner aufsuchen.
Parkbremse Zum Lösen Bremse und Schalter betätigen	Die elektrische Feststellbremse ist aktiviert, und es wurde versucht, diese manuell zu lösen, ohne dass das Bremspedal gedrückt war.
Parkbremse Zum Lösen Schalter betätigen	Die elektrische Feststellbremse ist aktiviert, und sie konnte nicht automatisch gelöst werden. Lösen Sie sie manuell.
Parkbremse lösen	Die elektrische Feststellbremse ist aktiviert, und die Fahrge- schwindigkeit überschreitet 5 km/h. Lösen Sie die Feststell- bremse, bevor Sie die Fahrt fortsetzen.
Parkbremse nicht betä- tigt	Die elektrische Feststellbremse wurde nicht vollständig angezogen.
Parkbremse nicht gelöst	Die elektrische Feststellbremse wurde nicht vollständig gelöst.
Parkbremse Wartungs- modus	Die elektrische Feststellbremsanlage wurde in einen besonderen Modus versetzt, der Wartungsarbeiten an den Bremsen hinten erlaubt. Wenden Sie sich an einen Vertragspartner.
Parkbremse Funktion reduziert Service erforder- lich	Die elektrische Feststellbremsanlage hat eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Ein gewisser Funktions- umfang ist u. U. weiterhin verfügbar. Wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner.
Parkbremse Störung Bitte Service	Die elektrische Feststellbremsanlage hat eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner.
Parkbremse überhitzt	Durch zahlreiche Betätigungen der Feststellbremse wurde das System überhitzt. Vor der nächsten Betätigung 2 Minuten warten.

## WAS IST DER RÜCKWÄRTS-BREMS-ASSISTENT

Der Rückwärts-Bremsassistent verringert durch Nutzung der Sensoren am Fahrzeugheck einen möglichen Aufprallschaden oder verhindert eine Kollision vollständig.

## WIE FUNKTIONIERT DER RÜCKWÄRTS-BREMSASSISTENT

Der Rückwärts-Bremsassistent ist aktiv, wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt ist und das Fahrzeug eine Fahrgeschwindigkeit von 2–12 km/h aufweist.

Wenn das System ein Hindernis hinter Ihrem Fahrzeug erkennt, gibt es eine Warnung über die Einparkhilfe hinten oder die Warnung vor querendem Verkehr aus.

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN RÜCKWÄRTS-BREMS-ASSISTENTEN

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbefolgen dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Auch bei aktivierter Einparkhilfe bei der Rückwärtsfahrt (R) Vorsicht walten lassen, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

ACHTUNG: Das System funktioniert unter extremen Witterungsbedingungen (z. B. Schnee, Eis, Starkregen und Spritzwasser) u. U. nicht ordnungsgemäß. Fahren Sie immer aufmerksam und vorsichtig. Mangelnde Sorgfalt kann zu Unfällen führen.

**ACHTUNG:** Verkehrsleitsysteme, ungünstige Witterung.

Luftdruckbremsen, externe Motoren und Lüfter können den ordnungsgemäßen Betrieb der Sensorik beeinträchtigen. Dies kann zu

Leistungsbeeinträchtigungen des Systems und Fehlalarmen führen.

ACHTUNG: Bestimmte Situationen und Umstände können die Gefahrenerkennung verhindern. Hierzu zählen das Licht der tiefstehenden Sonne oder direkte Sonneneinstrahlung, schlechte Witterungsbedingungen, ungewöhnliche Fahrzeugtypen und Fußgänger. Betätigen Sie die Bremsen, wenn dies erforderlich ist. Nichtbefolgen dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System nicht mit Zubehör verwenden, dass über die Vorderkante oder das Heck des Fahrzeugs hinausragt, z. B. ein Anhängerkugelkopf oder ein Fahrradträger. Das System kann keine Korrekturen hinsichtlich der zusätzlichen Länge des Zubehörs vornehmen.

Beim Eintreten eines Ereignisses betätigt das System die Bremsen nur für einen kurzen Zeitraum. Sobald Sie feststellen, dass die Bremsen betätigt wurden, müssen Sie eingreifen, um die Kontrolle über das Fahrzeug zu behalten.

Beachte: Bestimmte nachgerüstete Zubehörteile am Stoßfänger oder der Front-/Heckmaske können fälschlicherweise Warnungen auslösen. Beispiele hierfür sind große Anhängerkupplungen, Fahrrad- oder Surfboardhalter, Kennzeichenhalter, Stoßfängerabdeckungen und andere Teile, die den regulären Erfassungsbereich des Systems verdecken. Die nachgerüsteten Zubehörteile entfernen, um falsche Warnungen zu vermeiden.

**Beachte:** Das System reagiert nicht auf kleine oder sich bewegende Objekte, insbesondere in Bodennähe.

**Beachte:** Das System funktioniert bei scharfen Beschleunigungsvorgängen oder abrupten Lenkmanövern nicht.

Beachte: Falls Stoßfänger oder Front-/Heckmaske des Fahrzeugs durch Beschädigung verformt oder verschoben sind, kann sich der Erfassungsbereich der Sensorik ändern, was eine falsche Abstandsmessung zu Hindernissen oder falsche Warnungen verursachen kann.

**Beachte:** Änderungen an der Beladung und Radaufhängung des Fahrzeugs können sich auf den Richtwinkel der Sensoren auswirken und den normalen Erfassungsbereich verschieben, was eine falsche Abstandsmessung zu Hindernissen oder falsche Warnungen verursachen kann.

**Beachte:** Wenn Sie einen Anhänger ankuppeln, erfasst das System möglicherweise den Anhänger und gibt eine Warnung aus, oder das System kann sich ausschalten. Wenn sich das System nicht abschaltet, schalten Sie es manuell ab, nachdem Sie den Anhänger angekuppelt haben.

Beachte: Die Systemfunktion kann auf Fahrbahnoberflächen, auf denen nur eine eingeschränkte Verzögerung möglich ist, beeinträchtigt sein. Beispiele hierfür sind Straßen, die mit Eis, losem Kies, Schlamm oder Sand bedeckt sind.

## EIN- UND AUSSCHALTEN DES RÜCKWÄRTS-BREMS-ASSISTENTEN

Auf das Fahrzeugsymbol oben links auf dem Touchscreen drücken.

- Fahrerassistenz drücken.
- 2. Weitere Einstellungen drücken.
- Rückwärts-Brems-Assistent ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Das System ist nicht verfügbar, wenn die Einparkhilfe hinten oder die Warnung vor querendem Verkehr deaktiviert ist.

# ÜBERSTEUERN DES RÜCKWÄRTS-BREMS-ASSISTENTEN

Es können Situationen eintreten, in denen das automatische Bremsen unerwartet oder unerwünscht ist. Das System kann durch kräftiges Drücken des Fahrpedals oder Ausschalten der Funktion übersteuert werden.

## RÜCKWÄRTS-BREMS-ASSISTENT – KONTROLLLEUCHTEN

Wenn das System feststellt, dass eventuell eine Kollision mit einem Hindernis bevorsteht, wird möglicherweise eine volle Bremsung eingeleitet. Halten Sie das Fahrzeug in einem sicheren Abstand vom Hindernis an.



Wenn das System die Bremsen betätigt, wird eine Meldung ausgegeben, und eine

Warnleuchte wird aktiviert.

# **RÜCKWÄRTS-BREMSASSISTENT – FEHLERSUCHE**

#### Rückwärts-Brems-Assistent – Fehlersuche

Meldung	Maßnahme
Rückwärts-Brems- Assistent nicht verfügbar Siehe Handbuch	Sicherstellen, dass alle Türen, die Heck- klappe und die Motorhaube geschlossen sind. Das Fahrzeug für kurze Zeit auf gerader Strecke fahren. Sicherstellen, dass die Einparkhilfen und das Querverkehrs- Warnsystem eingeschaltet sind. Falls die Nachricht nicht erlischt, lassen Sie das System umgehend prüfen.
Rückwärts-Brems- Assistent Störung	Wird angezeigt, wenn eine Systemstörung aufgetreten ist. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Rückwärts-Brems- Assistent aus	Erscheint, wenn der Rückwärts-Brems- Assistent ausgeschaltet ist.

#### Rückwärts-Brems-Assistent – Häufig gestellte Fragen

Warum ist der Rückwärts-Bremsassistent nicht verfügbar?

- Sicherstellen, dass alle Türen, die Heckklappe und die Motorhaube geschlossen sind. Das Fahrzeug für kurze Zeit auf gerader Strecke fahren. Wenn die Meldung nicht erlischt, einen Vertragspartner aufsuchen.
- Sicherstellen, dass das Querverkehrs-Warnsystem eingeschaltet ist. Siehe Ein- und Ausschalten der Warnung vor querendem Verkehr (Seite 267).
- Sicherstellen, dass die Einparkhilfe hinten eingeschaltet ist. Siehe Was ist die Einparkhilfe hinten (Seite 215).
- Sicherstellen, dass die Antriebsschlupfregelung eingeschaltet ist. Siehe **Traktionskontrolle** (Seite 208).
- Das Fahrzeugheck wurde durch einen Aufprall beschädigt. Einen Vertragspartner aufsuchen, um die Sensoren auf einen ordnungsgemäßen Erfassungsbereich und korrekte Funktion prüfen zu lassen.
- Möglicherweise ist ein Ereignis im Zusammenhang mit ABS, der Antriebsschlupfregelung oder der Stabilitätskontrolle aufgetreten. Der Rückwärts-Bremsassistent wird wieder aktiv, wenn das Ereignis beendet ist.
- Sicherstellen, dass die Rückfahrkamera und die 360-Grad-Kamera nicht verunreinigt oder verdeckt sind. Falls verunreinigt, die Kamera reinigen. Wenn die Meldung auch nach dem Reinigen der Kamera angezeigt wird, kurz warten, und die Meldung sollte ausgeblendet werden. Wenn die Meldung nicht ausgeblendet wird, einen Vertragspartner aufsuchen.

- Sicherstellen, dass die Sensoren nicht verdeckt oder defekt sind. Siehe Einund Ausschalten der Warnung vor querendem Verkehr (Seite 267).
- Das Fahrzeug wurde vor Kurzem gewartet, oder die Batterie wurde abgeklemmt. Das Fahrzeug über eine kurze Strecke fahren, um den Systembetrieb wiederherzustellen.
- Der Rückwärts-Bremsassistent funktioniert nicht, wenn ein Anhänger angekuppelt ist. Der Betrieb wird wieder aufgenommen, wenn der Anhänger abgekuppelt wird.

**Beachte:** Wenn die oben aufgeführten Antworten keine Hilfe beim Wiederherstellen der Funktion des Rückwärts-Bremsassistenten bieten, das System so bald wie möglich prüfen lassen.

# Berganfahrhilfe

#### WAS IST DIE BERGANFAHRHILFE

Der Berganfahrassistent erleichtert das Anfahren an Steigungen, ohne dass dabei die Feststellbremse verwendet werden muss.

#### WIE FUNKTIONIERT DIE BERGANFAHRHILFE

Bei Aktivierung des Systems wird Ihr Fahrzeug für einige Sekunden nach Loslassen des Bremspedals weiterhin im Stillstand gehalten. So haben Sie Zeit, Ihren Fuß vom Bremspedal auf das Gaspedal zu bewegen. Die Bremsen werden gelöst, sobald die Elektromotoren genügend Antrieb entwickelt haben, um zu verhindern, dass das Fahrzeug zurückrollt.

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE BERGANFAHRHILFE

ACHTUNG: Das System ersetzt nicht die Feststellbremse. Vor dem Verlassen des Fahrzeugs stets die Feststellbremse anziehen.

ACHTUNG: Nach dem Einschalten des Systems müssen Sie im Fahrzeug verbleiben. Da Sie zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über Ihr Fahrzeug und die Überwachung des Systems tragen, müssen Sie ggf. korrigierend eingreifen. Mangelnde Vorsicht kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

**ACHTUNG:** Das System schaltet sich bei einer Störung ab.

#### **Auto Hold**

# WIE FUNKTIONIERT AUTO HOLD

Beim automatischen Halten werden die Bremsen betätigt, um das Fahrzeug im Stillstand zu halten, nachdem Sie gebremst und das Bremspedal losgelassen haben. Dies kann beim Stillstand an einem Gefälle/einer Steigung oder im laufenden Verkehr hilfreich sein.

# EIN- UND AUSSCHALTEN VON AUTO HOLD

ACHTUNG: Das System ersetzt nicht die Feststellbremse. Beim Verlassen des Fahrzeugs stets die Feststellbremse anziehen.

ACHTUNG: Nach dem Einschalten des Systems müssen Sie im Fahrzeug verbleiben. Da Sie zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über Ihr Fahrzeug und die Überwachung des Systems tragen, müssen Sie ggf. korrigierend eingreifen. Mangelnde Vorsicht kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Sie können das System über das Menü im berührungsempfindlichen Bildschirm einoder ausschalten.

- 1. Das Anwendungs-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. Auf dem Touchscreen **Einstellungen** drücken.
- Fahrerassistenz drücken.

**Beachte:** Sie können das System erst einschalten, nachdem Sie die Fahrertür geschlossen und den Sicherheitsgurt angelegt haben. **Beachte:** Beim Starten Ihres Fahrzeugs ruft das System die letzte Einstellung ab.

**Beachte:** Achten Sie darauf, vor einem Waschgang in einer automatischen Waschanlage das System auszuschalten.

#### **VERWENDEN VON AUTO HOLD**

- Das Fahrzeug zum vollständigen Stillstand bringen. Die Kontrollleuchte "Auto Hold" in der Informationsanzeige leuchtet auf.
- Das Bremspedal loslassen. Das System hält das Fahrzeug im Stillstand. Die Kontrollleuchte "Auto Hold" in der Informationsanzeige leuchtet weiterhin.
- Auf normale Weise anfahren. Das System löst die Bremsen, und die Kontrollleuchte "Auto Hold" erlischt.

**Beachte:** Das System wird nur aktiviert, wenn Sie ausreichend Bremsdruck auf das Bremspedal ausüben.

**Beachte:** Unter bestimmten Bedingungen aktiviert das System möglicherweise die elektrische Feststellbremse. Die Bremssystemwarnlampe leuchtet auf. Die elektrische Feststellbremse wird gelöst, wenn Sie das Fahrpedal betätigen. Siehe **Automatisches Lösen der elektrischen Feststellbremse** (Seite 199).

**Beachte:** Das System wird ausgeschaltet, wenn Sie den Rückwärtsgang (R) einlegen und das Bremspedal betätigen.

Einige Aktionen bewirken u. U., dass das Auto Hold-System unter den folgenden Umständen nicht funktioniert:

- Sie verwenden den aktiven Parkassistenten.
- Das Fahrzeug befindet sich im Modus "Permanentes Neutral".
- Die Fahrertür ist offen.

# **Auto Hold**

- Sie haben den Sicherheitsgurt nicht angelegt.
- · Sie legen den Rückwärtsgang (R) ein, bevor das System aktiviert wurde.

## **ANZEIGEN FÜR AUTO HOLD**



Leuchtet, wenn das System aktiv ist.



Leuchtet, wenn das System eingeschaltet ist, das Fahrzeug momentan aber nicht im

Stillstand gehalten werden kann.

## **Traktionskontrolle**

#### WAS IST DIE TRAKTIONSKONTROLLE

Die Antriebsschlupfregelung hilft Ihnen dabei, Radschlupf und Traktionsverlust zu vermeiden.

# WIE FUNKTIONIERT DIE TRAKTIONSKONTROLLE

Wenn das Fahrzeug zu schlingern beginnt, bremst das System gezielt einzelne Räder ab und verringert gleichzeitig, falls erforderlich, die Leistung. Wenn die Räder beim Beschleunigen auf einer rutschigen oder unbefestigten Fahrbahn durchdrehen, reduziert das System die Leistung, um die Traktion zu steigern.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER TRAKTIONSKONTROLLE

ACHTUNG: Die Leuchte für die Stabilitätskontrolle und Antriebsschlupfregelung leuchtet dauerhaft, wenn das System eine Störung erkennt. Sicherstellen, dass die Antriebsschlupfregelung nicht manuell mit den Bedienelementen der Informationsanzeige oder mit dem Schalter deaktiviert wurde. Leuchtet die Leuchte für die Stabilitätskontrolle und Antriebsschlupfregelung weiterhin dauerhaft, das System umgehend von einem Vertragspartner warten lassen. Beim Fahren mit deaktivierter Antriebsschlupfregelung besteht ein höheres Risiko, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren, sodass es zu einem Überschlag des Fahrzeugs sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann.

Die Antriebsschlupfregelung schaltet sich bei jedem Einschalten des Fahrzeugs ein.

Falls Ihr Fahrzeug im Schlamm oder Schnee stecken geblieben ist, kann es hilfreich sein, die Antriebsschlupfregelung auszuschalten, um ein Durchdrehen der Räder zu ermöglichen.

**Beachte:** Wenn Sie die Antriebsschlupfregelung ausschalten, bleibt die Stabilitätskontrolle uneingeschränkt wirksam

Ihr Fahrzeug weist möglicherweise MyKey-Einschränkungen in Bezug auf diese Funktion auf. Siehe **Was ist MyKey** (Seite 62).

#### KONTROLLLEUCHTE – TRAKTIONSKONTROLLE

#### Systemkontrollleuchten



### TRAKTIONSKONTROLLE – FEHLERSUCHE

# Traktionskontrolle – Warnlampen Systemmeldungen



Die Kontrollleuchte für die Antriebsschlupfregelung leuchtet beim Fahrzeugstart auf

und blinkt:

Wenn ein Fahrzustand auftritt.

Die Kontrollleuchte für die ausgeschaltete Antriebsschlupfregelung leuchtet beim Fahrzeugstart auf und bleibt eingeschaltet:

## **Traktionskontrolle**

- Wenn Sie die Antriebsschlupfregelung ausschalten.
- Wenn Sie einen anderen Stabilitätskontrollmodus auswählen.
- · Wenn eine Störung im System auftritt.

# Traktionskontrolle – Informationsmeldungen AdvanceTrac™ und Antriebsschlupfregelung

Meldung	Maßnahme
ESC Service erforderlich	Das System erkennt eine Bedingung, die einen Service erforderlich macht. So bald wie möglich einen Vertragspartner aufsuchen.
ESC aus	Der Status des AdvanceTrac-Systems, nachdem Sie es ausgeschaltet haben.
ESC ein	Der Status des AdvanceTrac-Systems, nachdem Sie es eingeschaltet haben.
ESC Sportmodus	Der Status des AdvanceTrac-Sportmodus, nachdem Sie ihn eingeschaltet haben.
Traktionskontrolle aus	Der Status des Antriebsschlupfregelungssystems, nachdem Sie es ausgeschaltet haben.
Traktionskontrolle ein	Der Status des Antriebsschlupfregelungssystems, nachdem Sie es eingeschaltet haben.

# Stabilitätsregelung

# WIE FUNKTIONIERT DIE STABILITÄTSREGELUNG

**ACHTUNG:** Änderungen am Fahrzeug hinsichtlich Bremssystem. nachgerüsteter Dachgepäckträger, Radaufhängung, Lenksystem, Reifenaufbau sowie Rad- und Reifengröße können das Fahrverhalten beeinflussen und sich negativ auf die Leistung des elektronischen Stabilitätskontrollsystems auswirken. Auch der Einbau von Stereolautsprechern kann das elektronische Stabilitätskontrollsystem beeinträchtigen und negative Auswirkungen haben. Nachgerüstete Stereolautsprecher möglichst weit entfernt von der vorderen Mittelkonsole. vom Tunnel und von den Vordersitzen. einbauen, um das Risiko einer Beeinträchtigung der Sensoren des elektronischen Stabilitätskontrollsystems zu minimieren. Wenn die Wirksamkeit des elektronischen Stabilitätskontrollsystems beeinträchtigt ist, besteht ein höheres Risiko, die

tödlichen Verletzungen kommen kann.

ACHTUNG: Auch modernste
Technologie unterliegt den Gesetzen der
Physik. Aufgrund einer nicht an die
Bedingungen angepassten Fahrweise ist
es immer möglich, die Kontrolle über ein
Fahrzeug zu verlieren. Aggressives
Fahren kann unter allen
Fahrbedingungen zum Verlust der
Fahrzeugkontrolle und somit zu
erhöhtem Risiko von Personen- und

Sachschäden führen. Die Aktivierung des

elektronischen

Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren.

sodass es zu einem Überschlagen des

Fahrzeugs sowie zu schweren oder

Stabilitätskontrollsystems ist ein Anzeichen dafür, dass zumindest einer der Reifen die Fahrbahnhaftung verloren hat; dies kann die Fähigkeit des Fahrers einschränken, das Fahrzeug zu beherrschen, sodass es zu einem Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, einem Überschlag, schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. Wenn das elektronische Stabilitätskontrollsystem aktiviert wird, DIE GESCHWINDIGKEIT VERRINGERN

Wenn aufgrund des Fahrzustandes eines der Systeme für die Stabilitätskontrolle oder Antriebsschlupfregelung anspricht, sind die folgenden Zustände möglich:

- Die Kontrollleuchte für die Stabilitätskontrolle und Antriebsschlupfregelung blinkt.
- Die Fahrgeschwindigkeit wird reduziert.
- Reduzierte Leistung.

Das Stabilitätskontrollsystem unterstützt Sie mit mehreren integrierten Funktionen, damit Sie die Kontrolle über das Fahrzeug behalten:

#### Elektronische Stabilitätskontrolle

Die elektronische Stabilitätskontrolle verbessert die Fähigkeit Ihres Fahrzeugs, Schleudern und seitliches Ausbrechen zu verhindern, indem gezielt ein oder mehrere Räder abgebremst und ggf. die Leistung reduziert wird.

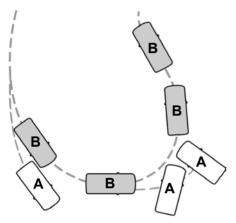
#### **Kurvenkontrolle**

Die Kurvenkontrolle verbessert die Fähigkeit des Fahrzeugs, in scharfen Kurven der Straße zu folgen oder Objekten auf der Fahrbahn auszuweichen. Die Kurvenkontrolle reduziert die Leistung und bremst ggf. gezielt ein oder mehrere Räder ab.

# Stabilitätsregelung

#### Antriebsschlupfregelung

Die Antriebsschlupfregelung verbessert die Spurhaltefähigkeit des Fahrzeugs durch Erkennen und Verhindern von Radschlupf. Siehe **Was ist die Traktionskontrolle** (Seite 208).



- E72903
  - A Fahrzeug ohne Stabilitätskontrolle, das ins Schleudern gerät.
  - B Fahrzeug mit Stabilitätskontrolle, das auf einer rutschigen Fahrbahnoberfläche unter Kontrolle bleibt.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER STABILITÄTSREGELUNG (FALLS

#### **VORHANDEN)**

Das System schaltet sich bei jedem Einschalten des Fahrzeugs ein.

Das Stabilitätskontrollsystem kann nicht ausgeschaltet werden.

Durch Schalten in Rückwärtsfahrt (R) wird das System deaktiviert.

Sie können die Antriebsschlupfregelung unabhängig ein- oder ausschalten. Siehe **Ein- und Ausschalten der Traktionskontrolle** (Seite 208).

## ANZEIGE FÜR DIE STABILITÄTSREGELUNG



Falls sie beim Einschalten der Zündung nicht aufleuchtet oder kontinuierlich leuchtet, liegt eine

Störung vor. Lassen Sie Ihr Fahrzeug möglichst umgehend von einem Vertragspartner prüfen.

# Lenkung

# ELEKTRISCHUNTERSTÜTZTE LENKUNG

# Sicherheitsmaßnahmen für die elektrisch unterstützte Lenkung

ACHTUNG: Das elektrische Servolenkungssystem enthält Diagnoseprüfungen zur laufenden Überwachung des Systems. Bei Erkennung einer Störung wird eine Meldung in der Informationsanzeige ausgegeben. Das Fahrzeug anhalten, sobald es der Verkehr zulässt. Schalten Sie das Fahrzeug aus. Mindestens 10 Sekunden warten, das Fahrzeug einschalten und die Informationsanzeige auf eine Warnmeldung zum Lenksystem prüfen. Wenn erneut eine Warnmeldung zum Lenksystem ausgegeben wird, das System umgehend prüfen lassen.

ACHTUNG: Falls das System einen Fehler erkennt, ist möglicherweise keine Beeinträchtigung des Lenkgefühls spürbar, es kann jedoch trotzdem eine schwerwiegende Störung vorliegen. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen. Andernfalls kann es zum Verlust der Lenkkontrolle kommen.

Passen Sie die Geschwindigkeit und Ihr Fahrverhalten an, wenn die Servounterstützung reduziert ist.

Lang anhaltende, extreme Lenkbewegungen können dazu führen, dass beim Lenken mehr Kraft aufgewendet werden muss. Damit sollen interne Überhitzung und Beschädigung des Lenksystems verhindert werden. Wenn dies geschieht, kann das Fahrzeug weiterhin gelenkt werden, und es entstehen keine Schäden am System. Normale Lenk- und Fahrmanöver ermöglichen eine Abkühlung des Systems, und der Normalbetrieb der Servounterstützung wird wiederhergestellt.

**Beachte:** Es gibt keinen Flüssigkeitsbehälter, der geprüft oder gefüllt werden muss.

# Adaptive Lenkung – elektrisch unterstützte Lenkung

#### Adaptive Lernfunktion (falls vorhanden)

Die adaptive Lernfunktion gleicht Fahrbahnunregelmäßigkeiten aus und verbessert das generelle Fahr- und Lenkverhalten. Sie kommuniziert mit dem Bremssystem und unterstützt den Betrieb der erweiterten Systeme für die Stabilitätskontrolle und Kollisionsvermeidung.

**Beachte:** Nach dem Abklemmen der Batterie bzw. Einbauen einer neuen Batterie muss das Fahrzeug eine kurze Strecke gefahren werden, damit die Strategie wieder eingelernt und alle Systeme wieder aktiviert werden.

## Tipps für das Lenken

Wenn das Fahrzeug zu einer Seite zieht, Folgendes untersuchen:

- · Reifen mit unzulässigem Fülldruck.
- Reifenverschleiß ungleichmäßig.
- Bauteile der Aufhängung locker oder verschlissen.
- Radeinstellung inkorrekt.

**Beachte:** Eine starke Querneigung der Fahrbahn oder starker Seitenwind kann ebenfalls dazu führen, dass das Fahrzeug zu einer Seite zieht.

# Lenkung

### **LENKUNG - FEHLERSUCHE**

# Lenkung - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Servolenkung Störung Bitte Service	Das Servolenkungssystem hat eine Bedingung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Lenkungsausfall Bitte anhalten	Das Servolenkungssystem funktioniert nicht. Das Fahrzeug an einer sicheren Stelle anhalten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Servolenkung Störung Service erforderlich	Das Servolenkungssystem hat eine Bedingung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Lenkradschloss Störung Bitte Service!	Das Lenksystem hat eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE EINPARKHILFE

ACHTUNG: Bei der Rückwärtsfahrt (R) und der Nutzung der Sensorik Vorsicht walten lassen, um Verletzungen zu vermeiden.

ACHTUNG: Das System kann Objekte mit reflektierenden Oberflächen möglicherweise nicht erkennen. Stets aufmerksam und vorsichtig fahren. Mangelnde Sorgfalt kann zu Unfällen führen.

ACHTUNG: Verkehrsleitsysteme, Leuchtstofflampen, ungünstige Witterung, Luftdruckbremsen, externe Motoren und Lüfter können den ordnungsgemäßen Betrieb der Sensorik beeinträchtigen. Dies kann zu Leistungsbeeinträchtigungen des Systems und Fehlalarmen führen.

ACHTUNG: Das System erkennt möglicherweise kleine oder sich bewegende Objekte, insbesondere in Bodennähe, nicht.

ACHTUNG: Die Unterstützung des Einparkhilfesystems bei der Erkennung von Objekten ist nur bei Parkgeschwindigkeit wirksam. Zur Vermeidung von Verletzungsgefahr müssen Sie das Einparkhilfesystem mit der gebotenen Vorsicht nutzen.

ACHTUNG: Das System funktioniert möglicherweise nicht, wenn der Sensor blockiert ist.

ACHTUNG: Bei kaltem und schlechtem Wetter funktioniert das System möglicherweise nicht. Die Leistung des Sensors kann durch Regen, Schnee und Spritzwasser eingeschränkt werden.

ACHTUNG: Bei Beschädigungen im unmittelbaren Umfeld des Sensors das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

**Beachte:** Wird durch Beschädigung des Fahrzeugs die Ausrichtung der Sensoren verändert, führt dies zu ungenauen Messungen oder Fehlalarmen.

Wenn Sie einen Anhänger an das Fahrzeug ankuppeln, erfasst die Einparkhilfe hinten den Anhänger und gibt folglich eine Warnung aus. Um diese Warnung zu vermeiden, die Einparkhilfe deaktivieren, wenn Sie einen Anhänger ankuppeln.

Beachte: Bestimmte nachgerüstete Zubehörteile im Bereich des Stoßfängers oder der Heckmaske können Fehlalarme bewirken, z. B. große Anhängerkupplungen, Fahrrad- bzw. Surfbretthalter, Kennzeichenhalter, Stoßfängerabdeckungen und andere Teile, die den regulären Erfassungsbereich der Einparkhilfe verdecken. Nachgerüstete Ersatzreifen oder Reserveradabdeckungen an der Heckklappe angebaut können Fehlalarme der Einparkhilfe bewirken. Die nachgerüsteten Zubehörteile entfernen, um falsche Warnungen zu vermeiden.

**Beachte:** Die Sensoren stets frei von Schnee, Eis und starker Verschmutzung halten. Falls die Sensoren blockiert sind, kann die Genauigkeit des Systems beeinträchtigt werden.

Die Sensoren nicht mit spitzen oder scharfen Objekten reinigen.

**Beachte:** Bei Verwendung eines programmierten MyKey-Schlüssels kann diese Funktion nicht ausgeschaltet werden. Siehe **MyKey™** (Seite 62).

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER EINPARKHILFE



Die Einparkhilfetaste drücken, und das System über das Menü ein- und ausschalten.

Das System kann auch über die Popup-Meldung ausgeschaltet werden, die angezeigt wird, wenn sich das Fahrzeug in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet.

#### **EINPARKHILFE HINTEN**

### Was ist die Einparkhilfe hinten

Die Parkhilfesensoren hinten erkennen Objekte hinter dem Fahrzeug, wenn sich das Fahrzeug in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet.

# Einschränkungen der Einparkhilfe hinten

Im Bereich der Außenecken ist die Reichweite geringer.

Bei der Verwendung eines programmierten MyKey-Schlüssels kann die Einparkhilfe hinten nicht ausgeschaltet werden.

Die Abstands-Sensoren hinten sind aktiv, wenn sich das Fahrzeug in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet und die Fahrgeschwindigkeit weniger als 5 km/h beträgt.

Der Erfassungsbereich der Sensoren erstreckt sich bis zu 180 cm hinter den Stoßfänger hinten. Die Einparkhilfe hinten erkennt große Objekte, wenn Sie in die Stellung Rückwärtsfahrt (R) schalten und eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

- Ihr Fahrzeug bewegt sich langsam in Rückwärtsrichtung.
- Ein Objekt n\u00e4hert sich mit niedriger Geschwindigkeit der R\u00fcckseite Ihres stehenden F\u00e4hrzeugs.
- Ihr Fahrzeug bewegt sich langsam in Rückwärtsrichtung und ein Objekt nähert sich dem Fahrzeug, z. B. ein anderes Fahrzeug mit geringer Geschwindigkeit.

#### Lage der Sensoren – Einparkhilfe hinten



Die Abstands-Sensoren hinten befinden sich im Stoßfänger hinten.

# Akustische Warnungen für die Einparkhilfe hinten

Wenn sich das Fahrzeug einem Objekt nähert, wird ein Warnton ausgegeben. Je mehr sich das Fahrzeug einem Objekt nähert, desto schneller erfolgen die Signaltöne. Das Warnsignal ertönt durchgängig, wenn ein Objekt höchstens 30 cm vom hinteren Stoßfänger entfernt ist.

Wenn Ihr Fahrzeug länger als einige Sekunden im Stillstand verbleibt, wird das akustische Warnsignal ausgeschaltet. Sobald sich das Fahrzeug rückwärts bewegt, wird der Warnton erneut ausgegeben.

**Beachte:** Während Signaltöne der Einparkhilfe ausgegeben werden, reduziert das Audiosystem möglicherweise die eingestellte Lautstärke.

#### **EINPARKHILFE VORN**

# Was ist die Einparkhilfe vorne

Die Abstands-Sensoren vorn erkennen Objekte vor dem Fahrzeug.

# Einschränkungen der Einparkhilfe vorne

Die Abstands-Sensoren vorn sind aktiv, wenn sich das Fahrzeug in einer anderen Stellung als der Parkstellung (R) befindet und die Fahrgeschwindigkeit weniger als 8 km/h beträgt.

Der Erfassungsbereich der Sensoren erstreckt sich bis zu 70 cm ab dem Stoßfänger.

Bei Rückwärtsfahrt (R) erkennt die Einparkhilfe vorn Objekte, wenn sich Ihr Fahrzeug langsam bewegt oder sich ein Objekt, z. B. ein anderes Fahrzeug mit geringer Geschwindigkeit, dem Fahrzeug nähert, und es wird ein akustisches Warnsignal ausgegeben. Wenn Ihr Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, wird die Ausgabe der akustischen Warnsignale nach einigen Sekunden beendet. Bei Rückwärtsfahrt (R) ist immer eine visuelle Anzeige aktiv.

In einem beliebigen Vorwärtsgang gibt die Einparkhilfe vorn bei einer Fahrgeschwindigkeit von 8 km/h oder weniger eine akustische Warnung und eine visuelle Anzeige aus, wenn Objekte innerhalb des Erfassungsbereichs erkannt werden. Wenn Ihr Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, werden die Ausgabe der akustischen Warnsignale und die visuelle Anzeige nach einigen Sekunden beendet.

Befindet sich das Fahrzeug in Neutralstellung (N), liefern die Sensoren vorn und hinten nur dann eine visuelle Anzeige, wenn sich das Fahrzeug mit weniger als 8 km/h bewegt und Hindernisse innerhalb der Erfassungsbereiche erkannt werden. Wenn Ihr Fahrzeug stoppt, werden die Ausgabe der akustischen Warnsignale und die visuelle Anzeige nach einigen Sekunden beendet.

# Lage der Sensoren – Einparkhilfe vorne



Die Abstands-Sensoren vorn befinden sich im Stoßfänger vorn.

#### Akustische Warnungen für die Einparkhilfe vorne

Ein Warnsignal ertönt, wenn ein Objekt im Umkreis von 70 cm vom Stoßfänger vorn erkannt wird. Je mehr sich das Fahrzeug einem Objekt nähert, desto schneller erfolgen die Signaltöne.

Das Warnsignal ertönt durchgängig, wenn ein Objekt 30 cm oder weniger vom Stoßfänger vorn entfernt ist.

**Beachte:** Wenn das erfasste Objekt 30 cm oder weniger von Ihrem Fahrzeug entfernt ist, bleibt die visuelle Anzeige eingeschaltet.

# SEITENEINPARKHILFE (falls vorhanden)

# Was ist die Seiteneinparkhilfe

Die äußersten Sensoren der Einparkhilfe vorn und hinten erfassen Objekte in der Nähe der Fahrzeugseiten.

#### Einschränkungen der Seiteneinparkhilfe

Der Erfassungsbereich der Sensoren erstreckt sich bis zu 60 cm von den Fahrzeugseiten.

Die Seiteneinparkhilfe funktioniert in folgenden Fällen möglicherweise nicht:

- Sie schalten das Fahrzeug ein, anschließend aus und innerhalb von einigen Sekunden wieder ein.
- Ihr Fahrzeug verbleibt länger als zwei Minuten im Stillstand.
- Das Antiblockierbremssystem wird aktiviert.
- Die Antriebsschlupfregelung wird aktiviert.
- Das Getriebe Ihres Fahrzeugs ist in Parkstellung (P).
- Die Lenkradwinkelinformationen sind nicht verfügbar. Sie müssen mindestens 150 m mit einer Geschwindigkeit über 30 km/h fahren, um die Lenkradwinkelinformationen zurückzusetzen

Beachte: Wenn die

Antriebsschlupfregelung ausgeschaltet wird, wird das seitliche Parkhilfesystem ebenfalls abgeschaltet.

Um das System neu zu initialisieren, das Fahrzeug eine Strecke von etwa einer Fahrzeuglänge fahren.

Objekte, die sich der Seite des Fahrzeugs nähern, z. B. ein anderes Fahrzeug mit geringer Geschwindigkeit, werden von der Seiteneinparkhilfe nur dann erkannt, wenn sie einen der Abstands-Sensoren vorn oder hinten passieren.

Wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt ist, gibt das seitliche Parkhilfesystem Warntöne aus. Wenn sich Ihr Fahrzeug langsam bewegt, werden Objekte innerhalb von 60 cm und im Fahrweg Ihres Fahrzeugs erkannt. Bei stehendem Fahrzeug enden die akustischen Warnsignale nach einigen Sekunden. Bei Rückwärtsfahrt (R) erfolgt immer eine visuelle Anzeige.

Befindet sich das Fahrzeug in Neutralstellung (N), das seitliche Parkhilfesystem nur eine visuelle Anzeige bereit, wenn sich das Fahrzeug langsam bewegt, die Einparkhilfe vorn oder hinten ein Hindernis erfasst und sich das Hindernis an der Seite innerhalb von 60 cm von der Fahrzeugseite befindet. Wenn Ihr Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, wird die visuelle Anzeige nach einigen Sekunden beendet.

Wenn das Getriebe in Vorwärtsfahrt (D) oder einen anderen Vorwärtsgang geschaltet ist, gibt das seitliche Parkhilfesystem akustische und optische Warnungen aus. Wenn sich Ihr Fahrzeug langsam bewegt, werden Objekte innerhalb von 60 cm und im Fahrweg Ihres Fahrzeugs erkannt. Wenn Ihr Fahrzeug zum Stillstand gekommen ist, werden die Ausgabe der akustischen Warnsignale und die visuelle Anzeige nach einigen Sekunden beendet.

#### Lage der Sensoren – Seiteneinparkhilfe

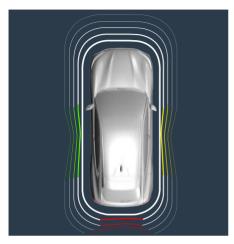


Die Sensoren – Seiteneinparkhilfe befinden sich in den Stoßfängern vorn und hinten auf beiden Seiten des Fahrzeugs.

# Akustische Warnungen für die Seiteneinparkhilfe

Wenn die Seiteneinparkhilfe ein Objekt innerhalb des Erfassungsbereichs und im Fahrweg des Fahrzeugs erkennt, wird ein akustisches Warnsignal ausgegeben. Je mehr sich das Fahrzeug dem Objekt nähert, desto schneller erfolgen die Signaltöne.

# ANZEIGEN FÜR DIE EINPARKHILFE



Das System stellt im Bildschirm – Information und Unterhaltung eine Abstandsanzeige bereit.

- Mit abnehmendem Abstand zum Objekt leuchtet die Anzeige auf, und die Linien rücken näher an das Fahrzeugsymbol.
- Wenn kein Objekt erfasst wird, sind die Abstandsanzeigelinien grau.

Die visuelle Abstandsanzeige bleibt eingeschaltet, wenn sich das Fahrzeug in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet. In jeder anderen Fahrstufe wird die visuelle Anzeige beim Anhalten des Fahrzeugs nach vier Sekunden ausgeschaltet.

Wenn die Einparkhilfe nicht verfügbar ist, werden die seitlichen Abstandsanzeigelinien nicht angezeigt.

### EINPARKHILFEN – FEHLERSUCHE

#### Einparkhilfen – Informationsmeldungen

Wenn eine Störung in der Einparkhilfe vorliegt, wird im Kombiinstrument oder im Bildschirm – Information und Unterhaltung eine Warnmeldung ausgegeben.

Meldung	Maßnahme
Parkpilot vorne überprüfen	Das System erkennt eine Bedingung, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Parkpilot hinten überprüfen	Das System erkennt eine Bedingung, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Parkpilot vorne Ein Aus	Zeigt den Status der Einparkhilfe an.
Parkpilot hinten Ein Aus	Zeigt den Status der Einparkhilfe an.

### Rückfahrkamera

### WAS IST DIE RÜCKFAHRKAMERA

Die Heckkamera liefert ein Videobild des Bereichs hinter dem Fahrzeug, wenn sich das Getriebe in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE RÜCKFAHRKAMERA

ACHTUNG: Die Rückfahrkamera ist lediglich eine ergänzende Rückfahrhilfe. Nach wie vor benötigt der Fahrer auch die Innen- und Außenspiegel für größtmögliche Sichtfeldabdeckung.

ACHTUNG: Objekte in der Nähe einer der Ecken des Stoßfängers oder unterhalb des Stoßfängers werden aufgrund des beschränkten Sichtfelds des Kamerasystems möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

ACHTUNG: Bei Rückwärtsfahrt langsam fahren. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Vorsicht, wenn die Hecktür offen ist. Wenn die Hecktür geöffnet ist, befindet sich die Kamera nicht in der richtigen Position, sodass möglicherweise ein falsches Videobild übertragen wird. Alle Markierungslinien werden ausgeblendet, wenn die Hecktür offen ist. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

ACHTUNG: Vorsicht beim Ein- oder Ausschalten von Kamerafunktionen, wenn sich das Getriebe nicht in Stellung Parken (P) befindet. Sicherstellen, dass das Fahrzeug nicht in Bewegung ist.

**Beachte:** Wenn das Bild angezeigt wird, obwohl nicht die Rückwärtsfahrt (R) eingestellt ist, muss das System von einem Vertragshändler geprüft werden.

## LAGE DER RÜCKFAHRKAMERA

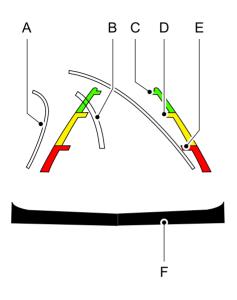
Die Heckkamera befindet sich auf dem Kofferraumdeckel. Sie liefert eine Videodarstellung des Bereichs hinter dem Fahrzeug.

### MARKIERUNGSLINIEN DER RÜCKFAHRKAMERA

**Beachte:** Aktive Markierungslinien und feste Markierungslinien werden nur angezeigt, wenn sich das Getriebe in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet.

**Beachte:** Die Mittellinie wird nur angezeigt, wenn die aktiven oder die festen Markierungslinien aktiviert wurden.

### Rückfahrkamera



- A. Aktive Markierungslinien.
- B. Mittellinie.
- C. Feste Markierungslinie: grüne Zone.
- D. Feste Markierungslinie: gelbe Zone.
- E. Feste Markierungslinie: rote Zone.
- F. Stoßfänger hinten.

Aktive Markierungslinien werden nur zusammen mit den festen Markierungslinien angezeigt. Zum Verwenden der aktiven Markierungslinien das Lenkrad einschlagen, bis die Markierungslinien mit dem gewünschten Fahrweg übereinstimmen. Wird die Stellung des Lenkrads beim Rückwärtsfahren verändert, weicht das Fahrzeug möglicherweise vom geplanten Fahrweg ab.

Die festen und die aktiven Markierungslinien werden je nach Stellung des Lenkrads ein- und ausgeblendet. Die aktiven Markierungslinien werden bei gerader Lenkradstellung nicht angezeigt.

Beim Rückwärtsfahren umsichtig vorgehen. Objekte in der roten Zone sind dem Fahrzeug am nächsten, während Objekte in der grünen Zone weiter weg sind. Die Objekte kommen dem Fahrzeug näher, wenn sie von der grünen in die gelbe oder rote Zone wechseln. Die Außen- und Innenspiegel bieten einen besseren Überblick über die Seiten und den Bereich hinter dem Fahrzeug.

### OBJEKTABSTANDSANZEIGEN DER RÜCKFAHRKAMERA

Das System zeigt ein Bild Ihres Fahrzeugs und der Sensorzonen an. Die Zonen werden grün, gelb und rot hervorgehoben, wenn die Sensoren – Einparkhilfe ein Objekt im Erfassungsbereich erkennen.

## EINSTELLUNGEN FÜR DIE RÜCKFAHRKAMERA

#### Heran- und Herauszoomen der Rückfahrkamera

ACHTUNG: Wenn der manuelle Zoom aktiviert ist, wird u. U. nicht der gesamte Bereich hinter dem Fahrzeug angezeigt. Bei Verwendung des manuellen Zooms auf die Umgebung achten.

### Rückfahrkamera

Für diese Funktion können als Einstellungen Vergrößern (+) und Verkleinern (-) gewählt werden. Auf das Symbol auf dem Kamerabildschirm drücken, um die Anzeige zu ändern. In der Standardeinstellung ist der Zoom ausgeschaltet.

Die Funktion bietet eine vergrößerte Ansicht eines Objekts hinter dem Fahrzeug. Im vergrößerten Bild wird der Stoßfänger als Referenz angezeigt. Der Zoom ist nur aktiv, wenn sich das Getriebe in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet.

**Beachte:** Der manuelle Zoom ist nur verfügbar, wenn sich das Getriebe in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet.

**Beachte:** Wenn Sie den manuellen Zoom aktivieren, wird nur die Mittellinie angezeigt.

### Ein- und Ausschalten der Rückfahrkamera-Verzögerung

Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.

- 1. **EINSTELLUNGEN** drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- Verzögerung Rückfahrkamera einoder ausschalten.
- 4. EINSTELLUNGEN drücken.

Beim Schalten aus der Stellung Rückwärtsfahrt (R) in eine andere Stellung als Parken (P) verbleibt das Kamerabild so lange auf dem Display, bis:

- die Fahrgeschwindigkeit ca. 8 km/h erreicht.
- Sie das Fahrzeug in die Parkstellung (P) versetzt haben.

### 360-Grad-Kamera

### WAS IST DIE 360-GRAD-KAMERA

Das 360-Grad-Kamerasystem besteht aus vorderen, seitlichen und hinteren Kameras.

Das 360-Grad-Kamerasystem:

- Ermöglicht den Blick direkt vor oder hinter das Fahrzeug.
- Ermöglicht die Anzeige von Querverkehr vor und hinter dem Fahrzeug.
- Zeigt den Bereich außerhalb des Fahrzeugs von oben, sodass auch Stellen im toten Winkel sichtbar sind.

Das System vermittelt eine Rundumsicht um das Fahrzeug für Parkvorgänge wie etwa:

- · Mittiges Einparken.
- Hindernisse nahe dem Fahrzeug.
- Längsparken.

### WIE FUNKTIONIERT DIE 360-GRAD-KAMERA

Das 360-Grad-Kamerasystem:

- Ermöglicht den Blick direkt vor oder hinter das Fahrzeug.
- Bietet Unterstützung beim Längsparken und mittigen Einparken.
- Ermöglicht die Anzeige von Querverkehr vor und hinter dem Fahrzeug.
- Zeigt den Bereich außerhalb des Fahrzeugs von oben, sodass auch Stellen im toten Winkel und Hindernisse im Umkreis des Fahrzeugs sichtbar sind.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE 360-GRAD-KAMERA



#### **ACHTUNG:** Das

360-Grad-Kamerasystem ist vom Fahrer lediglich unterstützend und zusätzlich zum Blick aus den Fenstern und Beobachtung der Innen- und Außenspiegel zur größtmöglichen Sichtfeldabdeckung zu verwenden.

ACHTUNG: Objekte in der Nähe einer der Ecken des Stoßfängers oder unterhalb des Stoßfängers werden aufgrund des beschränkten Sichtfelds des Kamerasystems möglicherweise nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

ACHTUNG: Vorsicht beim Ein- oder Ausschalten von Kamerafunktionen, wenn sich das Getriebe nicht in Stellung Parken (P) befindet. Sicherstellen, dass das Fahrzeug nicht in Bewegung ist.

ACHTUNG: Die Kamerafunktionen nicht während der Fahrt ein- oder ausschalten.

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

### 360-Grad-Kamera

# EINSCHRÄNKUNGENDER360-GRAD-KAMERA

**Beachte:** Vorsicht, wenn eine Tür offen ist. Die 360-Grad-Kamera befindet sich u. U. nicht in der richtigen Position, sodass möglicherweise ein falsches Bild übertragen wird.

### LAGE DER 360-GRAD-KAMERAS

#### Heckkamera

Die Heckkamera befindet sich an der Heckklappe. Sie liefert eine Videodarstellung des Bereichs hinter dem Fahrzeug.

#### **Frontkamera**

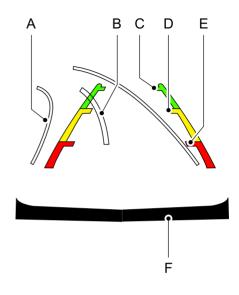
Die Frontkamera befindet sich im Kühlergrill. Sie liefert eine Videodarstellung des Bereichs vor dem Fahrzeug. Um das Frontkamerasystem zu verwenden, das Getriebe in eine beliebige Stellung außer Rückwärtsfahrt (R) versetzen und das Kamerasymbol in der Ecke des Bildschirms drücken.

#### Seitenkamera

Die Seitenkamera befindet sich auf dem Außenspiegel. Sie liefert eine Videodarstellung der Seiten des Fahrzeugs, um Sie beim Parken zu unterstützen.

## MARKIERUNGSLINIEN DER 360-GRAD-KAMERA

**Beachte:** Die aktiven Markierungslinien werden nur angezeigt, wenn sich das Getriebe in der Stellung Rückwärtsfahrt (R) befindet.



- A. Aktive Markierungslinien.
- B. Mittellinie.
- C. Feste Markierungslinie: grüne Zone.
- D. Feste Markierungslinie: gelbe Zone.
- E. Feste Markierungslinie: rote Zone.
- F. Stoßfänger hinten.

Aktive Markierungslinien werden nur zusammen mit den festen Markierungslinien angezeigt. Das Lenkrad einschlagen, bis die Markierungslinien mit dem gewünschten Fahrweg übereinstimmen. Wird die Stellung des Lenkrads beim Rückwärtsfahren verändert, weicht das Fahrzeug möglicherweise vom geplanten Fahrweg ab.

# 360-Grad-Kamera

Die festen und die aktiven Markierungslinien werden je nach Stellung des Lenkrads ein- und ausgeblendet. Die aktiven Markierungslinien werden bei gerader Lenkradstellung nicht angezeigt.

Objekte in der roten Zone sind dem Fahrzeug am nächsten, während Objekte in der grünen Zone weiter weg sind. Die Objekte kommen dem Fahrzeug näher, wenn sie von der grünen in die gelbe oder rote Zone wechseln. Die Außen- und Innenspiegel bieten einen besseren Überblick über die Seiten und den Bereich hinter dem Fahrzeug.

#### **Sperrzone**



Die Sperrzone wird durch die gestrichelten gelben Linien dargestellt, die parallel zu Ihrem Fahrzeug verlaufen.

# EINSTELLUNGEN FÜR DIE 360-GRAD-KAMERA

#### Ein- und Ausschalten der 360-Grad-Kamera

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- STEUERUNG drücken.
- 3. Kamera drücken.

Beachte: Wenn die Kamerataste gedrückt wird, wird die 360-Grad-Sicht der Frontkamera standardmäßig angezeigt und auf die anderen Ansichten der Frontkamera wird über den Bildschirm zugegriffen.

**Beachte:** Die Rückfahrkamera wird aktiviert, wenn in den Rückwärtsgang (R) geschaltet wird.

In die folgenden Kameraansichten kann auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm gewechselt werden:

- Normalansicht.
- Normalansicht mit 360 Grad.
- Geteilte Ansicht.

In den Wählhebelstellungen Parken (P), Neutral (N) oder Vorwärtsfahrt (D) wird beim Betätigen der Tasten nur der Bereich vor dem Fahrzeug dargestellt.

**Beachte:** Das 360-Grad-Kamerasystem schaltet sich bei geringer Fahrgeschwindigkeit aus, außer im Rückwärtsgang (R).

#### Umschalten der Ansicht der 360-Grad-Kamera



Drücken, um Zugriff auf die verschiedenen Kameraansichten zu erhalten.



Normalansicht + 360-Grad-Ansicht: Enthält die normale Kameraansicht neben

einer 360-Grad-Kameraansicht.



**Normalansicht:** Liefert ein Bild des Bereichs direkt vor oder hinter dem Fahrzeug.



**Geteilte Ansicht:** Liefert eine erweiterte Ansicht des Bereichs vor oder hinter dem Fahrzeug.



Vergrößert das Bild.

### WAS IST DER AKTIVE PARK-ASSISTENT

Unterstützt Sie beim Ein- und Ausparken.

# WIE FUNKTIONIERT DER AKTIVE PARK-ASSISTENT

Der aktive Parkassistent nutzt Sensoren zum Erkennen von Parklücken. Der aktive Parkassistent übernimmt das Lenken, Beschleunigen, Bremsen und Schalten der Gänge, um das Fahrzeug ein- oder auszuparken (sofern aktiviert).

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN AKTIVEN PARK-ASSISTENTEN

ACHTUNG: Nach dem Einschalten des Systems müssen Sie im Fahrzeug verbleiben. Da Sie zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über Ihr Fahrzeug und die Überwachung des Systems tragen, müssen Sie ggf. korrigierend eingreifen. Mangelnde Vorsicht kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Bei heftigem Regen oder anderen Bedingungen, die zu Störungen führen können, erfassen die Sensoren unter Umständen keine Objekte.

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren

entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System nicht mit Zubehör verwenden, dass über die Vorderkante oder das Heck des Fahrzeugs hinausragt, z. B. ein Anhängerkugelkopf oder ein Fahrradträger. Das System kann keine Korrekturen hinsichtlich der zusätzlichen Länge des Zubehörs vornehmen.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES AKTIVEN PARK-ASSISTENTEN



Die Taste für den aktiven Parkassistenten drücken, dann das Symbol für den aktiven

Parkassistenten auf dem Touchscreen drücken, um vollständige Bildschirmbenachrichtigungen anzuzeigen.

Die Schaltflächen auf dem Touchscreen drücken, um zwischen den Parkmodi Quereinparken, Längseinparken und Längsausparken zu wechseln.

# Abbrechen des aktiven Parkassistenten

Der Parkassistent kann jederzeit durch Schalten aus der Neutralstellung (N) abgebrochen werden.

# Vorübergehendes Unterbrechen des aktiven Parkassistenten

Der Parkassistent kann jederzeit durch Loslassen der Taste für den aktiven Parkassistenten vorübergehend unterbrochen werden.

Der aktive Parkassistent wird vorübergehend unterbrochen, wenn die Beifahrertür oder die Türen hinten geöffnet werden.

Um zurück zum Parkvorgang zu wechseln, die Taste erneut drücken und gedrückt halten.

### EINPARKEN IN EINE PARALLELE PARKLÜCKE

 Die Taste für den aktiven Parkassistenten drücken.

**Beachte:** Das System erfasst andere Fahrzeuge und Bordsteinkanten, um eine Parklücke zu finden.

 Mit dem Blinkerhebel angeben, ob die Parklücke auf der Fahrer- oder der Beifahrerseite des Fahrzeugs gesucht werden soll.

**Beachte:** Wenn der Blinkerhebel nicht verwendet wird, sucht das System nach einer Parklücke auf der Beifahrerseite des Fahrzeugs.

 Bei der Suche nach einer Parklücke das Fahrzeug mit einem Abstand von ca.
 1 m und parallel zu den anderen geparkten Fahrzeugen fahren.

**Beachte:** Wenn der aktive Parkassistent eine geeignete Parklücke findet, wird ein Signalton ausgegeben, und im Bildschirm – Information und Unterhaltung wird eine Meldung eingeblendet.

- 4. Das Bremspedal drücken und halten.
- Das Lenkrad loslassen und in die Neutralstellung (N) schalten.
- Die Taste für den aktiven Parkassistenten drücken und gedrückt halten.
- 7. Das Bremspedal loslassen, damit das Fahrzeug parken kann.

**Beachte:** Das Fahrzeug kann jederzeit durch Betätigen des Bremspedals verlangsamt werden.

**Beachte:** Beim Längsparken zwischen Objekten parkt das System das Fahrzeug näher am Objekt vor dem Fahrzeug ein, um den Zugang zum Kofferraum zu erleichtern.

**Beachte:** Nach Abschluss des Parkvorgangs schaltet das Fahrzeug in die Parkstellung (P).

# EINPARKEN IN EINE QUERPARKLÜCKE

 Die Taste für den aktiven Parkassistenten drücken.

**Beachte:** Der aktive Parkassistent erkennt keine Parklückenmarkierungen und platziert das Fahrzeug in der Mitte zwischen Obiekten.

- Das Symbol für den aktiven Parkassistenten auf dem Touchscreen drücken.
- 3. Das Querparken auswählen.
- Mit dem Blinkerhebel angeben, ob die Parklücke auf der Fahrer- oder der Beifahrerseite des Fahrzeugs gesucht werden soll.

**Beachte:** Wenn der Blinkerhebel nicht verwendet wird, sucht das System nach einer Parklücke auf der Beifahrerseite des Fahrzeugs.

 Das Fahrzeug mit einem Abstand von ca. 1 m und rechtwinklig zu den anderen geparkten Fahrzeugen, während Sie nach einer Parklücke suchen.

**Beachte:** Wenn der aktive Parkassistent eine Parklücke findet, wird ein Signalton ausgegeben, und im Bildschirm – Information und Unterhaltung wird eine Meldung eingeblendet.

6. Das Bremspedal drücken und halten.

- 7. Das Lenkrad loslassen und in die Neutralstellung (N) schalten.
- 8. Die Taste für den aktiven Parkassistenten drücken und gedrückt halten.
- 9. Das Bremspedal loslassen, damit das Fahrzeug parken kann.

**Beachte:** Der aktive Parkassistent lenkt das Fahrzeug rückwärts in die Parklücke hinein.

**Beachte:** Der aktive Parkassistent richtet die Fahrzeugfront an der Fahrbahnseite des benachbarten Objekts aus.

**Beachte:** Wenn das System nur ein Objekt erkennt, lässt es einen ausreichenden Abstand zum Öffnen der Tür auf beiden Seiten.

**Beachte:** Das Fahrzeug kann jederzeit durch Betätigen des Bremspedals verlangsamt werden.

**Beachte:** Nach Abschluss des Parkvorgangs schaltet das Fahrzeug in die Parkstellung (P).

#### **AUSPARKEN**

Der aktive Parkassistent unterstützt Sie nur beim Ausparken aus Längsparklücken.

- Die Taste für den aktiven Parkassistenten drücken.
- Das Symbol für den aktiven Parkassistenten auf dem Touchscreen drücken.
- 3. Das Längsausparken auswählen.
- Mit dem Blinker auswählen, in welche Richtung Sie die Parklücke verlassen möchten.
- 5. Das Bremspedal drücken und halten.
- 6. Das Lenkrad loslassen und in die Neutralstellung (N) schalten.
- 7. Die Feststellbremse lösen.

- 8. Die Taste für den aktiven Parkassistenten drücken und gedrückt halten.
- 9. Das Bremspedal loslassen, damit sich das Fahrzeug bewegen kann.

**Beachte:** Nachdem der aktive Parkassistent Ihr Fahrzeug in eine Position gefahren hat, aus der Sie die Parklücke in einer Vorwärtsbewegung verlassen können, wird eine Meldung angezeigt, in der Sie angewiesen werden, die volle Kontrolle über das Fahrzeug zu übernehmen.

10. Die Kontrolle über das Fahrzeug übernehmen.

**Beachte:** Das Fahrzeug kann jederzeit durch Betätigen des Bremspedals verlangsamt werden.

### AKTIVER PARK-ASSISTENT – FEHLERSUCHE

# Aktiver Park-Assistent – Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Park-Assistent Störung	Das System muss gewartet werden. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

# Aktiver Park-Assistent – Häufig gestellte Fragen

#### Warum funktioniert der aktive Parkassistent nicht korrekt?

Das System ist nicht in der Lage, ein Fahrzeug, eine Bordsteinkante oder Objekte zu erkennen, neben bzw. zwischen denen eingeparkt werden kann. Das System benötigt für eine korrekte Funktion begrenzende Objekte.

# Warum sucht der aktive Parkassistent nicht nach einer Parklücke?

Sie haben die Antriebsschlupfregelung ausgeschaltet.

# Warum sucht der aktive Parkassistent nicht nach einer Parklücke?

Das Getriebe befindet sich in der Stellung Rückwärtsfahrt (R). Ihr Fahrzeug muss sich vorwärts bewegen, damit eine Parklücke erkannt wird.

# Warum bietet der aktive Parkassistent keine Parklücke an?

Die Sensoren sind u. U. blockiert. Beispielsweise durch Schnee, Eis oder umfassende Schmutzablagerungen. Blockierte Sensoren können die Funktionen des Systems beeinträchtigen.

# Warum bietet der aktive Parkassistent keine Parklücke an?

Möglicherweise sind die Sensoren im Stoßfänger vorn oder hinten beschädigt.

# Warum bietet der aktive Parkassistent keine Parklücke an?

Es ist nicht genügend Platz in der Parklücke, um Ihr Fahrzeug sicher einzuparken.

# Warum bietet der aktive Parkassistent keine Parklücke an?

Auf der gegenüberliegenden Seite der Parklücke ist nicht genügend Platz für das Einparkmanöver.

# Warum bietet der aktive Parkassistent keine Parklücke an?

Die Parklücke ist mehr als 1,5 m oder weniger als 0,5 m vom Fahrzeug entfernt.

# Warum bietet der aktive Parkassistent keine Parklücke an?

Die Fahrgeschwindigkeit liegt über 35 km/h für Längsparken bzw. über 30 km/h für Querparken.

# Warum bietet der aktive Parkassistent keine Parklücke an?

Die Batterie wurde vor Kurzem abgeklemmt oder ausgetauscht. Nach dem erneuten Anschließen der Batterie muss das Fahrzeug für kurze Zeit auf gerader Strecke gefahren werden.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Eine ungerade Bordsteinkante entlang der Parklücke verhindert eine korrekte Ausrichtung des Fahrzeugs.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Fahrzeuge oder Objekte neben der Parklücke sind u. U. nicht korrekt positioniert.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Das Fahrzeug wurde zu weit von der Parklücke entfernt angehalten.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Die Reifen wurden falsch montiert oder gewartet. Sie weisen beispielsweise einen falschen Fülldruck, die falsche Größe oder unterschiedliche Größen auf, oder es wird ein Ersatzrad verwendet.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Die Erkennungsfunktionen wurden durch eine Reparatur oder Modifikation geändert.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Ein geparktes Fahrzeug weist ein hohes Anbauteil auf. Hierbei kann es sich beispielsweise um ein Streufahrzeug, einen Schneepflug oder eine Ladebrücke handeln.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Die Länge der Parklücke oder die Position von geparkten Objekten hat sich nach dem Vorbeifahren geändert.

#### Warum positioniert der aktive Parkassistent das Fahrzeug nicht korrekt in einer Parklücke?

Die Umgebungstemperatur des Fahrzeugs ändert sich abrupt. Sie fahren beispielsweise aus einer beheizten Garage in die Kälte, oder Sie verlassen eine Waschstraße.

# WIE FUNKTIONIERT DER ADAPTIVE GESCHWINDIG-KEITSREGLER MIT STOP-AND-GO

Die adaptive Geschwindigkeitsregelung mit Stop-and-Go nutzt Radar und Kamerasensoren, um einen festgelegten Abstand zwischen Ihrem Fahrzeug und dem vorausfahrenden Fahrzeug einzuhalten, dem bis zum Stillstand gefolgt wird. Stop-and-Go kann auch bei stehendem Fahrzeug konfiguriert werden, sodass einem vorausfahrenden Fahrzeug gefolgt und die Geschwindigkeit angepasst wird.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN ADAPTIVEN GESCHWINDIGKEITSREGLER

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Achten Sie aufmerksam auf Änderungen an den Fahrbedingungen, z. B. bei Auf- und Abfahrten von Autobahnen, Straßen mit Kreuzungen und Kreisverkehren, Straßen ohne sichtbare Fahrspurmarkierungen sowie Fahrbahnen, die kurvig oder rutschig sind, keinen Belag besitzen oder starke Steigungen aufweisen.

**ACHTUNG:** Dieses System ist weder ein Kollisionswarn- noch ein Kollisionsvermeidungssystem.

ACHTUNG: Keine Reifen in anderen als den empfohlenen Größen verwenden, da dies den Normalbetrieb des Systems beeinträchtigen kann. Andernfalls kann es zum Verlust der Fahrzeugkontrolle kommen, was schwere Verletzungen nach sich ziehen kann.

ACHTUNG: Das System nicht bei schlechter Sicht verwenden, beispielsweise bei Nebel, starkem Regen, Spritzwasser oder Schnee.

#### Wenn Sie einem Fahrzeug folgen

ACHTUNG: Wenn Sie einem Fahrzeug folgen und dieses bremst, bremst Ihr Fahrzeug nicht immer schnell genug ab, um ohne Eingreifen des Fahrers ein Auffahren zu verhindern. Stets die Bremsen betätigen, wenn dies erforderlich ist. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

#### Nutzung beim Befahren von hügligen oder bergigen Straßen

Wenn Sie über einen längeren Zeitraum steile Gefälle befahren, z. B. im Gebirge, und das System aktiviert ist, sollten Sie einen niedrigeren Gang wählen.

# EINSCHRÄNKUNGEN DES ADAPTIVEN GESCHWINDIG-KEITSREGLERS

#### Einschränkungen hinsichtlich des Sensors

ACHTUNG: In seltenen Fällen sind Erkennungsprobleme aufgrund der Straßeninfrastruktur (z. B. Brücken, Tunnel oder Sicherheitsabsperrungen) möglich. In diesen Fällen kann das System zu spät oder unerwartet bremsen. Da Sie zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über Ihr Fahrzeug und die Überwachung des Systems tragen, müssen Sie ggf. korrigierend eingreifen.

ACHTUNG: Im Falle einer Systemstörung das Fahrzeug möglichst umgehend überprüfen lassen.

ACHTUNG: Die Leistung des Sensors kann durch hohe Außenlichtkontraste eingeschränkt werden

ACHTUNG: Das System warnt lediglich vor Fahrzeugen, die vom Radarsensor erkannt werden. In einigen Fällen erfolgt die Warnung möglicherweise verspätet oder überhaupt nicht. Stets die Bremsen betätigen, wenn dies erforderlich ist. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System erkennt möglicherweise keine Fahrzeuge, die stehen oder deren Geschwindigkeit unter 10 km/h liegt.

ACHTUNG: Das System erkennt keine Fußgänger oder Gegenstände auf der Fahrbahn.

ACHTUNG: Das System erkennt keine auf derselben Fahrspur entgegenkommenden Fahrzeuge.

ACHTUNG: Bei einem verdeckten Sensor funktioniert das System möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Die Windschutzscheibe frei von Sichtbehinderungen halten.

ACHTUNG: Andere Strukturen und Objekte können manchmal fälschlicherweise als Fahrspurmarkierung erfasst werden. Dies kann zu einer falschen oder unterlassenen Warnung führen.



- Kamera.
- 2 Radarsensor.

Die Kamera ist auf der Windschutzscheibe hinter dem Innenspiegel angebracht. Der Radarsensor befindet sich im unteren Grill.

**Beachte:** Der Sensor ist nicht sichtbar. Er befindet sich hinter einer Abdeckung.

**Beachte:** Halten Sie die Fahrzeugfront frei von Verunreinigungen, Metallplaketten und sonstigen Gegenständen. Die Sensorleistung kann auch durch nachträglich am Fahrzeug angebrachte Frontschutzausrüstungen, Beleuchtungselemente, Lackierungen oder Kunststoffabdeckungen beeinträchtigt werden.

Wenn die Kamera verdeckt oder der Sensor blockiert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wenn der Sensor durch Gegenstände blockiert wird, kann das System vorausfahrende Fahrzeuge nicht erkennen; daher funktioniert das System nicht. Siehe Adaptiver Geschwindigkeitsregler – Informationsmeldungen (Seite 244).

Der Radarsensor hat ein begrenztes Sichtfeld. In einigen Situationen wird ein Fahrzeug möglicherweise verspätet oder überhaupt nicht erfasst. Die Abbildung für ein vorausfahrendes Fahrzeug leuchtet nicht, wenn das System ein vorausfahrendes Fahrzeug nicht erkennt.

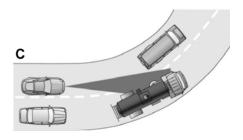
# Probleme mit der Erkennung können auftreten:

Α



В





- A Beim Befahren einer anderen Spur als das vorausfahrende Fahrzeug.
- B Bei Fahrzeugen, die auf Ihre Spur wechseln. Das System kann diese Fahrzeuge nur erkennen, wenn sie vollständig auf Ihre Spur wechseln.
- C Die Erkennung vorausfahrender Fahrzeuge kann beim Einfahren in eine Kurve oder Ausfahren aus einer Kurve eingeschränkt sein.

In diesen Fällen kann das System zu spät oder unerwartet bremsen.

Bei einer Kollision oder anderen Schäden im Frontbereich des Fahrzeugs könnte sich der Erfassungsbereich des Radarsensors ändern. Dies kann dazu führen, dass Fahrzeuge fälschlicherweise oder überhaupt nicht erkannt werden.

Für eine optimale Leistung des Systems ist eine klare Sicht der Kamera an der Windschutzscheibe auf die Straße erforderlich.

Die optimale Leistung kann unter folgenden Bedingungen nicht erreicht werden:

- Die Kamera ist blockiert.
- Die Sicht oder die Lichtverhältnisse sind schlecht.
- Die Wetterbedingungen sind schlecht.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER ADAPTIVEN GESCHWINDIG-KEITSREGLERS

Die Tasten der Geschwindigkeitsregelanlage befinden sich am Lenkrad. Siehe **Visuelle Suche** (Seite 24).

#### Einschalten der adaptiven Geschwindigkeitsregelung



Zur Aktivierung des Systems die Taste drücken. Bei der Aktivierung des Systems

entspricht die eingestellte Geschwindigkeit der aktuellen Fahrgeschwindigkeit, mindestens aber 15 mph (bei britischen Maßeinheiten) bzw. 20 km/h (bei metrischen Maßeinheiten). Ist die Geschwindigkeit zu niedrig oder werden andere Bedingungen für die Aktivierung der adaptiven Geschwindigkeitsregelung nicht erfüllt, wechselt das System in den Standby-Modus. Bei einer Geschwindigkeit

von weniger als 15 mph (bei britischen Maßeinheiten) bzw. 20 km/h (bei metrischen Maßeinheiten) wird die adaptive Geschwindigkeitsregelung nicht aktiviert, es sei denn, Sie folgen einem anderen Fahrzeug.

Die Kontrollleuchte, der aktuell eingestellte Abstand und die aktuell eingestellte Geschwindigkeit erscheinen in der Anzeige des Kombiinstruments.

# Ausschalten der adaptiven Geschwindigkeitsregelung



Die Taste drücken, wenn sich das System im Standby-Modus befindet, oder die Zündung

ausschalten.

**Beachte:** Beim Ausschalten des Systems wird die eingestellte Geschwindigkeit gelöscht.

# AUTOMATISCHE DEAKTIVIERUNG DES ADAPTIVEN GESCHWINDIGKEITSREGLERS

In den folgenden Situationen wird das System möglicherweise deaktiviert:

- · Schlupf an den Rädern.
- Die Feststellbremse wird angezogen.

In den folgenden Situationen wird das System möglicherweise deaktiviert, und die Feststellbremse wird angezogen:

- Sie lösen Ihren Sicherheitsgurt und öffnen die Fahrertür, nachdem Sie das Fahrzeug angehalten haben.
- Das Fahrzeug befindet sich länger als 3 Minuten ununterbrochen im Stillstand.

In den folgenden Situationen wird das System möglicherweise deaktiviert, oder die Aktivierung des Systems wird verhindert:

- Ein Sensor des Fahrzeugs ist blockiert.
- Die Bremsen sind überhitzt.
- Es liegt eine Störung im System oder einem zugehörigen System vor.

# EINSTELLEN DER FAHRGESCHWINDIGKEIT FÜR DEN ADAPTIVEN GESCHWINDIGKEITSREGLER

Das Fahrzeug auf die gewünschte Geschwindigkeit bringen.



Die Umschalttaste nach oben oder unten drücken, um die aktuelle Geschwindigkeit festzulegen.



Den Fuß vom Fahrpedal nehmen.

Die Kontrollleuchte, der aktuell eingestellte Abstand und die aktuell eingestellte Geschwindigkeit erscheinen in der Anzeige des Kombiinstruments.



Die Abbildung für ein vorausfahrendes Fahrzeug leuchtet, wenn ein vorausfahrendes Fahrzeug erkannt wird. **Beachte:** Bei aktiver adaptiver Geschwindigkeitsregelung kann der Tachometerwert leicht von der in der Anzeige des Kombiinstruments angegebenen eingestellten Geschwindigkeit abweichen.

# Einstellen der Geschwindigkeit für die adaptive Geschwindigkeitsregelung im Stillstand



Die Umschalttaste nach oben oder unten drücken, dabei das Bremspedal vollständig gedrückt halten.



Die eingestellte Geschwindigkeit wird auf 15 mph (bei metrischen Maßeinheiten) bzw. 20 km/h (bei britischen Maßeinheiten) gesetzt.

Die Kontrollleuchte, der aktuell eingestellte Abstand und die aktuell eingestellte Geschwindigkeit erscheinen in der Anzeige des Kombiinstruments.

**Beachte:** Das System wird nur dann bei einem vollständigen Stillstand aktiviert, wenn es in unmittelbarer Nähe ein vorausfahrendes Fahrzeug erkennt.

### Manuelles Ändern der eingestellten Geschwindigkeit



Die Umschalttaste nach oben drücken und loslassen, um die eingestellte Geschwindigkeit in

kleinen Schritten zu erhöhen.

Die Umschalttaste nach oben drücken und gedrückt halten, um die eingestellte Geschwindigkeit in größeren Schritten zu erhöhen. Die Taste loslassen, sobald die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.



Die Umschalttaste nach unten drücken und loslassen, um die eingestellte Geschwindigkeit in

kleinen Schritten zu verringern.

Die Umschalttaste nach unten drücken und gedrückt halten, um die eingestellte Geschwindigkeit in größeren Schritten zu verringern. Die Taste loslassen, sobald die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist.

Sie können auch das Fahr- oder Bremspedal drücken, bis die gewünschte Geschwindigkeit erreicht ist. Die Umschalttaste nach oben oder unten drücken, um die aktuelle Geschwindigkeit als die eingestellte Geschwindigkeit festzulegen.

Das System betätigt ggf. die Bremsen, um das Fahrzeug auf die neu eingestellte Geschwindigkeit zu verlangsamen. Bei aktivem System wird die Geschwindigkeitseinstellung ständig in der

Anzeige des Kombiinstruments angezeigt.

EINSTELLEN DES ABSTANDS FÜR DEN ADAPTIVEN GESCHWINDIGKEITSREGLER



Die Taste drücken, um die vier Abstandseinstellungen zu durchlaufen.



Der ausgewählte Abstand wird im Display des Kombiinstruments durch die Balken in der Bildanzeige dargestellt.

**Beachte:** Die Abstandseinstellung ist zeitabhängig und passt sich deshalb entsprechend der Fahrgeschwindigkeit an. **Beachte:** Es fällt unter Ihre Verantwortung, einen Abstand zu wählen, der den Fahrbedingungen entspricht.

# Abstandseinstellungen der adaptiven Geschwindigkeitsregelung

Grafische Anzeige, Abstand zwischen Fahr- zeugen durch Balken darge- stellt	Entfernung	Dynami- sches Verhalten
1	Kürzeste.	Sport.
2	Kurz.	Normal.
3	Mittel.	Normal.
4	Weit.	Komfort.

Das System verwendet bei jedem Einschalten die zuletzt gewählte Abstandseinstellung.

### Einem Fahrzeug folgen

Wenn ein Fahrzeug vor Ihnen in Ihre Fahrspur wechselt oder ein langsameres Fahrzeug vor Ihnen in derselben Fahrspur fährt, wird die Fahrgeschwindigkeit so angepasst, dass der eingestellte Abstand eingehalten wird.

**Beachte:** Wenn Sie einem vorausfahrenden Fahrzeug folgen und eine Blinkleuchte betätigen, kann die adaptive Geschwindigkeitsregelung vorübergehend leicht beschleunigen, um Sie beim Überholen zu unterstützen.

Ihr Fahrzeug hält einen gleich bleibenden Abstand hinter dem vorausfahrenden Fahrzeug, bis eine der folgenden Situationen eintritt:

- Das vorausfahrende Fahrzeug beschleunigt auf eine Geschwindigkeit, die über der Geschwindigkeitseinstellung liegt.
- Das vorausfahrende Fahrzeug verlässt Ihre Fahrspur.
- Sie stellen einen neuen Abstand ein.

Das System aktiviert die Bremsen, um Ihr Fahrzeug zu verlangsamen und einen sicheren Abstand von dem vorausfahrenden Fahrzeug zu halten. Das System wendet nur begrenzte Bremskraft an. Sie können das System durch Betätigung der Bremsen übersteuern.

**Beachte:** Die Bremsen können bei Betätigung durch das System ein Geräusch abgeben.

Wenn das System ermittelt, dass seine maximale Bremskraft unzureichend ist, wird ein akustisches Warnsignal ausgegeben, im Display des Kombiinstruments wird eine Meldung eingeblendet, und eine Anzeige blinkt, während das System weiterhin bremst. Greifen Sie sofort ein.

# AUFHEBEN DER GESCHWINDIG-KEITSEINSTELLUNG



Die Taste drücken oder das Bremspedal betätigen.

Die Geschwindigkeitseinstellung wird nicht gelöscht.

# RÜCKRUFEN DER GESCHWINDIG-KEITSEINSTELLUNG



Die Taste drücken.

Die Fahrgeschwindigkeit kehrt zur zuvor eingestellten Geschwindigkeit und zum zuvor eingestellten Abstand zurück. Bei aktivem System wird die Geschwindigkeitseinstellung ständig in der Anzeige des Kombiinstruments angezeigt.

**Beachte:** Verwenden Sie die Rückruffunktion nur, wenn Sie die eingestellte Geschwindigkeit kennen und zu dieser zurückkehren möchten.

#### Rückruf der eingestellten Geschwindigkeit aus dem Stillstand

Wenn Ihr Fahrzeug einem anderen Fahrzeug bis zum vollständigen Stillstand folgt und dann für weniger als einige Sekunden stehen bleibt, beschleunigt Ihr Fahrzeug aus dem Stand, um dem vorausfahrenden Fahrzeug zu folgen.

Wenn Ihr Fahrzeug einem anderen Fahrzeug bis zum vollständigen Stillstand folgt und dann länger als einige Sekunden stehen bleibt, wird eine Kontrollleuchte aktiviert, und eine Meldung wird ausgegeben.



Meldung	Maßnahme
Angehalten	Wenn diese Anzeige aktiv ist, wird die Geschwindigkeitsregelung nicht automa- tisch fortgesetzt.
Taste zum Fortsetzen drücken	Setzt sich das vorausfahrende Fahrzeug in Bewegung, werden Sie aufgefordert, die Taste zum Fortsetzen zu drücken. Die Taste drücken und loslassen oder das Fahrpedal betätigen, um dem vorausfah- renden Fahrzeug weiter zu folgen.
Automatisch fortsetzen	Wird nach dem Folgen eines Fahrzeugs bis zum vollständigen Stillstand auf einer Schnellstraße angezeigt. In dieser Situation folgt das Fahrzeug weiter dem vorausfahrenden Fahrzeug, ohne dass eine Taste gedrückt oder das Fahrpedal betätigt werden muss. Das System kann den Zustand zum automatischen Fortsetzen ca. 30 Sekunden lang aufrechterhalten, danach kann es nicht mehr automatisch fortsetzen.

# ÜBERSTEUERN DER **GESCHWINDIG-**KEITSEINSTELLUNG

**ACHTUNG:** Wenn Sie das System durch Betätigen des Fahrpedals übersteuern, erfolgt keine automatische Bremsbetätigung, um den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug beizubehalten.

Durch Drücken des Fahrpedals werden die Einstellungen für Geschwindigkeit und Abstand übersteuert.

Verwenden Sie das Fahrpedal, um die eingestellte Geschwindigkeit absichtlich zu überschreiten.

Beim Übersteuern des Systems wird die grüne Kontrollleuchte eingeschaltet, und das Fahrzeugsymbol im Display des Kombiinstruments wird ausgeblendet.

Das System wird wieder aktiv. wenn Sie das Fahrpedal loslassen. Die Fahrgeschwindigkeit verringert sich auf die eingestellte Geschwindigkeit bzw. auf eine langsamere Geschwindigkeit, wenn Sie hinter einem langsameren Fahrzeug fahren.

# **ANZEIGEN FÜR DEN** ADAPTIVEN GESCHWINDIG-**KEITSREGLER**



Leuchtet auf, wenn die adaptive Geschwindigkeitsregelung eingeschaltet wird. Der

Systemstatus wird durch die jeweilige Farbe der Kontrollleuchte angezeigt.

Weiß zeigt an, dass das System eingeschaltet, aber nicht aktiv ist.

Grün zeigt an, dass die Geschwindigkeit eingestellt wurde und das System aktiv ist.

# **UMSCHALTEN VON** ADAPTIVEM GESCHWINDIG-**KEITSREGLER AUF GESCHWINDIGKEITSREGLER**



ACHTUNG: Die normale Geschwindigkeitsregelung bremst nicht. wenn sich das Fahrzeug an langsamere

Fahrzeuge annähert. Daher stets darauf achten, welcher Modus gewählt wurde, und die Bremsen betätigen, wenn dies erforderlich ist.

- 1 Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- STEUERUNG drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- 4. Geschwindigkeitsregler drücken.
- 5. Normaler Geschwindigkeitsregler drücken.



Wenn Sie die normale Geschwindigkeitsregelung auswählen, leuchtet die

Kontrollleuchte der Geschwindigkeitsregelung anstelle der Kontrollleuchte der adaptiven Geschwindigkeitsregelung auf. Die Abstandseinstellung wird nicht angezeigt. und das System reagiert nicht auf vorausfahrende Fahrzeuge. Das automatische Bremsen bleibt aktiv. um die eingestellte Geschwindigkeit aufrechtzuerhalten. Beim Starten Ihres Fahrzeugs ruft das System die letzte Einstellung ab.

# **SPURFÜHRUNGSASSISTENT**

#### Wie funktioniert der Spurführungsassistent

Die adaptive Geschwindigkeitsregelung mit Spurführungsassistent hält das Fahrzeug unter Verwendung von Radar und Kamerasensoren in der Mitte der Spur, indem es auf Autobahnen fortlaufend Lenkunterstützung in Richtung Spurmitte leistet.

**Beachte:** Die Abstandseinstellung der adaptiven Geschwindigkeitsregelung funktioniert normal.

#### Sicherheitsmaßnahmen für den Spurführungsassistenten

ACHTUNG: Nutzen Sie das System nicht im Anhängerbetrieb. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System nicht verwenden, wenn Änderungen oder Modifikationen am Lenkrad vorgenommen wurden. Änderungen oder Modifikationen am Lenkrad können die Funktion oder Leistung des Systems beeinträchtigen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Die Vorsichtsmaßnahmen für die adaptive Geschwindigkeitsregelung gelten auch für die Spurführung, sofern nichts Gegenteiliges angegeben ist oder ein Konflikt mit einer Vorsichtsmaßnahme für die Spurführung vorliegt. Siehe

Sicherheitsmaßnahmen für den adaptiven Geschwindigkeitsregler (Seite 231).

#### Anforderungen für den Spurführungsassistenten

Sie müssen Ihre Hände durchgängig am Lenkrad behalten.

Das System wird nur aktiviert, wenn alle nachfolgenden Bedingungen vorliegen:

- Die adaptive Geschwindigkeitsregelung mit Stop-and-Go ist eingeschaltet.
- Der Spurführungsassistent ist im Bildschirm – Information und Unterhaltung aktiviert. Siehe Ein- und Ausschalten des Spurführungsassistenten (Seite 241).
- Sie haben Ihre Hände am Lenkrad.
- Das System erkennt beide Fahrspurmarkierungen.

**Beachte:** Wenn keine gültigen Fahrspurmarkierungen erkannt werden, bleibt das System inaktiv, bis gültige Fahrspurmarkierungen vorliegen.

#### Einschränkungen des Spurführungsassistenten

Die Einschränkungen für die adaptive Geschwindigkeitsregelung gelten auch für die Spurführung, sofern nichts Gegenteiliges angegeben ist oder ein Konflikt mit einer Einschränkung für die Spurführung vorliegt. Siehe Einschränkungen des adaptiven Geschwindigkeitsreglers (Seite 232).

Unter den folgenden Umständen funktioniert der Spurführungsassistent möglicherweise nicht ordnungsgemäß:

- Ihr Fahrzeug fährt nicht in der Spurmitte.
- Die Fahrspur ist zu schmal oder zu breit.
- Das System kann nicht mindestens eine Fahrspurmarkierung erkennen, oder Sie befinden sich an einer Stelle, an der Fahrspuren zusammengeführt bzw. geteilt werden.

- Es wird eingeschränkte Lenkunterstützung geleistet.
- · Baustellen oder neue Straßen.
- Das Lenksystem wurde modifiziert.
- Ein Ersatzrad wird verwendet.
- Bei starkem Wind.

**Beachte:** Das Drehmoment der Fahrunterstützung ist begrenzt und reicht unter Umständen nicht für alle Fahrsituationen aus, etwa in engen Kurven oder bei schneller Kurvenfahrt.

**Beachte:** Unter außergewöhnlichen Umständen kann das System von der Mittellinie abweichen.

#### Ein- und Ausschalten des Spurführungsassistenten

Sie müssen Ihre Hände durchgängig am Lenkrad behalten.

Die Bedienelemente befinden sich am Lenkrad.



Die Taste drücken.

Die Anzeige erscheint auf der Anzeige des Kombiinstruments. Wenn das System eingeschaltet ist, wird der Systemstatus durch die Farbe der Kontrollleuchte angezeigt.

Sie können das System jederzeit übersteuern, indem Sie das Lenkrad einschlagen.

**Beachte:** Die Anforderungen müssen erfüllt sein, bevor Sie das System einschalten können. Siehe **Anforderungen für den Spurführungsassistenten** (Seite 240).

Wenn Sie nicht in der Mitte der Fahrspur fahren, legt das System dies als bevorzugte Position in der Fahrspur fest und behält diese Position bei. Das System greift laufend durch Lenkunterstützung in Richtung der bevorzugten Position ein. **Beachte:** Das System kann die bevorzugte Position nur innerhalb der Fahrspur festlegen.

**Beachte:** Beim Abschalten des Systems wird die bevorzugte Position in der Fahrspur gelöscht. Nach der nächsten Aktivierung greift das System laufend durch Lenkunterstützung in Richtung der Spurmitte ein.

# Aktivieren und Deaktivieren des Spurführungsassistenten

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. STEUERUNG drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- 4. Geschwindigkeitsregler drücken.
- 5. Spurführungsassistent drücken.

#### Warnungen für den Spurführungsassistenten

Sie müssen Ihre Hände durchgängig am Lenkrad behalten.

Wenn das System aktiv ist und für längere Zeit keine Lenkbetätigung erkennt, warnt es Sie, die Hände auf das Lenkrad zu legen. Wenn Sie auf die Warnungen nicht reagieren, schaltet sich das System aus und bremst das Fahrzeug bis zum Leerlauf ab, während es die Kontrolle über die Lenkung behält.

Das System warnt Sie auch, wenn das Fahrzeug Spurmarkierungen überquert, ohne dass eine Betätigung der Lenkung erkannt wird.

**Beachte:** Wird das Lenkrad nur leicht gehalten oder berührt, kann das System dies als freihändiges Fahren interpretieren.

Wenn das System aufgrund einer äußeren Bedingung ausgeschaltet wird, z. B. wenn keine Spurmarkierungen vorhanden sind, wird ein Ton ausgegeben, und in der Anzeige des Kombiinstruments wird eine Meldung eingeblendet.



Wenn Ihr Fahrzeug beginnt, langsamer zu werden, müssen Sie Lenkeinschläge vornehmen

und die Taste drücken und wieder loslassen, um die volle Systemleistung wiederherzustellen.

**Beachte:** Wenn das Fahrzeug zweimal innerhalb eines Zündzyklus aufgrund von Inaktivität des Fahrers die Fahrt verlangsamt, wird das System bis zum nächsten Zündzyklus deaktiviert.

# Automatische Deaktivierung des Spurführungsassistenten

Wenn das System aufgrund einer äußeren Bedingung ausgeschaltet wird, z.B. wenn keine Spurmarkierungen vorhanden sind, wird ein Ton ausgegeben, und in der Anzeige des Kombiinstruments wird eine Meldung eingeblendet.



Wenn Ihr Fahrzeug beginnt, langsamer zu werden, müssen Sie Lenkeinschläge vornehmen

und die Taste drücken und wieder loslassen, um die volle Systemleistung wiederherzustellen.

Die automatische Deaktivierung kann auch unter folgenden Umständen auftreten:

- Die Fahrspur wird zu schmal oder zu breit.
- Das System kann keine gültigen Fahrspurmarkierungen erkennen.
- · Fahrspurmarkierungen kreuzen sich.

**Beachte:** Wenn das Fahrzeug zweimal innerhalb eines Zündzyklus aufgrund von Inaktivität des Fahrers die Fahrt verlangsamt, wird das System bis zum nächsten Zündzyklus deaktiviert.

#### Anzeigen für den Spurführungsassistenten



Leuchtet auf, wenn der Spurführungsassistent eingeschaltet wird. Der

Systemstatus wird durch die jeweilige Farbe der Kontrollleuchte angezeigt.

Grau zeigt an, dass das System eingeschaltet, aber nicht aktiv ist.

Grün zeigt an, dass das System aktiv ist und Lenkdrehmomentunterstützung leistet, um das Fahrzeug in der Spurmitte zu halten.

Gelb mit einem akustischen Signal und anschließend Grau zeigt eine automatische Deaktivierung des Systems an.

# INTELLIGENTER ADAPTIVER GESCHWINDIGKEITSREGLER

# Wie funktioniert der intelligente adaptive Geschwindigkeitsregler

Bei der intelligenten adaptiven Geschwindigkeitsregelung wird die Geschwindigkeitsschilderkennung mit der adaptiven Geschwindigkeitsregelung kombiniert, um die eingestellte Geschwindigkeit für die Geschwindigkeitsregelanlage an die maximal zulässige Geschwindigkeit anzupassen, die das System zur Geschwindigkeitsschilderkennung erfasst. Wenn das System neue Geschwindigkeitsschilder erkennt, wird die eingestellte Geschwindigkeit angepasst.

**Beachte:** Die Abstandseinstellung der adaptiven Geschwindigkeitsregelung funktioniert normal.

#### Sicherheitsmaßnahmen für den intelligenten adaptiven Geschwindigkeitsregler

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

#### Anforderungen für den intelligenten adaptiven Geschwindigkeitsregler

Die Verkehrsschilderkennung muss aktiviert sein, damit die intelligente adaptive Geschwindigkeitsregelung aktiviert werden kann.

# Einschränkungen des intelligenten adaptiven Geschwindigkeitsreglers

Die durch die Daten der Navigationskarten vorgegebenen Informationen zur maximal zulässigen Geschwindigkeit können ungenau oder veraltet sein.

Das System kann Geschwindigkeitsschilder mit Zusatzinformationen möglicherweise nicht erfassen oder lesen, z.B. wenn ein Schild blinkt oder wenn es nur zu bestimmten Zeiten oder bei der Anwesenheit von Kindern gilt. **Beachte:** Das System berücksichtigt bei der Festlegung Fahrgeschwindigkeit keine Geschwindigkeitsbegrenzungen, die mit einem Zusatzzeichen ausgeschildert sind.

Unter bestimmten Bedingungen passt das System die Fahrgeschwindigkeit u. U. erst an, nachdem Ihr Fahrzeug das Geschwindigkeitsschild passiert hat.

#### Ein- und Ausschalten des intelligenten Modus

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- 4. Geschwindigkeitsregler drücken.
- Geschwindigkeits-Schilderkennung drücken.

# Festlegen der Toleranz für die eingestellte Geschwindigkeit

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrerassistenz drücken.
- 4. Geschwindigkeitsregler drücken.
- Adaptiver Geschwindigkeitsregler drücken.
- Geschwindigkeits-Schilderkennung drücken.
- Toleranz drücken.
- 8. Die Toleranz mit + und festlegen.

**Beachte:** Sie können keine Toleranz mehr als 30 km/h über oder unter der erfassten Geschwindigkeit festlegen.

# Warnungen für den intelligenten adaptiven Geschwindigkeitsregler

Wird eine Geschwindigkeit über der maximal zulässigen Geschwindigkeit oder der maximal zulässigen Geschwindigkeit und einem positiven Toleranzwert eingestellt, blinkt die eingestellte Geschwindigkeit.

In den folgenden Situationen wird keine Warnung ausgegeben:

- Sie übersteuern die Geschwindigkeitseinstellung mit dem Fahrpedal.
- Die Fahrgeschwindigkeit überschreitet aufgrund eines Gefälles die eingestellte Geschwindigkeit.

# Anzeigen für den intelligenten adaptiven Geschwindigkeitsregler



E292667

Um die eingestellte Geschwindigkeit und die erfasste Geschwindigkeitsbegrenzung im Kombiinstrument werden Klammern angezeigt.

## ADAPTIVER GESCHWINDIG-KEITSREGLER – FEHLERSUCHE

# Adaptiver Geschwindigkeitsregler – Informationsmeldungen - Fahrzeuge ausgestattet mit: Spurführungsassistent

**Beachte:** Je nach den Ausstattungsoptionen und Typ des Kombiinstruments des Fahrzeugs werden u. U. gewisse Meldungen nicht angezeigt, bzw. sie sind nicht verfügbar.

**Beachte:** Einige Meldungen im System können abhängig von Ihrem Kombiinstrument abgekürzt bzw. gekürzt sein.

Meldung	Maßnahme
Bitte Hände ans Lenkrad	Sie müssen die Hände wieder auf das Lenkrad legen und das Lenkrad betätigen.
Spurführungsassistent nicht verfügbar	Es liegen Bedingungen des Spurführungsassistenten vor, aufgrund derer das System nicht verfügbar ist.
Kontrolle übernehmen	Das System wird deaktiviert, und Sie müssen die Kontrolle übernehmen.
Zum Fortsetzen Gaspedal drücken	Das Fahrpedal drücken und die Aufforderungen befolgen.

# Adaptiver Geschwindigkeitsregler – Informationsmeldungen - Fahrzeuge ausgestattet mit: Stopand-Go

**Beachte:** Je nach den Ausstattungsoptionen und Typ des Kombiinstruments des Fahrzeugs werden u. U. gewisse Meldungen nicht angezeigt, bzw. sie sind nicht verfügbar.

**Beachte:** Einige Meldungen im System können abhängig von Ihrem Kombiinstrument abgekürzt bzw. gekürzt sein.

Meldung	Maßnahme
Adaptiver Geschw	Eine Störung verhindert, dass die adaptive Geschwindigkeits-
Regler Störung	regelung zugeschaltet wird.
Vorderer Radarsensor nicht ausgerichtet	Wenden Sie sich an einen Vertragspartner, um das Radar auf einen ordnungsgemäßen Erfassungsbereich und korrekte Funktion prüfen zu lassen.
Adaptiver Geschw Regler nicht verfügbar	Es liegen Bedingungen vor, aufgrund derer das System nicht verfügbar ist.
Adaptiver Geschw Regler nicht verfügbar Sensor blockiert Siehe Handbuch	Die Radareinheit ist wegen schlechter Radarreichweite aufgrund von schlechten Witterungsbedingungen oder Eis, Schmutz oder Wasser vor dem Radar blockiert. Normalerweise beheben Sie das Problem durch Reinigen des Sensors. Aufgrund des Wesens der Radartechnologie ist es möglich, dass Blockierungswarnungen ausgegeben werden, obwohl tatsächlich keine Blockierung vorliegt. Dies tritt beispielsweise bei Fahrten in dünn besiedelten Gegenden oder in der Wüste auf. Eine unzutreffende Meldung über eine Blockierung wird automatisch nach dem Neustart des Fahrzeugs gelöscht.
GeschwRegler aktiv	Sie haben die normale Geschwindigkeitsregelung ausgewählt.
Automatisches Bremsen	Das System bremst nicht und reagiert nicht auf Verkehrsereig-
aus	nisse.
Adaptiver Geschwin-	Wird angezeigt, wenn die adaptive Geschwindigkeitsregelung
digkeitsregler Kontrolle	in Kürze deaktiviert wird und Sie die Kontrolle übernehmen
übernehmen	müssen.
Adaptiver Geschwin-	Wird angezeigt, wenn die Fahrgeschwindigkeit zu niedrig ist,
digkeitsregler Zu	um die adaptive Geschwindigkeitsregelung zu aktivieren, und
langsam für Aktivierung	kein vorausfahrendes Fahrzeug in Reichweite ist.

# **Drive Mode-Steuerung**

### WAS IST DIE DRIVE MODE-STEUERUNG

#### Fahrerlebnisse und 1-Pedal-Modus

Ihr Fahrzeug weist verschiedene Fahrmodi auf, die entsprechend den jeweiligen Fahrbedingungen gewählt werden können. Je nach gewähltem Fahrmodus passt das System verschiedene Fahrzeugeinstellungen an, z. B. Lenkung, Grafiken im Kombiinstrument, Umgebungsbeleuchtung, Klang im Innenraum, Fahrverhalten und Ansprechverhalten des Antriebsstrangs.

# AUSWÄHLEN EINES DRIVE MODE

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- STEUERUNG drücken.
- 3. Drive Modes drücken.
- 4. **Aktiv**, **Entfesselt** oder **Flüstern** drücken.

**Beachte:** Ein Wechsel des Fahrmodus ist u. U. nicht möglich, wenn das Fahrzeug ausgeschaltet ist.

#### **DRIVE MODES**

#### Δktiv

Für alltägliche Fahrsituationen. Dieser Modus bietet das perfekte Gleichgewicht aus Fahrspaß, Komfort und Fahrerfreundlichkeit. Die Innenbeleuchtung und die Grafiken im Kombiinstrument sind auf ein weiches Blau festgelegt, und die Reichweitenleiste wird angezeigt.

#### **Entfesselt**

Der Modus "Temperamentvoll" ist auf einen sportlichen Fahrstil mit Verbesserungen bei Performance. Handling und Ansprechverhalten ausgelegt. Dieser Modus bietet eine rascheres Ansprechverhalten bei der Beschleunigung sowie eine stärkere Verzögerung, wenn das Fahrpedal losgelassen wird. Im Modus "Temperamentvoll" beschleunigt das Fahrzeug schneller, und Sie haben ein sportlicheres Lenkgefühl. Der Klang im Innenraum wird verstärkt, und die Umgebungsbeleuchtung und Grafiken im Kombiinstrument werden auf Orange gesetzt: eine Grafik bezieht sich auf Beschleunigung und Lenkeingaben.

#### Flüstern

Der Modus "Zahm" ist für eine entspannte Fahrweise und widrige Witterungsbedingungen ausgelegt. Dieser Modus bietet ein abgeschwächtes Ansprechverhalten bei teilweise durchgedrücktem Fahrpedal und ein entspannteres Lenkgefühl. Beim Loslassen des Fahrpedals verzögert das Fahrzeug langsam und ermöglicht dadurch ein komfortableres Fahren. Der Klang im Innenraum wird ausgeschaltet, und die Umgebungsbeleuchtung und Grafiken im Kombiinstrument werden auf Blau gesetzt; ein Grafik wechselt zu blau, wenn Sie mit gleichbleibender Geschwindigkeit fahren.

### 1-Pedal-Modus

# **WAS IST DER 1-PEDAL-MODUS**

#### Fahrerlebnisse und 1-Pedal-Modus

Der 1-Pedal-Modus ermöglicht Ihnen das Beschleunigen und Bremsen ausschließlich über das Fahrpedal. Durchdrücken des Fahrpedals beschleunigt das Fahrzeug, Fuß auf dem Fahrpedal bei nachlassendem Druck auf das Fahrpedal verlangsamt das Fahrzeug und vollständiges Loslassen des Pedals bringt das Fahrzeug zum vollständigen Stillstand.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN 1-PEDAL-MODUS

ACHTUNG: Dieses System ist eine ergänzende Fahrhilfe. Es ersetzt weder Ihre Aufmerksamkeit noch Ihr Urteilsvermögen, und Sie müssen weiterhin selbst die Bremsen betätigen. Dieses System bremst Ihr Fahrzeug NICHT automatisch ab. Wenn Sie das Bremspedal in den entsprechenden Situationen nicht betätigen, können Sie mit anderen Fahrzeugen kollidieren.

Nach dem Schalten in die Neutralstellung (N) wird Ihr Fahrzeug nicht im Stillstand gehalten.

Das Schalten in die Stellungen Vorwärtsfahrt (D) und Rückwärtsfahrt (R) bewirkt keine Bewegung des Fahrzeugs.

**Beachte:** Vor dem Beschleunigen stets die Fahrstufe prüfen.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES 1-PEDAL-MODUS

Unter den folgenden Umständen ist der 1-Pedal-Modus nicht verfügbar:

- Schalten in eine inkorrekte Fahrstufe, z. B. in die Parkstellung (P) während der Fahrt.
- Verwenden des aktiven Parkassistenten.
- Verwenden der Geschwindigkeitsregelung.

Das Loslassen des Fahrpedals bringt das Fahrzeug bei hohen Geschwindigkeiten und an steilen Gefällen u. U. nicht zum Stillstand.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES 1-PEDAL-MODUS

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. STEUERUNG drücken.
- Drive Modes drücken.
- 4. 1-Pedal-Modus ein- oder ausschalten.

# ANZEIGEN FÜR DEN 1-PEDAL-MODUS



Wenn der 1-Pedal-Modus aktiviert, wird die Kontrollleuchte im Kombiinstrument angezeigt.

# Lokale Gefahrenhinweise

### WAS SIND LOKALE GEFAHRENHINWEISE

Das System liefert Ihnen annähernd in Echtzeit Informationen zur Wegstrecke vor Ihnen.

### AKTIVIEREN VON LOKALEN GEFAHRENHINWEISEN

- 1. **Einstellungen** auswählen.
- 2. Konnektivität auswählen.
- Funktionen des vernetzten Fahrzeugs auswählen.
- 4. Lokale Gefahrenhinweise einschalten.

# Geschwindigkeitsbegrenzer

# WIE FUNKTIONIERT DER GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

Mit diesem System können Sie eine Geschwindigkeit einstellen, auf die Ihr Fahrzeug begrenzt wird. Die eingestellte Geschwindigkeit wird zur Höchstgeschwindigkeit Ihres Fahrzeugs, es gibt aber die Möglichkeit, diese Geschwindigkeit vorübergehend zu überschreiten.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

ACHTUNG: Auf Gefällestrecken ist ein Überschreiten der Sollgeschwindigkeit möglich. Das System betätigt nicht die Bremsen, zeigt jedoch eine Warnung an. Nichtbeachten dieser Warnung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZERS



Drücken, um das System einzuschalten.

Das System wird aktiviert; dabei wird als Geschwindigkeit die aktuelle Fahrgeschwindigkeit eingestellt. Erneut drücken, um das System abzuschalten.

# EINSTELLEN DER GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Wenn sich der Geschwindigkeitsbegrenzer im Standby-Modus befindet, diese Taste drücken, um den Begrenzer auf die aktuelle Fahrgeschwindigkeit



einzustellen. Die Geschwindigkeitsbegrenzung wird aktiviert, und das Symbol im Kombiinstrument wird grün angezeigt.

# ÄNDERN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Sie können die eingestellte Geschwindigkeit in kleinen oder großen Schritten ändern. Die Umschalttaste einmal nach oben oder unten drücken, um die eingestellte Geschwindigkeit in



kleinen Schritten zu ändern. Die Umschalttaste nach oben oder unten drücken und gedrückt halten, um die eingestellte Geschwindigkeit in größeren Schritten zu ändern.

# AUFHEBEN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Drücken, um die Begrenzung aufzuheben und den Geschwindigkeitsbegrenzer in

den Standby-Modus zu versetzen. Das Symbol im Kombiinstrument wird grau angezeigt.

# Geschwindigkeitsbegrenzer

# RÜCKRUFEN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Erneut drücken, um den Geschwindigkeitsbegrenzer wieder zu aktivieren. Das Symbol

im Kombiinstrument wird grün angezeigt.

BEABSICHTIGTES ÜBERSCHREITEN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG

Das Fahrpedal fest durchtreten, um das System vorübergehend auszuschalten. Das System wird wieder aktiviert, sobald die Fahrgeschwindigkeit unter die eingestellte Geschwindigkeit fällt.

# ANZEIGEN FÜR DEN GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER



Leuchtet im Kombiinstrument auf, wenn das System im Standby-Modus oder aktiv ist.

# AKUSTISCHE WARNUNGEN FÜR DEN GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

Beim unbeabsichtigten Überschreiten der eingestellten Geschwindigkeit blinkt die Anzeige der eingestellten Geschwindigkeit, und ein akustisches Warnsignal ertönt. Beim beabsichtigten Überschreiten der eingestellten Geschwindigkeit blinkt nur die Anzeige der eingestellten Geschwindigkeit.

# Intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzer

# WAS IST DER INTELLIGENTE GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

Das System ermöglicht die Begrenzung der Fahrgeschwindigkeit auf die maximal zulässige Geschwindigkeit, die das System zur Verkehrsschilderkennung erkennt.

# WIE FUNKTIONIERT DER INTELLIGENTE GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

Der intelligente Geschwindigkeitsbegrenzer nutzt Daten der Verkehrsschilderkennung, um eine Höchstgeschwindigkeit einzustellen. Wenn die Verkehrsschilderkennung z. B. eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 80 km/h erkennt, wird die Fahrgeschwindigkeit auf 80 km/h begrenzt.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN INTELLIGENTEN GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

ACHTUNG: Auf Gefällestrecken kann die Fahrgeschwindigkeit die eingestellte Geschwindigkeit überschreiten. Das System betätigt nicht die Bremsen, zeigt jedoch eine Warnung an. Nichtbeachten dieser Warnung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

**Beachte:** Das System beschränkt die Fahrgeschwindigkeit nicht auf Geschwindigkeitsbegrenzungen, die mit einem Zusatzzeichen ausgeschildert sind.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES INTELLIGENTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZERS



Drücken, um das System einzuschalten.

Das System wird aktiviert; dabei wird als Höchstgeschwindigkeit die erkannte Geschwindigkeitsbegrenzung oder, falls keine

Geschwindigkeitsbegrenzung erkannt wurde, die aktuelle Fahrgeschwindigkeit eingestellt. Erneut drücken, um das System abzuschalten.

# Intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzer

# UMSCHALTEN VOM INTELLIGENTEN GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER ZUM GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

Über den Bildschirm – Information und Unterhaltung können Sie zwischen dem intelligenten und dem manuellen Geschwindigkeitsbegrenzer wechseln.

- Das Funktionen-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- Geschwindigkeitsbegrenzungs-Assistent drücken.
- Den intelligenten Geschwindigkeitsbegrenzer ausschalten.

**Beachte:** Wenn Sie den intelligenten Geschwindigkeitsbegrenzer ausschalten, wechselt das System automatisch zum manuellen Geschwindigkeitsbegrenzer. Über die Bedienelemente am Lenkrad können Sie den Geschwindigkeitsbegrenzer manuell einstellen.

### EINSTELLEN DER GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Die Umschalttaste nach oben oder unten drücken, während sich das System im



Standby-Modus befindet, um den Geschwindigkeitsbegrenzer auf die aktuelle

Fahrgeschwindigkeit einzustellen. Die eingestellte Geschwindigkeit wird gespeichert und im Kombiinstrument angezeigt.

**Beachte:** Der Geschwindigkeitsbegrenzer passt sich an, sobald das System eine andere Geschwindigkeitsbegrenzung erkennt.

**Beachte:** Wenn das System keine Geschwindigkeitsbegrenzung erkennen kann, kehrt das System in den Standby-Modus zurück.

# EINSTELLEN DER TOLERANZ FÜR DIE GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG

- Das Funktionen-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- Geschwindigkeitsbegrenzungs-Assistent drücken.
- Den intelligenten Geschwindigkeitsbegrenzer einschalten.
- Über die Schieberegler-Leiste die zulässige Toleranz für das System anpassen.

# ÄNDERN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Sie können die eingestellte Geschwindigkeit in kleinen oder großen Schritten ändern. Die Umschalttaste einmal nach oben oder unten drücken, um die eingestellte Geschwindigkeit in



kleinen Schritten zu ändern. Die Umschalttaste nach oben oder unten drücken und gedrückt halten, um die eingestellte Geschwindigkeit in größeren Schritten zu ändern.

# Intelligenter Geschwindigkeitsbegrenzer

# AUFHEBEN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Drücken, um die Begrenzung aufzuheben und den Geschwindigkeitsbegrenzer in

den Standby-Modus zu versetzen. Das Symbol im Kombiinstrument wird grau angezeigt.

# RÜCKRUFEN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG



Drücken, um den Geschwindigkeitsbegrenzer wieder zu aktivieren. Sobald sich

das System wieder aktiviert, stellt es die Geschwindigkeitsbegrenzung auf die erkannte Geschwindigkeitsbegrenzung ein. Das Symbol im Kombiinstrument wird grün angezeigt.

# BEABSICHTIGTES ÜBERSCHREITEN DER EINGESTELLTEN GESCHWINDIGKEITS-BEGRENZUNG

Das Fahrpedal fest durchtreten, um das System vorübergehend auszuschalten. Das System wird wieder aktiviert, sobald die Fahrgeschwindigkeit unter die eingestellte Geschwindigkeit fällt.

# ANZEIGEN FÜR DEN INTELLIGENTEN GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER



Leuchtet im Kombiinstrument auf, wenn das System im Standby-Modus oder aktiv ist.

# AKUSTISCHE WARNUNGEN FÜR DEN INTELLIGENTEN GESCHWINDIG-KEITSBEGRENZER

Unter den folgenden Umständen wird eine Warnung im Kombiinstrument angezeigt, und ein Warnton wird ausgegeben:

- Die Fahrgeschwindigkeit überschreitet die momentan eingestellte Geschwindigkeit.
- Das System erkennt eine Geschwindigkeitsbegrenzung, die niedriger als die aktuelle Fahrgeschwindigkeit ist.
- Sie überschreiten die eingestellte Geschwindigkeit absichtlich.

#### Wenn das

Verkehrsschilderkennungssystem eine Geschwindigkeitsbeschränkung außerhalb des Betriebsbereichs (20–180 km/h) erkennt, wird ein einzelner Warnton ausgegeben, und das System wechselt in den Standby-Modus.

# WAS IST DER SPURHALTEASSISTENT

Der Spurhalteassistent warnt Sie durch eine vorübergehende Lenkunterstützung oder Lenkradvibration, wenn er ein unbeabsichtigtes Verlassen der Fahrspur erkennt.

# WIE FUNKTIONIERT DER SPURHALTEASSISTENT

Der Spurhalteassistent überwacht mit einer auf der Windschutzscheibe angebrachten Vorwärtskamera die Fahrzeugbewegung in der Fahrspur.

Wenn die Kamera eine Abweichung von der Fahrspur feststellt, benachrichtigt der Spurhalteassistent den Fahrer durch Vibrationen am Lenkrad oder unterstützt den Fahrer durch einen geringen Lenkeinschlag, um das Fahrzeug zurück in die Spur zu bringen.

Der Fahrer kann einen von drei Modiauswählen.

- Warnung (falls vorhanden)
- Eingriff
- Warnung und Eingriff

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN SPURHALTEASSISTENTEN

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren

entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen

ACHTUNG: Das System funktioniert nicht, wenn der Sensor die Fahrbahnmarkierungen nicht verfolgen kann.

ACHTUNG: Andere Strukturen und Objekte können manchmal fälschlicherweise als Fahrspurmarkierung erfasst werden. Dies kann zu einer falschen oder unterlassenen Warnung führen.

ACHTUNG: Bei kaltem und schlechtem Wetter funktioniert das System möglicherweise nicht. Die Leistung des Sensors kann durch Regen, Schnee und Spritzwasser eingeschränkt werden.

ACHTUNG: Das System funktioniert möglicherweise bei verdecktem Sensor nicht ordnungsgemäß. Die Windschutzscheibe frei von Sichtbehinderungen halten.

ACHTUNG: Bei Beschädigungen im unmittelbaren Umfeld des Sensors das Fahrzeug so bald wie möglich überprüfen lassen.

ACHTUNG: Das System funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn das Fahrzeug mit einem nicht von Ford zugelassenen Radaufhängungspaket ausgerüstet ist.

ACHTUNG: Die Leistung des Sensors kann durch hohe Außenlichtkontraste eingeschränkt werden.

# EINSCHRÄNKUNGEN DES SPURHALTEASSISTENTEN

Der Spurhalteassistent arbeitet nur bei Fahrgeschwindigkeiten über 64 km/h.

Das System arbeitet, solange die Kamera mindestens eine Fahrspurmarkierung erkennen kann.

Unter den folgenden Umständen funktioniert der Spurhalteassistent möglicherweise nicht ordnungsgemäß:

- Der Spurhalteassistent kann nicht mindestens eine Fahrspurmarkierung erkennen.
- Sie schalten das Blinklicht ein.
- Bei direkten Lenkmanövern, abruptem Beschleunigen oder Bremsen.
- Die Fahrgeschwindigkeit ist geringer als 64 km/h.
- Das Antiblockierbremssystem, die Stabilitätskontrolle oder die Antriebsschlupfregelung wird aktiviert.
- Die Fahrspur ist zu schmal.
- Die Kamera ist verdeckt oder hat aufgrund von Umweltbedingungen, Verkehr oder Fahrzeugzustand keine Möglichkeit zum Erkennen der Fahrspurmarkierungen.

Der Spurhalteassistent kann unter den folgenden Umständen möglicherweise keine automatische Fahrspurkorrektur durchführen:

- Starker Wind.
- · Unebene Fahrbahnoberflächen.
- Schwere oder ungleichmäßige Beladung.
- Reifenluftdruck nicht korrekt.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES SPURHALTEASSISTENTEN



Zum Aktivieren des Spurhalteassistenten die Taste am Lenkrad drücken.

Zum Deaktivieren des Spurhalteassistenten zweimal die Taste am Lenkrad drücken.

**Beachte:** Beim Ein- oder Ausschalten des Systems wird eine Meldung im Bildschirm – Information und Unterhaltung angezeigt, die den Status angibt.

**Beachte:** Das System wird beim Einschalten des Fahrzeugs standardmäßig eingeschaltet.

# UMSCHALTEN DES MODUS FÜR DEN SPURHALTEASSISTENTEN

Der Spurhalteassistent weist verschiedene Einstellungen auf, die Sie über die Informationsanzeige anzeigen oder anpassen können.

- Warnung (falls vorhanden)
- Eingriff
- Warnung und Eingriff

Das System speichert die letzte bekannte Auswahl für jede Einstellung dauerhaft.

Zum Ändern des Spurhalteassistenten-Modus das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen:

- EINSTELLUNGEN drücken.
- 2. Fahrerassistenz drücken.
- Spurhalte-Assistent drücken.
- 4. Spurhalte-Modus drücken.
- 5. Eine Einstellung auswählen.

**Beachte:** Beim Starten Ihres Fahrzeugs ruft das System die letzte Einstellung ab.

# EINSTELLUNGEN FÜR DEN SPURHALTEASSISTENTEN

#### Einstellen der Intensität für die Lenkradvibration

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- 4. Spurhalte-Assistent drücken.
- 5. Spurhalte-Intensität drücken.
- Eine Einstellung auswählen.

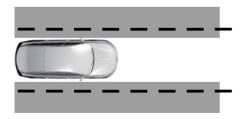
**Beachte:** Diese Einstellung ist nicht in allen Modi verfügbar.

### **MODUS EINGRIFF**

### Was ist der Modus Eingriff

Im Modus "Eingriff" wird durch vorübergehende Lenkunterstützung in Richtung Spurmitte eingegriffen.

### Wie funktioniert der Modus Eingriff



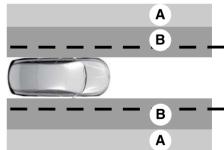
Der Spurhalteassistent bietet Unterstützung, wenn die Spurmitte unbeabsichtigt verlassen wird. Das System führt einen geringfügigen Lenkeinschlag durch, um das Fahrzeug zurück in die Spurmitte zu bringen.

### **MODUS WARNUNG + EINGRIFF**

#### Was ist der Modus Warnung + Eingriff

Im Modus "Warnung und Eingriff" werden mehrere Funktionen verwendet, um das Fahrzeug in der Spur zu halten. Das System führt zuerst einen geringfügigen Lenkeinschlag durch, um das Fahrzeug zurück in die Spurmitte zu bringen. Falls das Fahrzeug weiter aus der Spurmitte gerät, warnt das System durch Lenkradvibration.

### Wie funktioniert der Modus Warnung + Eingriff



- A Warnung.
- B Eingriff.

Der Spurhalteassistent erkennt ein Verlassen der Spur; er bietet Lenkunterstützung, wenn das Fahrzeug in den Bereich **B** eintritt und gibt zusätzlich eine Warnung aus, wenn es in den Bereich **A** eintritt.

# ANZEIGEN FÜR DEN SPURHALTEASSISTENTEN





Beim Einschalten des Spurhalteassistenten wird in der Informationsanzeige eine Grafik mit Fahrspurmarkierungen eingeblendet.

Bei ausgeschaltetem System wird die Grafik mit den Fahrspurmarkierungen nicht angezeigt.

**Beachte:** Die Grafik mit der Fahrzeugdraufsicht wird möglicherweise weiter angezeigt, wenn die adaptive Geschwindigkeitsregelung aktiviert ist.

Solange der Spurhalteassistent eingeschaltet ist, wird der Systemstatus durch die Farbe der Fahrspurmarkierungen angezeigt.

Grau	Grün	Gelb	Rot
Das System kann	Das System ist	Das System gibt	Das System gibt
momentan keine	verfügbar oder	gerade einen Eingriff	gerade eine
Warnung und keinen	bereit, eine Warnung	des Spurhalteassis-	Warnung des Spur-
Eingriff auf der ange-	oder einen Eingriff	tenten vor bzw. hat	halteassistenten aus
zeigten Seite bereit-	auf der angezeigten	diesen gerade vorge-	bzw. hat diese
stellen.	Seite bereitzustellen.	nommen.	gerade ausgegeben.

### TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

### Was ist das Toter-Winkel-Überwachungssystem

Der Spurwechselwarner ist eine Erweiterung des Spurhalteassistenten.

Damit können Sie bei einem Spurwechsel benachbarte Fahrzeuge leichter erkennen.

Der Spurwechselwarner gibt Warnungen zum toten Winkel aus und bietet Lenkunterstützung bei Spurwechseln.

### Wie funktioniert das Toter-Winkel-Überwachungssystem



Der Spurwechselwarner wird über die Taste des Spurhalteassistenten am

Lenkrad aktiviert und deaktiviert.

Bei einem Spurwechsel erkennt der Spurwechselwarner Fahrzeuge im toten Winkel bzw. sich dem toten Winkel annähernde Fahrzeuge; er gibt eine Warnung aus und liefert Lenkunterstützung, um Ihr Fahrzeug zurück in Ihre Spur zu leiten.

Nach dem Aktivieren funktioniert das System mit oder ohne Blinker und Warnblinkleuchten.

### Einschränkungen des Toter-Winkel-Überwachungssystems

Alle Systemeinschränkungen des zugrunde liegenden Spurhalteassistenten gelten auch für den Spurwechselwarner.

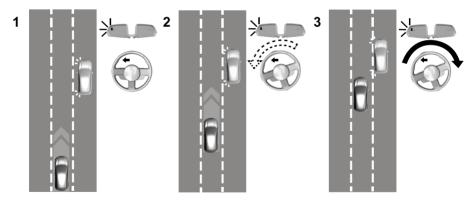
Der Spurwechselwarner funktioniert unter den folgenden Bedingungen nicht:

- Das System erkennt keine Fahrspurmarkierungen.
- Die Hände des Fahrers sind nicht am Lenkrad.
- Einer oder beide der hinteren Radarsensoren sind blockiert oder defekt.
- Ein Anhänger wird an das Fahrzeug angekuppelt.

Der Spurwechselwarner hat unter den folgenden Bedingungen möglicherweise Schwierigkeiten, Gefahren zu erkennen:

- Wenn sich ein Fahrzeug auf einer benachbarten Spur in wesentlich schnellerer Geschwindigkeit als Ihr Fahrzeug nähert.
- Schlechte Wetterbedingungen, die die Sensoren behindern.
- Ein Fahrzeugständer wird an dem Fahrzeug befestigt.

# Anzeigen für das Toter-Winkel-Überwachungssystem



Die Warnlampe – Spurhalteassistent oder die gelbe Fahrspurmarkierung im Kombiinstrument zeigen an, dass der Spurwechselwarner aktiviert wurde. Außerdem blinkt die Warnleuchte für das Toter-Winkel-Überwachungssystem am Außenspiegel auf der Seite des erkannten Objekts. Für weitere Informationen Siehe **Toter Winkel Überwachungssystem** (Seite 263).

# Spurwechselwarner - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Blind Spot Assist Not Available Trailer Atta- ched	Wird angezeigt, wenn ein Anhänger an das Fahrzeug angekuppelt wird.
Blind Spot Assist Not Available Side Sensor Blocked	Wird angezeigt, wenn die Sensoren des Toter-Winkel-Überwachungssystems blockiert sind.
Blind Spot Assist Not Available Side Sensor Fault	Das System hat eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### SPURHALTEASSISTENT - FEHLERSUCHE

### Spurhalteassistent - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Spurhalte-Assistent Störung Service erforderlich	Es ist eine Störung aufgetreten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Frontkamera vorübergehend nicht verfügbar	Das System hat eine Bedingung erkannt, die bewirkt hat, dass das System vorüber- gehend nicht zur Verfügung steht.
Frontkamera Sicht reduziert Scheibe reinigen	Das System hat eine Bedingung erkannt, die eine Reinigung der Windschutzscheibe erforderlich macht, damit es wieder ordnungsgemäß funktioniert.
Frontkamera Störung Service erforderlich	Es ist eine Störung aufgetreten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Bitte Hände ans Lenkrad	Das System fordert, dass Sie die Hände auf dem Lenkrad lassen.

# Spurhalteassistent – Häufig gestellte Fragen

Warum ist die Funktion nicht verfügbar (Fahrspurmarkierungen grau), obwohl ich die Fahrspurmarkierungen auf der Fahrbahn sehen kann?
Die Fahrgeschwindigkeit ist geringer als 65 km/h.
Die Sonne scheint direkt in das Kameraobjektiv.
Ein schneller beabsichtigter Spurwechsel ist erfolgt.
Der Abstand des Fahrzeugs zur Fahrspurmarkierung ist über längere Zeit zu gering.
Kurven werden mit hoher Geschwindigkeit durchfahren.
Die letzte Warnung bzw. der letzte Eingriff ist erst kürzlich erfolgt.
Die Fahrspurmarkierungen sind unklar, z.B. in Baustellenbereichen.
Es gibt einen schnellen Übergang von hell nach dunkel oder umgekehrt.
Es gibt einen plötzlichen Versatz der Fahrspurmarkierungen.
ABS oder AdvanceTrac™ ist aktiviert.
Die Kamera ist durch Schmutz, Ruß, Nebel, Frost oder Wasser auf der Windschutzscheibe verdeckt.
Der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug ist zu gering.
Es gibt einen Wechsel zwischen vorhandenen und nicht vorhandenen Fahrspurmarkierungen oder umgekehrt.
Auf der Straße steht Wasser.
Die Fahrspurmarkierungen sind schwach, z.B. gelbe Fahrspurmarkierungen auf Betonfahrbahnen.
Die Fahrspur ist zu schmal oder zu breit.
Die Kamera wurde nach einem Austausch der Windschutzscheibe nicht kalibriert.
Die befahrenen Straßen sind eng oder uneben.

# Warum kehrt das Fahrzeug im Modus "Eingriff" oder "Warnung und Eingriff" nicht wie erwartet zur Fahrspurmitte zurück?

Es treten starke Seitenwinde auf.

Es liegt eine starke Fahrbahnneigung vor.

Die Fahrbahn ist uneben, oder es liegen Spurrillen oder ein Bankettversatz vor.

Das Fahrzeug ist sehr ungleichmäßig beladen, oder der Reifenfülldruck ist falsch.

Die Reifen wurden gewechselt, oder es wurden Änderungen an der Radaufhängung vorgenommen.

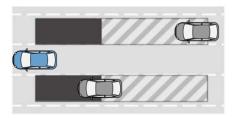
# Toter Winkel Überwachungssystem

### WAS IST DAS TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

Das Toter-Winkel-Überwachungssystem erkennt Fahrzeuge, die in den Bereich des toten Winkels eingefahren sind.

# WIE FUNKTIONIERT DAS TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

Das Toter-Winkel-Überwachungssystem nutzt Sensoren auf beiden Fahrzeugseiten; die Erkennung ist von den Außenspiegeln nach hinten bis ca. 4 m hinter dem Stoßfänger hinten möglich. Wenn die Fahrgeschwindigkeit größer als 48 km/h ist, erstreckt sich der Erfassungsbereich bis ca. 18 m hinter den Stoßfänger hinten, um Sie vor Fahrzeugen zu warnen, die sich mit hoher Geschwindigkeit nähern.



# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM



#### **ACHTUNG:** Das

Toter-Winkel-Überwachungssystem nicht als Ersatz für die Rückspiegel und Außenspiegel oder anstelle des Schulterblicks vor dem Spurwechsel verwenden. Das

Toter-Winkel-Überwachungssystem ist kein Ersatz für eine umsichtige Fahrweise.

ACHTUNG: Das System funktioniert unter extremen Witterungsbedingungen (z. B. Schnee, Eis, Starkregen und Spritzwasser) u. U. nicht ordnungsgemäß. Stets aufmerksam und vorsichtig fahren. Mangelnde Sorgfalt kann zu Unfällen führen.

#### **Beachte:** Das

Toter-Winkel-Überwachungssystem verhindert nicht die Kollision mit anderen Fahrzeugen. Es erfasst keine geparkten Fahrzeuge, Personen, Tiere oder Objekte der Umgebung.

# EINSCHRÄNKUNGEN DES TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEMS

Das Toter-Winkel-Überwachungssystem funktioniert nicht, wenn sich das Getriebe in der Stellung Parken (P) oder Rückwärtsfahrt (R) befindet.

Das System warnt Sie möglicherweise nicht, wenn ein Fahrzeug den Erfassungsbereich schnell durchfährt.

# Toter Winkel Überwachungssystem

# ANFORDERUNGEN FÜR DAS TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM

Das Toter-Winkel-Überwachungssystem wird eingeschaltet, wenn alle nachfolgenden Bedingungen vorliegen:

- · Das Fahrzeug wird gestartet.
- Das Getriebe wird in die Stellung Vorwärtsfahrt (D) geschaltet.
- Die Fahrgeschwindigkeit ist höher als 10 km/h.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEMS

Schalten Sie das

Toter-Winkel-Überwachungssystem über den Touchscreen ein bzw. aus:

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3 Fahrerassistenz drücken
- 4. BLIS ein- oder ausschalten.

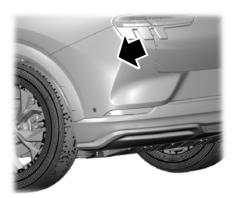
Wenn Sie das

Toter-Winkel-Überwachungssystem ausschalten, leuchtet eine Warnlampe auf, und eine Meldung wird eingeblendet. Wird das System ein- oder ausgeschaltet, blinken die Warnleuchten zweimal.

**Beachte:** Beim Starten Ihres Fahrzeugs ruft das System die letzte Einstellung ab.

Um das System dauerhaft auszuschalten, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

# LAGE DER SENSOREN – TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM



Die Sensoren befinden sich hinter dem Stoßfänger hinten auf beiden Seiten des Fahrzeugs.

**Beachte:** Die Sensoren stets frei von Schnee, Eis und starker Verschmutzung halten.

**Beachte:** Die Sensoren nicht mit Stoβfänger-Aufklebern, Reparaturmasse oder anderen Objekten verdecken.

**Beachte:** Blockierte Sensoren können die Genauigkeit des Systems beeinträchtigen.

Wenn die Sensoren blockiert werden, wird in der Informationsanzeige eine Meldung ausgegeben. Siehe

**Toter-Winkel-Überwachungssystem-Informationsmeldungen** (Seite 265). Die Warnanzeigen leuchten dauerhaft, das System warnt Sie jedoch nicht.

# Toter Winkel Überwachungssystem

# TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM – ANZEIGEN





Wenn das

Toter-Winkel-Überwachungssystem ein Fahrzeug erkennt, leuchtet eine Warnanzeige im Außenspiegel auf der Fahrzeugseite, aus der sich das Fahrzeug annähert. Wenn der Blinker für diese Fahrzeugseite eingeschaltet wird, blinkt die Warnanzeige.

# TOTER-WINKEL-ÜBERWACHUNGSSYSTEM – FEHLERSUCHE

### Toter-Winkel-Überwachungssystem - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
BLIS Störung	Im System ist eine Störung aufgetreten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
BLIS nicht verfügbar Sensor blockiert Siehe Handbuch	Die Sensoren sind blockiert. Die Sensoren reinigen.

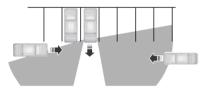
# Warnung vor querendem Verkehr

# WAS IST DIE WARNUNG VOR QUERENDEM VERKEHR

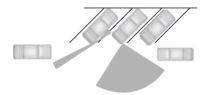
Das System warnt vor Fahrzeugen, die sich hinter dem Fahrzeug von der Seite nähern, wenn der Rückwärtsgang (R) eingelegt ist.

# WIE FUNKTIONIERT DIE WARNUNG VOR QUERENDEM VERKEHR

Die Warnung vor querendem Verkehr erkennt Fahrzeuge, die sich mit einer Geschwindigkeit von 6–60 km/h annähern. Die Erfassungsleistung nimmt ab, wenn die Sensoren teilweise, überwiegend oder vollständig blockiert sind.



Der Sensor auf der linken Seite ist nur teilweise blockiert, und der Erfassungsbereich auf der rechten Seite hat eine maximale Ausdehnung.



Der Erfassungsbereich nimmt auch beim Parken in einem flachen Winkel ab. Der Sensor auf der linken Seite ist weitgehend blockiert, und auf dieser Seite ist nur ein stark eingeschränkter Erfassungsbereich vorhanden.

Beachte: Eine moderate Geschwindigkeit bei der Rückwärtsfahrt trägt dazu bei, den Erfassungsbereich zu vergrößern und die Leistungsfähigkeit zu steigern.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE WARNUNG VOR OUERENDEM VERKEHR

ACHTUNG: Verwenden Sie das Querverkehrs-Warnsystem vor dem Rückwärtsausparken nicht als Ersatz für die Verwendung des Rückspiegels und der Außenspiegel oder anstelle des Schulterblicks. Das

Querverkehrs-Warnsystem ist kein Ersatz für eine umsichtige Fahrweise.

funktioniert unter extremen
Witterungsbedingungen (z. B. Schnee,
Eis, Starkregen und Spritzwasser) u. U.
nicht ordnungsgemäß. Fahren Sie immer
aufmerksam und vorsichtig. Mangelnde
Sorgfalt kann zu Unfällen führen.

# Warnung vor querendem Verkehr

# EINSCHRÄNKUNGEN DER WARNUNG VOR QUERENDEM VERKEHR

Unter den folgenden Umständen funktioniert die Warnung vor querendem Verkehr möglicherweise nicht ordnungsgemäß:

- Die Sensoren sind blockiert.
- Angrenzend geparkte Fahrzeuge oder Gegenstände blockieren die Sensoren.
- Fahrzeuge nähern sich mit einer Geschwindigkeit von weniger als 6 km/h oder mehr als 60 km/h.
- Ihre Fahrgeschwindigkeit ist höher als 12 km/h.
- Das Fahrzeug wird aus einer im Winkel angeordneten Parklücke ausgeparkt.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER WARNUNG VOR QUERENDEM VERKEHR

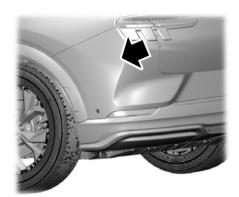
Um die Warnung vor querendem Verkehr ein- und auszuschalten, den berührungsempfindlichen Bildschirm verwenden.

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- Warnung Querverkehr ein- oder ausschalten.

Wird das System ein- oder ausgeschaltet, blinken die Warnleuchten zweimal.

**Beachte:** Das System wird jedes Mal eingeschaltet, wenn der Motor angelassen wird. Um das System dauerhaft auszuschalten, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

# LAGE DER SENSOREN – WARNUNG VOR QUERENDEM VERKEHR



Die Sensoren befinden sich hinter dem Stoßfänger hinten auf beiden Seiten des Fahrzeugs.

**Beachte:** Die Sensoren stets frei von Schnee, Eis und starker Verschmutzung halten.

**Beachte:** Die Sensoren nicht mit Stoßfänger-Aufklebern, Reparaturmasse oder anderen Objekten verdecken.

**Beachte:** Blockierte Sensoren können die Genauigkeit des Systems beeinträchtigen.

Wenn Sensoren blockiert sind und der Rückwärtsgang (R) eingelegt wird, wird möglicherweise eine Meldung in der Informationsanzeige ausgegeben.

# Warnung vor querendem Verkehr

### WARNUNG VOR QUERENDEM VERKEHR – ANZEIGEN



Wenn die Warnung vor querendem Verkehr ein herannahendes Fahrzeug

erkennt, wird ein Ton ausgegeben, eine Warnleuchte am entsprechenden Außenspiegel leuchtet auf, und in der Informationsanzeige werden Pfeile angezeigt, die angeben, aus welcher Richtung sich das Fahrzeug annähert.

Wenn eine Störung des Systems vorliegt, leuchtet im Kombiinstrument eine Warnleuchte auf, und in der Informationsanzeige wird eine Meldung ausgegeben. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

**Beachte:** Wenn in der Informationsanzeige keine Pfeile eingeblendet werden, wird eine Meldung ausgegeben.

**Beachte:** Unter gewissen Umständen gibt das System möglicherweise eine Warnung aus, obwohl sich nichts im Erfassungsbereich befindet, z. B. wenn ein Fahrzeug in einiger Entfernung vorbeifährt.

# **WARNUNG VOR QUERENDEM VERKEHR – FEHLERSUCHE**

### Warnung vor querendem Verkehr – Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Warnung Querverkehr	Wird anstelle der Richtungspfeile angezeigt, wenn das System ein Fahrzeug erkennt. Prüfen Sie, ob sich Fahrzeuge annähern.
Querverkehrswarnung Nicht verfügbar Sensor blockiert Siehe Handbuch	Zeigt blockierte Sensoren des Querverkehr- Warnsystems an. Reinigen Sie die Sensoren. Falls die Nachricht weiterhin angezeigt wird, lassen Sie das Fahrzeug umgehend über- prüfen.
Querverkehrswarnung Störung	Es ist eine Störung aufgetreten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

### WAS IST PRE-COLLISION-ASSIST

Pre-Collision-Assist erkennt sich nähernde Gefahren auf der Fahrbahn und gibt entsprechende Warnungen aus. Falls sich Ihr Fahrzeug schnell einem anderen, stehendem Fahrzeug, einem Fahrzeug, das in dieselbe Richtung wie Sie fährt, oder einem Fußgänger auf Ihrer Fahrspur nähert, bietet das System Unterstützung zur Kollisionsvermeidung auf mehreren Stufen.

### WIE FUNKTIONIERT PRE-COLLISION-ASSIST

Das System warnt den Fahrer vor möglichen Gefahren; hierfür gibt es drei Stufen der Unterstützung.

Nähert sich das Fahrzeug schnell potenziellen Gefahren, bietet das System die folgenden Funktionsniveaus:

- 1. Warnung.
- Bremsassistent
- 3. Automatischer Notbrems-Assistent.



**Warnung**: Wenn diese Funktion aktiviert ist, blinkt eine Warnleuchte, und ein

akustisches Warnsignal ertönt.

Bremsassistent: Das System unterstützt Sie dabei, die Kollisionsgeschwindigkeit zu reduzieren, indem die Bremsen auf ein schnelles Abbremsen vorbereitet werden. Das System bremst nicht automatisch. Wenn Sie das Bremspedal betätigen, kann das System die Bremskraft bis zum Maximum verstärken, selbst wenn das Pedal nur leicht gedrückt wird.

#### Automatischer Notbrems-Assistent:

Der automatische Notbrems-Assistent wird möglicherweise aktiviert, wenn das System eine unmittelbar bevorstehende Kollision erkennt. **Beachte:** Falls Sie den Eindruck haben, dass die Warnungen von Pre-Collision-Assist zu häufig auftreten oder Sie stören, können Sie die Empfindlichkeitsstufe für Warnungen herabsetzen; der Hersteller empfiehlt jedoch, möglichst immer die Einstellung für die höchste Empfindlichkeit zu verwenden. Bei einer geringeren Empfindlichkeit erfolgen weniger Systemwarnungen, und diese werden später ausgegeben.

Jedes System bietet verschiedene Stufen von Erkennungsfunktionen. Siehe **Einschränkungen von** 

**Pre-Collision-Assist** (Seite 270).

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR PRE-COLLISION-ASSIST

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System erkennt keine Fahrzeuge, die in einer anderen Richtung unterwegs sind, oder Tiere. Stets die Bremsen betätigen, wenn dies erforderlich ist. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System funktioniert bei scharfen Beschleunigungsvorgängen oder abrupten Lenkmanövern nicht. Mangelnde Sorgfalt kann zu Kollisionen oder Verletzungen führen.

ACHTUNG: Das System fällt bei kalten und schlechten Wetterbedingungen möglicherweise aus oder arbeitet nur eingeschränkt. Schnee, Eis, Regen, Spritzwasser und Nebel können das System beeinträchtigen. Die Frontkamera und das Radar frei von Schnee und Eis halten. Mangelnde Vorsicht kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Besondere Vorsicht ist bei schwerer Beladung des Fahrzeugs oder im Anhängerbetrieb erforderlich. Diese Bedingungen können die Leistung dieses System beeinträchtigen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System kann nicht alle Zusammenstöße verhindern. Das System ist kein Ersatz für das Urteilsvermögen des Fahrers und die Notwendigkeit, sichere Abstände und Geschwindigkeiten einzuhalten.

ACHTUNG: In Situationen, in denen die Erfassungsqualität der Fahrzeugkamera eingeschränkt ist, kann die Systemleistung abnehmen. Zu diesen Situationen gehören unter anderem direktes Sonnenlicht oder das Licht der tief stehenden Sonne, Fahrzeuge bei Nacht ohne Rückleuchten, ungewöhnliche Fahrzeugtypen, Fußgänger mit komplexen

Hintergründen, rennende Fußgänger, teilweise verdeckte Fußgänger oder Fußgänger, die das System nicht von einer Gruppe unterscheiden kann. Mangelnde Vorsicht kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

# EINSCHRÄNKUNGEN VON PRE-COLLISION-ASSIST

Pre-Collision-Assist hängt von der Erkennungsfähigkeit seiner Kamera und Sensoren ab. Blockierungen oder Beschädigungen dieser Bereiche können die Erkennung beeinträchtigen oder die korrekte Funktion des Systems verhindern. Siehe **Lage der Sensoren** –

Pre-Collision-Assist (Seite 272).

Das System ist bei Geschwindigkeiten über 5 km/h aktiv.

**Beachte:** Pre-Collision-Assist wird deaktiviert, wenn Sie AdvanceTrac™ manuell deaktivieren.

# Einschränkungen bei der Fußgängererkennung

Die Fußgängererkennung ist bei Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h aktiv.

Die Fußgängererkennung funktioniert optimal, wenn erkannte Gefahren eindeutig erkennbar sind. Die Systemleistung kann sich in Situationen verringern, wenn Fußgänger laufen, teilweise verdeckt sind, einen komplexen Hintergrund haben oder sich nicht von einer Gruppe unterscheiden lassen.

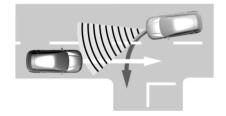
### Einschränkungen bei der Erkennung von Fahrradfahrern

Die Erkennung von Fahrradfahrern ist bei Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h aktiv.

Die Erkennung von Fahrradfahrern funktioniert optimal, wenn erkannte Gefahren eindeutig erkennbar sind. Die Systemleistung kann sich in Situationen verringern, wenn Fahrradfahrer schnell fahren, teilweise verdeckt sind, einen komplexen Hintergrund haben oder sich nicht von einer Gruppe unterscheiden lassen.

### Unterstützung an Kreuzungen

Wenn das Fahrzeug mit einem Radarsensor einschließlich adaptiver Geschwindigkeitsregelung ausgestattet ist, wird das Pre-Collision-Assist-System möglicherweise zugeschaltet, sobald Sie die Fahrtrichtung eines entgegenkommenden Fahrzeugs kreuzen. Die Erkennung von entgegenkommenden Fahrzeugen ist bei Fahrgeschwindigkeiten bis zu 30 km/h aktiv.



### Festlegen der Pre-Collision-Assist-Einstellungen

Die folgenden Einstellungen lassen sich über die Bedienelemente des Touchscreens im Menü "Pre-Collision-Assist" anpassen.

- Die Empfindlichkeit für Warnungen und Abstandswarnungen kann auf eine von drei möglichen Einstellungen festgelegt werden.
- Die Abstandsanzeige und -warnung ein- und ausschalten.
- Bei Bedarf den automatischen Notbrems-Assistenten ein- oder ausschalten.
- Bei Bedarf den Ausweich-Lenk-Assistenten ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Der automatische Notbrems-Assistent und der Ausweich-Lenk-Assistent werden automatisch bei jedem Einschalten der Zündung eingeschaltet.

**Beachte:** Wenn Sie den automatischen Notbrems-Assistenten ausschalten, wird auch der Ausweich-Lenk-Assistent ausgeschaltet.

# EIN-UND AUSSCHALTEN VON PRE-COLLISION-ASSIST

Sie können das System nicht ausschalten.

### LAGE DER SENSOREN – PRE-COLLISION-ASSIST



- 1 Kamera.
- 2 Radarsensor.

Wenn eine Meldung über einen blockierten Sensor oder eine blockierte Kamera in der Informationsanzeige ausgegeben wird, werden die Radarsignale oder die Kamerabilder verdeckt. Der Radarsensor befindet sich hinter der Abdeckblende in der Mitte des unteren Kühlergrills. Wenn der Sensor oder die Kamera blockiert ist, funktioniert das System möglicherweise nur eingeschränkt oder überhaupt nicht. Siehe **Pre-Collision-Assist – Informationsmeldungen** (Seite 275).

### **ABSTANDSANZEIGE**

### Was ist die Abstandsanzeige

Die Abstandsanzeige zeigt den Abstand zwischen Ihrem Fahrzeug und dem vorausfahrenden Fahrzeug an.

**Beachte:** Die Grafik wird nicht angezeigt, wenn Sie die Geschwindigkeitsregelung oder die adaptive Geschwindigkeitsregelung einschalten.

Fahrgeschwin- digkeit	Systemempfind- lichkeit	Farben der Abstandsan- zeige	Entfernung	Zeitlicher Abstand
100 km/h.	Normal.	Grau.	Größer als 25 m.	Größer als 0,9 Sekunden.
		Gelb.	17–25 m.	0,6 bis 0,9 Sekunden.
		Rot.	Weniger als 17 m.	Weniger als 0,6 Sekunden.

### Ein- und Ausschalten der Abstandsanzeige

So wird das System aus- oder eingeschaltet:

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrerassistenz drücken.
- 4. Pre-Collision-Assist drücken.
- Abstandsanzeige ein- oder ausschalten.

#### Abstandsanzeige – Kontrollleuchte

Die Anzeige gibt den zeitlichen Abstand zwischen Ihrem Fahrzeug und Fahrzeugen an, die vor Ihnen in dieselbe Richtung fahren.







### **ABSTANDSWARNUNG**

### Was ist die Abstandswarnung

Wenn der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug gering ist, warnt Sie das System mit einer Warnlampe.

**Beachte:** Die Warnlampe leuchtet nicht auf, wenn die Geschwindigkeitsregelung oder die adaptive Geschwindigkeitsregelung aktiv ist.

# Einstellen der Empfindlichkeit für die Abstandswarnung

So wird die Systemempfindlichkeit eingestellt:

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. **EINSTELLUNGEN** drücken.
- 3. Fahrerassistenz drücken.
- 4. Pre-Collision-Assist drücken.
- 5. Warnungsempfindlichkeit drücken.
- 6. Eine Einstellung auswählen.

### AUTOMATISCHER NOTBREMS-ASSISTENT

# Was ist der automatische Notbrems-Assistent?

Der automatische Notbrems-Assistent wird möglicherweise aktiviert, wenn das System eine unmittelbar bevorstehende Kollision erkennt. Das System kann dazu beitragen, den Aufprallschaden zu verringern, um die Kollision vollständig verhindern.

Der automatische Notbrems-Assistent ist nur bis zu bestimmten Geschwindigkeiten verfügbar. Siehe **Einschränkungen von Pre-Collision-Assist** (Seite 270).

# Ein- und Ausschalten des automatischen Notbrems-Assistenten

So wird das System aus- oder eingeschaltet:

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. *Fahrerassistenz* drücken.
- 4. Pre-Collision-Assist drücken.
- 5. **Automatischer Notbrems-Assistent** drücken.
- 6. Die Funktion ein- oder ausschalten.

#### **AUSWEICH-LENK-ASSISTENT**

#### Was ist der Ausweich-Lenk-Assistent

Wenn sich Ihr Fahrzeug rasch einem anderen Verkehrsteilnehmer nähert, unterstützt Sie der Ausweich-Lenk-Assistent dabei, um diesen herum zu lenken.

Nachdem Sie das Lenkrad eingeschlagen haben, um einen Zusammenprall mit dem Verkehrsteilnehmer zu vermeiden, verstärkt das System die Lenkunterstützung, um Ihnen das Ausweichmanöver zu erleichtern. Nach dem Passieren des Verkehrsteilnehmers verstärkt das System die Lenkunterstützung, wenn Sie das Lenkrad einschlagen, um zurück in die Spur zu wechseln. Das System wird deaktiviert, sobald Sie den Verkehrsteilnehmer vollständig passiert haben.

Beachte: Als Verkehrsteilnehmer gelten alle vom System auf der Straße erkannten Hindernisse. Siehe

Sicherheitsmaßnahmen für Pre-Collision-Assist (Seite 269).

#### Einschränkungen des Ausweich-Lenk-Assistenten

Der Ausweich-Lenk-Assistent wird nur aktiviert, wenn alle der nachfolgenden Bedingungen vorliegen:

- Der automatische Notbrems-Assistent und der Ausweich-Lenk-Assistent sind eingeschaltet.
- Das System erkennt einen Verkehrsteilnehmer vor Ihnen und betätigt die Bremsen.
- Sie schlagen das Lenkrad spürbar ein, um einem Verkehrsteilnehmer auszuweichen.

**Beachte:** Das System lenkt nicht automatisch um den Verkehrsteilnehmer herum. Wenn Sie das Lenkrad nicht einschlagen, wird das System nicht aktiviert.

**Beachte:** Das System wird nicht aktiviert, wenn der Abstand zum Verkehrsteilnehmer vor Ihnen zu gering ist und das System einen Zusammenstoß nicht vermeiden kann.

### Ein- und Ausschalten des Ausweich-Lenk-Assistenten

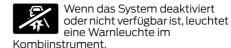
So wird das System aus- oder eingeschaltet:

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- Fahrerassistenz drücken.
- 4. Pre-Collision-Assist drücken.
- Ausweich-Lenk-Assistent ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Wenn Sie den automatischen Notbrems-Assistenten ausschalten, wird auch der Ausweich-Lenk-Assistent ausgeschaltet.

**Beachte:** Der automatische Notbrems-Assistent und der Ausweich-Lenk-Assistent werden bei jedem Einschalten des Fahrzeugs eingeschaltet.

# PRE-COLLISION-ASSIST - FEHLERSUCHE



Pre-Collision-Assist – Warnlampen

# Pre-Collision-Assist - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Pre-Collision Assistent nicht verfügbar Sensor blockiert	Der Radarsensor ist durch schlechtes Wetter, Eis, Schmutz oder Wasser blockiert. Normalerweise lässt sich das Problem durch Reinigen des Sensors beheben.
Pre-Collision Assistent nicht verfügbar	Im System ist eine Störung aufgetreten. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

# Pre-Collision-Assist – Häufig gestellte Fragen

#### Fehlersuche für die Kamera

# Die Windschutzscheibe vor der Kamera ist verschmutzt oder verdeckt.

Die Außenseite der Windschutzscheibe vor der Kamera reinigen.

#### Die Windschutzscheibe vor der Kamera ist sauber, die Meldung wird jedoch weiterhin auf der Anzeige des Kombiinstruments angezeigt.

Etwas warten. Es kann einige Minuten dauern, bis die Kamera erkennt, dass es keine Blockierung gibt.

# Fehlersuche für die Radareinheit

(falls vorhanden)

# Die Oberfläche der Radareinheit im Grill ist verschmutzt oder verdeckt.

Die Grilloberfläche vor der Radareinheit reinigen bzw. das verdeckende Objekt entfernen.

### Die Oberfläche der Radareinheit im Grill ist sauber, die Meldung wird jedoch weiterhin auf der Anzeige des Kombiinstruments angezeigt.

Etwas warten. Es kann einige Minuten dauern, bis die Radareinheit erkennt, dass es keine Blockierung gibt.

#### Die Radarsignale werden durch starken Regen, Spritzwasser oder Nebel gestört.

Das Pre-Collision-Assist-System ist vorübergehend deaktiviert. Das Pre-Collision-Assist-System wird kurze Zeit nach Verbesserung der Witterungsbedingungen wieder aktiviert.

#### Aufgewirbeltes Wasser, Schnee oder Eis auf der Fahrbahnoberfläche können die Radarsignale stören.

Das Pre-Collision-Assist-System ist vorübergehend deaktiviert. Das Pre-Collision-Assist-System wird kurze Zeit nach Verbesserung der Witterungsbedingungen wieder aktiviert

#### Die Radareinheit ist aufgrund einer Kollision im Frontbereich nicht korrekt ausgerichtet.

Das Fahrzeug warten lassen, um die Radareinheit auf einen korrekten Erfassungsbereich und korrekte Funktion prüfen zu lassen.

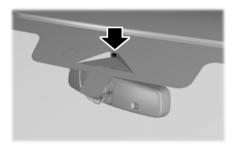
# **Fahrerwarnung**

### WAS IST DIE FAHRERWARNUNG

Die Fahrerwarnung warnt Sie, sobald sie ermittelt, dass Sie schläfrig werden oder sich Ihr Fahrstil verschlechtert.

# WIE FUNKTIONIERT DIE FAHRERWARNUNG

Durch Nutzung des Frontkamerasensors hinter dem Innenspiegel berechnet das Fahreralarmsystem Ihren Aufmerksamkeitspegel anhand Ihrer Reaktionen auf Fahrbahnmarkierungen sowie anhand anderer Faktoren



# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE FAHRERWARNUNG

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren

entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen

ACHTUNG: Legen Sie regelmäßige Ruhepausen ein, wenn Sie sich müde fühlen. Warten Sie nicht, bis Sie vom System gewarnt werden.

ACHTUNG: Gewisse Fahrweisen können zu einer Systemwarnung führen, selbst wenn Sie sich nicht müde fühlen.

ACHTUNG: Bei kaltem und schlechtem Wetter funktioniert das System möglicherweise nicht. Die Leistung des Sensors kann durch Regen, Schnee und Spritzwasser eingeschränkt werden.

ACHTUNG: Das System funktioniert nicht, wenn der Sensor die Fahrbahnmarkierungen nicht verfolgen kann.

ACHTUNG: Bei Beschädigungen im unmittelbaren Umfeld des Sensors das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

ACHTUNG: Das System funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn das Fahrzeug mit einem nicht von Ford zugelassenen Radaufhängungspaket ausgerüstet ist.

ACHTUNG: Bei einem verdeckten Sensor funktioniert das System möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Die Windschutzscheibe frei von Sichtbehinderungen halten.

# **Fahrerwarnung**

**Beachte:** Das Fahreralarmsystem arbeitet möglicherweise nicht, wenn die Kamera verdeckt oder die Windschutzscheibe beschädigt ist.

### EINSCHRÄNKUNGEN DER FAHRERWARNUNG

Die Fahrerwarnung funktioniert in folgenden Fällen möglicherweise nicht korrekt:

- Der Sensor kann die Fahrspurmarkierungen nicht erfassen.
- Die Fahrgeschwindigkeit ist geringer als ca. 65 km/h.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER FAHRERWARNUNG

Um das System ein- und auszuschalten, den Touchscreen verwenden:

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrerassistenz drücken.
- 4. Driver Alert ein- oder ausschalten.

**Beachte:** Das System bleibt abhängig von der letzten Einstellung ein- oder ausgeschaltet.

#### Zurücksetzen des Fahreralarms

Sie können das System zurücksetzen, indem Sie:

- · Die Zündung ein- und ausschalten.
- Das Fahrzeug anhalten und dann die Fahrertür öffnen und schließen.

# ANZEIGEN FÜR DIE FAHRERWARNUNG

### Systemwarnungen

Das Warnsystem arbeitet mit zwei Stufen:

- Eine vorübergehende Warnung wird ausgegeben, um Sie aufzufordern, eine Pause einzulegen. Diese Meldung erscheint nur kurze Zeit.
- Falls Sie keine Pause einlegen und das System weiterhin erkennt, dass Ihre Fahrweise sich verschlechtert, gibt es eine weitere Warnung aus. Diese verbleibt im Display des Kombiinstruments, bis Sie sie abschalten.

**Beachte:** Das System gibt keine Warnung aus, wenn die Fahrgeschwindigkeit unter ca. 65 km/h absinkt.

### **FAHRERWARNUNG - FEHLERSUCHE**

# Fahrerwarnung - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Warnung Fahrer müde Bitte Rast	Halten Sie an, und machen Sie eine Pause, sobald dies sicher möglich ist.
Warnung Fahrer müde Rast empfohlen	Machen Sie bald eine Pause.

# Verkehrszeichenerkennung

# WAS IST DIE VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG

Die Verkehrsschilderkennung erfasst Verkehrsschilder, um Sie über die momentan geltende Geschwindigkeitsbegrenzung und Verkehrsbedingungen zu informieren. Erkannte Schilder werden im Display des Kombiinstruments eingeblendet.

### WIE FUNKTIONIERT DIE VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG

Die Verkehrsschilderkennung verwendet einen Sensor hinter dem Innenspiegel, um Verkehrsschilder zu erkennen.

Falls Ihr Fahrzeug mit einem Navigationssystem ausgerüstet ist, können gespeicherte Daten zu Verkehrsschildern die angezeigte Geschwindigkeitsbegrenzung beeinflussen.

Das System erfasst erkennbare Verkehrsschilder wie:

- Geschwindigkeitsbegrenzungsschilder.
- Überholverbotsschilder.
- Aufhebungsschilder für Geschwindigkeitsbegrenzungen.
- Aufhebungsschilder für Überholverbote.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen

ACHTUNG: Bei kaltem und schlechtem Wetter funktioniert das System möglicherweise nicht. Die Leistung des Sensors kann durch Regen, Schnee und Spritzwasser eingeschränkt werden.

ACHTUNG: Bei einem verdeckten Sensor funktioniert das System möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Die Windschutzscheibe frei von Sichtbehinderungen halten.

ACHTUNG: Bei einer nicht von Ford stammenden Windschutzscheibe funktioniert das System möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Im Bereich des Sensors keine Reparaturen durchführen.

**Beachte:** Scheinwerferglühlampen und andere Lampen stets durch Teile ersetzen, die den Spezifikationen des Fahrzeugs entsprechen. Nicht standardmäßige Teile könnten die Systemleistung beeinträchtigen.

# Verkehrszeichenerkennung

# EINSCHRÄNKUNGEN DER VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG

Unter den folgenden Umständen funktioniert die Verkehrsschilderkennung möglicherweise nicht ordnungsgemäß:

- Veraltete Kartendaten.
- Falsche Erkennung von Verkehrsschildern auf parallel verlaufenden Straßen oder Ausfahrten durch den Sensor.
- Keine Erkennung von verblassten, verschmutzten oder verbogenen Schildern.

**Beachte:** Das System kann möglicherweise nicht alle Geschwindigkeits- und Verkehrsschilder erfassen und Schilder falsch interpretieren.

# ANZEIGEN FÜR DIE VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG



Die Verkehrsschilderkennung kann zwei Verkehrsschilder nebeneinander anzeigen.

# EINSTELLEN DER GESCHWINDIG-KEITSWARNUNG FÜR DIE VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG

Zum Festlegen der Geschwindigkeitswarnung den Touchscreen verwenden.

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrerassistenz drücken.
- Geschwindigkeitsbegrenzungs-Assistent drücken.
- 5. Die Funktion ein- oder ausschalten.

# EINSTELLEN DER GESCHWINDIG-KEITSTOLERANZ FÜR DIE VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG

Zum Festlegen der Toleranz für die Geschwindigkeitswarnung den Touchscreen verwenden.

- 1. Das Fahrzeug-Pullout-Menü aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrerassistenz drücken.
- Geschwindigkeitsbegrenzungs-Assistent drücken.
- 5. Toleranz drücken.
- 6. Über die Schieberegler-Leiste die erforderliche Stufe auswählen.

# Verkehrszeichenerkennung

# VERKEHRSSCHILDE-RERKENNUNG – FEHLERSUCHE

### Verkehrsschildererkennung -Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Verkehrszeichenerk. Reduzierte Leistung Siehe Handbuch	Die vom Navigati- onssystem bereitge- stellten Verkehrs- schilddaten sind nicht verfügbar, weil das Signal schwach oder nicht vorhanden ist. Warten Sie kurz, bis das Signal besser ist. Falls die Nach- richt weiterhin angezeigt wird, lassen Sie das System umgehend prüfen.

### Verkehrsschildererkennung – Häufig gestellte Fragen

Warum ändert sich die Geschwindigkeitsbegrenzung oder das Verkehrsschild, ohne dass sich ein Verkehrsschild auf der Straße befindet?

Die Geschwindigkeitsbegrenzung und das Verkehrsschild ändern sich aufgrund von hinterlegten Informationen in den Kartendaten.

#### Warum zeigt die Verkehrsschilderkennung ein falsches Zeichen an?

Das System zeigt ein falsches Zeichen an, wenn die Kartendaten falsch oder veraltet sind oder die Kamera ein Zeichen falsch erkannt hat.

# Falschrichtungs-Warnung

# WAS IST DIE FALSCHRICHTUNGS-WARNUNG

Das System warnt Sie, sobald es erkennt, dass Sie bei einer Autobahnausfahrt in die falsche Richtung fahren.

# WIE FUNKTIONIERT DIE FALSCHRICHTUNGS-WARNUNG

Die Falschrichtungs-Warnung verwendet einen Sensor hinter dem Innenspiegel, um "Einfahrt verboten"-Schilder zu erkennen, und es verwendet Informationen aus dem Navigationssystem.

**Beachte:** Die vom Navigationssystem bereitgestellten Verkehrsschilddaten basieren auf Informationen, die auf der Datenträgerversion enthalten sind.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE FALSCHRICHTUNGS-WARNUNG

ACHTUNG: Sie tragen zu jedem Zeitpunkt die Verantwortung für die Kontrolle über das Fahrzeug. Das System ist lediglich als Unterstützung vorgesehen und entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung, beim Fahren entsprechende Vorsicht und Aufmerksamkeit walten zu lassen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Das System funktioniert möglicherweise bei verdecktem Sensor nicht ordnungsgemäß. Die Windschutzscheibe frei von Sichtbehinderungen halten.

ACHTUNG: Das System funktioniert unter extremen Witterungsbedingungen (z. B. Schnee, Eis, Starkregen und Spritzwasser) u. U. nicht ordnungsgemäß. Fahren Sie immer aufmerksam und vorsichtig. Mangelnde Sorgfalt kann zu Unfällen führen.

**Beachte:** In unmittelbarer Umgebung des Sensors dürfen keine Reparaturen an der Windschutzscheibe erfolgen.

**Beachte:** Scheinwerferglühlampen stets durch die speziell für Ihr Fahrzeug vorgesehenen ersetzen. Andere Glühlampen beeinträchtigen u. U. die Systemleistung.

Beachte: Das System funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn das Fahrzeug mit einem nicht von Ford freigegebenen Radaufhängungspaket ausgerüstet ist.

Beachte: Unter außergewöhnlichen Umständen warnt Sie das System möglicherweise auch, wenn Sie bei einer Autobahnausfahrt nicht in die falsche Richtung fahren.

# EINSCHRÄNKUNGEN DER FALSCHRICHTUNGS-WARNUNG

Das System kann möglicherweise nicht alle Verkehrsschilder erkennen und Schilder falsch interpretieren. Es ist auf das Erkennen von Verkehrsschildern ausgelegt, die dem Wiener Übereinkommen entsprechen.

# Falschrichtungs-Warnung

Das System funktioniert in einigen Ländern nicht. Vor der Verwendung die Systemverfügbarkeit prüfen.

Das System funktioniert in neu erschlossenen Gebieten oder neu gebauten Straßen möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER FALSCHRICHTUNGS-WARNUNG

- 1. Das Funktionen-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Fahrerassistenz drücken.

4. Die Funktion ein- oder ausschalten.

### FALSCHRICHTUNGS-WARNUNG – FEHLERSUCHE

### Falschrichtungs-Warnung – Informationsmeldungen

Wenn das System erkennt, dass Sie bei einer Autobahnausfahrt in die falsche Richtung fahren, wird im Kombiinstrument eine Meldung eingeblendet, und ein Ton wird ausgegeben. Das Audiosystem wird stummgeschaltet, und die Anweisungen des Navigationssystems werden unterbrochen.

Meldung	Maßnahme
Fahrtrichtung überprüfen	Das System erkennt, dass Sie bei einer Autobahnausfahrt in die falsche Richtung fahren. Korrigieren Sie die Fahrtrichtung.

# Befördern von Gepäck

#### **HUNDE-SCHUTZGITTER**

# Einbauen des Hundegitters hinter den Vordersitzen

Ein Hundegitter gemäß ISO 27955 ist als Zubehör von unseren Vertragshändlern lieferbar.

# Einbauen des Hundegitters hinter den Rücksitzen

Ein Hundegitter gemäß ISO 27955 ist als Zubehör von unseren Vertragshändlern lieferbar.

# SICHERHEITSMAßNAHMEN BEIM BEFÖRDERN VON LASTEN

ACHTUNG: Gegenstände im Kofferraum müssen stets korrekt gesichert werden. Nichtbeachten dieser Anweisung kann bei plötzlichem Bremsen oder einer Kollision zu Verletzungen führen.



ACHTUNG: Auf der

Laderaumabdeckung dürfen keinesfalls Gegenstände abgelegt werden. Nichtbeachten dieser Anweisung kann bei plötzlichem Bremsen oder einer Kollision zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Die mögliche Zuladung Ihres Fahrzeugs wird entweder durch das Volumen (den verfügbaren Raum) oder durch die Nutzlast (die maximale Tragfähigkeit des Fahrzeugs) begrenzt. Beladen Sie das Fahrzeug nicht weiter,

nachdem Sie dessen maximale Nutzlast erreicht haben, auch wenn noch Platz frei ist. Eine Überladung oder ungeeignete Beladung kann zu einem Verlust der Fahrzeugkontrolle oder einem Überschlag führen.

ACHTUNG: Die für Ihr Fahrzeug maximal zulässigen Achslasten vorn und hinten nicht überschreiten.

**Beachte:** Wenn Sie das Fahrzeug mit langen Gegenständen wie z. B. Rohren, Holzbalken oder Möbeln beladen, achten Sie darauf, die Innenverkleidung nicht zu beschädigen.

# AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG BEFESTIGTER TRÄGER

### Sicherheitsmaßnahmen für auf der Anhängerkupplung befestigte Träger

ACHTUNG: Den niedrigsten Wert für die Nennlast von Fahrzeug oder Anhängerkupplung nicht überschreiten. Überladen von Fahrzeug oder Anhängerkupplung kann die Stabilität und das Fahrverhalten des Fahrzeugs beeinträchtigen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

### Befördern von Gepäck

ACHTUNG: Durch am Anhänger montiertes Heckträgerzubehör kann sich die Gewichtsverteilung des Fahrzeugs ändern. Beladene Fahrzeuge mit mehr Gewicht am Heck können anders reagieren als unbeladene Fahrzeuge. Beim Fahren eines schwer beladenen Fahrzeugs besonders vorsichtig vorgehen, wie z. B. niedrigere Geschwindigkeiten einhalten und mit einem längeren Bremsweg rechnen.

Bei der Verwendung eines an der Anhängerkupplung befestigten Trägers die folgenden Punkte berücksichtigen:

- Sorgfältig die folgenden Anweisungen und Warnhinweise des Herstellers von Heckträgern beachten.
- Vor dem Losfahren sicherstellen, dass der Heckträger ordnungsgemäß befestigt wird und dass sämtliche Ausrüstung sicher am Heckträger befestigt wird.
- Beim Laden eines Heckträgers am Anhänger das zulässige Gesamtgewicht oder die maximale Vorder- und Hinterachslast gemäß Angabe auf dem Typenschild -Fahrgestellnummer nicht überschreiten. Die Montage von Heckträgerzubehör am Anhänger begrenzt die Zuladungskapazität an Insassen und Gepäck im Fahrzeug.
- Bei der Verwendung eines Fahrradträgers beträgt das maximal zulässige Gewicht 75 kg.
- Die schwersten Gegenstände möglichst nahe am Fahrzeug laden.

#### Belastbarkeit der auf der Anhängerkupplung befestigten Träger

Die maximale Traglast der Anhängerkupplung für Heckträger beträgt 75 kg, sofern die Stützlast der Anhängerkupplung oder die Tragfähigkeit des Heckträgers dies nicht weiter einschränkt. Wir empfehlen, eine von uns freigegebene Anhängerkupplung zu verwenden, die diese Anforderung an die Tragfähigkeit erfüllt. Keinesfalls die auf dem Typenschild – Fahrgestellnummer angegebenen geprüften Fahrzeuglasten überschreiten.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN KOFFERRAUM

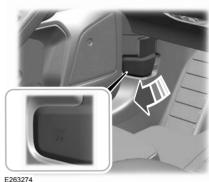
ACHTUNG: Die Fahrzeugtüren und den Kofferraum verriegelt lassen und die Schlüssel und Fernbedienungen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Unbeaufsichtigte Kinder können sich im Kofferraum einriegeln und verletzen. Kinder sollten angehalten werden, nicht im Fahrzeug zu spielen.

Beachte: Den Kofferraum vorn nicht während der Fahrt geöffnet lassen. Dies könnte Schäden am Kofferraum vorn und seinen Bauteilen verursachen.

#### ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DES **KOFFERRAUMS VORN**

**ACHTUNG:** Personen sollten niemals in den Kofferraum einsteigen. Niemals den Kofferraum schließen, wenn sich eine Person darin befindet.

#### Öffnen des Kofferraums vorn mit dem Griff



- Die Tür vorn links öffnen.
- 2. Den Entriegelungshebel ziehen und in die Ausgangsposition zurückkehren lassen. Dadurch wird die primäre Verriegelung gelöst.
- 3. Den Entriegelungshebel erneut ziehen. Dadurch wird der Kofferraumdeckel vorn komplett freigegeben.
- 4. Den Kofferraumdeckel öffnen. Der Deckel wird mit den Stangen abgestützt.

#### Öffnen des Kofferraums vorn über den Touchscreen

Beachte: Diese Funktion ist in Fahrzeugen mit einem geteilten Kofferraum vorn nicht verfügbar. Die Funktionalität kann sich durch Updates des Fahrzeugsystems ändern.

## Geteilter Kofferraum vorn (falls vorhanden)



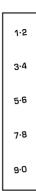
- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. STEUERUNG drücken.
- 3. Zugriff drücken.



4. Das Symbol für den Kofferraum vorn drücken.

## Öffnen des Kofferraums vorn über das Tastenfeld

**Beachte:** Diese Taste hat in Fahrzeugen mit einem geteilten Kofferraum vorn keine Funktion. Die Funktionalität kann sich durch Updates des Fahrzeugsystems ändern.



Den werkseitig festgelegten Code oder Ihren persönlichen Code eingeben und dann innerhalb von fünf Sekunden **7-8** auf dem Tastenfeld drücken.

# Öffnen des Kofferraums vorn über eine Schlüsselfernbedienung

**Beachte:** Diese Taste hat in Fahrzeugen mit einem geteilten Kofferraum vorn keine Funktion. Die Funktionalität kann sich durch Updates des Fahrzeugsystems ändern.

Die Taste zweimal drücken, um den Kofferraumdeckel freizugeben.

#### Schließen des Kofferraums vorn

Den Kofferraumdeckel vorn absenken und zum Schließen durch das Eigengewicht aus einer Höhe von 25–35 cm fallen lassen.

**Beachte:** Sicherstellen, dass der Kofferraumdeckel vorn vollständig geschlossen ist.

#### VERWENDEN DER NOTENTRIEGELUNG FÜR DEN KOFFERRAUM VORN

**Beachte:** Diese Taste hat in Fahrzeugen mit einem geteilten Kofferraum vorn keine Funktion. Die Funktionalität kann sich durch Updates des Fahrzeugsystems ändern.

## Geteilter Kofferraum vorn (falls vorhanden)





Wenn Sie im Kofferraum vorn gefangen sind, können Sie die Entriegelungstaste innen drücken, um sich zu befreien. Das Material um den Schalter leuchtet, wenn es kurz dem Umgebungslicht ausgesetzt wurde.

#### EIN- UND AUSBAUEN DES GEPÄCKNETZES – KOFFERRAUM

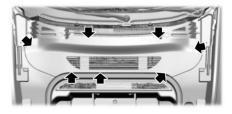
Die Befestigungspunkte befinden sich hinter den Sitzen in der ersten und zweiten Sitzreihe.

# EIN- UND AUSBAUEN DER LADERAUMABDECKUNG

Die Kofferraumabdeckungen in folgender Reihenfolge entfernen:

- 1. Die hintere Kofferraumabdeckung.
- 2. Die linke Kofferraumabdeckung.
- 3. Die rechte Kofferraumabdeckung.

#### Entfernen der hinteren Kofferraumabdeckung



- 1. Auf der linken Seite an der Hinterkante beginnen.
- An den abgebildeten Clippositionen nach oben ziehen, um die Clips zu lösen.
- 3. Die Abdeckung ausbauen.

4. Die Bauteile in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

#### Entfernen der linken Kofferraumabdeckung



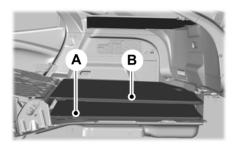
- Auf der linken Seite an der Hinterkante beginnen und zur Vorderseite der Abdeckung vorarbeiten.
- 2. An den abgebildeten Clippositionen nach oben ziehen, um die Clips zu lösen.
- 3. Die Abdeckung ausbauen.
- 4. Die Bauteile in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

#### Entfernen der rechten Kofferraumabdeckung



- Auf der rechten Seite an der Hinterkante beginnen und zur Vorderseite der Abdeckung vorarbeiten.
- 2. An den abgebildeten Clippositionen nach oben ziehen, um die Clips zu lösen.
- 3. Die Abdeckung ausbauen.
- 4. Die Bauteile in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

#### EINSTELLEN DER LADEFLÄCHE-KOFFERRAUM

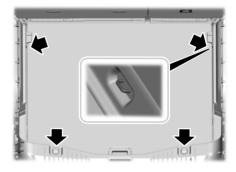


- A Niedrige Laderaumposition.
- B Hohe Laderaumposition.

Der Laderaum kann auf eine höhere Position eingestellt werden, um einen flachen Laderaumbereich zu erhalten, wenn die Rücksitze umgeklappt sind.

# BEFESTIGUNGSPUNKTE – KOFFERRAUM

#### Lage der Befestigungspunkte – Kofferraum



### **Ankuppeln eines Anhängers**

#### **ANHÄNGERKUGELKOPF**

#### Sicherheitsmaßnahmen für den Anhängerkugelkopf

ACHTUNG: Den niedrigsten Wert für die Nennlast von Fahrzeug oder Anhängerkupplung nicht überschreiten. Überladen von Fahrzeug oder Anhängerkupplung kann die Stabilität und das Fahrverhalten des Fahrzeugs beeinträchtigen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.



Anhängerkupplung keine Änderungen durch Schneiden, Bohren, Schweißen oder Umbau vornehmen. Änderungen an der Anhängerkupplung könnten deren Nennlast verringern.

ACHTUNG: Legen Sie den Anhängerkugelkopfarm immer an einem sicheren Ort im Fahrzeug ab, damit er bei einem Unfall nicht zu einem Wurfgeschoss wird. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

### Richtlinien für den Kugelkopfarm

- Sie können Ersatzschlüssel erwerben.
   Es empfiehlt sich, die auf dem Schließzylinder vermerkte
   Schlüsselnummer zu notieren.
- Der Mechanismus des Kugelkopfarms ist wartungsfrei. Der Mechanismus darf nicht geschmiert oder geölt werden.

- Den Anhängerstecker bei Nichtverwendung von der Anschlussbuchse für die Anhängerverkabelung abziehen. Andernfalls kann es zu Korrosion der Anschlussbuchse für die Anhängerverkabelung kommen. Reinigen Sie die Anschlussbuchse für die Anhängerverkabelung regelmäßig, und stellen Sie sicher, dass der Deckel der Buchse ordnungsgemäß geschlossen ist.
- Wenn Sie Ihr Fahrzeug mit einem Hochdruckreiniger reinigen, den Anhängerstecker abziehen. Den Wasserstrahl nicht direkt auf die Anschlussbuchse für die Anhängerverkabelung richten. Es wird empfohlen, den Kugelkopfarm vor dem Waschen des Fahrzeugs abzubauen.

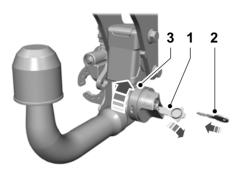
#### Ausbauen des Kugelkopfarms

Sie müssen den Kugelkopfarm bei Nichtverwendung abbauen. Verstauen Sie den Kugelkopfarm sicher im Kofferraum.

Bei angehängtem Anhänger darf der Kugelkopfarm in keinem Fall entriegelt oder abgebaut werden.

Der Kugelkopfarm darf nicht mithilfe von Werkzeugen abgebaut werden.

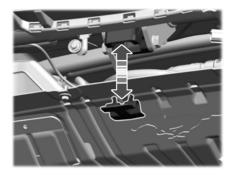
## Ankuppeln eines Anhängers



- 1. Die Schutzkappe abnehmen.
- 2. Den Schlüssel einführen und entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, um das Handrad zu entriegeln.
- Den Kugelkopfarm festhalten. Das Handrad nach innen drücken und im Uhrzeigersinn drehen.

**Beachte:** Die Markierung am Handrad wechselt von Grün zu Rot.

- 4. Das Handrad loslassen.
- 5. Den Kugelkopfarm nach unten ziehen, um ihn zu entfernen.
- Die Anschlussbuchse für die Anhängerverkabelung um 90° nach oben drehen, bis sie in der Anschlagstellung einrastet.

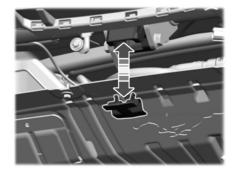


7. Den Verschlussstopfen einsetzen.

#### Einbauen des Kugelkopfarms

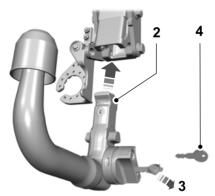
Der Kugelkopfarm darf nicht mithilfe von Werkzeugen angebaut werden.

**Beachte:** Der Kugelkopfarm kann nur im entriegelten Zustand angebaut werden; hierbei ist die Markierung auf dem Handrad rot. Wenn die Markierung auf dem Handrad gelb ist, das Handrad zum Entriegeln eindrücken und um 180° im Uhrzeigersinn drehen.



## Ankuppeln eines Anhängers

1. Den Verschlussstopfen entnehmen.



2. Den Kugelkopfarm vollständig einführen, bis er einrastet. Das Handrad nicht festhalten.

**Beachte:** Die Markierung am Handrad wechselt von Rot zu Grün.

- 3. Die Schutzkappe abnehmen.
- Den Schlüssel einführen und im Uhrzeigersinn drehen, um das Handrad zu verriegeln.
- Die Schutzkappe anbringen. Vollständig bis über die Rastposition aufdrücken.
- Die Anhängersteckdose um 90° nach unten drehen, bis sie in der Anschlagstellung einrastet.

#### Sicherheitsprüfungen für den Kugelkopfarm



Nach dem Einbau des Kugelkopfarms Folgendes sicherstellen:

- · Die Markierung am Handrad ist grün.
- Das Handrad wurde verriegelt.
- Der Schlüssel wurde abgezogen.

Ist eine dieser Bedingungen nicht erfüllt, darf der Kugelkopfarm nicht verwendet werden. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN ANHÄNGERBETRIEB

ACHTUNG: Keinesfalls 100 km/h überschreiten. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Der Druck in den Hinterreifen muss um 0,2 bar über den Normalwert angehoben werden. Den auf der Reifenflanke angegebenen Maximaldruck nicht überschreiten. Dies könnte zu schweren Verletzungen führen.

ACHTUNG: Nicht das auf dem Typenschild angegebene zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs überschreiten. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

ACHTUNG: Beim Zugbetrieb mit Anhängern, die das empfohlene maximale Anhängergesamtgewicht überschreiten, wird Ihr Fahrzeug über das vorgesehene Maß hinaus belastet; dies kann zu Schäden am Fahrzeug, zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zum Überschlagen des Fahrzeugs sowie zu Verletzungen führen.

ACHTUNG: Die maximal zulässige Stützlast auf dem Anhängerkugelkopf nicht überschreiten. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

**ACHTUNG:** Das

Antiblockierbremssystem steuert nicht die Anhängerbremse.

# EINSCHRÄNKUNGEN BEIM ANHÄNGERBETRIEB

Die Anhängelast des Fahrzeugs könnte durch die Außentemperaturen begrenzt werden.

**Beachte:** Der Anbau einer Anhängerkupplung ist nicht bei allen Fahrzeugen möglich bzw. zulässig. Weitere Informationen können bei einem Vertragshändler erfragt werden.

**Beachte:** Die maximal zulässige Stützlast des Anhängers auf dem Typenschild des Anhängers ist der vom Hersteller ermittelte Testwert. Möglicherweise ist für das Fahrzeug eine geringere maximale Anhängerstützlast vorgeschrieben.

#### HINWEISE ZUM ANHÄNGERBETRIEB

Der Anhängerbetrieb verändert das Fahrverhalten des Fahrzeugs und führt zu längeren Bremswegen. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit und Ihr Fahrverhalten an die Anhängerlast an.

Die Stabilität des Gespanns aus Fahrzeug und Anhänger ist von der Qualität des Anhängers abhängig.

Im Anhängerbetrieb:

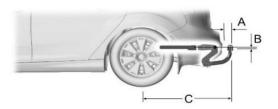
- Die länderspezifischen Vorschriften für das Fahren mit einem Anhänger beachten.
- Die Geschwindigkeit von 100 km/h nicht überschreiten, auch wenn in einem Land unter bestimmten Bedingungen höhere Geschwindigkeiten erlaubt sind.

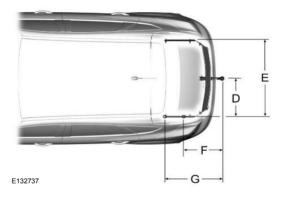
- Platzieren Sie Ladung möglichst tief und möglichst in der Nähe der Achse des Anhängers. Bei Anhängerbetrieb mit einem unbeladenen Fahrzeug muss die Ladung bzw. Last möglichst im vorderen Bereich des Anhängers unter Einhaltung der maximalen Stützlast platziert werden, da hierdurch die beste Stabilität gewährleistet ist.
- Die Anhängerstützlast ist entscheidend für die Fahrstabilität von Fahrzeug und Anhänger.
- Die Stützlast auf die Anhängerkupplung sollte mindestens 4 % des Anhängergewichts betragen und darf das maximal zulässige Gewicht nicht überschreiten.
- Verringern Sie bei jedem Anzeichen für Schlingerbewegungen des Anhängers sofort die Geschwindigkeit.

Beachte: Es wird empfohlen, ein Abreißseil zu verwenden. Bei Verwendung eines Abreißseils sind die Anweisungen des Herstellers sorgfältig durchzulesen und zu befolgen.

#### ANHÄNGELASTEN UND -ABMESSUNGEN

### Abmessungen der Anhängerkupplung





Position	Maßangabe	Abmessung mm
А	Stoßfänger bis Mitte des Anhängerkugelkopfes.	71
В	Befestigungspunkt bis Mitte des Anhängerkugelkopfes.	55
С	Radmitte bis Mitte des Anhängerkugelkopfes.	937
D	Mitte des Anhängerkugel- kopfes bis Längsträger.	485

Position	Maßangabe	Abmessung mm
E	Abstand zwischen Längsträgern.	970
F	Mitte des Anhängerkugel- kopfes bis Mitte des ersten Befestigungspunkts.	420
G	Mitte des Anhängerkugel- kopfes bis Mitte des zweiten Befestigungspunkts.	570

## Maximal zulässige Anhängerstützlast

Antriebsstrang	kg
Alle.	30

#### Hinweise zum Fahren

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN BEI NIEDRIGEN TEMPERATUREN

Temperaturen unter ca. -25°C können die Funktion von bestimmten Komponenten und Systemen beeinträchtigen.

#### **EINFAHREN**

Neue Reifen benötigen eine Einfahrstrecke von ca. 480 km. Während dieser Zeit kann das Fahrverhalten des Fahrzeugs ungewöhnlich sein.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR PERFORMANCE-FAHRZEUGE

- · Auf korrekte Reifendrücke prüfen.
- Räder und Reifen auf Verschleiß und Beschädigung prüfen. Beschädigte Räder und Reifen austauschen.
- Das Fahrzeug bei der Beförderung von Ladung oder mit mehr als zwei Beifahrern nicht mit hoher Geschwindigkeit fahren.
- Es wird empfohlen, Temposchwellen oder steile Auffahrten langsam und in einem Winkel von 45° zu passieren, um das Risiko von Fahrzeugschäden zu reduzieren.
- Autowaschanlagen nicht mit schwer beladenem Fahrzeug oder vielen Beifahrern durchfahren.

- Nur kommerzielle Waschanlagen ohne mechanische Führungsschienen oder eine Handwäsche bieten Schutz gegen potenzielle Beschädigungen.
- Versetzen Sie Ihr Fahrzeug in den Modus "Permanentes Neutral", wenn Sie in eine Waschanlage fahren. Siehe **Was ist der Modus Vorübergehendes Neutral** (Seite 189).

#### **ELEKTROFAHRZEUG**

#### **Maximieren Ihrer Reichweite**

#### Parken des Fahrzeugs

Sie können die erwartete Reichweite Ihrer Hochvoltbatterie maximieren, indem Sie das Fahrzeug nach Möglichkeit in einem überdachten Bereich oder in einer Garage abstellen. Dies mildert die extremen Innenraumtemperaturen, bei denen Batterieenergie zum Beheizen oder Kühlen des Fahrzeuginnenraums benötigt wird.

#### **Fahrstil**

Eine aggressivere Fahrweise über längere Zeiträume kann die Effizienz und Lebensdauer Ihrer Batterie beeinträchtigen.

#### Fahren in kalter Witterung

Eine Notfallausrüstung mit einer 12 V-Starthilfebox, Decke, Schneekratzer und Handschuhen für den Winter packen.

Wir empfehlen Winterreifen mit einer ausreichenden Profiltiefe für gute Traktion.

Schnee und Eis vom Dach, der Motorhaube, allen Fenstern und Spiegeln entfernen. Schnee- und Eisanlagerungen von den Wischerblättern und Spritzdüsen entfernen. Vor dem Fahren warten, bis die Scheiben entfrostet und die Bedienelemente im Innenraum aufgewärmt wurden.

#### Hinweise zum Fahren

#### Vorklimatisierung des Fahrzeugs

Das Fahrzeug kann vorklimatisiert werden, um den Innenraum und die Hochvoltbatterie zu erwärmen bzw. zu kühlen, wenn das Fahrzeug eingesteckt ist. Sie können das Fahrzeug bis zum Soll-Ladezustand laden und müssen außerdem sicherstellen, dass im Fahrzeug eine für die Insassen angenehme Temperatur herrscht.

**Beachte:** Das Fahrzeug kann vor der Fahrt über die FordPass-App vorklimatisiert werden

Lassen Sie das Fahrzeug vollständig geladen, bevor Sie eine Fahrt unter kalten Witterungsbedingen antreten.

**Beachte:** Unter extremen klimatischen Verhältnissen können die Reichweite und die Leistung durch Beheizen der Batterie und des Innenraums auf die bevorzugte Temperatur beeinträchtigt werden.

**Beachte:** Die Insassen werden effizienter durch die Sitzheizung als durch die Wärme der Innenraumklimatisierung gewärmt.

**Beachte:** Niedrigere Einstellungen für die Innenraumtemperatur im Innenraumklimatisierungssystem verlängern die Reichweite der Fahrt.

# DURCHFAHREN VON FLACHEM WASSER

ACHTUNG: Nicht durch fließendes oder tiefes Wasser fahren, da das Fahrzeug hierbei außer Kontrolle geraten kann.

**Beachte:** Das Fahren durch stehende Gewässer kann zu Fahrzeugschäden führen.

**Beachte:** Wenn Wasser in den Luftfilter eintritt, können Motorschäden die Folge sein.

Vor dem Fahren durch stehende Gewässer die Tiefe prüfen. Niemals durch Wasser fahren, das höher als bis zur Unterseite des vorderen Türschwellerbereichs Ihres Fahrzeugs reicht.



Beim Durchfahren von Wasser langsam fahren und das Fahrzeug nicht anhalten. Die Bremsleistung und Traktion können einschränkt sein. Nach dem Durchfahren von Wasser und sobald dies ohne Beeinträchtigung der Sicherheit möglich ist, Folgendes prüfen:

- Bremsen
- Signalhorn
- Außenbeleuchtung
- Lenkrad

#### **BODENMATTEN**

ACHTUNG: Nur Fußmatten mit der richtigen Passform für den Fußraum Ihres Fahrzeugs verwenden, die den Pedalweg nicht behindern. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

#### Hinweise zum Fahren

ACHTUNG: Pedale, die nicht ungehindert betätigt werden können, führen u. U. zum Verlust der Fahrzeugkontrolle und erhöhen das Risiko von schweren Verletzungen.

ACHTUNG: Die Fußmatte stets ordnungsgemäß an beiden Befestigungspunkten fixieren, damit sie nicht verrutscht oder den Pedalweg behindert. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Keine zusätzlichen Fußmatten oder andere Abdeckungen auf die Original-Fußmatten auflegen. Dadurch könnte die Fußmatte die Pedalbedienung behindern. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Stets sicherstellen, dass während der Fahrt keine Gegenstände in den Fußraum des Fahrers fallen können. Lose Gegenstände können unter die Pedale geraten und zum Verlust der Fahrzeugkontrolle führen.



Zum Einlegen der Bodenmatten, diese mit der Öse auf den Befestigungspunkt legen und bis zum Einrasten nach unten drücken.

Zum Entfernen der Fußmatte den Einbauvorgang umkehren.

**Beachte:** Regelmäßig den sicheren Sitz der Fußmatten prüfen.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER WARNBLINKLEUCHTEN

Die Warnblinkleuchten funktionieren bei ein- und ausgeschalteter Stromversorgung. Dabei sinkt der Ladezustand der Batterie, und er reicht unter Umständen nicht aus, um das Fahrzeug erneut zu starten.



Die Warnblinkleuchtentaste befindet sich auf der Mittelkonsole. Drücken Sie die

Taste, um die Warnblinkleuchten einzuschalten, wenn Ihr Fahrzeug eine Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer darstellt

Wenn Sie die Warnblinkleuchten einschalten, blinken alle Blinker vorn und hinten.

Drücken Sie die Taste erneut, um sie auszuschalten.

# FREMDSTARTEN DES FAHRZEUGS

#### Sicherheitsmaßnahmen für das Fremdstarten

ACHTUNG: Es dürfen ausschließlich Batterien gleicher Nennspannung verbunden werden.

ACHTUNG: Nur ausreichend bemessene Kabel mit isolierten Anschlussklemmen verwenden.

**Beachte:** Dieses Verfahren gilt nur für die 12-Volt-Batterie im Motorraum.

Beachte: Das Fahrzeug verfügt über eine leicht zugängliche 12-Volt-Batterie im Motorraum. Die 12-Volt-Batterie steuert die Schalter und Kontakte, durch die die Hochvoltbatterie verbunden wird. Versuchen Sie nicht, mit einer regulären 12-Volt-Batterie Starthilfe für die Hochvoltbatterie zu leisten. Wenn die Hochvoltbatterie nicht normal geladen werden kann, lassen Sie das Fahrzeug zu einem Vertragspartner abschleppen.

**Beachte:** Das Fahrzeug darf keinesfalls angeschoben werden. Hierdurch kann das Getriebe beschädigt werden.

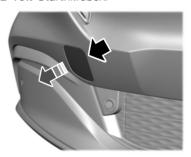
**Beachte:** Die 12-Volt-Batterie nicht vom elektrischen System des Fahrzeugs trennen.

#### Vorbereiten des Fahrzeugs

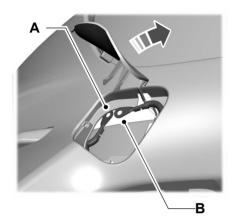
#### Öffnen des Kofferraums vorn ohne Fahrzeugstromversorgung

Ist das Fahrzeug ohne Fahrzeugstromversorgung, können Sie den Kofferraum vorn nicht öffnen. Um den Kofferraum vorn zu öffnen, verfahren Sie folgendermaßen:

 Eine externe Stromversorgung verwenden, z. B. eine
 12-Volt-Starthilfebox.



 Die Abdeckung an der Vorderseite des Fahrzeugs unter dem Scheinwerfer abbauen. Fest oben rechts auf den Rand der Abdeckung drücken und den angehobenen Abschnitt unten links in Ihre Richtung ziehen.



- 3. Beide Kabel aus der Öffnung ziehen, um beide Klemmen freizulegen.
- 4. Die externe Stromversorgung an die Klemmen anschließen.

**Beachte:** Das rote Pluskabel (A) muss an die rote Plusklemme und das schwarze Minuskabel (B) an die schwarze Minusklemme angeschlossen werden.

5. Die externe Stromversorgung einschalten.

**Beachte:** Bei der Verwendung der externen Stromversorgung die Anweisungen des Herstellers befolgen.

**Beachte:** Bei ordnungsgemäßer Vorgehensweise werden die Verriegelungen des Kofferraums vorn sofort freigegeben, und Sie haben Zugang zum Kofferraum vorn.

6. Die externe Stromversorgung trennen, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

 Zu Anbauen der Abdeckung die Schritte in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

#### Anschluss von Starthilfekabeln

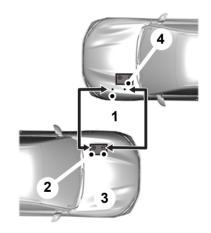
 $\triangle$ 

ACHTUNG: Das

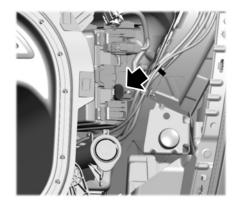
Minus-Starthilfekabel nicht an ein anderes Teil Ihres Fahrzeugs anschließen. Den Massepunkt verwenden.

Um Zugang zu den Anschlusspunkten des Starthilfekabels zu erhalten, die hintere und die linke vordere Kofferraumabdeckung entfernen. Siehe

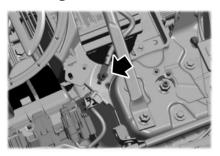
Ein- und Ausbauen der Laderaumabdeckung (Seite 288).



**Beachte:** Sicherstellen, dass die Starthilfekabel fern von beweglichen Teilen verlegt werden.



- Das plusseitige Anschlusskabel (+) mit dem positiven Starthilfeanschlusse (+) der leeren Batterie verbinden.
- Das andere Ende des plusseitigen (+) Starthilfekabels mit dem den Pluspol (+) der Batterie im helfenden Fahrzeug verbinden.
- Das minusseitige Ende (–) des Starthilfekabels mit dem negativen (–) Anschluss der Batterie im helfenden Fahrzeug verbinden.



- Zum Schluss das negative Starthilfekabel (-) mit dem negativen Massepunkt (-) der leeren Batterie verbinden.
- Die Fahrertür entriegeln. Siehe Verund Entriegeln der Türen mit der Fernbedienung (Seite 67).

## Fremdstarten des Fahrzeugs

#### Starten des Fahrzeugs

- 1. Den Motor des helfenden Fahrzeugs mit erhöhter Drehzahl betreiben.
- Den Getriebewählhebel des Fahrzeugs mit niedrigem Ladezustand in die Parkstellung (P) versetzen.
- 3. Den Fahrbereitschaftsmodus einschalten. Siehe **Starten des Fahrzeugs** (Seite 152).
- Die Motoren der beiden Fahrzeuge mindestens drei Minuten laufen lassen, bevor die Starthilfekabel abgeklemmt werden.

**Beachte:** Vor dem Abklemmen der Starthilfekabel keinesfalls die Scheinwerfer einschalten. Die Glühlampen können durch eine Spannungsspitze durchbrennen.

Die Starthilfekabel in umgekehrter Reihenfolge abklemmen.

#### UNFALL-SIGNALISIE-RUNGSSYSTEM

#### Was ist das Unfall-Signalisierungssystem

Das System lenkt die Aufmerksamkeit bei einer schweren Kollision auf Ihr Fahrzeug.

#### Wie funktioniert das Unfall-Signalisierungssystem

Das System schaltet bei einer schweren Kollision mit Auslösung eines Airbags oder der Gurtstraffer die Warnblinkleuchten ein und löst das Signalhorn in Intervallen aus.

#### Einschränkungen des Unfall-Signalisierungssystems

Je nach den gültigen gesetzlichen Regelungen des Landes, für das Ihr Fahrzeug hergestellt wurde, wird das Signalhorn bei einer schweren Kollision nicht ausgelöst.

#### Ausschalten des Unfall-Signalisierungssystems

Den Warnblinklichtschalter oder die Entriegelungstaste auf der Fernbedienung drücken, um das System auszuschalten.

**Beachte:** Die Warnung wird ausgeschaltet, wenn die Fahrzeugbatterie entladen ist.

#### **BREMSEN NACH KOLLISION**

#### Wie funktioniert das Bremsen nach Kollision

Bei einer mittelschweren oder schweren Kollision verringert das Bremssystem die Fahrgeschwindigkeit, um einen möglichen zweiten Zusammenstoß zu verhindern oder seine Auswirkungen zu mindern.

## Einschränkungen des Bremsens nach Kollision

Das Bremsen nach Kollision wird unter folgenden Umständen nicht aktiviert:

- Das Antiblockiersystem wurde bei der Kollision beschädigt.
- Die elektronische Stabilitätskontrolle ist deaktiviert.

#### Übersteuern des Bremsens nach Kollision

Das Bremsen nach Kollision kann durch Betätigen des Brems- oder Fahrpedals übersteuert werden.

## Anzeigen für das Bremsen nach Kollision



Blinkt, wenn ein Ereignis des Systems für das Bremsen nach Kollision eintritt

#### AUTOMATISCHE ABSCHALTUNGBEIUNFÄLLEN

#### Was ist die automatische Abschaltung bei Unfällen

Bei einer mittelschweren oder schweren Kollision wird das Hochvoltsystem deaktiviert, wenn es sich um ein Batterieoder Hybrid-Elektrofahrzeug handelt.

# Erneutes Aktivieren Ihres Fahrzeugs

- 1. Das Fahrzeug ausschalten.
- 2. Versuchen, das Fahrzeug zu starten.
- 3. Das Fahrzeug ausschalten.
- 4. Versuchen, das Fahrzeug zu starten.

**Beachte:** Falls sich das Fahrzeug auch beim dritten Versuch nicht wieder starten lässt, lassen Sie Ihr Fahrzeug so bald wie möglich prüfen.

#### **ABSCHLEPPEN**

#### Zugang zum Abschlepppunkt vorn



Der Abschlepppunkt vorn befindet sich auf der rechten Seite des Stoßfängers vorn. So bauen Sie die Abdeckung aus:

- 1. Die Oberseite der Abdeckung leicht nach innen drücken.
- 2. Die Abdeckung vorsichtig anheben und gerade herausziehen.

**Beachte:** Die Abdeckung ist mit einem kurzen Halteband am Stoβfänger befestigt.

## Zugang zum Abschlepppunkt hinten



Der Abschlepppunkt hinten befindet sich auf der rechten Seite des Stoßfängers hinten. So bauen Sie die Abdeckung aus:

- Die Oberseite der Abdeckung leicht nach innen drücken.
- 2. Die Abdeckung vorsichtig anheben und gerade herausziehen.

**Beachte:** Die Abdeckung ist mit einem kurzen Halteband am Stoßfänger befestigt.

#### Lage der Abschleppöse



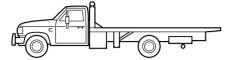
Die Abschleppöse befindet sich im Staufach für das Ersatzrad.

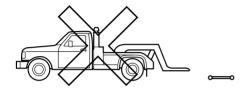
#### Einbauen der Abschleppöse

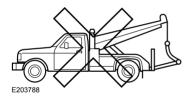
ACHTUNG: Sicherstellen, dass die Abschleppöse vollständig eingeschraubt ist. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

Die Abschleppöse hat ein Linksgewinde. Die Abschleppöse in den Abschlepppunkt einführen und gegen den Uhrzeigersinn drehen, um sie zu befestigen. Vergewissern Sie sich, dass der Abschlepphaken fest angezogen ist.

#### TRANSPORT DES FAHRZEUGS







Wenn Ihr Fahrzeug abgeschleppt werden muss, wenden Sie sich an einen professionellen Abschleppdienst oder an die Pannenhilfe eines Automobilclubs.

Ihr Hersteller stellt ein Abschlepphandbuch für alle zugelassenen Abschleppdienst-Betreiber bereit. Stellen Sie sicher, dass der Abschleppdienst-Betreiber dieses Handbuch zu Rate zieht, damit Ihr Fahrzeug richtig angehängt und abgeschleppt wird.

Zum Abschleppen des Fahrzeugs wird die Verwendung eines Transportplateaus empfohlen. Wenn das Fahrzeug auf andere Weise abgeschleppt wird, kann es beschädigt werden.

## **Abschleppen Ihres Fahrzeugs**

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN BEIM ABSCHLEPPEN IHRES FAHRZEUGS

Beim Abschleppen des Fahrzeugs die folgenden Richtlinien befolgen. Nichtbefolgen dieser Anweisung kann zu Schäden am Fahrzeug führen, die nicht von der Fahrzeuggarantie abgedeckt sind.

**Beachte:** Sicherstellen, dass Ihr Fahrzeug ordnungsgemäß am Zugfahrzeug gesichert ist.

**Beachte:** Wenn Sie sich wegen der Konfiguration des Fahrzeugs unsicher sind, setzen Sie sich mit einem Vertragspartner in Verbindung.

#### **ABSCHLEPPENINNOTFÄLLEN**

Wenn Ihr Fahrzeug liegen bleibt und kein Radheber oder Flachbettanhänger zur Verfügung steht, kann es unabhängig vom Antriebsstrang unter folgenden Bedingungen auch direkt mit allen Rädern auf dem Boden abgeschleppt werden:

- Das Fahrzeug steht so, dass es in Fahrtrichtung abgeschleppt werden kann.
- "Abschleppen in Notfällen" ist eingeschaltet.
- Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 50 km/h.
- Die maximale Entfernung beträgt 80 km.

## Einschalten von "Abschleppen in Notfällen"

- 1. Das Fahrzeug ordnungsgemäß am Zugfahrzeug sichern.
- Das Fahrzeug in den Zusatzverbrauchermodus schalten. Siehe **Starten und Ausschalten** (Seite 152).
- 3. Die Feststellbremse anziehen.
- 4. Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 6. Fahrzeug drücken.
- Die Taste "Abschleppen in Notfällen" drücken, bis eine Bestätigungsmeldung auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm angezeigt wird.
- 8. Das Bremspedal drücken und halten.
- Das Getriebe in die Neutralstellung (N) versetzen.

**Beachte:** Im Kombiinstrument wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt.

- 10. Die Feststellbremse lösen.
- 11. Das Fahrzeug ausschalten.

## Ausschalten von "Abschleppen in Notfällen"

- 1. Das Fahrzeug einschalten.
- 2. Das Bremspedal drücken und halten.
- 3. Das Getriebe in die Parkstellung (P) versetzen. Eine Meldung wird in der Anzeige des Kombiinstrument angezeigt, und P"Parken" (P) wird in der Anzeige des Kombiinstruments und auf dem Schalthebel angezeigt.

## **Abschleppen Ihres Fahrzeugs**

#### **ABSCHLEPPEN IHRES FAHRZEUGS – FEHLERSUCHE**

#### Abschleppen Ihres Fahrzeugs - Informationsmeldungen

Meldung	Beschreibung
Ziehen/Schieben Park-	Wird als Erinnerung zum Lösen der Feststellbremse angezeigt,
bremse lösen	um das Fahrzeug in einem Notfall abschleppen zu lassen.
Ziehen/Schieben deakti- viert	Wird angezeigt, wenn "Abschleppen in Notfällen" ausgeschaltet ist.
Ziehen/Schieb. aktiv	Wird als Erinnerung zum Ausschalten des Fahrzeugs ange-
Zündung aus zum	zeigt, um das Fahrzeug in einem Notfall abschleppen zu
Ziehen/Schieben	lassen.
Ziehen/Schieb. aktiv	Wird als Erinnerung angezeigt, dass "Abschleppen in
Bremse betätigen Parken	Notfällen" aktiviert ist. Zum Abschleppen in einem Notfall in
wählen, um zu verlassen	die Parkstellung (P) wechseln.

**Beachte:** Ein Abschleppen des Fahrzeugs für Freizeitunternehmungen ist nicht möglich. Das Fahrzeug lässt sich nur in einem Notfall abschleppen.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR SICHERUNGEN

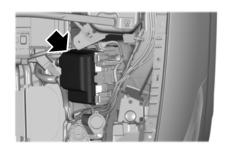
ACHTUNG: Vor der Wartung von Hochstromsicherungen stets die Batterie abklemmen.

ACHTUNG: Um das Risiko eines Stromschlags zu minimieren, immer die Abdeckung des Stromverteilerkastens anbringen, bevor die Batterie angeschlossen wird oder Flüssigkeiten nachgefüllt werden.

ACHTUNG: Sicherungen nur durch solche mit der vorgeschriebenen Amperezahl ersetzen. Verwenden einer höheren Amperezahl kann schwere Schäden an der Verkabelung verursachen und einen Brand auslösen.

#### SICHERUNGSKASTEN – MOTORRAUM

#### Lage des Sicherungskastens – Motorraum



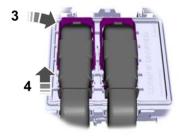
#### Zugang zum Sicherungskasten – Motorraum

 Die Kofferraumabdeckung entfernen. Siehe Ein- und Ausbauen der Laderaumabdeckung (Seite 288).



#### E253688

2. Die Verriegelung in Ihre Richtung ziehen und die obere Abdeckung abnehmen.



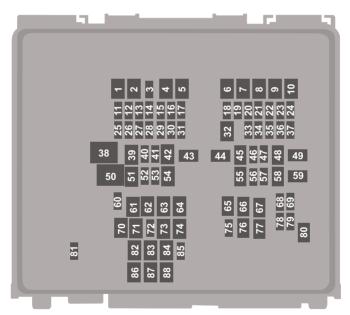
- 3. Die Steckerverriegelung nach oben ziehen.
- 4. Den Stecker nach oben ziehen, um ihn zu entfernen.



- 5. Beide Verriegelungen in Ihre Richtung ziehen und den Sicherungskasten entfernen.
- 6. Den Sicherungskasten umdrehen und den Deckel öffnen.

E253693

### Identifizieren der Sicherungen im Sicherungskasten – Motorraum



Lage der Siche- rung	Ampe- rezahl	Geschützte Komponente
1	_	Nicht belegt.
2	40 A	Windschutzscheibenentfroster links.
3	_	Nicht belegt.
4	40 A	Windschutzscheibenentfroster rechts. Beheizte Spritzdüsen – Windschutzscheibe.
5	_	Nicht belegt.
6	_	Nicht belegt.
7	_	Nicht belegt.
8	_	Nicht belegt.
9	_	Nicht belegt.
10	_	Nicht belegt.
11	15 A	Antriebsstrangsteuergerät.
12	_	Nicht belegt.
13	15 A	Elektrischer Kompressor – Klimaanlage. Aktive Kühlerjalousie. Kühlpumpe – Heizelement – Antriebsstrangsteuergerät. Absperrventil – Heizelement – Antriebsstrangsteuergerät.
14	15 A	Getriebeölpumpe (GT) – sekundäre Antriebseinheit.
15	_	Nicht belegt.
16	10 A	Steuergerät – Batterieladung.
17	20 A	Lenkradschloss.
18	10 A	Antriebsstrangsteuergerät.
19	10 A	Steuergerät – Bremssystem.
20	5 A	Ladezustandsanzeige – Ladeanschluss.
21	5 A	Relaisspule – Stellglied – Kofferraum vorn.
22	20 A	Verstärker.
23	20 A	Elektronische Tür hinten – Fahrerseite.

Lage der Siche- rung	Ampe- rezahl	Geschützte Komponente
24	_	Nicht belegt.
25	25 A	Verstärkte Scheinwerfer links.
26	25 A	Verstärkte Scheinwerfer rechts.
27	5 A	Mindestversorgungsspannung.
28	5 A	Relaisspule – Stellglied – Kofferraum vorn.
29	5 A	DC-DC-Wandler.
30	_	Nicht belegt.
31	5 A	Elektrisch unterstützte Lenkung.
32	30 A	Karosseriesteuergerät.
33	20 A	Fahrerassistenzsystem.
34	10 A	Scheinwerfersteuergerät. Scheinwerfer links. Scheinwerfer rechts.
35	15 A	Beheiztes Lenkrad.
36	10 A	Primäres Hybrid-Antriebsstrangsteuergerät. Zusatz-Stromverteilerkasten. Sekundäres Hybrid-Antriebsstrangsteuergerät.
37	20 A	Signalhorn.
38	40 A	Gebläsemotor.
39	_	Nicht belegt.
40	_	Nicht belegt.
41	20 A	Verstärker.
42	30 A	Elektrisch verstellbarer Fahrersitz.
43	40 A	Ventile – Antiblockierbremssystem.
44	60 A	Zusatz-Stromverteilerkasten.
45	30 A	Elektrisch verstellbarer Beifahrersitz.
46	_	Nicht belegt.

Lage der Siche- rung	Ampe- rezahl	Geschützte Komponente
47	_	Nicht belegt.
48	_	Nicht belegt.
49	60 A	Pumpe – Antiblockierbremssystem.
50	60 A	Kühlerlüfter.
51	_	Nicht belegt.
52	5 A	USB-Anschluss.
53	_	Nicht belegt.
54	_	Nicht belegt.
55	30 A	Sitzheizung.
56	20 A	Kofferraummodul vorn.
57	10 A	Diagnosestecker.
58	_	Nicht belegt.
59	40 A	Karosseriesteuergerät.
60	_	Nicht belegt.
61	20 A	Zusatzsteckdose.
62	_	Nicht belegt.
63		Nicht belegt.
64	30 A	Elektrische Heckklappe.
65	30 A	Fahrzeugdynamik-Steuermodul.
66	_	Nicht belegt.
67	_	Nicht belegt.
68	5 A	Elektronisches Steuergerät – Batterie.
69	20 A	Elektronische Tür hinten – Beifahrerseite.
70	20 A	Nicht belegt (Reserve).
71	20 A	Zusatzsteckdose.
72	20 A	Scheibenwischer hinten.

Lage der Siche- rung	Ampe- rezahl	Geschützte Komponente
73	_	Nicht belegt.
74	30 A	Scheibenwischermotor vorn.
75	_	Nicht belegt.
76	30 A	Beheizbare Heckscheibe.
77	_	Nicht belegt.
78	20 A	Elektronische Tür vorn – Fahrerseite.
79	20 A	Elektronische Tür vorn – Beifahrerseite.
80	_	Nicht belegt.
81	10 A	Pumpe – Scheibenwaschanlage hinten.
82	_	Nicht belegt.
83	_	Nicht belegt.
84	40 A	Beleuchtungsmodul – Anhängerkupplung.
85	5 A	Regensensor.
86	_	Nicht belegt.
87	_	Nicht belegt.
88	_	Nicht belegt.

#### SICHERUNGSKASTEN – KAROSSERIESTEUERGERÄT

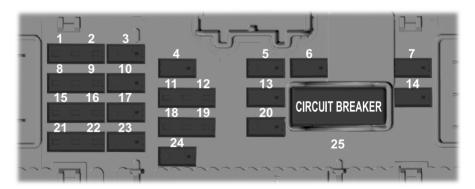
#### Lage des Sicherungskastens – Karosseriesteuergerät



#### Zugang zum Sicherungskasten – Karosseriesteuergerät



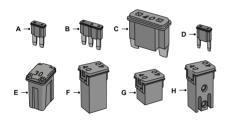
# Identifizieren der Sicherungen im Sicherungskasten – Karosseriesteuergerät



Lage der Siche- rung	Ampe- rezahl	Geschützte Komponente
1	5 A	Modul – Sicherheits-Rückhaltesystem.
2	5 A	Nicht belegt.
3	10 A	Nicht belegt.
4	10 A	Multifunktionsdisplay.
5	20 A	Nicht belegt.
6	10 A	Nicht belegt.
7	30 A	Beifahrertürmodul.
8	5 A	Nicht belegt.
9	5 A	Außenspiegel mit Abblendautomatik. Kontrollleuchte – Deaktivierung – Beifahrerairbag.
10	10 A	Nicht belegt.
11	5 A	Elektrische Heckklappe. Heckklappen-Fernbetätigungsmodul.
12	5 A	Diebstahlalarm. Schalter – Tastenfeld – schlüsselloses Schließsystem. Aktivierungsschalter – Tür vorn – Fahrerseite. Aktivierungsschalter – Tür hinten – Fahrerseite.
13	15 A	Nicht belegt.
14	30 A	Fahrertürmodul.
15	15 A	Nicht belegt.
16	15 A	Aktives Fahrwerk (GT).
17	15 A	SYNC.
18	7,5 A	Lademodul – Drahtloszubehör. Fahrerkontrollkamera. Aktivierungsschalter – Tür vorn – Beifahrerseite. Aktivierungsschalter – Tür hinten – Beifahrerseite.
19	7,5 A	Fahrlichtschaltergruppe. Bluetooth Low Energy-Modul. Steuergerät – Telematikeinheit. Startknopf.

Lage der Siche- rung	Ampe- rezahl	Geschützte Komponente
20	10 A	Signalhorn – Diebstahlwarnanlage.
21	7,5 A	Gateway-Modul. Innenraumklimatisierung. Schaltungsmodul.
22	7,5 A	Kombiinstrument. Lenksäulenmodul.
23	20 A	Audiogerät.
24	20 A	Batteriegestützte Alarmsirene.
25	30A-Schutz- schalter	Nicht belegt.

#### IDENTIFIZIEREN DER SICHERUNGSTYPEN



- A Micro 2.
- B Micro 3.
- C Maxi.
- D Mini.
- E MCASE.
- F JCASE.
- G JCASE flach.
- H MCASE mit Schlitz.

#### SICHERUNGEN – FEHLERSUCHE

#### Sicherungen – Häufig gestellte Fragen

## Wann muss eine Sicherung geprüft werden?

Wenn elektrische Verbraucher im Fahrzeug nicht funktionieren.

## Wann muss eine Sicherung ausgetauscht werden?

Wenn eine Sicherung durchgebrannt ist.

## Wie erkenne ich eine durchgebrannte Sicherung?

Eine durchgebrannte Sicherung lässt sich am unterbrochenen Sicherungsdraht erkennen.

### Wartung

sind

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DIE WARTUNG

Lassen Sie Ihr Fahrzeug regelmäßig warten, um die Verkehrstüchtigkeit und den Wiederverkaufswert sicherzustellen. Es gibt ein umfassendes Netz von Vertragspartnern, die professionelle Wartungsdienste erbringen. Dort kennen die Mitarbeiter Ihr Auto und werden speziell dafür geschult. Die technische Ausrüstung ist z. B. durch Spezialwerkzeuge speziell auf Ihr Fahrzeug eingestellt.

Wenn eine professionelle Wartung erforderlich ist, kann ein Vertragspartner die erforderlichen Teile und Leistungen bereitstellen. In den Garantiebestimmungen wird beschrieben, welche Teile und Leistungen abgedeckt

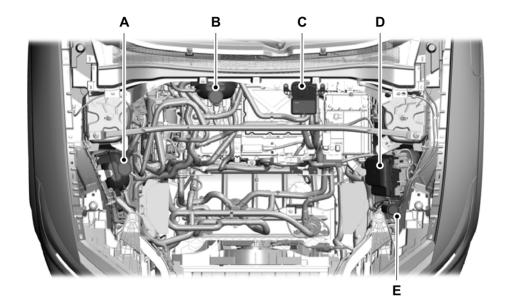
Verwenden Sie nur empfohlene Flüssigkeiten und Ersatzteile, die den Spezifikationen entsprechen. Siehe **Füllmengen und Spezifikationen** (Seite 348).

# ÖFFNEN UND SCHLIEßEN DER MOTORHAUBE

Siehe Öffnen und Schließen des Kofferraums vorn (Seite 286).

## **Wartung**

#### **MOTORRAUM - ÜBERSICHT**



- A Kühlmittelbehälter Motorelektronik. Siehe **Prüfen des Kühlmittels** (Seite 320).
- B Batteriekühlmittelbehälter. Siehe **Prüfen des Kühlmittels** (Seite 320).
- C Bremsflüssigkeitsbehälter. Siehe **Prüfen der Bremsflüssigkeit** (Seite 195).
- D Sicherungskasten Motorraum. Siehe **Sicherungen** (Seite 309).
- E Scheibenwaschbehälter vorn. Siehe **Schließen der Schiebetür** (Seite 97).

**Beachte:** Einige dieser Komponenten befinden sich unter der Kofferraumabdeckung und sind erst sichtbar, wenn die Abdeckung entfernt wird. Siehe **Ein- und Ausbauen der Laderaumabdeckung** (Seite 288).

### Wartung

#### **PRÜFEN DES KÜHLMITTELS**

ACHTUNG: Den Deckel des Kühlmittelbehälters nicht abschrauben, wenn das Fahrzeug eingeschaltet oder das Kühlsystem heiß ist. 10 Minuten warten, bis sich das Kühlsystem abgekühlt hat. Den Deckel des Kühlmittelausgleichbehälters mit einem dicken Tuch abdecken, um Verbrennungen zu vermeiden, und den Deckel langsam entfernen. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zu Verletzungen führen.

ACHTUNG: Es darf kein Kühlmittel in den Vorratsbehälter für die Scheibenwaschflüssigkeit eingefüllt werden. Auf die Windschutzscheibe gesprühtes Kühlmittel kann die Sicht durch die Windschutzscheibe erheblich einschränken

**ACHTUNG:** Kühlmittel nicht über die Markierung **MAX** hinaus einfüllen.

**Beachte:** Kühlmittel dehnt sich bei Wärme aus. Der Kühlmittelstand kann sich über die Markierung **MAX** ausdehnen.

Ihr Fahrzeug ist mit einem Batteriekühlsystem und einem Kühlsystem für den Elektromotor ausgestattet. Siehe **Motorraum - Übersicht** (Seite 319). Die Kofferraumabdeckungen müssen entfernt werden, damit Zugang zu den Behältern möglich ist. Siehe **Ein-und Ausbauen der Laderaumabdeckung** (Seite 288).

Prüfen Sie die Konzentration und den Füllstand des Kühlmittels in den im Wartungsplan angegebenen Abständen bei kaltem Elektromotor. Halten Sie die Kühlmittelkonzentration zwischen 48 % und 50 %, was einem Gefrierpunkt von -34--37°C entspricht. Die Konzentration des Kühlmittels mit einem Refraktometer prüfen. Wir raten von der Verwendung eines Säuregewichtsprüfers oder Kühlmittel-Teststreifens zur Ermittlung der Kühlmittelkonzentration ab.

#### Einfüllen von Kühlmittel

Es ist sehr wichtig, ein zugelassenes, der korrekten Spezifikation entsprechendes vorverdünntes Kühlmittel zu verwenden, um ein Verstopfen der engen Leitungen des Elektromotor-Kühlsystems zu verhindern. Siehe Kühlsystem – Füllmenge und Spezifikation (Seite 349).

Mischen Sie keine Kühlmittel verschiedener Farbe oder Typen im Fahrzeug. Das Mischen von Kühlmitteln oder die Verwendung eines falschen Kühlmittels kann den Elektromotor oder die Komponenten des Kühlsystems beeinträchtigen und Schäden verursachen, die möglicherweise nicht durch die Fahrzeuggarantie abgedeckt sind.

**Beachte:** Die verschiedenen Fahrzeugflüssigkeiten sind nicht untereinander austauschbar.

**Beachte:** Keine festen oder flüssigen Kühlsystemdichtmittel oder nicht zugelassene Additive verwenden, da diese Schäden am Elektromotor-Kühlsystem bzw. an der Heizung verursachen können.

Beachte: Wenn kein vorverdünntes Kühlmittel verfügbar ist, verwenden Sie das zugelassene konzentrierte Kühlmittel, und verdünnen Sie es im Verhältnis 50:50 mit destilliertem Wasser. Siehe Kühlsystem – Füllmenge und Spezifikation (Seite 349). Die Verwendung von Wasser, das nicht deionisiert wurde, kann zur Bildung von Ablagerungen und Korrosion sowie zur Verstopfung der engen Kühlsystemleitungen beitragen.

## Wartung

**Beachte:** Kühlmittel, die für alle Fabrikate und Modelle vertrieben werden, entsprechen möglicherweise nicht unseren Spezifikationen und können das Kühlsystem beschädigen. Durch daraus resultierende Schäden an Bauteilen kann die Fahrzeuggarantie erlöschen.

Wenn sich der Kühlmittelstand an oder unter der Mindestmarkierung befindet, sofort vorverdünntes Kühlmittel nachfüllen.

Zum Nachfüllen von Kühlmittel wie folgt vorgehen:

- Den Verschlussdeckel langsam abschrauben. Beim Abschrauben des Verschlussdeckels wird der Systemdruck abgebaut.
- Vorverdünntes Kühlmittel gemäß der korrekten Spezifikation nachfüllen. Siehe Kühlsystem – Füllmenge und Spezifikation (Seite 349).
- So viel vorverdünntes Kühlmittel nachfüllen, dass der korrekte Füllstand erreicht wird.
- Den Deckel des Kühlmittelausgleichsbehälters aufschrauben. Den Deckel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
- Den Kühlmittelstand im Motorkühlmittelausgleichsbehälter bei den darauffolgenden Fahrten kontrollieren. Bei Bedarf ausreichend vorverdünntes Kühlmittel nachfüllen, um den richtigen Kühlmittelstand zu erreichen.

Wenn Sie mehr als 1 L Kühlmittel pro Monat nachfüllen müssen, lassen Sie Ihr Fahrzeug so bald wie möglich prüfen. Der Betrieb Ihres Fahrzeugs mit einem niedrigen Kühlmittelfüllstand kann zur Überhitzung und möglicherweise zur Beschädigung des Elektromotors führen. Im Notfall können Sie eine große Menge Wasser ohne Kühlmittel einfüllen, um die nächste Werkstatt erreichen zu können. Lassen Sie in diesem Fall qualifiziertes Personal Folgendes ausführen:

- 1. Kühlmittel ablassen.
- 2. Das Kühlsystem chemisch reinigen.
- Kühlmittel auffüllen.

Die Verwendung von reinem Wasser ohne Kühlmittel kann zu Beschädigungen durch Korrosion, Überhitzen oder Einfrieren führen.

Die folgenden Produkte dürfen nicht als Ersatz für Kühlmittel verwendet werden:

- Alkohol.
- Methanol.
- · Salzlösung.
- Kühlmittel mit Beimischung von Alkohol oder methanolhaltigem Frostschutzmittel.

Alkohol und andere Flüssigkeiten können zu Beschädigungen durch Überhitzen oder Finfrieren führen

Fügen Sie dem Kühlmittel keine weiteren Additive oder anderen Zusätze hinzu. Diese können schädlich sein und den Korrosionsschutz des Kühlmittels beeinträchtigen.

#### Wiederaufbereitetes Kühlmittel

Die Verwendung von wiederaufbereitetem Kühlmittel wird nicht empfohlen, da noch kein zugelassenes

Wiederaufbereitungsverfahren verfügbar ist.

Gebrauchtes Kühlmittel fachgerecht entsorgen. Gesetzliche Vorschriften und Normen zum Recycling und Entsorgen von Kfz-Flüssigkeiten beachten.

## Wartung

#### Extreme klimatische Bedingungen

Fahren bei extrem kaltem Wetter:

- Es kann notwendig sein, die Kühlmittelkonzentration auf mehr als 50 % zu erhöhen.
- Eine Kühlmittelkonzentration von 60 % bietet einen besseren Gefrierschutz. Kühlmittelkonzentrationen von mehr als 60 % beeinträchtigen die Hitzeschutzeigenschaften des Kühlmittels und können zur Beschädigung des Elektromotors führen.

Fahren bei extrem heißem Wetter:

- Sie können die Kühlmittelkonzentration auf 40 % verringern.
- Kühlmittelkonzentrationen unter 40 % beeinträchtigen die Frostschutz- und Korrosionsschutzeigenschaften des Kühlmittels und können zu Schäden am Elektromotor führen.

#### Wechsel des Kühlmittels

Das Kühlmittel in bestimmten Intervallen, die im Wartungsplan aufgeführt sind, wechseln. Vorverdünntes Kühlmittel gemäß der korrekten Spezifikation nachfüllen. Siehe **Kühlsystem – Füllmenge und Spezifikation** (Seite 349).

## PRÜFEN DES AUTOMATIKGETRIEBEÖLS

Lassen Sie das Getriebeöl im richtigen Wartungsintervall von einem Vertragspartner prüfen und wechseln, wenn dies erforderlich ist.

Das Automatikgetriebe besitzt keinen Peilstab für das Getriebeöl. Ihr Wartungsplan enthält die Intervalle für Prüfung und Wechsel des Öls. Das Getriebe verbraucht kein Öl. Stellen Sie jedoch Anzeichen für austretende Flüssigkeiten fest, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

Keine Getriebeölzusätze, Ergänzungs- oder Reinigungsmittel verwenden. Diese Substanzen können die Funktion des Getriebes beeinträchtigen und zur Beschädigung interner Getriebekomponenten führen.

#### 12-V-BATTERIE

#### 12 V Batterie austauschen

Wenn die 12-Volt-Batterie gewartet werden muss, suchen Sie Ihren Vertragspartner auf.

#### 12 V Batterie laden

Ihr Fahrzeug ist mit einer Hochvolt-zu-Niedervolt-Energieübertragungsfunktion ausgestattet, die die 12-Volt-Batterie mittels der Hochvoltbatterie lädt. Ist der Ladezustand der 12-Volt-Batterie niedrig, überträgt die Hochvoltbatterie Energie an die 12-Volt-Batterie, wenn das Fahrzeug ausgeschaltet ist.

### 12-V-BATTERIE – FEHLERSUCHE

## 12-V-Batterie – Warnlampen



Leuchtet dies auf, wenn die grüne Fahrbereitschaftsanzeige aktiviert ist, weist dies darauf hin,

dass Ihr Fahrzeug gewartet werden muss. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

## Wartung

## 12-V-Batterie - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
12-V-Batterie Störung Service in Kürze	Ihr Fahrzeug hat ein Problem mit der 12- Volt-Batterie. Wir empfehlen, das Batterie- system von einem EV-Vertragshändler prüfen zu lassen.
Elektrische Reichweite reduziert, wegen Stand- licht/ Warnblinker an, während Fahrzeug aus	Die Reichweite des Elektrofahrzeug hat sich verringert, da die Park- und oder Warnblink- leuchten bei ausgeschaltetem Fahrzeug eingeschaltet waren.
Elektrisches System Entladung Service erforderlich	In Ihrem Fahrzeug kommt es zu einer elektrischen Entladung. Bitte prüfen, ob die Batterie durch Nachrüstgeräte entladen wird. Falls keine gefunden wurde, das Fahrzeug bitte von einem EV-Vertragspartner warten lassen.

#### EINSTELLEN DER SCHEINWERFER

#### Vertikale und horizontale Zielpunkteinstellung

Der Zielpunkt kann vertikal und horizontal eingestellt werden. Wir empfehlen, einen Vertragshändler aufsuchen.

### GLÜHLAMPEN FÜR DIE AUßENBELEUCHTUNG

# Glühlampenübersicht für die Außenbeleuchtung

Das Fahrzeug ist mit LED-Leuchten ausgestattet. Diese können nicht gewartet werden. Bei einem Defekt einen Vertragspartner aufsuchen.

# GLÜHLAMPEN FÜR DIE INNENBELEUCHTUNG

#### Glühlampenübersicht für die Innenbeleuchtung

Das Fahrzeug ist mit LED-Leuchten ausgestattet. Diese können nicht gewartet werden. Bei einem Defekt einen Vertragspartner aufsuchen.

#### **AUBENREINIGUNG**

#### Sicherheitsmaßnahmen für das Reinigen der Fahrzeugaußenseite

Entfernen Sie sofort übergelaufenen Kraftstoff, AdBlue-Reste, Vogelkot, Insekten und Teer. Diese Verunreinigungen können die Lackierung oder Verkleidungsteile Ihres Fahrzeugs im Laufe der Zeit beschädigen.

Entfernen Sie vor dem Einfahren in eine Waschanlage sämtliches Außenzubehör, zum Beispiel Antennen.

#### Reinigen der Scheinwerfer und Rückleuchten

Wir empfehlen, die Scheinwerfer und die Rückleuchten nur mit kaltem oder lauwarmem Wasser mit Autowaschmittel zu reinigen.

Die Leuchten nicht mit schabenden Gegenständen bearbeiten.

Die Leuchten nicht abwischen, wenn Sie trocken sind.

## Reinigen der Scheiben und Scheibenwischer

Zur Reinigung der Windschutzscheibe und der Wischerblätter:

 Reinigen Sie die Windschutzscheibe mit einem nicht scheuerndem Reiniger.

**Beachte:** Beim Reinigen der Windschutzscheibe von innen darauf achten, dass kein Glasreiniger auf das Armaturenbrett oder die Türbleche gelangt. Etwaigen Glasreiniger sofort von diesen Oberflächen abwischen.

 Reinigen Sie die Wischerblätter mit einem weichen Schwamm oder Tuch mit Waschflüssigkeit oder Wasser. **Beachte:** Verwenden Sie zum Entfernen von Aufklebern von der beheizbaren Heckscheibe keine Rasierklingen oder andere scharfe Gegenstände. Dies kann zu Schäden führen, die nicht durch die Fahrzeuggarantie abgedeckt sind.

## Reinigen von Chrom, Aluminium und Edelstahl

Es wird empfohlen, dass Sie ausschließlich Autowaschmittel, ein weiches Tuch und Wasser zum Reinigen von Stoßfängern oder sonstigen Chrom-, Aluminium- oder Edelstahlteilen verwenden.

**Beachte:** Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

**Beachte:** Den betroffenen Bereich nach dem Reinigen gründlich abspülen.

**Beachte:** Keine scheuernden Hilfsmittel wie Stahlwolle oder Scheuerschwämme verwenden, da diese die Oberflächen verkratzen können.

**Beachte:** An Rädern oder Radkappen keinen Chromreiniger, Metallreiniger oder Politur verwenden.

#### Reinigen der Räder

Reinigen Sie die Räder wöchentlich mit einem empfohlenen Rad- und Reifenreiniger. Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

- Einen Schwamm verwenden, um angesammelten Schmutz und Bremsstaub zu entfernen.
- 2. Nach dem Reinigen gründlich abspülen.

**Beachte:** Keine Reinigungschemikalien auf warme oder heiße Felgen und Radkappen aufbringen.

Wenn das Fahrzeug nach dem Reinigen der Räder mit einem Radreinigungsmittel für längere Zeit geparkt werden soll, das Fahrzeug vorher für einige Minuten fahren. Dies reduziert die Korrosionsgefahr für die Bremsscheiben und Bremsbeläge.

Die Räder keinesfalls reinigen, wenn diese heiß sind.

**Beachte:** Manche Waschanlagen könnten die Felgen und Radkappen beschädigen.

**Beachte:** Nicht empfohlene Reinigungsmittel, scharfe Reinigungsprodukte, Chromfelgen-Reiniger und scheuernde Hilfsmittel können die Felgen und Radkappen beschädigen.

#### Reinigen der Zierstreife und Grafikelemente

Die Handwäsche des Fahrzeugs ist zu bevorzugen, jedoch kann unter den nachfolgenden Bedingungen auch eine Druckwäsche durchgeführt werden:

- Verwendung einer Weitstrahldüse mit einem Sprühwinkel von 40°.
- Spritzdüsenabstand von 305 mm und Winkel von 90° zur Fahrzeugoberfläche.
- Wasserdruck nicht über 14.000 kPa.
- Wassertemperatur nicht über 82°C.

**Beachte:** Wenn die Druckspritzdüse schräg zur Fahrzeugoberfläche gehalten wird, können Grafikelemente beschädigt werden, und die Kanten können sich von der Fahrzeugoberfläche lösen.

#### Reinigen der Kameraobjektive und Sensoren

Wir empfehlen, das Kameraobjektiv und die Sensoren nur mit lauwarmem oder kaltem Wasser und einem weichen Tuch zu reinigen. **Beachte:** Keine Druckwäsche von Kameraobjektiv und Sensoren durchführen.

#### Reinigen des Unterbodens

Spülen Sie regelmäßig die komplette Unterseite Ihres Fahrzeugs. Halten Sie die Ablauflöcher von Karosserie und Türen frei von Schmutzablagerungen

Wenn das Fahrzeug in staubige oder schlammige Umgebung verwendet wird, kann es erforderlich sein, die Bauteile der Hinterradaufhängung regelmäßig mit einem Hochdruckreiniger oder einem starken Wasserstrahl zu säubern. Die hinteren Blattfedern oder andere Aufhängungsbauteile können während der Fahrt Quietsch- oder Knackgeräusche erzeugen, wenn sich Fremdkörper, wie zum Beispiel Schmutz, Steine o. ä. in den Bauteilen verfangen haben.

#### INNENREINIGUNG

#### Reinigen des Armaturenbretts

ACHTUNG: Um das Airbagsystem nicht zu beeinträchtigen, zum Reinigen des Lenkrads und des Armaturenbretts keine chemischen Lösungsmittel oder starken Reinigungsmittel verwenden.

Wir empfehlen, das Armaturenbrett und die Scheibe – Komblinstrument nur mit einem feuchten weichen Tuch zu reinigen. Den betroffenen Bereich mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen.

Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

**Beachte:** Keine Reinigungsmittel oder Polituren verwenden, die den Glanz im oberen Bereich des Armaturenbretts verstärken. Durch die stumpfe Oberflächenausführung in diesem Bereich werden unerwünschte Reflektionen von der Windschutzscheibe verhindert.

#### Reinigen von Kunststoff

Wir empfehlen, nur eine milde Seifenwasserlösung und ein weiches Tuch zu verwenden. Den betroffenen Bereich mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen.

#### Reinigen der Displays und Bildschirme

Wir empfehlen, Fingerabdrücke oder Staub ausschließlich mit einem Mikrofasertuch mit kreisenden Wischbewegungen zu entfernen.

Wenn anschließend immer noch Verschmutzungen oder Fingerabdrücke auf dem Bildschirm vorhanden sind, geben Sie eine geringe Menge Alkohol auf das Tuch, und wiederholen Sie die Reinigung.

**Beachte:** Niemals Alkohol auf den Touchscreen schütten oder sprühen.

**Beachte:** Zum Reinigen des Touchscreens weder Reinigungsmittel noch Lösungsmittel ieglicher Art verwenden.

#### Sitze und Dachhimmel reinigen

ACHTUNG: Bei Fahrzeugen mit im Sitz integrierten Airbags keine chemischen Lösungsmittel oder starke Reinigungsmittel verwenden. Solche Produkte könnten zu Verunreinigungen des Seitenairbagsystems führen und dessen Leistung im Falle eines Aufpralls beeinträchtigen.

#### Reinigen der Stoffsitze und des Dachhimmels

Wir empfehlen, die Stoffsitze und den Dachhimmel ausschließlich wie folgt zu reinigen:

- 1. Staub und losen Schmutz mit einem Staubsauger entfernen.
- Die Oberfläche mit einem weichen, feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge sauberwischen. Den betroffenen Bereich mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen.
- 3. Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

Bei starken Verunreinigungen eine Fleckentfernung im betroffenen Bereich vornehmen. Bildet sich ein runder Rand auf dem Stoff, sofort den gesamten Bereich reinigen, aber nicht durchfeuchten, da sich der Rand ansonsten festsetzen könnte.

#### Reinigen von Vinyl

Wir empfehlen, die Vinyloberflächen ausschließlich wie folgt zu reinigen:

- Staub und losen Schmutz mit einem Staubsauger entfernen.
- Die Oberfläche mit einem weichen, feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge sauberwischen. Den betroffenen Bereich mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen.
- Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

## Reinigen der Teppiche und Fußmatten

Wir empfehlen, die Teppiche ausschließlich wie folgt zu reinigen:

1. Staub und losen Schmutz mit einem Staubsauger entfernen.

- Die Oberfläche mit einem weichen, feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge sauberwischen. Den betroffenen Bereich mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen.
- Wenn Sie weitere Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an einen Vertragspartner.

Bei starken Verunreinigungen eine Fleckentfernung im betroffenen Bereich vornehmen. Bildet sich ein runder Rand auf dem Stoff, den gesamten Bereich sofort reinigen, aber nicht durchfeuchten, da sich der Rand ansonsten festsetzen könnte.

Wir empfehlen, die Fußmatten ausschließlich wie folgt zu reinigen:

- 1. Staub und losen Schmutz mit einem Staubsauger entfernen.
- Gummifußmatten mit milder Seife und lauwarmem oder kaltem Wasser waschen.
- Die Fußmatte vollständig trocknen lassen, bevor Sie sie wieder in das Fahrzeug legen.

#### Reinigen der Sicherheitsgurte

ACHTUNG: Die Sicherheitsgurte des Fahrzeugs nicht mit Reinigungs-, Bleich- oder Färbemitteln behandeln, da dadurch das Gurtgewebe geschwächt werden kann.

 Die Oberfläche mit einem weichen, feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge sauberwischen. Den Bereich mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen.

#### Reinigen der Ablagefächer

1. Staub und losen Schmutz mit einem Staubsauger entfernen.

 Die Oberfläche mit einem weichen, feuchten Tuch und einer milden Seifenlauge sauberwischen. Den Bereich mit einem sauberen, weichen Tuch trocknen.

## **Karosserie-Styling-Kits**

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR KAROSSERIE-STYLING-KITS

Die Bodenfreiheit Ihres Fahrzeugs ist geringer als bei anderen Modellen. Fahren Sie mit äußerster Vorsicht, um Beschädigungen an Ihrem Fahrzeug zu vermeiden.

## Einlagern Ihres Fahrzeugs

### VORBEREITEN IHRES FAHRZEUGS FÜR DIE EINLAGERUNG

Falls das Fahrzeug für eine Dauer von 30 Tagen oder länger eingelagert werden soll, lesen Sie die folgenden Wartungsempfehlungen, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug in einem einwandfreien Betriebszustand verbleibt

Wir entwickeln und testen alle Fahrzeuge und deren Komponenten, damit eine zuverlässige Funktion bei regelmäßigem Fahrbetrieb gewährleistet ist. Unter verschiedenen Bedingungen kann eine langfristige Einlagerung zu einer eingeschränkten Leistung oder einem Ausfall führen, sofern Sie nicht bestimmte Maßnahmen treffen, um die Fahrzeugkomponenten zu schützen.

#### **Allgemeines**

- Alle Fahrzeuge an einem trockenen, gut belüfteten Ort abstellen.
- Nach Möglichkeit vor Sonneneinstrahlung schützen.
- Falls Fahrzeuge im Freien abgestellt werden, müssen sie regelmäßig gewartet werden, um sie vor Rost und Schäden zu bewahren.

#### Karosserie

- Das Fahrzeug gründlich waschen, um Schmutz, Fett, Öl, Teer und Schlamm von den Außenflächen, aus den Hinterradkästen und der Unterseite der Kotflügel vorn zu entfernen.
- Das Fahrzeug regelmäßig waschen, falls es im Freien abgestellt ist.
- Blankes oder grundiertes Metall mit Lack versehen, um Rost zu verhindern.

- Teile aus Chrom und Edelstahl mit einer dicken Schutz Autowachs abdecken, um Verfärbungen zu verhindern. Nach dem Waschen das Fahrzeug wie erforderlich neu wachsen.
- Alle Scharniere und Verriegelungen von Motorhaube, Türen und Gepäckraum mit dünnem Öl schmieren.
- Die Innenausstattung abdecken, um ein Ausbleichen zu verhindern.
- Sämtliche Gummiteile von Öl und Lösungsmitteln freihalten.

#### Kühlsystem

- Vor Temperaturen unter dem Gefrierpunkt schützen.
- Nach dem Ende der Abstellzeit den Kühlmittelstand prüfen. Sicherstellen, dass keine Undichtigkeiten im Kühlsystem vorliegen und die korrekte Menge Kühlmittel eingefüllt ist.

#### **Batteriesysteme**

Wir empfehlen die folgenden Maßnahmen für Ihr Fahrzeug:

 Beim Abstellen Ihres Fahrzeugs über einen längeren Zeitraum als 30 Tage sollte der Ladezustand ca. 50 % betragen. Zudem empfiehlt es sich, die 12-Volt-Batterie zu trennen, wodurch die Systemlast an der HV-Batterie reduziert wird.

#### Bremsen

 Sicherstellen, dass sich die Bremsen und die Feststellbremse vollständig lösen.

#### Reifen

• Die Reifen auf dem empfohlenen Luftdruck halten.

## **Einlagern Ihres Fahrzeugs**

#### **Sonstiges**

- Sicherstellen, dass alle Gestänge, Seilzüge, Hebel und Bolzen unter Ihrem Fahrzeug mit Schmierfett versehen sind, um Rostbildung zu verhindern.
- Das Fahrzeug alle 15 Tage um mindestens 7,5 m bewegen, um bewegliche Teile zu schmieren und Rostbildung zu verhindern.

### INBETRIEBNAHME IHRES FAHRZEUGS NACH EINER EINLAGERUNG

Wenn Sie das Fahrzeug nach der Stilllegung wieder in Betrieb nehmen, folgende Arbeiten durchführen:

- Das Fahrzeug waschen, um Schmutzund Fettansammlungen von Fensterscheiben zu entfernen.
- Die Scheibenwischer auf Alterung prüfen.
- Die Funktion des Bremspedals pr

  üfen.
  Das Fahrzeug 4,5 m in Vorwärts- und
  R

  ückwärtsrichtung fahren, um
  entstandenen Rost zu entfernen.
- Das Kühlmittel auf korrekten Stand kontrollieren und sicherstellen, dass keine Undichtigkeiten vorliegen.
- Wenn die 12-Volt-Batterie ausgebaut wurde, die Enden der 12-Volt-Batteriekabel reinigen und auf Beschädigung untersuchen.

Setzen Sie sich bei Fragen oder Problemen mit Ihrem Vertragspartner in Verbindung.

#### Informationen über Räder und Reifen

# VERWENDEN VON SOMMERREIFEN

Sommerreifen sind auf nassen und trockenen Straßen überlegen. Sommerreifen weisen an der Seitenwand nicht das M+S-Symbol (Matsch und Schnee) auf. Da Sommerreifen nicht die gleiche Traktionsleistung wie Alliahresoder Winterreifen aufweisen, wird empfohlen. Sommerreifen nicht bei Temperaturen unter ca. 7°C (je nach Abnutzung des Reifens und Umweltbedingungen) sowie bei Schnee und Eis zu verwenden. Wie bei allen Reifen wird auch bei Sommerreifen die Leistung durch Abnutzung und Umweltbedingungen beeinflusst. Wenn ein Fahren unter diesen Umständen nicht vermieden werden kann. wird die Nutzung von M+S- (Matsch und Schnee), Alliahres- oder Winterreifen empfohlen.

Sommerreifen sind bei Temperaturen über -7°C innen zu lagern. Die für diese Reifen verwendete Gummimischung verliert bei Temperaturen unter -7°C ihre Flexibilität und kann im Profilbereich Risse bilden. Wenn die Reifen einer Temperatur unter -7°C ausgesetzt wurden, sollten sie in einem geheizten Raum für mindestens 24 Stunden auf mindestens 5°C aufgewärmt werden, bevor sie an einem Fahrzeug angebracht werden, ein Fahrzeug mit den Reifen gefahren wird oder der Reifendruck geprüft wird. Die Reifen nach der Lagerung und vor der Verwendung stets untersuchen.

# VERWENDEN VON WINTERREIFEN



E278852

Für Winterreifen gelten dieselben Luftdrücke wie in der Reifendrucktabelle angegeben.

ACHTUNG: Winterreifen müssen dieselben Spezifikationen für Größe, Lastindex und

Geschwindigkeitsklassifizierung wie die ursprünglich von Ford angebauten Reifen aufweisen. Die Verwendung von anderen als den von Ford empfohlenen Reifen oder Rädern kann die Sicherheit und Leistung des Fahrzeugs beeinträchtigen und zu einem höheren Risiko von Kontrollverlust, Überschlagen des Fahrzeugs und schweren bis tödlichen Verletzungen führen. Zudem kann die Verwendung von anderen als den empfohlenen Reifen oder Rädern den Ausfall der Lenkung, der Radaufhängung, der Achsen, des

Verteilergetriebegehäuses oder des elektronischen Verteilergetriebes bewirken. Halten Sie die von Ford empfohlenen Reifendrücke ein, die auf dem Sicherheitskonformitätsschild (auf der Säule – Türscharnier, der Säule – Türschloss oder an der Seite der Tür, die auf die Säule – Türschloss trifft, neben dem Fahrersitz) oder auf dem

## Informationen über Räder und Reifen

Reifendruckaufkleber auf der B-Säule oder an der Seite der Fahrertür angegeben sind. Nichtbeachtung der Empfehlungen für die Reifendrücke kann zu ungleichmäßigem Profilverschleiß führen und das Fahrverhalten Ihres Fahrzeugs beeinträchtigen.

# VERWENDEN VON SCHNEEKETTEN

ACHTUNG: Keinesfalls 50 km/h überschreiten. Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

ACHTUNG: Auf schneefreien Straßen keine Schneeketten verwenden.

**ACHTUNG:** Schneeketten nur auf die spezifizierten Reifen aufziehen.

**ACHTUNG:** Radzierblenden müssen vor dem Aufziehen von Schneeketten entfernt werden.

ACHTUNG: Auch modernste
Technologie unterliegt den Gesetzen der
Physik. Aufgrund einer nicht an die
Bedingungen angepassten Fahrweise ist
es immer möglich, die Kontrolle über ein
Fahrzeug zu verlieren. Aggressives
Fahren kann unter allen
Fahrbedingungen zum Verlust der
Fahrzeugkontrolle und somit zu
erhöhtem Risiko von Personen- und
Sachschäden führen. Die Aktivierung des
elektronischen

Stabilitätskontrollsystems ist ein Anzeichen dafür, dass zumindest einer der Reifen die Fahrbahnhaftung verloren hat; dies kann die Fähigkeit des Fahrers einschränken, das Fahrzeug zu beherrschen, sodass es zu einem Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, einem Überschlag, schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. Wenn das elektronische Stabilitätskontrollsystem aktiviert wird, DIE GESCHWINDIGKEIT VERRINGERN.

**ACHTUNG:** Räder und Reifen müssen dieselben Spezifikationen für Größe. Lastindex und Geschwindigkeitsklassifizierung wie die am Fahrzeug angebauten Reifen aufweisen. Die Verwendung anderer Räder und Reifen kann Sicherheit und Leistung des Fahrzeugs beeinträchtigen. Zudem kann die Verwendung von anderen als den empfohlenen Reifen. oder Rädern den Ausfall der Lenkung. der Radaufhängung, der Achsen, des Verteilergetriebegehäuses oder des elektronischen Verteilergetriebes bewirken. Die von Ford empfohlenen Reifendrücke auf dem Sicherheitskonformitätsschild oder auf dem Reifendruckaufkleher auf der B-Säule oder an der Seite der Fahrertür einhalten. Nichtbefolgen dieser Anweisung kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, zu einem Überschlag, zu Verletzungen oder zum Tod führen.

Die Reifen am Fahrzeug weisen u. U. ein Allwetterprofil auf und stellen Traktion bei Regen und Schnee sicher. In einigen Klimazonen müssen Sie in Notsituationen oder laut geltenden Gesetzen Schneereifen und -ketten am Fahrzeug verwenden.

Beachte: Die Isolierung und die Stoßfänger an der Radaufhängung verhindern Beschädigungen des Fahrzeugs. Diese Bauteile dürfen nicht vom Fahrzeug abgebaut werden, wenn Winterreifen und Schneeketten verwendet werden.

#### Informationen über Räder und Reifen

Beachte: Eine für die Straßenbedingungen zu hohe Fahrgeschwindigkeit kann zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen. Durch das Fahren mit sehr hoher Geschwindigkeit über einen längeren Zeitraum können Bauteile des Fahrzeugs beschädigt werden.

**Beachte:** Schneeketten können Aluminiumfelgen beschädigen.

Die folgenden Richtlinien befolgen, wenn Winterreifen und Schneeketten verwendet werden:

- Nur Schneeketten mit extrem flachem Profil mit einer Abmessung von höchstens 10 mm (gemessen auf der Seitenwand des Reifens) auf Ganzjahresreifen der Größe 225/60R18 verwenden.
- Keine Schneeketten oder Seilschneeketten an Reifen der Größe 225/55R19 oder 245/45R20 verwenden.
- Nicht alle Schneeketten der SAE-Klasse S erfüllen die gleichen Anforderungen. Schneeketten, die diese Größenbeschränkung erfüllen, weisen eine Straffungsvorrichtung auf.
- Schneeketten nur von Herstellern erwerben, die die Abstandseinschränkungen zwischen Karosserie und Reifen eindeutig ausweisen. Die Schneeketten oder Seilschneeketten müssen paarweise ausschließlich auf den Reifen hinten aufgezogen werden.
- Bei der Fahrt mit Schneeketten 50 km/h oder die vom Hersteller angegebene Höchstgeschwindigkeit nicht überschreiten, wobei die niedrigere Geschwindigkeitsangabe maßgeblich ist.
- Die Schneeketten sicher anlegen und sicherstellen, dass sie keine Kabel oder Bremsleitungen berühren.

- Vorsichtig fahren. Wenn die Schneeketten hörbar am Fahrzeug reiben oder gegen das Fahrzeug schlagen, anhalten und die Schneeketten straffen. Sollte dies keine Abhilfe schaffen, die Schneeketten entfernen, um Schäden am Fahrzeug zu vermeiden.
- Die Schneeketten entfernen, wenn sie nicht mehr benötigt werden.
   Schneeketten nicht auf trockenen Straßen verwenden.

Wenden Sie sich bei Fragen zu Schneeketten an einen Vertragspartner.

## Reifenpflege

### PRÜFEN DER REIFENDRÜCKE

Für den sicheren Betrieb Ihres Fahrzeugs ist eine ordnungsgemäße Befüllung der Reifen unerlässlich. Bedenken Sie, dass ein Reifen bis zu 50 Prozent seines Luftdrucks verlieren kann, ohne platt zu erscheinen. Prüfen Sie jeden Tag vor Fahrtantritt Ihre Reifen. Wenn ein Reifen niedriger als die anderen aussieht, prüfen Sie den Druck aller Reifen mit einem

Reifendruckmessgerät, und passen Sie ihn ggf. an.

Prüfen Sie den Reifendruck mindestens einmal monatlich und vor längeren Fahrten mit einem Reifendruckmessgerät (auch beim Reserverad, falls vorhanden). Befüllen Sie alle Reifen mit dem vom Hersteller empfohlenen Druck.

#### **AUFPUMPEN DER REIFEN**

**ACHTUNG:** Eine zu geringe Befüllung ist die häufigste Ursache für Reifendefekte und kann schwerwiegende Risse des Reifens, Laufflächenablösung oder Reifenpannen zur Folge haben, die wiederum zu einem unerwarteten Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und einem erhöhten Verletzungsrisiko führen können. Eine zu geringe Befüllung vergrößert die Dehnung der Seitenwand und den Rollwiderstand, was zu Hitzeentwicklung und internen Schäden am Reifen führt. Dies kann auch zu einer unnötigen Strapazierung des Reifens. ungewöhnlichen Abnutzung. Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu Unfällen führen. Ein Reifen kann bis zu 50 Prozent seines Luftdrucks verlieren, ohne platt zu erscheinen!

Verwenden Sie den empfohlenen Reifendruck im kalten Zustand, um eine optimale Leistung und Lebensdauer sicherzustellen. Eine zu geringe oder zu starke Befüllung der Reifen kann zu einer ungleichmäßigen Abnutzung führen.

Befüllen Sie Ihre Reifen immer mit dem empfohlenen Reifendruck, auch wenn dieser geringer als der auf dem Reifen angegebene maximale Reifendruck ist. Der Reifenaufkleber, der die vom Hersteller empfohlenen Reifendrücke nach Reifengröße und andere wichtige Informationen enthält, befindet sich auf der B-Säule oder an der Seite der Fahrertür.

Die empfohlenen Reifendrücke sind auch auf dem Sicherheitskonformitätsschild auf der Säule – Türscharnier, der Säule – Türschloss, an der Seite der Tür, die auf das Türschloss an der B-Säule trifft, oder an der Seite der Fahrertür angegeben.

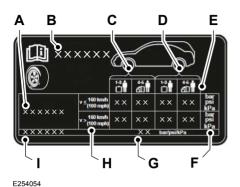
Nichtbeachten der Empfehlungen für die Reifendrücke kann zu ungleichmäßigem Profilverschleiß führen und das Fahrverhalten Ihres Fahrzeugs beeinträchtigen.

## VORGABEN FÜR DIE REIFENDRÜCKE

Die empfohlenen Reifenfülldrücke sind auf dem an der B-Säule auf der Fahrerseite angebrachten Reifeninformationsaufkleber angegeben.

Prüfen Sie mindestens einmal wöchentlich alle Reifendrücke bei kalten Reifen.

## Reifenpflege



225/55 R19

245/45 R20

- A Reifengröße
- B Fahrzeugmodell.
- C Reifendruck vorn
- D Reifendruck hinten
- E Beladung
- F Maßeinheit
- G Reifendruck des Ersatzrads.
- H Vorgesehene konstante

2.5 bar

2.4 bar

3.4 bar

2.7 bar

Geschwindigkeit.

I Reifengröße des Ersatzrads

Reifengröße	Normallast		Volle Zuladung o betrieb bis zu 60 h	
	Vorn	Hinten	Vorn	Hinten
225/60 R18 <sup>1</sup>	2,4 bar	2,8 bar	2,5 bar	3,4 bar

2.8 bar

2.5 bar

2.4 bar

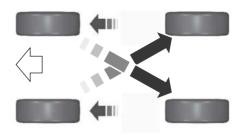
2.4 bar

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Schneeketten nur auf die spezifizierten Reifen aufziehen.

## Reifenpflege

#### REIFENROTATION

ACHTUNG: Wenn auf dem Reifenaufkleber unterschiedliche Reifendrücke für die vorderen und hinteren Reifen angegeben sind und das Fahrzeug mit einem Reifendrucküberwachungssystem ausgerüstet ist, müssen die Einstellungen für die Systemsensoren aktualisiert werden. Nach dem Durchwechseln der Räder immer das System zurückstellen. Wird das System nicht zurückgestellt, gibt es bei niedrigem Reifendruck eventuell keine Warnung aus.



Das Durchwechseln der Räder in den empfohlenen Intervallen trägt zu einem gleichmäßigeren Reifenverschleiß bei, wodurch Leistung und Lebensdauer der Reifen verbessert werden.

Beachte: Wenn die Reifen ungleichmäßigen Verschleiß aufweisen, sollte die Spureinstellung vor dem Durchwechseln der Reifen von einem Vertragshändler geprüft werden.

**Beachte:** Ein Ersatzrad mit abweichenden Spezifikationen ist nur für die vorübergehende Verwendung bestimmt und darf nicht beim Durchwechseln der Räder verwendet werden.

**Beachte:** Nach dem Durchwechseln der Räder muss der Reifendruck geprüft und entsprechend den Fahrzeuganforderungen angepasst werden.

#### Schema zum Durchwechseln der Räder

Dem Diagramm mit den korrekten Reifenpositionen zum Durchwechseln der Reifen folgen.

# WAS IST DAS REIFENPANNENSET

Das Set besteht aus einem Druckluftkompressor, um den Reifen wieder aufzupumpen, und einem Behälter mit Dichtmittel, das die meisten Löcher effektiv abdichtet. Dieses Set ermöglicht eine provisorische Reparatur eines Reifens; Sie können Ihr Fahrzeug bei einer maximalen Geschwindigkeit von 200 km bis zu 80 km/h fahren, um eine Werkstatt für den Reifenwechsel zu erreichen.

**Beachte:** Das Pannenset enthält nur genügend Dichtmittel im Behälter für die Reparatur eines Reifens. Austauschbehälter mit Dichtmittel erhalten Sie bei einem Vertragspartner.

#### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS REIFENPANNENSET

ACHTUNG: Bei Nichtbeachtung dieser Richtlinien steigt das Risiko, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren, sowie von Verletzungen bis hin zum Tod.

**Beachte:** Verwenden Sie das Set nicht für einen schwer beschädigten Reifen. Mit dem Set können nur Löcher in der Reifenlauffläche abgedichtet werden.

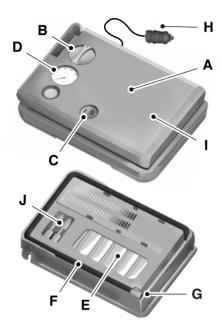
Versuchen Sie nicht, Löcher größer als 6 mm oder Beschädigungen an den Seitenwänden der Reifen zu reparieren. Der Reifen wird möglicherweise nicht vollständig abgedichtet.

- Fahren Sie vorsichtig, und vermeiden Sie plötzliche Lenkbewegungen.
- Überwachen Sie regelmäßig den Reifenfülldruck des betreffenden Reifens; wenn der Reifen Druck verliert, lassen Sie das Fahrzeug abschleppen.
- Lesen Sie die Informationen im Abschnitt mit den Tipps zur Nutzung des Sets, um einen sicheren Gebrauch des Sets und Ihres Fahrzeugs sicherzustellen.

### AUFBEWAHRUNGSORT DES REIFENPANNENSETS

Das Set befindet sich unter dem Laderaumboden im Heck des Fahrzeugs.

#### BESTANDTEILE DES REIFENPANNENSETS



- A Druckluftkompressor (innen)
- B Auswahlschalter
- C Ein/Aus-Taste
- D Luftdruckmesser
- E Dichtmittelflasche und -behälter
- F Mehrzweckschlauch: Luft und Reparatur
- G Reifenventiladapter
- H Stecker für Zubehörsteckdose
- I Gehäuse
- J Fahrrad-/Schlauchboot-/Balladapter

#### VERWENDEN DES REIFENPANNENSETS

#### Tipps für die Verwendung des Sets

Gehen Sie wie folgt vor, um eine sichere Nutzung des Sets zu gewährleisten:

- Bevor Sie das Set verwenden, stellen Sie Ihr Fahrzeug unbedingt sicher abseits der Straße und des fließenden Verkehrs ah
- Entfernen Sie keine Fremdkörper wie Nägel oder Schrauben aus dem Reifen.
- Lassen Sie den Kompressor nicht länger als 15 Minuten ununterbrochen laufen. Auf diese Weise schützen Sie den Kompressor vor Überhitzung.
- Verwenden Sie das Set nur, wenn sich die Umgebungstemperatur zwischen -30°C und 70°C befindet.
- Verwenden Sie das Dichtmittel nicht nach seinem Ablaufdatum. Das Ablaufdatum ist auf einem Aufkleber des Dichtmittelbehälters angegeben, den Sie durch das rechteckige Sichtfenster unten am Kompressor sehen. Prüfen Sie das Ablaufdatum regelmäßig, und tauschen Sie den Behälter aus, wenn das Dichtmittel sein Verfallsdatum erreicht

Beachte: Das Dichtmittel enthält Latex. Wenden Sie geeignete Vorsichtsmaßnahmen an, um allergische Reaktionen zu vermeiden.



Wenn ein Reifen oder andere Gegenstände nur aufgepumpt werden sollen, muss der

Wahlschalter in der Position "Luft" stehen.

#### Das ist zu tun, wenn ein Reifen beschädigt ist

Ein Loch in der Lauffläche eines Reifens kann mit dem Set in zwei Schritten repariert werden.

- In der ersten Stufe wird Dichtmittel in den Reifen gefüllt und dieser wieder aufgepumpt. Nachdem der Reifen aufgepumpt wurde, müssen Sie das Fahrzeug eine kurze Strecke von ca.
   6 km fahren, um das Dichtmittel im Reifen zu verteilen
- Im zweiten Schritt müssen Sie den Reifendruck prüfen und ihn gegebenenfalls an den für das Fahrzeug vorgegebenen Reifenfülldruck anpassen.

#### Erster Schritt: Einfüllen des Dichtmittels und Aufpumpen des Reifens

ACHTUNG: Stellen Sie sich nicht direkt über das Set, während es den Reifen aufpumpt. Wenn Sie während des Aufpumpens ungewöhnliche Ausbauchungen oder Verformungen an der Seitenwand des Reifens feststellen, beenden Sie den Reparaturversuch und holen die Pannenhilfe.

ACHTUNG: Wenn der Reifen nicht innerhalb von 15 Minuten auf den empfohlenen Reifendruck aufgepumpt wird, beenden Sie den Reparaturversuch und holen die Pannenhilfe.

Das Fahrzeug in einem sicheren und ebenen Bereich abstellen, in dem kein Verkehr herrscht.

Die Warnblinkanlage einschalten. Die Feststellbremse betätigen und das Fahrzeug ausschalten. Den platten Reifen auf sichtbare Beschädigungen untersuchen.

Wenn sich ein Loch an der Seitenwand des Reifens befindet, beenden Sie den Reparaturversuch und holen die Pannenhilfe.

- Die Ventilkappe vom Reifenventil abnehmen.
- Den Mehrzweckschlauch (schwarzen Schlauch) abwickeln, der sich hinten am Kompressorgehäuse befindet.
- Den Schlauch am Reifenventil anbringen, indem Sie den Adapter im Uhrzeigersinn drehen. Die Verbindung festziehen.

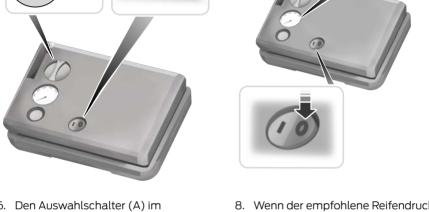






- Das Stromkabel in die 12-Volt-Steckdose im Fahrzeug stecken.
- 5. Den Warnaufkleber vom Gehäuse entfernen und oben am Armaturenbrett mittig anbringen.





- 6. Den Auswahlschalter (A) im Uhrzeigersinn in die Position "Dichtmittel" drehen. Das Set durch Drücken der Ein/Aus-Taste (B) einschalten.
- Den Reifen auf den auf dem Reifenaufkleber an der Fahrertür oder an der Türsäule angegebenen Reifendruck aufpumpen. Der endgültige Reifendruck ist bei ausgeschaltetem Kompressor zu prüfen, um einen genauen Messwert zu erhalten.
- 8. Wenn der empfohlene Reifendruck erreicht ist, das Set abschalten, das Stromkabel entfernen und den Schlauch vom Ventil des Reifens trennen. Die Ventilkappe wieder auf dem Reifenventil anbringen und das Set wieder im Fahrzeugheck verstauen.
- 9. Das Fahrzeug 6 km fahren, um das Dichtmittel gleichmäßig im Reifen zu verteilen.

Beachte: Wenn Sie unübliche Vibrationen. Fahrbeeinträchtigungen oder Geräusche bei der Fahrt feststellen, verringern Sie die Geschwindigkeit, bis Sie sicher an den Straßenrand fahren können, und holen Sie die Pannenhilfe. Fahren Sie nicht mit dem zweiten Schritt dieses Verfahrens fort.

#### Zweiter Schritt: Prüfen des Reifendrucks mit dem Reifenpannenset

ACHTUNG: Wenn der Reifen nicht innerhalb von 15 Minuten auf den empfohlenen Reifendruck aufgepumpt wird, beenden Sie den Reparaturversuch und holen die Pannenhilfe.

ACHTUNG: Der Stromstecker kann nach dem Gebrauch heiß sein; seien Sie vorsichtig, wenn Sie ihn abziehen.

Prüfen Sie den Luftdruck Ihrer Reifen wie folgt:



- 1. Die Ventilkappe vom Reifenventil abnehmen.
- 2. Den Luftkompressorschlauch fest auf den Ventilschaft schrauben, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen.
- Den Auswahlschalter drücken und im Uhrzeigersinn in die Position "Luft" drehen.
- Gegebenenfalls den Kompressor einschalten und den Reifen auf den empfohlenen Reifendruck bringen.
- Die Schläuche entfernen, die Ventilkappe wieder auf dem Reifenventil anbringen und das Set im Fahrzeugheck verstauen.

# Das ist zu tun, nachdem der Reifen abgedichtet wurde

Nachdem Sie das Set zum Abdichten Ihres Reifens angewendet haben, müssen Sie den Dichtmittelbehälter austauschen. Dichtmittelbehälter und Ersatzteile können bei einem Vertragspartner erworben werden. Leere Dichtmittelflaschen können mit dem Hausmüll entsorgt werden. Behälter, die noch flüssiges Dichtmittel enthalten, müssen gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

## Entfernen des Dichtmittelbehälters aus dem Set



 Den Mehrzweckschlauch (schwarzen Schlauch) abwickeln, der sich am Kompressorgehäuse befindet.



2. Das Stromkabel abwickeln.



3. Die hintere Abdeckung entfernen.



 Den Dichtmittelbehälter um 90 Grad nach oben schwenken und vom Gehäuse wegziehen, um ihn zu entfernen.

## Einsetzen des Dichtmittelbehälters in das Set

- Den Behälter senkrecht zum Gehäuse halten, die Behälterdüse in den Anschluss einsetzen und den Behälter fest drücken, bis er ordnungsgemäß sitzt.
- 2. Den Behälter um 90 Grad nach unten in das Gehäuse schwenken.



3. Die hintere Abdeckung einrasten.



4. Den Mehrzweckschlauch (schwarzen Schlauch) in den Kanal unten am Gehäuse einlegen.



 Das Stromkabel um das Gehäuse wickeln und den Stecker für die Zubehörsteckdose verstauen.

#### WAS IST DAS REIFENDRUCK-ÜBERWACHUNGSSYSTEM



Das

Reifendrucküberwachungssystem überwacht die Reifendrücke des Fahrzeugs. Eine Warnlampe leuchtet auf, wenn ein oder mehrere Reifen einen erheblich zu niedrigen Druck aufweisen oder eine Systemstörung vorliegt.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS REIFENDRUCKÜBER-WACHUNGSSYSTEM



Reifendrucküberwachungssystem ist kein Ersatz für eine manuelle Prüfung der Reifendrücke. Sie sollten den Reifendruck regelmäßig mit einem Reifendruckmessgerät prüfen. Nichteinhaltung des korrekten Reifendrucks kann die Gefahr von Reifendefekten, Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und Verletzungen steigern.

ACHTUNG: Den in der Informationsanzeige angezeigten Reifendruck nicht anstelle eines Reifendruckmessgeräts verwenden. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Verletzungen oder zum Tod führen.

**Beachte:** Reifendichtmittel können das Reifendrucküberwachungssystem beschädigen.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES REIFENDRUCKÜBERWA-CHUNGSSYSTEMS

Wenn die Außentemperatur erheblich sinkt, kann der Reifendruck abnehmen und die Reifendruckwarnlampe auslösen.

Die Warnlampe wird möglicherweise auch eingeschaltet, wenn Sie ein Ersatzrad oder Reifendichtmittel aus dem Reifenpannenset verwenden.

Beachte: Durch eine regelmäßige Kontrolle der Reifendrücke am Fahrzeug kann die Wahrscheinlichkeit gesenkt werden, dass die Warnlampe aufgrund von Änderungen der Außenlufttemperatur aufleuchtet.

**Beachte:** Nach der Befüllung der Reifen mit dem empfohlenen Fülldruck kann es bis zu zwei Minuten Fahrt bei einer Geschwindigkeit von über 32 km/h dauern, bis die Warnleuchte erlischt.

#### ABRUFEN DER REIFENDRÜCKE



Die aktuellen Reifendrücke können in der Informationsanzeige oder auf dem Touchscreen abgelesen werden.

## ZURÜCKSETZEN DES REIFENDRUCKÜBERWA-CHUNGSSYSTEMS

Das Verfahren zum Zurücksetzen des Systems ist nach jedem Reifenwechsel und nach jeder Änderung des Reifendrucks durchzuführen.

Zur Berücksichtigung von unterschiedlichen Fahrzeugbeladungen sind möglicherweise vorn und hinten unterschiedliche Reifendrücke erforderlich. In solchen Fällen zeigt das System durch Leuchten der Warnlampe an, wenn der Druck der Reifen vorn bzw. hinten unterschiedlich ist.

Werden die Reifen rotiert, muss das System zurückgesetzt werden, damit es die Positionen der Reifendrucksensoren neu einlernt. Dem System ist nicht bekannt, welcher Reifendrucksensor sich an welcher Position befindet, und es nimmt an, dass Sie die Reifendrücke korrekt eingestellt haben.

#### Durchführen des Verfahrens zum Zurücksetzen

1. Die Zündung einschalten.

- In der Informationsanzeige zum Reifenüberwachungsmenü navigieren. Siehe
  - Reifendrucküberwachungssystem Informationsmeldungen (Seite 346).
- 3. Die Taste "OK" drücken, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird. Wenn Ihr Fahrzeug eine Rücksetztaste für das Reifendrucküberwachungssystem aufweist, diese drücken und gedrückt halten, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

## REIFENDRUCKÜBERWA-CHUNGSSYSTEM – FEHLERSUCHE

## Reifendrucküberwachungssystem – Warnlampen



Die Reifendruckwarnlampe hat verschiedenen Funktionen: Sie werden benachrichtigt, wenn die

Reifen mit Luft befüllt werden müssen oder wenn das System nicht mehr wie vorgesehen funktioniert.

Warnlampe	Mögliche Ursache	Erforderliche Maßnahme
Warnlampe leuchtet durch- gängig	Der Luftdruck eines oder mehrerer Reifen ist erheblich zu niedrig.	Nach der Befüllung der Reifen mit dem vom Hersteller empfohlenen Druck, der auf dem Reifendruckaufkleber (am Rand der Fahrertür oder an der B-Säule) angegeben ist, das Fahrzeug mindestens zwei Minuten lang mit einer Geschwindig- keit von über 32 km/h fahren, bis die Warnleuchte erlischt.
Warnlampe leuchtet durch- gängig oder blinkt	Notrad in Benutzung	Das beschädigte Rad reparieren und wieder am Fahrzeug anbauen, um die Systemfunktion wiederherzustellen.
	Störung des Reifendruck- überwachungssystems	Wenn die Reifen den empfohlenen Reifenfülldruck aufweisen und kein Notrad in Benutzung ist, hat das System eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

## Reifendrucküberwachungssystem - Informationsmeldungen

Meldung	Maßnahme
Reifendruck niedrig	Nach der Befüllung der Reifen mit dem vom Hersteller empfohlenen Druck, der auf dem Reifendruckaufkleber (am Rand der Fahrertür oder an der B-Säule) angegeben ist, das Fahrzeug mindestens zwei Minuten lang mit einer Geschwin- digkeit von über 32 km/h fahren, bis die Warnleuchte erlischt.
Reifendruckkontrolle Störung	Das System hat eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.
Reifensensoren Störung	Das System hat eine Störung erkannt, die eine Wartung erforderlich macht, oder ein Ersatzreifen wird benutzt. Das Fahrzeug so bald wie möglich prüfen lassen.

#### **Radwechsel**

#### **RADMUTTERN**

ACHTUNG: Beim Montieren eines Rades immer Korrosion, Schmutz und Fremdmaterial auf den Auflageflächen des Rades und den Oberflächen von Radnabe, Bremstrommel oder Scheibenbremse entfernen, die das Rad berühren. Sicherstellen, dass die Befestigungselemente, mit denen die

Bremsscheibe an der Nabe gesichert ist, fixiert sind, sodass sie an den Auflageflächen des Rads nicht stören. Die Montage von Rädern ohne ordnungsgemäßen Kontakt an den Metallauflageflächen für das Rad kann zum Lösen der Radmuttern und zum Verlust eines Rades während der Fahrt führen, der wiederum einen Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug, Verletzungen oder den Tod nach sich ziehen kann.

Schraubengröße	Nm¹
M14 x 1,5	204 Nm

<sup>1</sup>Die Drehmomentangaben beziehen sich auf schmutz- und rostfreie Gewinde der Muttern und Schrauben. Nur die von uns empfohlenen Ersatzteile für die Befestigungselemente verwenden.

Nach jeder Beeinträchtigung des Rades (z.B. Reifendrehung, Reifenwechsel bei Reifenpanne oder Radentfernung) die Radmuttern innerhalb von 160 km auf das angegebene Drehmoment anziehen.



A Naben-Führungsbohrung.

Die Führungsbohrung des Rades und die Anlagefläche vor dem Anbau untersuchen. Sichtbare Korrosion oder lose Partikel entfernen.

#### **FAHRZEUGABMESSUNGEN**

Maßangabe	Spezifikation
Gesamtlänge ausschließlich Kennzeichenhalter.	4.713 mm
Gesamtlänge einschließlich Kennzeichenhalter.	4.728 mm
Gesamtbreite mit Außenspiegeln.	2.097 mm
Gesamthöhe.	1.624 mm
Radstand.	2.984 mm

## KÜHLSYSTEM – FÜLLMENGE UND SPEZIFIKATION

Verwenden Sie Kühlmittel, das den festgelegten Spezifikationen entspricht.

Bei Verwendung von Kühlmittel, das nicht den festgelegten Spezifikationen entspricht, kommt es unter Umständen zu:

- Schäden an Komponenten, die nicht durch die Fahrzeuggarantie abgedeckt sind.
- Reduzierter Fahrzeugleistung.
- · Geringerer Reichweite.

#### Kühlkreislauf der HV-Batterie

#### Füllmengen

Variante	Menge
4P-Batterie.	9,03 L
3P-Batterie.	8,11 L

#### **Materialien**

Bezeichnung	Spezifikation
Frostschutzmittel/Kühlmittel POAT	WSS-M97B57-A1

#### Kühlkreislauf von Motor und Elektronik

#### Füllmengen

Variante	Menge
Hinterradantrieb.	5,74 L
Automatischer Allradantrieb.	6,62 L

#### Materialien

Bezeichnung	Spezifikation
Frostschutzmittel/Kühlmittel POAT	WSS-M97B57-A1

## KLIMAANLAGENSYSTEM – FÜLLMENGE UND SPEZIFIKATION

ACHTUNG: Das Kältemittelsystem der Klimaanlage enthält Kältemittel, das unter hohem Druck steht. Das Kältemittelsystem der Klimaanlage darf nur von qualifiziertem Personal gewartet werden. Beim Öffnen des Kältemittelsystems der Klimaanlage können Verletzungen verursacht werden.

Kühlmittel und Öl gemäß den festgelegten Spezifikationen verwenden.

Bei Verwendung von Kühlmittel und Öl, die nicht den festgelegten Spezifikationen entsprechen, kommt es unter Umständen zu:

- Schäden an Komponenten, die nicht durch die Fahrzeuggarantie abgedeckt sind.
- · Reduzierter Fahrzeugleistung.
- Geringerer Reichweite.

#### Füllmengen

Variante	Kältemittel	Kältemittelöl
Alle.	0,6 kg	140 ml

#### **Materialien**

Bezeichnung	Spezifikation
Kältemittel - R-1234yf	WSS-M17B21-A
A/C Kompressoröl DE-BEV DU7J-M2C31-BA	WSS-M2C31-B2

## SPEZIFIKATION DER WASCHFLÜSSIGKEIT

#### Füllmengen

Variante	Menge
Alle.	Nach Bedarf auffüllen.

#### **Materialien**

Bezeichnung	Spezifikation
Scheibenwaschflüssigkeit	WSS-M14P19-A

# SPEZIFIKATION DER BREMSFLÜSSIGKEIT

Flüssigkeiten gemäß den festgelegten Spezifikationen und Viskositäten verwenden.

Bei Verwendung von Flüssigkeiten, die nicht den festgelegten Spezifikationen und Viskositäten entsprechen, kommt es unter Umständen zu:

- Schäden an Komponenten, die nicht durch die Fahrzeuggarantie abgedeckt sind.
- Verringerter Bremsleistung.

Beachte: Wir empfehlen Hochleistungs-Bremsflüssigkeit DOT 4 mit niedriger Viskosität (LV) oder ein gleichwertiges Produkt, das WSS-M6C65-A2 entspricht. Die Verwendung einer nicht empfohlenen Bremsflüssigkeit könnte einen Bremsleistungsverlust verursachen und entspricht eventuell nicht unseren Leistungsstandards. Bremsflüssigkeit sauber und trocken lagern. Verunreinigung durch Schmutz, Wasser, Mineralölprodukte und andere Materialien könnte zu Beschädigung und Ausfall des Bremssystems führen.

#### Füllmengen

Variante	Menge
Alle.	Nach Bedarf auffüllen.

#### **Materialien**

Bezeichnung	Spezifikation
Bremsflüssigkeit Dot 4 LV High Performance BU7J-M6C65-xxxx	WSS-M6C65-A2

## **Fahrzeugidentifikation**

#### **FAHRZEUG-IDENTIFIZIE-RUNGSNUMMER**

#### Lage der Fahrzeug-Identifikationsnummer

Die Fahrgestellnummer befindet sich an folgenden Stellen.



Auf der linken Seite des Armaturenbretts.



Auf der rechten Seite in das Bodenblech vor dem Vordersitz eingeschlagen.

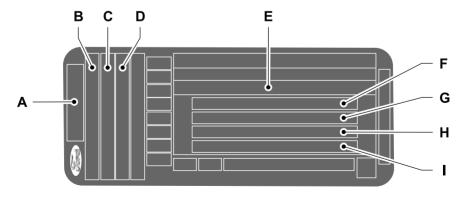
## **FAHRZEUG-IDENTIFIKA-TIONSSCHILD**

## Lage des Typenschilds

Das Typenschild befindet sich innerhalb der rechten Türöffnung.

## Übersicht über das Typenschild

E163915



## **Fahrzeugidentifikation**

- A Modell.
- B Ausführung.
- C Motorbezeichnung.
- D Motorleistung und Abgasnorm.
- E Fahrzeugidentifizierungsnummer.
- F Zulässiges Gesamtgewicht.
- G Gesamtzuggewicht.
- H Maximale Vorderachslast.
- I Maximale Hinterachslast.

Beachte: Das Typenschild kann von dem

hier gezeigten abweichen.

**Beachte:** Die Daten auf dem Typenschild sind von den Marktanforderungen abhängig.

## **Vernetztes Fahrzeug**

# WAS IST EIN VERNETZTES FAHRZEUG

Ein vernetztes Fahrzeug ist mit
Technologien ausgestattet, die es Ihrem
Fahrzeug ermöglichen, eine Verbindung
mit einem Mobilfunknetz herzustellen und
Ihnen den Zugriff auf verschiedene
Funktionen zu bieten. In Verbindung mit
der FordPass-App haben Sie so die
Möglichkeit, Ihr Fahrzeug eingehender zu
überwachen und zu steuern, z. B. den
Reifendruck und den Standort des
Fahrzeugs zu prüfen. Weitere
Informationen finden Sie auf der

## ANFORDERUNGEN FÜR DAS VERNETZTE FAHRZEUG

Für die vernetzten Dienste und die Funktionalität der entsprechenden Fahrzeugmerkmale ist ein kompatibles Fahrzeugnetzwerk erforderlich.

Für einige Fernbedienungsfunktionen müssen zusätzliche Dienste aktiviert werden. Melden Sie sich bei Ihrem Ford-Konto an, um Einzelheiten zu erfahren. Es können Einschränkungen vorliegen, Bedingungen von Drittunternehmen gelten oder Nachrichten- bzw. Datenentgelte anfallen.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES VERNETZTEN FAHRZEUGS

Weiterentwicklungen bei den Technologien oder den Mobilfunknetzen oder geänderte Vorschriften können sich auf die Funktionalität, Verfügbarkeit und fortgesetzte Bereitstellung einiger Funktionen auswirken. Solche Änderungen könnten im Extremfall bedeuten, dass einige Merkmale nicht mehr funktionieren.

## FAHRZEUG MIT EINEM MOBILNETZ VERBINDEN -FAHRZEUGE AUSGESTATTET MIT: MODEM

#### Was ist das Modem



Das Modem ermöglicht den Zugriff auf eine Reihe von Funktionen, die in Ihr Fahrzeug

integriert sind.

#### Aktivieren und Deaktivieren des Modems

Auf das Fahrzeug-Pullout-Menü oben links auf dem Bildschirm tippen.

- 1. Einstellungen drücken.
- 7 Konnektivität drücken
- Funktionen des vernetzten Fahrzeugs drücken.
- 4. Die Fahrzeugkonnektivität ein- oder ausschalten.

## Verbinden von FordPass mit dem Modem

- Im Menü "Fahrzeugeinstellungen" sicherstellen, dass das Modem aktiviert ist
- 2. Die FordPass-App auf Ihrem Gerät öffnen und anmelden.
- Ihr Fahrzeug hinzufügen bzw. dieses auswählen, wenn es bereits hinzugefügt wurde.
- 4. Die Option für die Fahrzeugdetails auswählen.
- 5. Die Option zum Aktivieren Ihres Fahrzeugs auswählen.

## **Vernetztes Fahrzeug**

- Sicherstellen, dass der Name auf dem Bildschirm dem in Ihrem FordPass-Konto angezeigten Namen entspricht.
- 7. Sicherstellen, dass das FordPass-Konto mit dem Modem verbunden ist.

## FAHRZEUG MIT EINEM WLAN-NETZWERK VERBINDEN -FAHRZEUGE AUSGESTATTET MIT: SYNC 4

Das Anwendungs-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.

- 1. **Einstellungen** drücken.
- 2. Konnektivität drücken.
- WLAN-Netzwerke verwalten drücken.
- 4. System-WLAN einschalten.
- Verfügbare Netzwerke anzeigen drücken.
- 6. Ein verfügbares WLAN-Netzwerk auswählen.

**Beachte:** Das Passwort für das Netzwerk eingeben, um eine Verbindung zu einem sicheren Netzwerk herzustellen.

#### **VERNETZTES FAHRZEUG – FEHLERSUCHE**

## Vernetztes Fahrzeug – Häufig gestellte Fragen - Fahrzeuge ausgestattet mit: Modem

Symptom	Mögliche Ursache und Behebung
Ich kann nicht bestätigen, dass mein FordPass-Konto mit dem Modem verbunden ist.	<ul> <li>Modem ist nicht aktiviert.</li> <li>Fahrzeugkonnektivität einschalten.</li> <li>Das Netzwerksignal ist schwach.</li> <li>Fahrzeug näher an einen Ort bewegen, an dem das Netzwerksignal nicht gestört wird.</li> </ul>

## **Vernetztes Fahrzeug**

# Vernetztes Fahrzeug – Häufig gestellte Fragen - Fahrzeuge ausgestattet mit: SYNC 4

Symptom	Mögliche Ursache und Behebung
Ich kann keine Verbindung	Passwortfehler.
mit einem WLAN-Netzwerk herstellen.	<ul> <li>Das korrekte Passwort für das Netzwerk eingeben.</li> <li>Das Netzwerksignal ist schwach.</li> <li>Das Fahrzeug näher an den WLAN-Hotspot oder an einen Ort bewegen, an dem das Netzwerksignal nicht gestört wird.</li> <li>Mehrere Zugangspunkte mit demselben Netzwerknamen sind in Reichweite.</li> <li>Einen eindeutigen Namen für Ihren Netzwerknamen verwenden. Den Standardnamen nur verwenden, wenn er eine eindeutige Kennung wie z. B. die MAC-</li> </ul>
Die WLAN-Verbindung wird nach erfolgreichem Herstellen der Verbindung getrennt.	Adresse enthält.  Das Netzwerksignal ist schwach.  Das Fahrzeug näher an den WLAN-Hotspot oder an einen Ort bewegen, an dem das Netzwerksignal nicht gestört wird.
Ich befinde mich in der Nähe eines WLAN-Hotspots, aber die Signalstärke des Netz- werks ist schwach.	<ul> <li>Das Netzwerksignal ist gestört.</li> <li>Falls das Fahrzeug mit einer beheizbaren Windschutzscheibe ausgestattet ist, das Fahrzeug so positionieren, dass die Windschutzscheibe nicht zum WLAN-Hotspot weist.</li> <li>Wenn eine metallische Tönung an den Fenstern, nicht aber an der Windschutzscheibe vorhanden ist, das Fahrzeug so positionieren, dass die Windschutzscheibe zum WLAN-Hotspot weist, oder die zum Hotspot weisenden Fenster öffnen.</li> <li>Bei metallischer Tönung an den Fenstern und der Windschutzscheibe die Fenster öffnen, die zum Hotspot weisen.</li> <li>Wenn sich das Fahrzeug in einer Garage befindet und die Garagentür geschlossen ist, die Garagentür öffnen, da sie das Signal blockieren kann.</li> </ul>

## **Vernetztes Fahrzeug**

Symptom	Mögliche Ursache und Behebung
In der Liste der verfügbaren Netzwerke sehe ich ein Netzwerk nicht, das eigent- lich vorhanden sein müsste.	<ul> <li>Das Netzwerk ist verborgen.</li> <li>Das Netzwerk sichtbar machen und erneut versuchen oder die Option "Netzwerk manuell hinzufügen" im WLAN-Einstellungsmenü verwenden.</li> <li>Nicht unterstützter Sicherheitstyp.</li> <li>Einige Netzwerksicherheitstypen werden nicht unterstützt, z. B. WEP.</li> </ul>
Wenn ich auf meinem Mobiltelefon oder einem anderen Gerät nach WLAN- Netzwerken suche, ist der Name des WLAN-Hotspots nicht sichtbar.	<ul> <li>Systembeschränkung.</li> <li>Sicherstellen, dass die Sichtbarkeit des WLAN- Hotspots eingeschaltet ist.</li> <li>Das System stellt derzeit keinen WLAN-Hotspot bereit.</li> </ul>
Software-Downloads dauern zu lange.	<ul> <li>Das Netzwerksignal ist schwach.</li> <li>Das Fahrzeug näher an den WLAN-Hotspot oder an einen Ort bewegen, an dem das Netzwerksignal nicht gestört wird.</li> <li>Der WLAN-Hotspot ist stark ausgelastet, oder die Internetverbindung ist langsam.</li> <li>Zuverlässigeren WLAN-Hotspot verwenden.</li> </ul>
Das System scheint sich mit einem WLAN-Netzwerk mit hervorragender Signalstärke zu verbinden, aber die Soft- ware wird trotzdem nicht aktualisiert.	<ul> <li>Es ist kein Software-Update verfügbar.</li> <li>Das WLAN-Netzwerk erfordert ein Abonnement, oder die Geschäftsbedingungen müssen akzeptiert werden.</li> <li>Die Verbindung mit einem anderen Gerät testen. Wenn das Netzwerk ein Abonnement erfordert oder Geschäftsbedingungen akzeptiert werden müssen, den Dienstanbieter des Netzwerks kontaktieren.</li> </ul>

## **WLAN-Hotspot im Fahrzeug**

### ERSTELLEN EINES WLAN-HOTSPOTS IM FAHRZEUG

Sie können in Ihrem Fahrzeug einen WLAN-Hotspot erstellen und es Geräten gestatten, sich über diesen Hotspot mit dem Internet zu verbinden.

Auf das Fahrzeug-Pullout-Menü oben links auf dem Bildschirm tippen.

- 1. Einstellungen drücken.
- 2. Fahrzeug-Hotspot drücken.

**Beachte:** In der Standardeinstellung ist der Fahrzeug-Hotspot eingeschaltet.

- 3. Im Menü "Fahrzeug-Hotspot" auf "Einstellungen" drücken.
- 4. Bearbeiten drücken.
- 5. Die Option für die WLAN-Sichtbarkeit ein- oder ausschalten.

**Beachte:** In der Standardeinstellung ist die WLAN-Sichtbarkeit eingeschaltet.

#### Auffinden des Namens und Passworts des WLAN-Hotspots

Auf das Fahrzeug-Pullout-Menü oben links auf dem Bildschirm tippen.

- Einstellungen drücken.
- 2. Fahrzeug-Hotspot drücken.
- 3. Im Menü "Fahrzeug-Hotspot" auf "Einstellungen" drücken.

**Beachte:** Der Netzwerkname ist der Name des Hotspots.

4. Die Option "Passwort anzeigen" einoder ausschalten.

# Verbinden eines Geräts mit dem WLAN-Hotspot

 WLAN auf Ihrem Gerät einschalten und den Hotspot aus der Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke auswählen. 2. Bei Aufforderung das Passwort eingeben.

#### **Erwerben eines Datentarifs**

1. Ein Gerät mit dem Hotspot verbinden.

**Beachte:** Auf Ihrem Gerät wird das Portal des Fahrzeug-Netzbetreibers geöffnet.

 Falls das Portal auf Ihrem Gerät nicht geöffnet wird, eine beliebige Website öffnen; Sie werden auf das Portal des Fahrzeug-Netzbetreibers weitergeleitet.

**Beachte:** Bei sicheren Websites erfolgt keine Weiterleitung.

3. Die Anweisungen im Betreiberportal befolgen, um einen Tarif zu erwerben.

**Beachte:** Wenn Sie über einen aktiven Datentarif verfügen, leitet Sie das System beim Verbinden eines Geräts nicht auf das Portal des Fahrzeug-Netzbetreibers weiter. Die Website des Fahrzeug-Netzbetreibers besuchen, um weitere Datenkontingente zu erwerben.

**Beachte:** Wenn im Hotspot-Menü des Fahrzeugs Informationen zur Datennutzung verfügbar sind, handelt es sich um ungefähre Angaben.

**Beachte:** Wenn Sie eine allgemeine Rücksetzung durchführen, entfernt das System Ihr Fahrzeug nicht aus dem Konto bei dem Fahrzeug-Netzbetreiber. Um Ihr Fahrzeug aus dem Konto zu entfernen, wenden Sie sich an Ihren Fahrzeug-Netzbetreiber.

Beachte: Der Fahrzeug-Netzbetreiber stellt Fahrzeug-Hotspot-Dienste gemäß Vertrag mit Ihrem Fahrzeug-Netzbetreiber und vorbehaltlich Netzabdeckung und Verfügbarkeit bereit.

## **WLAN-Hotspot im Fahrzeug**

## ÄNDERN DES NAMENS ODER PASSWORTS FÜR DEN WLAN-HOTSPOT IM FAHRZEUG

Auf das Fahrzeug-Pullout-Menü oben links auf dem Bildschirm tippen.

- 1. Einstellungen drücken.
- 2. Fahrzeug-Hotspot drücken.
- 3. Im Menü "Fahrzeug-Hotspot" auf "Einstellungen" drücken.
- 4. Bearbeiten drücken.
- Netzwerkname ändern drücken.
- 6. Den gewünschten Netzwerknamen eingeben.
- 7. Die Eingabetaste drücken, um den Netzwerknamen zu speichern.
- 8. Passwort ändern drücken.
- 9. Das gewünschte Passwort eingeben.
- 10. Die Eingabetaste drücken, um das Passwort zu speichern.

#### Ändern der Frequenz des WLAN-Hotspots

**Beachte:** Das Frequenzband des Fahrzeug-Hotspots kann je nach den Fähigkeiten Ihres Geräts ausgewählt werden. Sie können Ihr Gerät nicht mit dem Fahrzeug-Hotspot verbinden, wenn es das ausgewählte Frequenzband nicht unterstützt.

Auf das Fahrzeug-Pullout-Menü oben links auf dem Bildschirm tippen.

- 1. Einstellungen drücken.
- 2. Fahrzeug-Hotspot drücken.
- 3. Im Menü "Fahrzeug-Hotspot" auf "Einstellungen" drücken.
- 4. Bearbeiten drücken.
- 5. Eine Frequenz auswählen.
- Fertig drücken.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS AUDIOSYSTEM

**ACHTUNG:** Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend, Geräte bzw. deren Funktionen nur extrem vorsichtig zu nutzen, damit Ihre Aufmerksamkeit nicht von der Straße abgelenkt wird. Der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs fällt gänzlich unter Ihre Verantwortung, Wir raten von der Benutzung von Handgeräten während der Fahrt ab und empfehlen, nach Möglichkeit sprachgesteuerte Systeme zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie über alle vor Ort gültigen gesetzlichen Vorschriften informiert sind, die sich auf die Verwendung elektronischer Geräte während der Fahrt auswirken können.

Längerer Betrieb von Audioquellen in hoher Lautstärke kann Ihr Gehör schädigen.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER AUDIOEINHEIT



Die Taste auf dem Lautstärkeregler drücken.

# AUSWÄHLEN DER AUDIOQUELLE

Auf die gewünschte Audioquelle drücken.

**Beachte:** Die verfügbaren Radioquellen werden oben auf dem Radio-Display aufgeführt.

## WIEDERGEBEN ODER PAUSIEREN DER AUDIOQUELLE



Drücken, um die Wiedergabe zu unterbrechen. Erneut drücken, um die Wiedergabe fortzusetzen.

**Beachte:** Nicht alle Quellen können unterbrochen werden.

## EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE



Drehen, um die Lautstärke einzustellen.

Sie können außerdem die Stummschalttaste auf dem Kartenbildschirm drücken.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DER ZUFALLSWIEDERGABE



Die Taste auf dem Touchscreen drücken, um die Zufallswiedergabe ein- oder

auszuschalten.

**Beachte:** Die Zufallswiedergabe ist nicht für alle Quellen verfügbar.

# EIN- UND AUSSCHALTEN DES WIEDERHOLUNGSMODUS



Die Taste auf dem Touchscreen drücken, um den Wiederholungsmodus ein- oder

Wiederholungsmodus ein- oder auszuschalten.

**Beachte:** Der Wiederholungsmodus ist nicht für alle Quellen verfügbar.

# SPEICHERN EINES SENDERS IM SENDERSPEICHER

- Wählen Sie einen Radiosender aus.
- Eine Speicher-Preset-Taste auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm drücken und gedrückt halten.

**Beachte:** Während das System den Preset speichert, wird die Audiowiedergabe kurzzeitig stummgeschaltet und dann wieder fortgesetzt, nachdem er gespeichert wurde.

**Beachte:** Sie können voreingestellte Presets von mehreren Quellen unter der Speicher-Preset-Leiste speichern.

# STUMMSCHALTEN DER AUDIOAUSGABE



Drücken, um das Signal stummzuschalten. Erneut drücken, um das Signal

wiederherzustellen.

### FESTLEGEN DER KLANGEINSTELLUNGEN

#### Balance und Fader (falls vorhanden)

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.

- 3. Klang drücken.
- 4. Balance/Fader drücken.
- 5. Die Pfeile drücken, um die Einstellungen anzupassen.

#### **Toneinstellungen**

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Klang drücken.
- 4. Toneinstellungen drücken.
- 5. Über die Schieberegler-Leiste die Einstellungen anpassen.

#### Lautstärkeanpassung

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Klang drücken.
- 4. Lautstärkeanpassung drücken.
- 5. Eine Einstellung drücken.

#### Belegungsmodus (falls vorhanden)

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- Klang drücken.
- 4. DSP-Einstellung drücken.
- 5. Eine Einstellung drücken.

#### Klangmodus (falls vorhanden)

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- EINSTELLUNGEN drücken.
- 3. Klang drücken.
- 4. Klangmodus drücken.
- 5. Eine Einstellung drücken.

### EINSTELLEN DER UHRZEIT UND DES DATUMS

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2 FINSTFILLUNGEN drücken
- 3 *Uhr* drücken
- 4. Die Uhrzeit einstellen.

**Beachte:** Die Optionen **AM** und **PM** sind nicht verfügbar, wenn **24-Stunden-Modus** eingeschaltet ist.

5. Die Pfeile drücken, um die Einstellungen anzupassen.

# Ein- und Ausschalten der automatischen Uhrzeitaktua- lisierungen

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. **EINSTELLUNGEN** drücken.
- 3. **Uhr** drücken.
- Auto-Zeitzonenanpassung ein- oder ausschalten.

#### AM/FM-RADIO

#### Einschränkungen des AM/FM-Radios

Je weiter sie sich von einem AM- oder FM-Sender entfernen, desto schwächer wird dessen Signal und der Empfang.

Hügel, Berge, hohe Gebäude, Brücken, Tunnel, Autobahn-Überführungen, Parkhäuser, dichte Baumkronen und Gewitter können den Empfang beeinträchtigen.

Wenn Sie an einem terrestrischen Funkturm vorbeifahren, kann schwaches Signal von einem stärkeren überlagert werden, was ein Stummschalten des Audiosystems zur Folge haben kann.

#### Auswählen eines Radiosenders

#### Manuelles Auswählen eines Radiosenders



Die Taste drücken und dann mit dem Finger auf dem Radio-Tuner entlangfahren oder - oder +

drücken, um einen Sender auszuwählen.

#### Verwenden des Suchlaufs



Eine der beiden Tasten drücken. Das System stoppt beim ersten Radiosender, den es in dieser Richtung findet.

#### Verwenden der Senderliste

- Die Suchen-Taste auf dem Radiobildschirm drücken.
- Drücken, um einen Radiosender aus der Liste auszuwählen.

# RADIO MIT DIGITALER AUSSTRAHLUNG

#### Was ist Radio mit digitaler Ausstrahlung

Digitale Ausstrahlung (DAB) ist ein digitaler Radiostandard für die Ausstrahlung digitaler Radio-Audiodienste. Mit Ihrem Radio können Sie DAB-Radiosender hören.

## Einschränkungen des Radios mit digitaler Ausstrahlung

Die Abdeckung ist regionsabhängig und hat Einfluss auf die Empfangsqualität. Es wird landesweit, regional und lokal gesendet. Die Abdeckung kann abhängig von Wetter und Gelände variieren.

**Beachte:** Dies kann zu einem Audioausfall führen.

#### Was ist Serviceverlinkung

Wenn Sie den Sendebereich eines DAB-Radiosenders verlassen, wechselt das System zum entsprechenden FM-Sender, falls ein solcher vorhanden ist.

#### Ein- und Ausschalten der Serviceverlinkung

- Das Fahrzeug-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. EINSTELLUNGEN drücken.
- Radio drücken.
- DAB-Servicelink ein- oder ausschalten.

#### Auswählen eines Radiosenders



Drücken, um zum nächsten Sender im Frequenzband zu springen.

Drücken und gedrückt halten, um einen schnellen Suchlauf aufwärts im Frequenzband durchzuführen.



Drücken, um zum vorigen Sender im Frequenzband zu springen.

Drücken und gedrückt halten, um einen schnellen Suchlauf abwärts im Frequenzband durchzuführen.

## Auswählen eines Radiosenders aus einer Liste

- 1. Die Suchen-Taste auf dem Radiobildschirm drücken.
- 2. Drücken, um einen Radiosender aus der Liste auszuwählen.

#### Einstellungen – Digitalradio

#### **Diashow**

Wenn der berührungsempfindliche Bildschirm eingeschaltet und verfügbar ist, werden auf diesem die bereitgestellten Bilder anstelle des Senderlogos angezeigt. Die Bilder können durch Berührung vergrößert werden.

### Elektronischer Programmführer

Wenn der berührungsempfindliche Bildschirm aktiviert und verfügbar ist, wird auf diesem angezeigt, was aktuell und was als Nächstes im ausgewählten Sender gespielt wird.

#### Senderlogo

Wenn der berührungsempfindliche Bildschirm eingeschaltet und verfügbar ist, wird auf diesem das Logo des aktuellen FM- oder DAB-Senders angezeigt.

#### **Aktuelle Nachrichten**

Falls eingeschaltet, kann der aktuelle FModer DAB-Sender durch aktuelle Nachrichten unterbrochen werden. Ein Symbol auf dem Radiobildschirm zeigt an, dass aktuelle Nachrichten aktiviert wurden. Ein Symbol in der Statusleiste zeigt an, wenn eine Nachricht aktiv ist.

## Regional

Wenn das Radio eingeschaltet ist, bleibt der ausgewählte FM- oder DAB-Regionalsender auf Empfang. Wenn das Radio ausgeschaltet ist, sucht es eine regionale Alternative des ausgewählten Senders.

## Reihenfolge der Senderliste

Ermöglicht das Sortieren der DAB-Senderliste nach Name oder Frequenz.

#### **VERKEHRSDURCHSAGEN**

#### Ein- und Ausschalten von Verkehrsdurchsagen



Die Taste auf dem Radiobildschirm drücken.

## Übersicht über den Bildschirm – Information und Unterhaltung

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DEN BILDSCHIRM – INFORMATION UND UNTERHALTUNG

**ACHTUNG:** Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend, Geräte bzw. deren Funktionen nur extrem vorsichtig zu nutzen, damit Ihre Aufmerksamkeit nicht von der Straße abgelenkt wird. Der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs fällt gänzlich unter Ihre Verantwortung. Wir raten von der Benutzung von Handgeräten während der Fahrt ab und empfehlen, nach Möglichkeit sprachgesteuerte Systeme zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie über alle vor Ort gültigen gesetzlichen Vorschriften informiert sind, die sich auf die Verwendung elektronischer Geräte während der Fahrt auswirken können.

## EINSCHRÄNKUNGEN DES BILDSCHIRMS – INFORMATION UND UNTERHALTUNG

#### Geschwindigkeitsabhängige Funktionseinschränkungen

Aus Sicherheitsgründen hängen einige Funktionen des Systems von der Geschwindigkeit ab. Die Verwendung dieser Funktionen ist nur bei Geschwindigkeiten von weniger als 5 km/h möglich. Lesen Sie unbedingt das Handbuch Ihres Geräts, bevor Sie es mit dem System verwenden.

Einige Funktionen dieses Systems sind bei einem fahrenden Fahrzeug möglicherweise zu schwer zu bedienen, daher ist ihre Verwendung nur bei einem stillstehenden Fahrzeug möglich.

In der folgenden Tabelle finden Sie konkretere Beispiele.

	Eingeschränkte Funktionen
Systemfunktionalität	Bearbeiten von Einstellungen bei aktiver Rückfahrkamera oder aktivem Parkassistenten.
WLAN	Bearbeiten der WLAN-Einstellungen.
	Bearbeiten der Liste der Funknetzwerke.
	Verbinden mit einem neuen WLAN-Netzwerk.

## Übersicht über den Bildschirm – Information und Unterhaltung

#### **STATUSLEISTE**



Die Leiste befindet sich oben auf dem Bildschirm und zeigt den Status der Fahrzeugfunktionen an. Sie enthält auch die Fahrzeug- und Anwendungs-Pullout-Menüs. Siehe **Zugreifen auf Pullout-Menüs für** 

#### **Statusbereich**

Funktionen (Seite 367).

Der Statusbereich befindet sich rechts von der Statusleiste; dort finden Sie Informationen zu Fahrzeugfunktionen.



Mikrofon des Mobiltelefons stummgeschaltet.



Audiosystem stummgeschaltet.



WLAN-Verbindung hergestellt.



Mobiltelefon-Roaming.



SMS empfangen.



**Automatisches** 

пЩ

Unfallbenachrichtigungssystem aus.

Signalstärke des Mobilfunknetzes.

#### **Aktionsbereich**

Der Aktionsbereich befindet sich links auf dem Bildschirm; er enthält Statusinformationen, auf die Sie reagieren müssen. Tippen Sie auf die Symbole im Aktionsbereich, um mehr über diese zu erfahren.



Fahrzeugsystem-Update wird aktiviert.



Weitere Zustimmung erforderlich.



Erinnerung zur Aktivierung des Fahrzeugsystems.



System-Update installiert.



Fahrzeugsystem-Update nicht erfolgreich.



Erinnerung für Fahrzeugsystem-Update.

## Übersicht über den Bildschirm – Information und Unterhaltung

### ZUGREIFEN AUF PULLOUT-MENÜS FÜR FUNKTIONEN

#### Anwendungs-Pullout-Menü

Die Taste drücken, um das Anwendungs-Pullout-Menü zu öffnen und zu schließen. Es enthält Anwendungen für das System und vernetzte Geräte.

**Beachte:** Das Symbol kann sich entsprechend Ihren Personalisierungseinstellungen ändern.

### Fahrzeug-Pullout-Menü



Die Taste drücken, um das Fahrzeug-Pullout-Menü zu öffnen und zu schließen. Es

enthält Einstellungen für Fahrzeugfunktionen.

## **Sprachbedienung**

### WAS IST DIE SPRACHBEDIENUNG

Durch die Sprachbedienung können Sie Fahrzeugfunktionen mit gesprochenen Befehlen steuern.

# FESTLEGEN DES AKTIVIERUNGSWORTS

- 1. Das Funktionen-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. "Einstellungen" drücken.
- 3. Die Sprechtaste drücken.
- 4. Ein Aktivierungswort auswählen.

## STARTEN DER SPRACHBEDIENUNG

Das ausgewählte Aktivierungswort sagen.



Die Sprachinteraktionstaste auf dem Lenkrad drücken.

## BEISPIELE FÜR DIE SPRACHBEDIENUNG

#### Allgemeine Beispiele

Befehl	Ergebnis
Neu starten.	Das System setzt die aktuelle Spra- chinteraktion zurück.
Abbrechen.	Das System beendet die aktu- elle Sprachinterak- tion.
Nächste Seite.	Das System wech- selt zur nächsten Seite.
Vorherige Seite.	Das System wech- selt zur vorherigen Seite.
Hilfe.	Das System zeigt eine Liste der verfügbaren Befehle an, die auf dem aktuellen Bild- schirm verwendet werden können.

## **Sprachbedienung**

## Beispiele für Unterhaltungssystem

Befehl	Ergebnis
The Beatles abspielen.	Das System gibt Musik des ausge- wählten Interpreten wieder.
Musik von The Beatles anzeigen.	Das System zeigt Musik des ausge- wählten Interpreten an.
Sender auf 101,9 FM einstellen.	Das System stellt das Radio auf die Frequenz 101,9 FM ein.
Sender auf BBC Radio 1 einstellen.	Das System stellt das Radio auf die Frequenz BBC Radio 1 ein.

## Beispiele für Klimatisierung

Befehl	Ergebnis
Mir ist kalt.	Das System fordert Sie auf, die Tempe- ratur zu verändern.
Temperatur auf 22°C stellen.	Das System stellt die Temperatur auf 22°C ein.

## Beispiele für Telefon

Befehl	Ergebnis
Henry anrufen.	Das System ruft Henry auf dem verbundenen Gerät an.
(Telefonnummer) wählen.	Das System wählt die angegebene Telefonnummer.
SMS an Henry senden.	Das System beginnt mit der Aufnahme einer diktierten SMS.
SMS von Henry vorlesen.	Das System liest die letzte SMS von Henry vor.

## **Sprachbedienung**

## Beispiele für Apps

Befehl	Ergebnis
Mobile Apps.	Das System fordert Sie auf, den Namen einer App zu sagen, um diese im System zu starten.
Mobile Apps auflisten.	Das System listet alle derzeit verfüg- baren mobilen Apps auf.
Mobile Apps finden.	Das System sucht nach kompatiblen Apps, die auf dem Mobilgerät ausge- führt werden, und stellt eine Verbin- dung mit den Apps her.

## Beispiele für Navigation

Befehl	Ergebnis
Fahrt nach Deutschland, Berlin, Kurfürstendamm 1.	Das System startet die Routenführung zu der Adresse.
Wegbeschreibung zum Brandenburger Tor zeigen.	Das System zeigt eine Wegbeschrei- bung zum ausge- wählten Sonderziel an.
Wegbeschreibung zu Bahnhofstraße Ecke Lindenstraße zeigen.	Das System zeigt eine Wegbeschrei- bung zur ausge- wählten Kreuzung an.
Route abbrechen.	Das System beendet die Routenführung zum Zielort.

### SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR DAS TELEFON

**ACHTUNG:** Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend. Geräte bzw. deren Funktionen nur extrem vorsichtig zu nutzen, damit Ihre Aufmerksamkeit nicht von der Straße abgelenkt wird. Der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs fällt gänzlich unter Ihre Verantwortung, Wir raten von der Benutzung von Handgeräten während der Fahrt ab und empfehlen, nach Möglichkeit sprachgesteuerte Systeme zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie über alle vor Ort gültigen gesetzlichen Vorschriften informiert sind. die sich auf die Verwendung elektronischer Geräte während der Fahrt auswirken können.

#### **VERBINDEN IHRES TELEFONS**

Beim Anschließen Ihres Mobiltelefons werden Kontakt- und Anrufdaten in Ihrem Fahrzeug gespeichert. Diese Daten werden verwendet, um intelligente Vorschläge bereitzustellen. Diese Funktion kann über das Touchscreen-Einstellungsmenü deaktiviert werden. Siehe Einstellungen für persönliche Profile (Seite 383).

**Beachte:** Durch das Entkoppeln Ihres Mobiltelefons werden die Kontakt- und Anrufdaten in Ihrem Fahrzeug gelöscht und die intelligenten Vorschläge beendet.

Das Einstellungsmenü Ihres Geräts öffnen und Bluetooth einschalten.



Im Funktionen-Pullout-Menü die Option "Telefon" auswählen.

1. Telefon koppeln auswählen.

2. Die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, um das Gerät zu koppeln.

#### **TELEFONMENÜ**



Drücken, um die als Favoriten festgelegten Kontakte anzuzeigen.



Drücken, um die zuletzt geführten Anrufe anzuzeigen.



Drücken, um Ihre Kontakte anzuzeigen.



Drücken, um die Telefontastatur zu verwenden.



Drücken, um die letzten SMS anzuzeigen.



Drücken, um die letzten E-Mails anzuzeigen.

Den nach unten gerichteten Pfeil drücken, um weitere Optionen für ein verbundenes Gerät anzuzeigen.



Drücken, um eine Sprachinteraktion zu starten.



Drücken, um zu einem anderen verbundenen Gerät zu wechseln.



Drücken, um Benachrichtigungen stummzuschalten.



Drücken, um Telefoneinstellungen aufzurufen.

## TÄTIGEN UND ANNEHMEN EINES TELEFONGESPRÄCHS

#### Menüelement Maßnahme und Beschreibung

#### **Durchführen von Anrufen**

# Zum Anrufen einer Nummer in den Kontakten Folgendes auswählen:

Menüele- ment	Maßnahme und Beschreibung
Kontakte	Anschließend kann der Name des anzurufenden Kontakts ausgewählt werden. Alle für den Kontakt gespeicherten Rufnummern sowie alle gespeicherte Fotos des

Menüele- ment	Maßnahme und Beschreibung
	Kontakts werden ange- zeigt. Anschließend kann die anzurufende Nummer ausgewählt werden. Das System leitet den Anruf ein.

## Zum Anrufen einer Nummer aus der Anrufliste Folgendes auswählen:

Menüele- ment	Maßnahme und Beschreibung
Liste letzte Anrufe	Anschließend kann der gewünschte Eintrag ausgewählt werden. Das System leitet den Anruf ein.

## Zum Anrufen einer Nummer aus der Favoritenliste Folgendes auswählen:

Menüele- ment	Maßnahme und Beschreibung
Bevorzugte Ziele	Anschließend kann der gewünschte Eintrag ausgewählt werden. Das System leitet den Anruf ein.

#### Zum Anrufen einer nicht auf dem Telefon gespeicherten Rufnummer Folgendes auswählen:

Menüele- ment	Maßnahme und Beschreibung	
Telefon Tastatur	Die Ziffern der anzuru- fenden Rufnummer auswählen.	
Anrufen	Das System leitet den Anruf ein.	

Durch Drücken der Rückschritt-Taste wird die zuletzt eingegebene Ziffer gelöscht.

#### **Annehmen von Anrufen**

Bei einem eingehenden Anruf ertönt ein Klingelton. Sofern verfügbar, erscheinen Informationen über den Anrufer in der Anzeige.

## Zum Annehmen des Anrufs Folgendes auswählen:

Menüelement	
Annehr	men
<b>Beachte:</b> Sie können den Anruf auch durch	

**Beachte:** Sie können den Anruf auch durch Drücken der Telefontaste am Lenkrad annehmen.

## Zum Ablehnen des Anrufs Folgendes auswählen:

	Menüelement
Ablehnen	

Sie können einen Anruf auch einfach ignorieren, indem Sie nichts tun. Das System protokolliert dies als einen entgangenen Anruf.

### Während eines Telefongesprächs

Während eines Telefongesprächs erscheinen der Name und die Rufnummer des Kontakts sowie die Anrufdauer auf dem Bildschirm.

Ferner sind auch Anzeigen zum Telefonstatus sichtbar:

- · Signalstärke.
- Batterie.

Während eines aktiven Anrufs sind alle nachfolgenden Optionen auswählbar:

Position	
Anruf beenden	Telefongespräch sofort beenden. Hierzu kann auch die Taste am Lenkrad gedrückt werden.
Tastatur	Diese Taste ermög- licht den Zugriff auf

Position	
	die Telefontastatur.
Stumm	Das Mikrofon lässt sich ausschalten, sodass der Anrufer Sie nicht hört.
Freispr. aus	Den Anruf zum Mobiltelefon oder zurück zum Touchs- creen leiten.

## SENDEN UND EMPFANGEN EINER SMS

Menüelement	Beschreibung	
Anhören	SMS anhören.	
Anz.	SMS anzeigen.	
Anrufen	Absender anrufen.	
Antworten	Auf die SMS mit einer Standard-SMS antworten.	

# EIN- UND AUSSCHALTEN VON SMS-BENACHRICHTIGUNGEN

#### iOS

- 1. Das Einstellungsmenü des Mobiltelefons öffnen.
- 2. "Bluetooth" auswählen.
- 3. Das Infosymbol rechts neben Ihrem Fahrzeug auswählen.
- Die SMS-Benachrichtigung ein- oder ausschalten.

#### **Android**

- Das Einstellungsmenü des Mobiltelefons öffnen.
- 2. "Bluetooth" auswählen.
- 3. Die Option für Profile auswählen.
- 4. Das Telefonprofil auswählen.
- 5. Die SMS-Benachrichtigung ein- oder ausschalten.

## **Bluetooth®**

# ANSCHLIEßEN EINES BLUETOOTH®-GERÄTS



Die Taste auf der Statusleiste drücken, um das Fahrzeug-Pullout-Menü zu

öffnen.

- Sicherstellen, dass Bluetooth auf dem Gerät aktiviert ist.
- Konnektivität drücken.
- 3. Bluetooth drücken.
- 4. Bluetooth einschalten.
- Bluetooth-Gerät hinzufügen drücken.

**Beachte:** Eine Meldung fordert Sie auf, Ihr Fahrzeugmodell auf Ihrem Gerät zu suchen.

6. Ihr Fahrzeug auf Ihrem Gerät auswählen.

**Beachte:** Auf Ihrem Gerät und auf dem Touchscreen wird eine Zahl angezeigt.

 Bestätigen, dass die auf dem Gerät angezeigte PIN (persönliche identifikationsnummer) mit der Zahl auf dem Touchscreen übereinstimmt.

**Beachte:** Auf dem Touchscreen wird angezeigt, dass Ihr Gerät erfolgreich gekoppelt wurde.

# WIEDERGEBEN VON MEDIEN ÜBER BLUETOOTH®

ACHTUNG: Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend, Geräte bzw. Funktionen, die Ihre Aufmerksamkeit von der Straße ablenken, nur unter extremer Vorsicht zu nutzen. Ihre wichtigste Aufgabe ist der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs. Wir raten

vom Gebrauch von handgehaltenen Geräten während der Fahrt ab und empfehlen, dass Sie möglichst sprachgesteuerte Systeme verwenden. Machen Sie sich außerdem mit den relevanten nationalen und örtlichen Gesetzen und Vorschriften vertraut, die für die Nutzung von elektronischen Geräten während des Fahrens gelten.

Ihr Gerät anschließen.



Die Taste auf der Statusleiste drücken, um das Anwendungs-Pullout-Menü zu

Ouellen drücken.



Die Option "Bluetooth" drücken.



Drücken, um einen Titel wiederzugeben. Erneut drücken, um die Wiedergabe des Titels

anzuhalten.



Drücken, um zum nächsten Titel zu springen.

Drücken und gedrückt halten, um einen schnellen Vorlauf durch den Titel durchzuführen.



Einmal drücken, um zum Anfang des Titels zurückzukehren. Mehrmals drücken, um zu

vorherigen Titeln zurückzukehren.

Drücken und gedrückt halten, um einen schnellen Rücklauf durch den Titel durchzuführen.

## **Bluetooth®**

#### Durchsuchen der Medienbibliothek

Wenn ein kompatibles Mobilgerät mit dem Fahrzeug verbunden ist, können Sie über den berührungsempfindlichen Bildschirm auf Ihre Medienbibliothek zugreifen. Über den berührungsempfindlichen Bildschirm können Sie auf Ihrem Mobilgerät nach Titeln, Alben, Interpreten und Wiedergabelisten suchen.

**Beachte:** Diese Funktion ist abhängig vom verbundenen Mobilgerät und der verwendeten Medienanwendung.

**Beachte:** Die Suchfunktion kann während der Fahrt eingeschränkt sein.

## **Anwendungen**

## SICHERHEITSMAßNAHMEN FÜR APPS

**ACHTUNG:** Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend. Geräte bzw. deren Funktionen nur extrem vorsichtig zu nutzen, damit Ihre Aufmerksamkeit nicht von der Straße abgelenkt wird. Der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs fällt gänzlich unter Ihre Verantwortung, Wir raten von der Benutzung von Handgeräten während der Fahrt ab und empfehlen, nach Möglichkeit sprachgesteuerte Systeme zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie über alle vor Ort gültigen gesetzlichen Vorschriften informiert sind. die sich auf die Verwendung elektronischer Geräte während der Fahrt auswirken können.

**ANFORDERUNGEN AN APPS** 

Wenn Sie zum ersten Mal eine App über das System starten, fordert das System Sie möglicherweise auf, der App bestimmte Berechtigungen zu gewähren. Sie können die Berechtigungen, die Sie gewährt haben, jederzeit prüfen und ändern, sofern das Fahrzeug nicht in Bewegung ist. Wir empfehlen, Ihren Datentarif zu prüfen, bevor Sie Apps über das System nutzen. Durch die Nutzung könnten zusätzlichen Gebühren entstehen. Wir empfehlen außerdem, die Geschäftsbedingungen des jeweiligen App-Anbieters sowie die Datenschutzrichtlinie zu prüfen, bevor Sie die entsprechende App nutzen. Vergewissern Sie sich, dass Sie über ein

aktives Konto für die Apps verfügen, die Sie über das System verwenden möchten. Einige Apps funktionieren ohne weitere Einrichtung. Bei anderen müssen einige persönliche Einstellungen vorgenommen werden, bevor Sie sie verwenden können.

#### **ZUGREIFEN AUF APPS**



Die Taste drücken, um das Anwendungs-Pullout-Menü zu öffnen.

### Anwendungsbereich



## **Anwendungen**

Dies ist der Haupt-App-Bereich, wo Sie Apps aufrufen und den gesamten Funktionsumfang der ausgewählten App ausschöpfen können.

#### Kartenbereich



Hier finden Sie die zuletzt verwendeten Anwendungen mit eingeschränkten Inhalten. Wenn Sie eine dieser Karten auswählen, wird die App mit voller Funktionalität im Anwendungsbereich angezeigt.

#### AKTIVIEREN VON APPS AUF EINEM IOS-GERÄT



Im Funktionen-Pullout-Menü die Option "Apps" auswählen.

- 1. Wenn Ihr Gerät über USB verbunden ist, Apple CarPlay ausschalten.
- 2. Das Gerät an einen USB-Anschluss anschließen oder mit Bluetooth koppeln und verbinden.
- 3. Falls Sie aufgefordert werden, CarPlay zu aktivieren, die Option "Deaktivieren" auswählen.
- 4. Die Apps, die über SYNC genutzt werden sollen, auf Ihrem Gerät starten.

**Beachte:** Wenn Sie die Apps auf Ihrem Gerät schlieβen, können Sie sie nicht über das System nutzen.

5. Die gewünschte App auf dem Touchscreen auswählen.

**Beachte:** Wenn eine Navigations-App verwendet werden soll, das Gerät an einen USB-Anschluss anschließen. Bei der Verwendung einer Navigations-App müssen das Gerät entsperrt und die App geöffnet verbleiben

## AKTIVIEREN VON APPS AUF EINEM ANDROID-GERÄT



Im Funktionen-Pullout-Menü die Option "Apps" auswählen.

- 1. Wenn Ihr Gerät über USB verbunden ist. Android Auto ausschalten.
- 2. Das Gerät koppeln.
- 3. Die Apps, die über SYNC genutzt werden sollen, auf Ihrem Gerät starten.

**Beachte:** Wenn Sie die Apps auf Ihrem Gerät schlieβen, können Sie sie nicht über das System nutzen.

## **Anwendungen**

4. Mobile Apps suchen auswählen.

**Beachte:** Das System führt eine Suche nach kompatiblen Apps durch, die auf dem Gerät ausgeführt werden, und stellt eine Verbindung mit diesen her.

5. Die gewünschte App auf dem Touchscreen auswählen.

**Beachte:** Mobile Apps auf Ihrem System nutzen den USB-Anschluss, um eine Verbindung mit SYNC herzustellen. Einige Geräte können möglicherweise keine Musik mehr über USB wiedergeben, wenn mobile Apps aktiviert sind.

# EIN-UND AUSSCHALTEN VON APPLE CARPLAY

#### Einschalten von Apple CarPlay

- Ihr Gerät drahtlos anschließen oder mit einem USB-Anschluss verbinden.
- 2. Die Anweisungen auf dem Touchscreen befolgen.

**Beachte:** Bestimmte Funktionen des Systems sind bei der Verwendung von Apple CarPlay nicht verfügbar.

## Ausschalten von Apple CarPlay



Die Option "Einstellungen" in der Funktionsleiste auswählen.

- Die Option für die Geräteeinstellungen auswählen.
- 2. Apple CarPlay ausschalten.

# EIN- UND AUSSCHALTEN VON ANDROID AUTO

# Einschalten von Android Auto (falls vorhanden)

 Ihr Gerät drahtlos anschließen oder mit einem USB-Anschluss verbinden. 2. Die Anweisungen auf dem Touchscreen befolgen.

**Beachte:** Gegebenenfalls muss im Menü "Einstellungen" die Option "Android Auto" aktiviert werden.

**Beachte:** Bestimmte Funktionen des Systems sind bei der Verwendung von Android Auto nicht verfügbar.

#### Ausschalten von Android Auto



Die Option "Einstellungen" in der Funktionsleiste auswählen.

- Die Option f
   ür die Ger
   äteeinstellungen ausw
   ählen.
- 2. Android Auto ausschalten.

#### Persönliche Profile

### WIE FUNKTIONIEREN PERSÖNLICHE PROFILE

#### SYNC 4A Personalisierung

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, mehrere persönliche Profile zu erstellen. mit denen Nutzer Fahrzeugeinstellungen wie z.B. für Sitze und Spiegel sowie nicht-positionsbezogene Einstellungen wie z. B. für Radio, Navigation und Fahrerassistenzsysteme individualisieren können. Positionsbezogene Einstellungen werden durch Drücken einer Memory-Sitz-Taste gespeichert. Nicht positionsbezogene Einstellungen werden gespeichert, indem die betreffende Einstellung geändert wird, während ein Profil aktiv ist. Sie können ein Profil für jede voreingestellte Memory-Sitz-Taste sowie ein Gastprofil erstellen.

#### Abrufen und Ändern eines Profils

Sie können ein Profil über den Touchscreen oder die Voreinstellungstaste abrufen, die Sie beim Erstellen des Profils ausgewählt haben. Sie können auch eine Fernbedienung und ein Mobilgerät mit dem Profil verknüpfen, mit denen Sie es abrufen können.

## AKTIVIEREN UND DEAKTIVIEREN VON PERSÖNLICHEN PROFILEN

- Das Anwendungs-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. "Einstellungen" drücken.
- Die Taste "Profile" drücken.
- 4. "Profile aktivieren" ein- oder ausschalten.

Beim Einschalten der Funktion "Persönliche Profile":

- Durch das Entriegeln einer Tür mit einer Fernbedienung oder einem Mobilgerät, die bzw. das nicht mit einem Fahrerprofil verknüpft ist, wird das aktive Profil nicht gewechselt; das Fahrzeug verbleibt beim letzten bekannten Profil. Die positionsbezogenen Einstellungen werden nicht geändert.
- Durch das Drücken einer Memory-Sitz-Taste, die nicht mit einem Fahrerprofil verknüpft oder in einer Voreinstellung gespeichert ist, wird das aktive Profil nicht gewechselt; das Fahrzeug verbleibt beim letzten bekannten Profil. Die positionsbezogenen Einstellungen werden nicht geändert.
- Durch das Drücken einer Memory-Sitz-Taste, die nicht mit einem Fahrerprofil verknüpft, jedoch in einer Voreinstellung gespeichert ist, wird das aktive Profil nicht gewechselt; das Fahrzeug verbleibt beim letzten bekannten Profil. Die in der Memory-Sitz-Taste gespeicherten positionsbezogenen Einstellungen werden abgerufen.

### Persönliche Profile

Beim Ausschalten der Funktion "Persönliche Profile":

- Durch das Entriegeln einer Tür mit einer Fernbedienung oder einem Mobilgerät werden keine nicht-positionsbezogenen Einstellungen abgerufen; es werden jedoch positionsbezogene Einstellungen aus dem Fahrerprofil abgerufen, mit dem die Fernbedienung bzw. das Mobilgerät verbunden ist.
- Durch das Drücken einer Memory-Sitz-Taste, die nicht mit einem Fahrerprofil verknüpft oder in einer Voreinstellung gespeichert ist, werden nicht-positionsbezogene Einstellungen aus dem Gastprofil abgerufen. Die positionsbezogenen Einstellungen werden nicht geändert.
- Durch das Drücken einer Memory-Sitz-Taste, die mit einem Fahrerprofil verknüpft oder in einer Voreinstellung gespeichert ist, werden nicht-positionsbezogene Einstellungen aus dem Gastprofil abgerufen. Die in der Memory-Sitz-Taste gespeicherten positionsbezogenen Einstellungen werden abgerufen.

# ERSTELLEN EINES PERSÖNLICHEN PROFILS

Um ein persönliches Profil zu erstellen, verwenden Sie den Touchscreen:

- Das Fahrzeug einschalten und in der Parkstellung (P) lassen.
- 2. Unter "Einstellungen" die Option "Persönliche Profile" auswählen.
- 3. Die Anweisungen auf dem Display befolgen.

## VERKNÜPFEN EINES PERSÖNLICHEN PROFILS MIT EINER FERNBEDIENUNG UND AUFHEBEN DER VERKNÜPFUNG

Sie können Voreinstellungspositionen für bis zu drei Fernbedienungen speichern, indem Sie einem persönlichen Profil über den Touchscreen eine Fernbedienung zuweisen.

Um eine Fernbedienung mit einem persönlichen Profil zu verknüpfen, verwenden Sie den Touchscreen:

- Das Fahrzeug einschalten und in der Parkstellung (P) lassen.
- 2. Unter "Einstellungen" die Option "Persönliche Profile" auswählen.
- 3. Den Pfeil für das Profil berühren, das Sie mit einer Fernbedienung verknüpfen möchten.
- 4. Die Fernbedienung auswählen.
- 5. Die Anweisungen auf dem Display befolgen.

**Beachte:** Falls sich mehrere gekoppelte Fernbedienungen in Reichweite befinden, wechselt die Speicherfunktion zu den Einstellungen der ersten Taste, um einen Speicherabruf einzuleiten.

**Beachte:** Das Gastprofil besteht aus vorhandenen Einstellungen, wenn kein Fahrerprofil erstellt wurde. Nachdem Sie ein Fahrerprofil erstellt haben, dient das Gastprofil als zusätzliches Fahrerprofil.

**Beachte:** Sie können keine Fernbedienung mit einem Gastprofil verknüpfen.

#### Persönliche Profile

## VERKNÜPFEN EINES PERSÖNLICHEN PROFILS MIT EINEM GERÄTUND AUFHEBEN DER VERKNÜPFUNG

Um ein Mobilgerät mit einem persönlichen Profil zu verknüpfen, verwenden Sie den Touchscreen:

- 1. Das Fahrzeug einschalten und in der Parkstellung (P) lassen.
- 2. Unter "Einstellungen" die Option "Persönliche Profile" auswählen.
- 3. Den Pfeil für das Profil berühren, das Sie mit einem Mobilgerät verknüpfen möchten.
- 4. Das Mobilgerät auswählen.
- 5. Die Anweisungen auf dem Display befolgen.

**Beachte:** Zum erfolgreichen Verknüpfen eines Mobilgeräts muss sich dieses im Fahrzeug befinden, und es muss bereits als Fernbedienung für das Fahrzeug eingerichtet sein.

**Beachte:** Das Gastprofil besteht aus vorhandenen Einstellungen, wenn kein Fahrerprofil erstellt wurde. Nachdem Sie ein Fahrerprofil erstellt haben, dient das Gastprofil als zusätzliches Fahrerprofil.

**Beachte:** Sie können keinen individualisierten Namen mit einem Gastprofil verknüpfen.

### EINSTELLUNGEN FÜR PERSÖNLICHE PROFILE

#### Ein- und Ausschalten der intelligenten Vorschläge

Auf Grundlage Ihrer in Ihrem Fahrzeug gespeicherten Nutzungsmuster ist "Intelligente Vorschläge" eine Funktion, die es Ihrem Fahrzeug ermöglicht, Sie bei der täglichen Fahrt zu unterstützen, indem Telefonanrufe, Radiosender, Navigationsziele und Ladestationen als Vorschläge bereitgestellt werden. Diese Vorschläge erscheinen in Form von Schaltflächen im Anwendungs-Pullout-Menü, die gedrückt

Anwendungs-Pullout-Menü, die gedrückt werden können, um die Aktion abzuschließen.



Die Taste drücken, um das Fahrzeug-Pullout-Menü zu öffnen.

- 1. Allgemein drücken.
- Intelligente Vorschläge ein- oder ausschalten.

## **Navigation**

# ZUGREIFEN AUF DIE NAVIGATION

- Das Anwendungs-Pullout-Menü auf dem Touchscreen aufrufen.
- 2. Die Taste "Navigation" drücken.

Beachte: Als Fahrer haben Sie alle örtlichen Verkehrsvorschriften zu befolgen und die Straßenverhältnisse zu beachten; das Fahrzeug ist auf sichere und gesetzlich zulässige Weise zu fahren.

# AKTUALISIERUNGEN DER NAVIGATIONSKARTEN

Zum Aktualisieren Ihrer Kartendaten über WLAN muss das Fahrzeug mit einem WLAN-Zugangspunkt verbunden sein. Für USB-Aktualisierungen und andere Einzelheiten einen Ford-Händler kontaktieren.

**Beachte:** Sollten Sie Kartenfehler finden, können Sie sie unter www.here.com/mapcreator melden.

### **ANPASSEN DER KARTE**

#### Heran- und Herauszoomen der Karte

Das Verkleinern bzw. Vergrößern ist gestengesteuert durch Zusammen- bzw. Auseinanderziehen der Finger möglich. Zum Vergrößern zwei Finger auf den Bildschirm legen und auseinanderziehen. Zum Verkleinern zwei Finger auf den Bildschirm legen und zusammenziehen.

## Ändern des Kartenformats



Die Kartenformat-Taste links auf dem Kartenbildschirm drücken, um zwischen den verfügbaren

Formaten zu wechseln.

#### **LIVE TRAFFIC**

#### Was ist Live Traffic

Wenn Live Traffic aktiv ist, können Sie das Verkehrsstaus in Echtzeit verfolgen.

#### Ein- und Ausschalten von Live Traffic

- 1. Die Werkzeuge-Taste auf dem Kartenbildschirm drücken.
- 2. "Navigationseinstellungen" drücken.
- 3. Die Taste "Verkehr" drücken.
- 4. "Verkehr" ein- oder ausschalten.

#### ZIELEINGABE

## Zieleingabe über den Bildschirm zur Texteingabe

- Die Suchleiste oben auf dem Bildschirm drücken.
- 2. Das Ziel über die Tastatur eingeben.
- 3. Ein Ziel aus der Liste auswählen.
- 4. "Start" drücken, um die Navigation zu starten.

#### Zieleingabe über den Kartenbildschirm

Einen Ort auf der Karte gedrückt halten, um diesen mit einer Nadel zu markieren. Informationen zu dem mit der Nadel markierten Ort werden auf dem Bildschirm angezeigt. Die Taste "Los!" drücken, um mit der Navigation zu dem mit der Nadel markierten Ort zu beginnen.

## **Navigation**

## Zieleingabe unter Verwendung eines prädiktiven Ziels

## Ein- und Ausschalten von vorhersagbaren Zielen

Sie können Zielvorschläge im Abschnitt "Benutzerdaten" des Navigations-Einstellungsmenüs ein- und ausschalten.

#### Zieleingabe

Auf dem Touchscreen auf die Funktionsleiste zugreifen und das prädiktive Ziel oben im Bildschirm auswählen. Sie können weitere prädiktive Ziele aufrufen, indem Sie auf die Suchleiste im Kartenbildschirm drücken und anschließend die Taste "myTrends" drücken.

# Zieleingabe unter Verwendung eines kürzlich angefahrenen Ziels

- Die Suchleiste auf dem Kartenbildschirm drücken.
- 2. "Letzte" drücken.
- 3. Ein Ziel aus der Liste auswählen.

## Zieleingabe unter Verwendung eines gespeicherten Ziels

- Die Suchleiste drücken.
- Einen gespeicherten Zielort auswählen.

**Beachte:** Das Sternsymbol neben den angezeigten Standortdetails drücken, um den Standort zu speichern.

## Zieleingabe unter Verwendung eines Sonderziels

Ein Sonderzielsymbol auf der Karte drücken und gedrückt halten. Informationen zum Standort des Sonderziels werden auf dem Bildschirm angezeigt. Die Taste "Los!" drücken, um mit der Navigation zum Sonderziel zu beginnen.

#### **ZWISCHENZIELE**

#### Hinzufügen eines Zwischenziels

- 1. Mit der Navigation zu einem Ziel beginnen.
- 2. Über die Suchleiste nach Ihrem Zwischenziel suchen.
- 3. "Los!" drücken.
- 4. "Hinzufügen" drücken, um das Zwischenziel zur Fahrt hinzuzufügen.

#### Bearbeiten von Zwischenzielen

- 1. Die Suchleiste auf dem Kartenbildschirm drücken.
- 2. "Meine Fahrten" drücken.
- "Aktuelle Fahrt" drücken.
- 4. Über das Menü Ziele hinzufügen, Ziele entfernen oder Ziele neu anordnen.

## **ZIELFÜHRUNG**

### Einstellen der Lautstärke der Navigationsansagen

Die Lautstärkeregelung drehen, wenn eine Navigationsansage wiedergegeben wird, um deren Lautstärke zu ändern.

## **Navigation**

## Wiederholen einer Anweisung

Den Blinker drücken, um die letzte Sprachanweisung zu hören.

## Abbrechen der Zielführung



Die Taste drücken, um die Routenführung zum ausgewählten Zielort

abzubrechen.

## Aktualisierungen für die Fahrzeugsysteme

## AKTUALISIEREN DER FAHRZEUGSYSTEME ÜBER EINE FUNKVERBINDUNG

Over-the-Air-Aktualisierungen



Over-the-Air-Systemaktualisierungen ermöglichen das drahtlose Aktualisieren der Systemsoftware des Fahrzeugs. Um sicherzustellen, dass alle Aktualisierungen erhalten wurden, einen wiederkehrenden Zeitplan festlegen und mit dem WLAN verbinden. Falls keine WLAN-Verbindung besteht, können die Aktualisierungen länger dauern, oder sie werden eventuell nicht heruntergeladen. Siehe **Vernetztes Fahrzeug** (Seite 354).

**Beachte:** Zusätzlich können die Over-the-Air-Aktualisierungssymbole in der Statusleiste angezeigt werden. Siehe **Statusleiste** (Seite 366).

#### Anforderungen der Over-the-Air-Systemaktualisierung

Vor der Aktualisierung in dieser Liste nachlesen, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug bereit für die Aktualisierung ist. Falls diese Anforderungen während einer geplanten Aktualisierung nicht erfüllt werden, wird die Aktualisierung abgebrochen, und es kann ein neuer Zeitplan festgelegt werden.

- Das Fahrzeug läuft nicht.
- Das Fahrzeug steht still.
- Das Fahrzeug ist geparkt.
- Die Warnanzeigen sind ausgeschaltet.
- Der Alarm ertönt nicht.
- Die Türen sind geschlossen.
- Die Parkleuchten sind ausgeschaltet.
- Sie drücken das Bremspedal nicht.

- Es wird kein Notruf durchgeführt.
- Das Fahrzeug befindet sich nicht im Notlaufmodus.

#### Planung einer Over-the-Air-Systemaktualisierung

Sicherstellen, dass Fahrzeugkonnektivität und automatische Aktualisierungen eingeschaltet sind.

#### Über das Einstellungsmenü

- Das Anwendungs-Pullout-Menü öffnen.
- 2. Die Schaltfläche **Software-Updates** drücken.
- 3. Aktualisierung planen drücken.
- Mit den Bedienelementen die Uhrzeit und den Tag der Aktualisierung festlegen.
- 5. Den Termin speichern.

**Beachte:** Die Aktualisierungen können so festgelegt werden, dass sie alle sieben Tage ausgeführt werden.

#### Mit dem Statusleistensymbol



Wenn eine Aktualisierung verfügbar ist, auf das Benachrichtigungssymbol tippen

und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

#### Anwendung einer Over-the-Air-Systemaktualisierung

Für die Durchführung der Aktualisierung kann der gewünschte Zeitpunkt festgelegt werden. Während planmäßiger Aktualisierungen kann das Fahrzeug möglicherweise nicht genutzt werden.

**Beachte:** Die Aktualisierung kann bis zu 30 Minuten in Anspruch nehmen.

## Aktualisierungen für die Fahrzeugsysteme

Der Aktualisierungsfortschritt wird auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm angezeigt. Sobald eine Aktualisierung gestartet wurde, kann sie nicht mehr abgebrochen werden.

Während einer Aktualisierung ist es nicht möglich, das Fahrzeug zu fahren, das Fahrzeug zu starten oder das Fahrzeug mit den Fernbedienungen zu ver- und entriegeln. Alarm, Zentralverriegelungen und Türtöne sind deaktiviert. Das elektronische Türschloss funktioniert während einer Aktualisierung nicht. Sie können die Türen mit der mechanischen Verriegelung öffnen, wenn die Kindersicherungen nicht aktiviert sind. Bis zum Anschlag am Griff ziehen, um die mechanische Verriegelung zu verwenden.

**Beachte:** Während und nach einer Aktualisierung ist die doppelte Verriegelung ausgeschaltet, und die Zentralverriegelung ist eingeschaltet.

**Beachte:** Wenn das Fahrzeug eingesteckt ist, wird der Ladevorgang während einer Aktualisierung unterbrochen und nach Beendigung der Aktualisierung fortgesetzt.

#### Anzeigen von Einzelheiten zur Aktualisierung

Wenn eine Aktualisierung erfolgreich war, werden auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm zusätzliche Einzelheiten zur Aktualisierung angezeigt. Sie können auf diese Informationen auch unter der Kachel "System-Update" zugreifen.

Wenn eine Aktualisierung nicht erfolgreich war, den Anweisungen folgen, die auf dem berührungsempfindlichen Bildschirm angezeigt werden.

## DURCHFÜHREN EINER ALLGEMEINEN RÜCKSETZUNG



Die Taste drücken, um das Fahrzeug-Pullout-Menü zu öffnen.

- Zurücksetzen drücken.
- 2 Alles zurücksetzen drücken
- Die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, um das Zurücksetzen abzuschließen.

## ÜBERSCHLAGSWARNUNG

ACHTUNG: Geländewagen überschlagen sich wesentlich häufiger als andere Arten von Fahrzeugen.

ACHTUNG: Fahrzeuge mit einem höheren Schwerpunkt (Geländewagen und Fahrzeuge mit Allradantrieb) verhalten sich anders als Fahrzeuge mit niedrigerem Schwerpunkt (Pkw). Vermeiden Sie bei solchen Fahrzeugen scharfe Kurven, übermäßige Geschwindigkeit und plötzliche Lenkbewegungen. Bei einer unvorsichtigen Fahrweise steigt das Risiko, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren; ein Überschlag, Verletzungen und Tod können die Folge sein.

ACHTUNG: Ohne angelegten Sicherheitsgurt ist bei einem Überschlag das Risiko für tödliche Verletzungen weitaus höher als mit Gurt.

ACHTUNG: Überschätzen Sie nicht die Fähigkeiten von Fahrzeugen mit zuschaltbarem Allradantrieb. Obwohl ein Fahrzeug mit zuschaltbarem Allradantrieb bei Straßenzuständen mit geringer Traktion u. U. besser beschleunigt als ein Fahrzeug mit herkömmlichem Zweiradantrieb, stoppt es nicht schneller. Fahren Sie stets mit einer sicheren Geschwindigkeit.

Geländewagen und Pick-ups verhalten sich in den unterschiedlichen Fahrbedingungen auf regulären Straßen,

Schnellstraßen/Autobahnen und im Gelände anders als Personenkraftwagen. Geländewagen und Pick-ups sind nicht für Kurvenfahrten mit denselben Geschwindigkeiten wie bei Personenkraftwagen ausgelegt, genauso wie tiefergelegte Sportwagen auch nicht für Fahrten im Gelände konzipiert sind.

## **KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

Ihr Fahrzeug ist möglicherweise mit Bauteilen ausgestattet, die Funkwellen übertragen und empfangen und deshalb der gesetzlichen Vorschriften unterliegen.

Diese Komponenten müssen empfangene Interferenzen tolerieren, darunter auch Interferenzen, die unerwünschtes Betriebsverhalten zur Folge haben könnten. Die Zertifizierungsschilder und Konformitätserklärungen können auf www.wirelessconformity.ford.com.

### KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

#### Funkfrequenzerklärung

SYNC-Version	FCC-Identifikationsnummer	IC-Identifikationsnummer
SYNC 4	KMH-SYNCG4	1422A-SYNCG4
SYNC 4 Low	KMH-SYNCG4L	1422A-SYNCG4L

ACHTUNG: Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die technische Zulassung zuständigen Institution genehmigt sind, können zu einem Verlust der Betriebserlaubnis der Vorrichtung führen. Das Kürzel "IC:" vor der Funkzertifizierungsnummer bedeutet nur, dass die technischen Vorgaben von Industry Canada erfüllt sind.

Diese Geräte erfüllen Abschnitt 15 der US-amerikanischen FCC-Regeln hinsichtlich Interferenz und die kanadische Industrienorm RSS-210. Beim Betrieb sind folgende zwei Bedingungen zu erfüllen:

- Das Gerät erzeugt keine schädlichen Interferenzen.
- Das Gerät toleriert empfangene Interferenzen, darunter auch Interferenzen, die unerwünschtes Betriebsverhalten zur Folge haben könnten.

#### REACH

Wir bekennen uns zur verantwortungsvollen Herstellung, Handhabung und Verwendung unserer Produkte und unterstützen die Ziele von **REACH**, einer Verordnung der Europäischen Union zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien.

Wir unterstützen insbesondere Artikel 33(1) der Verordnung EG 1907/2006, der sich auf besonders besorgniserregende Stoffe bezieht, die in der so genannten Kandidatenliste aufgeführt sind.

Sind diese Stoffe in einem Produkt vorhanden, ist es wichtig, die sichere Verwendung zu gewährleisten. Diese Verordnung ermöglicht es Ihnen, geeignete Risikomanagement-Maßnahmen zu treffen.

Um mehr über die **REACH**-Verordnung zu erfahren, suchen Sie auf der Ford-Website Ihres Landes nach **REACH**.

**Beachte:** Um die Ford-Website Ihres Landes aufzufinden, besuchen Sie <a href="https://corporate.ford.com/operations/locations/global-links.html">https://corporate.ford.com/operations/locations/global-links.html</a>.

## **MOBILFUNKGERÄT**

ACHTUNG: Ablenkung beim Fahren kann zum Verlust der Fahrzeugkontrolle, zu Unfällen und Verletzungen führen. Wir empfehlen dringend, Geräte bzw. deren Funktionen nur extrem vorsichtig zu nutzen, damit Ihre Aufmerksamkeit nicht von der Straße abgelenkt wird. Der sichere Betrieb Ihres Fahrzeugs fällt gänzlich unter Ihre Verantwortung. Wir raten von der Benutzung von Handgeräten während der Fahrt ab und empfehlen, nach Möglichkeit sprachgesteuerte

Systeme zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie über alle vor Ort gültigen gesetzlichen Vorschriften informiert sind, die sich auf die Verwendung elektronischer Geräte während der Fahrt auswirken können.

Die Verwendung mobiler Kommunikation nimmt in der Geschäftswelt sowie im privaten Umfeld an Bedeutung zu. Jedoch darf der Gebrauch solcher Ausrüstungen weder die eigene noch die Sicherheit anderer Personen gefährden. Bei ordnungsgemäßer Verwendung kann die mobile Kommunikation die persönliche Sicherheit, besonders in Notfallsituationen, deutlich verbessern. Sicherheit muss beim Einsatz mobiler

Kommunikationsausrüstung an oberster Stelle stehen, damit deren Vorteile sich nicht in das Gegenteil verwandeln. Zu den mobilen Kommunikationsmitteln gehören unter anderem Handys, Pager, tragbare E-Mail-Geräte, SMS-Geräte und tragbare Funkgeräte.

#### LIZENZVEREINBARUNG

#### ENDBENUTZER-LIZENZVEREINBARUNG (EULA) FÜR FAHRZEUGSOFTWARE

- Sie ("Sie" bzw. "Ihr/Ihnen") haben ein Fahrzeug erworben, das mit verschiedenen Geräten, darunter SYNC® und verschiedenen Steuergeräten ("GERÄTEN"), ausgestattet ist: diese Geräte enthalten Software, die von der Ford Motor Company und ihren Partnergesellschaften ("FORD MOTOR COMPANY") lizenziert wurde bzw. in deren Eigentum steht. Diese FORD MOTOR COMPANY-Softwareprodukte sowie dazugehörige Medien, gedruckte Materialien und "Onlinedokumentation" bzw. elektronische Dokumentation ("SOFTWARE") sind durch internationale Gesetze im Hinblick auf geistiges Eigentum geschützt. Die SOFTWARE wird lizenziert, nicht
- Die SOFTWARE kann mit anderer Software und/oder anderen Systemen der FORD MOTOR COMPANY im Verbund arbeiten und/oder kommunizieren bzw. später aktualisiert werden, um mit zusätzlicher Software und/oder Systemen der FORD MOTOR COMPANY verknüpft zu werden bzw. mit diesen zu kommunizieren.

verkauft. Alle Rechte vorbehalten.

WENN SIE DIESER
ENDBENUTZER-LIZENZVEREINBARUNG
("EULA") NICHT ZUSTIMMEN,
DÜRFEN SIE DIESE GERÄTE NICHT
VERWENDEN ODER DIE SOFTWARE
KOPIEREN. DURCH JEGLICHE

#### NUTZUNG DER SOFTWARE, U.A. BEI VERWENDUNG DER GERÄTE, BEKUNDEN SIE IHRE ZUSTIMMUNG ZU DIESER EULA (BZW. SIE BEKRÄFTIGEN EINE FRÜHERE ZUSTIMMUNG).

## **GEWÄHRUNG DER SOFTWARELIZENZ:** Diese EULA gewährt die folgende Lizenz:

 Sie können die SOFTWARE wie auf den GERÄTEN installiert und zusammen mit Systemen und/oder Diensten verwenden, die von der FORD MOTOR COMPANY oder Drittanbietern von Software und Diensten bereitgestellt bzw. erbracht werden.

## Beschreibung anderer Rechte und Beschränkungen

Spracherkennung: Wenn die SOFTWARE
Spracherkennungskomponente(n) enthält, sollten Sie verstehen, dass Spracherkennung von sich aus ein inhärent statistischer Prozess ist und Erkennungsfehler von Natur aus entstehen. Weder die FORD MOTOR COMPANY noch ihre Zulieferer können für Schäden haftbar gemacht werden.

- die aus Fehlern im Spracherkennungsvorgang entstehen. Es fällt unter Ihre Verantwortung, die Spracherkennungsfunktionen zu überwachen, die in diesem System integriert sind.
- Einschränkungen hinsichtlich Rückentwicklung (Reverse Engineering). Dekompilierung und **Disassemblierung:** Sie dürfen die SOFTWARE nicht zurückentwickeln. dekompilieren, übersetzen oder disassemblieren bzw. versuchen, den Quellcode oder deren zugrunde liegenden Konzepte oder Algorithmen aufzudecken sowie auch anderen Parteien nicht gestatten, die SOFTWARE zurückzuentwickeln, zu dekompilieren oder zu disassemblieren. es sei denn und nur in dem Umfang, in dem dies durch geltendes Recht unbeschadet der vorliegenden Einschränkung ausdrücklich gestattet wird, bzw. in dem Umfang, in dem dies durch die Lizenzbedingungen zugelassen wird, die die Nutzung der in die SOFTWARE integrierten Open Source-Komponenten regeln.
- Einschränkungen hinsichtlich Verteilen, Kopieren, Modifizieren und Erstellen von abgeleiteten **Werken:** Sie dürfen die SOFTWARE nicht verteilen, kopieren oder modifizieren bzw. abgeleitete Werke auf Grundlage der SOFTWARE erstellen, es sei denn und nur in dem Umfang, in dem dies durch geltendes Recht unbeschadet der vorliegenden Einschränkung ausdrücklich gestattet wird, bzw. in dem Umfang, in dem dies durch die Lizenzbedingungen zugelassen wird, die die Nutzung der in die SOFTWARE integrierten Open Source-Komponenten regeln.

Einzelne EULA: Die Endnutzerdokumentation für die GERÄTE und relevante Systeme und Dienste können mehrere Endnutzerlizenzen beinhalten, wie z. B. verschiedene Übersetzungen und/oder Medienversionen (z. B. in der Anwenderdokumentation und in der Software). Auch wenn Sie mehrere EULAs erhalten, sind Sie nur zur Verwendung einer (1) Kopie der

SOFTWARE berechtigt.

- Übertragung der SOFTWARE: Sie können Ihre Rechte unter dieser Endnutzerlizenz nur im Rahmen eines Verkaufs oder einer Weitergabe der GERÄTE übertragen, vorausgesetzt, Sie behalten keine Kopien, Sie übertragen die komplette SOFTWARE (einschließlich sämtlicher Komponenten, Medien. Druckmaterialien und Aktualisierungen sowie Echtheitszertifikate, falls zutreffend), und der Empfänger akzeptiert die Bedingungen dieser EULA. Falls die SOFTWARE eine Aktualisierung darstellt, muss eine Übertragung alle früheren Versionen der SOFTWARE einschließen.
- **Kündigung:** Unbeschadet anderer Rechte kann die FORD MOTOR COMPANY die vorliegende EULA kündigen, wenn Sie die Bedingungen dieser EULA nicht einhalten.
- Webbasierte Dienstkomponenten:
  Die SOFTWARE kann Komponenten
  enthalten, die gewisse webbasierte
  Dienste ermöglichen und beinhalten.
  Sie erkennen an und stimmen zu, dass
  die FORD MOTOR COMPANY und
  Drittanbieter von Software und
  Diensten, deren zugehörige Partner
  und/oder deren autorisierte Vertreter
  automatisch die Version der von Ihnen

- genutzten SOFTWARE und/oder ihrer Komponenten prüfen und dass sie ggf. Aktualisierungen und Ergänzungen der SOFTWARE zur Verfügung stellen, die automatisch auf Ihre GERÄTE heruntergeladen werden.
- Zusätzliche Software/Dienste: Die SOFTWARE kannes der FORD MOTOR COMPANY, Drittanbietern von Software und Diensten, deren zugehörigen Partnern und/oder deren autorisierten Vertretern gestatten. Ihnen SOFTWARE-Aktualisierungen. Ergänzungen, Add-On-Komponenten sowie webbasierte Dienstkomponenten für die SOFTWARE zur Verfügung zu stellen, nachdem Sie Ihre Erstkopie der SOFTWARE erhalten haben ("Ergänzungskomponenten"). Für SOFTWARE-Aktualisierungen können Ihnen durch Ihren Internetdienstanbieter zusätzliche Gebühren in Rechnung gestellt werden. Sollten Ihnen die FORD MOTOR COMPANY oder Eigentümer von Drittanbieter-Software sowie Dienstleister Ergänzungskomponenten ohne weitere EULA liefern oder bereitstellen, gelten die Bedingungen dieser EULA. Die FORD MOTOR COMPANY, ihre zugehörigen Partner und/oder ihre autorisierten Vertreter behalten sich das Recht vor. die webbasierten Dienste einzustellen, die für Sie im Rahmen der Nutzung der SOFTWARE zur Verfügung gestellt werden, ohne dass für sie daraus eine Haftung begründet wird.

#### · Links zu Websites von Dritten:

Möglicherweise bietet Ihnen die SOFTWARE die Möglichkeit, über Links die Websites von Dritten aufzurufen. Diese Websites von Dritten unterliegen nicht der Kontrolle durch die FORD MOTOR COMPANY, ihre zugehörigen Partner und/oder ihre autorisierten Vertreter, Weder die FORD MOTOR COMPANY noch ihre Partner und/oder autorisierten Vertreter sind verantwortlich für (i) die Inhalte der Websites von Dritten. Links auf den Websites von Dritten oder Veränderungen bzw. Aktualisierungen an Websites von Dritten oder (ii) Webcasting bzw. iede andere Form der Datenübermittlung von den Websites von Dritten. Falls die SOFTWARE Links zu den Websites von Dritten enthält. werden diese Links nur aus Gründen. der Benutzerfreundlichkeit zu Verfügung gestellt; deren Einbindung impliziert keinerlei Billigung der betreffenden Websites durch die FORD MOTOR COMPANY, ihre zugehörigen Partner und/oder ihre autorisierten Vertreter.

Verpflichtung zu verantwortungsvollem Fahren: Sie erkennen hiermit Ihre Verpflichtung zu verantwortungsvollem Fahren und zu ungeteilter Aufmerksamkeit für das Verkehrsgeschehen an. Sie verpflichten sich, insbesondere die sicherheitsbezogenen Bedienungsanweisungen für die GERÄTE zu lesen und befolgen, und Sie stimmen zu, dass Sie jegliches Risiko im Zusammenhang mit der Nutzung der GERÄTE übernehmen.

**AKTUALISIERUNGEN UND WIEDERHERSTELLUNGSMEDIEN:** Falls die SOFTWARE von FORD MOTOR COMPANY getrennt von den GERÄTEN auf Medien wie ROM-Chip, CD-ROM, per Download aus dem Internet oder auf

andere Weise geliefert wird und mit einem Vermerk wie "Nur für Aktualisierung" oder "Nur zur Wiederherstellung" versehen ist, dürfen Sie eine (1) Kopie der betreffenden SOFTWARE auf den GERÄTEN als Ersatzkopie für die vorhandene SOFTWARE installieren und nur entsprechend dieser EULA sowie ggf. entsprechend den Bedingungen einer zusätzlichen EULA nutzen, die der SOFTWARE-Aktualisierung beiliegt.

#### **RECHTE AN GEISTIGEM EIGENTUM:**

Sämtliche Rechtsansprüche und Rechte am geistigen Eigentum in Bezug auf die SOFTWARE und ihre Komponenten (dies. gilt u. a. auch für Bilder, Fotos. Animationen, Video- und Audiomaterial. Musik, Text und "Applets", die in der SOFTWARE eingebettet sind), die beiliegenden gedruckten Dokumentationen und Kopien der SOFTWARE liegen bei der FORD MOTOR COMPANY oder bei deren Partnern und Zulieferern. Die SOFTWARE wird lizenziert, nicht verkauft. Das Kopieren der gedruckten Dokumente, die der SOFTWARE beiliegen, ist nicht gestattet. Sämtliche Rechtstitel und geistige Urheberrechte auf Inhalte, auf die durch Nutzung der SOFTWARE zugegriffen werden kann, sind Eigentum des betreffenden Inhaltseigentümers und können durch geltendes Urheberrecht und andere Rechte für geistiges Eigentum sowie einschlägige Verträge geschützt sein. Durch diese EULA werden Ihnen keinerlei Rechte an diesen Inhalten gewährt, die über die vorgesehene Nutzung hinausgehen. Alle Rechte, die durch diese EULA nicht ausdrücklich gewährt werden, sind der FORD MOTOR COMPANY, ihren Partnern sowie Drittanbietern von Software und Diensten vorbehalten. Die Verwendung von Online-Diensten, auf die durch diese SOFTWARE zugegriffen werden kann, kann einschlägigen Bedingungen und Rechtseinschränkungen

hinsichtlich der Verwendung solcher Dienste unterliegen. Falls diese SOFTWARE nur Dokumentation in elektronischer Form enthält, haben Sie das Recht, eine Kopie dieser elektronischen Dokumentation auszudrucken.

**EXPORTBESCHRÄNKUNGEN:** Sie erkennen an, dass die SOFTWARE US- und EU-Exportbestimmungen unterliegt. Sie stimmen zu, alle internationalen und nationalen Gesetze, die sich auf die SOFTWARE beziehen einzuhalten – dazu gehören die US-amerikanischen Exportbeschränkungen und -regelungen sowie Endnutzer-, Endbestimmungs- und Bestimmungslandbeschränkungen, die von der US-Regierung und anderen Regierungen in Kraft gesetzt wurden.

MARKEN: Durch diese EULA werden Ihnen keinerlei Rechte in Verbindung mit Handelsmarken oder Dienstleistungsmarken der FORD MOTOR COMPANY, von deren Partnern und Drittanbietern von Software und Diensten gewährt.

#### PRODUKTUNTERSTÜTZUNG:

Hinsichtlich der Produktunterstützung für die GERÄTE nehmen Sie bitte Bezug auf die Anweisungen der FORD MOTOR COMPANY in der Dokumentation, z.B. in der Betriebsanleitung für das Fahrzeug.

Sollten Sie Fragen im Zusammenhang mit dieser EULA haben oder aus sonstigen Gründen Verbindung mit der FORD MOTOR COMPANY aufnehmen wollen, nutzen Sie bitte die in der Dokumentation für die GERÄTE angegebenen Adressen.

Haftungsausschluss für gewisse Schäden: DIE FORD MOTOR COMPANY, DRITTANBIETER VON SOFTWARE UND DIENSTEN SOWIE DEREN PARTNER ÜBERNEHMEN MIT AUSNAHME DER GESETZLICH VORGESCHRIEBENEN HAFTUNG KEINERLEI HAFTUNG FÜR INDIREKTE, KONKRETE ODER BEILÄUFIGE SCHÄDEN SOWIE FOLGESCHÄDEN, DIE DURCH DIE SOFTWARE BZW. AUS DER NUTZUNG ODER LEISTUNG DIESER SOFTWARE ENTSTEHEN KÖNNEN. DIESE EINSCHRÄNKUNG GILT SELBST, WENN ALLE ABHILFEMASSNAHMEN IHREN GRUNDLEGENDEN ZWECK NICHT ERFÜLLEN. MIT AUSNAHME DER AUSDRÜCKLICH FÜR IHR NEUFAHRZEUG EINGERÄUMTEN GARANTIEN WERDEN KEINE ANDEREN GARANTIEN GEWÄHRT.

#### SYNC® – Wichtige Sicherheitsinformationen für Automobile – Anweisungen lesen und befolgen:

 Bevor Sie Ihr SYNC®-System verwenden, lesen und befolgen Sie alle Anweisungen und Sicherheitsinformationen in dieser Endbenutzer-Anleitung ("Betriebsanleitung"). Die Nichtbefolgung von Vorsichtsmaßregeln in der Betriebsanleitung kann zu Unfällen führen und andere schwerwiegende Folgen nach sich ziehen.

#### Allgemeine Bedienung

- Steuerung über Sprachbefehle: Bestimmte Funktionen innerhalb des SYNC®-Systems können mit Sprachbefehlen gesteuert werden. Durch die Verwendung von Sprachbefehlen während der Fahrt können Sie das System bedienen, ohne die Hände vom Lenkrad nehmen oder die Aufmerksamkeit von der Straße abwenden zu müssen.
- Längeres Betrachten von Bildschirmanzeigen: Greifen Sie während der Fahrt nicht auf Funktionen zu, die ein längeres Ansehen des Bildschirms erfordern. Halten Sie auf sichere und rechtlich zulässige Weise an, bevor Sie versuchen auf eine Systemfunktion zuzugreifen, die längere Aufmerksamkeit erfordert.

- Lautstärkeeinstellung: Erhöhen Sie die Lautstärke nicht übermäßig. Halten Sie die Lautstärke auf einem Pegel, bei dem Sie noch Verkehrsgeräusche und Notsignale während der Fahrt hören können. Fahren ohne diese Geräusche hören zu können, kann zu einem Unfall führen
- Navigationsfunktionen: Jegliche Navigationsmerkmale, die dieses System beinhaltet, sind auf Anweisungen vor Abbiegemanövern ausgelegt, um Sie an Ihr Ziel zu bringen. Bitte stellen Sie sicher, dass alle Personen, die dieses System nutzen, die Anweisungen und Sicherheitsinformationen gründlich lesen und befolgen.
- Risiko durch Ablenkung: Die Navigationsfunktionen erfordern u. U. manuelle (also nicht verbale) Einstellung. Ein Versuch, während der Fahrt solche Einstellungen festzulegen oder Daten einzugeben, kann Ihre Aufmerksamkeit für das Verkehrsgeschehen ernsthaft einschränken und einen Unfall oder anderen schwerwiegende Folgen nach sich ziehen. Vor dem Versuch dieser Handlungen das Fahrzeug auf sichere und gesetzlich zulässige Weise anhalten.
- Geben Sie Ihren Entscheidungen Vorrang: Alle Navigationsfunktionen sind nur als Hilfestellung vorgesehen. Treffen Sie Ihre Fahrentscheidungen stets auf Basis des Verkehrsgeschehens und bestehender Verkehrsregeln. Diese Merkmale sind kein Ersatz für Ihr eigenes Urteilsvermögen. Routenvorschläge dieses Systems können in keiner Weise örtliche Verkehrsregelungen, Ihr eigenes Urteilsvermögen oder Ihre Kenntnisse einer sicheren Fahrweise ersetzen.

- Verkehrssicherheit: Befolgen Sie keinesfalls die Lotsenanweisungen, wenn unsichere und illegale Manöver die Folge wären, oder wenn Sie in eine unsichere Situation geraten würden bzw. in ein Gebiet geführt werden, das Sie nicht als sicher betrachten. Letztendlich ist der Fahrer für den sicheren Betrieb des Fahrzeugs verantwortlich und muss deshalb selbst entscheiden, ob es sicher ist, die gegebenen Anweisungen zu befolgen.
- Potenzielle Kartenungenauigkeit:
  Karten, die von diesem System
  verwendet werden, können aufgrund
  von Straßenänderungen,
  Verkehrsführung oder
  Fahrbedingungen inkorrekt sein.
  Entscheiden Sie daher beim Befolgen
  von Routenanweisungen stets nach
  allen Regeln der Vernunft.
  - Verlassen Sie sich nicht auf die Navigationsfunktionen des Systems, um Sie zu Standorten von Rettungs- und Notfalldiensten zu führen. Fragen Sie örtliche Behörden oder einen Rettungsdienst hinsichtlich dieser Standorte. In der Kartendatenbank für solche Navigationsfunktionen sind nicht unbedingt alle Rettungs- und Notfalldienste wie Polizei-, Feuerwehrstationen, Krankenhäuser und Kliniken enthalten.

Ihre Pflichten und Risikoübernahme

Sie stimmen Folgendem zu:(a) Jegliche Nutzung der SOFTWARE während der Fahrt mit einem Automobil oder einem anderen Fahrzeug entgegen geltendem Recht oder anderweitige Verletzungen der Verkehrssicherheit stellen ein erhebliches Risiko durch unaufmerksames Fahren dar und ist daher unter allen Umständen zu unterlassen:(b) Die Nutzung der SOFTWARE bei übermäßiger Lautstärke birgt ein erhebliches Risiko von Hörschäden und sollte daher unter allen Umständen vermieden werden;(c) Die SOFTWARE ist möglicherweise inkompatibel mit neuen oder anderen Versionen eines Betriebssystems. Drittanbieter-Software oder Drittanbieter-Diensten, und die SOFTWARE kann u. U. einen schwerwiegenden Fehler in einem Betriebssystem bzw. in Software oder Diensten von Drittanbietern bewirken.(d) Drittanbieter-Dienste.auf die durch die SOFTWARE zugegriffen wird, sowie Drittanbieter-Software, die zusammen mit der SOFTWARE genutzt wird. (i) können zu zusätzlichen Zugriffsgebühren führen, (ii) funktionieren u. U. nicht ordnungsgemäß, unterbrechungsfrei oder fehlerfrei. (iii) können Streaming-Formate ändern oder den Betrieb einstellen, (iv) enthalten möglicherweise anstößige. beleidigende oder nicht jugendfreie Inhalte und (v) enthalten möglicherweise ungenaue, falsche oder irreführende Verkehrs-. Wetter-. Finanz-oder Sicherheitsinformationen oder sonstige Inhalte; und(e) Bei der Nutzung der SOFTWARE können zusätzliche Gebühren durch Ihren Mobilfunkanbieter erhoben werden.

und sämtliche im Softwareprogramm

- integrierten Rechner für Datenvolumen oder Zeit dienen ausschließlich zu Referenzzwecken; für diese Rechner wird keinerlei Garantie eingeräumt, und sie sind nicht als verlässliche Informationsquelle konzipiert.
- In Bezug auf die Nutzung der SOFTWARE stimmen Sie zu, jegliche Haftung und das gesamte Risiko in Bezug auf die Punkte in den oben ausgeführten Abschnitten (a) – (e) zu übernehmen.

#### **Garantieausschluss**

SIE ERKENNEN AUSDRÜCKLICH AN UND STIMMEN ZU, DASS DIE NUTZUNG DER GERÄTE UND DER SOFTWARE AUSSCHLIESSLICH AUF IHR EIGENES RISIKO ERFOLGT UND DASS DAS GESAMTE RISIKO IN BEZUG AUF ZUFRIEDENSTELLENDE QUALITÄT, LEISTUNG. KOMPATIBILITÄT. GENAUIGKEIT UND AUFWAND ALLEIN BEI IHNEN LIEGT. SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG. WERDEN DIE SOFTWARE SOWIE JEGLICHE SOFTWARE UND DIENSTE VON DRITTANBIETERN "WIE GESEHEN" UND "NACH VERFÜGBARKEIT". OHNE MÄNGEI GEWÄHR UND OHNE GARANTIE JEGLICHER ART BEREITGESTELLT. UND DIE FORD MOTOR COMPANY SCHLIESST HIERMIT ALLE AUSDRÜCKLICHEN. STILLSCHWEIGENDEN UND GESETZLICH VORGESCHRIEBENEN GARANTIEN UND ZUSICHERUNGEN IN BEZUG AUF DIE SOFTWARE, DRITTANBIETER-SOFTWARE UND DRITTANBIETER-DIENSTE AUS; HIERZU ZÄHLEN U. A. DIE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN UND/ODER ZUSICHERUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, DER ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT, DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DER GENAUIGKEIT, DER UNGESTÖRTEN NUTZUNG SOWIE DER RECHTSMÄNGELFREIHEIT IN BEZUG AUF

DIE RECHTE DRITTER. DIE FORD MOTOR COMPANY GARANTIERT IN KEINEM FALL (a) DEN STÖRUNGSFREIEN BETRIEB DER SOFTWARE BZW. VON DRITTANBIETER-SOFTWARE ODER DRITTANBIETER-DIENSTEN. (b) DASS DIE SOFTWARE BZW. DRITTANBIETER-SOFTWARE ODER DRITTANBIFTER-DIFNSTF IHREN ANFORDERUNGEN GENÜGEN. (c) DASS DER BETRIEB DER SOFTWARE, DRITTANBIETER-SOFTWARE ODER VON DRITTANBIETER-DIENSTEN UNTERBRECHUNGSFREI UND FEHLERFREI IST ODER (d) DASS FEHLER IN DER SOFTWARE. DRITTANBIETER-SOFTWARE ODER DRITTANBIETER-DIENSTEN BEHOBEN WERDEN, MÜNDLICHE ODER SCHRIFTLICHE INFORMATIONEN ODER RATSCHLÄGE DER FORD MOTOR COMPANY ODER IHREN AUTORISIERTEN VERTRETERN BEGRÜNDEN IN KEINEM FALL EINEN GARANTIEANSPRUCH. SOLLTEN SICH DIE SOFTWARE. DRITTANBIETER-SOFTWARE ODER DRITTANBIETER-DIENSTE ALS FEHLERHAFT ERWEISEN, SIND SÄMTLICHE KOSTEN FÜR ERFORDERLICHE WARTUNGS-. REPARATUR- UND FEHLERBEHEBUNGSMASSNAHMEN VON IHNEN ZU TRAGEN. IN EINIGEN RECHTSGEBIETEN SIND DER AUSSCHLUSS STILLSCHWEIGENDER GARANTIEN ODER DIE BESCHRÄNKUNG GELTENDER GESETZLICH VORGESCHRIEBENER RECHTE EINES KUNDEN NICHT ZULÄSSIG, SODASS DER OBIGE AUSSCHLUSS FÜR SIE MÖGLICHERWEISE NICHT GILT. DIE EINZIGE VON DER FORD MOTOR COMPANY EINGERÄUMTE GARANTIE FINDET SICH IN DEN

GARANTIEINFORMATIONEN, DIE TEIL DER

BETRIEBSANLEITUNG SIND. SOLLTEN DIE BEDINGUNGEN DIESES ABSCHNITTS UND DIE IM GARANTIEHEFT EINANDER WIDERSPRECHEN, HABEN DIE BEDINGUNGEN IM GARANTIEHEFT VORRANG.

# Geltendes Recht, Gerichtsstand, Rechtsgebiet

Diese EULA und Ihre Nutzung der SOFTWARE unterliegen den Gesetzen des US-Bundesstaats Michigan. Ihre Nutzung der SOFTWARE kann auch anderen kommunalen. bundesstaatlichen, nationalen oder internationalen Gesetzen unterliegen. Jeglicher Rechtsstreit, der aus oder in Verbindung mit dieser EULA entsteht. ist ausschließlich vor einem Gericht des US-Bundesstaats Michigan mit Sitz in Wayne County oder im United States District Court für den Eastern District of Michigan vorzubringen und zu verhandeln. Sie stimmen hiermit zu. sich bei jedem Rechtsstreit aus oder in Verbindung mit dieser EULA der persönlichen Rechtsprechung eines Gerichts im US-Bundesstaat Michigan mit Sitz in Wavne County und des United States District Court für den Eastern District of Michigan zu unterwerfen.

# Bindendes Schiedsverfahren und Verzicht auf Sammelklagen

ieden Rechtsstreit: HIERZU ZÄHLEN

(a) Gültigkeit. Dieser Abschnitt gilt für

JEDOCH KEINE RECHTSSTREITIGKEITEN IN BEZUG AUF URHEBERRECHTSVERLETZUNGEN ODER IN BEZUG AUF DIE DURCHSETZUNG BZW. DIE GÜLTIGKEIT IHRER RECHTE AM GEISTIGEN EIGENTUM BZW. DER RECHTE AM GEISTIGEN EIGENTUM DER FORD MOTOR COMPANY ODER DER LIZENZGEBER DER FORD MOTOR COMPANY. Der Begriff Rechtsstreit bezieht

sich auf alle Rechtsstreitigkeiten, Klagen oder sonstigen umstrittenen Angelegenheiten zwischen Ihnen und der FORD MOTOR COMPANY (ausschließlich der oben beschriebenen Ausnahmen) in Bezug auf die SOFTWARE (u. a. in Bezug auf den Preis der SOFTWARE) oder diese EULA, wobei es keine Rolle spielt, ob auf Grundlage des Vertragsrechts, von Garantieansprüchen, des Strafrechts, von Gesetzen, Vorschriften und Verordnungen oder nach sonstigem gesetzlichen oder billigen Ermessen.

(b) Mitteilung über einen Rechtsstreit. Im Fall eines Rechtsstreits haben Sie oder die FORD MOTOR COMPANY dem ieweils anderen Vertragspartner eine Mitteilung über den Rechtsstreit zu übermitteln: dies ist eine schriftliche Mitteilung mit dem Namen, der Anschrift und den Kontaktinformationen der Beschwerde führenden Partei, den Klagegründen sowie den geforderten Abhilfemaßnahmen. Sie und die FORD MOTOR COMPANY bemühen sich, ieden Rechtsstreit binnen 60 Tagen ab Übermittlung der Mitteilung über den Rechtsstreit durch informelle Verhandlungen beizulegen. Nach Ablauf von 60 Tagen können Sie oder die FORD MOTOR COMPANY ein Schiedsverfahren. einleiten.

(c) Bagatellgericht ("Small Claims Court"). Sie können jeden Rechtsstreit auch vor einem Bagatellgericht an Ihrem Wohnsitz oder am Hauptsitz der FORD MOTOR COMPANY vorbringen, sofern der Rechtsstreit alle Anforderungen für eine Anhörung vor einem solchen Gericht erfüllt. Sie können einen Prozess an einem Bagatellgericht anstrengen, auch wenn der strittige Punkt zuvor nicht informell verhandelt wurde.

(d) Bindendes Schiedsverfahren. Wenn Sie und die FORD MOTOR COMPANY einen Rechtsstreit nicht durch informelle Verhandlungen oder an einem Bagatellgericht beilegen konnten, erfolgen alle weiteren Schritte zur Beilegung des Rechtsstreits ausschließlich im Rahmen eines hindenden Schiedsverfahrens. Sie verzichten auf das Recht. Rechtsstreitigkeiten gerichtlich von einem Richter oder Geschworenen entscheiden zu lassen (oder als Nebenkläger oder Sammelkläger vorzubringen). Stattdessen ist ieder Rechtsstreit von einem neutralen. Schiedsrichter zu entscheiden, dessen Entscheidung als endgültig zu erachten ist. mit Ausnahme des eingeschränkten Berufungsrechts gemäß dem Federal Arbitration Act. Jedes für die Vertragspartner zuständige Gericht kann den Schiedsspruch des Schiedsrichters durchsetzen.

(e) Verzicht auf Sammelklagen. Jeder Prozess zur Beilegung eines Rechtsstreits. gleich vor welchem Forum, ist von den Vertragspartnern ausschließlich individuell zu führen. Weder Sie noch die FORD MOTOR COMPANY unternehmen den Versuch, einen Rechtsstreit als Sammelklage, als Klage einer Privatperson im öffentlichen Interesse ("Private Attorney General Action") oder in einem sonstigen Verfahren vorzubringen, in dem eine der Parteien stellvertretend für andere auftritt oder vorschlägt, stellvertretend für andere aufzutreten. Weder Schiedssprüche noch andere Verfahren werden miteinander kombiniert, ohne dass die Vertragspartner zuvor für alle betroffenen Schiedssprüche und Verfahren ihre schriftliche Zustimmung erteilen.

(f) Schiedsverfahren. Jedes Schiedsverfahren wird durch die American Arbitration Association (AAA, amerikanischer Schlichtungsverband) gemäß ihren kommerziellen Schlichtungsregeln durchgeführt. Wenn

Sie die SOFTWARE als Einzelperson für persönliche Zwecke oder im Fahrzeug nutzen oder der Wert des Rechtsstreits ungeachtet der Tatsache, ob Sie eine Finzelperson sind und wie Sie die SOFTWARE nutzen, 75,000 \$ nicht überschreitet, gelten außerdem die Zusatzregeln für verbraucherbezogene Streitigkeiten der AAA. Um ein Schiedsverfahren einzuleiten, senden Sie das Formular "Commercial Arbitration Rules Demand for Arbitration" and ie AAA. Sie können gemäß den AAA-Regeln um eine telefonische oder persönliche Anhörung ersuchen. Bei jedem Rechtsstreit mit einem Streitwert von bis zu 10.000 \$ erfolgt die Anhörung telefonisch, es sei denn, der Schiedsrichter sieht einen wichtigen Grund für eine persönliche Anhörung. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website adr.org oder telefonisch unter 1-800-778-7879. Sie stimmen zu, ein Schiedsverfahren nur an Ihrem Wohnsitz bzw. am Hauptsitz der FORD MOTOR COMPANY einzuleiten. Der Schiedsrichter kann Ihnen individuell denselben Schadenersatz wie ein Gericht zubilligen. Der Schiedsrichter kann Ihnen einen Unterlassungsanspruch oder eine Feststellung nur für Sie persönlich und nur in dem Umfang zusprechen, der Ihre individuelle Forderung abdeckt.

# (g) Gebühren des Schiedsverfahrens und Anreize.

 I. Streitigkeiten mit einem Streitwert von höchstens 75.000 \$. Die FORD MOTOR COMPANY erstattet Ihnen unverzüglich Ihre Anmeldegebühr und zahlt die Gebühren und Ausgaben der AAA und des Schiedsrichters. Wenn Sie das letzte schriftliche Vergleichsangebot der FORD MOTOR COMPANY vor Ernennung des Schiedsrichters ("letztes schriftliches Angebot") ablehnen, die Streitigkeit bis zur Entscheidung des Schiedsrichters (dem "Schiedsspruch") verhandelt wird

- und der Schiedsrichter Ihnen einen Betrag zuerkennt, der das letzte schriftliche Angebot überschreitet, bietet Ihnen die FORD MOTOR COMPANY folgende drei Anreize: (1) Zahlung des gemäß Schiedsspruch zugesprochenen Betrags, mindestens jedoch 1.000 \$; (2) Zahlung des doppelten Betrags der angemessenen Anwaltskosten, sofern angefallen, und (3) Erstattung sämtlicher Ausgaben (einschließlich von Gebühren und Kosten für hinzugezogene Sachverständige), die Ihr Anwalt für die Untersuchung, Vorbereitung und Verfolgung Ihrer Klage im Schiedsverfahren glaubhaft geltend machen kann. Die Beträge werden durch den Schiedsrichter festgesetzt.
- ii. Streitigkeiten mit einem Streitwert von mehr als 75.000 \$. Die Zahlung von Anmeldegebühren sowie der Gebühren und Ausgaben der AAA und des Schiedsrichters unterliegen den AAA-Regeln.
  - iii. Streitigkeiten mit einem beliebigen Streitwert. In iedem von Ihnen eingeleiteten Schiedsverfahren macht die FORD MOTOR COMPANY nur dann eine Erstattung der von ihr an die AAA oder den Schiedsrichter gezahlten Gebühren und entstandenen Ausgaben bzw. der Ihnen erstatteten Anmeldegebühr geltend, wenn der Schiedsrichter das Schiedsverfahren als schikanös oder unzulässig erkennt. In iedem von der FORD MOTOR COMPANY eingeleiteten Schiedsverfahren trägt die FORD MOTOR COMPANY jede Anmeldegebühr sowie sämtliche Gebühren und Ausgaben für die AAA und den Schiedsrichter. Sie macht in

keinem Schiedsverfahren die Erstattung ihrer Anwaltskosten und -ausgaben durch Sie geltend. Gebühren und Ausgaben werden bei der Festsetzung des Streitwerts einer Streitigkeit nicht berücksichtigt.

## (h) Forderungen oder Klagen sind innerhalb eines Jahres anzumelden.

Soweit gesetzlich zulässig ist jede Forderung bzw. Klage in Verbindung mit dieser EULA, für die dieser Abschnitt gilt, innerhalb eines Jahres vor einem Bagatellgericht (Abschnitt c) oder einer Schiedsstelle (Abschnitt d) vorzubringen. Die Ein-Jahres-Frist beginnt mit dem Zeitpunkt, zu dem die Forderung oder Klage erstmals angemeldet werden kann. Wird eine derartige Forderung bzw. Klage nicht innerhalb eines Jahres angemeldet, ist sie endgültig verjährt.

(i) Teilnichtigkeit. Wenn der Verzicht auf Sammelklagen (Abschnitt e) in Bezug auf einen kompletten Rechtsstreit oder Teile eines Rechtsstreits als rechtswidrig oder nicht durchsetzbar befunden wird. haben diese Bestimmungen von Abschnitt e für die betreffenden Teile keine Gültigkeit. Die betreffenden Teile werden stattdessen abgetrennt und an einem ordentlichen Gericht verhandelt, während die übrigen Teile im Schiedsverfahren verhandelt werden. Sollte eine andere Bestimmung dieses Abschnitts e als rechtswidrig oder nicht durchsetzbar erkannt werden, ist die betreffende Bestimmung nichtig, während der Rest von Abschnitt e unverändert in Kraft bleibt.

#### Endnutzerlizenzvereinbarung für TeleNav-Software

Bitte lesen Sie diese Bedingungen sorgfältig durch, bevor Sie die TeleNav-Software verwenden. Durch Ihre Verwendung der TeleNav-Software bestätigen Sie, dass Sie diese Bedingungen akzeptieren. Falls Sie diesen Bedingungen nicht zustimmen. keinesfalls die

Versiegelung der Verpackung der TeleNav-Software öffnen oder die TeleNav Software starten oder anderweitig verwenden. TeleNav behält sich das Recht vor, diese Vereinbarung und die Datenschutzrichtlinie jederzeit mit oder ohne Vorankündigung zu ändern. Sie stimmen zu, http://www.telenav.com regelmäßig zu besuchen, um die jeweils aktuelle Version dieser Vereinbarung und der Datenschutzrichtlinie zu prüfen.

#### 1. Sichere und gesetzlich zulässige Verwendung

Sie bestätigen, dass durch die Beschäftigung mit der TeleNav-Software in Situationen, die anderweitig Ihre ungeteilte Aufmerksamkeit benötigen, das Risiko einer Verletzung oder des Todes für Sie und andere entstehen kann, und erklären sich deshalb einverstanden, bei der Verwendung der TeleNav-Software nach den folgenden Anweisungen zu handeln:

- (a) Halten Sie alle Straßenverkehrsgesetze ein, und achten Sie auf eine sichere Fahrweise:
- (b) Wenden Sie während der Fahrt Ihr eigenes Urteilsvermögen an. Wenn Sie der Ansicht sind, dass eine von der TeleNav-Software vorgeschlagene Route Sie anweist, ein unsicheres oder illegales Manöver auszuführen, Sie in eine unsichere Situation bringt oder Sie in ein Gebiet führt, das Sie nicht als sicher betrachten, befolgen Sie diese Anweisungen nicht;
- (c) Geben Sie nur dann Ziele ein, und arbeiten Sie nur dann anderweitig mit der TeleNav-Software, wenn Ihr Fahrzeug steht und geparkt ist;
- (d) Verwenden Sie die TeleNav-Software nicht für illegale, unzulässige, nicht vorgesehene, unsichere, gefährliche oder gesetzwidrige Zwecke oder auf eine Weise, die gegen die Bedingungen dieser Vereinbarung verstößt;

(e) Ordnen Sie alle GPS- und funkgesteuerten Geräte und Kabel, die Sie für die Verwendung der TeleNav-Software benötigen, in Ihrem Fahrzeug sicher an, sodass sie Sie nicht bei der Fahrt stören und den Betrieb von Sicherheitsvorrichtungen (z. B. Airbag) nicht behindern.

Sie stimmen zu, TeleNav für alle Rechtsansprüche zu entschädigen und vor diesen zu schützen, die aus gefährlicher und anderweitig unangemessener Verwendung der TeleNav-Software in einem sich bewegenden Fahrzeug bzw. aus der Nichtbefolgung der Anweisungen oben entstanden.

#### 2. Kontoinformationen

Sie stimmen zu: (a) TeleNav beim Registrieren der TeleNav-Software wahre, genaue, aktuelle und komplette Informationen zu Ihrer Person zu geben und (b) TeleNav bei der Änderung solcher Information umgehend in Kenntnis zu versetzen und diese Informationen wahr, genau, aktuell und komplett zu halten.

#### 3. Softwarelizenz

Unter der Voraussetzung, dass Sie die Bedingungen dieser Vereinbarung einhalten, gewährt Ihnen TeleNav hiermit eine persönliche, nicht exklusive, nicht übertragbare Lizenz (ausgenommen wie im Zusammenhang mit einer vollständigen Übertragung der TeleNav-Softwarelizenz ausdrücklich zugelassen, siehe unten), ohne Recht zur Erteilung einer Unterlizenz, auf die TeleNav-Software (ausschließlich in Objekt-Codeform) zuzugreifen und die TeleNav-Software zu verwenden. Diese Lizenz erlischt mit der Kündigung oder dem Auslaufen dieser Vereinbarung.

Sie stimmen zu, dass Sie die TeleNav-Software nur für persönliche berufliche und Freizeitzwecke verwenden und Dritten keine kommerziellen Navigationsdienste anbieten.

## 3.1 Lizenzeinschränkungen

(a) Rückentwicklung (Reverse Engineering), Dekompilierung, Disassemblierung, Übersetzung, Modifikation, Anpassung oder anderweitige Änderung der TeleNav-Software oder eines Teils der TeleNav-Software: (b) Versuch, ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung von TeleNav den Ouellcode, die Audiobibliothek oder die Struktur der TeleNav-Software abzuleiten; (c) Entfernen oder Ändern von Marken, Handelsnamen, Logos, Patent-oder Copyright-Hinweisen oder anderen Hinweisen oder Kennzeichnungen von TeleNav oder seinen Lieferanten aus der TeleNav-Software; (d) Weitergabe, Unterlizenzierung oder anderweitige Übertragung der TeleNav-Software an andere Personen, außer im Zuge Ihrer dauerhaften Übertragung der TeleNay-Software, oder (e) Nutzung der TeleNay-Software auf eine Weise. die

I. das geistige Eigentum oder Eigentumsrechte, Veröffentlichungsrechte oder Datenschutzrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzt.

ii. Gesetze, Vorschriften, Verordnungen oder Richtlinien verletzt, insbesondere, aber nicht beschränkt auf, Gesetze und Vorschriften im Hinblick auf Spamming, Datenschutz, Verbraucher- und Jugendschutz, Obszönitäten und Beleidigung, oder

iii. schädlich, bedrohlich, missbräuchlich, belästigend, unerlaubt, beleidigend, vulgär, obszön, verleumderisch oder anderweitig unzulässig ist, und (f) die TeleNav-Software ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch TeleNav an Dritte zu verleihen, zu vermieten oder Dritten anderweitig unerlaubten Zugang zu verschaffen.

## 4. Haftungsausschlüsse

Unter keinen Umständen übernehmen TeleNav, ihre Lizenzgeber und Zulieferer sowie deren Vertreter oder Angestellte in der weitest zulässigen Auslegung der einschlägigen Gesetze Haftung für Entscheidungen, die Sie oder Dritte im Vertrauen auf die Information treffen, die Ihnen die TeleNav-Software gibt. TeleNav gibt keinerlei Garantie hinsichtlich der Genauigkeit von Karten oder anderer Daten, die von der TeleNav-Software genutzt werden. Solche Daten entsprechen aufgrund von u.a. Straßensperren, Baumaßnahmen, Wetter, neuen Straßen und anderen wechselnden Bedingungen u. U. nicht immer der Wirklichkeit. Sie sind für alle Risiken verantwortlich, die aus der Nutzung der TeleNav-Software erwachsen. Sie stimmen zum Beispiel, aber ohne Einschränkung, zu, sich bei kritischer Navigation in Situationen, in denen das Wohlbefinden oder Überleben Ihrer Person oder von Dritten von der Genauigkeit der Navigation abhängt, nicht auf die

- TeleNav-Software zu verlassen, da die Karten und die Funktionalität der TeleNav-Software nicht auf Hochrisikoanwendungen ausgelegt sind, insbesondere in entlegenen geografischen Gebieten.
- TELENAV LEHNT AUSDRÜCKLICH ALLE GESETZLICH VORGESCHRIEBENEN. AUSDRÜCKLICHEN UND STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN IN VERBINDUNG MIT DER TELENAV-SOFTWARE AB: HIERZU ZÄHLEN ALLE GARANTIEN, DIE SICH AUS GESCHÄFTSBRAUCH, USUS ODER HANDELSPRAXIS ERGEBEN KÖNNTEN, SOWIE U. A., ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, DIE STILLSCHWEIGENDEN GARANTIEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DER RECHTSMÄNGELFREIHEIT DER TELENAV-SOFTWARE IN BEZUG AUF DIE RECHTE DRITTER.
- In einigen Rechtsgebieten ist der Ausschluss gewisser Garantien nicht zulässig, sodass diese Einschränkung möglicherweise für Sie nicht gilt.

## 5. Haftungsbeschränkung

SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG. HAFTEN TELENAV SOWIE IHRE LIZENZGEBER UND ZULIEFERER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN IHNEN ODER DRITTEN GEGENÜBER FÜR JEGLICHE INDIREKTEN SCHÄDEN. BEILÄUFIGEN SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN, KONKRETE SCHÄDEN ODER SCHÄDEN AUS SCHADENERSATZVERPFLICHTUNGEN. (IN JEDEM FALL EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF SCHÄDEN DURCH VERHINDERTE NUTZUNG DER GERÄTE. VERHINDERTEN ZUGRIFF AUF DATEN, DATENVERLUST, GESCHÄFTLICHE EINBUSSEN, ENTGANGENE GEWINNE,

**BETRIEBSUNTERBRECHUNGEN UND** ÄHNLICHEM). DIE AUS DER NUTZUNG ODER DER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DER TELENAV-SOFTWARF ENTSTEHEN, SEI BST WENN TEI ENAV AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. UNGEACHTET MÖGLICHER SCHÄDEN. DIE IHNEN AUS BEI IEBIGEN GRÜNDEN ENTSTEHEN KÖNNEN (EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF ALLE SCHÄDEN, AUF DIE HIER BEZUG GENOMMEN WIRD, UND ALLE DIREKTEN ODER ALLGEMEINEN SCHÄDEN IM RAHMEN DES VERTRAGSRECHTS ODER **DURCH UNERLAUBTE HANDLUNGEN** (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT) ODER ANDERWEITIG), BESCHRÄNKT SICH DIE HAFTUNG VON TELENAV UND ALLEN ZULIEFERERN VON TELENAV AUF DIE SUMME, DIE SIE FÜR DEN ERWERB DER TELENAV-SOFTWARE ENTRICHTET HABEN, GEWISSE STAATEN UND/ODER GERICHTSBARKEITEN UNTERSAGEN DEN AUSSCHLUSS ODER DIE EINSCHRÄNKUNG VON BEILÄUFIGEN SCHADEN ODER FOLGESCHÄDEN, SODASS DIE OBEN AUFGEFÜHRTEN EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE UNTER UMSTÄNDEN NICHT FÜR SIE GELTEN.

## 6. Schlichtung und Gerichtsstand

 Sie stimmen zu, dass alle Streitigkeiten. Forderungen und Konflikte, die aus dieser Vereinbarung oder der TeleNav-Software erwachsen, durch eine unabhängige Schiedsstelle mit einem neutralen Schiedsrichter unter der Verwaltung der American Arbitration Association (amerikanischer Schlichtungsverband) im Bezirk Santa Clara, Kalifornien geschlichtet werden. Der Gutachter ist verpflichtet, die kommerziellen Schlichtungsregeln der American

Arbitration Association (amerikanischer Schlichtungsverband) anzuwenden, und der Schiedsspruch mit der vom Schiedsgutachter ermittelten Entschädigung kann dann einem zuständigen Gericht vorgelegt werden. Hierbei ist zu beachten, dass es in der vorangehenden Schlichtung keinen Richter und keine Jury gibt und dass die Entscheidung des Schiedsrichters für beide Parteien verbindlich ist. Sie stimmen hiermit ausdrücklich zu, auf Ihren Rechtsanspruch auf Klage vor einem Gericht mit Jury zu verzichten. Diese Vereinbarung und der Erfüllungsort unterliegen den Gesetzen des US-Bundesstaats Kalifornien und werden entsprechend diesen ausgelegt, unter Ausschluss der Bestimmungen des Kollisionsrechts. In dem Maße, dass gerichtliche Auseinandersetzungen im Zusammenhang mit dem bindenden Schiedsspruch nötig werden sollten, stimmen TeleNav und Sie zu, dass diese ausschließlich vor den Gerichten des Bezirks Santa Clara, Kalifornien, USA verhandelt werden. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf ist nicht anwendbar.

#### 7. Abtretung

 Der Wiederverkauf, die Abtretung oder Übertragung dieser Vereinbarung oder irgendwelcher Ihrer Rechte oder Verpflichtungen ist nicht gestattet, außer als Gesamtes im Rahmen einer permanenten Übertragung der TeleNav-Software und unter der Voraussetzung, dass der neue Nutzer der TeleNav-Software den Bedingungen dieser Vereinbarung zustimmt. Jegliche Veräußerung, Abtretung oder Übertragung, die nicht ausdrücklich unter diesem Absatz

zugelassen ist, bewirkt eine unmittelbare Auflösung dieser Vereinbarung ohne jegliche Haftung für TeleNav; im Falle einer solchen Auflösung stellen Sie und alle anderen Parteien die Nutzung der TeleNav-Software sofort ein. Ungeachtet des Vorangehenden behält sich TeleNav das Recht vor, diese Vereinbarung jederzeit und ohne Vorankündigung an Dritte abzutreten, vorausgesetzt der Rechtsnachfolger bleibt durch diese Vereinbarung gebunden.

## 8. Sonstiges

#### 8.1

Diese Vereinbarung stellt den gesamten Vertrag zwischen Ihnen und TeleNav in Bezug auf den Gegenstand dieser Vereinbarung dar.

## 8.2

Mit Ausnahme von eingeschränkten Lizenzen, die ausdrücklich in dieser Vereinbarung gewährt werden, behält TeleNav das Eigentum und alle Rechte einschließlich, aber nicht beschränkt auf. aller damit im Zusammenhang stehenden geistigen Eigentumsrechten an der TeleNay-Software, Mit Ausnahme der ausdrücklich in dieser Vereinbarung gewährten Lizenzen und sonstigen Rechte werden keinerlei Lizenzen oder Rechte gewährt oder übertragen, weder stillschweigend noch per Gesetz, durch Zusage. Rechtsverwirkung oder auf sonstiger Grundlage, und TeleNav und seine Lieferanten und Lizenzgeber behalten sich hiermit alle ihre entsprechenden Rechte (mit Ausnahme der ausdrücklich in dieser Vereinbarung gewährten Lizenzrechte) vor.

#### 8.3

Durch die Verwendung der TeleNay-Software erklären Sie sich einverstanden, alle Kommunikationen von TeleNav einschließlich Mitteilungen. Vereinbarungen und rechtlich vorgeschriebener Auskünfte sowie andere Informationen (zusammenfassend "Mitteilungen") in Verbindung mit der TeleNay-Software elektronisch zu empfangen. TeleNav kann solche Mitteilungen durch Bereitstellung auf der TeleNav-Webseite oder durch Herunterladen auf Ihre mobilfunkgestützten Geräte liefern. Falls Sie Ihre Zustimmung zum elektronischen Empfang von Mitteilungen widerrufen möchten, sind Sie verpflichtet, die Verwendung der TeleNav-Software einzustellen.

#### 8.4

Ein Versäumnis von TeleNav oder Ihrerseits, eine durch eine Bestimmung zugesicherte Leistung einzufordern, verwirkt das Recht der betroffenen Partei nicht, diese Leistung jederzeit einfordern zu können; auch ein Verzicht bei Übertretung oder Zuwiderhandlung dieser Vereinbarung bewirkt keinerlei Rechtsverzicht bei einer weiteren Übertretung oder Zuwiderhandlung oder einen Verzicht auf die vertragliche Bestimmung selbst.

#### 8.5

Wenn eine der Bestimmungen in dieser Vereinbarung nicht durchsetzbar ist, wird diese Bestimmung abgeändert, um die Absicht der Parteien wiederzugeben, und die restlichen Bestimmungen dieser Vereinbarung bleiben unverändert in Kraft und Wirkung.

#### 8.6

Die in dieser Vereinbarung aufgeführten Überschriften dienen nur als Bezug und zur vereinfachten Darstellung, sind jedoch nicht Teil dieser Vereinbarung und werden nicht zur Deutung und Auslegung dieser Vereinbarung herangezogen. Die in dieser Vereinbarung verwendeten Ausdrücke "einschließen" und "einschließlich" sowie alle deren begriffsmäßigen Variationen sind nicht als einschränkend zu verstehen, sondern sind dem Sinne nach als "nicht beschränkt auf" auszulegen.

## 9. Geschäftsbedingungen von Dritten

Die TeleNav-Software verwendet Karten und andere Daten, die TeleNav unter Lizenz von Drittanbietern für die Nutzung durch Sie und andere Endanwender erhalten hat. Diese Vereinbarung enthält alle Endbenutzer-Bedingungen, die auf diese Unternehmen anwendbar sind (am Ende dieser Vereinbarung aufgenommen), und damit unterliegt Ihre Nutzung der TeleNav-Software ebenfalls diesen Bedingungen, Sie stimmen zu, die zusätzlichen Bedingungen einzuhalten, die für Drittpartei-Lizenzgeber von TeleNav gelten:

# 9.1 Endbenutzerbedingungen für HERE North America, LLC

Die Daten ("Daten") werden Ihnen nur zum persönlichen, privaten Gebrauch überlassen und dürfen nicht weiterverkauft werden. Sie sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den folgenden Bedingungen, denen einerseits Sie und andererseits TeleNav ("TeleNav") und seine Lizenzgeber (einschließlich ihrer Lizenzgeber und Lieferanten) zugestimmt haben.

© 2013 HERE. Alle Rechte vorbehalten.

Die Daten für Regionen in Kanada umfassen Informationen, die mit Genehmigung kanadischer Behörden übernommen wurden, unter anderem: © Her Majesty the Queen in Right of Canada, © Queen's Printer for Ontario, © Canada Post Corporation, GeoBase®, © Department of Natural Resources Canada.

HERE besitzt eine nicht exklusive Lizenz des United States Postal Service® für die Veröffentlichung und den Verkauf von ZIP+4®-Informationen.

©United States Postal Service® 2014. Die Preise werden nicht durch den United States Postal Service® festgelegt, reguliert oder genehmigt. Die folgenden Marken und Eintragungen sind Eigentum des USPS: United States Postal Service, USPS und ZIP+4.

Die Daten für Mexiko umfassen bestimmte Daten vom Instituto Nacional de Estadística y Geografía.

# 9.2 Endbenutzerbedingungen für NAV2 (Shanghai) Co., Ltd

Die Daten ("Daten") werden Ihnen nur zum persönlichen, privaten Gebrauch überlassen und dürfen nicht weiterverkauft werden. Sie sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den folgenden Bedingungen, denen einerseits Sie und andererseits NAV2 (Shanghai) Co., Ltd ("NAV2") und seine Lizenzgeber (einschließlich ihrer Lizenzgeber und Lieferanten) zugestimmt haben. 20xx. Alle Rechte vorbehalten.

## Bedingungen

Zulässige Nutzung. Sie stimmen zu, dass Ihre Nutzung dieser Daten zusammen mit der TeleNav-Software ausschließlich auf interne geschäftliche sowie private Zwecke beschränkt ist, für die Sie die Lizenz erhalten haben, und nicht in einem Dienstleistungsunternehmen, auf Timesharing-Basis oder für vergleichbare

Zwecke genutzt wird. Dementsprechend, aber den in den folgenden Absätzen festgelegten Einschränkungen folgend, stimmen Sie zu, die Daten weder als Ganzes noch auszugsweise zu reproduzieren, kopieren, modifizieren, dekompilieren, zerlegen, Ableitungen davon zu erstellen oder zurückzuentwickeln noch sie in irgendeiner Weise noch für irgendeinen Zweck zu verteilen oder zu übertragen, außer insoweit dies durch zwingende gesetzliche Vorschriften zulässig ist.

Einschränkungen. Sofern Sie keine entsprechende spezielle Lizenz von TeleNav erhalten haben und unbeschadet der Bedingungen im vorherigen Absatz. dürfen Sie diese Daten (a) nicht in Kombination mit anderen Produkten. Systemen oder Anwendungen, die in Fahrzeugen installiert sind oder anderweitig damit verbunden sind oder mit diesen kommunizieren, die Fahrzeugnavigation, Positionsbestimmung. Einsatzplanung, Echtzeit-Zielführung, Flottenmanagement oder vergleichbare Anwendungen unterstützen, und (b) nicht mit oder in Kommunikation mit Positionsbestimmungsgeräten oder anderen mobilen oder drahtlos verbundenen elektronischen Geräten oder Computern, insbesondere, aber nicht beschränkt auf, Mobiltelefonen, Palmtops und tragbaren Computern, Pagern und PDAs nutzen.

**Warnung.** Die Daten können aufgrund der alternden Datenbasis, geänderter Umstände, verwendeter Quellen sowie der Methoden zur Erfassung umfassender geografischer Daten ungenaue oder unvollständige Informationen enthalten; jeder dieser Gründe kann fehlerhafte Ergebnissen bewirken.

**Keine Garantie.** Diese Daten werden ohne Mängelgewähr für Sie bereitgestellt, und Sie stimmen zu, sie auf Ihr alleiniges Risiko zu nutzen. TeleNav und seine Lizenzgeber (und deren Lizenzgeber und Lieferanten) erteilen keinerlei Garantien. Aussagen oder Gewährleistungen jeglicher Art, weder ausdrücklich noch stillschweigen. gesetzlich vorgeschrieben oder anderweitig, insbesondere in Bezug auf. aber nicht beschränkt auf, Inhalt, Qualität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Effektivität, Zuverlässigkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck, Nützlichkeit, Nutzung oder Ergebnisse dieser Daten, oder dass die Daten oder der Server unterbrechungsoder fehlerfrei arbeiten.

Garantieausschluss: TELENAV UND SEINE LIZENZGEBER (EINSCHLIESSLICH DEREN LIZENZGEBER UND LIEFERANTEN) SCHLIESSEN JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE IN BEZUG AUF QUALITÄT, LEISTUNG, MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND RECHTSMÄNGELFREIHEIT AUS. Gewisse Bundesländer, Territorien oder Staaten erlauben nicht den Ausschluss von gewissen Garantien, sodass diese Einschränkung u. U. nicht für Sie gilt.

Haftungsausschluss: TELENAV UND SEINE LIZENZGEBER (UND DEREN LIZENZGEBER UND LIEFERANTEN) HAFTEN IHNEN GEGENÜBER IN KEINEM FALL IN BEZUG AUF ANSPRÜCHE. FORDERUNGEN ODER KLAGEN, UNABHÄNGIG VON DEREN URSACHE. BEI DENEN KONKRETE ODER INDIREKTE VERLUSTE. VERLETZUNGEN ODER SCHÄDEN GELTEND GEMACHT WERDEN, DIE AUS DER NUTZUNG ODER DEM BESITZ DER INFORMATIONEN ENTSTEHEN KÖNNEN. IN BEZUG AUF ENTGANGENE GEWINNE, UMSÄTZE, VERTRÄGE ODER EINSPARUNGEN SOWIE ALLE SONSTIGEN DIREKTEN. INDIREKTEN. BEILÄUFIGEN UND

BESONDEREN SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN. DIE AUF IHRE NUTZUNG DIESER INFORMATIONEN ODER DIE UNMÖGLICHKEIT IHRER NUTZUNG. JEGLICHE MÄNGEL DIESER INFORMATIONEN ODER DIE VERLETZUNG DIESER BEDINGUNGEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND. UNABHÄNGIG DAVON, OB IN EINER KLAGE AUF DAS VERTRAGSRECHT, UNERLAUBTE HANDLUNGEN ODER GARANTIEN BEZUG GENOMMEN WIRD, SELBST WENN TELENAV ODER SEINE LIZENZGEBER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDEN. Gewisse Bundesländer. Territorien oder Staaten erlauben nicht den Ausschluss von gewissen Garantien oder Schadensbegrenzungen, sodass diese Einschränkung u. U. nicht für Sie gilt.

**Exportkontrolle.** Sie dürfen von keinem Ort aus Teile der Daten oder direkt auf den Daten basierende Produkte exportieren, es sei denn, dies erfolgt in Übereinstimmung mit den geltenden Exportgesetzen. -vorschriften und -regeln und umfasst alle entsprechend erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen, insbesondere einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Gesetze, Vorschriften und Regeln des Office of Foreign Assets Control des U.S. Department of Commerce und dem Bureau of Industry and Security des U.S. Department of Commerce. In dem Ausmaß, in dem diese Exportgesetze, -vorschriften und -regeln HERE daran hindern, konform zu einer seiner Verpflichtungen in diesem Dokument zu erfüllen, Daten zu liefern oder weiterzugeben, ist diese Unfähigkeit entschuldigt und bildet keinen Bruch dieser Vereinbarung.

Gesamte Vereinbarung. Diese Bedingungen bilden die gesamte Vereinbarung zwischen TeleNav (und seinen Lizenzgebern sowie deren Lizenzgebern und Lieferanten) und Ihnen im Hinblick auf den Gegenstand dieser Vereinbarung, und sie ersetzen in ihrer Gesamtheit jegliche schriftliche oder mündliche Vereinbarungen, die zuvor zwischen uns im Hinblick auf diesen Gegenstand vorhanden waren.

Geltendes Recht. Die oben aufgeführten Bedingungen unterliegen den Gesetzen des US-Bundesstaats Illinois ["Niederlande" einsetzen, wenn europäische Daten von HERE verwendet werden], unter Ausschluss (i) der Bestimmungen des Kollisionsrechts und (ii) des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf, das hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird. Sie erklären sich damit einverstanden, sich in Bezug auf iegliche Streitigkeiten. Ansprüche und Klagen, die aus oder in Verbindung mit den Ihnen unter dieser Vereinbarung bereitgestellten Daten entstehen, der Gerichtsbarkeit des Staates Illinois ["Niederlande" einsetzen, wenn europäische Daten von HERE verwendet werden] zu unterwerfen.

Regierungs-Endbenutzer. Wenn die Daten von der oder für die Regierung der USA oder von einer anderen Organisation erworben werden, die dieselben Rechte beansprucht, wie sie üblicherweise von der US-Regierung beansprucht werden, stellen diese Daten einen Handelsartikel gemäß der Definition dieses Begriffs in 48 C.F.R. (FAR) 2.101 dar; sie werden mit dieser Endbenutzer-Lizenzvereinbarung lizenziert, und iede Kopie der bereitgestellten oder anderweitig gelieferten Daten ist in geeigneter Weise mit dem folgenden Nutzungshinweis zu kennzeichnen und diesem Hinweis entsprechend zu behandeln:

#### **NUTZUNGSHINWEIS**

NAME DER LIEFERFIRMA (HERSTELLER/ ZULIEFERER): HERE

ADRESSE DER LIEFERFIRMA (HERSTELLER/ZULIEFERER): c/o Nokia, 425 West Randolph Street, Chicago, Illinois 60606, USA

Diese Daten sind ein Handelsartikel, wie in FAR 2.101 definiert, und unterliegen diesen Endbenutzerbedingungen, unter denen diese Daten bereitgestellt wurden.

© 1987 – 2014 HERE – Alle Rechte vorbehalten.

Wenn die Vergabestelle, die Bundesbehörde oder ein Bundesbeamter sich weigern, die hier bereitgestellte Legende zu nutzen, müssen die Vergabestelle, die Bundesbehörde oder der Bundesbeamte HERE benachrichtigen, bevor versucht wird, zusätzliche oder alternative Rechte an den Daten zu erwerben.

I. US-amerikanisches/kanadisches Gebiet

A. Daten für die USA. Die Endbenutzerbedingungen für jede Anwendung mit Daten für die USA müssen die folgenden Hinweise enthalten:

"HERE besitzt eine nicht exklusive Lizenz des United States Postal Service® für die Veröffentlichung und den Verkauf von ZIP+4®-Informationen."

"©United States Postal Service® 20XX. Die Preise werden nicht durch den United States Postal Service® festgelegt, reguliert oder genehmigt. Die folgenden Marken und Eintragungen sind Eigentum des USPS: United States Postal Service, USPS und ZIP+4."

B. Daten für Kanada. Die folgenden Regelungen gelten für die Daten für Kanada, die unter anderem Daten von Drittlizenzgebern ("Daten von Dritten") enthalten oder auf diese verweisen können, unter anderem Her Majesty the Queen in Right of Canada ("Her Majesty"), Canada Post Corporation ("Canada Post") und das Department of Natural Resources of Canada ("NRCan"):

1. Haftungsausschluss und Beschränkung: Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass seine Nutzung der Daten von Drittanbietern den folgenden Regelungen unterliegt:

a. Haftungsausschluss: Die Drittanbieterdaten werden ohne Mängelgewähr lizenziert. Die Lizenzgeber für diese Daten, einschließlich Her Majesty, Canada Post und NRCan, erteilen keinerlei Garantien, Zusagen oder Gewährleistungen im Hinblick

auf diese Daten, weder ausdrücklich noch stillschweigend, gesetzlich vorgeschrieben oder anderweitig, insbesondere im Hinblick auf Effektivität, Vollständigkeit, Genauigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck.

b. Haftungsbegrenzung: Die Lizenzgeber für Drittanbieterdaten. einschließlich von Her Maiestv. Canada Post und NRCan, sind nicht haftbar: (i) im Hinblick auf alle Ansprüche, Forderungen oder Klagen, unabhängig von der Art oder Ursache des Anspruchs, der Forderung oder der Klage, die direkte oder indirekte Verluste. Verletzungen oder Schäden geltend machen, die aus der Nutzung oder dem Besitz solcher Daten entstehen könnten: oder (ii) in ieder Hinsicht für den Verlust von Einnahmen oder Aufträgen sowie jeglichen anderen Verlust jeder Art in Folge, der sich aus Mängeln in den Daten ergeben.

2. Copyright-Hinweis: In Verbindung mit jeder Kopie aller Daten für das Gebiet Kanada oder Teile davon bringt der Kunde sichtbar den folgenden Copyright-Hinweis auf mindestens einem der Folgenden an: (i) dem Aufkleber für das Speichermedium der Kopie: (ii) der Verpackung der Kopie: oder (iii) anderen Materialien, die zusammen mit der Kopie verpackt werden, wie beispielsweise Handbüchern oder Endbenutzer-Lizenzvereinbarungen: "Diese Daten enthalten Informationen, die mit Genehmigung von kanadischen Organisationen übernommen wurden, darunter © Her

Majesty the Queen in Right of Canada, © Queen's Printer for Ontario, © Canada Post Corporation, GeoBase®, © The Department of Natural Resources Canada. Alle Rechte vorbehalten."

3. Endbenutzerbedingungen: Wenn nicht anderweitig von den Parteien im Hinblick auf die Bereitstellung eines beliebigen Teils der Daten für das Gebiet Kanada vereinbart, wie unter der Vereinbarung gegebenenfalls zugelassen, stellt der Kunde diesen Endbenutzern auf ausreichend sichtbare Weise die Bedingungen bereit (zusammen mit anderen Endbenutzerbedingungen, die unter der Vereinbarung bereitgestellt werden müssen, oder wie anderweitig vom Kunden bereitgestellt), unter anderem die folgenden Regelungen für die Lizenzgeber von Drittanbieterdaten, unter anderem Her Maiesty, Canada Post und NRCan:

Die Daten können Daten von Drittlizenzgebern enthalten oder auf diese verweisen; zu diesen Drittlizenzgebern gehören unter anderem Her Majesty the Queen in the Right of Canada ("Her Majesty"), Canada Post Corporation ("Canada Post") und das Department of Natural Resources of Canada ("NRCan"). Diese Daten werden ohne Mängelgewähr lizenziert. Die Lizenzgeber, einschließlich Her Maiestv. Canada Post und NRCan, erteilen keinerlei Garantien, Zusagen oder Gewährleistungen im Hinblick auf diese Daten, weder ausdrücklich noch stillschweigend, gesetzlich vorgeschrieben oder anderweitig, insbesondere im Hinblick auf Effektivität, Vollständigkeit, Genauigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Die Lizenzgeber, einschließlich Her

Maiesty. Canada Post und NRCan. sind nicht haftbar für iegliche Ansprüche, Forderungen oder Klagen, unabhängig von der Ursache für die Ansprüche. Forderungen oder Klagen, die direkte oder indirekte Verluste. Verletzungen oder Schäden geltend machen, die gegebenenfalls aus der Nutzung oder dem Besitz der Daten entstehen. Die Lizenzgeber, einschließlich Her Majesty, Canada Post und NRCan, sind in keiner Weise haftbar für Verluste von Einnahmen oder Aufträgen oder anderen Verlusten in Folge, die aus Mängeln der Daten resultieren. Der Endbenutzer entschädigt die Lizenzgeber und hält diese schadlos. unter anderem Her Maiestv. Canada Post und NRCan, ebenso wie ihre Führungskräfte, Mitarbeiter und Vertreter, im Hinblick auf alle Ansprüche, Forderungen oder Klagen, unabhängig von der Art oder Ursache des Anspruchs, der Forderung oder der Klage, die Verluste, Kosten, Ausgaben, Schäden oder Verletzungen (einschließlich von Verletzungen, die zum Tod führen) geltend machen, die aus der Nutzung oder dem Besitz der Daten entstehen.

4. Weitere Regelungen: Die in diesem Abschnitt enthaltenen Bedingungen gelten zusätzlich zu allen anderen Rechten und Verpflichtungen der Parteien unter dieser Vereinbarung. Falls Regelungen aus diesem Abschnitt inkonsistent zu jeglichen anderen Regelungen der Vereinbarung sind oder einen Konflikt zu diesen darstellen, haben die Regelungen aus dem vorliegenden Abschnitt Vorrang.

II. Mexiko. Die folgenden Regelungen gelten für die Daten für Mexiko, die bestimmte Daten vom Instituto Nacional de Estadística y Geografía ("INEGI") umfassen.

A. Jegliche Kopien der Daten und/oder Verpackungen, die Daten für Mexiko enthalten, müssen den folgenden Hinweis enthalten: "Fuente: INEGI (Instituto Nacional de Estadística y Geografía)".

#### III. Lateinamerikanisches Gebiet

A. Hinweise auf Drittanbieter. Jegliche Kopien der Daten und/oder der zugehörigen Verpackung müssen die betreffenden Hinweise auf Drittanbieter enthalten, wie nachfolgend dargelegt, und wie nachfolgend entsprechend dem Gebiet (oder einem Teil davon) beschrieben verwendet werden:

Gebiet Hinweis

Argenti-

IGN "INSTITUTO GEOGRA-FICO NACIONAL ARGEN-

TINO"

TÒPO ®"

Ecuador

"INSTITUTO GEOGRAFICO MILITAR DEL ECUADOR AUTORIZACION Nº IGM-2011-01- PCO-01 DEL 25 DE ENERO DE 2011" "Ouelle: © IGN 2009 – BD

Guadeloupe, Französisch-Guayana

und

Marti- "Fuente: INEGI (Instituto nique Nacional de Estadística y

Mexico Geografía)"

#### IV. Gebiet Naher Osten

A. Hinweise auf Drittanbieter. Jegliche Kopien der Daten und/oder der zugehörigen Verpackung müssen die betreffenden Hinweise auf Drittanbieter enthalten, wie nachfolgend dargelegt, und wie nachfolgend entsprechend dem Gebiet (oder einem Teil davon) beschrieben verwendet werden:

#### Land Hinweis

Jordanien "© Royal Jordanian Geographic Centre". Die oben genannte Anforderung, einen Hinweis anzubringen, ist wesentlicher Bestandteil der Vereinbarung. Wenn der Kunde oder einer seiner zulässige Unterlizenznehmer (falls vorhanden) diese Anforderung nicht erfüllt, hat HERE das Recht, die Lizenz des Kunden im Hinblick auf die jordanischen Daten zu beenden.

B. Jordanische Daten. Der Kunde und dessen zulässige Unterlizenznehmer (falls vorhanden) dürfen die Datenbank von HERE für das Land Jordanien ("Jordanische Daten") nicht für die Verwendung in Enterprise-Anwendungen für (i) nicht iordanische Einrichtungen für die Verwendung der jordanischen Daten nur in Jordanien oder (ii) Kunden mit Sitz in Jordanien lizenzieren und/oder anderweitig weitergeben. Zusätzlich dürfen der Kunde, seine zulässige Unterlizenznehmer (falls vorhanden) und Endbenutzer die jordanischen Daten nicht in Enterprise-Anwendungen verwenden, wenn diese Partei (i) eine nicht jordanische Einrichtung ist, die die jordanischen Daten nur in Jordanien verwendet, oder (ii) ein Kunde mit Sitz in Jordanien. Für das Vorstehende sind "Enterprise-Anwendungen" Geo-Marketing-Anwendungen, GIS-Anwendungen, mobile Vermögensverwaltungsanwendungen, Call-Center-Anwendungen, Telematik-Anwendungen, Internet-Anwendungen für öffentliche Organisation oder für die Bereitstellung von Geocoding-Services.

## V. Europäisches Gebiet

A. Einsatz bestimmter Verkehrs-Codes in Europa

- 1. Allgemeine Einschränkungen für Verkehrs-Codes, Der Kunde erkennt an und stimmt zu, dass der Kunde in bestimmten Ländern des europäischen Gebiets Rechte direkt von den Drittanbietern des RDS-TMC-Codes erhalten muss, um die Verkehrs-Codes in den Daten zu empfangen und nutzen und Endbenutzer-Transaktionen anbieten zu dürfen, die in ieglicher Weise von solchen Verkehrs-Codes abgeleitet sind. Für diese Länder stellt HERE die Daten mit den Verkehrs-Codes für den Kunden erst nach der Bescheinigung durch den Kunden bereit, diese Rechte eingeholt zu haben.
- 2. Anzeige der Legenden für Rechte von Dritten für Belgien. Der Kunde muss für jede Transaktion, die Verkehrs-Codes für Belgien verwendet, die folgende Information für den Endbenutzer bereitstellen: "Verkehrs-Codes für Belgien werden vom Ministerie van de Vlaamse Gemeenschap und dem Ministèrie de l'Equipement et des Transports bereitgestellt."
- B. Karten auf Papier. In Bezug auf alle dem Kunden erteilten Lizenzen für die Herstellung, den Verkauf oder die Weitergabe von Karten auf Papier (d. h. Karten auf Papier oder einem mit Papier vergleichbarem Medium): (a) ist eine solche Lizenz im Hinblick auf Daten für

das Gebiet von Großbritannien davon abhängig, dass der Kunde eine separate schriftliche Vereinbarung über die Herstellung von Karten auf Papier mit dem Ordnance Survey ("OS") eingeht und konform zu dieser handelt, dass der Kunde an die OS iegliche anfallenden Gebühren für Karten auf Papier zahlt. und dass der Kunde konform zu den Anforderungen der OS im Hinblick auf den Urheberrechtshinweis handelt: (b) ist eine solche Lizenz für den Verkauf oder eine anderweitige kostenpflichtige Verbreitung der Daten für das Gebiet der Tschechischen Republik davon abhängig, dass der Kunde zuvor die schriftliche Genehmigung von Kartografie a.s. einholt; (c) ist eine solche Lizenz für den Verkauf oder die Verbreitung von Daten für das Gebiet der Schweiz davon abhängig, dass der Kunde eine Genehmigung vom schweizerischen Bundesamt für Landestopografie einholt: (d) darf der Kunde keine Daten für das Gebiet Frankreich verwenden, um Karten auf Papier mit einem Maßstab zwischen 1:5.000 und 1:250.000 zu erstellen: und (e) darf der Kunde keine Daten verwenden, um Karten auf Papier zu erstellen, zu verkaufen oder zu verbreiten, die im Hinblick auf Dateninhalt und die spezifische Nutzung von Farben, Symbolen und Maßstab gleich oder im Wesentlichen gleich Karten auf Papier sind, die von den staatlichen Kartierungsorganisationen in Europa veröffentlicht werden, insbesondere, aber nicht beschränkt auf, den Ländervermessungsämtern von Deutschland, dem Topografischen Dienst der Niederlande, dem Nationaal Geografisch Instituut von Belgien, dem schweizerischen Bundesamt für Landestopografie, dem Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen von Österreich und dem National Land Survey von Schweden.

C. Durchsetzung von Rechten durch OS. Ohne Einschränkung von Abschnitt IV(B) oben im Hinblick auf die Daten für das Gebiet von Großbritannien erkennt der Kunde an und stimmt zu, dass die Ordnance Survey ("OS") eine direkte Klage gegen den Kunden erheben kann, um die Konformität mit dem Urheberrechtshinweis von OS (siehe Abschnitt IV(D) unten) und den Anforderungen im Hinblick auf Karten auf Papier (siehe Abschnitt IV(B) oben) in dieser Vereinbarung zu erzwingen.

D. Hinweise auf Drittanbieter. Jegliche Kopien der Daten und/oder der zugehörigen Verpackung müssen die betreffenden Hinweise auf Drittanbieter enthalten, wie nachfolgend dargelegt, und wie nachfolgend entsprechend dem Gebiet (oder einem Teil davon) beschrieben verwendet werden:

Land/

Hinweis

Länder Österreich

"© Bundesamt für Eichund Vermessungswesen"

Kroatien Zypern, Estland, Lettland, Litauen, Moldawien, Polen, Slowenien und/oder Ukraine

"© EuroGeographics"

Frankreich

"Quelle: © IGN 2009 – BD

TÒPO ®"

Deutschland "Die Grundlagendaten wurden mit Genehmigung der zuständigen Behörden

entnommen"

Großbritannien

"Contains Ordnance Survey data © Crown copyright and database right 2010 Contains Royal Mail data © Roval Mail copyright and database right 2010"

Griechenland

"Copyright Geomatics

Ungarn

"Copyright © 2003; Top-

Map Ltd."

Italien

"La Banca Dati Italiana è stata prodotta usando quale riferimento anche cartografia numerica ed al tratto prodotta e fornita dalla Regione Toscana."

Norwegen

"Copyright © 2000; Norwegian Mapping

Authority"

Portugal

"Quelle: IgeoE - Portugal"

Spanien

"Información geográfica propiedad del CNIG"

Schweden

"Basierend auf elektronischen Daten © National Land Survey Sweden."

Schweiz

"Topografische Grundlage: © Bundesamt für Landestopographie."

E. Verteilung im jeweiligen Land. Der Kunde erkennt an, dass HERE keine Genehmigungen erhalten hat, Kartendaten für die folgenden Länder in diesen Ländern zu verteilen: Albanien, Weißrussland, Kirgisistan, Moldawien und Usbekistan. HERE kann diese Liste in unregelmäßigen Abständen aktualisieren. Die Lizenzrechte, die Kunden unter diesem TL in Bezug auf Daten für solche Länder gewährt werden, sind davon abhängig. dass der Kunde konform mit allen

anwendbaren Gesetzen und Vorschriften handelt, insbesondere, aber nicht beschränkt auf, allen erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen, um die Anwendung mit den betreffenden Daten in den betreffenden Ländern weiterzugeben.

#### VI. Gebiet Australien

A. Hinweise auf Drittanbieter. Jegliche Kopien der Daten und/oder der zugehörigen Verpackung müssen die betreffenden Hinweise auf Drittanbieter enthalten, wie nachfolgend dargelegt, und wie nachfolgend entsprechend dem Gebiet (oder einem Teil davon) beschrieben verwendet werden:

Copyright, Basiert auf Daten, die unter Lizenz von PSMA Australia Limited (www.psma.com.au) bereitgestellt werden.

Das Produkt enthält Daten, die © 20XX Telstra Corporation Limited, GM Holden Limited, Intelematics Australia Pty Ltd und Continental Pty Ltd sind.

B. Hinweise auf Dritte für Australien. Neben dem Vorstehenden müssen Endbenutzer-Bedingungen für alle Anwendungen, die RDS-TMC-Verkehrs-Codes für Australien enthalten, den folgenden Hinweis enthalten: "Product incorporates traffic location codes which is © 20XX Telstra Corporation Limited and its licensors."

#### Erklärung zu Telematik und Fahrzeugnetzbetreiber AT&T

ENDBENUTZER BEZEICHNET IM SINNE DIESES ABSCHNITTS SIE UND IHRE ERBEN, VOLLSTRECKER, NACHLASSVERWALTER UND ZULÄSSIGEN ABTRETUNGSEMPFÄNGER. IM SINNE DIESES ABSCHNITTS SCHLIESST "ZUGRUNDE LIEGENDER

MOBILFUNKBETREIBER" DESSEN PARTNER UND AUFTRAGNEHMER SOWIE DEREN JEWEILIGE FÜHRUNGSKRÄFTE. DIREKTOREN, MITARBEITER. NACHEOLGER UND ABTRETUNGSEMPFÄNGER EIN. DER **ENDBENUTZER STEHT IN KEINER** VERTRAGLICHEN BEZIEHUNG ZUM **ZUGRUNDE LIEGENDEN** MOBILFUNKBETREIBER, UND DER **ENDBENUTZER IST KEIN** DRITTBEGÜNSTIGTER EINES VERTRAGS ZWISCHEN FORD UND DEM ZUGRUNDE LIEGENDEN BETREIBER. DER ENDBENUTZER VERSTEHT UND ERKLÄRT SICH DAMIT EINVERSTANDEN, DASS DER ZUGRUNDE LIEGENDE BETREIBER KEINERLEI RECHTLICHE, BILLIGE ODER SONSTIGE HAFTUNG GEGENÜBER DEM ENDBENUTZER ÜBERNIMMT. IN JEDEM FALL UND UNABHÄNGIG VON DER ART DER KLAGE, SEI DIESE IM ZUSAMMENHANG MIT EINER VERTRAGSVERLETZUNG, EINER GARANTIE. FAHRLÄSSIGKEIT. VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER AUF SONSTIGER GRUNDLAGE, BESTEHT DAS EINZIGE RECHTSMITTEL DES ENDBENUTZERS BEI SÄMTLICHEN ANSPRÜCHEN. DIE SICH GLEICH AUS WELCHEM GRUND AUS DIESEM VERTRAG ERGEBEN. EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, AUSFALL ODER UNTERBRECHUNG DES DIENSTES, DER GEMÄSS DIESEM VERTRAG ERBRACHT WIRD. IN SCHADENERSATZZAHLUNGEN VON HÖCHSTENS DEM VOM ENDBENUTZER IN DEN ZWEI MONATEN VOR ENTSTEHUNG DIESER ANSPRÜCHE GEZAHLTEN BETRAG FÜR DIESEN DIENST.

(ii) DER ENDBENUTZER WILLIGT EIN. DEN **ZUGRUNDF LIFGENDFN** MOBILFUNKBETREIBER SOWIE DESSEN FÜHRUNGSKRÄFTE, MITARBEITER UND VERTRETER SCHADLOS ZUHALTEN UND VOR ALLEN RECHTSANSPRÜCHEN ZU SCHÜTZEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF. ALLER ANSPRÜCHE AUFGRUND VON VERLEUMDUNG. ÜBLER NACHREDE. SACHSCHÄDEN, PERSONENSCHÄDEN ODER TOD. DIE IN IRGENDEINER ART UND WEISE DIREKT ODER INDIREKT IN VERBINDUNG MIT DIESER VEREINBARUNG ENTSTEHEN ODER SICH AUS DER VERWENDUNG. DER NICHTVERWENDLING ODER DER UNMÖGLICHKEIT DER VERWENDUNG DES GERÄTS ERGEBEN, ES SEI DENN. DIESE ANSPRÜCHE RESULTIEREN AUS GROBER FAHRLÄSSIGKEIT ODER VORSÄTZLICHEM FEHLVERHALTEN DES ZUGRUNDE LIEGENDEN BETREIBERS. DIESE HAFTUNGSFREISTELLUNG BESTEHT ÜBER DEN ABLAUF BZW. DIE KÜNDIGUNG DER VEREINBARUNG HINAUS FORT.

- (iii) DER ENDBENUTZER BESITZT KEINERLEI EIGENTUMSRECHTE AN DEN NUMMERN, DIE DEM GERÄT ZUGEORDNET SIND.
- (iv) DER ENDBENUTZER VERSTEHT, DASS FORD UND DER ZUGRUNDE LIEGENDE BETREIBER NICHT FÜR DIE SICHERHEIT VON FUNKÜBERTRAGUNGEN GARANTIEREN KÖNNEN UND KEINE HAFTUNG FÜR MANGELNDE SICHERHEIT IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERWENDUNG DER DIENSTE ÜBERNEHMEN.

DER DIENST IST AUSSCHLIESSLICH FÜR DIE VERWENDUNG [DURCH DEN ENDBENUTZER] VORGESEHEN, UND DER ENDBENUTZER DARF DEN DIENST NICHT AN DRITTE WEITERVERKAUFEN. DER ENDBENUTZER VERSTEHT, DASS DER

**7UGRUNDELIEGENDE BETREIBER KEINE** GARANTIE FÜR EINEN UNTERBRECHUNGSFREIEN DIENST BZW. EINE LÜCKENLOSE ABDECKUNG ABGIBT. DER ZUGRUNDE LIEGENDE BETREIBER GARANTIERT NICHT, DASS DIE ENDBENUTZER ANHAND DIESES DIENSTES GEORTET WERDEN KÖNNEN BZW. WERDEN. DER ZUGRUNDE LIEGENDE BETREIBER ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE. AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, IN HINBLICK AUF DIE HANDELSÜBLICHKEIT. DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DIE LEISTUNG VON DIENSTEN ODER WAREN, UND IN KEINEM FALL. AUCH NICHT BEI EIGENER FAHRLÄSSIGKEIT, HAFTET AT&T FÜR: (A) HANDLUNGEN ODER UNTERLASSUNGEN DRITTER; (B) FEHLER. UNTERLASSUNGEN. UNTERBRECHUNGEN. FEHLGESCHLAGENE ÜBERTRAGUNGEN. VERZÖGERUNGEN ODER STÖRUNGEN DES DIENSTES. DER VOM ODER ÜBER DEN ZUGRUNDE LIEGENDEN BETREIBER ERBRACHT WIRD; (C) SCHÄDEN ODER VERLETZUNGEN. DIE DURCH EINE AUSSETZUNG ODER KÜNDIGUNG DURCH DEN ZUGRUNDE LIEGENDEN BETREIBER VERURSACHT WERDEN; ODER (D) SCHÄDEN ODER VERLETZUNGEN. DIE **DURCH FEHLSCHLAGEN ODER** VERZÖGERUNG BEIM AUFBAUEN EINER RUFVERBINDUNG MIT EINEM BELIEBIGEN DRITTEN. EINSCHLIESSLICH 911 ODER **EINEM ANDEREN** NOT-/RETTUNGSDIENST, ENTSTEHEN. IM VOLLEN DURCH DAS RECHT GESTATTETEN UMFANG HÄLT DER ENDBENUTZER DEN ZUGRUNDE LIEGENDEN BETREIBER SCHADLOS UND SCHÜTZT IHN VOR JEGLICHEN DURCH PERSONEN ODER JURISTISCHE PERSONEN GELTEND GEMACHTEN SCHADENERSATZANSPRÜCHEN GLEICH WELCHER ART. DIE DIREKT ODER INDIREKT AUS DEN VOM ZUGRUNDE

LIEGENDEN BETREIBER ERBRACHTEN DIENST ODER DER NUTZUNG DIESER DIENSTE DURCH PERSONEN RESULTIEREN ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER ANSPRÜCHE, DIE VOLLSTÄNDIG ODER TEILWEISE AUS ANGEBLICHER FAHRLÄSSIGKEIT DES ZUGRUNDE LIEGENDEN BETREIBERS RESULTIEREN.

#### VII. Gebiet China

#### Ausschließlich persönliche Verwendung

Sie erklären, dass die Nutzung dieser Daten in Kombination mit [Name der Kunden-Anwendung einfügen auf allein interne geschäftliche sowie private Zwecke beschränkt ist, für die Sie die Lizenz erhalten haben, und nicht für Servicebüro-. Timesharing- oder vergleichbare Zwecke genutzt wird. Dementsprechend, aber den in den folgenden Absätzen dargelegten Einschränkungen entsprechend, dürfen Sie diese Daten nur wie für Ihren persönlichen Gebrauch erforderlich kopieren, um sie (i) anzuzeigen und (ii) zu speichern, vorausgesetzt, Sie entfernen keine Urheberrechtshinweise, die darin enthalten sind, und ändern die Daten nicht ab. Sie stimmen zu, die Daten weder als Ganzes noch auszugsweise zu reproduzieren. kopieren, modifizieren, dekompilieren, zerlegen oder zurückzuentwickeln noch sie in irgendeiner Weise noch für irgendeinen Zweck zu verteilen oder zu übertragen. außer insoweit dies durch zwingende gesetzliche Vorschriften zulässig ist.

#### Einschränkungen

Sofern Sie keine entsprechende spezielle Lizenz von NAV2 erhalten haben und unbeschadet der Bedingungen im vorherigen Absatz, dürfen Sie diese Daten (a) nicht in Kombination mit anderen Produkten, Systemen oder Anwendungen, die in Fahrzeugen installiert sind oder

anderweitig damit verbunden sind oder mit diesen kommunizieren, die Fahrzeugnavigation, Positionsbestimmung, Einsatzplanung, Echtzeit-Zielführung. Flottenmanagement oder vergleichbare Anwendungen unterstützen, und (b) nicht mit oder in Kommunikation mit Positionsbestimmungsgeräten oder anderen mobilen oder drahtlos verbundenen elektronischen Geräten oder Computern, insbesondere, aber nicht beschränkt auf, Mobiltelefonen, Palmtops und tragbaren Computern, Pagern und PDAs nutzen. Sie stimmen zu, die Nutzung dieser Daten zu beenden, wenn Sie nicht konform mit diesen Bedingungen handeln.

#### Beschränkte Garantie

NAV2 garantiert, dass (a) die Daten für einen Zeitraum von neunzig (90) Tagen ab dem Empfangsdatum im Wesentlichen mit den begleitenden schriftlichen Unterlagen übereinstimmen, und (b) alle Support-Services von NAV2 im Wesentlichen stattfinden wie in den zutreffenden schriftlichen Unterlagen, die Sie von NAV2 erhalten haben, und dass die Support-Techniker von NAV2 alle wirtschaftlich vertretbaren Bemühungen unternehmen. Probleme zu lösen.

#### Rechtsmittel für den Kunden

Die vollständige Haftung von NAV2 und seinen Lieferanten sowie Ihre einzigen Rechtsmittel sind, dass NAV2 auf seine alleinige Entscheidung hin entweder (a) den bezahlten Preis zurückerstattet, oder (b) die Daten repariert oder austauscht, die der beschränkten Garantie von NAV2 nicht entsprechen und die mit einer Kopie Ihres Kaufbelegs an NAV2 zurückgegeben wurden. Diese beschränkte Garantie verfällt, wenn ein Fehler der Daten aufgrund eines Unfalls, eines Missbrauchs oder einer fehlerhaften Anwendung entsteht. Für alle Ersatzdaten gilt eine Garantie für die Restdauer des

ursprünglichen Garantiezeitraums oder dreißig (30) Tage, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Ohne einen Kaufbeleg von einer zugelassenen internationalen Quelle kann NAV2 weder diese Rechtsmittel noch einen Support-Service für das Produkt bereitstellen.

#### Keine weitere Garantie:

AUSSER FÜR DIE OBEN DARGELEGTE BESCHRÄNKTE GARANTIE UND IN DEM **DURCH GELTENDES GESETZ** ZULÄSSIGEN AUSMASS LEHNEN NAV2 UND SEINE LIZENZGEBER (EINSCHLIESSLICH DEREN LIZENZGEBER UND LIEFERANTEN) JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE HAFTUNG IM HINBLICK AUF QUALITÄT, LEISTUNG, MARKTGÄNGIGKEIT. EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, FIGENTUM UND RECHTSMÄNGELFREIHEIT IN BEZUG AUF DIE RECHTE DRITTER AB. Bestimmte Garantieausschlüsse sind möglicherweise unter geltendem Gesetz nicht zulässig. dann gilt der obige Ausschluss in diesem Ausmaß für Sie nicht.

#### Beschränkte Haftung:

NAV2 UND SEINE LIZENZGEBER (UND DEREN LIZENZGEBER UND LIEFERANTEN) HAFTEN IN DEM VOM GELTENDEN GESETZ ZULÄSSIGEN AUSMASS IHNEN GEGENÜBER IN KEINEM FALL IN BEZUG AUF ANSPRÜCHE, FORDERUNGEN ODER KLAGEN, UNABHÄNGIG VON DEREN URSACHE. BEI DENEN KONKRETE ODER INDIREKTE VERLUSTE, VERLETZUNGEN ODER SCHÄDEN GELTEND GEMACHT WERDEN, DIE AUS DER NUTZUNG ODER DEM BESITZ DER INFORMATIONEN ENTSTEHEN KÖNNEN. IN BEZUG AUF ENTGANGENE GEWINNE. UMSÄTZE. VERTRÄGE ODER EINSPARUNGEN SOWIE ALLE SONSTIGEN DIREKTEN, INDIREKTEN. BEILÄUFIGEN UND BESONDEREN SCHÄDEN ODER

FOLGESCHÄDEN. DIE AUF IHRE NUTZUNG DIESER INFORMATIONEN ODER DIE UNMÖGLICHKEIT IHRER NUTZUNG. IEGLICHE MÄNGEL DIESER INFORMATIONEN ODER DIE VERLETZUNG DIESER BEDINGUNGEN ZURÜCKZUFÜHREN SIND. UNABHÄNGIG DAVON, OB IN EINER KLAGE AUF DAS VERTRAGSRECHT, UNERLAUBTE HANDLUNGEN ODER GARANTIEN BEZUG GENOMMEN WIRD, SELBST WENN NAV2 ODER SEINE LIZENZGEBER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDEN, IN KEINEM FALL ÜBERNEHMEN NAV2 ODER SEINE LIEFERANTEN EINE HAFTUNG UNTER DIESER VEREINBARUNG. DIE DEN KAUFPREIS ÜBERSCHREITET. Bestimmte Haftungsausschlüsse sind möglicherweise unter geltendem Gesetz nicht zulässig, dann gilt der obige Ausschluss in diesem Ausmaß für Sie nicht.

## Exportkontrolle

Sie stimmen zu, keinen Teil der Ihnen bereitgestellten Daten und keine direkt daraus abgeleitete Produkte an keinen Ort zu exportieren, außer konform mit den anwendbaren Exportgesetzen, Vorschriften und Regelungen sowie mit allen darunter erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen.

## Schutz des geistigen Eigentums

Die Daten sind Eigentum von NAV2 oder seinen Lieferanten und durch das anwendbare Urheberrecht oder andere Gesetze im Hinblick auf geistiges Eigentum geschützt. Die Daten werden Ihnen ausschließlich unter Lizenz bereitgestellt, nicht verkauft.

#### Gesamte Vereinbarung

Diese Bedingungen bilden die gesamte Vereinbarung zwischen NAV2 (und seinen Lizenzgebern sowie deren Lizenzgebern und Lieferanten) und Ihnen im Hinblick auf den Gegenstand dieser Vereinbarung, und sie ersetzen in ihrer Gesamtheit jegliche schriftliche oder mündliche Vereinbarungen, die zuvor zwischen uns im Hinblick auf diesen Gegenstand

# vorhanden waren. Geltendes Recht.

Die oben aufgeführten Bedingungen unterliegen den Gesetzen der Volksrepublik China, unter Ausschluss (i) der Bestimmungen des Kollisionsrechts und (ii) des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf, das hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird. Jegliche Streitigkeiten, die aus oder in Verbindung mit den Daten entstehen, die Ihnen unter dieser Vereinbarung bereitgestellt werden, sind der Shanghai International Economic and Trade Arbitration Commission zur Schlichtung vorzulegen.

## **Gracenote®-Copyright**

CD- und musikbezogene Daten von Gracenote, Inc., Copyright©

2000–2007 Gracenote.
Gracenote-Software, Copyright ©
2000-2007 Gracenote. Dieses Produkt
und die Dienstleistungen verwenden u. U.
eines der folgenden U.S.- Patente:
5.987.525; 6.061.680; 6.154.773; 6.161.132;
6.230.192; 6.230.207; 6.240.459;
6.330.593 und andere erteilte oder
angemeldete Patente. Gewisse
Dienstleistungen werden unter Lizenz von
Open Globe, Inc. erbracht gemäß U.S.Patent 6.304.523.

Gracenote und CDDB sind registrierte Marken von Gracenote. Das Gracenote-Logo und Logotyp sowie das Logo "Powered by Gracenote™" sind Marken von Gracenote.

## Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) für Gracenote®

Dieses Gerät enthält Software von Gracenote, Inc., 2000 Powell Street Emeryville, Kalifornien 94608 ("Gracenote").

Die Software von Gracenote (die "Gracenote-Software") ermöglicht es diesem Gerät. Disks und Musikdateien zu identifizieren und musikbezogene Informationen wie Name, Interpret, Titel und Titelinformationen ("Gracenote-Daten") von Online-Servern ("Gracenote-Server") abzurufen und andere Funktionen auszuführen. Sie dürfen die Gracenote-Daten nur im Rahmen der vorgesehenen Endbenutzer-Funktionen dieses Geräts verwenden. Dieses Gerät kann Inhalte enthalten, die Eigentum von Zulieferern von Gracenote sind. Falls ia. gelten alle hier für die Gracenote-Daten aufgeführten Einschränkungen auch für solche Inhalte, und die Inhaltseigentümer genießen dieselben Vorteile und Rechte. wie sie hier für Gracenote niedergelegt sind. Sie stimmen zu, dass Sie die Gracenote-Inhalte ("Gracenote-Inhalte"), Gracenote-Daten, Gracenote-Software und Gracenote-Server nur für private und nicht für erwerbsmäßige Zwecke verwenden. Sie stimmen zu, dass Sie die Gracenote-Inhalte, die Gracenote-Software und andere Gracenote-Daten (außer in einem mit einer Musikdatei verknüpften Tag) nicht an Dritte abtreten, übertragen oder senden

oder für diese kopieren. SIE STIMMEN ZU.

DIE GRACENOTE-INHALTE,

GRACENOTE-DATEN, GRACENOTE-SOFTWARE UND GRACENOTE-SERVER IN KEINER ANDEREN WEISE ZU NUTZEN ALS AUSDRÜCKLICH IM VORLIEGENDEN DOKUMENT ZUGELASSEN.

Sie stimmen zu, dass Ihre nicht exklusive Lizenz für die Nutzung der Gracenote-Inhalte, Gracenote-Daten, Gracenote-Software und Gracenote-Server bei Übertretung dieser Einschränkungen erlischt. Sie stimmen zu, im Falle des Erlöschens Ihrer Lizenz jegliche Verwendung der Gracenote-Inhalte, Gracenote-Daten, Gracenote-Software und Gracenote-Server einzustellen.

Gracenote behält sich alle Rechte einschließlich aller Eigentumsrechte an den Gracenote-Daten, der Gracenote-Software, den Gracenote-Servern und den Gracenote-Inhalten vor. Unter keinen Umständen kann Gracenote für Vergütungen haftbar gemacht werden, die für von Ihnen gelieferte Informationen einschließlich urheberrechtlich geschützter Materialien oder Musikdateiinformation geltend gemacht werden. Sie stimmen zu. dass Gracenote seine einschlägigen Rechte aus dieser Vereinbarung als Gesamtes oder getrennt im Namen der einzelnen Unternehmen gegen Sie durchsetzen kann.

Gracenote verwendet eine exklusive Kennung, um Titelanfragen für statistische Erhebungen nachzuverfolgen. Diese nach dem Zufallsprinzip vergebenen numerischen Kennungen sollen es Gracenote ermöglichen, die Anzahl von Abfragen zu erfassen, ohne über Ihre Identität informiert zu werden. Weitere Informationen finden sich in der Gracenote-Datenschutzrichtlinie auf der Webseite www.gracenote.com.

DIE GRACENOTE-SOFTWARE SOWIE ALLE FLEMENTE DER GRACENOTE-DATEN UND GRACENOTE-INHALTE WERDEN AN SIE OHNE MÄNGELGEWÄHR LIZENZIERT. GRACENOTE GIBT KEINERLEI AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE ZUSICHERUNGEN ODER GARANTIEN HINSICHTLICH DER GENAUIGKEIT ODER KORREKTHEIT DER GRACENOTE-DATEN VON GRACENOTE-SERVERN ODER DER GRACENOTE-INHALTE, GRACENOTE BEHÄLT SICH ALLE GESAMT- UND TEILRECHTE VOR, DATEN UND/ODER INHALTE NACH ALLEINIGEM ERMESSEN VON GRACENOTE VON DEN SERVERN DER UNTERNEHMEN ZU LÖSCHEN ODER. IM FALL VON GRACENOTE. DATENKATEGORIEN ZU ÄNDERN. ES WIRD KEINE GARANTIE GEGEBEN, DASS GRACENOTE-INHALTE ODER DIE GRACENOTE-SOFTWARE ODER GRACENOTE-SERVER FEHLERFREI SIND ODER DASS DIE GRACENOTE-SOFTWARE ODER GRACENOTE-SERVER OHNE UNTERBRECHUNG FUNKTIONIEREN. GRACENOTE IST NICHT VERPFLICHTET. IHNEN ERWEITERTE ODER ZUSÄTZLICHE DATENTYPEN ZU LIEFERN. DEREN BEREITSTELLUNG GRACENOTE IN ZUKUNFT ERWÄGT. UND GRACENOTE HAT DAS RECHT. SEINE ONLINE-DIENSTE JEDERZEIT EINZUSTELLEN. GRACENOTE LEHNT JEGLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GARANTIE FÜR. ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF. DIE MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, EIGENTUM UND RECHTSMÄNGELEREIHEIT IN BEZUG AUF DIE RECHTE DRITTER AB. GRACENOTE GIBT KEINERLEI GARANTIEN FÜR DIE ERGEBNISSE. DIE AUS DER NUTZUNG DER GRACENOTE-SOFTWARE UND

GRACENOTE-SERVER ENTSTEHEN. GRACENOTE HAFTET IN KEINEM FALL FÜR FOLGESCHÄDEN, BEILÄUFIGE SCHÄDEN ODER ENTGANGENE GEWINNE ODER ERTRÄGE, GLEICH AUS WELCHEN GRÜNDEN. © Gracenote 2007.

#### Gebiet Taiwan

Hinweis: Gemäß dem Ansatz zum Management von Motoren mit geringer Funkstrahlungsleistung gilt:

Artikel 12: Für zugelassene und zertifizierte Modelle von Motoren mit geringer Funkstrahlungsleistung ist es Unternehmen, Firmen oder Benutzern nicht gestattet, ohne Genehmigung die Frequenz zu ändern, die Leistung zu erhöhen oder die Merkmale und Funktion der ursprünglichen Konstruktion zu ändern.

Artikel 14: Die Verwendung von Motoren mit geringer Funkstrahlungsleistung darf die Flugsicherheit nicht beeinträchtigen und keine Störung rechtmäßiger Telekommunikationsanlagen verursachen. Falls Störungen erkannt werden, ist das Gerät unverzüglich abzuschalten und erst wieder in Betrieb zu nehmen, nachdem gewährleistet ist, dass die Störung nicht mehr besteht. Für rechtmäßige Telekommunikation und drahtlose Telekommunikation der Telekommunikationsgesellschaft muss der Motor mit geringer Funkstrahlungsleistung in der Lage sein, gesetzlich zulässige Störpegel von telekommunikationstechnischen. industriellen, wissenschaftlichen und Funkwellengeräten zu tolerieren.

#### SUNA TRAFFIC CHANNEL – BEDINGUNGEN

Durch das Aktivieren, Nutzen und/oder Aufrufen des SUNA Traffic Channel, von SUNA Predictive oder sonstigen von Intelematics bereitgestellten Inhalten und Materialien (zusammengefasst die

SUNA-Produkte und/oder -Dienste) stimmen Sie gewissen Bedingungen zu. Im Folgenden finden Sie eine kurze Übersicht der für Sie geltenden Bedingungen. Die vollständigen Bedingungen, die für Ihre Nutzung der SUNA-Produkte und/oder -Dienste gelten, finden Sie unter folgender Adresse:

#### Website

www.sunatraffic.com.au/termsandconditions/

#### 1. Annahme

Durch die Nutzung von SUNA-Produkten und/oder -Diensten stimmen Sie den Bedingungen zu und erkennen diese als verbindlich für sich an; die ausführlichen Bedingungen finden Sie unter folgender Adresse:

#### Website

www.sunatraffic.com.au/termsandconditions/

#### 2. Geistiges Eigentum

SUNA-Produkte und/oder -Dienste sind ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt. Sie dürfen die Inhalte nicht aufzeichnen oder weitergeben, und Sie dürfen die Inhalte nicht in Verbindung mit einem anderen Verkehrsdurchsagen- oder Zielführungsdienst oder -gerät verwenden, ohne dass dies zuvor von Intelematics

genehmigt wurde. Sie erwerben keinerlei Rechte am geistigen Eigentum (einschließlich des Urheberrechts) der Daten, mit denen SUNA-Produkte und/oder -Dienste bereitgestellt bzw. erbracht werden.

## 3. Geeignete Nutzung

SUNA-Produkte und/oder -Dienste sollen Unterstützung bei der privaten Routenund Reiseplanung bieten, Sie liefern jedoch keine umfassenden oder genauen Informationen für alle denkbaren Situationen. Gelegentlich können aufgrund der Nutzung von SUNA-Produkten und/oder -Diensten Verlängerungen der Reisezeit auftreten. Sie erkennen an, dass sie nicht für Anwendungen ausgelegt und geeignet sind, bei denen sich Ankunftszeit oder Fahranweisungen auf Ihre Sicherheit oder die Sicherheit anderer auswirken können.

## 4. Verwendung von SUNA-Produkten und -Diensten während der Fahrt

Sie und andere befugte Fahrer des Fahrzeugs, in dem SUNA-Produkte und/oder -Dienste verfügbar oder installiert und aktiv sind, sind jederzeit für die Befolgung aller geltenden Gesetze und Vorschriften bezüglich der Straßenverkehrssicherheit verantwortlich. Sie stimmen insbesondere zu, SUNA-Produkte und/oder -Dienste nur zu bedienen, wenn sich das Fahrzeug im vollständigen Stillstand befindet und eine sichere Bedienung möglich ist.

## 5. Dienstkontinuität und Empfang des SUNA Traffic Channel

Wir unternehmen alle angemessenen Anstrengungen, um den SUNA Traffic Channel rund um die Uhr und ganzjährig unterbrechungsfrei bereitzustellen. Der SUNA Traffic Channel ist wegen technischer Gründe oder aufgrund geplanter Wartungen möglicherweise

gelegentlich nicht verfügbar. Wir sind bestrebt, Wartungsarbeiten in Zeiten mit geringem Stauaufkommen durchzuführen. Wir behalten uns das Recht vor, SUNA-Produkte und/oder -Dienste iederzeit einzustellen.

Zudem können wir nicht garantieren, dass das RDS-TMC-Signal des SUNA Traffic Channel an jedem beliebigen Standort unterbrechungsfrei empfangen werden kann.

## 6. Haftungsbeschränkung

Weder Intelematics (noch seine Lieferanten oder der Hersteller Ihres Geräts (die "Lieferanten")) haften gegenüber Ihnen oder Dritten für direkte, indirekte oder beiläufige Schäden, Folgeschäden oder sonstige Schäden jeglicher Art, die auf die Nutzung oder die Unmöglichkeit der Nutzung der SUNA-Produkte und/oder -Dienste zurückzuführen sind, selbst wenn Intelematics oder ein Lieferant auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde. Darüber hinaus erkennen Sie an. dass weder Intelematics noch ihre Lieferanten Garantien oder Gewährleistungen in Bezug auf die Verfügbarkeit, Genauigkeit oder Vollständigkeit von SUNA-Produkten und/oder -Diensten abgeben und dass Intelematics und ihre Lieferanten, soweit gesetzlich zulässig, alle Gewährleistungen ausschließen, die andernfalls gemäß bundesstaatlichem oder nationalem Recht in Bezug auf SUNA-Produkte und/oder -Dienste abgeleitet werden könnten.

#### 7. Hinweis

Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt ausgearbeitet. Die ständige Weiterentwicklung von Produkten kann es mit sich bringen, dass einige Informationen nicht auf dem aktuellen Stand sind. Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

# SONDEROPTIONEN FÜR EXPORT

Für Ihre spezielle globale Region kann Ihr Fahrzeug mit anderen Funktionen und Optionen ausgestattet sein als hier in dieser Betriebsanleitung beschrieben. Möglicherweise wird eine auf dem Markt einzigartige Ergänzung geliefert, die dieses Buch abrundet. Durch einen Blick in diese auf dem Markt einzigartige Ergänzung, falls eine solche angeboten wird, erfahren Sie, welche einzigartigen Funktionen, Empfehlungen und Spezifikationen Ihr Fahrzeug hat. Diese Betriebsanleitung ist vor allem für den US-amerikanischen und den kanadischen Markt verfasst. Die als Standard aufgeführten Funktionen oder Ausstattungen können sich von den für den Export gefertigten Einheiten unterscheiden.

Alle weiteren erforderlichen Informationen und Warnhinweise finden Sie in dieser Betriebsanleitung.

## **Anhänge**

# ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT

ACHTUNG: Platzieren Sie keine Gegenstände oder Montagematerialien auf der Airbag-Abdeckung, auf der Seite der Vorder- oder Rücksitzlehnen oder in Bereichen, die in Kontakt mit einem sich auslösenden Airbag kommen könnten. Nichtbeachten dieser Anweisungen kann die Verletzungsgefahr bei Unfällen erhöhen.

ACHTUNG: Keine Antennenkabel an der Verkabelung des Fahrzeugs, Kraftstoffleitungen und Bremsleitungen befestigen.

ACHTUNG: Antennen und Stromversorgungskabel mindestens 10 cm von Elektronikmodulen und Airbags entfernt verlegen.

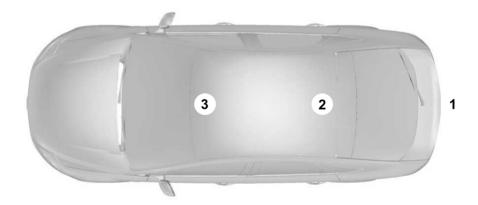
Beachte: Ihr Fahrzeug wurde von uns gemäß den gesetzlichen Vorgaben auf elektromagnetische Kompatibilität getestet und zertifiziert. Es liegt in der Verantwortung des Betreibers, dass jede zusätzlich von einem Vertragshändler in Ihr Fahrzeug eingebaute Ausrüstung den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen und sonstigen Anforderungen entspricht. Durch den Einbau bestimmter nachgerüsteter Elektronikgeräte könnte es zu

Leistungseinbußen der Fahrzeugfunktionen kommen, die Funkfrequenzsignale nutzen, wie Radioempfänger,

Reifendrucküberwachungssysteme, Startknöpfe, Bluetooth-Verbindungen oder Satellitennavigation.

**Beachte:** Funkfrequenzsender im Fahrzeug (z. B. Mobiltelefone oder Amateurfunkgeräte) müssen die Parameter in den nachfolgenden Abbildungen und der Tabelle erfüllen. Wir legen keine weiteren speziellen Auflagen oder Bedingungen für den Einbau bzw. die Verwendung fest.

#### PKW



# Anhänge

## Kastenwagen



## Pickup



## **Anhänge**

Frequenzband MHz	Maximale Ausgangsleistung Watt (max. Effektivwert)	Antennenpositionen
1-30	50	1
50-54	50	2.3
68-88	50	2.3
142-176	50	2.3
380-512	50	2.3
806-870	10	2.3

**Beachte:** Nach dem Einbau von Funkfrequenzsendern im Standby- und Übertragungsmodus überprüfen, ob Störungen von und zu elektrischen Geräten im Fahrzeug vorliegen.

Alle elektrischen Verbraucher prüfen:

- · Bei eingeschalteter Zündung.
- Bei laufendem Motor
- Bei einer Probefahrt mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten

Stellen Sie sicher, dass die im Fahrzeuginnenraum vom Sender erzeugten elektromagnetischen Felder nicht die einschlägigen menschlichen Expositionsgrenzwerte überschreiten.

## **Stichwortverzeichnis**

1	Einschalten von "Abschleppen in Notfällen"	307
12-V-Batterie322	Abstandsanzeige	
	Abstandsanzeige – Kontrollleuchte	
12 V Batterie austauschen322	Ein- und Ausschalten der	2/3
12 V Batterie laden322		272
12-V-Batterie – Fehlersuche322	Abstandsanzeige	
12-V-Batterie –	Was ist die Abstandsanzeige	
Informationsmeldungen323	Abstandswarnung	2/3
12-V-Batterie – Warnlampen322	Einstellen der Empfindlichkeit für die	
1-Pedal-Modus248	Abstandswarnung	
<b>a</b>	Was ist die Abstandswarnung	
3	Adaptiver Geschwindigkeitsregler	231
	Adaptiver Geschwindigkeitsregler –	
360-Grad-Kamera223	Fehlersuche	244
Einstellungen für die	Intelligenter adaptiver	
360-Grad-Kamera225	Geschwindigkeitsregler	242
	Spurführungsassistent	240
A	Adaptiver Geschwindigkeitsregler –	
	Fehlersuche	.244
A/C.	Adaptiver Geschwindigkeitsregler –	
Siehe: Innenraumklimatisierung126	Informationsmeldungen	244
Ablagefächer151	Airbags	
Brillenhalter	Airbags – Fehlersuche	
Getränkehalter151	Airbags – Fehlersuche	48
Handschuhfach151	Airbags – Akustische Warnungen	
Abrufen der Reifendrücke343	Airbags – Akostische Warnongen	
	Aktiver Park-Assistent	
Abrufen einer voreingestellten	Aktiver Park-Assistent –	220
Position144	Fehlersuche	220
Verknüpfen einer voreingestellten Position		228
mit Ihrer Fernbedienung oder Ihrem	Aktiver Park-Assistent –	220
passiven Schlüssel145	Fehlersuche	
ABS	Aktiver Park-Assistent – Häufig gestellte	
Siehe: Bremsen195	Fragen	228
Abschleppen305	Aktiver Park-Assistent –	
Einbauen der Abschleppöse305	Informationsmeldungen	228
Lage der Abschleppöse305	Aktivieren der elektrischen	
Zugang zum Abschlepppunkt hinten305	Feststellbremse	198
Zugang zum Abschlepppunkt vorn305	Aktivieren der elektrischen	
Abschleppen Ihres Fahrzeugs307	Feststellbremse im Notfall	198
Abschleppen Ihres Fahrzeugs –	Aktivieren des Fernstarts	123
Fehlersuche308	Aktivieren und Deaktivieren von	
Abschleppen Ihres Fahrzeugs –	persönlichen Profilen	381
Fehlersuche308	Aktivieren von Apps auf einem	
Abschleppen Ihres Fahrzeugs –	Android-Gerät	379
Informationsmeldungen308	Aktivieren von Apps auf einem	, ,
Abschleppen in Notfällen307	iOS-Gerät	379
Ausschalten von "Abschleppen in	Aktivieren von lokalen	,
Notfällen"307	Gefahrenhinweisen	2/10
NOTICE !!	OCIAI II EI II III IVVEISEI I	.∠+9

## **Stichwortverzeichnis**

Aktualisieren der Fahrzeugsysteme über eine Funkverbindung387 Anforderungen der
Over-the-Air-Systemaktualisierung387 Anwendung einer
Over-the-Air-Systemaktualisierung387 Anzeigen von Einzelheiten zur Aktualisierung388
Planung einer
Over-the-Air-Systemaktualisierung387 Aktualisierungen der
Navigationskarten384 Aktualisierungen für die
Fahrzeugsysteme387 Akustische Warnungen für das Insassenerinnerungssystem143
Akustische Warnungen für den Geschwindigkeitsbegrenzer251
Akustische Warnungen für den intelligenten
Geschwindigkeitsbegrenzer254 Akustische Warnungen für Türen und
Schlösser69 Akustisches Warnsignal bei offener
Tür69 Akustische Warnung für elektrische
Feststellbremse
AM/FM-Radios362 Ambientebeleuchtung109 Anpassen der
Umgebungsbeleuchtung109 Ein- und Ausschalten der
Umgebungsbeleuchtung109 $\ddot{A}$
Ändern der eingestellten Geschwindigkeitsbegrenzung250 Ändern des Namens oder Passworts für den WLAN-Hotspot im Fahrzeug359 Ändern der Frequenz des
WLAN-Hotspots359

## Α

Anforderungen an Apps	378
Anforderungen für das	
Toter-Winkel-Überwachungssyste	m.264
Anforderungen für das vernetzte	
Fahrzeug	354
Anforderungen für den Notruf	52
Anhänge	424
Anhängelasten und	
-abmessungen	296
Abmessungen der	
Anhängerkupplung	296
Anhängerbetrieb	294
Anhängelasten und -abmessungen	
Anhängerkugelkopf	29
Ausbauen des Kugelkopfarms	29
Einbauen des Kugelkopfarms	292
Sicherheitsmaßnahmen für den	
Anhängerkugelkopf	29
Ankuppeln eines Anhängers	29
Anhängerkugelkopf	29
Anlegen und Lösen der	
Sicherheitsgurte	39
Lösen der Sicherheitsgurte	39
Anpassen der Karte	384
Ändern des Kartenformats	384
Heran- und Herauszoomen der	
Karte	384
Anpassen der Sicherheitsgurte wähl	
der Schwangerschaft	40
Anschließen eines	
Bluetooth®-Geräts	376
Antiblockierbremssystem	195
Einschränkungen des	
Antiblockierbremssystems	195
Anwendungen	378
Anzeige für die Stabilitätsregelung.	21
Anzeigen für Auto Hold	207
Anzeigen für das	
Insassenerinnerungssystem	143
Anzeigen für den 1-Pedal-Modus	248
Anzeigen für den adaptiven	
Geschwindigkeitsregler	239
Anzeigen für den Fußgängerschutz.	50
Anzeigen für den	
Geschwindigkeitshegrenzer	25

and the second of the second o	
Anzeigen für den intelligenten	Ausschal
Geschwindigkeitsbegrenzer25	54 Außenbe
Anzeigen für den Ladeanschluss17	
Anzeigen für den Notruf	
Anzeigen für den	Blendfre
Spurhalteassistenten25	
Anzeigen für die Einparkhilfe2	19 Dynamis
Anzeigen für die Fahrerwarnung27	78 Fernlicht
Systemwarnungen27	78 Fernlicht
Anzeigen für die	Scheinw
Verkehrsschildererkennung28	
Anzeigen im Kombiinstrument	
Adaptive Geschwindigkeitsregelung1	
Automatisches Halten aktiv12	20 Außenlei
Automatisches Halten nicht	Anzeiger
verfügbar12	20 Ein- und
Blinkleuchten12	20 Blinkle
Fahrbereit12	
Fernlicht	
Fernlichtautomatik1	
Geschwindigkeitsregelung12	
Parkleuchten12	
Stabilitätskontrolle und	Tagfal
Antriebsschlupfregelung12	20 Warnton
Toter-Winkel-Überwachungssystem12	
Armaturenbrett - Linkslenker	
Armaturenbrett - Rechtslenker2	
Audiosystem36	
AM/FM-Radio36	
Radio mit digitaler Ausstrahlung36	
Verkehrsdurchsagen36	54 Reinigen
Aufbewahrungsort des	Rückle
Reifenpannensets33	37 Reinigen
Auf der Anhängerkupplung befestigter	Grafik
Träger28	34 Reinigen
Belastbarkeit der auf der	Reinigen
Anhängerkupplung befestigten	Edelst
Träger28	
Sicherheitsmaßnahmen für auf der	der Fa
Anhängerkupplung befestigte	Außensp
Träger28	34 Auswähle
Aufheben der eingestellten	Auswähle
Geschwindigkeitsbegrenzung25	O Ausweich
Aufheben der	Einschrä
Geschwindigkeitseinstellung23	
Aufladen eines Geräts14	
Aufpumpen der Reifen33	
Ausparken22	28

Ausschalten	152
Außenbeleuchtung	
Außenleuchten	
Blendfreie Scheinwerfer	
Blendfreie Scheinwerfer –	
Fehlersuche	106
Dynamisches Kurvenlicht	106
Fernlichtautomatik	
Fernichtautomatik – Fehlersuche	١٠١٠
Scheinwerfer	98
Scheinwerferautomatik	
Scheinwerfer – Fehlersuche	
Außenbeleuchtungsschalter	
Außenleuchten	100
Anzeigen für Außenleuchten	101
Ein- und Ausschalten der	
Blinkleuchten	100
Ein- und Ausschalten der	
Nebelschlussleuchten	100
Ein- und Ausschalten der	
Willkommensbeleuchtung	100
Ein- und Ausschalten des	
Tagfahrlichts	100
Warnton für Außenleuchten	101
Außenreinigung	
Reinigen der Kameraobjektive und	524
Sensoren	225
Reinigen der Räder	324
Reinigen der Scheiben und	
Scheibenwischer	324
Reinigen der Scheinwerfer und	
Rückleuchten	324
Reinigen der Zierstreife und	
Grafikelemente	
Reinigen des Unterbodens	325
Reinigen von Chrom, Aluminium und	
Edelstahl	324
Sicherheitsmaßnahmen für das Reinig	gen
der Fahrzeugaußenseite	
Außenspiegel	114
Auswählen der Audioquelle	360
Auswählen eines Drive Mode	7/7
Ausweich-Lenk-Assistent	27/
4U5WEICHT-LEHK-A55ISTEHL	∠/4
Einschränkungen des	27.
Ausweich-Lenk-Assistenten	2/4
Ein- und Ausschalten des	
Ausweich-Lenk-Assistenten	274

Was ist der Ausweich-Lenk-Assistent274	Automatisches Lösen der elektrischen Feststellbremse199
Auto Hold206	Automatische Verriegelung68
Automatikgetriebe188	Anforderungen für die automatische
Automatische Rückkehr in die Parkstellung	Verriegelung68
(P)190	Was ist die automatische
Modus Vorübergehendes Neutral190	Verriegelung68
Stellungen des Automatikgetriebes188	AWD
Automatikmodus129	Siehe: Automatischer Allradantrieb192
Automatikmodus – Kontrollleuchten129	В
Ein- und Ausschalten des	D
Automatikmodus129	Bucketski (status illinos alternitas alternitas
Automatische Abschaltung bei	Beabsichtigtes Überschreiten der
Unfällen304	eingestellten
Erneutes Aktivieren Ihres Fahrzeugs304	Geschwindigkeitsbegrenzung251
Was ist die automatische Abschaltung bei	Bedienen der Türen von außerhalb des
Unfällen304	Fahrzeugs67
Automatische Deaktivierung des	Öffnen und Schließen der Türen67
adaptiven	Ver- und Entriegeln der Türen mit der
Geschwindigkeitsreglers234	Fernbedienung67
Automatische Entriegelung68	Bedienen der Türen von innerhalb des
Anforderungen für die automatische	Fahrzeugs67
Entriegelung68	Öffnen der Türen von innerhalb des
Was ist die automatische	Fahrzeugs67
Entriegelung68	Ver- und Entriegeln der Türen mit der
Automatischer Allradantrieb192	Zentralverriegelung67
Automatischer Allradantrieb –	Ver- und Entriegeln einzelner Türen mit der
Fehlersuche194	Verriegelungstaste67
Hinweise zum Fahren mit automatischem	Befestigungspunkte für
Allradantrieb192	Kinderrückhaltesysteme32
Automatischer Allradantrieb –	Lage der Befestigungspunkte für die oberen
Fehlersuche194	Haltegurte von
Automatischer Allradantrieb –	Kinderrückhaltesystemen33
Informationsmeldungen194	Lage der Befestigungspunkte unten für
Automatischer	Kinderrückhaltesysteme32
Notbrems-Assistent273	Was sind die Befestigungspunkte für
Ein- und Ausschalten des automatischen	Kinderrückhaltesysteme32
Notbrems-Assistenten274	Befestigungspunkte – Kofferraum290
Was ist der automatische	Lage der Befestigungspunkte –
Notbrems-Assistent?273	Kofferraum290
Automatische Rückkehr in die	Befördern von Gepäck284
Parkstellung (P)190	Auf der Anhängerkupplung befestigter
Einschränkungen der automatischen	Träger284
Rückkehr in die Parkstellung (P)191	Hunde-Schutzgitter284
Was ist die automatische Rückkehr in die	Beispiele für die Sprachbedienung368
Parkstellung (P)?190	Belüftung
Wie funktioniert die automatische Rückkehr	Siehe: Innenraumklimatisierung126
in die Parkstellung (P)190	

Benachrichtigung bei	
Fehlverriegelung	68
Einschränkungen der Benachrichtigung	bei
Fehlverriegelung	
Ein- und Ausschalten der Benachrichtige	Jng
bei Fehlverriegelung	
Was ist die Benachrichtigung bei	00
Fehlverriegelung	60
renivernegeiung	08
Berganfahrhilfe	205
Bestandteile des	
Reifenpannensets	338
Bestimmen der Fahrzeugposition	55
Bildschirm - Kombiinstrument	121
Blendfreie Scheinwerfer	103
Anforderungen für die blendfreie	
Scheinwerfer	104
Blendfreie Scheinwerfer –	
Kontrollleuchten	105
Einschränkungen der blendfreien	103
	105
Scheinwerfer	105
Ein- und Ausschalten der blendfreien	
Scheinwerfer	105
Sicherheitsmaßnahmen für die blendfr	
Scheinwerfer	104
Übersteuern der blendfreien	
Scheinwerfer	105
Wie funktioniert die blendfreie	
Scheinwerfer	103
Blendfreie Scheinwerfer –	
Fehlersuche	106
Blendfreie Scheinwerfer –	100
Informationsmeldungen	106
Informationsmetdungen	100
Bluetooth®	
Bodenmatten	
Bordcomputer	122
Bordcomputerdaten	122
Wie ist mein Fahrstil	122
Wo ist die Energie verbraucht worden	
Bremsen	195
Antiblockierbremssystem	195
Bremsen – Fehlersuche	
Bremsen – Fehlersuche	
Bremsen – Häufig gestellte Fragen	197
Bremsen – Warnlampen	106
Bremsen nach Kollision	30%
Anzeigen für das Bremsen nach	504
	201
Kollision	3U4

Einschränkungen des Bremsens nach	
Kollision	304
Übersteuern des Bremsens nach	
Kollision	304
Wie funktioniert das Bremsen nach	
Kollision	304
Brillenhalter	151
Lage der Brillenablage	151
D	
D	
Daten des Notrufsystems	22
Daten des vernetzten Fahrzeugs	23 21
Datenschutz	
Von Dritten bereitgestellte Dienste	
Von uns bereitgestellte Dienste	
Daten zum Mobilgerät	15
Diebstahlwarnanlage	22 88
Deaktivieren der	
Diebstahlwarnanlage	89
Scharfschalten der	0
Diebstahlwarnanlage	89
Was ist der batteriegestützte Alarm	
Was ist die Diebstahlwarnanlage	
Was ist die Diebstahlwarnanlage ohne	00
Innenraumüberwachung	88
Was sind die Innenraumsensoren	
Was sind die Neigungs-Sensoren	
Wie funktioniert die	
Diebstahlwarnanlage	88
Drive modes	247
Aktiv	
Entfesselt	247
Flüstern	
Drive Mode-Steuerung	
Drive modes	
Durchfahren von flachem Wasser	299
Durchführen einer allgemeinen	
Rücksetzung	388
Dynamisches Kurvenlicht	
Einschalten der Scheinwerfer für die Fa	hrt
auf der linken oder rechten Seite der	
Straße	106
Ein- und Ausschalten der adaptiven	
Scheinwerfer	106
Wie funktioniert das dynamische	10-
Kurvenlicht	106

eCall	52
eCall – Fehlersuche	52
eCall – Fehlersuche	54
eCall – Informationsmeldungen	54
Einfahren	298
Einfahren	
Siehe: Einfahren	298
Einklappen der Außenspiegel -	
Fahrzeuge ausgestattet mit:	
Elektrische Klappspiegel	115
Elektrische Klappspiegel	115
Einklappen der Außenspiegel -	_
Fahrzeuge ausgestattet mit: Manuell	.e
Klappspiegel360-Grad-Kamera	.114
Beheizbare Außenspiegel	11
Spiegel mit Blinkern	114
Spiegel mit Memory-Funktion	114
Toter-Winkel-Überwachungssystem	115
Umfeldleuchten	115
Einklemmschutz der Fensterheber	111
Einklemmschutz der Fensterheber	
übersteuern	1111
Was ist der Einklemmschutz der	
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111
Was ist der Einklemmschutz der FensterheberEinlagern Ihres Fahrzeugs	111
Was ist der Einklemmschutz der FensterheberEinlagern Ihres FahrzeugsEinlegen eines Gangs	111 329 189
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einleitung	111 329 189
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einleitung Einparken in eine parallele	111 329 189 15
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111 329 .189 15 .227
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111 329 .189 15 .227
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111 329 189 15 .227 .227 .214 215
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111 329 189 15 .227 .227 .214 215
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111 329 189 15 .227 .227 .214 215 219
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111 329 189 15 227 .227 .214 215 219 216 217
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einleitung Einparken in eine parallele Parklücke Einparken in eine Querparklücke Einparkhilfe Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe Einparkhilfe binten	111 329 189 15 .227 .227 .214 215 219 216 217
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einleitung Einparken in eine parallele Parklücke Einparken in eine Querparklücke Einparkhilfe Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe Einparkhilfe hinten Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe Einparkhilfe hinten Akustische Warnungen für die Einparkhil	111 329 189 15 .227 .227 .214 215 219 216 217 .215 fe
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einparken in eine parallele Parklücke Einparken in eine Querparklücke Einparkhilfe Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe hinten Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe Einparkhilfe hinten Akustische Warnungen für die Einparkhilthinten	111 329 189 15 .227 .227 .214 215 219 216 217 .215 fe
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einparken in eine parallele Parklücke Einparken in eine Querparklücke Einparkhilfe Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe hinten Einparkhilfe hinten Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe Einparkhilfe hinten Akustische Warnungen für die Einparkhilthinten Einschränkungen der Einparkhilfe	111 329 189 15 227 .227 .214 215 216 216 215 fe 216
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einleitung Einparken in eine parallele Parklücke Einparkhilfe Einparkhilfe hinten Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe hinten Akustische Warnungen für die Einparkhilf hinten Einschränkungen der Einparkhilfe hinten	111 329 189 15 227 .227 .214 215 216 216 215 fe 216
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber	111 329 189 15 227 .214 215 219 216 215 fe 216
Was ist der Einklemmschutz der Fensterheber Einlagern Ihres Fahrzeugs Einlegen eines Gangs Einleitung Einparken in eine parallele Parklücke Einparkhilfe Einparkhilfe hinten Einparkhilfe hinten Einparkhilfe vorn Seiteneinparkhilfe hinten Akustische Warnungen für die Einparkhilf hinten Einschränkungen der Einparkhilfe hinten	111 329 189 15 227 .227 .214 215 216 217 216 216 215

Einparkhilfen – Fehlersuche Einparkhilfen –	219
Informationsmeldungen	219
Einparkhilfe vorn	216
Akustische Warnungen für die Einparkh vorne	
Einschränkungen der Einparkhilfe vorne	
Lage der Sensoren – Einparkhilfe	210
vorne	21
Was ist die Einparkhilfe vorne	
Einschränkungen beim	210
Anhängerbetrieb	20/
Einschränkungen der	Z J-
360-Grad-Kamera	22/
Einschränkungen der	∠∠∠
Fahrerwarnung	270
	2/6
Einschränkungen der	201
Falschrichtungs-Warnung	282
Einschränkungen der	
_Fernbedienung	55
Einschränkungen der	
Verkehrsschildererkennung	280
Einschränkungen der Warnung vor querendem Verkehr	
querendem Verkehr	267
Einschränkungen des	
1-Pedal-Modus	248
Finschränkungen des adaptiven	
Geschwindigkeitsreglers	232
Einschränkungen hinsichtlich des	
Sensors	232
Einschränkungen des automatischer	1
Allradantriebs	192
Einschränkungen des Bildschirms –	
Information und Unterhaltung	365
Geschwindigkeitsabhängige	
Funktionseinschränkungen	365
Einschränkungen des	500
Fernstartsystems	173
Einschränkungen des	12
Insassenerinnerungssystem	1/-
Financial ungan das Natrufa	142
Einschränkungen des Notrufs	⊃∠
Einschränkungen des	2/5
Reifendrucküberwachungssystems	343
Einschränkungen des schlüssellosen	_
Schließsystems	7
Einschränkungen des	
Spurhaltoaccictonton	256

Einschränkungen des	
Toter-Winkel-Überwachungssystem	s.263
Einschränkungen des vernetzten	
Fahrzeugs	354
FahrzeugsEinschränkungen des Verriegelns bei	m
Entfernen	76
Einschränkungen von	
Pre-Collision-Assist	270
Einschränkungen bei der Erkennung vo	n
Fahrradfahrern	270
Einschränkungen bei der	
Fußgängererkennung	270
Unterstützung an Kreuzungen	
Einschränkungen von	2 / 1
Telefonschlüsseln	5.0
Einstellen der Außenspiegel	JU
Einstellen der Fahrgeschwindigkeit f	11 <del>4</del>
	JI
den adaptiven	225
Geschwindigkeitsregler	233
Einstellen der Geschwindigkeit für die	
adaptive Geschwindigkeitsregelung	
Stillstand	235
Manuelles Ändern der eingestellten	
Geschwindigkeit	235
Einstellen der	
Gebläsegeschwindigkeit	128
Einstellen der	
Geschwindigkeitsbegrenzung	250
Einstellen der Geschwindigkeitstoler	anz
für die	
Verkehrsschildererkennung	280
Einstellen der Geschwindigkeitswarn:	
für die	
Verkehrsschildererkennung	280
Einstellen der Helligkeit der	
Instrumententafelbeleuchtung	109
Einstellen der Ladefläche –	
Kofferraum	200
Einstellen der Lautstärke	360
Einstellen der Öffnungshöhe der	500
Lockhappo	90
Heckklappe	0U
Einstellen der Scheinwerfer	323
Vertikale und horizontale	222
Zielpunkteinstellung	323
Einstellen der Sicherheitsgurthöhe	40
Einstellen der Temperatur	128
Ein- und Ausschalten der elektrischen	
Heizung	128

Ein- und Ausschalten des	
Zwei-Zonen-Modus12	28
Einstellen der Toleranz für die	
Geschwindigkeitsbegrenzung25	53
Einstellen der Uhrzeit und des	
Datums36	52
Ein- und Ausschalten der automatischen	
Uhrzeitaktualisierungen36	52
Einstellen des Abstands für den	
adaptiven	
Geschwindigkeitsregler23	36
Einem Fahrzeug folgen23	36
Einstellen des Lenkrads	92
Einstellen des Luftstroms12	28
Einstellen des Luftstroms zu den Luftdüsen	
der Windschutzscheibe12	28
Einstellen des Luftstroms zu den Luftdüsen	_
des Armaturenbretts12	29
Einstellen des Luftstroms zu den Luftdüsen	-
des Fußraums12	29
Einstellungen für das Fernstartsystem12	
Ein- und Ausschalten der Einstellungen für	14
das beheizte Lenkrad12	٦ <i>/</i> .
Ein- und Ausschalten der Einstellungen für	24
die Sitzheizung12	2/1
Ein- und Ausschalten der letzten	_+
Einstellungen für die	
Innenraumklimatisierung12	24
Ein- und Ausschalten des Automatikmodus	- '
der Innenraumklimatisierung12	24
Festlegen der Fernstartdauer12	
Einstellungen für das schlüssellose	
Schließsystem	71
Ein- und Ausschalten des schlüssellosen	
Schließsystems	71
Erstellen von persönlichen	
Zugangscodes	72
Löschen aller persönlichen	
Zugangscodes	72
Neuprogrammierung der	
Entriegelungsfunktion	72
Einstellungen für den	
Spurhalteassistenten25	57
Einstellen der Intensität für die	

Einstellungen für die	
360-Grad-Kamera	.225
Ein- und Ausschalten der	
360-Grad-Kamera	225
Umschalten der Ansicht der	
360-Grad-Kamera	225
Einstellungen für die	
Diebstahlwarnanlage Einstellen der Sicherheitsstufe für den	89
Einstellen der Sicherheitsstufe für den	
Alarm	89
Ein- und Ausschalten von	
Was ist Nachfragen	90
Was sind die Sicherheitsstufen für den	
Alarm	89
Einstellungen für die	
Rückfahrkamera	221
Ein- und Ausschalten der	
Rückfahrkamera-Verzögerung	222
Heran- und Herauszoomen der	
Rückfahrkamera	221
Einstellungen für persönliche	
Profile	.383
Ein- und Ausschalten der intelligenten	
Vorschläge	383
Einstellungsdaten	21
Daten in Komfort- und	
Bequemlichkeitssystemen	
Daten in Unterhaltungssystemen	21
Einstiegs-/Ausstiegshilfe	77
Ein- und Ausbauen der	
Laderaumabdeckung	.288
Entfernen der hinteren	
Kofferraumabdeckung	288
Entfernen der linken	
Kofferraumabdeckung	289
Entfernen der rechten	
Kofferraumabdeckung	
Ein- und Ausbauen des Gepäcknetzes	
Kofferraum	.288
Ein- und Ausschalten aller	
Innenraumleuchten	108
Ein- und Ausschalten der adaptiven	
Geschwindigkeitsreglers	.234
Ausschalten der adaptiven	
Geschwindigkeitsregelung	234
Einschalten der adaptiven	
Geschwindigkeitsregelung	234

Ein- und Ausschalten der	
Audiociphoit	260
Audioeinheit Ein- und Ausschalten der beheizbarer	.500
Lackschoibe	ו
Heckscheibe	۱∠/
Ein- und Ausschalten der beheizbarer	ו
Windschutzscheibe	127
Ein- und Ausschatten der beneizten	100
Ein- und Ausschalten der beheizten Spiegel Ein- und Ausschalten der	128
Ein- und Ausschalten der Einparkhilfe	215
_Einparkhilfe	215
Ein- und Ausschalten der	
Einstiegs-/Ausstiegshilfe	//
Ein- und Ausschalten der	
Entfrostung	127
Ein- und Ausschalten der	
Fahrerwarnung	2/8
Zurücksetzen des Fahreralarms	278
Ein- und Ausschalten der	
_Falschrichtungs-Warnung	.283
Ein- und Ausschalten der hinteren	
Falschrichtungs-WarnungEin- und Ausschalten der hinteren Innenleuchten	108
Ein- und Ausschalten der	
Innenraumklimatisierung	126
Ein- und Ausschalten der Klimaanlage	
Klimaanlage	126
Ein- und Ausschalten der maximalen	
Entfrostung	127
Ein- und Ausschalten der maximalen	
Kühlung	127
Ein- und Ausschalten der	
Stabilitätsregelung	211
Ein- und Ausschalten der Traktionskontrolle	
Traktionskontrolle	.208
Ein- und Ausschalten der Umluft	126
Ein- und Ausschalten der vorderen	
Innenraumleuchten	108
Einzelne Leseleuchten	108
Ein- und Ausschalten der	
Warnblinkleuchten	301
Warnblinkleuchten Ein- und Ausschalten der Warnung vo	or
querendem Verkehr	267
Ein- und Ausschalten der	
Zufallswiedergabe	.360
Ein- und Ausschalten des	
1-Pedal-Modus	.248

Ein- und Ausschalten des aktiven	Elektrische Feststellbremse	.198
Park-Assistenten226	Elektrische Feststellbremse –	
Abbrechen des aktiven	Fehlersuche	.199
Parkassistenten226	Elektrische Feststellbremse –	
Ein- und Ausschalten des beheizten	Fehlersuche	.199
Lenkrads92	Elektrische Feststellbremse –	
Ein- und Ausschalten des	Informationsmeldungen	200
Beifahrerairbags46	Elektrische Feststellbremse –	
Ausschalten des Beifahrerairbags47	Warnlampen	.199
Einschalten des Beifahrerairbags47	Elektrische Sitzverstellung	.136
Ein- und Ausschalten des	Ausbauen der Kopfstütze	137
Geschwindigkeitsbegrenzers250	Einbauen der Kopfstütze	
Ein- und Ausschalten des	Einstellen der Kopfstütze	
Heckscheibenwischers94	Einstellen der Lendenwirbelstütze	
Ein- und Ausschalten des	Einstellen der Sitzhöhe	
Insassenerinnerungssystem143	Einstellen der Sitzlehne	
Halbjährlicher Hinweis143	Komponenten der Kopfstütze	136
Ein- und Ausschalten des intelligenten	Verstellen des Sitzes nach vorne oder	
Geschwindigkeitsbegrenzers252	hinten	.138
Ein- und Ausschalten des	Elektrisch unterstützte Lenkung	
Rückwärts-Brems-Assistenten202	Adaptive Lenkung – elektrisch unterstütz	
Ein- und Ausschalten des	Lenkung	
Spurhalteassistenten256	Sicherheitsmaßnahmen für die elektrisch	
Ein- und Ausschalten des	unterstützte Lenkung	
Toter-Winkel-Überwachungssystems.264	Elektrofahrzeug	
Ein- und Ausschalten des Verriegelns	Fahren in kalter Witterung	
beim Entfernen76	Maximieren Ihrer Reichweite	
Ein- und Ausschalten des	Elektromagnetische	
Wiederholungsmodus361	Verträglichkeit	474
Ein- und Ausschalten von Android	Elektronische Wegfahrsperre	88
Auto380	Was ist die elektronische	
Ausschalten von Android Auto380	Wegfahrsperre	88
Einschalten von Android Auto380	Wie funktioniert die elektronische	00
Ein- und Ausschalten von Apple	Wegfahrsperre	88
CarPlay380	Energieverbrauchswerte -	00
Ausschalten von Apple CarPlay380	Elektromotor	156
Einschalten von Apple CarPlay380	Energieverbrauchswerte	
Ein- und Ausschalten von Auto	Energieverbrauch	
Hold206	Europäische Richtlinie 1999/94/EG	156
Ein- und Ausschalten von	Ereignisdaten	
Pre-Collision-Assist271	Aktiver Fahrassistent – Daten der zum	20
Festlegen der	Fahrer gerichteten Kamera	21
Pre-Collision-Assist-Einstellungen271	Erläuterung der Symbole	
Ein- und Ausschalten von	Ersetzen der Wischerblätter hinten	
SMS-Benachrichtigungen375	Ersetzen der Wischerblätter vorn	
Android375	Ersetzen des Innenraumluftfilters	
iOS375	Ersetzen von Schlüsseln und	
1033/3	Fernbedienungen	57
	1 ettinenietintiketi	)/

Erstellen eines MyKey-Schlüssels63	Falschrichtungs-Warnung –	
Erstellen eines persönlichen	Fehlersuche	283
Profils382	Falschrichtungs-Warnung –	
Erstellen eines WLAN-Hotspots im	Informationsmeldungen	283
Fahrzeug358	Fenster	110
Auffinden des Namens und Passworts des	Einklemmschutz der Fensterheber	111
WLAN-Hotspots358	Zentralver- und -entriegelung	110
Verbinden eines Geräts mit dem	Fernlichtautomatik – Fehlersuche	
WLAN-Hotspot358	Fernlichtautomatik –	
_	Informationsmeldungen	103
F	Fernlichtautomatik	
•	Anforderungen für die	
Fahrerwarnung277	Fernlichtautomatik	102
Fahrerwarnung – Fehlersuche278	Einschränkungen der	
Fahrerwarnung – Fehlersuche278	Fernlichtautomatik	102
Fahrerwarnung –	Ein- und Ausschalten der	
Informationsmeldungen278	Fernlichtautomatik	102
Fahrpedalübersteuerung durch die	Fernlichtautomatik –	
Bremse195	Kontrollleuchten	102
Fahrzeugabmessungen348	Sicherheitsmaßnahmen für die	
Fahrzeugidentifikation352	Fernlichtautomatik	102
Fahrzeug-Identifikationsschild352	Übersteuern der Fernlichtautomatik	
Fahrzeug-Identifizierungsnummer352	Wie funktioniert die	
Fahrzeug-Identifikationsschild352	Fernlichtautomatik	101
Lage des Typenschilds352	Fernstartsystem	123
Übersicht über das Typenschild352	Einstellungen für das	
Fahrzeug-Identifizierungsnummer352	Fernstartsystem	124
Lage der	Festlegen der Klangeinstellungen	361
Fahrzeug-Identifikationsnummer352	Balance und Fader	
Fahrzeuginnenraum - Linkslenker27	Belegungsmodus	361
Fahrzeuginnenraum - Rechtslenker28	Klangmodus	
Fahrzeug mit einem Mobilnetz verbinden	Lautstärkeanpassung	
- Fahrzeuge ausgestattet mit:	Toneinstellungen	
Modem354	Festlegen des Aktivierungsworts	
Aktivieren und Deaktivieren des	Festlegen des Ladezeitplans und der	
Modems354	Einstellungen	
Verbinden von FordPass mit dem	Bildschirm mit Ladeeinstellungen	
Modem354	Einrichten eines Ladeorts	182
Was ist das Modem354	Einrichten von Abfahrt und Komfort	183
Fahrzeug mit einem WLAN-Netzwerk	Informationen zur Ladezeit	180
verbinden - Fahrzeuge ausgestattet	Ladestatus	179
mit: SYNC 4355	Fremdstarten des Fahrzeugs	301
Fahrzeugpflege324	Fremdstarten des Fahrzeugs	303
Außenreinigung324	Sicherheitsmaßnahmen für das	
Innenreinigung325	Fremdstarten	301
Falschrichtungs-Warnung282	Vorbereiten des Fahrzeugs	
Falschrichtungs-Warnung –	Füllmengen und Spezifikationen	
Fehlersuche283	Fußgängerschutz	
	- 0- 0	

Fußgängerwarnsystem51	Hinweise zur	
	Innenraumklimatisierung1	30
	Allgemeine Hinweise	
	Entfeuchten der Seitenfenster bei kalter	
Geschwindigkeitsbegrenzer250	Witterung	.131
Getränkehalter151	Für das Heizen empfohlene	
Sicherheitsmaßnahmen für die	Einstellungen	130
Becherhalter151	Für das Kühlen empfohlene	
Glühlampen für die	Einstellungen	130
Außenbeleuchtung323	Schnelles Beheizen des Innenraums	
Glühlampenübersicht für die	Schnelles Kühlen des Innenraums	
Außenbeleuchtung323	Hochvoltbatterie – Fehlersuche	
Glühlampen für die	Hochvoltbatterie – Warnlampen	
Innenbeleuchtung323	Hochvoltbatterie	
Glühlampenübersicht für die	Hochvoltbatterie – Fehlersuche	
•		
Innenbeleuchtung323	Hunde-Schutzgitter2	.04
	Einbauen des Hundegitters hinter den	
H	Rücksitzen2	284
11	Einbauen des Hundegitters hinter den	
Handschuhfach151	Vordersitzen2	284
Handschuhfach öffnen151	1	
Hauptzugangscode71		
Was ist der Hauptzugangscode71		
Heckklappe – Fehlersuche83	Identifizieren der	
Heckklappe – Häufig gestellte Fragen85	Innenraumklimatisierungseinheit1	
Heckklappe –	Identifizieren der Sicherungstypen	317
Informationsmeldungen84	Inbetriebnahme Ihres Fahrzeugs nach	
Heckklappe – Warnlampen83	einer Einlagerung3	30
Heckklappe78	Induktive Ladestation –	
Heckklappe – Fehlersuche83	Fehlersuche1	50
Öffnen der Heckklappe78	Induktive Ladestation –	
Schließen der Heckklappe80	Informationsmeldungen	150
Heizung	Induktive Ladestation1	149
Siehe: Innenraumklimatisierung126	Induktive Ladestation - Fehlersuche	150
Hinderniserkennung – Heckklappe83	Induktives Aufladen eines Geräts1	50
Öffnen der Heckklappe83	Informationen für Unfälle und	
Schließen der Heckklappe83	Pannen	301
Hinweise zum Anhängerbetrieb294	Abschleppen3	
Hinweise zum Fahren298	Automatische Abschaltung bei	
Elektrofahrzeug298	Unfällen3	304
Hinweise zum Fahren mit	Bremsen nach Kollision3	
automatischem Allradantrieb192	Fremdstarten des Fahrzeugs	
Befahren von Steigungen oder Gefällen im	Unfall-Signalisierungssystem3	
Gelände192	Informationen über Räder und	000
Fahren auf Schnee und Eis193	Reifen	221
Notfallmanöver192	In Ihrem Fahrzeug verwendete	ادر
Hinweise zum Laden Ihres	Symbole	17
	Jy111001E	1/
Fahrzeugs184		

Innenbeleuchtungsfunktion	108
Ein- und Ausschalten der	
Innenbeleuchtungsfunktion	108
Was ist die	
Innenbeleuchtungsfunktion	108
Innenraumbeleuchtung –	
Fehlersuche	100
Innenraumbeleuchtung – Häufig gestell	10 5
Fragen	
Innenraumbeleuchtung	108
Ambientebeleuchtung	
Innenbeleuchtungsfunktion	108
Innenraumbeleuchtung –	
Fehlersuche	
Innenraumklimatisierung	126
Automatikmodus	129
Innenraumluftqualität	132
Innenreinigung	325
Reinigen der Ablagefächer	327
Reinigen der Displays und	JZ/
Bildschirme	226
Reinigen der Sicherheitsgurte	327
Reinigen der Teppiche und	
Fußmatten	326
Reinigen des Armaturenbretts	
Reinigen von Kunststoff	326
Sitze und Dachhimmel reinigen	
Innenspiegel	113
Innenspiegel mit Abblendautomatik	113
Innenspiegel mit	
Abblendautomatik	113
Einschränkungen des Innenspiegels mit	
Abblendautomatik	113
Was ist der Innenspiegel mit	115
Abblendautomatik	112
Insassenerinnerungssystem	
	142
Intelligenter adaptiver	2/2
Geschwindigkeitsregler	242
Anforderungen für den intelligenten	
adaptiven Geschwindigkeitsregler	
Anzeigen für den intelligenten adaptiver	
Geschwindigkeitsregler	244
Einschränkungen des intelligenten	
adaptiven	
Geschwindigkeitsreglers	243
Ein- und Ausschalten des intelligenten	
Modus	243

Festlegen der Toleranz für die eingeste Geschwindigkeit	243 243 244 242
Geschwindigkeitsbegrenzer	252
K	
T\	
Karosserie-Styling-Kits	328
Kennzeichnungsymbole der	
Ladoaucriictung	184
Kinderrückhaltesysteme	34
Empfehlungen zu	
Kinderrückhaltesystemen	36
Informationen über die Positionierung	von
Kinderrückhaltesystemen	34
Kinderrückhaltesysteme einbauen	37
Kindersicherung	
Kindersitze	
Kindersitz	
Kindersitzkissen	38
Klimaanlage	
Siehe: Innenraumklimatisierung	126
Klimaanlagensystem – Füllmenge u	Jnd
Spezifikation	350
Kofferraum	
Befestigungspunkte – Kofferraum	
Kombiinstrument	116
Konformitätserklärung	389
Funkfrequenzerklärung	390
Kontrollleuchte –	
Traktionskontrolle	208
Systemkontrollleuchten	208
Korrekte Sitzposition	133
Kühlsystem – Füllmenge und	
Spezifikation	349
Kühlkreislauf der HV-Batterie	349
Kühlkreislauf von Motor und	
Elektronik	349
Kundeninformationen	389

L	USB-Anschlüsse nur für Ladezwecke146 USB C146
Ladeausrüstung158	Lage des
ANWEISUNGEN ZUR HANDHABUNG UND	Bremsflüssigkeitsbehälters195
AUFBEWAHRUNG169	Lage des Ladeanschlusses170
Anzeigelampen Ihres mobilen Ladegeräts	Lage des Tastenfelds – schlüsselloses
kennen164	Schließsystem71
Automatischer Neustart des mobilen	Lenkrad24
Ladegeräts169	Lenkung – Fehlersuche213
Ladesteckertypen162	Lenkung – Informationsmeldungen213
PFLEGEANWEISUNGEN169	Lenkung212
SICHERHEITSFUNKTIONEN169	Elektrisch unterstützte Lenkung212
Laden Ihres Fahrzeugs –	Lenkung – Fehlersuche213
Fehlersuche186	Live Traffic384
Laden Ihres Fahrzeugs – Häufig gestellte	Ein- und Ausschalten von Live
Fragen187	Traffic384
Laden Ihres Fahrzeugs –	Was ist Live Traffic384
Informationsmeldungen186	Lizenzvereinbarung391
Laden Ihres Fahrzeugs –	ENDBENUTZER-LIZENZVEREINBARUNG
Warnlampen186	(EULA) FÜR
Laden Ihres Fahrzeugs158	FAHRZEUGSOFTWARE391
Laden Ihres Fahrzeugs – Fehlersuche186	Lokale Gefahrenhinweise249
Laden mit Gleichstrom176	Löschen aller MyKey-Schlüssel64
Laden mit Wechselstrom172	Lösen der elektrischen Feststellbremse
Laden mit Gleichstrom176	bei leerer Fahrzeugbatterie199
Anschließen des Ladegeräts176	N 4
Beenden des Ladevorgangs177	M
Laden mit Wechselstrom172	
Anschließen des Ladegeräts172	Manuelles Einleiten eines Notrufs52
Beenden des Ladevorgangs175	Manuelle Sitzverstellung134
Lage der 360-Grad-Kameras224	Ausbauen der Kopfstütze135
Frontkamera224	Ausklappen der Sitzlehne141
Heckkamera224	Einbauen der Kopfstütze135
Seitenkamera224	Einklappen der Sitzlehne141
Lage der induktiven Ladestation150	Einstellen der Kopfstütze134
Lage der Rückfahrkamera220	Einstellen der Sitzhöhe136
Lage der Sensoren –	Einstellen der Sitzlehne135
Pre-Collision-Assist272	Komponenten der Kopfstütze134
Lage der Sensoren – Toter-Winkel-Überwachungssystem.264	Verstellen des Sitzes nach vorne oder hinten135
Lage der Sensoren – Warnung vor	Manuelles Lösen der elektrischen
querendem Verkehr267	Feststellbremse198
Lage der Speicherfunktionstasten144	Markierungslinien der
Lage der Steckdose148	360-Grad-Kamera224
Lage der USB-Anschlüsse146	Sperrzone225
USB A146	Markierungslinien der
USB-Anschlüsse für	Rückfahrkamera220
Datenübertragung146	Mobilfunkgerät390

Modus Eingriff257 Was ist der Modus Eingriff257	Ö
Wie funktioniert der Modus Eingriff257	Öffnen der Heckklanne 70
Modus Vorübergehendes Neutral189	Öffnen der Heckklappe78
Aktivieren des Modus Vorübergehendes	Öffnen der Heckklappe mit der
	Fernbedienung79
Neutral190 Deaktivieren des Modus Vorübergehendes	Öffnen der Heckklappe mit
	Fernbetätigung79
Neutral190 Einschränkungen des Modus	Öffnen der Heckklappe von außerhalb des
_	Fahrzeugs78
Vorübergehendes Neutral190	Öffnen der Heckklappe von innerhalb des
Was ist der Modus Vorübergehendes	Fahrzeugs78
Neutral	Öffnen und Schließen der Fenster110
Modus Warnung + Eingriff257	Öffnungsautomatik110
Was ist der Modus Warnung +	Schließautomatik110
Eingriff257	Öffnen und Schließen der
Wie funktioniert der Modus Warnung +	
Eingriff257	Öffnen und Schließen des Kofferraums
Motorhaubenschloss	vorn286
Siehe: Öffnen und Schließen der	Öffnen des Kofferraums vorn mit dem
Motorhaube318	Griff286
Motorraum - Übersicht319	Öffnen des Kofferraums vorn über das
MyKey-Einstellungen62	Tastenfeld287
Konfigurierbare MyKey-Einstellungen62	Öffnen des Kofferraums vorn über den
Nicht konfigurierbare	Touchscreen286
MyKey-Einstellungen62	Öffnen des Kofferraums vorn über eine
MyKey – Fehlersuche65	Schlüsselfernbedienung287
MyKey – Häufig gestellte Fragen66	Schließen des Kofferraums vorn287
MyKey – Informationsmeldungen65	Б
MyKey™62	Р
MyKey-Einstellungen62	•
MyKey - Fehlersuche65	Persönliche Profile381
N.I.	Pre-Collision-Assistent269
N	Abstandsanzeige272
• •	Abstandswarnung273
Navigation384	Ausweich-Lenk-Assistent274
Anpassen der Karte384	Automatischer Notbrems-Assistent273
Live Traffic384	Pre-Collision-Assist – Fehlersuche275
Zieleingabe384	Pre-Collision-Assist – Fehlersuche275
Zielführung385	Pre-Collision-Assist – Häufig gestellte
Zwischenziele385	Fragen276
Neustart des Fahrzeugs nach dem	Pre-Collision-Assist –
Ausschalten153	Informationsmeldungen275
Schneller Neustart153	Pre-Collision-Assist – Warnlampen275
Serificate 1460start	Programmieren der Fernbedienung57
$\cap$	Programmieren des Telefons58
	Zurücksetzen des Telefonschlüssels59
Objektabstandsanzeigen der	Programmieren eines
Rückfahrkamera221	
NOCKIGI II NGI II CIGZZI	MyKey-Schlüssels64

Prüfen der Bremsflüssigkeit19		Kinderrückhaltesysteme	34
Prüfen der Reifendrücke33		Rückrufen der eingestellten	
Prüfen der Wischerblätter9		Geschwindigkeitsbegrenzung	251
Prüfen des Automatikgetriebeöls32	22 I	Rückrufen der	
Prüfen des Kühlmittels32	.0	Geschwindigkeitseinstellung	237
Einfüllen von Kühlmittel32		Rückruf der eingestellten Geschwindigk	
Extreme klimatische Bedingungen32	22	aus dem Stillstand	237
Wechsel des Kühlmittels32		Rückseite außen	30
Wiederaufbereitetes Kühlmittel3	21	Rücksitze	140
Prüfen des MyKey-Systemstatus6	4	Manuelle Sitzverstellung	
П	ı	Rückwärts-Bremsassistent –	
R		Fehlersuche	203
		Rückwärts-Brems-Assistent –	
Radio mit digitaler Ausstrahlung36		Fehlersuche	203
Auswählen eines Radiosenders36	53	Rückwärts-Brems-Assistent – Häufig	
Einschränkungen des Radios mit digitaler		gestellte Fragen	204
Ausstrahlung36	52 I	Rückwärts-Brems-Assistent –	
Einstellungen – Digitalradio36	53	Kontrollleuchten	203
Ein- und Ausschalten der		Rückwärts-Brems-Assistent	201
Serviceverlinkung36		Rückwärts-Bremsassistent –	
Was ist Radio mit digitaler		Fehlersuche	203
Ausstrahlung36	52	_	
Was ist Serviceverlinkung36	53	S	
Radmuttern34		<b>-</b>	
Radwechsel34		Scheibenwischerautomatik	aз
REACH39		Einstellen der Empfindlichkeit des	90
Recycling und Entsorgung der	O	Regensensors	04
Hochvoltbatterie15	6	Einstellungen für die	5 -
		Scheibenwischerautomatik	0.3
Reifendrucküberwachungssystem –			93
Fehlersuche34	4	Was ist die	00
Reifendrucküberwachungssystem –	- 1	Scheibenwischerautomatik	93
Informationsmeldungen34	6 3	Scheibenwischerfunktion bei	0 /
Reifendrucküberwachungssystem –		Rückwärtsfahrt	94
Warnlampen32		Einstellungen für die	
Reifendrucküberwachungs-System34	<b>.</b> 3	Scheibenwischerfunktion bei	
Reifendrucküberwachungssystem –		Rückwärtsfahrt	
Fehlersuche34		Was ist die Scheibenwischerfunktion be	
Reifenpannenset33	37	Rückwärtsfahrt	94
Reifenpflege33	4 5	Scheibenwischer	93
Reifenrotation33	6	Ein- und Ausschalten der	
Schema zum Durchwechseln der		Frontscheibenwischer	93
Räder33	36	Sicherheitsmaßnahmen für die	
Rückfahrkamera22	0	Scheibenwischer	93
Einstellungen für die		Scheibenwischer und Waschanlagen	
Rückfahrkamera2		Fehlersuche	
Rückhaltesysteme für Kinder		Scheibenwischer und Waschanlagen –	) /
Befestigungspunkte für	<i>-</i> 1	Häufig gestellte Fragen	97
Kinderrückhaltesysteme	37	ridong gestette ridgeri	57
minuerrockriattesysteme	J		

Scheibenwischer und Waschanlagen –
Warnlampen97
Scheibenwischer und
Waschanlagen93
C-b-ibi
Scheibenwischer93
Scheibenwischerautomatik93
Scheibenwischerfunktion bei
Rückwärtsfahrt94
Scheibenwischer und Waschanlagen –
Fehlersuche97
Waschanlagen96
Scheinwerferautomatik99
Einstellungen für das automatische
Fahrlicht99
Was ist die Scheinwerferautomatik99
Scheinwerfer einstellen
Siehe: Einstellen der Scheinwerfer323
Scheinwerfer – Fehlersuche99
Scheinwerfer – Häufig gestellte
Fragen99
Scheinwerfer98
Einstellen der Leuchtweite der
Einstellen der Leuchtweite der
Scheinwerfer98
Ein- und Ausschalten der
Scheinwerfer-Ausschaltverzögerung98
Scheinwerferkontrollleuchten98
Verwenden des Fernlichts98
Schließen der Heckklappe80
Schließen der Heckklappe mit der
Fernbedienung82
Schließen der Heckklappe mit
Fernbetätigung82
Schließen der Heckklappe von außerhalb
des Fahrzeugs81
Schließen der Heckklappe von innerhalb
des Fahrzeugs80
Schloss - Motorhaube
Siehe: Öffnen und Schließen der
Motorhaube318
Schlüssellose Entriegelung71
Einstellungen für das schlüssellose
Schließsystem71
Hauptzugangscode71
Cabliaga Cablia Caylatara
Schlüsselloses Schließsystem –
Fehlersuche74
Ver- und Entriegeln der Türen mit dem
Tastenfeld des schlüssellosen
Schließsystems74

Ver- und Entriegeln der Türen mit der	
FernentriegelungSchlüsselloses Schließsystem –	73
Schlusselloses Schließsystem –	٦,
Fehlersuche Schlüsselloses Schließsystem – Häufig	/4
gestellte Fragen	7/
Schlüssel und Fernbedienungen –	/4
Fehlersuche	57
Schlüssel und Fernbedienungen –	
Informationsmeldungen	57
Schlüssel und	
Funk-Fernbedienungen	55
Schlüssel und Fernbedienungen –	
Fehlersuche	57
Schonen Ihrer Hochvoltbatterie	155
Laden über Nacht und längerfristiges	
Parken	155
Ladezustand bei längerem Parken	156
Temperatur bei längerem Parken	
Seiteneinparkhilfe	21/
Akustische Warnungen für die Seiteneinparkhilfe	210
Einschränkungen der	218
Seiteneinparkhilfe	217
Lage der Sensoren –	∠۱/
Seiteneinparkhilfe	218
Was ist die Seiteneinparkhilfe	
Senden und Empfangen einer	
SMS	374
Sicherheit – Fehlersuche	90
Sicherheit – Häufig gestellte Fragen	91
Sicherheit - Informationsmeldungen	90
Sicherheitsgurte – Fehlersuche	42
Sicherheitsgurte –	
Informationsmeldungen	42
Sicherheitsgurte	39
Sicherheitsgurte – Fehlersuche	
Sicherheitsgurtwarner	ا 4۔۔۔۔
Sicherheitsgurtwarner Anzeigen für den	41
Sicherheitsgurtwarner	41
Ein- und Ausschalten des	41
Sicherheitsgurtwarners	<i>∠</i> ₁1
Prüfen des Sicherheitsgurtstatus	41 41
Warntöne des Sicherheitsgurtwarners	
Sicherheit	
Niehstahlwarnanlage	

Einstellungen für die	Sich
Diebstahlwarnanlage89	Ge
Elektronische Wegfahrsperre88	Sich
Sicherheit – Fehlersuche90	Inn
Sicherheitsmaßnahmen beim	Sich
Abschleppen Ihres Fahrzeugs307	inte
Sicherheitsmaßnahmen beim Befördern	Ge
von Lasten284	Sich
Sicherheitsmaßnahmen beim Laden	Ko <sup>.</sup>
Ihres Fahrzeugs158	Sich
Sicherheitsmaßnahmen bei niedrigen	Rü
Temperaturen298	Sich
Sicherheitsmaßnahmen für Apps378	Sp
Sicherheitsmaßnahmen für das	Sich
Audiosystem360	_36
Sicherheitsmaßnahmen für das	Sich
Automatikgetriebe188	Air
Sicherheitsmaßnahmen für das	Sich
Insassenerinnerungssystem142	Be
Sicherheitsmaßnahmen für das	Sich
Reifendrucküberwachungssystem343	Bre
Sicherheitsmaßnahmen für das	Sich
Reifenpannenset337	Eir
Sicherheitsmaßnahmen für das Starten	Sich
und Ausschalten152 Sicherheitsmaßnahmen für das	Fal Sich
	Fal
Telefon371 Sicherheitsmaßnahmen für das	Sich
Toter-Winkel-Überwachungssystem.263	He
Sicherheitsmaßnahmen für den	Sich
1-Pedal-Modus248	Ho
Sicherheitsmaßnahmen für den	Sich
adaptiven	Lac
Geschwindigkeitsregler231	Sich
Nutzung beim Befahren von hügligen oder	Rü
bergigen Straßen231	Sich
Wenn Sie einem Fahrzeug folgen231	Sic
Sicherheitsmaßnahmen für den aktiven	Sich
Park-Assistenten226	Sp
Sicherheitsmaßnahmen für den	Sich
Anhängerbetrieb294	Ste
Sicherheitsmaßnahmen für den	Sich
automatischen Allradantrieb192	Vei
Sicherheitsmaßnahmen für den	Sich
Bildschirm – Information und	Vo
Unterhaltung365	Sich
Sicherheitsmaßnahmen für den	vor
Fußgängerschutz50	

Sicherheitsmaßnahmen für den	
Geschwindigkeitsbegrenzer	250
Sicherheitsmaßnahmen für den	
Innenspiegel	113
Sicherheitsmaßnahmen für den	
intelligenten	
Geschwindigkeitsbegrenzer	252
Sicherheitsmaßnahmen für den	
Kofferraum	286
Sicherheitsmaßnahmen für den	
Rückwärts-Brems-Assistenten	20
Cicharhaitema Onahman für dan	
Spurhalteassistenten	255
Sicherheitsmaßnahmen für die	
360-Grad-Kamera	223
Sicherheitsmaßnahmen für die	
Airbags	45
Sicherheitsmaßnahmen für die	
Rerganfahrhilfe	205
BerganfahrhilfeSicherheitsmaßnahmen für die	200
Bremse	105
Sicharhaitsmaßnahman für die	
Einparkhilfe	214
Sicherheitsmaßnahmen für die	∠ ۱¬
Fahrerwarnung	277
Sicherheitsmaßnahmen für die	∠//
Falschrichtungs-Warnung	287
Sicherheitsmaßnahmen für die	
HeckklappeSicherheitsmaßnahmen für die Hochvoltbatterie	78
Sicherheitsmaßnahmen für die	/ C
Hochvolthatterie	155
Sicherheitsmaßnahmen für die induk	tivo
Ladestation	1/10
Sicherheitsmaßnahmen für die	143
Rückfahrkamera	220
Sicherheitsmaßnahmen für die	∠∠ ∪
Sicherheitsgurte	30
Sicharhaitemakhahman tür dia	
Speicherfunktion	1/./
Sichorhoitemaßnahmon für die	144
Steckdose	1// 9
Sicherheitsmaßnahmen für die	140
Verkehrsschildererkennung	270
Sicherheitsmaßnahmen für die	∠/3
Vordersitze	123
Sicherheitsmaßnahmen für die Warn	
vor guerendem Verkehr	

Sicherheitsmaßnahmen für die
Wartung318
Sicherheitsmaßnahmen für
Karosserie-Styling-Kits328
Sicherheitsmaßnahmen für Kinder3
Sicherheitsmaßnahmen für
Performance-Fahrzeuge298
Sicherheitsmaßnahmen für
Pre-Collision-Assist269
Sicherheitsmaßnahmen für
Sicherungen 200
Sicherungen309
Sicherungen – Fehlersuche317
Sicherungen – Häufig gestellte
Fragen317
Sicherungen309
Sicherungen – Fehlersuche317
Sicherungskasten –
Karosseriesteuergerät315
Sicherungskasten – Motorraum309
Sicherungskasten –
Karosseriesteuergerät315
Identifizieren der Sicherungen im
Sicherungskasten –
Karosseriesteuergerät315
Lage des Sicherungskastens –
Karosseriesteuergerät315
Zugang zum Sicherungskasten –
Karosseriesteuergerät315
Sicherungskasten – Motorraum309
Identifizieren der Sicherungen im
Sicherungskasten – Motorraum310
Lage des Sicherungskastens –
Motorraum309
Zugang zum Sicherungskasten –
Motorraum309
Sitzheizung138
Ein- und Ausschalten der beheizten
Sitze139
Sicherheitsmaßnahmen für die beheizten
Sitze138
Sonderoptionen für Export423
Speicherfunktion144
Speichern einer voreingestellten
Position144
Speichern eines Senders im
Speichern ellies Seriuers IIII
Senderspeicher361 Sperren der Bedienelemente für die
Sperren der Bedieneiemente für die
Fensterheber hinten112

Spezifikation der Bremsflüssigkeit	196
Spezifikation der	
Waschflüssigkeit	350
Sprachbedienung	368
Spurführungsassistent	240
Anforderungen für den	
Spurführungsassistenten	240
Anzeigen für den	
Spurführungsassistenten	242
Automatische Deaktivierung des	
Spurführungsassistenten	242
Einschränkungen des	
Spurführungsassistenten	240
Ein- und Ausschalten des	
Spurführungsassistenten	241
Sicherheitsmaßnahmen für den	
Spurführungsassistenten	240
Warnungen für den	
Spurführungsassistenten	241
Wie funktioniert der	
Spurführungsassistent	240
Spurhalteassistent – Fehlersuche	260
Spurhalteassistent – Häufig gestellte	
Fragen	261
Spurhalteassistent –	
Informationsmeldungen	260
Spurhalteassistent	255
Modus Eingriff	257
Modus Warnung + Eingriff	257
Spurhalteassistent - Fehlersuche	260
Toter-Winkel-Überwachungssystem	
Stabilitätsregelung	210
Starten der Sprachbedienung	368
Starten des Fahrzeugs	152
Starten und Ausschalten des Fahrze	
per Fernsteuerung	123
Fernstarten des Fahrzeugs	123
Fernstopp des Fahrzeugs	124
Starten und Ausschalten –	
Fehlersuche	154
Starten und Ausschalten – Häufig geste	ellte
Fragen	
Starten und Ausschalten	
Starten und Ausschalten –	
Fehlersuche	154
Statusleiste	
Aktionsbereich	
Statusbereich	

Steckdose148	Traktionskontrolle – Fehlersuche208
Stellungen des	Traktionskontrolle –
Automatikgetriebes188	Informationsmeldungen209
Neutral (N)188	Traktionskontrolle – Warnlampen208
Niedrig (L)189	Traktionskontrolle208
Parken (P)188	Traktionskontrolle – Fehlersuche208
Rückwärtsfahrt (R)188	Transport des Fahrzeugs306
Vorwärtsfahrt (D)189	Türen und Schlösser – Fehlersuche69
Stoppen der	Türen und Schlösser – Häufig gestellte
Heckklappenbewegung83	Fragen70
Stummschalten der	Türen und Schlösser –
Audioausgabe361	Informationsmeldungen69
<del>-</del>	Türen und Schlösser – Warnlampen69
	Türen und Schlösser67
	Automatische Entriegelung68
Tätigen und Annehmen eines	Automatische Verriegelung68
Telefongesprächs372	Bedienen der Türen von außerhalb des
Annehmen von Anrufen373	Fahrzeugs67
Durchführen von Anrufen372	Bedienen der Türen von innerhalb des
Während eines Telefongesprächs373	Fahrzeugs67
Technische Daten	Benachrichtigung bei
Siehe: Füllmengen und Spezifikationen348	Fehlverriegelung68
Telefonmenü371	Türen und Schlösser – Fehlersuche69
Telefonschlüssel – Fehlersuche60	
Telefonschlüssel – Häufig gestellte	U
Fragen60	O
Telefonschlüssel58	Über diese Veröffentlichung15
Telefonschlüssel – Fehlersuche60	Abbildungen15
Telefon371	Funktionen und Optionen15
Toter-Winkel-Überwachungssystem –	Lage der Komponenten15
Anzeigen265	Überschlagswarnung389
Toter-Winkel-Überwachungssystem –	Übersicht über das
Fehlersuche265	Kombiinstrument116
Toter-Winkel-Überwachungssystem –	Übersicht über den Bildschirm –
Informationsmeldungen265	Information und Unterhaltung365
Toter Winkel	Ubersteuern der
Überwachungssystem263	Geschwindigkeitseinstellung239
Toter-Winkel-Überwachungssystem –	Übersteuern des
Fehlersuche265	Rückwärts-Brems-Assistenten202
Toter-Winkel-Überwachungssystem258	U
Anzeigen für das	U
Toter-Winkel-Überwachungssystem259	
Einschränkungen des	Umschalten des Modus für den
Toter-Winkel-Überwachungssystems259	Spurhalteassistenten256
Was ist das	Umschalten vom intelligenten
Toter-Winkel-Überwachungssystem258	Geschwindigkeitsbegrenzer zum
Wie funktioniert das	Geschwindigkeitsbegrenzer253
Toter-Winkel-Überwachungssystem258	

Umschalten von adaptivem
Geschwindigkeitsregler auf Geschwindigkeitsregler239
Unfall-Signalisierungssystem303
Ausschalten des
Unfall-Signalisierungssystems304
Einschränkungen des
Unfall-Signalisierungssystems304
Was ist das
Unfall-Signalisierungssystem303 Wie funktioniert das
Unfall-Signalisierungssystem304
USB-Anschlüsse146
OSB-Alisci (tosse140
V
•
Verbinden Ihres Telefons371
Verkehrsdurchsagen364
Ein- und Ausschalten von
Verkehrsdurchsagen364 Verkehrsschildererkennung –
Fehlersuche281
Verkehrsschildererkennung – Häufig
gestellte Fragen281
Verkehrsschildererkennung –
Informationsmeldungen281
Verkehrszeichenerkennung279
Verkehrsschildererkennung –
Fehlersuche
Verknüpfen eines persönlichen Profils mit einem Gerät und Aufheben der
Verknüpfung383
Verknüpfen eines persönlichen Profils
mit einer Fernbedienung und Aufheben
der Verknüpfung382
Vernetztes Fahrzeug –
Fehlersuche355
Vernetztes Fahrzeug – Häufig gestellte
Fragen355 Vernetztes Fahrzeug354
Fahrzeug mit einem Mobilnetz verbinden -
Fahrzeuge ausgestattet mit:
Modem354
Vernetztes Fahrzeug – Fehlersuche355
Verriegeln beim Entfernen76

Ver- und Entriegeln der Türen mit de	em
Tastenfeld des schlüssellosen	
Schließsystems	74
Entriegeln der Türen	74
Verriegeln der Türen	74
Ver- und Entriegeln der Türen mit de	er
Fernentriegelung	73
Entriegeln der Türen	73
Verriegeln der Türen	73
Verwenden der Fernbedienung	55
Einstufige Entriegelung	55
Heckklappe	55
Kofferraum vorn	55
Verriegeln	55
Zweistufige Entriegelung	55
Verwenden der Notentriegelung für	den
Kofferraum vorn	200
Verwenden des Parkdienstmodus	200
verwenden des Verwenden des	9
verwenden des Deifennennen	220
Reifenpannensets	338
Das ist zu tun, nachdem der Reifen	
abgedichtet wurde	341
Das ist zu tun, wenn ein Reifen beschä	
ist	
Erster Schritt: Einfüllen des Dichtmitte	
und Aufpumpen des Reifens	339
Tipps für die Verwendung des Sets	338
Zweiter Schritt: Prüfen des Reifendruc	
mit dem Reifenpannenset	341
Verwenden des Reserve-Passworts	
Starten	59
Systemsperre	60
Verwenden dieser Veröffentlichung	16
Verwenden von Auto Hold	206
Verwenden von FordPass und	
Ladevorgänge	184
Verwenden von MyKey-Schlüsseln	mit
Fernstartsystemen	65
Verwenden von Schneeketten	332
Verwenden von Sommerreifen	331
Verwenden von Winterreifen	331
Visuelle Suche	
Vorbereiten Ihres Fahrzeugs für die	
Einlagerung	320
Allgemeines	220 025
Batteriesysteme	320
Bremsen	

Kühlsystem	329	Waschanlagen	
Reifen		Siehe: Scheibenwischer und	
Sonstiges	330	Waschanlagen	93
Vorderseite außen	29	Waschanlagen	96
Vordersitze	133	Ein- und Ausschalten des	
Elektrische Sitzverstellung	136	Komfortwischens	96
Manuelle Sitzverstellung	134	Schließen der Schiebetür	97
Sitzheizung	138	Sicherheitsmaßnahmen für die	
Vorgaben für die Reifendrücke	334	Scheibenwaschanlage	96
<b>VA</b> /		Spezifikation der Waschflüssigkeit	97
W		Verwenden der Scheibenwaschanlage	
		hinten	97
Warnlampen im Kombiinstrument	118	Verwenden der Scheibenwaschanlage	
12-V-Batterie	118	vorn	96
Antiblockierbremssystem	118	Was ist das Fernstartsystem	123
Bitte anhalten	119	Was ist das Fußgängerwarnsystem	51
Bremssystem		Was ist das	
Elektrische Feststellbremse	118	Insassenerinnerungssystem	142
Fahrzeug angeschlossen		Was ist das	
Haube offen	119	Reifendrucküberwachungssystem	343
Heckklappe geöffnet	119	Was ist das Reifenpannenset	337
Hochvoltbatterie	119	Was ist das	
Kühlmitteltemperatur –		Toter-Winkel-Überwachungssyster	n.263
Elektromotor	118	Was ist das Verriegeln beim	
Niedriger Reifendruck	119	Entfernen	
Niedriger Waschflüssigkeitsstand	119	Was ist der 1-Pedal-Modus	248
Sicherheitsgurt anlegen	119	Was ist der aktive Park-Assistent	226
Störung im Antriebsstrang	119	Was ist der Bremsassistent	121
Tür offen		Was ist der Fußgängerschutz	49
Warnung vor querendem Verkehr -	-	Was ist der Innenraumluftfilter	132
Anzeigen	268	Was ist der intelligente	
Warnung vor querendem Verkehr -	-	Geschwindigkeitsbegrenzer	252
Fehlersuche	268	Was ist der	
Warnung vor querendem Verkehr –		Rückwärts-Brems-Assistent	
Informationsmeldungen	268	Was ist der Spurhalteassistent	255
Warnung vor querendem Verkehr	266	Was ist der Tachometer	116
Warnung vor querendem Verkehr –		Was ist der Telefonschlüssel	
Fehlersuche	268	Was ist die 360-Grad-Kamera	223
Wartungsdaten	20	Was ist die Berganfahrhilfe	
Wartung	318	Was ist die Drive Mode-Steuerung	247
12-V-Batterie		Was ist die elektrische	
12-V-Batterie – Fehlersuche	322	Feststellbremse	
Glühlampen für die		Was ist die Fahrerwarnung	277
Außenbeleuchtung	323	Was ist die	
Glühlampen für die		Fahrzeugreichweitenanzeige	117
Innenbeleuchtung	323	Was ist die	
		Falschrichtungs-Warnung	282

Was ist die	
Hochvoltbatterieanzeige117	
Ladestatus117	
Was ist die Hochvoltbatterie155	
Was ist die induktive Ladestation149	
Was ist die Rückfahrkamera220	
Was ist die Speicherfunktion144	
Was ist die Sprachbedienung368	
Was ist die Steckdose148	
Was ist die Steckdose208	
Was ist die Haktionskontrolle200	
Verkehrsschildererkennung279	
Was ist die Warnung vor querendem	
Verkehr266	
Was ist eCall52	
Was ist ein vernetztes Fahrzeug354	
Was ist Laden mit Gleichstrom158	
Was ist Laden mit Wechselstrom158	
Was ist MyKey62 Was ist Pre-Collision-Assist269	
Was ist Pre-Collision-Assist269	
Was sind die Anzeigen im	
Kombiinstrument119	
Was sind die Warnlampen im	
Kombiinstrument118	
Was sind lokale	
Gefahrenhinweise249	
Wechseln der	
Fernbedienungsbatterie56	
Wechseln der Stützbatterie54	
Wiedergeben oder Pausieren der	
Audioquelle360	
Wiedergeben von Medien über	
Divisto at h ®	
Bluetooth®376 Durchsuchen der Medienbibliothek377	
Wiedergeben von Medien über den	
USB-Anschluss146	
Wie funktionieren die Airbags vorn43	
Wie funktionieren die Knieairbags44	
Wie funktionieren die Seitenairbags43	
Mittlerer Seitenairbag44	
Wie funktionieren persönliche	
Profile381	
Abrufen und Ändern eines Profils381	
Wie funktioniert Auto Hold206	
Wie funktioniert das	
Insassenerinnerungssystem142	
Wie funktioniert das Safety	
Canopy™45	

Wie funktioniert das	
Toter-Winkel-Überwachungssyster	n.263
Wie funktioniert der adaptive	
Geschwindigkeitsregler mit	
Stop-and-Go	231
Wie funktioniert der aktive	201
Park-Assistent	226
Wie funktioniert der automatische	220
All and an artists	100
Allradantrieb	192
Wie funktioniert der	
Fußgängerschutz	49
Wie funktioniert der	
Geschwindigkeitsbegrenzer	250
Wie funktioniert der intelligente	
Geschwindigkeitsbegrenzer	252
Wie funktioniert der	
Rückwärts-Bremsassistent	201
Wie funktioniert der	
Spurhalteassistent	255
Wie funktioniert die	
360-Grad-Kamera	223
Wie funktioniert die	
Berganfahrhilfe	205
Wie funktioniert die	203
Einstiegs-/Ausstiegshilfe	77
Wie funktioniert die	//
Fahrerwarnung	277
	2//
Wie funktioniert die	
Falschrichtungs-Warnung	282
Wie funktioniert die	
Stabilitätsregelung	210
Elektronische Stabilitätskontrolle	210
Wie funktioniert die	
Traktionskontrolle	208
Wie funktioniert die	
Verkehrsschildererkennung	279
Wie funktioniert die Warnung vor	
querendem Verkehr	266
Wie funktioniert eCall	52
Wie funktioniert	52
Pre-Collision-Assist	260
WLAN-Hotspot im Fahrzeug	358
WLAIN-HOUSPOLIIII Hariizeug	550
7	
<b>_</b>	
Zontralver und entriegelung	110
Zentralver- und -entriegelung	110
Ein- und Ausschalten der Globalöffnungsfunktion	111
CICOAIOHIUUSSIUUKIIOU	

Ein- und Ausschalten der	
Globalschließfunktion	111
Verwenden der	
Globalöffnungsfunktion	111
Verwenden der Globalschließfunktion	111
Was ist die Zentralver- und	
-entriegelung	110
Zieleingabe	504
Zieleingabe über den Bildschirm zur	201
Texteingabe	384
Zieleingabe über den Kartenbildschirm	
Kartenbildschirm	384
Zieleingabe unter Verwendung eines	
gespeicherten Ziels	385
Zieleingabe unter Verwendung eines	
kürzlich angefahrenen Ziels	385
Zieleingabe unter Verwendung eines	
prädiktiven Ziels	385
Zieleingabe unter Verwendung eines	
Sonderziels	385
Zielführung	385
Abbrechen der Zielführung	386
Einstellen der Lautstärke der	
Navigationsansagen	385
Wiederholen einer Anweisung	386
Zugang zur Reservestellung – passiv	
Schlüssel	1E3
Zugreifen auf Apps	5/0
Anwendungsbereich	3/8
Kartenbereich	
Zugreifen auf den Bordcomputer	122
Zugreifen auf die Navigation	384
Zugreifen auf Pullout-Menüs für	
Funktionen	367
Anwendungs-Pullout-Menü	367
Fahrzeug-Pullout-Menü	
Zurücksetzen des Bordcomputers	122
Zurücksetzen des	
Reifendrucküberwachungssystems	344
Durchführen des Verfahrens zum	
Durchführen des Verfahrens zum Zurücksetzen	344
Zwischenziele	385
Bearbeiten von Zwischenzielen	385
Hinzufügen eines Zwischenziels	
I III IZOTOBETT ETITES ZWISCHEHZIELS	

